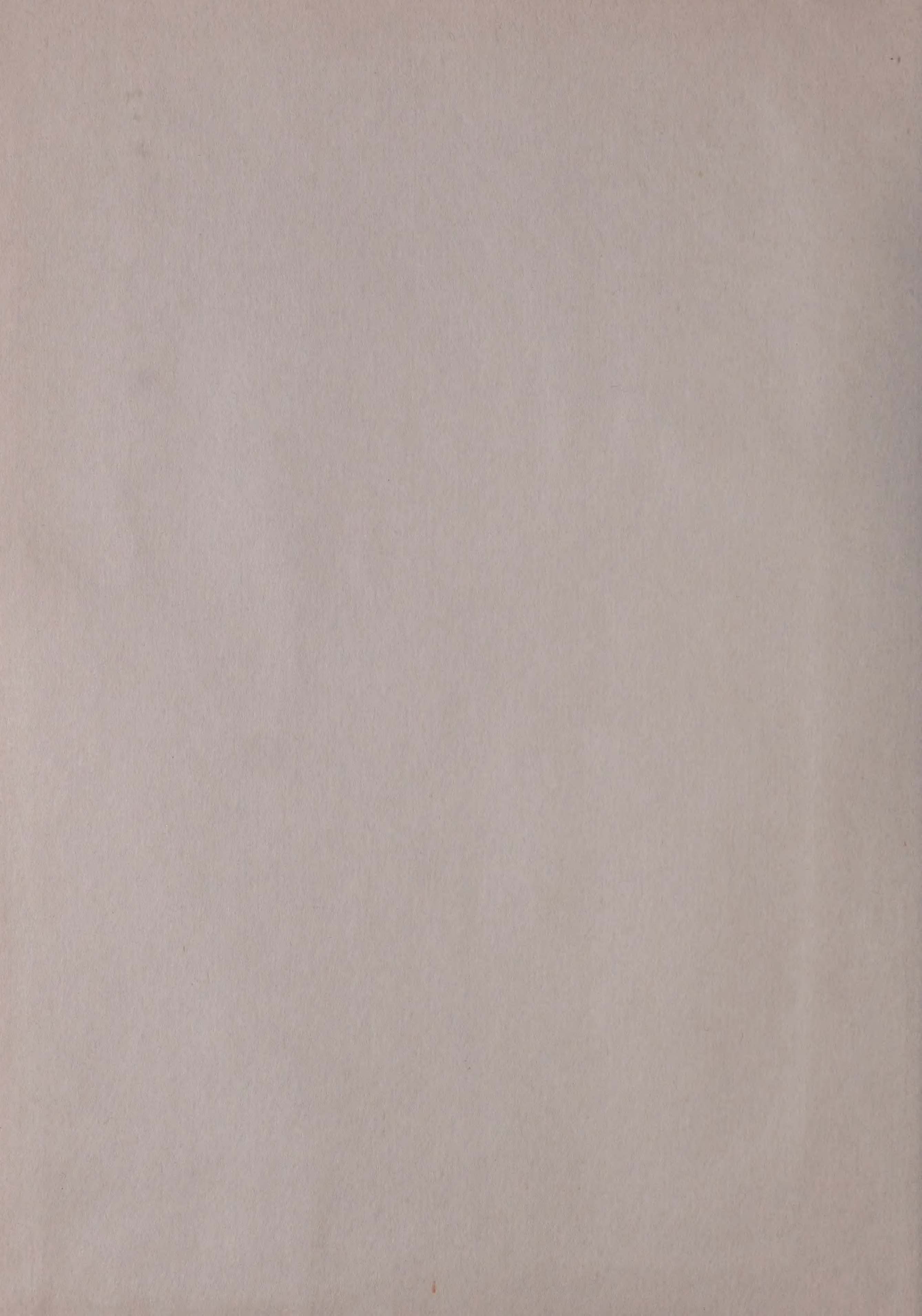



LUX
LIBERTAS





Sammelbuch Griechischer Urkunden aus Ägypten

begründet im Auftrage der Straßburger Wissenschaftlichen Gesellschaft zu Heidelberg von Prof. Dr. Fr. Preisigke

Fortgesetzt

von

Professor Dr. Friedrich Bilabel

Dritter Band

Erste Hälfte



Berlin und Leipzig 1926
Walter de Gruyter & Co.
vormals G. J. Göschen'sche Verlagshandlung :: J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung
Georg Reimer :: Karl J. Trübner :: Veit & Comp.

Druck von Hubert & Co. G. m. b. H. in Göttingen.

Meinem Vater

Alexander Bilabel,

Oberlandesgerichtspräsidenten in Zweibrücken,

in treuer Liebe

zugeeignet.

Vorwort.

Die Straßburger Wissenschaftliche Gesellschaft hat es als eine Ehrenpflicht angesehen, das unter ihren Auspizien begonnene Sammelbuch griechischer Urkunden aus Ägypten von *Fr. Preisigke,* dem großen Organisator der Papyruskunde, nach seinem 1924 erfolgten Tode zu Nutz und Frommen der Wissenschaft weiter fortzusetzen, und mich mit der Herausgabe beauftragt. In der Tat ist diese Weiterführung eine dringende Aufgabe der Papyrologie, wie auch der historischen Forschung; denn obwohl das letzte Textheft erst 1915 erschienen ist, war doch noch Material zu verarbeiten, das in den Jahren vor dem Kriege publiziert wurde. Die ausländischen Veröffentlichungen der Kriegszeit sind zudem noch weniger als früher in den öffentlichen Bibliotheken — geschweige in den privaten — vorhanden, und vieles ist so dem Forscher noch schwerer als ehedem zugänglich. Dazu gehören aber so unentbehrliche Texte, wie z. B. die Kairener Zenonpapyri.

Ich habe meine privaten Sammlungen des erreichbaren Materials der raschen Förderung des Bandes dienstbar machen können; daß mir alles erreichbar gewesen sei, kann ich nicht behaupten. Um so dringender seien die Editoren von Texten gebeten, durch Übersendung von Sonderabzügen das mühevolle Werk des Sammelns zu erleichtern, auch eventuell vereinzelte, noch unveröffentlichte Stücke mitzuteilen und Neulesungen beizusteuern. Ich hatte beabsichtigt, die Texte diesmal nach sachlichen Gesichtspunkten anzuordnen, doch ist dieser Gedanke alsbald hinfällig geworden, weil eine Durchsicht der ersten Lieferung von *Preisigkes* Wörterbuch der griechischen Papyrusurkunden lehrte, daß ihr Verfasser bereits Wörter aus unveröffentlichten Teilen des Sammelbuches (SB) nach den dort gegebenen Nummern anführte. Um diese Zitate nicht unauffindbar zu machen, wandte ich mich an die Familie des Verstorbenen, die meiner Bitte, vorhandenes Manuskript des SB mir zur Verfügung zu stellen, sofort willfahrte. Soweit hier die Texte schon gesammelt vorlagen, habe ich mich natürlich an die Nummern, die ihnen *Preisigke* gegeben hatte, gehalten; auch sonst ist mancher nütz-

liche Beitrag diesen Abschriften[1]) entnommen und, soweit er auf *Preisigke* selbst zurückging, mit Pr. gekennzeichnet worden. So war also wiederum eine mechanische Aneinanderreihung der Texte das einzig Mögliche.

In den Einzelheiten bin ich von *Preisigkes* Methode nur wenig abgewichen. Jedoch habe ich eine praktischere Zeilenzählung eingeführt. Außerdem bin ich gelegentlich in den Anmerkungen etwas ausführlicher gewesen als mein Vorgänger, da man heute eben weniger leicht als früher die Originalpublikationen einsehen kann. Lesungen, die ich selbst nach Prüfung von Abbildungen oder Originalen beigesteuert habe, sind mit B. gekennzeichnet. Auch will ich dem ja naturgemäß nun nicht mehr so umfangreichen Bande, wie es der erste war, ein brauchbares Register beigeben, das zahlreiche Ergänzungen zu *Preisigkes* Wörterbuch bietet, da dort nur ein kleiner Teil dieses Materials verarbeitet ist.

Wie in der Vorrede zu SB I S. VII angekündigt ist, war ursprünglich beabsichtigt, Ergänzungshefte von Zeit zu Zeit in den Schriften der Gesellschaft erscheinen zu lassen. Da es aber dazu infolge der Zeitverhältnisse nicht gekommen ist und sich so eine größere Masse neuen Materials, als vorgesehen war, ansammelte, hat sich die Gesellschaft auf den Antrag von *O. Gradenwitz* hin entschlossen, den ganzen seither zusammengetragenen Stoff in einem dritten Bande des SB zu vereinigen, dessen Herausgabe die Unterstützung der Notgemeinschaft der Deutschen Wissenschaft ermöglicht hat. Dieser Band wird in zwei Lieferungen erscheinen, deren zweite den Schluß der Texte und die Register enthalten soll. Allen, die etwas zu dem Werke beigesteuert haben, vor allem aber *O. Gradenwitz* und der Notgemeinschaft der Deutschen Wissenschaft, die schon soviel für die Förderung der Papyrologie getan haben, gebührt der aufrichtige Dank des Herausgebers. Ebenso schulde ich ihn für Mitlesen der Korrektur meinem Freunde Prof. *Hirsch.*

---

[1]) Druckfertig war das von Pr. Gesammelte meist noch nicht (vgl. hingegen das Vorwort zu SB II 2), die neuere Literatur noch nicht nachgetragen und überhaupt der größere Teil des seit 1914 erschienenen Materials noch nicht zusammengebracht, sodaß hier reichlich zu tun über blieb.

Heidelberg, im Oktober 1924.

Friedrich Bilabel.

Nachträge und Berichtigungen zu SB III.

Zu Nr. **6035**: Z. 11 ist φδηνη = ὀδύνη; ὀλύβη = λύπη. Anmkg. 8 ist in 12 zu verbessern.

Zu Nr. **6045.** Eine Zeit ist für den Text vom Hg. nicht mitgeteilt. Sollte der erwähnte Ἡρώιδης identisch sein mit dem bei *Strack,* Dynastie d. Ptol. S. 251 Nr. 95 (= SB 1918), genannten Ἡρώιδης Δημοφῶντος [Περγαμ]ηνὸς τῶν διαδόχ[ω]ν καὶ ἡγεμὼν ἐ[π' ἀ]νδρῶν usw., der hier dieselben Titel führt, allerdings noch weitere damit verbindet, so wäre diese Frage auch noch nicht gelöst; denn nur, daß dieser ptolemäisch ist, ist mitgeteilt. — Zur Ergänzung Ἀρβάκτ[ει] vgl. *Dittenberger,* Or. Gr. inscr. Nr. 52, aus Heptakomia. In dem Gott wird wohl ein Ḥr-Bḥdtj stecken, zumal Ἑπτακωμία, aus dem der letzterwähnte Text stammt, ägyptisch S.t-Bḥdt (vgl. Recueil 35, 1913, 183f.) heißt. Allerdings ist die Wiedergabe von ḥ durch κ nicht ohne Bedenken (*Spiegelberg,* dem ich meine Vermutung mitteilte, stimmte mir mit dieser Einschränkung bei). Zu ἐπ[ὶ |] τῶν μετάλλων ist zu bemerken, daß der nach *Fitzler,* Steinbrüche und Bergwerke im ptol. und röm. Ägypten (Leipziger histor. Abh. 21), S. 67 bezeugte ptol. Titel ὁ ἐπὶ τῶν μετάλλων ebenso ausscheidet wie der nach S. 125 römische ἐπίτροπος τῶν μετάλλων. Sollte in Analogie zu dem ptol. ἐπιστάτης τῶν ἔργων (S. 67) ein ἐπ[ιστά|της] τῶν μετάλλων zu ergänzen sein?

Nr. **6047** ist leider doppelt aufgenommen (vgl. SB 639), da *Preisigke* die Arbeit von *Rusch* nicht kannte und daher in dem Verzeichnis der exzerpierten Abhandlungen nicht aufführte. SB 639 bietet den besseren, auf ausgezeichneten Neulesungen *Plaumanns* beruhenden Text, wie ich mich durch eine inzwischen vom Berliner Museum bezogene Photographie überzeugt habe.

Zu Nr. **6094** Z. 10: l. ζυτοπωλῖον statt ζυτοπώλιον.

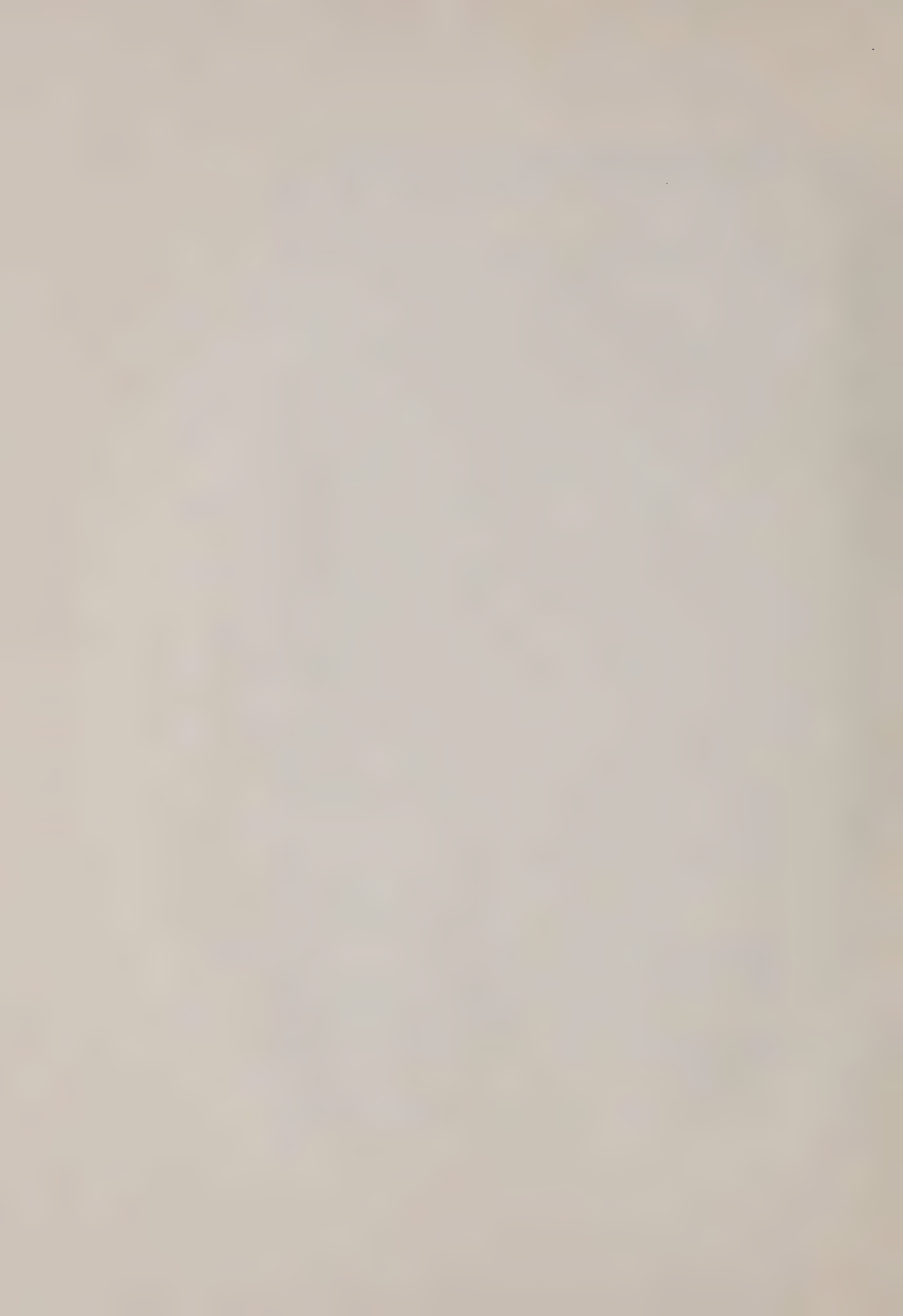
Nr. **6584** jetzt wiederabgedruckt von *S. Eitrem* in Pap. Osloenses I (1925) Nr. 5. Dort wird am Ende von Z. 2 hinter Σαλαμάν jetzt Ταρχι gelesen, an das ich nicht glaube; ferner in Z. 7 ναισμελι ζ.

Zu Nr. **6668** Z. 1: l. Βασιλεῖ.

Zu Nr. **6670** Z. 4: der Punkt hinter πάντα ist zu streichen.

Zu Nr. **6707f.** Auch die Heidelberger Universitätsbibliothek hat einige Zenonpapyri soeben erworben; ebenso nach freundlicher Mitteilung *Bells* die amerikanische Columbia-Universität, ferner abermals das Britische Museum.

Zu Nr. **6733**: Vgl. *R. Johannesen,* Classical Philology 18 (1923), 156f.



6001. Papyrus. **Quittung, Verkauf eines Esels.** 179 n. Chr. Umgegend von Arsinoë, Faijûm. *Chabiaras,* Archaiologike Ephemeris (Athen) 31 (1913) S. 17, mit Lichtbild[1]). Athen, Archäologische Gesellschaft.

Πολυδεύκης Νιννᾶ |[2] ἀπὸ μητροπόλεως |[3] Δημᾶτι Πανούφεως χαίρ[ι]ν. |[4] Πέπρακά σοι ὄνον ἄρενα τέλιο[ν] |[5] χελιδονιαῖον τοῦτον τοιοῦ|[6]τον ἀναφ[ό]ριφον καὶ ἀπ[έ]|[7]χω τὴν συνπεφωνημ[έ]|[8]νην τιμὴν ἀργυρίου |[9] δραχμὰς ἑκατὸν ἑξήκο[ν]|[10]τα. Ἔτους ιϑ Αὐληρίων (sic!) |[11] Ἀντωνίνου καὶ Κομμόδου |[12] Καισάρων τ[ῶ]ν κυρίων |[13] Σεβασστῶν, Μεισορὴ κγ.

2. χαί[ρ]ειν *Chabiaras,* χαί[ρ]ιν Pr., laut Lichtbild, χαίρ[ι]ν B. 4. Das Lichtbild zeigt ὄνοον, wobei das 2. ο sehr nahe an ν herangerückt ist. — τέλιον Ch. 6. ἀναφ[ό]ρι[φ]ον Ch., ἀναφ[ό]ριφον Pr. 10. ιϑ Ch., ιϑ Pr. 13. Das Lichtbild zeigt eher Σεβαοστῶν. — Μεσορὴ κγ Ch., Μεισορὴ κς Pr.

6002. Papyrus. **Beschwerdeschrift.** 2. Jahrh. v. Chr. (?). Umgegend von Arsinoë, Faijûm. *Chabiaras,* Archaiologike Ephemeris (Athen) 31 (1913) S. 18, mit Lichtbild[1]). Athen, Archäologische Gesellschaft.

[.]ν[ων] |[2] χαλκοῦ [(τάλαντα)] δ [ ] |[3] σουσί μοι ἕως μ[ηνὸς Χοί]αχ (τάλαντα) β´ |[4] καὶ ἀπὸ τοῦ Τῦβι ἕ[ως Π]αῦνι |[5] κατὰ μῆνα τὸ ἐπιβάλλον καὶ τῶν |[6] ἐγκαλουμένων τετρυγηκότων |[7] καὶ κεκαρκότων τούς τε |[8] καρποὺς καὶ λάχανα εἰς χ(αλκοῦ) (τάλαντα) δ |[9] εἰς τὸ ἴδιον ἀπενηνεγμένων |[10] οὐϑέν μοι δόντες εἰς τὸν φόρον. |[11] Ἤδη εἰσὶν μῆνες πέντε |[12] καὶ ἀποσπάσαντ[ες] τὸν ἐμὸν |[13] φύλακα ἐνκαταλέλοιπαν |[14] τὸν παράδεισον ἔρημον καὶ |[15] ἀφύλακτον ἀπὸ τῆς ι |[16] τοῦ ἐνεστῶτ[ος] μηνὸς |[17] ἔχοντές μ[ου] καὶ ἅμας β´ |[18] ἀξίας (δραχμῶν) γ' [.]. [Δι]ὸ ἀξιῶ ἀσφα|[19][λ]ίσαντα [τ]α[ύτα]ς καταστῆσ[αι] |[20] [. . . .]ων[ ] |[21] [. . . . .] υ[ ] (hier abgebrochen).

4. Ch. [Πα]ῦνι. 17. Ch. [μου]. 18. Ch. ἀξίας [ς?] (δραχμῶν). (δραχμῶν) γ', B; der Haken über der Zahl ist, wie oft, nach dem Lichtbild im Papyrus mit Γ verbunden.

6003. Papyrus. **Ärztliches Gutachten.** 316 n. Chr. Oxyrhynchos. *Grenfell* und *Hunt,* P. Oxy. VI 983 (doch nur Beschreibung der Urkunde). Volltext von *Hunt* bei *Sudhoff,* Archiv für Gesch. d. Medizin III (1909) S. 107. Dublin (nach P. Oxy. XI S. 249).

[1]) Es ist offenbar, wie auch das von Nr. 6002, sehr ungeschickt retouchiert.

ρϛ

|[2] [Οὐαλερίῳ] Ἀμμωνιανῷ τῷ καὶ Γεροντίῳ λ[ογισ]τ[ῇ Ὀξ(υρυγχίτου)] |[3] [παρὰ Αὐρηλίου ..... τοῦ] καὶ Ἀπίωνος Ἡροδότου ἀπὸ τῆς λαμ(πρᾶς) καὶ λαμ(προτάτης) Ὀξ[υρυγχιτῶν πόλεως δημοσίου ἰατροῦ] |[4] [... ἐπιστολὴν ... τῇ] χθὲς ἡμέρᾳ, ἥτις ἦν Μεχεὶρ κε, ἐκ βιβλειδίων [ἐπιδοθέντων σοι ὑπὸ] |[5] [.........]..ρ... καὶ τ..[..].... ὥστε γενέσθαι ἐν ἐποικίῳ αὐτοῦ π...[ ] |[6] [..............]....ου κα[ὶ τοῦ] φύλακος Μουεῖτος διάθεσιν καὶ ἐνγράφως σοι π[ροσφωνῆσαι] |[7] [........] ἐφῖδον τὸν αὐτὸν Μουεῖν κλεινήρην ὄντα ἔχοντα κατὰ μὲν τοῦ β...[ ] |[8] [...].ου καὶ κατὰ τῆς κορυφῆς τραύματα δύο καὶ ...[..].. τοῦ ο.[ ] |[9] [καὶ ἐ]πὶ τοῦ δεξιοῦ μέρους τῆς κεφαλῆς καὶ κατὰ [τ]οῦ ἀ[ρ]ιστεροῦ κροτά[φου] |[10] [τοῦ] ἀριστεροῦ ὠτί[ου οἴ]δημα μετὰ πελιώματος καὶ κατὰ τῆς δεξιᾶς ὠμο[πλάτης] |[11] ἔπειτα τῆς δεξιᾶς χιρ[ὸ]ς κατὰ τοῦ μεγίστου δακτύλων πλῆγμα μετ' οἰδ[ήματος] |[12] χιρὸς οἴδημα μετὰ πελιώματος καὶ κατὰ τοῦ ἀριστεροῦ μηροῦ τρῶ[σιν] |[13] καὶ ἐ[πὶ] τοῦ δεξιοῦ μηροῦ τρώσις δύο πέρας εἰς περα.[..]ηματα[ ] |[14] Βα[σιλ]είας τῶν κυρίων ἡμῶν Κωνσταντίνου καὶ Λ[ικινίου σεβαστῶν, ὑπατείας] |[15] Καικινίου Σαβίν[ου] καὶ Οὐετ'τίου Ῥουφίνου τῶν λαμ(προτάτων), Μ[εχεὶρ κϛ]. |[16] (2. H.) Αὐρήλιο[ς Ἀπ]ίων ἐπιδέδωκα προσφων[ῶν, ὡς πρόκειται].

14. Schluß erg. B.

6004. Papyrus. 372 n. Chr. Hermupolis. *Wilcken* bei *Bell*, P. Lond. V 1650 Einl. S. 7. Leipzig, Universitätsbibliothek, Inv. Nr. 366.

Ἰουλί[ῳ] Εὐβ[ου]λίῳ Ἰ[ο]υλιανῷ τῷ λαμπροτάτῳ ἡγεμόνι.

6005. Mumienschild. *Spiegelberg*, Zschr. äg. Spr. 54 (1918) S. 124, mit Abzeichnung. Röm. Zeit. London, Britisches Museum.

Zunächst acht Zeilen demotisch, sodann: Θουτορχῆς μητρὸς |[2] Τενεσία.

2. In Τενεσία steckt Διονυσία (*Spiegelberg*). L. Τενεσία(ς) B.

6006. Mumienschild. *Spiegelberg*, Zschr. äg. Spr. 54 (1918) S. 125, mit Abzeichnung. Röm. Zeit. London, Britisches Museum.

Zunächst fünf Zeilen demotisch, sodann: Πτολλᾶς Θοταρχίστος |[2] μητρὸς Διονυσίας |[3] ἀπὸ Ψώνεως, ὡς (ἐτῶν) ν.

6007. Mumienschild. *Spiegelberg*, Zschr. äg. Spr. 54 (1918) S. 127, mit Abzeichnung. 256 n. Chr. London, Britisches Museum.

Zunächst sechs Zeilen demotisch, sodann: Ψᾶϊς Ἁβανῖνις Ψεν|[2]σενπελείλιος ποιμὴ(ν) |[3] ἐβίωσεν ἔτη πεν|[4]τήκοντα. (Ἔτους) γ// |[5] Πουπλίων, Παχὼν η̅.

6008. Silbernes Prozessionskreuz. *Strzygowski*, Koptische Kunst S. 340 Nr. 7201, mit Abbildung auf Taf. 39. 5./6. Jahrh. n. Chr. Kairo, Ägypt. Museum.

Εὐχαριστήριον Ταριτσένης ὑπὲρ |[2] ἀναπαύσεως ψυχῆς Διδύμου.

6009. Silberner Buchbehälterdeckel. *Strzygowski,* Koptische Kunst S. 341 Nr. 7202, mit Abbildung auf Taf. 39. *Lefebvre,* Inscr. grecques-chrét. d'Égypte Nr. 765. 5./6. Jahrh. n. Chr. Kairo, Ägypt. Museum.

Ἀββᾶ Ἀβραμίου |[2] ἐπισκόπου. Sodann: |[3] Δούλη ϑ(εο)ῦ Εὐλογία Ποτάμων(ος) ἀνέϑηκ(εν) |[4] ἐκ διακονίας Πραιποσίτου πρεσβυ(τέρου) |[5] διὰ Γρηγορ(ίου). Ἀργύρ(ου) λί(τραι) ιδ, (οὐγκίαι) β, γρ(άμματα) ις.

Lesung der Zeile 4 nach *Wessely,* Stud. Pal. IV S. 109.

6010. Silberner Buchbehälterdeckel. *Strzygowski,* Koptische Kunst S. 342 Nr. 7203, mit Abbildung. 5./6. Jahrh. n. Chr. Kairo, Ägypt. Museum.

Ἄπα Βησάμμων ἐπισκόπου. Ἐποίησεν |[2] ὑπὲρ Θεωνεικᾶ Ἰσίδωρος |[3] πάπα Μικροῦ ἐκ διακονίας |[4] Πραιποσίτου πρεσβυτέρου.

Br. Keil a. a. O. deutet Zeile 1: „Eigentum des Bischofs ἄπα Βησάμμων".

6011. Ostrakon. **Brief.** *Griffith* und *Grenfell,* Journ. of Egyptian Archaeology 3 (1916) S. 197. 1. Jahrh. v. Chr. Sammlung von Frl. Cochrane (England).

Πεχύτης Ἀμμωνίου Ψενψεεῖνε |[2] χαίρειν. |[3] Εἰδέ, πῶς δυνηϑῇς καταβῆναι, ἵνα κατα|[4]πλεύσῃς μετ' ἐμοῦ μέχρι Κόπτου, ἐπ[ε]ὶ ἔ|[5]γραψα τοῖς ⟨⟨οις⟩⟩ ⟦ἰς⟧ Ἀπολλωνίου περὶ τῶν σο|[6]μάτων τῶν ἀπὸ Κόπτου, ἵνα καταβῇς με|[7]τ' ἐμοῦ καὶ λάβωμεν τὰ σώματα, τὰ ἐκεῖ |[8] [μ]ένουσιν ἐκείμενα δώδεκα. Οἱ νησιῶται |[9] οἱ ἀπὸ Σουήνης ἀπῆλϑαν α[ ] |[10] αὐτοῖς λέγοντες· εἰ μὴ σὺ κ[αταβῇς, Ἥρω(?)]|[11]νι δίδομεν, ἠὰν μὴ σὺ ϑέ[λῃς κατα]|[12]βῆναι, πέμψον τὸν ἀδελφ[όν, ὅπως] |[13] καταβήσσῃ, πρὶν τῶν νε[κρῶν(?) ....,] |[14] ἵνα ἐπὶ τὴν ἐφαῦριν κατα[πλεύσω(μεν)(?)]. |[15] Ἔρρωσο. Ἐπὶπ δ̄.

8. L. wohl ἐκ⟨κ⟩είμενα (oder κείμενα), B.

6012. Inschrift, Steinplatte. **Widmung.** Antinoupolis. 3. Jahrh. n. Chr. *Johnson,* Antinoe and its Papyri, Journal of Egyptian Archaeology 1 (1914) S. 181, mit Abbild.

Ἀγαϑῆι τύχηι. |[2] Φλάυιον Μαίκιον Σε[........] |[3] Διονυσόδωρον τῶν [ἐν τῶι] |[4] Μουσείωι σιτουμέ[νων ἀτελῶν] |[5] Πλατωνικὸν φιλόσ[οφον καὶ] |[6] βουλευτὴν Ἀντ[ινοέων Νέων] |[7] Ἑλλήνων ἡ [βουλή].

2. Σέ[ξτου υἱὸν] *Tod* bei *Johnson* a. a. O.

6013. Aufschrift in schwarzer Farbe auf einem Tongefäße. **Widmung.** Elephantine. Anscheinend aus röm. Zeit. *Honroth, Rubensohn, Zucker,* Zeitschr. äg. Sprache 46 (1909) S. 35, mit Abbild.

Σεραπιάδι διὰ Σερήνου ἀδ(ελφοῦ).

6014. Inschrift. **Proskynema.** Elephantine. 3. Jahrh. n. Chr. *Honroth, Rubensohn, Zucker,* Zeitschr. äg. Spr. 46 (1909) S. 59.

Προσ[κ]ύν[η]μα Εὐαγρίου καὶ Χρωματί[δος].

6015. Inschrift. **Christliches Bekenntnis.** Große Oase.

1*

Christl. Zeit. *C. M. Kaufmann,* Ein altchristliches Pompeji in der libyschen Wüste (die Nekropolis der Großen Oase) S. 24. *Harnack,* Mission und Ausbreitung des Christentums II S. 17 Anm. 1.

Εἷς θεὸς λόγος. Ἐν ὀνόματι τῆς ἁγίας μοναθρίας (= μονατριάδος) πατρὸς υἱοῦ ἁγίου πνεύματος.

6016. Papyrus. **Unselbständige Girobankbescheinigung** (Entwurf). Alexandrien. 154 n. Chr. *Eitrem,* Verhandlungen der Wissenschaftl. Gesellschaft zu Christiania 1916 Nr. 2 (Papyrus *Eitrem* Nr. 5), mit Lichtbild. *Preisigke,* Sitzungsber. Akad. Heidelbg. 1916, 3. Privatbesitz Eitrem, Christiania. Text nach *Preisigke.*

1. H. [Ἀ]πὸ τῆς Θέωνος τ̣ο̣ῦ̣ Ἱ̣έ̣ρακος |[2] [το]ῦ̣ καὶ Ἀρίο̣υ κολλυβισ̣τικῆς |[3] τ̣[ρα]π̣έζης. Διδύμω Ἁρποκρατίωνο̣ς |[4] [τ]οῦ Σ̣αραπ̣ίωνος Θεομητορί̣ῳ̣ τῷ̣ [κα]ὶ̣ |[5] Ἀλθαιεῖ καὶ̣ Σαρ̣α̣πίωνι Ἀπολλ[ωνί]ου |[6] τοῦ Λυσ̣ι̣μάχου Σωσικοσμίω τῷ καὶ̣ |[7] Ἀλθαιε̣ῖ̣ ⟦κ̣α̣ὶ̣ Σα̣ραπίωνι [Ἀ]π̣ο̣λ̣λω̣νίου⟧ |[8] ⟦τοῦ Λυσιμάχου Σ̣ω̣σικοσμί̣ῳ̣ τῷ καὶ Ἀλ|[9]θαιιεῖ. Ὁμ̣⟧. |[10] 2. H. Lιζ Αὐτοκρά[τ]ο̣ρος Καίσαρος Τίτου |[11] Αἰλίου

[φ]α̣ρ̣μο̣ῦ̣[θι]

Ἁδριανοῦ Ἀντωνείνου |[12] Σεβαστοῦ Εὐσεβοῦς ⟦Φαμ̣[ε]νὼθ̣ . . . .⟧ |[13] ⟦κθ⟧ β.

ἱ

Αὐτο⟦ς⟧ τ. |[13a] ——— ἔχ(ειν) ——— |[14] ⟦κθ⟧ β. Εὐδαιμο⟨νί⟩δι Ἥρωνος ἀστῇ |[15] μετὰ κυρίου τοῦ δεδομένου αὐτῇ̣ |[16] καθ' ὑπόμνημα πρυτά-

Πε̣ . . . ιείου

νεων̣, |[17] οὗ χρόνος ἐμ πρυτανίω τοῦ |[18] ἐνεστῶτος ἔτους ⟦καὶ μηνός⟧, Σα-

υ

|[19]ραπίωνος τοῦ καὶ Ἡρακλείδου |[20] τ̣οῦ Γαίου Σωσικοσμείο τοῦ |[21] καὶ Ἀλθαιέως,

τειμὴν υ τος

⟦πωλῖ⟧ δούλο⟦ν⟧ |[22] Κανωπᾶ⟦τα⟧ ἐνγενοῦς Ἀλεξαν|[23]δρί̣ᾳ, τοῦ καταγεγραμμένου |[24] [ὑ]μῖν ὑ̣π' αὐτῆς κατὰ συνχώρη|[25]σιν δ̣ιὰ τοῦ καταλογείου διπλῶ |[26] χρήματι, πιστοῦ καὶ ἀδράστου |[27] καὶ ὄντα ἐκτὸς ἱερᾶ̣ς νόσου |[28] καὶ ἐπαφῆς, ὥστε ἀπέχιν αὐτ̣ὴν̣ |[29] τὰς ὅλας τῆς τιμῆς (δραχμὰς) ἀυ, σὺν |[30] αἷς ἔχι διὰ χιρὸς (δραχμαῖς) ἀρ τὰς λοι|[31]πάς, βεβαιοῦντος Ἁρποκρα|[32]τίωνος τοῦ Ταυρείνου τοῦ Ἁρ|[33]ποκρατίωνος Σωσικοσμείο̣υ |[34] [τ]οῦ καὶ Ἀλθαιέως, τ. |[34a] ——— ι̣κ̣α̣ ———

12. *Viereck,* Wochenschr. kl. Phil. 1916 S. 917 schlägt für das Ende der Z. 12 eine abweichende Lesung vor. 34a. *Viereck,* a. a. O., liest πλ(ήρης) statt ι̣κ̣α̣.

6017. Inschrift. **Widmung.** Oxyrhynchos. 602—610 n. Chr. *Pareti,* Studi italiani di filologia classica 19 (1912) S. 305 ff. *Heisenberg,* Byzant. Zeitschr. 22 (1913) S. 271.

Φωκᾶ τοῦ [εὐ]σεβεστάτου ἡμῶν δεσπότου πολλὰ τὰ ἔτη.

6018. Inschrift. **Besitzmarke.** Oxyrhynchos. 7. Jahrh. n. Chr. *Pareti,* Studi italiani di filologia classica 19 (1912) S. 305 ff. *Heisenberg,* Byzant. Zeitschr. 22 (1913) S. 271.

Τόπος διαφέρων τοῖς Βενέτοις.

6019. Inschrift. **Bleimarke.** Röm. Zeit. *Dattari,* Katalog der

Sammlung Dattari, Nr. 6506, mit Lichtbild (Taf. 37). *Milne,* Journ. Egypt. Arch. 1 (1914) S. 94. Privatsammlung Dattari.

Μεσσαλίνης κτῆσις.

6020. Grabstein. *Sakkara,* Archaeolog. Anzeiger 28 (1913) S. 431. *Tod,* Journ. of Egypt. Archaeology 2 (1915) S. 109. München, Glyptothek.

Εὐάγγελος ὡς ἐτῶν νγ´.

6021. Löffel mit Eisengriff. *Strzygowski,* Koptische Kunst (Catal. gén. des Antiqu. Égypt.) S. 322 Nr. 7188. *Wessely,* Stud. Pal. IV S. 110. Lesung des Textes nach *Wessely.* Kairo, ägypt. Museum.

Καλουοίνου (= Calvini).

6022. Lampe. *Griffith,* Journ. Eg. Arch. 3 (1916) S. 198, mit Abbild. auf Taf. 35 Nr. 13. Privatbesitz von Frl. Cochrane (England).

† Τοῦ ἁγίου ἄπα Ἰωσήφ †

6023. Zwei **Lampen** mit derselben Inschrift. Antinoupolis. *Griffith,* Journ. Eg. Arch. 3 (1916) S. 198. Pitt-Rivers Museum in Oxford.

Πίστις ἐλπίς, sodann: τοῦ ἁγίου Σεργίου.

6024. Papyrus. **Kleiderliste.** *Kurth,* Ein Stück Klosterinventar auf einem byzantinischen Papyrus, Byzantinisch-neugriechische Jahrbücher 1920 S. 144, mit Abzeichnung. Privatbesitz Kurth in Berlin-Hohenschönhausen. Aus der Gegend von Hermupolis Magna. *Bell,* Journ. of Eg. Arch. 7 (1921) 94.

⳨ Π̣ερὶ [ ] |[2] στιχαρωμοφόριν λ̣ε̣[υκὸν(?)] |[3] /α/, στιχαρομοφόριν πρ̣[ά]|[4]-σιον /α/, στιχᾶριν [. .]|[5]εχηγε /β/, στιχᾶριν |[6] πηκσίνον /α/, |[7] στιχαρομοφόριν χρε-σ|[8]ὸν /α̣/, ὁμοί/(ως) στιχᾱ̣[ριν] |[9] ἄρ̣μεν[ον] χρεσσὸν π̣[αλαι]|[10]ὸν /α/, στιχᾶρ̣[ιν ἄρ]|[11]μενον /α/, στι̣[χᾶ]ρ̣ι̣ν |[12] κέτριον παλαιὸν /α[/], |[13] στιχᾶριν λευκὸν (darüber: παλαιὸν) /α, |[14] [στι-χ]ᾱ̣ριν ὁμοί/(ως) ῥαπ[τὸ]ν̣ |[15] [παλαιὸν(?) /α(?)/] (hier abgebrochen).

2. Nach der Abzeichnung steht στιχαρωμοφόριν da, B. 5. Nach der Abzeichnung στιχᾱ̣ριμ, B. 6. Lies πυξίνεον = πυξώδης = buchsbaumfarbig. 7. χρ[ε]σσον *Kurth,* χρεσόν Pr., lies χρυσοῦν. 9. ἅρμενον = eng anliegend (*Kurth*). 12. Lies κίτρινον (zitronengelb). 14. ῥαπτός = geflickt.

6025. Inschrift. **Abschrift aus dem Amtstagebuch des Idiologus.** *Seymour de Ricci,* Comptes Rendus de l'Académie des Inscriptions et Belles-Lettres 1916 S. 165f. Museum in Alexandria, in Alexandria gefunden. Literatur: *Botti,* Rivista Quindicinale III (1891) S. 446; *Botti,* Notice (1893) S. 163f. *Botti,* Bull. Soc. arch. Alex. 1 (1898) S. 45 Nr. 23. Ders. Catal. (1901) S. 270f. Nr. 74; *de Ricci,* Arch. f. Papyrusforsch. II (1903) S. 440 Nr. 49; S. 567 Nr. 134; *Cagnat-Jouguet,* Inscr. gr.-rom. I S. 372 Nr. 1078. *Breccia,* Catal. (1912) S. 49f. Nr. 67; S. 98 Nr. 169. *Ricci* weist in der erst-

genannten Publikation ein 3. zu den schon bekannten anderen Fragmenten nach, weshalb ich den Text nochmals gebe. *A. Stein,* Zu alexandrin. Inschriftenfragmenten (Jahreshefte d. Österr. Arch. Inst. XXI. XXII 1922f., Beibl. Sp. 271f.). *Schubart,* Jahresber. d. philol. Vereins 48 (1922) S. 188f. *G. Plaumann,* Der Idioslogos, Abh. preuß. Ak. 1918, 17 S. 26f. 24. Sept. 120 n. Chr.

Ἀγαθῆ Τύχηι. |[2] [Ἀ]ντίγραφον ὑπομνηματισμῶν Μαρκίου Μοισιακοῦ τοῦ πρὸς τῶ |[3] ἰδίω λόγω. (ἔτους) ε̄ Ἁδριανοῦ Καίσαρο[ς τοῦ κ]υρίου, Θὼθ κζ. Οὐλπίου |[4] Ποτάμωνος καὶ τῶν σὺν αὐτῷ ἀ[πὸ πολιτ]εύματος Λυκίων ἐπὶ παρόντι |[5] Διονυσίω γραμματεῖ κωμογραμ[ματείας τοῦ Μ]αρεώτου εἰπόντων μνη|[6]-ματοφυλακίαν προσήκουσαν αὐτ[οῖς .... κα]ὶ οὐ δεόντως, ὑπὸ Διονυσίου |[7] τοῦ παρόντος γραμματέως τῶν [ ] . ο .[. αὐ]τοῖς .... σαι καὶ |[8] [....].... οις . π ... τῆς τε[- - - - -

2. *Stein* Μαρκίου. 3. *Ricci* hat fälschlich κξ im Texte. 4. Πολίτευμα Λυκίων wird von *Stein, Wilcken* u. a. als Ortsname aufgefaßt. 5. *Stein* εἰπόντων statt λιπόντων. 6. *Stein* αὐτ[οῖς .....] οὐ. 7. *Stein* τῶν [... αὐ]τοῖς διδάξαι καί. Der Stein hat διδασαι, B. 8. Von mir nach der Abzeichnung bei *de Ricci* CR 1916 gelesen, B.

6026. Inschrift. **Bauinschrift.** Bengasi in der Cyrenaica. *v. Domaszewski,* Sitzungsb. Akad. Heidelberg 1920 Nr. 6 S. 32. Notiziario archeologico 1 (Rom 1915) S. 181. 268—270 n. Chr.

Αὐτοκρ(άτωρ) Καῖσ(αρ) Μ(άρκος) Αὐρ(ήλιος) Κλαύδιος Σεβ(αστὸς) ὅπλοις ἀναστίλας τὴν πολυχρονίων Μαρμαριτῶν θρασύτητα Κλαυδιόπολιν ἐπώνυμον ἑαυτοῦ ἐκ νέας ἱδρύσατο ἡγουμένο[υ] τὸν πόλεμον καὶ κτίζοντος Πρόβου τοῦ διατάκτου Αἰγύπ(του).

6027—6034 (vgl. 6920f.). Ostraka. **Beisetzungsurkunden für Ibis- und Falkenmumien.** *F. Preisigke-W. Spiegelberg,* Die Prinz-Joachim-Ostraka, Griechische und demotische Beisetzungsurkunden für Ibis- und Falkenmumien aus Ombos (Schriften d. Wissenschaftl. Gesellsch. in Straßburg 19, 1914); Texte, soweit Abbildungen vorhanden *, von mir nachverglichen (B.). *Sottas,* Le thiase d'Ombos, Revue archéologique 1921 S. 24f. Straßburg.

(6027). Nr. 1 S. 5*. Sandsteinplatte. 17. Jan. 79 v. Chr.

Ἔτους β, Τῦβι η̄, ἐπὶ βασιλέως |[2] Πτολεμαίου καὶ βασίλισσα Κλεοπάτρα |[3] ἡ καὶ Τρύφαινα ἡ ἀδελφή, θεοὶ Φιλοπά|[4]τορος καθίσταται ἱερὰ ζῶια ἐπὶ Με|[5]-νάνδρου στρατηγοῦ, Καλλίου οἰκονό(μου), |[6] Τοτοεῦς τοπογρα(μματέως), Εὐάνθου τοῦ Στασίου, |[7] Ἑρμίου οἰκο(νόμου), καὶ τῶν ἄλλων θιασιτῶν, |[8] ἀριθ(μῶι) τνζ.

2. L. καὶ βασιλίσσης Κλεοπάτρας τῆς καὶ Τρυφαίνης τῆς ἀδελφῆς θεῶν Φιλοπατόρων ⟨Φιλαδέλφων⟩. 3. Pr. Τρούφαινα; das ρ ist aber genau wie Z. 7 in Ἑρμίου gemacht. 4. Pr. Φιλοπάτορες. — Pr. καθέσταται; ι ist jedoch auf ε korrigiert. 5. οἰκονόμου: bei allen abgekürzten Wörtern ist der letzte Buchstabe hochgestellt. 5 und 7. L. Ἑρμίου τοῦ Καλλίου οἰκονόμου.

(6028). Nr. 2 S. 5*. Krugscherbe. 18. März 78 v. Chr.

Ἔτους γ, Φαμενὼθ η̄. |[2] Ταφῆς ἰβῶν καὶ ἱεράκων καὶ τὴν |[3] ἄλλην ἐπιμέληαν τῶν ἱερῶν |[4] ζῶν, ἐπὶ Πελαίου συγγενοῦ καὶ |[5] στρατηγὸν νομάρχη τοῦ Ὀμβίτου |[6] καὶ Πακήβκιος ἐπιστάτου τοῦ ἱεροῦ, |[7] δι' Ἑρμίου τοῦ Καλλίου πορθώτης |[8] καὶ ἐπὶ τῶν προσόδων καὶ βασιλικ(ῆς) |[9] γραμματήας καὶ τῶν ἄλλων |[10] εἰδῶν καὶ Καλλίου πορενβήκ(ιος) |[11] καὶ Καλλίου Ἑρμίου ἀρχιθιασίτης |[12] καὶ τοῦε (sic!) ἐκ τοῦ Ἑρμαίου συνόδου |[13] πάντας, ἀποκαταστάσεως |[14] ἀ..

2. L. ἰβ⟨ί⟩ων; Pr. ἰβίων, was nicht dasteht. 7 und 10. Pr. Πορθώτης bzw. Πορεvβήκ(ιος). Dies sind aber, wie *Sottas* a. a. O. gezeigt hat, Titel: πορθώτης = der Obere der Ibisse, πορενβῆκις = der Obere der Falken; vgl. P. demot. Lille S. 67 zu 12. 8. Ostr. βασιλι^κ. 12. Pr. τούς; so steht nicht da; das ε von ἐκ ist also doppelt geschrieben.

Lies richtig: καὶ τῆς ἄλλης ἐπιμελήας τῶν ἱερῶν ζώων, ἐπὶ Πελαίου συγγενοῦς καὶ στρατηγοῦ ⟨καὶ⟩ νομάρχου τοῦ Ὀμβίτου καὶ Πακήβκιος ἐπιστάτου τοῦ ἱεροῦ, δι' Ἑρμίου τοῦ Καλλίου πορθώτου καὶ ἐπὶ τῶν προσόδων καὶ βασιλικ(ῆς) γραμματήας καὶ τῶν ἄλλων εἰδῶν καὶ Καλλίου πορενβήκ(ιος) καὶ Καλλίου Ἑρμίου ἀρχιθιασίτου καὶ τῶν ἐκ ⟨τῆς⟩ τοῦ Ἑρμαίου συνόδου πάντων usw.

14. Pr. ἀ (= 1000); daneben scheint noch die Spur eines Buchstabens (B.).

(6029). Nr. 3 S. 6. Krugscherbe. 3. Okt. 77 v. Chr.

Ἔτους ε, Θὼυθ κγ̄. |[2] Ταφῆς ἰβίων καὶ ἱερά|[3]κων καὶ τὴ⟨ν⟩ ἄλην (sic!) ἐπιμέλ(ειαν) |[4] ἱερῶν ζῶν τοῦ δL, |[5] ἐπὶ Πελαίου συγγενοῦ |[6] καὶ στρατηγοῦ τοῦ Ὀμβίτ̣ου, |[7] Ἑρμίου, τοῖν ἐπὶ τῶν |[8] προσόδων, καὶ πορθώ(του) |[9] τοῦ Καλλίου, Ἑρμίου πορ|[10]εμβαίκι καὶ πά̣ν̣τ̣ω̣ν, |[11] ταπῆς φο̣ς̣.

8. Wahrscheinlich ist πορθώ|[9]του zu lesen, da aber mangels einer Abb. nicht ersichtlich ist, ob ω etwa hochgestellt war, habe ich die alte Lesung belassen, B. 9. Während Pr. Καλλίου Ἑρμίου schrieb, habe ich sie durch Komma getrennt. Zum ganzen Text lies τῆς ἄλλης usw. — συγγενοῦς — τῶν ἐπὶ usw. — πορεμβαίκιος.

(6030). Nr. 4 S. 6f.*. Krugscherbe. a) Rohrfederschrift; b) quer zu a) nachträglich mit Rotstift von 2. H. geschrieben. 15. März 75 v. Chr.

a) Ἔτους ἕκτου, Φαμενὼθ ς̄. Ταφῆς ἰβίων |[2] καὶ ἱεράκων, ἐπὶ Πελαίου συγγενεῖ καὶ στρατη|[3]γῶ καὶ τοῦ Ὀμβίτου, ἐπὶ Ἑρμίου τοῦ Καλλίου καὶ |[4] ἐπὶ
καὶ πορθώτου
τῶν προσόδων καὶ βασιλικῶ γραμμα|[5]τεῖ καὶ Καλλίου τοῦ Ἑρμίου τοπογραμμα|[6]τεῖ καὶ πορεμβῆκος, ἑξακοσίας |[7] πεντήκοντα, καὶ Μένανδρος, |[8] τοῦ Καλλίου τοῦ Ἑρμίου. |[9] Lς̄, Φαμενὼθ ς̄, |[10] ἄλλας ἑκεκαγίως (sic!).

b) |[11] Πτολεμαῖο̣ς̣ | [12] Πτολεμ[αίου] |[13] τοῦ Ἀρκ̣[ ] |[14] Κυρηνα̣[ῖος].

7. Pr. ἐνενήκοντα. 9. Pr. ς''. 10. Pr. ἐκεσαγίως; doch glaubt er, das σ sei „aus einem zuerst irrtümlich niedergeschriebenen Grundstrich umgebildet". *Sottas* a. a. O. S. 26, 2: σ̣κ ἐ̣ξαγίως. 2f. Lies συγγενοῦς καὶ στρατηγοῦ τοῦ Ὀμβίτου.

(6031). Nr. 5 S. 7f.*. Krugscherbe. 4. August 74 v. Chr.

Ἔτους ζ, Ἐπεὶφ κη̄. Ταφῆς ἰβίων |[2] καὶ ἱεράκων καὶ τὴν ἄλλην ἐπι|[3]μέληαν τῶν ἱερῶν ζώον, ἐπεὶ |[4] Πελαίου συγγενοῦ καὶ στρατηγοῦ καὶ νομ(άρχου) |[5]

τοῦ Ὀμβίτου, ἐφ' Ἑρμίου τοῦ Καλλίου |[6] οἰκονόμου καὶ πορθώτου Καλλίου |[7] τοῦ Ἑρμίου τοπογραμματέως καὶ |[8] πορενβῆκις ἱερῶν ζώων ἐθά|[9]πτεθαι χν. |[10] Lζ, Ἐπεὶφ κη.

2. L. τῆς ἄλλης ἐπιμελήας τῶν ἱ. ζώων, ἐπὶ Π. συγγενοῦς usw. 4. O. νο (μ). 8. L. πορενβήκιος. Pr. L. ἱερὰ ζῷα ist unnötig. — L. ἔθαπται, für τέθαπται.

(6032). Nr. 6 S. 7. Krugscherbe. 4. August 74 v. Chr.

Ἔτους ζ, Ἐπὶφ κη. |[2] Ἑρμίας Ἑρμίου |[3] οἰκονόμος.

1. In Ἐπίφ ist ε aus φ umgebildet.

(6033). Nr. 7 S. 7*. Sandsteinplatte. 5. Dez. 73 v. Chr.

Ἔτους θ, Ἁθὺρ κζ, ἐπὶ β[ασι]|[2]λέως Πτολεμαίου καὶ βασιλ(ίσσης) |[3] Κλεοπάτρας τῆς καὶ Τρυφα(ίνης) |[4] θεῶν Φιλοπα(τόρων) Φιλ(α)δέλ(φων) καθέσταται |[5] ἱερὰ ζῶια, ἐπὶ Τοτοέους στρατη(γοῦ), |[6] καὶ Μενάνδρου καὶ Ἑρμίου οἰκο(νόμου) κα[ὶ] |[7] Καλλίου τοπογρα(μματέως) καὶ τῶν |[8] ἄλλων θιασιτῶν, ἀριθμῶι |[9] ἀρδ.

(6034). Nr. 8 S. 8*. Krugscherbe. 16. Sept. 72 v. Chr.

Ἔτους ι, Θὼυθ ζ. Ταφῆς |[2] ἰβίων καὶ ἱεράκων καὶ |[3] τὴν ἄλην ἱερῶν ζώων, ἐπὶ |[4] Πιλαίου συγγενοῦ καὶ στρατηγοῦ |[5] καὶ Πιλαίας Ἕλην καὶ Ἡρακλεί|[6]δης καὶ Πάθρυς καὶ |[7] Ἑρμίου τοῦ Καλλίου οἰκονόμου |[8] καὶ πορθώτη καὶ Καλλίου |[9] πορεβήκει θεῶν ζώων |[10] ἀχ, ἀ/χ. Lι, Θὼυθ ζ, |[11] τοῦ ϵL καὶ ηL.

3f. L. τῆς ἄλλης ⟨ἐπιμελείας τῶν⟩ usw. — συγγενοῦς — Ἕλην (?). — Ἡρακλείδου. — Πάθρυος. — πορθώτου. — πορεμβήκιος θε⟨ί⟩ων. 4. Παιλαίου Pr. — Das O. scheint στρατηοῦ geschrieben zu haben, B. 5. Pr. Παιλαίας. 7. τοῦ: τ auf ι (oder Anfang von κ), B. — οἰκονόμου: -νομου ist undeutlich, ου ist in μ hineingeschrieben, auch ν scheint in Korrektur zu stehen, B. 10. L. /ἀχ. 11. Bedeutung unklar.

6035. Grabstein. Nubien. 1181 n. Chr. *de Ricci,* Comptes rendus 1909 S. 153f., mit Abzeichnung, vgl. *Lefebvre,* Rec. 564. 636. 664. 665. 666. 667.

Ἐν ὀνόματι τοῦ π(ατ)ρ(ὸ)ς καὶ τοῦ υ(ἱο)ῦ (καὶ) τοῦ ἁγίου πν(εύματο)ς, ἀμήν. |[2] + ᾱ + ω̄ ᾱ + |[3] Ὁ θ(εὸ)ς τῶν πν(ευμ)άτων (καὶ) πάσης σαρκὸς |[4] ὁ τὸν θάνατον καταργήσας (καὶ) τὸν |[5] Ἅδην καταπατήσας (καὶ) ζωὴν τῶ |[6] κόσμω χαρισάμενος ἀνάπαυ|[7]σον τὸν δ(οῦλον) Παπασα πρ(εσβύτερον) υ(ἱὸ)ς Μαραña |[8] ἐν κόλποις Ἀβράμη (καὶ) Ἰσὰκ (καὶ) Ἰ|[9]αβὸκ (sic!) ἐν τῷ φωτινῷ⟨⟨ν⟩⟩, ἐν τω|[10]ο χλει, ἐν τώπο ἀναπύξεως, τ' ἀ|[11]πέδρα (καὶ) φδηνη (καὶ) ὀλύβη καὶ σ'τενα|[12]γμὸς, παρ' αὐτοῦ παρ' ἁμάρτιμα |[13] παρχθὲν φλόγον ἢ ἔργον ἀγαθὸς |[14] ἢ κατὰ διάνηα, ὡς ἀγαθὸς (καὶ) φιλάν(θρωπ)ος· |[15] συνχώρισον, ὅτι οὐκ ἔστιν ἄν(θρωπ)ος ὡς ὕ|[16]σεται (καὶ) οὐχ ἁμαρτύας, σὺ γὰρ μόνος |[17] ἁμαρτίας ἐκτὸς ὑπάρχης, δι(και)οσύ|[18]νη (καὶ) δι(και)οσύνη εἰς τὼν αἰῶνα, κ(ύρι)ε, |[19] ὁ λόγος ⟨σ⟩οῦ ἀλήθεια· σὺ γὰρ ῑ ἀνάπαυσιν, |[20] τὸν δ(οῦλον) Παπασα πρ(εσβύτερον) υ(ἱὸ)ς Μαράña, (καὶ) σὺ τὴν |[21] δόξα ἀναμέλπομεν τοῦ π(ατ)ρ(ὸ)ς (καὶ) τοῦ |[22] υ(ἱο)ῦ (καὶ) τοῦ ἁγίου πν(εύματο)ς, ϛθ, ἔτι τῆς ζω|[23]ῆς αὐτοῦ υε, ἀπὸ μαρ-

τ(ύρων) ωςη, ἡμέρα |[24] Χοία μινὸς · ᾱ ·, σελλένη · ιη̅ ·, |[25] ἀναπαύσης Παπασα πρ(εσβύτερον) κει |[26] Ακω)ω)ι μετὴ τῆς ζωῆς |[27] αὐτοῦ ηχαλ(?) · ξ ·.

7. Original τον mit δ darüber (ebenso Z. 20). — Lies υ(ἱὸ)ν. — Μαρaña: ñ nubischer Zusatzbuchstabe Ⳡ. 9. Lies ἐν τόπῳ χλόης und ἔνθα ἀπέδρα καὶ ὀδύνη καὶ λύπη. 8. Lies πᾶν ἁμάρτημα παρ' αὐτοῦ πραχθὲν ἐν λόγῳ ἢ ἔργῳ ἢ κατὰ διάνοιαν. 15. Lies ὃς ζήσεται καὶ οὐχ ἁμαρτήσει. 17. Lies ἡ δικαιοσύνη σοῦ δικαιοσύνη εἰς τὸν αἰῶνα. 19. Lies σὺ γὰρ εἶ ἀνάπαυσις τοῦ δ(ούλου) usw. oder ἀναπαύσων usw. 20. Lies σοῦ τὴν δόξαν. 24. Lies Χοίακ, — σελήνῃ. 26. L. μετά(?).

6036. Inschrift. **Parfümfläschchen** aus Alabaster. Ptolem. Zeit. *Clermont-Ganneau,* Comptes rendus 1909 S. 336, mit Abzeichnung des Fläschchens samt Inschrift.

Κιννάμωμον |[2] παρὰ Κρινίππου.

6037. Einkratzung. **Besucherinschrift.** Abydos. *Lefebvre,* Comptes rendus 1913 S. 466 Nr. 1. Über 6038.

Ἑρμοκράτης ἥκει |[2] πρὸς τὸν θεὸν Ὀσᾶρε.

6038. Einkratzung. **Besucherinschrift.** Abydos. *Lefebvre,* Comptes rendus 1913 S. 466 Nr. 2. 147 n. Chr.

Δημήτριος Θέωνος |[2] ἦλθον ἐνταῦθα |[3] ἀγαθὰ παρασχεῖν |[4] τοὺς θεοὺς αἰτούμενος. |[5] (Ἔτους) ια̅ Ἀντωνείνου |[6] Καίσαρος, Φαῶφι κη̅.

6039. Einkratzung. **Besucherinschrift.** Abydos. *Lefebvre,* Comptes rendus 1913 S. 466 Nr. 3. 147 n. Chr.

Ὁ αὐτὸς πάρειμι τοὺς θεοὺς αἰτούμενος |[2] ἄνοσον παρασχεῖν σῶμα μέχρις οὗ ζώσω. |[3] (Ἔτους) ια̅ Ἀντωνείνου Καίσαρος, Φαῶφι κθ̅.

6040. Einkratzung. **Besucherinschrift.** Abydos. *Lefebvre,* Comptes rendus 1913 S. 467 Nr. 4.

Ἁρσιήσιος |[2] Ἀμενώθου |[3] ἔρρωσο. (Ἔτους) ε̅, Πεμνοθο ιθ̅.

3. Lies wohl Φαμενώθ.

6041. Einkratzung. **Besucherinschrift.** Abydos. *Lefebvre,* Comptes rendus 1913 S. 467 Nr. 5. Röm. Zeit.

Τὸ προσκύνεμα (sic!) |[2] Ναεουίου Ἱλαρίωνος παρὰ τοῖς |[3] ἐν Ἀβύδοι θεοῖσιν καὶ τῶν τέκνων |[4] Ταπιῶμις καὶ Ἡλιοπολείτιδος καὶ τῶν φίλων.

2. = Naevii.

6042. Einkratzung. **Denkschrift.** Bawît (Apollo-Kloster). 8. Jahrh. n. Chr. *Jean Maspero,* Comptes rendus 1913 S. 292.

Γεῶργις ἱεὸς Σεργίου γενομένου Μαλὲκ Ἀβδάλα ἱεὸς Ἀμροῦ.

6043. Inschrift. **Weihung.** Faijûm. *de Ricci,* Comptes rendus 1916 S. 422, mit Abzeichnung. Lyon, Museum Guimet. In Medinet el-Faijûm gekauft. Nach Parallelen vom Hg. ergänzt.

[Ἡ πόλι]ς [ἡ] Π̣[τολεμαιέων] |[2] [δι]ὰ τῶν ἑ[ξακισχιλί]|[3][ων] τετρα[κοσίων] |[4] [ἑβδ]ομήκ[οντα καὶ οἱ] |[5] [τῶ]ι ᾱ L Γ̣[αίου Καίσαρος(?)] |[6] [ἐφηβ]ευ̣[κότες πάντες].

6044. Aufschrift in roter Farbe an der Stuckdecke des Grabes einer Frauenmumie. Antinoupolis. Röm. Zeit. *Schreiber*, Die ägyptischen Elemente der alexandrinischen Totenpflege, Bull. Soc. archéologique d'Alexandrie 15 (1914/5) S. 21.

Μυρῖθις.

6045. Inschrift. **Weihung.** Dendera. *Edgar,* Archäol. Anzeiger 28 (1913) S. 238; die Zeilen laufen um die 4 Seiten der Tafel.

Ἀρβάκτ[ει κ]αὶ τοῖς ἄλλοις το[ῖς] ἐν [| [2] θε]οῖς Ἡρώιδης τῶν διαδόχω[ν | [3] κ]αὶ ἡγεμὼν ἐπ' ἀνδρῶν καὶ ἐπ[ὶ | [4]] τῶν μετάλλων [......]οισ[ ].

6046. Inschrift auf einem sitzenden Frosch, der den Kopf erhebt. **Weihung.** Unterägypten. *Perdrizet,* Bronzes grecs d'Égypte de la Collection Fouquet, S. 80, mit Abbild. auf Taf. 36. Arch. Jahrb. 1886 S. 48.

Ἄμον Σονόου Ϣοάσονι (= Βοάσονι?).

6047. Inschrift auf dem Standbilde eines Gottes. **Weihung.** 25 v. Chr. Es ist nur ein einziger Gott dargestellt, daher die Lesung ⟨τὸν⟩ καί. *Rusch,* De Serapide et Iside in Graecia cultis (Diss. Berlin 1906) S. 46. Berlin, Ägypt. Museum, Ausführl. Verz.[2] S. 330 Nr. 10231.

Η[.............]στουλατος συ[...]γοσου προστατήσας τὸ (ἔτος) δ καὶ ε (ἔτος) ἀνέθηκε παρ' ἑατοῦ θεὸν μέγαν Ἡρακ⟨λ⟩ῆν ⟨τὸν⟩ καὶ Ἁρποχράτην. (Ἔτους) ε Καίσαρος, Φαμενὼθ ε̄.

Es ist Herakles-Harpokrates als ein Gott gemeint.

6048. Inschrift. **Stiftung.** Ḥabaša, 4 Tagereisen nördlich von Aksum. *Littmann,* Zeitschr. für Assyriol. 20 (1907) S. 170; vgl. *Littmann,* Die deutsche Aksum-Expedition IV, S. 3 Nr. 3. 2. oder 3. Jahrh. n. Chr.

Βασιλεὺς ἐκ βασι|[2]λέων Ἀξωμει|[3]τῶν μέγας |[4] Σεβρούθης |[5] ἐλθὼν καθεί|[6]δρυσε. (Ἔτους) κδ |[7] Σεμβρούθου μεγάλου |[8] βασιλέως.

6049—6053. Inschriften. **Weihungen.** Naukratis. Frühgriech. Zeit. *Gardner,* The Annual of the British School at Athens Nr. V (1898/9) S. 26ff.

(6049). Seite 32, mit Abzeichnung.

Σίκω[ν ἐπ]οίη|[2]σε Κύπ[ριο]ς. |[3] Ἀριστίων Ἡρακλεῖ.

(6050). Seite 38.

Δεινόμαχος |[2] Τερφηίο(υ) |[3] Μυτιληναῖος |[4] Ἀφροδίτηι.

(6051). Seite 40.

[Ἀνέθηκεν Ἀκρά]τητος |[2] [τοῖς συννάοις] θεο[ῖ]ς |[3] [...... καὶ] Διονύσωι.

1. Zur Ergänzung des Namens vgl. 6053; an sich wäre auch Ἐπίκτητος u. a. möglich. 2. Die Ergänzung wird nicht richtig sein, weil die σύνναοι θεοί nicht vor dem Hauptgotte des Tempels genannt werden können; also vielleicht [τοῖς ἐπιχωρίοις], B.

(6052). Seite 41 (vgl. SB I 5987).
Διονυσίη Δήμητρι.

(6053). Seite 42.
[᾿Ανέθηκε]ν ᾿Ακράτητος.

6054—6085. Bemalte Vasen und Gaben anderer Art. **Weihungen.** *Hogarth,* The Annual of the British School at Athens Nr. V (1898/9) S. 54ff. Naukratis.

(6054). S. 54 Nr. 20.
[Γλ]αῦκος μἀνέθ[ηκε] τ῞Ηρ[ηι].

(6055). S. 54 Nr. 25. Τίσαν[δρος].

(6056). S. 54 Nr. 27. Μνησι[κλῆς].

(6057). S. 54 Nr. 31. [ἀνέθ]ηκε τ᾿Ωπό[λλωνι].

(6058). S. 54 Nr. 32. ᾿Εμ᾿ ἀνέ[θηκε]ι Τηλέστρατος.

(6059). S. 54 Nr. 33. ῾Ηρακλέος.

(6060). S. 54 Nr. 34. [κ]ύλιξ ἐμ[ ].

(6061). S. 54 Nr. 41. [᾿Αρ]χιτέλεος.

(6062). S. 55 Nr. 42. Σύμφορο[ς].

(6063). S. 55 Nr. 44. Φοῖνι[ξ].

(6064). S. 55 Nr. 46. [ἀν]έθηκε ᾿Αφρ[οδίτηι].

(6065). S. 55 Nr. 48. [ ] Χαλκιδ[εὺς ἀνέ]θηκεν [᾿Αφρο]δίτηι.

(6066). S. 55 Nr. 49. Διοσϙόρων.

(6067). S. 55 Nr. 50. Schrift rückläufig. ᾿Αμικάρτου.

(6068). S. 55 Nr. 50. [᾿Ε]ργότι[μος].

(6069). S. 55 Nr. 51. [ἱερεὺς(?) τοῦ ᾿Απόλ]λωνος το(ῦ) Χίο(υ) τῶι ᾿Απ(ό)λλω[νι τῷ Μιλησίωι(?)].

(6070). S. 55 Nr. 56. Εὔνικος.

(6071). S. 55 Nr. 57. [ ]έσιος Διοσκόροις.

(6072). S. 55 Nr. 58. Νυμφηγέτης.

(6073). S. 55 Nr. 60. [ ] Χίος ᾿Αφ[ροδίτηι].

(6074). S. 55 Nr. 61. ῾Ιερή (d. i. ἡ κύλιξ).

(6075). S. 56 Nr. 83. Δίφιλ[ος].

(6076). S. 56 Nr. 84. ᾿Αρτέμων ῾Ηρακ(λ)έ[ϊ].

(6077). S. 56 Nr. 85. [..]αι[..]ρας ᾿Αρτάμι[τι].

(6078). S. 56 Nr. 107. Τῆι Πανδήμ[ωι].

(6079). S. 56 Nr. 108. [᾿Αρ]χεδίκη.

(6080). S. 56 Nr. 109. [ ]μυκυθω.

(6081). S. 56 Nr. 111. Ἀρτόμονος τὸ κάνασθον το(ῦ)το.

Lies: κάναστρον?

(6082). S. 56 Nr. 112. Τέως το(ῦ) ἐστὶ τοὔστρακον.

(6083). S. 56 Nr. 113. Καλλικλ[ ].

(6084). S. 56 Nr. 115. Γοργίας φιλεῖ [Τα]μῦνιν, |[2] καὶ Ταμῦνις Γοργίαν φιλ[εῖ].

(6085). S. 57 Nr. 116. [ ]ος εἰμί, ἔδωκε δέ με Α[ ].

6086. Papyrus. **Steuerliste.** *Wessely,* Stud. Pal. I S. 3. *Kubitschek,* Numismatische Zeitschrift VI (1913) S. 161. *Wessely,* Numismatische Zeitschrift VI (1913) S. 219. Text nach der letzten Ausgabe Wesselys. Wien, Gymnasium Theresianum.

A. Vorderseite.

1 [.]ẹσσίου χρ(υσοῦ) λί(τρα) α (οὐγκίαι) β γρ(άμματα) εL[γ]μ̣η̣ ἀργυρ(ίου) λί(τραι) ια (οὐγκίαι) ἴ γρ(άμματα) ιβ[ ]
2 οὕτως·
3 χρ(υσοῦ) (οὐγκία) α γρ(άμματα) ιςγ″ ἀργυρ(ίου) λί(τρα) α (οὐγκίαι) δ γρ(άμματα) ἴϑγ″
4 χρ(υσοῦ) (οὐγκίαι) ς γρ(άμματα) L μη″ ἀργυρ(ίου) λί(τραι) ε γρ(άμματα) εL
5 χρ(υσοῦ) (οὐγκίαι) β γρ(άμματα) ιβd η[ ]″ ἀργυρ(ίου) λί(τραι) β (οὐγκία) α γρ(άμματα) βLη′
6 χρ(υσοῦ) (οὐγκίαι) β ἀργυρ(ίου) λί(τρα) α (οὐγκίαι) η
7 χρ(υσοῦ) (οὐγκία) α γρ(άμματα) δι″ ἀργυρ(ίου) (οὐγκίαι) ια γρ(άμματα) ἴζ
8 χρ(υσοῦ) γ̣ρ̣(άμματα) κLκδ″ ἀργυρ(ίου) (οὐγκίαι) η γρ(άμματα) ιεγ″
9 [Σ?]ω̣γένους χρ(υσοῦ) λί(τρα) α (οὐγκίαι) [γ] γρ(άμματα) Lη̄ ἀργυ̣ρ(ίου) λί(τραι) ἴβ (οὐγκίαι) ς γρ(άμματα) ζL̄[ ]
10 οὕτως·
11 [χρ(υσοῦ)] (οὐγκίαι) β γρ(άμματα) ἴγ γκδ̄ ἀργ[υρ(ίου)] λί(τραι) β (οὐγκία) α γρ(άμματα) ἴγϑ′
12 [χρ(υσοῦ)] (οὐγκία) α γρ(άμματα) ηd′ ἀργυρ(ίου) λί(τρα) α (οὐγκία) α γρ(άμματα) ἴL
13 [χρ(υσοῦ) (οὐγκίαι) ς γρ(άμματα)] ιηγῑ ἀργυρ(ίου) λί(τραι) ε (οὐγκίαι) ζ γρ(άμματα) ἴςγ″
14 [χρ(υσοῦ) (οὐγκία) α γρ(άμματα)] ιβ ἀργυρ(ίου) λί(τρα) α (οὐγκίαι) γ
15 [χρ(υσοῦ) (οὐγκίαι) β] ἀργυρ(ίου) λί(τρα) α (οὐγκίαι) η
16 [ ] [ἀργυρ(ίου)] (οὐγκίαι) [ ]″

9. [Σ]ωγένους: erg. B.

B. Rückseite.

1 [τοῦ δεῖνα] χρυσοῦ (οὐγκίαι) ς γρ(άμματα) ἴδLγη̄ ἀργυρί(ου) λί(τραι) β (οὐγκία) α γρ(άμματα) κ̣[β]
2 [ο]ὕ(τως)·

3 [χρυσοῦ (οὐγκίαι) ε γρ(άμματα) δ]γκδ καὶ ὑ(πὲρ) τῆς (ἡμισείας) τοῦ ἀργυρ(ίου) λί(τραι) β (οὐγκία) α γρ(άμματα) κβ νο(μισμάτια) ηLημη, αἳ (οὐγκία) α γρ(άμματα) ϊL $_{ς}$´ (= 10½ 1/12)

4 [καὶ] ὑπὲρ τῆς ἄλλης (ἡμισείας) λί(τραι) β (οὐγκία) α γρ(άμματα) κβ

5 [τοῦ δεῖνα] χρυσοῦ (οὐγκίαι) ζ γρ(άμματα) ϊς ἀργυρίου λί(τραι) β (οὐγκίαι) ς

6 οὕ(τως)·

7 [χρυσοῦ (οὐγκίαι) ς καὶ] ὑ(πὲρ) τ[ῆς] (ἡμισείας) τοῦ ἀργυρ(ίου) λί(τραι) β (οὐγκίαι) ς νο(μισμάτια) ϊ, αἳ (οὐγκία) α γρ(άμματα) ις

8 [κ]αὶ ὑπὲρ τῆ[ς ἄ]λλης (ἡμισείας) λί(τραι) β (οὐγκίαι) ς

9 [ἐ]ξάκτορ(ος) χρυσοῦ λί(τρα) α (οὐγκίαι) ι γρ(άμματα) ζϑ´ ἀργύρου [λί(τραι) ζ (οὐγκίαι) ζ γρ(άμματα) ζςκδ]

10 οὕ(τως)· (deleatur)

11 [χρυσοῦ (οὐγκίαι)] ς γρ(άμματα) ς καὶ ὑ(πὲρ) τῆς (ἡμισείας) τοῦ ἀργύρου λί(τραι) ζ (οὐγκίαι) ζ γρ(άμματα) ζ ςκδ νο(μισμάτια) λ γιμη, αἳ [(οὐγκίαι) ε γρ(άμματα) αϑ´]

12 ⟨καὶ ὑπὲρ τῆς ἄλλης (ἡμισείας) λί(τραι) ζ (οὐγκίαι) ζ γρ(άμματα) ζςκδ⟩

13 οὕτως· (deleatur)

14 [τοῦ δεῖνα χρυ]σοῦ (οὐγκίαι) β γρ(άμματα) ιγγ″ ἀργύρου (οὐγκίαι) ϊ

15 οὕ(τως)·

16 [χρυσοῦ (οὐγκίαι) β καὶ ὑπὲρ τῆ]ς (ἡμισείας) τοῦ ἀργυρ(ίου) (οὐγκίαι) ϊ νο(μισμάτια) γγ″, αἳ γρ(άμματα) ιγγ″

17 [κα]ὶ ὑπὲρ τῆς ἄλλης (ἡμισείας) (οὐγκίαι) ϊ

18 [τοῦ δεῖνα χ]ρυσ(οῦ) (οὐγκίαι) [ ] γρ(άμματα) [

6087. Klapptafel. **Weihung.** Gekauft 1903 in Luxor. *Crum,* A Greek Diptych of the seventh Century, Proceedings of the Society of Biblical Archaeology XXX (1908) S. 263, mit Lichtbild. Edinburg, Privatbesitz *W. Moir Bryce.*

Ἀββᾶ Ἀγαϑ[ ] |[2] [τοῦ] μακαριωτάτου ἡμῶν πατρ[ιάρχ]|[3][ου] τὸ εὐχαριστήριον: καὶ ἄπα Πε|[4][σ]υνϑίου τοῦ ὁσιωτάτου ἡμῶν ἐπισ|[5]κόπου τὸ εὐχαριστήριον: καὶ ϋ|[6][π]ὲρ τῆς σωτηρίας κ(αὶ) εὐσταϑίας παν|[7]τὸς τοῦ παρεστῶτος εὐαγεστάτου |[8] κλήρου καὶ παντὸς τοῦ φιλο|[9]χρίστου λαοῦ: καὶ ὕπὲρ σω|[10]τηρίας κ(αὶ) ὑγιείας τῶν προσηνεγ|[11]κάντων τοῦδε κ(αὶ) τῆσδε κ(αὶ) προσ|[12]ηνεγκόντων τὰ δῶρα αὐτῶν ἐν |[13] τῇ σήμερον ἡμέρᾳ κ(αὶ) πάντων τῶ[ν] |[14] προσφερόντων: |[14a] J — — — — |[15] τῆς παναγίας ἐνδόξου ϑεοτόκο[υ καὶ] |[16] ἀειπαρϑένου Μαρίας, ἄπα Ἰωάν[νου] |[17] βαπτιστοῦ κ(αὶ) ἄπα Ἰωάννου παρ[ϑένου], |[18] Μάρκου εὐαγγελιστοῦ, Πέτρου [ἀποστό]|[19]λου κ(αὶ) πάντων τῶν ἁγίων ἀπ[οστόλων].

20 Ἀνιανοῦ Θεοφίλου
Μιλίου Κυρίλλου

	Κέρδωνος	Διοσκόρου
	Πρίμμου	Τιμοθέο[υ]
	Ἰούστου	Πέτρου
25	Εὐμενίου	Ἀθανασί[ου]
	Μαρκιανοῦ	Ἰ̈ωάννο[υ]
	Κελλαδίωνος	Ἰ̈ωάννο[υ]
	Ἀγριππίνου	Διοσκό[ρου]
	Ἰ̈ουλιανοῦ	Τιμοθ[έου]
30	Δημητρίου	Θεοδο[σίου]
	Ἡρακλείου	Πέτρο[υ]
	Διονυσίου	Δαμιαν[οῦ]
	Μαξίμου	Ἀναστ[ασίου]
	Θεωνᾶ	Ἀνδρον[ίκου]
35	Πέτρου	Βενια[μῖν]
	Ἀχιλᾶ	
	Ἀλεξάνδρου	
	Ἀθανασίου	(unbeschriftet)
	Πέτρου	
40	Τιμοθέ̣ο̣υ̣	
	Ἔτι δ[ὲ καὶ	]
	. . . μ[	]
	Ἀπόλλ[ωνος?	]
	Πληΐνο[υ	]
45	Μακαρίου	[ ]
	Ἰ̈ωάννου	[ ]
	Ψεσενπκω[	]
	Πατερμου[	]
	Ἰ̈ωάννου	[ ]
50	Παπνουθίο[υ	]
	Ἱ̈έρακος	[ ]
	Ἀ̣νανία	[ ]
	Π̣έτρου	[ ]
	Μ̣ιχαίου	[ ]
55	Ἀνδρέα	[ ]
	Ἀβρααμίου	[ ]
	Μωυσαίου	[ ]

|[58] Ἔτι δὲ καὶ τοῦ |[59] ἁγίου ἀθλοφόρου |[60] κ(αὶ) νικηφόρου |[61] μάρτυρος ἀββᾶ |[62] Τινός: οὗ τὴν |[63] μνήμην ἐπιτε|[64]λοῦμεν κατὰ τὴν |[65] σήμερον ἡμέραν.

17. Doch wohl μάρ[τυρος] B.

6088. Mumienschild. *Ayrton, Currelly* and *Weigall,* Abydos Teil III (1904) Taf. 29 Nr. 3, Abzeichnung.

Δημήτριος |[2] Σαραπίων.

6089. Grabstein. *Boeser,* Beschreibung der Ägyptischen Sammlung des niederländischen Reichsmuseums der Altertümer in Leiden, Haag 1915, Tafel 17 Nr. 32, Lichtbild. Umschrift von B.

† Ἔνθα κατάκοι|²τε ἡ μακαρία |³ Μάννα. ἐτελ(εώθη) |⁴ μη(νὸς) Χοίαχ ι, |⁵ ἰνδ(ι)κ(τίωνος) ζ. Ἀνά |⁶ παυσον τὴν |⁷ ψυχὴν αὐτοῦ (so) |⁸ [ε]ἰς κώλπης Ἀ|⁹[β]ραὰμ κ(αὶ) Ἰσα|¹⁰[ὰκ] κ(αὶ) Ἰακώβ. †

3. Oder ἐτελ(εύτησε). 7. L. αὐτῆς. 8. L. ἐν κόλποις.

6090. Grabstein. *Boeser,* ebd. Taf. 18 Nr. 28, Lichtbild. Umschrift von B.

Σεμνὴ Μενάν|²δρου χρηστὴ καὶ |³ ἄλυπε, χαῖρε.

6091. Grabstein. *Boeser,* ebd. Taf. 18 Nr. 29, Lichtbild. Umschrift von *Boeser.*

Ἀλεξάνδρου μητ(ρὸς) Τυρα[ν]ίδο(ς).

6092. Grabstein. *Boeser,* ebd. Taf. 18 Nr. 30, Lichtbild. Umschrift von B.

Εὐθηνία |² εὐψύχι |³ (ἐτῶν) κγ.

6093. Grabstein. *Boeser,* ebd. Taf. 18 Nr. 31, Lichtbild. Umschrift von B.

Σαραπιὰς |² εὐψύχι |³ (ἐτῶν) θ.

6094. Papyrus. **Bürgschaft.** Thōlthis im Oxyrhynchites. 229/8 v. Chr. *Sethe-Partsch,* Demotische Urkunden zum ägyptischen Bürgschaftsrechte S. 545. Freiburg i. Br., Universitätsbibliothek.

Βασιλεύοντος Πτο|²λεμαίου τοῦ Πτολε|³μαίου καὶ Ἀρσινόης, |⁴ θεῶν Ἀδελφῶν, (ἔτους) ιζ, |⁵ Παῦνι η. Ἐν Θῶλθι |⁶ τῆς κάτω τοπαρ|⁷χίας. Ἔγγυος εἰς ἔκτει|⁸σιν Ἀμνεωύτου Θο|⁹τορταίου τοῦ ἐγ|¹⁰λαβόντος τὸ ἐν Θῶλθι ζυτοπώλιον ε[ἰς] τὸ ιζ (ἔτος) Πασεγῶνις Πιῶ|¹³τος (δραχμῶν) δύο τριωβόλου |¹⁴ ἐπὶ πᾶσιν τοῖς ὑπάρ|¹⁵χουσιν ἀναντίλ[ε]κτον, καὶ ἡ πρᾶ[ξις πρὸς] |¹⁶ [βασιλικά]. |¹⁷ [Ἐγγύη Ἀμνεωύτου].

In der Ausgabe sind für Z. 11 und 12 die Zeilentrennungsstriche vergessen.

6095. Papyrus. **Bürgschaft.** *Sethe-Partsch,* Demotische Urkunden zum ägyptischen Bürgschaftsrechte S. 545. Freiburg i. Br., Universitätsbibliothek.

[δραχμ]ῶν δύο ἐπὶ πᾶσι τοῖς |² [ὑπ]άρχουσιν ἀναντίλε|³[κτο]ν καὶ ἡ πρᾶξις πρὸς |⁴ βασιλικά.

6096. Ostrakon. **Brief.** Theben. 5. Jahrh. n. Chr. Privatbesitz *W. E. Crum.* Unveröffentlicht. Nach einer Abzeichnung *Crums* gelesen und mir für das Sammelbuch zur Verfügung gestellt von *Bell,* im Einvernehmen mit *Crum.*

Πλῆνι ἐλαιουργῷ. Πᾶν ποίησον, |² ἧκε πρὸς ἐμέ, ἐπεὶ ὁ υἱός μου |³ ἔλεγεν, ὅτι χρείαν ἔχεις ἀχύρου, |⁴ ἵνα σοι ἐν Μεμνονείοις περι|⁵ποιήσω ἀγώγια δύο,

καὶ μὴ |⁶ ξένῳ ἀνδρὶ δώσω. Ἐὰν μὴ |⁷ δόξῃ σοι ἐλθεῖν ἐπὶ τὴν παρά|⁸λημψιν, δήλωσόν μοι, |⁹ ὅπως ἑτέρῳ δῶ. |¹⁰ Π(αρὰ) Σενπλήνιος νεωτέρας.

6097. Papyrus. **Brief.** Byzant. Zeit. Rückseite der Inv. Nr. 4835 des Britischen Museums = Nr. 476 bei *Crum,* Catalogue of the Coptic Manuscripts in the British Museum. Unveröffentlicht. Die Umschrift ist vor langen Jahren von *Kenyon* für *Crum* angefertigt, im Jahre 1920 von *Crum* an *Bell* abgegeben worden mit dem Wunsche, daß der Text in das Sammelbuch übernommen werde. *Bell* hat die Umschrift am Original nachgeprüft; seine Neulesungen und Ergänzungen habe ich durch Sperrdruck kenntlich gemacht.

1 [κ]ατῆλθον εἰς τὴν μ[εγαλόπ]ολιν Ἀλεξάνδρειαν πρὸς τὸν μακαριώ-
2 [τατον ἐ]πίσκοπον διὰ τὴν [ἐμὴν(?)] γυναῖκα· τῆς ἁρπάσης αὐτῆς εἰς τὴν
3 [δο]υλείας, ἐλευθέρα γὰρ ἦν, μάλιστα ἐπὶ τὸ πλέον κατῆλθον δι[ὰ?]
4 [ἀ]ββᾶ Θεοδωρ[..] τῆς ἐμῆς πόλεως ἵνα παραγγελεῖ αὐτῷ ὁ ἀφ[..]
5 [ ] ἐμέ. Ὅπου οὖν κα[τ]ῆλθον εἰς τὴν Ἀλεξάνδρειαν, καθὼς προ[έγραψα,]
6 [εὕρ]ῳ εὐκαιρίαν τ[ὸν αὐτὸν(?)] ἐπίσκοπον τῆς ἐμῆς πόλεως τῆς λ[....]
7 [ ]ος ἄνω ἐν τῷ αγ[......]ίου ἄπα Ψοΐου καὶ εὕρηκα ἐκεῖ τ[ὸν]
8 [τῆς] γαμετῆς μου τ[.....], πρεσβύτερος γάρ ἐστιν το......[ ]
9 [ἀπ]άντησα οὖν αὐτῷ, [καὶ(?) ὁ] αὐτὸς πρεσβύτερος α.[ ]
10 [ ] γνῶσιν καὶ τοῦ [... ἐ]ξ ἐπισκόπου ἐν ὀνόματι τῶ[ν]
11 [ἀξ]ιοπίστων μαρ[τύρων τῆ]ς πόλεως μου, ἐποίησαν γὰρ ε[ ]
12 [ ]ε[.]μαι λέγοντος, ὅτι ἔλεγε ἕτερα ἐπὶ [ ]
13 [ἀλ]ηθές ἐστιν τὸν λόγον τὸ[ν] αὐτὸν [ ]
14 [ ]ων ἐμφανίζω τ[ ]
15 [ἄπ]α Ἰωάννης πρ[εσβύτερος(?)]

(hier abgebrochen)

2. Hinter γυναῖκα steht im Orig. der Punkt. Statt ἁρπάσης ist vielleicht ἁρπαγῆς zu lesen (*Bell*). 3. [ ]υλείας *Kenyon,* [δο]υλείας Pr. 6. Am Zeilenschlusse hält *Bell* nicht für unmöglich, zu ergänzen: Λ[ύκων]. 7. Statt αγ[ ] ist auch αγ oder ατ oder απ möglich (*Bell*). 10. εξ scheint dazustehen (*Bell*).

6098—6115. *Clédat,* Fouilles à Cheikh Zouède (östl. Delta), Annales du Service des Antiquités de l'Égypte 15 (1915) S. 14ff.

(6098). S. 45 Nr. 17. Inschrift. Tonplatte. Ἑρμογ|²ένους ἱ(ερέως?).

¹ἱ(ερέως?) erg. B.

(6099). S. 45 Nr. 18. Inschrift. Tonplatte. Διοφάν|²του βου(λευτοῦ?).

(6100). S. 45 Nr. 19. Inschrift. Tonplatte. Λαδᾶ |² τοσ[ ].

(6101). S. 45 Nr. 20. Inschrift. Tonplatte. Εἰρήνα |² εὐτύχι.

(6102). S. 46 Nr. 26. Töpferstempel. Ἐπὶ Θευφάνευς. |² Πεδαγειτνύου.

(6103). S. 46 Nr. 27. Töpferstempel. Ἐπὶ Παυ|²σανία.

(6104). S. 46 Nr. 28. Töpferstempel. Ἐπὶ Ἀγ|²εμάχου.

(6105). S. 47 Nr. 29. Töpferstempel. Ἐ[πὶ] Ἀριστο|²μάχου. |³ Δαλίου.

(6106). S. 47 Nr. 31. Töpferstempel. Δίσκου.

(6107). S. 47 Nr. 32. Töpferstempel. [Ἐπὶ Π]ρατο|²φάνευς. |³ Ἀγριανί[ου].

(6108). S. 47 Nr. 33. Töpferstempel. Κλεισιμβροτίδα. Καρνείου.

(6109). S. 47 Nr. 34. Töpferstempel. Ἱπποκράτευς |² [ ].

(6110). S. 47 Nr. 35. Töpferstempel. Ἀσκλα|²πιάδα.

(6111). S. 48 Nr. 36. Töpferstempel. [Ἀ]γαθοκλεῦς.

(6112). S. 48 Nr. 39. Töpferstempel. Ἀγριανί|²ου. Ἀρχέλα.

(6113). S. 48 Nr. 40. Töpferstempel. Ἐπ' ἱερέως |² Παυσα[νί]α.

(6114). S. 48 Nr. 41. Töpferstempel. Ἐπὶ Αἰ|²νήτορος.

(6115). S. 48 Nr. 43. Töpferstempel. Ἐπὶ Θευδώρου |² Ἀγριανίου.

6116. Inschrift. **Weihung.** Philae. 2. Jahrh. v. Chr. *Edgar,* Annales du Service des Antiquités de l'Égypte 15 (1915) S. 105 Nr. 1.

(oben abgebrochen)

[τῆς γυν]α̣ι̣κὸς θ[εῶν καὶ τῶν] |² τούτων τέκν[ων τῆι μεγίστηι θεᾶι Ἴσιδι] |³ καὶ τοῖς ἐν τῶι Ἀ[βάτωι θεοῖς ὁ δεῖνα] |⁴ Πλάτωνος Ζήνε[ιος] |⁵ καὶ στρατηγὸς κ̣[αὶ καὶ] |⁶ οἱ τούτου υἱοὶ .[ ] |⁷ Ἀ̣γαθῖνος τῶν π̣[ρώτων φίλων εὐχήν.]

(darunter Freirand).

6117. Inschrift. Sockel. **Ehrung.** Thmuis. 18 v. Chr. *Edgar,* Annales Serv. Ant. 15 (1915) S. 106 Nr. 2.

Ἡ πόλις Λέοντα Λέοντος ἄρξαν|²τα τῆς πόλεως τὸ ζ, η, θ (ἔτος) Καί|³σαρος τῆς πρὸς τὴν πόλιν εὐνοί|⁴ας καὶ φιλαγαθίας χάριν. |⁵ (Ἔτους) ιβ Καίσαρος, Μεσορὴι λ̄.

6118. Inschrift. **Weihung.** Koptos. Röm. Zeit. *Edgar,* Ann. Serv. Ant. 15 (1915) S. 107 Nr. 3.

[θεῶι μεγί]στωι |² [ ] Φ̣λάουι̣ος |³ [ ]άχου̣ υἱὸς |⁴ [Λ]υσίμαχος |⁵ [ ]ος Κοπτεῖς.

6119. **Grabstein.** 32 v. Chr. *Edgar,* Ann. Serv. Ant. 15 (1915) S. 108 Nr. 4.

Θαψόι Ὀρφέ|²ως ἄωρε, |³ ἄλυπε, |⁴ χρηστή, |⁵ χαῖρε. |⁶ Lκ τοῦ ε, |⁷ Ἐπεὶφ κθ̄.

6120. **Grabschrift.** 2 v. Chr. (?). *Edgar,* Ann. Serv. Ant. 15 (1915) S. 109 Nr. 5.

'Αλέξανδρος |[2] 'Ισχυρίωνος, ἕως |[3] (ἐτῶν) μβ, ἄορε, ἄλυπε, |[4] χρηστέ, χαῖρε. |[5] ("Ετους) κη, Παῦνι β.

2. Lies ὡς statt ἕως (Pr.).

6121. Grabschrift. Röm. Zeit. *Edgar,* Ann. Serv. Ant. 15 (1915) S. 109 Nr. 6.

῾Ηρακλείδηι ἄωρε, |[2] [ἐ]λεινέ, χαῖρε, ἐτῶν |[3] [τ]εσσά[ρ]ων. |[4] [("Ετους)] ιε, Κα[ισαρείου] ε.

4. Κα[ισαρείου] erg. Pr.; *Edgar* vermutet: Κα[ίσ(αρος) mit nachfolgendem Monatsnamen].

6122. Grabstein. *Edgar,* Ann. Serv. Ant. 15 (1915) S. 110 Nr. 7.

Θεόδωρος ῾Ηρακλείδ(ου), |[2] (ἐτῶν) ξ, ἄλυπε, χρηστέ, |[3] χαῖρε.

6123. Grabschrift. *Edgar,* Ann. Serv. Ant. 15 (1915) S. 110 Nr. 8.

Τρύφων Τρύφωνος, |[2] ἐβίωσε (ἔτη) πα.

6124. Grabstein. *Edgar,* Ann. Serv. Ant. 15 (1915) S. 111 Nr. 9.

Μαρκίων |[2] ὁλόκαλε |[3] ἐπὶ ξένης, |[4] κομψέ, χαῖ|[5]ρε, (ἐτῶν) η.

6125. Grabstein. *Edgar,* Ann. Serv. Ant. 15 (1915) S. 111 Nr. 10.

Θαῆσις ἡ [κ]αὶ Ἶσις Θαλά|[2]μο[υ] Χρησίμου [ἄλ]υπε, |[3] χρηστή, χαῖρε, ἐτῶν |[4] [δύ]ο, μηνῶν ἕν[δ]εκα. |[5] [("Ετους)] ια, ῾Αθὺρ ια.

6126. Grabstein. *Edgar,* Ann. Serv. Ant. 15 (1915) S. 112 Nr. 11.

'Ανναῖον 'Επαφρό|[2]δειτον Στατει|[3]λία 'Επίκτησις |[4] ἡ γυνή.

6127—6132. British Museum, Guide to the third and fourth Egyptian Rooms, London 1904. London, Britisches Museum.

(6127). S. 237 Nr. 174. **Amulett.**

Βρινταντηνοφριν Χνοῦμις.

Etwa: Βριντᾶν τὴν? (Pr.).

(6128). S. 239 Nr. 1. Inschrift auf Stein.

Χαῖρε, πάτερ κόσμου, χαῖρε, τρίμορφε θεός.

(6129). S. 240 Nr. 12. Inschrift auf Stein. 'Ιαῶ.

(6130). S. 242 Nr. 123. Inschrift auf Steinplatte.

῾Ρωμούλα ἐγέννησεν Σωσιπατρια.

Lies: Σωσιπατρία⟨ν⟩? (Pr.).

(6131). S. 242 Nr. 235. Inschrift auf Stein. 'Ιαῶ.

(6132). S. 270 Nr. 40 - 57. Flaschen. Εὐλογία τοῦ ἁγίου Μηνᾶ.

6133. Grabstein. Christl. Zeit (wohl 7. oder 8. Jahrh. n. Chr.). Bulletin of the Metropolitan Museum of Art (New York), Vol. XI Nr. 2 (1916) S. 48, mit Abbild. Fundort vielleicht Erment.

† 'Απεβίωσεν ὁ μακάριος ἐν |[2] βραχὺς 'Αβραὰμ 'Ισὰκ 'Ιακ[ὼ]β λπ |[3] μεμαρτυρημένος ἐπὶ χρησταῖς |[4] πράξεσιν ὑπὸ πάντων τῇ εἰκάδι |[5] ἑβδόμη τοῦ μηνὸς Φαρμοῦθι τῆς |[6] ἕκτης ἰνδικτίονος" αλχι ὦ μακά|[7]ριε, μὴ στέναζε πολ-

λάκις" συνεσ|[8]τίους ἔχων πλουσίους καὶ πένη|[9]τας" τοὺς παλαιωτάτους μεσ|[10]ηλικίας τε καὶ νέ[ου]ς" μὴ λυπη|[11]θῆς· οὐδεὶς γὰρ ἀθάνατος ἐν τῷ |[12] [κ]όσμῳ τούτῳ. Ἰ(ησοῦ)ς Χ(ριστό)ς, ἀμήν.

2. Am Zeilenschlusse steht ΛΠ deutlich da, der Sinn ist unklar, Pr. Vermutlich fehlerhaft für ἀπ⟨ο⟩μεμαρτυρημένος, B. 6. αλχι wird Eigenname sein, also Ἄλχι; vgl. Ἄλχος, B.

6134. Papyrus. **Bericht an den König.** 3. Jahrh. v. Chr. *Schubart* bei *Sachau,* Aramäische Papyrus und Ostraka aus einer jüdischen Militär-Kolonie zu Elephantine, Leipzig 1911, Papyrus Nr. 47.

[Βα]σιλεῖ Πτολεμαίωι χαίρειν. Περταῖος Ἀρνού[φιος] |[2] [. .]φ . .[. .] κατέβησαν Αἰθίοπες κα[ὶ ἐ]πολιόρκ[ησαν] |[3] [. . . . .]φρακτεύω ἐγὼ καὶ δύο ἀδελφοὶ στ[αθμὸν(?)] |[4] [. . . . .]σ[.]ν ἐπὶ βοήθειαν καὶ ἀνείλομεν [

(hier abgebrochen).

6135. Aufschrift auf Mumienschmuck. *Budge,* Some Account of the Collection of Egyptian Antiquities in the possession of Lady *Meux,* London 1896, S. 354 Nr. 1319.

Σισύις ὁ καὶ |[2] Σαραπίων |[3] Σωτὴρ ἐβίω

an anderer Stelle steht: (ἔτη) ις.

6136. Inschrift. **Krug,** gefunden in Karanog (Nubien). *Woolley,* Karanog the Town (Egyptian Department of the University Museum, University of Pennsylvania, Eckley B. Coxe jr. Expedition to Nubia, Vol. V) S. 18. Bulletin annuel d'Épigraphie grecque IV (1913) S. 121.

Ἰααρῶν.

6137. Inschrift. **Steingewicht,** gefunden in Karanog (Nubien). *Woolley,* a. a. O. S. 21.

Πες und Μίχα.

Oder Πεσ( )? B.

6138. Mumienschild. Unveröffentlicht. Umschrift von *Preisigke* nach einer Abzeichnung *Spiegelbergs.* Kopenhagen (Inv. Nr. 3).

Εἰς ἀεὶ μνηστὸς ἡ ψυ|[2]χὴ Ἁρυώτου Ἁρυώτου |[3] Βῆς, μητ(ρὸς) Θασιῆτο(ς) ἐτε|[4]λεύτη(σεν) ἐτῶν οη.

6139. Mumienschild. Unveröffentlicht. Umschrift von *Preisigke* nach einer Abzeichnung *Spiegelbergs.* Demotisch-griechisch. Kopenhagen (Inv. Nr. 4).

Παβεὺς Ψεννήσι|[2]ος, μητ(ρὸς) Σενπετεχώ(νσιος), |[3] (ἐτῶν) κε".

6140. Mumienschild. Unveröffentlicht. Griechisch-demotisch. Umschrift von *Preisigke* nach einer an *Spiegelberg* 1908 gesandten Abzeichnung von *Paul Wolters.* Würzburg, Kunstgeschichtliches Museum.

2*

'Απολλώνιος 'Αρυώτου |[2] τοῦ 'Αρεμήφιος, μητρὸς |[3] Σενψανσνῶτος, ἀπὸ Βομ(παῆ).

6141. Mumienschild. Demotisch-griechisch. *Fox,* American Journal of Philology 35 (1914) S. 463, mit Abzeichnung. Ontario-Museum.

Ψενταττρῖφις 'Αρυώτ(ου) |[2], μητρὸς Σεναρυω|[3]τίδος.

6142. Mumienschild. Demotisch-griechisch. *Fox,* American Journal of Philology 35 (1914) S. 465, mit Abzeichnung. Ontario-Museum.

'Απολλώνι|[2]ος 'Αρυώτης.

2. Lies 'Αρυώτου.

6143—6151. Einkratzungen. Darka (Nubien). Bulletin of the Archaeological Survey of Nubia (Ministry of Finance, Egypt, Survey Department), Nr. 5 (1910), Cairo 1910.

(6143). S. 11 Nr. 2.

L ῑγ, 'Αθῤὺ. 'Αντωνι[. .]νου |[2] Τιβέρις Κλαῦδις |[3] στατιωνάρ(ιος) υ[.]ιεσ . α.

1. Lies 'Αθύρ. — Etwa 'Αντωνε[ια]νοῦ, l. -νός, B.

(6144). S. 11 Nr. 3.

'Αθὺρ θ. |[2] Τίτος |[3] Ουησια |[4] ἦλθον. |[5] 'Αμμώ|[6]νιος . .[. .] |[7] ἦλθον.

3. Etwa Οὐῆτις? B.

(6145). S. 11 Nr. 4.

Ἄλκιμος |[2] ἰατρὸς |[3] ἦλθον.

(6146). S. 12 Nr. 6.

Αὐρῆλις |[2] 'Ερμεινια|[3]νὸς ἀρμόρο(μ) |[4] κούστορ στα|[5]τιωνᾶρις.

(6147). S. 12 Nr. 7.

Αὐρῆλις 'Ερ|[2]μεινιανὸς ἀρμόρ(ομ) |[3] [κ]ούστορ στατ|[4][ιω]νᾶρις, 'Αθὺρ η̄.

(6148). S. 12 Nr. 8.

Τὸ προσκύνη|[2]μα Πετεῆσις |[3] Πετεῆσις σ|[4]τρατιώτης. κ̄ Παχ(ών).

(6149). S. 13 Nr. 9.

Τὸ προσκύνη|[2]μα Πετεῆσις |[3] τῶ κυρίου |[4] Παυθνοῦ|[5]φις.

(6150). S. 13 Nr. 10.

Τὸ προσκύνημα |[2] Πετεῆσις.

(6151). S. 13 Nr. 11.

Τὸ προσκύνη|[2]μα Στέφανος.

6152. Asylieinschrift nebst Eingabe um Asylverleihung. Theadelpheia (Faijûm). 93 v. Chr. *Lefebvre,* Annales du Serv. des Ant. de l'Ég. 19 (1919) S. 40, mit Lichtbild auf Tafel 1. Vgl. SB 6153f. *Wöß,* Asylwesen S. 246. Kairo, Ägyptisches Museum.

Ἄσυλον κατὰ πρόσταγμα, ᾧ μὴ πρᾶγμα. |[2] Βασιλεῖ Πτολεμαίωι τῶι καὶ

Ἀλεξάνδρῳ | [3], θεῶι Φιλομήτορι, χαίρειν | [4] οἱ ἱερεῖς Ἴσιδος Σαχύψιος, θεᾶς μεγίστης, | [5] τῆς πρώτης ἐπιφανείσης, ἱεροῦ τοῦ | [6] ὄντος ἐν Θεαδελφείαι τῆς Θεμίστου | [7] μερίδος τοῦ Ἀρσινοΐτου. Τοῦ διασαφουμέ | [8] νου ἱεροῦ ὄντος ἁγίου ἔτι ἀπὸ τῶν προγόνων | [9] σου, μέγιστε βασιλεῦ, καὶ τιμῆς καὶ προεδρείας καὶ | [10] κατὰ τοὺς διαγεγονότας χρόνους τετευχότος, | [11] νυνὶ δὲ ἔνιοι τῶν ἀσεβεῖν ἐνχειρού⟨ν⟩των παρὰ τὸ κα | [12] θῆκον ἀναστρεφόμενοι οὐ μόνον ἐγβιάζονται τοὺς | [13] εἰς τοῦτο καταφεύγοντας ἱκέτας, ἀλλὰ καὶ διὰ χει | [14] ραψίας καὶ τῆς χειρίστης βίας ἀτακτότερον εἰσο | [15] δεύοντες ἀφόσια μὲν τελοῦνται ἀσεβήματα παρ' | [16] ἣν ἔχεις, θε⟨ι⟩ότατε βασιλεῦ, πρὸς τὸ θεῖον εὐσέβειαν, | [17] μάλιστα πρὸς τὴν θεὰν Ἶσιν. Διὸ δεόμεθά σου τοῦ νι | [18] κηφόρου θεοῦ, εἰ δοκεῖ, ἐπιχωρῆσαι ἄσυλον ὑπάρχε | [19] ιν τὸ διασαφούμενον ἱερόν, καὶ προθεῖναι στή | [20] λας λιθίνας ἐκ τῶν τεσσάρων ἀνέμων, κυκλό | [21] θεν τοῦ ἱεροῦ πήχεσιν πεντήκοντα, ἐχούσας ἐπι | [22] γραφὰς ἐνδόξως: ὧι μὴ πρᾶγμα, μὴ εἰσι⟨έ⟩ναι, ὑπέρ | [23] τε σοῦ, μέγιστε βασιλεῦ, εἰς τὸ μηδένα εἰσβι | [24] άζεσθαι τρόπωι μηδενί, τοὺς δὲ παρὰ ταῦτα ποι | [25] οῦντας ἐνέχεσθαι ἱεροσ[υλίαι] καὶ πείπτειν ὑπ[ὸ πι] | [26] κροτέραν διάληψιν. Προσταγέντος Λυσα[νίαι], | [27] [τῶι] συνγενεῖ καὶ στρατηγῶι τοῦ νομ[οῦ], κατα | [28] κολουθήσαντα τοῖς προστεταγμένοις | [29] ἐᾶσαι ἡμᾶς ἐπιτελεῖν τὰ ἠξιωμένα, ὅπ | [30] ως πολλῷ μᾶλλον αἵ τε θυσίαι καὶ σπονδαὶ | [31] καὶ τἆλλα τὰ νομιζόμενα ὑπέρ τε σοῦ | [32] καὶ τῶν τέκνων καὶ τῶν προγόνων καὶ Ἴσι | [33] δι καὶ Σαράπιδι ἐπιτελεσθῇ, ἵν' ὦμεν εὐεργε | [34] τηνένοι. Εὐτύχει. | [35] Λυσανίαι· ποιεῖν. | [36] (Ἔτους) κα, Μεχεὶρ ζ̄.

5. πρώτης scheint aus πρώτως verbessert zu sein. 33. Lies εὐεργε|τημένοι.

6153. Asylieinschrift nebst Eingabe um Asylverleihung. Theadelpheia (Faijûm). 93 v. Chr. Vgl. SB 6152. *Lefebvre*, Annales du Serv. des Antiquités de l'Ég. 19 (1919) S. 41, mit Lichtbild auf Tafel 2. Kairo, Ägyptisches Museum.

Ἄσυλον κατὰ πρόσταγμα, ὧι μὴ | [2] πρᾶγμα. Βασιλεῖ Πτολεμαίου | [3] τῶι καὶ Ἀλεξάνδρωι θεοῦ ⟨Φι⟩λ[ο]μή⟨το⟩ | [4] ρι χαίρειν οἱ ἱερεῖς Ἴσιδος | [5] Σαχύψιος, θεᾶς μεγίστης, | [6] τῆς πρώτως ἐπιφανείσης, ἱεροῦ | [7] τοῦ ὄντος ἐν Θεαδελφείαι τῆς Θεμίσ | [8] του μερίδος τοῦ Ἀρσινοΐτου. Τοῦ διασα | [9] φουμένου ἱεροῦ ὄντος ἁγίου ἔτι ἀπὸ τῶν | [10] προγόνων σου, μέγιστε βασιλεῦ, καὶ τιμῆς | [11] καὶ προεδρείας καὶ κα⟨τὰ⟩ τοὺς διαγεγονό | [12] τας χρόνους τετευχότος, νυνὶ δὲ ἔνιοι | [13] τῶν ἀσεβεῖν ἐνχειρού⟨ν⟩των παρὰ τὸ καθῆκο | [14] ν ἀναστρεφό⟨με⟩νοι οὐ μόνον ἐγβιάζονται τοὺς | [15] εἰς τοῦ⟨⟨σ⟩⟩το κατοφεύγοντας ἱκέτας, ἀλλὰ καὶ δι[ὰ] | [16] χειραψίας καὶ τῆς χειρίστης βίας ἀτακτότερο[ν] | [17] εἰσοδεύοντες ἀ⟨φόσια⟩ μὲν τελοῦνται ἀσεβήματα | [18] παρ' ἣν ἔχεις, θε⟨ι⟩ότατε βασιλεῦ, πρὸ⟨ς⟩ τὸ θεῖον εὐ | [19] σέβειαν, μάλιστα πρὸς τὴν θεὰν Ἶσιν. Διὸ δε | [20] όμεθά σου τοῦ νικηφόρου ⟨θεοῦ⟩, εἰ δοκεῖ, ἐπιχωρῆσαι ⟨⟨α⟩⟩ | [21] ἄσυλον ὑπάρχειν τὸ διασαφούμεν⟨ον⟩ ἱερὸν καὶ προ | [22] θεῖναι στήλας λιθίνας ἐκ τῶν τεσσάρων ⟨ἀνέμων⟩, κυκλό | [23] θεν τοῦ ἱεροῦ πήχεσιν ⟨⟨πήχεσιν⟩⟩ πεντήκοντα, | [24] ἐχούσας ἐπιγραφὰς ἐνδόξως: ὧ[ι] μὴ πρᾶγμα, | [25] μὴ εἰσι⟨έ⟩ναι, ὑπέρ τε σοῦ, μέγιστε βασιλεῦ, εἰ | [26] ς τὸ μηδένα εἰσβιάζεσθαι τρόπωι μηδενί, | [27] τοὺς δὲ παρὰ ταῦτα ποιοῦντας ἐνέχεσθαι | [28] ἱεροσυλ⟨⟨λ⟩⟩ίαι καὶ πείπτειν ὑπὸ πικροτέραν δι | [29] ⟨⟨δ⟩⟩άληψιν. Προσταγέντος Λυσανίαι

τῶι συγ|[30][γ]ενεῖ καὶ στρατηγῶι τοῦ νομοῦ κατακολο|[31][υθ]ήσαντα τοῖς προστεταγμένοις ἐᾶσαι ἡ|[32][μᾶ]ς ἐπιτελεῖν τὰ ἠξιωμένα, ὅπως πολλῷ |[33] [μ]ᾶλλον αἵ τε θυσίαι καὶ σπονδαὶ καὶ τἆ[λλα] |[34] [τ]ὰ νομιζόμενα ὑπέρ τε σοῦ καὶ τῶ[ν τέ]|[35][κνω]ν καὶ τῶν προγόνων καὶ Ἴσι[δι καὶ Σαρά]|[36]π[ιδι] ἐπιτελεσθῇ, ἵν' [ὦμεν εὐεργετημένοι]. |[37] Εὐτύχει. [Λυσανίαι· ποιεῖν.] |[38] [(Ἔτους) κα, Μ]εχεὶρ [ζ].

2. Lies Πτολεμαίωι. 3. Lies θεῶι. 6. Statt πρώτως hat SB 6152: πρώτης. 15. Lies καταφεύγοντας.

6154. Asylieinschrift nebst Eingabe um Asylverleihung. Euhemeria (Faijûm). 69 v. Chr. *Arvanitakis,* Bull. Instit. Égypt. 5. Serie, t. VI S. 171. *Lefebvre,* Annales du Serv. Antiqu. de l'Égypte 19 (1919) S. 47, mit Lichtbild. Text nach *Lefebvre.* Kairo, Ägyptisches Museum. Vgl. die fehlerhafte Abschrift SB I 5827.

Ἄσυλον κατὰ τὰ προστεταγμένα. |[2] Βασιλεῖ Πτολεμαίωι καὶ βασιλίσσηι |[3] Κλεοπάτραι τῆι καὶ Τρυφαίνηι, θεοῖς Φιλο|[4]πάτορσι καὶ Φιλαδέλφοις, χαίρειν |[5] Ἀπολλοφάνης Βίωνος Ἀντιοχεὺς τῶν α̅ |[6] φίλων καὶ χιλιάρχων λογχοφόρων. Ὑπάρχει |[7] ἐν Εὐημερίαι κώμηι τοῦ Ἀρσινοΐτου τῆς |[8] Θεμίστου μερίδος ἱερὸν Ψοσναῦτος καὶ Πνεφερῶτο(ς) |[9] καὶ Σόξιτος, θεῶν Κροκοδείλων, ἐν ὧι καὶ ἀνάκειντ[αι] |[10] τῶν προγόνων ὑμῶν εἰκόνας. Τούτων δὲ χάριν, |[11] [ἐπεὶ] καὐτὸ τὸ ἱερὸν πεπαλαιῶσθαι, καὶ τῶν εἰθισ|[12]μένων ἐπιτελεῖσθαι ὑπέρ τε ὑμῶν καὶ τῶν τέκνων |[13] θυσιῶν καὶ σπονδῶν ἐμποδιζομένων, αὐτός τε |[14] εὐσεβῶς διακείμενος πρὸς τὸ θεῖον καὶ προαιρού|[15]μενος ἀνοικοδομῆσαι τοῦτο σὺν τῶι περιβόλωι, |[16] ἀναθεῖναι δὲ καὶ ὑμῶν τῶν μεγίστων βασιλέων |[17] [εἰκ]όνας, πρὸς τό, ἐπιφανεστότου ⟨τοῦ⟩ τόπου γενη|[18][θέ]ντος, πολὺ μᾶλλον τὰ νομιζόμενα τοῖς θεοῖ[ς] |[19] ἐπιτελῆται, ἀξιῶ, τοῦ πράγματος ἀβαροῦς ὄντο[ς], |[20] ἐὰν φαίνηται, προστάξαι περὶ τούτων Ἀπολλω[νίωι] |[21] τῶι συγγενεῖ καὶ στρατηγῶι τοῦ νομοῦ, ἐπι|[22]χωρῆσαι ὑμῖν τὸ προκείμενον ἐπι[τε]λέσαι, |[23] ὄντος ἀσύλου, μηδενὸς εἰσβιαζο|[24]μένου, μήτε τοὺς ἐν τῶι ἱερῶι ἱερεῖ[ς] |[25] καὶ παστοφόρους καὶ τοὺς ἄλλο[υς] |[26] παρενοχλοῦντας, ἐνκολαφθῆναι δ[ὲ] |[27] τήν τε ἔντευξιν καὶ τὸ πρὸς αὐτὴν |[28] προστεταγμένον. Εὐτυχεῖ⟨τε⟩. |[29] Τῶι στρατηγῶι· ἐπιχωρῆσαι. |[30] (Ἔτους) ιβ, Φαρμοῦθι κθ. |[31] Ἐπὶ λεσώνου Ἁρμοδίου τοῦ Ἀσκλη|[32]πιάδου Μακεδόνος τῶν κατοίκων ἱππέ(ων). |[33] Ἔγραψε Πτολεμαῖος Διδύμου |[34] κοινὸς γραμματεύς.

10. Lies εἰκόνες. 17. Lies ἐπιφανεστάτου. 26. Lies παρενοχλοῦντος.

6155. Asylieinschrift nebst Eingabe um Asylverleihung. Euhemeria (Faijûm). 69/8 v. Chr. Von dieser Inschrift war bisher nur der untere Teil bekannt, abgedruckt SB I 5219, woselbst auch die zugehörige Literatur. Nachdem 1913 das obere Stück hinzugefunden worden ist, erfolgte der Abdruck (von *Lefebvre)* zuerst des neuen Stückes in den Annales du Serv. des Antiqu. de l'Ég. 13 (1914) S. 222, sodann der vollständigen Urkunde ebd. 10 (1919) S. 50. *Wöß,* Asylwesen S. 250. Nachstehend Abdruck des gesamten Textes nach *Lefebvre.* Kairo, Ägyptisches Museum.

"Ασυλον κατὰ τὰ προστεταγμένα. |[2] Βασιλεῖ Πτολεμαίωι, θεῶι Φιλοπάτορι, καὶ |[3] Φιλαδέλφωι χαίρειν Διονυσόδωρος |[4] Ἀθηνοδώρου Ἀθηναῖος. Ὑπάρχει⟨⟨ν⟩⟩ ἐν Εὐ|[5]ημερίαι τοῦ Ἀρσινοΐτου ἱερὸν "Αμμωνος |[6] καὶ τῶν συννάων θεῶν συμπεπτωκὸς |[7] καὶ τοῖς ὅλοις ἐξηρημωμένον. Βούλομαι |[8] ἐπ' αὐξήσει τῶν τοῖς θεοῖς ἀνηκόντων |[9] ἀνοικοδομῆσαι τοῦτο τοῖς ἰδίοις ἀνηλώ|[10]μασι καὶ ἐπιγράψαι ὑπὲρ σοῦ, δέσποτα |[11] βασιλεῦ, ὅπως αἵ τε [θ]υσίαι καὶ αἱ [σπ]ονδα[ὶ] |[12] ἐπιτελῶνται, κτ[ι]σθέντος τοῦ σημαι|[13]νομένου ἱεροῦ ὑπέρ τε σοῦ καὶ τῶν προ|[14]γόνω[ν σ]ου, μενούσης καὶ τῆς παρὰ |[15] τῶν πλησίων ἱερῶν συνκεχ[ωρ]ημένης |[16] ἀσυλίας, μηδενὸς εἰσ[βιαζο]μένου, |[17] μηδ' ἐκσπᾶν τοὺς ἐν τῶ̣ι̣ [ἱερῶι] κ̣α̣ὶ̣ |[18] παστοφόρους καὶ τοὺς ἄ̣λ̣λ̣ο̣υ̣ς̣ [καὶ] |[19] τοὺς κατ[αφ]εύγοντας καθ' ὀνδηπο|[20]τοῦν τρόπον. Δέομέ ⟨σ⟩ου τοῦ νικη|[21]φόρου θεοῦ, εἰ δ[οκ]εῖ, ἀβ[λαβ]οῦς τοῦ |[22] πράγματος ὑ[πάρ]χοντος, [καθ' ἣν] |[23] ἔχεις πρὸς τὸ θεῖον εὐ[σέβ]ει[αν], προσ|[24]τάξαι Θήριδι τῶι συγγενεῖ καὶ ὑ[π]ομνη|[25]ματογράφωι, ὅπως γράψῃ τῶ[ι τοῦ ν]ομοῦ |[26] στρατηγῶι καὶ οἷς καθήκ̣ε̣ι̣, ἵ̣ν̣' ε̣ἰ̣δῶ ἐ|[27]πο[ψά]μενον τὰ τῆς ἀν[. . . . . .]ς |[28] προν[ο]η[θ]ῆναι ὡς με[.]ατ[. . . .] ἀσυ|[29]λίας τόπον η ενκ[. .]α[. .]η[. . . τ]ῆ̣ι̣ |[30] ὑπ' ἐμοῦ στήληι ἀνατε[θείσηι] |[31] περιέχουσα τῆς ἐντε[ύ]ξεως |[32] καὶ τῆς πρὸς αὐτὴν χρηματισμοῦ |[33] τὸ ἀντίγραφον. Τούτου δὲ γενο|[34]μένου ἔσομαι εὐεργετημένος. |[35] Διευτύχει. |[36] ∟ ιγ. Θήριδος· γεινέσθω. |[37] "Εγραψε Πτολεμαῖος Διδύμου |[38] κοινὸς γραμματεύς.

17. L. ἐκσπῶντος. 20. L. δέομαί σου. 21. Oder ἀβ[αρ]οῦς (s. 6154, 19), B. 24. Zur Lesung Θήριδι (nicht "Ηριδι) vgl. Ann. Serv. 20 S. 249. 26. *Dittenberger*, Or. Graec. inscr. II 736 liest ἵν' εἰδὼ[ς] πο[ιού]μενον τὰ (τ)ῆς ἀν[ιερώσεω]ς προν[οή]σῃ [γρ]α̣[φῆς] εἰ(ς) τ[ὸν τῆ]ς ἀσυλίας τόπον, ἣ ἐνκ[ολ]α[φθ]ή[τω ἐν τ]ῆι ὑπ' ἐμοῦ στήληι ἀνατεθεί[σηι]. 30. *Strack*, Arch. f. Pap. II S. 555, 38 ἀνατεθεί[σηι]. 32. L. τοῦ statt τῆς.

6156. Asylieinschrift nebst Eingabe um Asylverleihung. Ṭheadelpheia (Faijûm). 57 v. Chr. Dieser Text ist dreifach auf Inschrifttafeln erhalten (vgl. *Lefebvre*, Annales Serv. 19 S. 39). Ausfertigung I und II siehe SB 1161 = *Wilcken*, Chrestom. 70. Text der Ausfertigung III folgt hierunter nach *Lefebvre*, Annales du Serv. 19 (1919) S. 54 (dort Lichtbild auf Tafel IV). Kairo, Ägyptisches Museum.

["Ασυλον κατὰ π]ρόσταγμα, ᾧ μὴ πρᾶγ[μα]. |[2] [Τῶι ἐπιστάτηι] Θεαδελφείας. Τῆς δεδ[ομένης τῆι θ]εᾶ|[3][ι βασιλίσσ]ηι ἐντεύξεως παρὰ τῶν ἱερέ[ων τοῦ ἐν τῆι] κώ|[4][μηι Πν]εφερῶτος, θεοῦ μεγάλου, μετε[νηνεγμένη]ς δ' |[5] [ἐφ' ἡμᾶς] σὺν τῶι πρὸς αὐτὴν προστεταγ[μένωι τὸ ἀ]ντί|[6][γραφον ὑ]πόκειται. Κατακολούθει οὖν [τοῖς προ]στε[τα]γμέ|[7][νοις. "Ερρωσο.] ∟ β, Φαμενὼθ γ̄. |[8] [Βασιλίσσηι Βερενί]κηι, θεᾶι Ἐπιφανεῖ, χα[ίρειν] |[9] [οἱ ἱερεῖς τοῦ Πνεφ]ερῶι, θεοῦ μεγάλου [Κροκοδεί]λου, |[10] [τοῦ ὄντος ἐν] Θεαδελφείαι τῆ[ς Θεμί]στου μερί|[11][δος τοῦ Ἀρσινοΐτου]. Τυγχάνομεν ἀδιαλ[είπτως] τάς τ|[12][ε θυσίας καὶ σπο]νδὰς καὶ καύσεις λύχνων καὶ τἄλ|[13][λα τὰ νομιζό]μενα τοῖς θεοῖς ἐπιτελοῦντες ὑπέρ τε |[14] [σοῦ καὶ τῶν π]ρογόνων. Πρ[οαιρ]ούμεν[οι] δὲ τ[ὴν το]ῦ ἱεροῦ |[15] [ἀσυλίαν] ἐπικυρωθῆναι, ἵνα τούτου πρὸ[ς αὔξησιν] ἀγο|[16]μένου πολλῷ μᾶλλον τὰ

νομιζόμεν[α τοῖς θ]εοῖς |[17] ὑπὲρ σοῦ, καθότι πρόκειται, ἐπιτελῆται, [δεόμε]θα, |[18] καθ' ἣν ἔχεις πρὸς τὸ θεῖον εὐσέβειαν, π[ρ]ο[στάξ]αι |[19] τὸ [ση]μαινόμενον ἱ[ερ]ὸν καὶ τοὺς προσόντας τό|[20]πους, λιβὸς μὲ[ν] ἐπ' ἀπηλιώτην πήχεις ἑκατὸν δέ[κ]α |[21] ἑπτά, νότου [δ' ἐ]πὶ βορρᾶ ἀπὸ τοῦ γειτνιῶντος ἐγ' νότου Βου|[22]-βα[σ]τίου μέχ[ρι τῶν προ]σόντων ἀπὸ βορρᾶ τάφων τῶν ἀποθει|[23][ουμέ]νων ἱε[ρῶν ζώων] εἶναι ἀσύλο[υς κ]αὶ μηδένα καθον|[24][τινο]ῦν τ[ρόπον ἐκ τούτω]ν ἀποβιάζε[σθα]ι, τὸν δὲ φανη[σό]|[25][μ]ενον θα[νάτωι ἔνοχον] εἶναι, ὑπὲ[ρ ὧν κ]αὶ γραφῆναι [Δι]οσ[κου]|[26][ρί]δηι τῶι συγ[γενεῖ καὶ στ]ρατηγῶι [τοῦ ν]ομοῦ προνοηθῆ|[27]ναι ὡς διὰ [στήλης τῆς π]ρὸς το[ῖς δε]δηλωμένοις τό|[28]ποις ἐνοικοδο[μη]θησ[ο]μέν[ης ἐ]γγλυφήσεται ὑπέρ τε |[29] σοῦ καὶ τῶν προγόνων ἡ τοῦ δ[ηλ]ουμένου ἱεροῦ καὶ τῶν |[30] προσόντων τόπων ἀσυλία⟨⟨ι⟩⟩ ἐπὶ τοῖς ἠξιωμένοις καθά|[31][περ ἐ]πὶ τῶν ὁμο[ίων γ]είνεται. Τούτου δὲ γενομένου ἔ|[32]σται τὸ θεῖον μὴ παρατεθεωρημένον. Οὐ δυνάμενοι δὲ |[33] [τ]οῦ ἱεροῦ ἀποσπᾶ[σθα]ι, δεδ[ώκ]αμεν τὴν [περὶ τούτων] |[34] [ἐπ]ιτροπὴν Σωκράτ[ηι τ]ῶι μ[άλιστα] τοῦ [ἱε]ροῦ [διὰ παντὸ]ς |[35] [προι]σταμένωι σχ[εθη]σομέν[ωι] τοῦ τῶν ἠ[ξιωμένων] |[36] [ἀποτελέσ]ματος, [ἵν' ὦ]μεν εὐεργετη[μένοι]. |[37] [Διε]υτύχ[ει. Διο]σκουρ[ίδηι· γινέσθω]. |[38] [(Ἔτους) β, Φαῶφι ιζ].

6157. Inschrift. **Weihung.** Theadelpheia (Faijûm). 150/149 v. Chr. *Lefebvre,* Annales Serv. des Ant. 19 (1919) S. 63, mit Abzeichnung. Kairo, Ägyptisches Museum.

Ὑπὲρ βασιλέως Πτολεμαίου καὶ βασιλίσσης Κλεοπάτρας τῆς |[2] ἀδελφῆς, θεῶν Φιλομητόρων, καὶ τῶν τέκνων Λεωνίδης Πτολε|[3]μαίου Θρᾶιξ τῶν Ἑξακῶντος πα^υ, γυμνασιαρχήσας τὸ λβ (ἔτος) α, |[4] τὸ θύρωμα καὶ τὸ δίθυρον καὶ τὸν πυλῶνα τοῦ γυμνασίου Ἑρμεῖ Ἡρακλεῖ.

3. πα^υ = (ὀγδοηκοντ)ά(ρο)υ(ρος). Das α innerhalb der Jahressigle hat nach *Lefebvre* keine Bedeutung. Vielleicht ist Leonides aber im Jahre 32 des Königs zum 1. (α = πρῶτον) Male Gymnasiarch gewesen; vgl. Nr. 6158.

6158. Inschrift. **Weihung.** Theadelpheia (Faijûm). 150/149 v. Chr. *Lefebvre,* Annales du Serv. 19 (1919) S. 64, mit Abzeichnung. Vgl. SB 6157. Kairo, Ägyptisches Museum.

Ὑπὲρ βασιλέως Πτολεμαίου καὶ βασιλίσσης Κλεοπάτρας τῆς ἀδελφῆς, |[2] θεῶν Φιλομητόρων, καὶ τῶν τέκνων Λεωνίδης Πτολεμαίου Θρᾶιξ πα^υ, |[3] γυμνασιαρχήσας τὸ λβ (ἔτος), τὸ θ[ύρωμ]α καὶ τὸ δί[θ]υρον |[4] Ἑρμεῖ Ἡ[ρακλεῖ].

2. πα^υ = (ὀγδοηκοντ)ά(ρο)υ(ρος).

6159. Inschrift. **Weihung.** Theadelpheia(?). 157/6 v. Chr.(?). *Lefebvre,* Annales du Serv. 19 (1919) S. 64, mit Abzeichnung. Kairo, Ägyptisches Museum.

Ἀμμώνιος Δημητρίου |[2] Ἀπολλωνιεὺς |[3] ἐφηβεύων τὸ κε (ἔτος) |[4] Ἡρμῆι (sic!) Ἡρακλεῖ.

6160—6178. Grabsteine. Tell el-Jehûdîje. *Edgar,* Annales du Service 19 (1919) S. 216ff.

(6160). S. 217 Nr. 1.

'Ωδ' ὑπὸ τὸ σπιλάδος μέλαθρον, ξένε, κẹ[ῖται - - -]
Δημᾶς, γῆρας ἀφεὶς μητρὸς ἐλεινοτά[της]
καὶ τέκνα νήπι' ἐλεινὰ καὶ αὐστηρὰν πα[ράκοιτιν],
πολλῶν ἀνθρώπων βοιθὸς ἐὼν σọ[ ]
5 κλαύσατε τὸν π[ρο]λιπόντα τὸ σεμνότα[τον]
καὶ πόλιν, ἀνθρώπων δ' ἤθεα καὶ φιλίαν.

Darunter: ι[. . .]ώ[ς] L λη[. . .]
(Ἔτους) νδ, Ἁθ[ὺ]ρ γ

Darunter steht eine andere Inschrift:

Καὶ σὺ Ἀλέξανδρε
10 πασίφιλε καὶ ἀνέγ-
κλητε, χρη[στ]έ, χ[αῖρε].

(6161). S. 218 Nr. 2.

Ẹἰρήνη[ς] |[2] Νικάνο|[3]ρ(ος), χρηστ|[4][ῆς γυν]αικός. |[5] (Ἔτους) γ, Ἁθὺρ ῑ.

(6162). S. 218 Nr. 3.

[ ]|[2][ ]|[3]ε χρησ|[4]τέ, ὡς ἐ|[5]τῶν κγ. |[6] ε Καίσαρο(ς), |[7] [Τ]ῦβị [ ].

(6163). S. 218 Nr. 4.

Πρεββίων χρηστέ, |[2] πασίφιλε, χαῖρε, ὡς ἐ|[3]τῶṿ τεσεράκον|[4]τα πέντε. |[5] (Ἔτους) ζ Καίσαρ(ος), |[6] Μεχὶρ ῑς̄.

(6164). S. 219 Nr. 5.

Ἡḷạ́ρịον |[2] Φιλίππου |[3] ἄωρε, πασί|[4]φιλε, ἄλυ⟨πε⟩ χ|[5]ρηστή, χαῖρε, |[6] ὡς ἐτῶν ς. |[7] (Ἔτους) ζ, Ἐπὶφ ε.

(6165). S. 219 Nr. 6.

Ἔτους ιγ, |[2] Τῦβι κβ. |[3] Δωσίθη χρη|[4]στέ, πασίφιλε, |[5] ἄωρε, χαῖρε, |[6] ἐτῶν κε.

(6166). S. 219 Nr. 7.

Δωσίθεος Στοῆτις |[2] χρηστέ, ἄωρε, χα|[3]ῖρε, ὡς ἐτῶν |[4] λ̄ε̄. (Ἔτους) ι, Θὼθ κγ.

(6167). S. 220 Nr. 8.

Νικομή|[2]δη χρησ|[3]τέ, πασί|[4]φιλε, χαῖ|[5]ρε, ὡς (ἐτῶν) κ . . |[6] (Ἔτους) κε, Χο(ίακ) η.

(6168). S. 220 Nr. 9.

Μάριο[ν] |[2] χρηστή, |[3] πασίφιλος, |[4] ἄλυπος, κλαύ|[5]σατε, ὡς ἐτῶν |[6] εἴκοσι τριῶ[ν]. |[7] (Ἔτους) κẹ Κα[ίσ(αρος), Παῦ]|[8]νι λ̄.

(6169). S. 220 Nr. 10.

Ν[ί]κων χ[ρη]|[2]στέ, χα[ῖρε], |[3] ὡς (ἐτῶν) μ̣[.]. |[4] (Ἔτους) κς, Μεσο[ρὴ] |[5] κ̄θ̄.

(6170). S. 221 Nr. 11.

Σαμβᾶθιν ἄωρε, |[2] ἄτεκνε, χρηστή, |[3] πασίφιλε, χαῖρε, |[4] ἕως ἐτῶν ιθ̄. |[5] Ἔτους δ̄λ̄, Χοίαχ η̄κ̄.

4. L. ὡς. 5. Die Zahlen sind umgekehrt angeordnet.

(6171). S. 221 Nr. 12.

⟦Κ ⟧ |[2] ἄωρε, πασίφιλε, |[3] χρηστέ, χαῖρε, ὡς ἐ|[4]τῶν εἴκοσι δ[ύο]. |[5] (Ἔτους) ⟦ ⟧.

(6172). S. 221 Nr. 13.

Δωσᾶς ἄωρος, |[2] χρηστός, πασίφι|[3]λος, ἄλοιπος, χαῖρε, |[4] ὡς ιη. |[5] Τευφίλα, γυνὴ |[6] αὐτοῦ, ἀνέθηκεν |[7] ὑπὲρ αὐτοῦ.

3. L. ἄλυπος.

(6173). S. 222 Nr. 14.

Θεροῦ χαῖρε, |[2] χρη⟨στή⟩, ὡς |[3] ⟨ἐ⟩τῶν [.]στ[.]ν.

(6174). S. 222 Nr. 15.

Φιλοῦτιν χρηστή, |[2] χαῖρε, πασίφιλε, |[3] ἄωρε, ὡς (ἐτῶν) ιε.

(6175). S. 222 Nr. 16. Ἰάκουβος, |[2] ὡς ἐτῶν κ̅β̅.

(6176). S. 222 Nr. 17. Τευφία, ὡς |[2] εἴκουσι ἡ̔π|[3]τὰ ἡτῶν.

L. Τευφί⟨λ⟩α? (B.); vgl. No. 6172. 2. L. εἴκοσι ἑπτὰ ἐτῶν.

(6177). S. 223 Nr. 18.

Ἀσουα[....] νέα̣[ν], |[2] ἀκμαίαν [...]ο̣ν̣ |[3] ἐπιστασι̣[.]α̣ς πα|[4]τὴρ καὶ μήτηρ οἱ |[5] πυρώμενοι ἐνν|[6]εαετῆν κλαύσατε |[7] [ἀ]δελφοί.

(6178). S. 223 Nr. 19.

Τὴν τὸ πρὶν ἐν μ̣[εγά]λοισιν ἀγαλλομένην μ̣ελά[ϑ]ροισιν̣
 παρϑ[έ]νο̣ν̣ ἀκ̣μαίην, ξεῖνε, δάκρυσον ἐμέ.
Ν[υ]μφοκόμοις στολίδεσσι σύνοικος, [ἔ]ο[ν] γὰρ ἄωρος,
 νυμφῴδ̣ης στυγερ[οῦ] τοῦδε λ[έ]λογχ[α] τ̣[άφ]ου.
5 Ἡνίκα .[.]κρ.[.]ων̣ παταγο[...]ο̣σμας δ[.......].
 ἤ[γγει]λεν μέλπ̣ιν πλ̣[.]ο̣..μο̣[...]αλο̣.[.]ν̣
ὡς ῥόδ[ο]ν [ἐ]ν κήπωι [π]οτίσω δροσεραῖσι τε ϑ̣[..]ο̣[ ]
 [αἰ]φνιδίως με λαβὼ̣ν [.]νω[...]ων Ἄι̣δ̣η̣[ς].

6179—6181. Inschriften. *Flinders Petrie,* Gizeh and Rifeh (British School of Archaeology in Egypt, London 1907).

(6179). Grabstein. Taf. 37b Nr. 9. Rifeh.

Ἄπα Μωησῆς, |[2] εἷς ϑεὸς ὁ βο|[3]ηϑῶν, Μωησῆς |[4] ἐκεμήϑη (l. ἐκοιμ.) Θὼϑ |[5] ζ, δ″ ἰνδικ″(τίονος).

(6180). Grabstein. Taf. 38 Nr. 10. Dêṛ Balyzeh.

Ἄπα Παπνοῦτε.

(6181). Grabstein. Taf. 38 Nr. 11. Dêr Balyzeh.

Τακοῦι.

6182. Inschrift. **Weihung.** *Flinders Petrie,* Memphis I (British School of Archaeol. in Egypt, London 1909), Taf. 53 Nr. 1. Bull. ann. d'Égypt. gr. 1909/1910 (Paris 1912) S. 70.

Νίλωι γονιμωτάτωι Ἀλέξανδρος ῥήτωρ.

6183. Ostrakon. **Orakelspruch**(?). *Naville* und *Hall,* The

XIth Dynasty Temple at Deir el-Bahari, Part III, London 1913, S. 19, mit Abzeichnung.

[ ]. καὶ τοι|[2][ ]. του πᾶσι |[3] [ἐ]ξ̣αιρέτως τὸν |[4] πατέρα⟦ν⟧ εἰς |[5] Κῶνα ὧδε |[6] παρὰ τοῦ κυρί|[7]ου Ἀμενώ|[8]θου θεοῦ |[9] μεγίσ|[10]του.

3. [.]δ̣αιρετως Pr.; *Naville* [ἀ]φαιρέτως. [ἐ]ξ̣αιρέτως B.

6184. Inschrift. **Weihung.** Ptolemais. 138/7 v. Chr. *Lefebvre,* Annales du Service 13 (1914) S. 216. Kairo, Ägyptisches Museum.

(Ἔτους) αγ (lies: λγ). |[2] Ὑπὲρ βασιλέως Πτολεμαίου καὶ βασιλίσσης |[3] Κλεοπάτρας τῆς ἀδελφῆς καὶ βασιλίσσης |[4] Κλεοπάτρας τῆς γυναικός, θεῶν Εὐεργετῶν, |[5] καὶ τῶν τούτων τέκνων Πανίσκος Λυκόφρονος |[6] Βερενικεὺς τῶν ἀρχισωματοφυλάκων καὶ ἱπ⟨π⟩άρχης |[7] ἐπ' ἀνδρῶν καὶ ἐπιμελητὴς κ⟨α⟩ὶ οἱ συνοδῖται, ὅν τὰ ὀνόματα |[8] ὑπόκειται, Θρίπιδι, Κολάνθα⟨ι⟩, Πανί, θεοῖς συννάοις, τὸ ἱερόν. |[9] Ἀσκληπιάδης Πτολεμαίου, |[10] Ζηνόδωρος Ἱππονίκου, |[11] Ἀμμώνιος Πελαίου, |[12] Ἑρμίας Ἑρμαΐσκου, |[13] Ἀπολλώνιος Φίλωνος, |[14] Μιθροβανδάκης Σρούσου, |[15] Θέων Λεωνίδου, |[16] Δίδυμος Ἀπολλωνίου, |[17] Ἑρμίας Λύκου, |[18] Ἑρμίας Ἑρμίου, |[19] Εὔβιος Βοήθου, |[20] Σαραπίων Διονυσίου, |[21] Ἀμβαδίσκος Ἱερωνύμου, |[22] Σωσίβιος Σωσιβίου, |[23] Στράτων Διονυσίου, |[24] Λύκος Παοῦτος, |[25] Λυσίμαχος Παποῦτος, |[26] Ἕρμων Πτολεμαίου, |[27] Ἑρμόφιλος Ἀχιλλέως, |[28] Πτολεμαῖος Ἀσκληπιάδου, |[29] Ἄρειος, |[30] Εὐρυτίδας Νίκωνος, |[31] Νίκανδρος Πτολεμαίου, |[32] Ἀβρὰμ Ἀλωσμαθοῦτος, |[33] Ἡφαιστίων Σαραπίωνος, |[34] Ἀμμώνιος Ἀμωνίου, |[35] Φατρῆς Πατάϊος, |[36] Ἀμώνιος Λυκόφρονος.

6185. Inschrift. **Ehrung.** Arsinoe (Faijûm). 3. Jahrh. n. Chr. *Lefebvre,* Annales du Service 13 (1914) S. 224. Kairo, Ägyptisches Museum.

[Ἀγα]θ̣ῆ̣ [τύχ̣η̣]. |[2] [Ἔδοξ]ε τοῖς ἄρχ[ουσι] |[3] [...]γετου τῶν ἐ̣ν̣ [ ] |[4] [....] φυλῆς Φαβιαβ̣ι̣[ ] |[5] [κα]ὶ̣ ἐ̣πισπουδασμῷ̣ [ ] |[6] ἐξ ὅτου γέγονεν ἐν α-[ ] |[7] τῶν ἰδίων ἠθῶν κ̣α̣[ ] |[8] ἡμετ̣έ[ρ]αν πόλιν θ̣[ ] |[9]ουσιν κα[ὐ]τοῖς κοινο̣[ ] |[10] εὐμενῶ[ς] καὶ φιλαν[θρώπως] |[11] τὸ ἐ[πιε]ι̣κὲς καὶ εὐθ̣[ ] |[12] ἰδίας τάξεως κ̣α̣[-- πρα] |[13]γματείας ἐπιτ[ ] |[14] πολ⟨⟨ε⟩⟩ιτευομ[ ] |[15] [......] η̣σ̣[ ] (hier abgebrochen).

3. Hg. γε τοῦ. 4. Hg. Φαβία⟨⟨β̣ι̣⟩⟩[ς. 7. Hg. κ̣α̣[ὶ. 12. κ̣α̣[ὶ.

6186—6201. Christliche Grabsteine. *Lefebvre,* Annales du Service 15 (1915) S. 127ff. 6186 und 6191 in Kairo, Ägyptisches Museum, 6187—6190 und 6192—6200 in Minje, Ägypt. Museum.

(6186). S. 127 Nr. 834. Antinoe.

† Ἐκοιμέθοι |[2] ὁ μακάριος ἀββᾶ |[3] Ἀνανίας ὁ εὐλαβο|[4]ὺς (l. -ὴς) πρεσβύτερ(ος) καὶ |[5] ἡγούμενος ἐν μη|[6]νὶ Φαῶφι κ̅ε̅, η̅ ἰν|[7]δικ(τίωνος). Ὁ θεὸς τὸν |[8] πατοκράτορ, ἀν|[9]⟨⟨αν⟩⟩άπαυσον |[10] τὴν ψυχὴν |[11] αὐτοῦ †.

1. L. Ἐκοιμήθη. 7. L. ὁ παντοκράτορ, B.

(6187). S. 128 Nr. 835, mit Abzeichnung. Antinoe.

† Ἐκοιμή|[2]θη ὁ μακά|[3]ριος Φοιβάμ|[4]μων ἐν μηνὶ |[5] Παχὼν : ϊη :, ἀρ|[6]χῆς ῃ ἰνδικ(τίωνος). |[7] Ὁ θεός, ἀνάπαυ|[8]σον τὴν ψυ|[9]χὴν αὐτοῦ.

(6188). S. 129 Nr. 836. Antinoe.

† Ἐκοιμήθη |[2] ὁ μακάρι|[3]ος Παῦλο(ς) |[4] ἐμ μηνὶ |[5] Φαρμοῦθι |[6] ιδ, δετάρ|[7]της ἰνδ(ικτίωνος). |[8] Ὁ θεός, ἀνά|[9]παυσον τὴν |[10] ψυχὴν αὐτοῦ †.

(6189). S. 130 Nr. 837, mit Abzeichnung. Antinoe.

† Ἐκοιμήθη |[2] ὁ μακάριος |[3] Ἰωάννου |[4] ἐμ μηνὶ Φαρ|[5]μοῦθι : ϊε/, δε|[6]τάρτης ἰνδ(ικτίωνος). |[7] Ὁ θεός, ἀνά|[8]παυσον τὴν |[9] ψυχὴν αὐ|[10]τοῦ †.

3. L. Ἰωάννης.

(6190). S. 130 Nr. 838, mit Abzeichnung. Antinoe.

† Ἐκοινήθη (sic!) |[2] ἡ μακαρία |[3] Ῥαχῆλ ἐμ|[4]μηνὶ Φα|[5]μενὼθ γ. |[6] Ὁ θεός, ἀ|[7]νάπαυ|[8]σον τὴν |[9] ψυχὴν αὐ|[10]τῆ⟨ς⟩ †.

(6191). S. 131 Nr. 839, mit Abzeichnung. Antinoe.

† Ἐκοιμέ|[2]θη (sic!) ὁ μακ|[3]άριος Πέτ|[4]ρος μηνὶ |[5] Παχὼν ιζ, |[6] ἀρχ(ῇ) ιγ ἰνδ(ικτίωνος). |[7] Ὁ θεός, ἀνάπ|[8]αυσον τὴν |[9] ψυχὴν αὐτοῦ †.

(6192). S. 132 Nr. 840, mit Abzeichnung. Antinoe.

† Ἐκυμ⟨ή⟩θι ὡ |[2] μακάριος |[3] Ἀνδρέα⟨ς⟩ ὁ |[4] ἥνχιρος |[5] τῶν Πηρ|[6]σῶν ἐμ με|[7]νὶ Φαμενὼ|[8]θ γ, ἰνδ(ικτίωνος) η.

4. ἥνχιρος = ἐγχώριος = von Geburt ein Perser.

(6193). S. 133 Nr. 841, mit Abzeichnung. Antinoe.

† Ἐκοιμήθη ἡ |[2] μακαρία Μακρί|[3]να ἐν μηνὶ Πα|[4]ῦνι ις, ἰν(δικτίωνος) ε″, |[5] ἐν Βαβυλῶν|[6]ι ἀπαίθανην. |[7] Κύριε, ἀνάπαυσο|[8]ν τὴν ψυχὴν αὐ|[9]τ⟨ῆς⟩ μεθ' ἁγίων. Ἀμήν.

(6194). S. 134 Nr. 842, mit Abzeichnung. Antinoe.

† Οἰκε|[2]μήθι |[3] [ἡ μ]ακαρ|[4]ία Θυχαρι|[5]στίας ⟨ἐ⟩ν μη|[6]νὶ Παῦνι ῑγ̄, |[7] ἰνδε(κτίωνος) ζ = . |[8] Ἀνάπαυ|[9]σει αὐ⟨τήν⟩, π(άτερ) θε(ός).

1. L. ἐκοιμήθη. 4. Lies Εὐχαριστία. 5. στίας ν: es liegt wohl ein Kopierfehler für στία ἐν vor, B. 8. L. -παυσον. 9. *Lefebvre* vermutet Verschreibung π statt ο, also: Ὁ θε(ός). — Auflösung π(άτερ) vermutungsweise von Pr.

(6195). S. 134 Nr. 843, mit Abzeichnung. Antinoe.

† Μαριαζαμ |[2] οικημμ |[3] ἡ μακαρία |[4] φυκα †.

2. Lies ἐκοιμήθη (*Lefebvre*). 4. Bedeutung von φυκα zweifelhaft (= ψυχή? B.).

(6196). S. 135 Nr. 844, mit Abzeichnung. Antinoe.

† Ἰ(ησοῦ)ς Χ(ριστὸ)ς, ἀνάπ|[2]⟨αυ⟩σον τὼν |[3] δοῦρον (sic!) |[4] Μαρία.

(6197). S. 136 Nr. 845, mit Abzeichnung. Antinoe.

† Ἐκοιμήθη |[2] ὁ μακάριος Πσᾶ |[3] Φαῶφι : ιβ″. |[4]Κ(ύρι)ε ὁ θ(εὸ)ς Ἰ(ησοῦ)ς Χ(ριστό)ς, |[5] ἀνάπαυσον |[6] τὴν ψυχὴν |[7] τοῦ δούλου |[8] σοῦ Ψᾶ″— |[9] Ἀμὴν ἀμήν.

(6198). S. 136 Nr. 846, mit Abzeichnung. Antinoe.

† Ἐκοι|[2]μήθη |[3] ὁ μακάρι|[4]ος Ἀβραγα|[5]μιος ⟨ἐ⟩ν μη|[6]νὶ Φαρμοῦ|[7]θι ιδ, ἰνδι(κτίωνος) |[8] ε̄. Κύριος, ἀνάπαυ|[9]σον τὴν ψυ|[10]χὴν αὐτοῦ. |[11] Ἀμήν †.

(6199). S. 137 Nr. 847, mit Abzeichnung. Antinoe.

† Ἐκοιμήθη |[2] ὁ μακάριος |[3] Λέονος ἐν |[4] μ(ηνὶ) Παῦνι |[5] η̄, ἀρχῆς |[6] η̄ ἰν-δ(ικτίωνος) †.

(6200). S. 138 Nr. 848, mit Abzeichnung. Assiut.

† Μὴ λυπη|[2]θῆς, ἅμα |[3] Λῶ, οὐτὶς |[4] γὰρ ἀθά|[5]νατος. |[6] Ἐκοιμήθη |[7] οἱ μακαρία |[8] ἅμα Λῶ ἐμ : |[9] μηνὶ Ἐπεὶφ |[10] ζ, ἰνδικ(τίωνος) ζ̄ †.

3. L. οὐδ(ε)ὶς. 5. Hinter -νατος Zweig und darunter Strich. 7. L. ἱ = ἡ.

(6201). S. 138 Nr. 849. Dêr el-Moharraq. 747 n. Chr.

Ὁ θεός, ἀναπαύ|[2]σεως τῆς ψυχῆς |[3] τοῦ μακαρίτου |[4] Κολλούθου. Ἐκοι-|[5]μήθη ἐν μηνὶ Χοίακ |[6] ιε, ἰνδ(ικτίωνος) ιε, ἔτους υξγ †.

1. 2. L. -παύσῃς τὴν usw.

6202. Inschrift. **Standbildsockel.** Soknopaiu Nesos (Faijûm). *Kamal,* Annales du Serv. 16 (1917) S. 185. *Kamal* bringt den Text in Unziale.

Σάτυρος |[2] Πεκυσηίωνο⟨ς⟩ |[3] δημοο σιτο|[4]λόγος ἀνέθη⟨κεν⟩ |[5] ἐπ' ἀγαθῶι.

3. Lies δημόσ(ιος), Pr.

6203. Inschrift. **Standbildsockel.** Soknopaiu Nesos (Faijûm). *Kamal,* Annales du Serv. 16 (1917) S. 185. *Kamal* bringt den Text in Unziale.

Μυσθατίων |[2] Σατύρου ἀ|[3]νέθη⟨κ⟩εν ὑ|[4]πὲρ Ἀλύτου ἐ|[5]π' ἀγαθῶι.

1. Verlesen oder verschrieben statt Μυσθαρίων (Pr.) 4. Ebenso f. Ἀλύπου? B.

6204—6207. Lampeninschriften. *Munier,* Annales du Serv. 17 (1917) S. 160f. Kairo, Ägyptisches Museum.

(6204). S. 160 Nr. 1. Karnak. Ἀββᾶ Λούκιος καὶ ἀββᾶ Ἀρσένιος μάρτυρ(ες).

(6205). S. 160 Nr. 2. Karnak. Ἀλεξάνδρου ἀρχιεπισκόπου.

(6206). S. 161 Nr. 3. Theben. Ἰουδᾶς κ(αὶ) Ἰάκωβος ἀπόστολος.

Vgl. SB 3991.

(6207). S. 161 Nr. 4. Ombos. Ὁ ἅγιος Μιχαήλ.

6208. Inschrift. Säulenstück aus einer Kirche zu Tinnis (Delta). *Munier,* Annales du Serv. 18 (1918) S. 74. Kairo, Ägyptisches Museum.

Ὁ ἅγιος Προκόπιος.

6209. Inschrift. **Grabstein**(?). Heliopolis. *Flinders Petrie,* Heliopolis, Kafr Ammar and Schurafa, Tafel 47.

Μηλοίπου Σερ|[2]ῆνος Ὄχ|[3]δις, αταν |[4] ι″ †.

3. αταν = ἐτῶν? (Pr.).

6210. Inschrift. **Weihung.** *Gauthier,* Bull. de l'Inst. Fr. Arch. Orient. XII S. 144, mit Abzeichnung.

Ἐλεάζαρος Νικολάου |² ἡγεμὼν ὑπὲρ ἑαυτοῦ |³ καὶ Ἑλένης τῆς γυναι|⁴κὸς τὸ ὡρολόγιον |⁵ καὶ τὸ φρέαρ.

6211. Inschrift. **Standbildsockel.** Alexandria. Zeit des Augustus. *Edgar,* Journ. of Egypt. Arch. 4 (1917) S. 253. *de Ricci,* Archiv 2 S. 561 Nr. 98. Text nach *Edgar.* Alexandria, Museum.

[ ]ονιακῇ γυναικήᾳ |² [συνόδῳ ἀνέθηκαν] ἐκ κοινῶν χρη|³[μάτων ἄ]ριν ἀρχιερήα |⁴ [καὶ προσ]τάτις καὶ Τετῖρις |⁵ [(Ἔτους) .. Κ]αίσαρος, Παχὼν ᾱ.

1. Vgl. Ἀπολλονιακὴ σύνοδος SB I 312. -ωνιακη möglich (B.).

6212. Inschrift. **Ehrung**(?). Koptos. *G. Maspero,* Ztschr. äg. Spr. 19 (1881) S. 117.

[ ] σωτῆρα ἡ πόλις |² [ ] λογιστοῦ τοῦ νομοῦ.

6213. Inschrift. **Weihung.** Gau El-Kebir. *Golenischeff,* Ztschr. äg. Spr. 20 (1882) S. 137.

Τὸ προσκύνημα Ἀντα[ίου] |² Ἰ[σι]δώρου καὶ [...] |³ Ἀρτεμιδ[ώ]ρο[υ]κω[ ] |⁴ Σεν . ελ[ ].

6214. Inschrift. **Aufschrift auf einem Standbild.** Tyrus. *Erman,* Ztschr. äg. Spr. 31 (1893) S. 102. *Wilcken* bei *Krebs,* Ztschr. äg. Spr. 32 (1894) S. 65.

Sacerdos Osirin |² ferens. Προφή[της] |³ Ὀσεῖριν κωμ[ά]ζω[ν] |⁴ ζο[...].

6215—6218. Rechenaufgaben und Schreibübungen auf Klapptafel. *Plaumann,* Amtl. Berichte der Kunstsammlungen in Berlin, 1912/3 Nr. 11. Berlin, Ägyptisches Museum.

(6215). S. 216. Es ist ηα ϑ = 8 + 1 = 9 usw., ferner βη ις = 2 × 8 = 16.

ηα ϑ　　βη ις
ηβ ι　　ηϑ ιζ
ηγ ια　　ϑη ιζ
ηδ ιβ
ηε ιγ
ης ιδ
ηζ ιε
ηη ις

(6216). S. 217. Lesung lautet: φῶς und ζωή als Symbol für den Heiland.

φ
ζωη
ς

(6217). S. 217. Lesung: Ἐμμανομύλ (= Ἐμανουήλ).

E
νομυλ
μ
α

(6218). S. 218. † Ἀρχὴ μεγίστη τοῦ βίου τὰ γράμματα.

6219. **Rechenaufgaben** auf einer Holztafel. *Plaumann*, Amtl. Berichte aus den Kunstsammlungen in Berlin, 1912/3 Nr. 11 S. 222. Das ˆγ in Kol. I und das ˆδ in Kol. IV liest *Plaumann* als 3000 und 4000 und fügt hinzu, daß er eine Deutung nicht geben könne. Ich glaube, daß die Deutung „Aufgabe Nr. 3“ und „Aufgabe Nr. 4“ zu wählen sein wird; das τπ vor jeder Aufgabe deutet *Plaumann* richtig als τ(ὸ) π(ρὸς) = „die Hälfte im Verhältnis zu 1 ist ½“.

Kol. I.

Τὸ ἥ(μισυ), ˆγ	Die Hälfte ausrechnen, Aufgabe Nr. 3.
τπ α ∟	Die Hälfte von 1 ist ½
τπ β α	„ „ „ 2 „ 1
τπ γ α∟	usw.
τπ δ β	
τπ ε β∟	
usw. bis	
τπ μ ἐ	Die Hälfte von 10000 ist 5000.

Kol. IV.

Τὸ (δίμοιρον), ˆδ	Zweidrittel ausrechnen, Aufgabe Nr. 4.
τπ αβʹ	Zweidrittel von 1 sind ⅔.

Kol. V.

τπ β αγʹ	Zweidrittel von 2 sind 1⅓
τπ γ β	„ „ 3 „ 2
τπ δ ββʹ	„ „ 4 „ 2⅔
τπ ε γγʹ	„ „ 5 „ 3⅓
τπ ς δ	usw.
τπ ζ δβʹ	
τπ η εγʹ	
τπ ϑ ς	
τπ ι ςβʹ	
τπ κ ιγγʹ	Zweidrittel von 20 sind 13⅓

Kol. VI.

τπ λ κ	τπ π νγγʹ
τπ μ κςβʹ	τπ ϙ ξ
τπ ν λγγʹ	τπ ρ ξςβʹ
τπ ξ μ	τπ σ ρλγγʹ
τπ ο μςβʹ	τπ τ σ

Rückseite der Holztafel.

† ιϑ ἐπὶ νε	ἀμε	19 × 55 = 1045
ξδ ἐπὶ ξδ	͵δϙϛ	64 × 64 = 4096
ξϛ ἐπὶ ξϛ	͵δτνϛ	66 × 66 = 4356
οη ἐπὶ οϛ	ἐϛκη	78 × 76 = 5928

Rechts daneben:

κδβ´	24²/₃
ιϑγ´	19¹/₃
λββ´	32²/₃
μβ∟γ´	41¹/₂¹/₃
οϛβ´	76²/₃
✱ ρϙϛϛ´	Summe 196¹/₆

6220. Inschrift. **Grabstele** mit Relief. Schatbi (Alexandria). *Breccia,* Bulletin de la Société Archéol. d'Alexandrie Nr. 20 (1924) S. 258; Pl. XXVIII abgebildet.

Θεόφιλος Ὄλβου.

6221. Ostrakon. **Namenliste.** 2. Jahrh. n. Chr. *Schubart,* Amtl. Berichte aus den Kunstsammlungen in Berlin 38 (1917) Nr. 12 S. 329, mit Lichtbild. Berlin, Ägyptisches Museum. Aus Elephantine.

Ἐπάρχῳ κορνουκλαρι( ) β̄, |² (ἑκατον)(τάρ)χ(ῳ) γ ἀκτα[ρί..] Κλήμεντ( ), |³ Ἀπολιναρίῳ Κασσίῳ, |⁴ Ἰουλίῳ Ἀγρίῳ Δ̣ρομιδ( ), |⁵ Οἴνωρ.. Ἀμμωνα.ατ( ) |⁶ Λονγείνῳ Ἡρακλείδῃ, |⁷ Ναρκίσῳ γναφῖ Στεφαν[..], |⁸ Βα̣λουβουργ Σήνονι σιβύλλα̣, |⁹ Ὁρίωνι Ἀγάϑονι |¹⁰ ἀπελευϑέρῳ ἐπάρχ(ου).

1. Lies κορνικουλαρί(ῳ), *Schubart.* 4. Schwerlich δρομιδ(αρίῳ) = Kameireiter, *Schubart.* 6. Unter Λονγείνῳ Ἡρα steht ein Strich. 8. Walburg die semnonische (l. Σέμνονι) Seherin: *Schröder,* Arch. f. Religionswissensch. 19 (1916—9) S. 196f.; *Helm,* Beitr. z. Gesch. d. deutschen Sprache u. Lit. 43 (1918) S. 337f.; *Drexel,* Deutsches Archäol. Inst., röm.-germ. Komm., 14. Bericht 1922 S. 8.

6222. Papyrus. **Privatbrief.** Ende des 3. Jahrh. n. Chr. (vgl. dazu *Wilcken,* Archiv VII 111 Anm. 2). *Schubart,* Amtliche Berichte aus den Kunstsammlungen in Berlin 39 (1918) Nr. 7 S. 142. Berlin, Ägyptisches Museum.

[Τῇ αὐτ]οῦ [ἀ]δελφῇ Σοφρ[όν]ῃ Δῖο̣ς χ̣αίρειν. |² [Πρὸ μὲν πάντω]ν εὔχομαι π̣[ερὶ] ὁλοκληρία̣[ς] πά|³[σης τῷ ..]μ. [ϑ]εῷ, ἔπιτα καὶ τὰ ἐ̣ν βίῳ κάλλιστά σοι |⁴ [ὑπαρχϑῆ]ναι, ϑαυμάζω δέ, πῶ[ς μ]έχρει σή|⁵[μερον] οὐδεμίαν ἡμῖν ἐπιστολὴν ἔπεμψας |⁶ [καίπερ] πολ[λ]ῶν ὄντων τῶν ἑκάστης ἡμέ|⁷ρ[ας κα]τερχομένων γνωρίμων. Κἂν νυνεὶ |⁸ [δοκ]ῆι σοι, ἀ[ν]τίγραψον ἡμῖν πε[ρὶ τ]ῆς [σ]ωτηρεί|⁹α[ς] σο̣[υ] καὶ το̣[ῦ] πατρὸς [ἡ]μῶ[ν]. Π[αρόντε]ς̣ ἡμῖς ἐν |¹⁰ ταῦϑα εὔϑυ̣μο̣ί ἐ̣σμεν. Πάντα δέ σοι δηλώ|¹¹σω τὰ συμβ[ά]ντα μοι ἐν τ̣[ῇ Ἀλ]εξ[α]νδρεία̣. |¹² Γενόμενοι τοιγαρο[ῦν ἐνταῦϑ]α [οὐ]κ' εὕραμεν |¹³ τ[ὸ]ν ἄνϑρωπον, ἐφ' ᾧ πάρ[ε]σμεν ζ[η]τοῦντες, |¹⁴ εὕ̣ρα̣μ̣[ε]ν τὸν δεσπότην ἡμῶν βασ[ι]λ̣έα ἐπ[ι]δη|¹⁵μ[ο]ῦν[τ]α̣. Καὶ ἐκέλευσεν ἀϑλητὰς ε̣[ἰσε]πενεχϑῆ|¹⁶ν̣[α]ι εἰς κ[ά]μπον, καὶ κατὰ

χάρ[ιν συνεστ]ἁλην ἐγὼ |[17] [καὶ] οἱ ἄλλοι πέντε λάθρα τῶν [ἄ]λλ[ω]ν [ἀ]θλητῶν, καὶ |[18] [ἀφικ]ὁμενος [ἐ]κεῖ ἐζεύχθην ἐν πρώ[το]ις παγκρατ[ι]|[19][αστ]ῶν [καὶ κα]κὴν τύχην ἔλαβα μὴ ε[ἰ]δὼς παγκρα|[20][τιάζειν. Ἀσ]χημονήσας τοιγαροῦν ἐπὶ πολὺ κα[τε]|[21][βλήθην .....]πίπτων, καὶ τοῦ θεοῦ μέλλοντος |[22] [σώζειν με τοὺ]ς πέντε προεκαλε[σ]ἀμην πάμμαχα, |[23] [ὡς] ἐν τούτ[οις ἤθελε]ν ὁ βασι[λε]ὺς γνῶναι, εἰ εὐ|[24][τυχ]ῶ ἢ αὖ ἐβλήθην, ἑνὶ καὶ [ἑ]κάστῳ ποιεῖν. |[25] Εἰδὼ[ς] γὰρ .[.........]ντας ἐκ τοῦ ἀγῶνος κοπρολ|[26]λογ[ο]ῦντας εἰς τὸ πάμμαχον προεκαλεσάμην. |[27] [Ἦ]ν δὲ ἡμῶν τὸ θέμα στιχάριον λινοῦν καὶ ἑκατὸν |[28] χρυσᾶ. Τὸ δ[ὲ] σ[τ]ι[χάρι]όν [ἐσ]τ[ι]ν λιτόν, καὶ τ.[....]ν |[29] ἀπέ[λα]βα καὶ τω[... χρ]εώστας ἐποίησα καὶ χρυσοῦν |[30] νοῦμμον ἔλαβον σὺν τῷ ἀργυρίῳ καὶ οἱ ἄλλοι πέ[ντε] |[31] τὸ στιχάριο[ν. Τ]αῦτα τῇ κ[.] τοῦ Χοίακ. Καὶ τῇ κς |[32] τοῦ αὐτοῦ μη[νὸς] ἦξεν τὴν ἱερὰν ἐν τῷ Λαγαίῳ, καὶ ἐκεῖ |[33] ἐπο[ι]ησάμην, καὶ ἔλαβ[ον κ]ο[λό]βιον ἀργυροῦν καὶ κολόβιο(ν) |[34] καὶ τὸ ἀργύριον. Μὴ οὖν [λυ]πηθῇς, ὅτι οὐκ εὕρα[μεν τὸν ἄν]|[35]θρωπον, ἄλλα γὰρ ἡ [τ]ύχη δέδωκεν. Προσεχ[.......] |[36] τῇ ἀδελφῇ σ[....]χλις. Θεοῦ δὲ θέλοντος μετὰ τὸν Μεχ[είρ] |[37] σε καταλαμ[β]άνομεν ἀρέσκοντές σοι. Ἀσπάζεταί σε [.....] |[38] σου πολλά, ἀσπάζομαι τὸν κύριόν μου πατέρα κα[ὶ πάντας] |[39] τοὺς φιλοῦντας [τὴν ἐμὴν] ψυχήν. |[40] [Ἐρρῶσ]θαί σε εὔχομαι, κυρία ἀδε[λ]φ[ή], πολλοῖς χρόνοις.

Rückseite, quer geschrieben: [41] Ἀπόδ(ος) Σωφρονίῳ ἀδελφῇ εἰς Δ.... [ ], |[42] ἐνταῦθα γὰρ ἡ οἰκεία, π(αρὰ) Δίου ἀδελφοῦ.

Sodann ebenda, in entgegengesetzter Richtung: [43] Σωφρόνῃ π(αρὰ) Δίου ἀδελ(φοῦ).

6223. Klapptafel (Diptychon). **Bestellung eines Frauenvormundes.** 198 n. Chr. *Grenfell*, Bodleian Quarterly Record 1919 S. 259. *Maroi*, Aegyptus I (1920) S. 140.

Tafel A, Innenfläche:

1 Q. Aemilius Saturninus praef. Aeg.
2 postulante C. Terentio Sarapammo-
3 ne Meviae Dionusario e lege Julia et
4 Ti⟨ti⟩a et ex s. c. M. Julium Alexandrum,
5 quo ne ab iusto tutore tutela abeat,
6 tutorem dedit. d. e. r. e. e. b. t. ss.
7 Actum Alex. ad Aeg. VIIII Kal. Octobre,
8 Saturnino et Gallo cos., anno VII imp.
9 Caesarum L. Septimi Severi Pii
10 Pertinacis Arabici Adiabenici

Tafel B, Innenfläche:

11 Parthici maximi et M. Aureli
12 Antonini Augg., mense Thot, die
13 XXVI.
14 (2 H.) Μηουία Διονυσάριον αἰτησάμη⟨ν⟩ ⟨κύριον⟩ ἐπιγρα-
15 φόμενον Ἰούλιον Ἀλέξανδρον, ὡς πρόκι-
16 ται. Γάιος Ἰούλιος Ἡρακλᾶς ἔγραψα ὑπὲρ αὐτῆς
17 γράμματα μὴ εἰδυίης.

Tafel B, Außenfläche:

18 (3. H.) C. Juli Heraclae.
19 C. Longini Prisci.
20 P. Octavi Theophili.
21 M. Aureli Marci.
22 M. Juli Felicis.
23 C. Domiti Claudiani.
24 C. Terenti Sarapammo-
25 nis.

Querzeilig dazu:

26 (4. H.) Q. Aemilius Saturninus praef. Aeg.
27 postulante C. Terentió Sarapammone
28 Méviae Dionusarió e lege Julia
29 et Titia et ex s. c. M. Julium
30 Alexandrum, quo ne ab iustó
31 tutore tutela abeat, tutorem dedit.

Tafel A, Außenfläche:

32 d. e. r. e. e. b. t. s. s.
33 Actum Alex. ad Aeg., VIIII Kal. Octobr.,
34 Saturninó et Galló cos., annó VII
35 impp. Caesarum L. Septimi Sevéri
36 Pii Pertinacis Arabici Adiabénici
37 Parthici maximi et M. Aureli Antonini
38 Augg., mense Thoth, die XXVI.
39 (4. H.) Μηουία Διονυσάριον αἰτησάμην κύριον ἐπιγραφό-
40 μενον Ἰούλιον Ἀλέξανδρον, ὡς πρόκειται. Γάιος Ἰούλιος
41 Ἡρακλᾶς ἔγραψα ὑπὲρ αὐτῆς γράμματα μὴ εἰδυίης.
42 (5. H.) Μεβίας Διονυσαρίου αἰτουμένην
43 κύριον Γάϊον Ἰούλιον Ἀλέξανδρον.

6 und 32. *Fulvio Maroi,* Un documento bilinguo di Datio tutelae (Aegyptus I, 1920, S. 141) schlägt folgende Auflösung vor: d(escriptum) e(t) r(ecognitum) e(x) e(xemplari) b(ibliothecae) t(abul ...) s(uper) s(cripto). 14. αἰτησάμη (lies ᾐτησάμην) gebessert aus αἰτοῦμαι (*Grenfell*).

6224—6225. **Liebeszauber** auf Bleitafeln. 1. Jahrh. n. Chr. *Boll,* Sitzungsberichte Akad. Heidelberg 1910, Abh. 2, mit Lichtbildern. Heidelberg, Archäologisches Institut.

(6224). S. 4. Ὡρίων Σαραποῦτος· |² Ποίησον καὶ ἀναπόδ[ι]|³σον |⁴ Νίκην |⁵ Ἀπολ|⁶λωνοῦ|⁷τος ἐ|⁸ρασθῆ|⁹ναι Παι|¹⁰τοῦτ[ος], |¹¹ ἣν ἔτ[εκ]|¹²ε Τ[μ]εσ⟨ιῶς⟩.

2. ἀναποί[η]σον *Boll,* ἀναπόδ[ι]σον = „lasse umkehren" *Wünsch,* Berl. phil. Wochenschrift 1910 S. 640. 9. Wohl Παντοῦτος (vgl. 6225). 11. Lies ὃν (vgl. 6225).

(6225). S. 5. Ποίησον Νίκην Ἀ[πολ]|²λωνοῦτος |³ ἐρασθῆναι Παντοῦ-|⁴τος, ὃν ἔτεκεν |⁵ Τμεσιῶς, ἐπὶ ε |⁶ μῆνας.

4. ὃν gebessert aus ἣν. 5. Ich möchte glauben, daß sich Pantus ausdrücklich nur auf fünf Monate bindet; sonst könnte es, wenn der Zauber unbefristet ist, geschehen, daß die Zauberwirkung erst nach Ablauf langer Zeit wirksam wird, und daß es der Nike also lange nachher, nach Jahren noch, einfällt, sich in Pantus zu verlieben, zu einer Zeit, wo Pantus anderweitig versorgt ist und die Liebe Nikes nicht mehr gebrauchen kann. Anders *Wünsch,* a. a. O.

6226. Aufschrift. **Aschenurne.** Alexandria. *Milne,* Bull. de la Soc. Archéol. d'Alexandrie 15 (1914) S. 31, mit Abzeichnung. Privatbesitz *Milne.*

[ ]ου Δημητρίου Χίου |[2] [ ]ύτου, ἔτους ιγ, μηνὸς |[3] [ ] . ου.

6227—6235. Grabsteine. Demirdâsch (bei Kairo). *Edgar,* Bull. de la Soc. Archéol. d'Alexandrie 15 (1914) S. 32ff., sämtlich mit Abzeichnungen. Kairo, Ägyptisches Museum.

(6227). S. 33.

Ἔτους ς, [Ἀθ]|[2]ὺρ ια. Α .[.]|[3]θις Σαββ[α]|[4]ταίου, ἄω|[5]ρος λόχῳ, |[6] χρηστή, χαῖ|[7]ρε, ὡς ἐτῶν |[8] λε. (δραχμαὶ) β.

2. Wohl Ἀγ[α]θὶς, B. 8. Bedeutung von (δραχμαὶ) β unklar, *Edgar* schweigt.

(6228). S. 34. Εἰσάκις Ἰα|[2]κώβ, ἄωρε, |[3] χρηστ[έ, χα]ῖρ[ε], |[4] [ ].

1. Εἰσάκις Ἰακώβ Pr., laut Abzeichnung. 3. χρηστ[.] *Edgar,* χρηστ[έ] Pr.; denn Εἰσάκις ist männlich.

(6229). S. 34. [Σα]βαταῖς |[2] [Ἐ]κδήμου |[3] πασίφιλος, |[4] χρηστέ, |[5] χῖ⟨ρε⟩, |[6] ὡς τεων ξ. |[7] L η, Πᾶνι ιδ.

1. [. . .]βαταις *Edgar,* [Σα]βαταῖς Pr. 6. Lies ἐτῶν. 7. L. Παῦνι.

(6230). S. 35. Σεβεθῶϊς Ψον|[2]σνεῦτος ἄωρε, |[3] χρηστέ, φίλε, |[4] χαῖρε, ὡς ἐτῶν |[5] τεσσεράκοντα |[6] πέντε. Γῆς ἐλα|[7]φρᾶς τύχοις. |[8] ⟨(Ἔτους)⟩ ι, Χοίαχ ιθ.

(6231). S. 36. Ἰωσῆφος |[2] [Φ]ομούνι⟨ος⟩ |[3] ἄωρε, ἄτεκ|[4]νε, χρηστέ, χα|[5]ῖρε, ὡς ἐτῶν |[6] εἴκοσ[σ]ι τρῖς. |[7] (Ἔτους) ι, [. . . .]ι κβ.

2. [.]ομουνι *Edgar,* [Φ]ομούνι⟨ος⟩ *Pr.* 6. εἴκο[.]σι *Edgar,* εἴκο[σ]σι Pr.

(6232). S. 36. Λαβόϊς Πε|[2]τῶτος |[3] χρηστέ, |[4] ἄωρε, χα|[5]ῖρε, ὡς (ἐτῶν)| [6] λζ. L ιγ, Φα|[7]μενὼτ (sic!) κα.

(6233). S. 37. - - - [χρησ]τέ, [χ]αῖρ|[2]ε, ὡς (ἐτῶν) λ[.]. |[3] (Ἔτους) ιδ, Φαρ⟨μοῦθι⟩ κα.

1. [ ]τε *Edgar,* [χρησ]τέ Pr.

(6234). S. 37. 33 v. Chr. [ ] |[2] [φιλά]|[3]δελφε, φιλ[ότε]|[4]κνε, πασίφιλε, |[5] χρηστή, χαῖρ[ε]. |[6] Ἐλαφρᾶς τύχοι[ς] |[7] ματα. Ὡς ἐτῶν τε|[8]εεράκοντα (sic!) πέντε. |[9] (Ἔτους) ιθ τοῦ καὶ γ, Παχὼν ε.

6. ματα unverständlich (*Edgar*). Wohl aus γαία(ς) verschrieben oder verlesen (vgl. SB I 6765, 13), B. 9. Verschrieben statt ιθ τοῦ καὶ δ. Vgl. Ryl. II 69, 6: τοῦ ιη γL, sowie Dittenb. Or. Gr. Inscr. sel. 195: Lιθ τοῦ κ(αὶ) δ (B.).

(6235). S. 38.

[ ] |[2] [ ]ως τοὐμὸν ἄχος φερε[ ] |[3] μνησθεὶς τῆς [ ] |[4] μὴ παρίδης [. . . . .]ν ὁμοφροσύνης |[5] ὡς κἀγὼ φιλάδελφος ἐὼν καὶ πᾶσι πολείταις |[6] χρηστὸς ἐκοιμήθην πλησίον ἀ[λλ]ογενῶν. |[7] Εἰμὶ Θέων ὁ Παῦτος [.]σε[ ] |[8] ἐνθάδε μνημείῳ κεῖμαι ἀποφθίμενος. |[9] [ ], Παῶφι ιη.

8. μνημη(ί)φ *Edgar,* μνημείῳ Pr., laut Abzeichnung.

3*

6236. Inschrift. **Asylverleihung.** Theadelpheia (Faijûm). 70 v. Chr. *Breccia,* Bull. de la Soc. Archéol. d'Alexandrie 15 (1914) S. 39, mit Lichtbild auf Tafel 1. *Wöß,* Asylwesen S. 247.

Ἄσυλον κατὰ τὰ προστεταγμένα. |[2] Τῶι ἐπιστάτηι Θεαδελφείας. Τῆς δε|[3]δομένης τοῖς βασιλεῦσιν ἐντεύ|[4]ξεως παρὰ Φιλίππου τοῦ Τιμοκράτους, |[5] μετενηνεγμένης δ' ἐφ' ἡμᾶς σὺν τῶι |[6] γεγονότι πρὸς αὐτὴν χρηματισμῶι ἀν|[7]τίγραφον συνεσφράγισται. Μηδενὶ οὖν |[8] ἐπίτρεπε εἰσβιάζεσθαι εἰς τὰ δηλού|[9]μενα ἱερὰ ἀκολούθως τοῖς προστετα|[10]γμένοις. L ιβ, [Θ]ῶυτ κ̅ς̅. |[11] Βασιλεῖ Πτολεμαίωι καὶ βασιλίσσηι Κλεοπά|[12]τραι τῆι καὶ Τρυφαίνηι τῆι ἀδελφῆ, θεοῖς Φιλο|[13]πάτορσι καὶ Φιλαδέλφοις, χαίρειν |[14] Φίλιππος Τιμοκράτους Κορίνθιος τῶν α̅ φίλων |[15] καὶ χ(ιλι)ά(ρχων) καὶ περὶ ὑμᾶς μαχαιροφόρων. Ὑπάρχοντος |[16] ἐν κώμῃ Θεαδελφείαι τοῦ Ἀρσινοίτου ἱεροῦ Ἴσιδος |[17] Ἐσερέμφιος θεᾶς μεγίστης καὶ ἑτέρου ἱεροῦ |[18] Ἡρακλέους θεοῦ μεγάλου Καλλινίκου, ἐν οἷς καὶ ἰκό|[19]νες ὑμῶν ἀνάκεινται, τινῶν δὲ παρὰ τὴν ὑμε|[20]τέραν προαίρεσιν ἐπιτηδευόντων εἰσβιάζεσ|[21]θαι εἰς τὰ ἱερὰ καὶ τοὺς ἐν τούτοις ἀποτεταγμέ|[22]νους σκύλλειν, ὑμῶν δέ, μέγιστοι βασιλεῖς, |[23] ἐπάνωθεν τὰ πρὸς τὸ θεῖον εὐσεβῶς διακειμέ|[24]νων, μάλιστα δὲ πρὸς τὴν μεγίστην θεὰν Ἶσιν, |[25] βούλομαι μεταλαβεῖν τῆς ἐξ ὑμῶν πρὸς πάντας |[26] μεγαλοψύχου καὶ εὐεργετικῆς ἀπαντήσεως, |[27] ἐπιχωρηθέντος εἶναι τὰ σημαινόμενα ἱερὰ ἄσυλα |[28] [οὐδ]ενὶ ἐφέσεως οὔσης ἐν τούτοις [βί]αιον δια|[29]πράσσεσθαι πρὸς τὸ ἀπαραποδίστως τὰ νομι|[30]ζόμενα τοῖς θεοῖς ἐπιτελεῖσθαι ὑπέρ τε |[31] ὑμῶν καὶ τῶν τέκνων, δέομαι ὑμῶν τῶν κοι|[32]νῶν Σωτήρων, ἀβλαβοῦς ὄντος τοῦ ἀξιώμα|[33]τος, εἰ δοκεῖ, ἐπιχωρήσαντάς μοι τὸ προκί|[34]μενον, προστάξαι Ἀπολλωνίωι τῶι συγγε|[35]νεῖ καὶ στρατηγῶι τοῦ νομοῦ, ὅπως οὗτος |[36] γινώσκων τὴν γεγονυῖαν τῶν ἱερῶν ἀσυ|[37]λίαν κατακολουθῆ τοῖς προστεταγμέ|[38]νοις μηθενὶ ἐπιτρέπειν παρὰ ταῦτά τι |[39] ἐπιτελεῖν, οὐδενὶ ἐφέσεως οὔσης εἰσ|[40]βιάζεσθαι εἰς τὰ ἱερὰ οὐδὲ τοὺς ἱερεῖς |[41] περισπᾶν οὐδὲ τοὺς αὐτόθι καταφεύ|[42]γοντας ἐγβιάζεσθαι οὐδ' ἄλλο οὐδὲν |[43] ἀδίκημα συντελεῖσθαι πρὸς τὸ ἀνεμ|[44]ποδίστως τὰ νομιζόμενα τοῖς θεοῖς |[45] καὶ τὰς ὑμῶν καὶ τῶν τέκνων θυσίας |[46] καὶ σπονδὰς ἐπιτελεῖν, ἀνατεθῆ|[47]ναι δὲ καὶ στήλας λιθίνας πρὸ ἑκατέ|[48]ρου ἱεροῦ κύκλῳ, δι' ὧν ἐνγραφήσεται |[49] τὰ ὑφ' ὑμῶν, μέγιστοι βασιλεῖς, προστε|[50]ταγμένα, εἰς τὸ μηθὲν παρὰ ταῦτα |[51] ἐπιτελεῖσθαι, ἵν' ὦ πεφιλανθρωπη|[52]μένος. Εὐτυχεῖτε. |[53] Ἀπολλωνίωι· Γινέσθω. L ια̅, Ἐπεὶφ κ̅γ̅.

15. Auflösung χιλιάρχων nach *de Ricci,* Bull. Soc. Arch. d'Alex. 15 (1914) S. 45. Das Lichtbild läßt eine Verschlingung von X und A erkennen, daher χ(ιλι)ά(ρχων), Pr. 45. ⟨ὑπὲρ⟩ ὑμῶν *Wöß.*

6237—6239. Grabschriften. Katakomben. Ramleh (bei Alexandria). Griech.-röm. Zeit. *Breccia,* Bull. de la Soc. Arch. d'Alexandrie 15 (1914) S. 53ff.

(6237). S. 53. Σαπφώ.

(6238). S. 54. Πτολεμαῖε ἐνθάδε εὐψύχι. |[2] Εὐψύχι Πτολεμαῖε. |[3] [χαῖρε] καὶ εὐψύχει, (ἐτῶν) ιζ.

3. Erg. B.

(6239). S. 55. [Πλ]ακίδα |[2] μίκκε, |[3] (ἐτῶν) κε, εὐ|[4]ψύχι.

1. [Ἱερ]ακίδα(?) Μίκκη *Breccia,* [Πλ]ακίδα μίκκε (Vokativ) Pr.

6240. **Grabstein.** Haḍra (bei Alexandria). *Breccia,* Bull. de la Soc. Archéol. d'Alexandrie 15 (1914) S. 59 Nr. 4.

Δημήτριος Μάγνης.

6241. **Grabstein.** Gabbari (bei Alexandria). *Breccia,* Bull. de la Soc. Archéol. d'Alexandrie 15 (1914) S. 59 Nr. 5.

Διονύσιος Βιθυνός, |[2] χαῖρε.

6242. **Aufschrift.** Grabanlage. Gabbari (bei Alexandria). *Breccia,* Bull. de la Soc. Archéol. d'Alexandrie 15 (1914) S. 60 Nr. 6.

Ἀρτεμισία, Ἀσκληπιοδω[ρ . .], Στρωσίνα.

6243. **Aufschrift.** Katakombengrab. Gabbari (bei Alexandria). *Breccia,* Bull. de la Soc. Archéol. d'Alexandrie 15 (1914) S. 60 Nr. 7.

Πρῶτε, χαῖρε, χρηστέ.

6244. **Aufschrift.** Katakombengrab. Gabbari (bei Alexandria). *Breccia,* Bull. de la Soc. Archéol. d'Alexandrie 15 (1914) S. 60 Nr. 8.

Φαίδιμε, χαῖρε, χρηστέ.

6245. Inschrift. **Weinkrug.** Skiatbi (bei Alexandria). *Breccia,* Bull. de la Soc. Archéol. d'Alexandrie 15 (1914) S. 60 Nr. 9.

[Βα]σιλέως Πτολε[μαίου] |[2] [Φιλ]οπάτọρọς.

6246. **Grabstein.** *Breccia,* Bull. de la Soc. Archéol. d'Alexandrie, 15 (1914) S. 60 Nr. 10.

(Ἔτους) ζ̄, Τῦβι ιζ̄. Δω|[2]ρόθεε χρηστέ, |[3] χαῖρε, |[4] ἐτῶν λε̄.

6247. Inschrift. Granitsockel. **Weihung.** Behera. *Breccia,* Bull. de la Soc. Archéol. d'Alexandrie 15 (1914) S. 61 Nr. 11.

Βούβαστι Διογένης καὶ Κιτίας ὑπὲρ αὐτῶν καὶ τέκνων |[2] εὐχήν.

6248. Inschrift. Aschenurne. **Weihung.** Ramleh (bei Alexandria). *Breccia,* Bull. de la Soc. Archéol. d'Alexandrie 15 (1914) S. 61 Nr. 12, mit Abzeichnung.

Diis M(anibus) |[2] Ulpiae Veneriae.

6249. **Grabstein.** Alexandria. 601 n. Chr. *Breccia,* Bull. de la Soc. Archéol. d'Alexandrie 16 (1918) S. 74, mit Abzeichnung.

†

† Ἐκοιμήθη ἐν Χ(ριστ)ῷ |[2] ὁ ἐν ἁγίοις π(α)τὴρ ἡμῶ(ν) |[3] ἀββᾶ Γεώργιος ὁ πρ(εσβύτερος) |[4] κ(αὶ) οἰκονόμος τῆς |[5] μερίδος τοῦ τῆς ὁσί|[6]ας μνήμης Γαιανοῦ |[7] μηνὶ Παχὼν κς̄, |[8] ἰνδ(ικτίωνος) ε̄, ἀρχῇ Διοκλη|[9]τιανοῦ τιη̄.

6250. **Grabstein.** Alexandria. 491 n. Chr. *Breccia,* Bull. de la Soc. Archéol. d'Alexandrie 16 (1918) S. 77, mit Abzeichnung.

[ ] |[2] ὁ ελαδ . . . [τοῦ] |[3] κοινοβ(ίου) τοῦ ἀ(ββᾶ) |[4] Εὐσταθί(ου) μηνὶ |[5] Χοίακ κζ, ἰν(δικτίωνος) α, Δι|[6]οκλιτι(ανοῦ) σῃ.

2. In ελαδ . . . verbirgt sich wohl die Berufstätigkeit des Mönches (*Breccia*); etwa aus ἐλάχιστ(ος) verlesen? (B.). 6. σμ *Breccia*, σῃ Pr., laut Abzeichnung.

6251. Grabschrift. Umgegend von Alexandria. *Breccia*, Bull. de la Soc. Archéol. d'Alexandrie 16 (1918) S. 89.

Λέων |[2] Ἀρκάς, |[3] χαῖρε.

6252. Inschrift. **Weihung.** Theadelpheia (Faijûm). 137 v. Chr. *Breccia*, Bull. de la Soc. Archéol. d'Alexandrie 16 (1914) S. 106, mit Abzeichnung. Vgl. SB 6253.

Ὑπὲρ βασιλέως Πτολεμαίου |[2] καὶ βασιλίσσης Κλεοπάτρας τῆς ἀδελφῆς |[3] καὶ βασιλίσσης Κλεοπάτρας τῆς γυναικός, |[4] θεῶν Εὐεργετῶν, καὶ τῶν τέκνων αὐτῶν |[5] Ἀγαθόδωρος Ἀγαθοδώρου Ἀλεξανδρεὺς |[6] τῆς β̅ ἱπ(πα)ρχ(ίας) καὶ Ἰσιδώρα Διονυσίου ἡ γυνὴ καὶ τὰ τέκνα |[7] τὸ πρόπυλον καὶ τὸν λίθινον δρόμον Πνεφερῶι θεῶι μεγά|[8]λωι μεγάλωι εὐχήν. (Ἔτους) λδ, Θῶυθ θ̅.

6253. Inschrift. **Weihung.** Theadelpheia (Faijûm). Um 137 v. Chr. *Breccia*, Bull. de la Soc. Archéol. d'Alexandrie 16 (1918) S. 110, mit Abzeichnung. Vgl. SB 6252.

Ὑπὲρ βασιλέως Πτολε⟨⟨ι⟩⟩μαίου |[2] καὶ βασιλίσσης Κλεοπάτρας |[3] τῆς ἀλελφῆς (sic!) καὶ βασιλίσσης |[4] Κλεοπάτρας τῆς γυ[ν]α̣ι[κ]ός, θεῶν |[5] Εὐεργετῶν, καὶ τῶν τέκ̣ν̣ων αὐτῶν |[6] Ἀγαθόδωρος Ἀγαθοδώρου Ἀλεξανδρεὺς |[7] ἱππάρχης ἐπ' ἀνδρῶν κατ̣οίκων ἱππέων |[8] καὶ ἡ γυνὴ καὶ τὰ τέκνα τ[ὴν] θύραν καὶ τὸ |[9] κλεῖθρον Πνεφερῶ[ι] θε[ῶ]ι μεγάλωι |[10] εὐχήν. [(Ἔτους) . ., Με]χεὶρ α̅.

3. Lies ἀδελφῆς.

6254. Inschrift. **Weihung.** Theadelpheia (Faijûm). 102 v. Chr. (?). *Breccia*, Bull. de la Soc. Archéol. d'Alexandrie 16 (1918) S. 115.

Ὑπὲρ βασιλίσσης |[2] Κλεο̣πά[τρα]ς κ̣[αὶ βασι]|[3]λέω̣ς̣ [Πτολεμαί]|[4]ου, θεῶν [Φιλομητό]|[5]ρων̣ καὶ [Φ]ι̣λ̣ο̣πατ[όρων], |[6] τόπ̣ος συνόδου |[7] χηνοβοσκῶν. |[8] (Ἔτους) ι̣ε̣, Με[χεὶρ] κ̣α̣.

6255. Grabstein. Alexandria. 515 n. Chr. *Breccia*, Bull. de la Soc. Archéol. d'Alexandrie 17 (1919/20) S. 179, mit Abzeichnung.

† Ἐκοιμήθη ἐν κ(υρί)ῳ ὁ ἁγι|[2]ότατος ἀββᾶ Θεόπεμ|[3]πτος ὁ πατὴρ τῆς λαύ|[4]ρας μηνὶ Χοίακ κη, ἰνδ(ικτίωνος) θ, |[5] ἔτους Διωκλητια|[6]νοῦ σλβ †.

6256. Inschrift. **Weihung.** Kanopus. 2. Jahrh. v. Chr. *Breccia*, Bull. de la Soc. Archéol. d'Alexandrie 17 (1919/20) S. 188, mit Abzeichnung.

Ὑπὲρ βασιλέως Πτολεμαίου |[2] καὶ βασιλίσσης Κλεοπάτρας, |[3] θεῶν Εὐεργετῶν, |[4] μητρὶ θεῶν Εὐαντήτωι |[5] Πτολεμαῖος καὶ Ἡρακλείδης |[6] οἱ Πτολεμαίου υἱοὶ εὐχήν.

6257. Gazellenleder. **Erlaß** eines Blemyerfürsten. Gebelên. 5./6. Jahrh. n. Chr. *Krall,* Denkschr. Akad. Wien, Band 46 (1898) S. 4 Nr. 1, mit Lichtbild. Kairo, Ägyptisches Museum.

† Ἐγὼ Χαραχὴν βασιλείσκος τῶν Βλεμύων |[2] γράφω τοῖς τέκνοις Χαραχὴν Χαραπατχοὺρ |[3] καὶ Χαραζιέτ, ὥστε κελεύω καὶ δεδωκέναι |[4] τῆς κουρατωρίας τῆς νήσου λεγομένης Ταν͂αρε |[5] καὶ οὐδεὶς κελεύεται κωλῦσαι ὑμᾶς. Ἐὰν δὲ |[6] ἀγνομωνοῦσιν οἱ Ῥωμεῖς μὴ παρέχουσιν συνηθείαν, |[7] ὁ φύλαρχος οὐ κωλύσεται οὐδὲ ὁ ὑποτύρανος |[8] κρατῆσαι Ῥωμεῖς, ἕως πληρώνεται τὰς συνηθείας τῆς νήσου μου. |[9] Χαραχὴν βασιλείσκ(ος) O–
|[10] Λαιζὲ δομέστ(ικος) μάρ(τυς) ╥
|[11] Τιουτικνᾶ δομ(έστικος) μάρ(τυς) +
|[12] † Δι᾿ ἐμοῦ Σ̣α̣νσνῶς ἐγρ(άφη) μη(νὶ) Φαῶφι κδ, ἰνδ(ικτίωνος) α.

9f. Handzeichen des Fürsten und der beiden Zeugen (Pr.).

6258. Gazellenleder. **Erlaß** eines Blemyerfürsten. Gebelên. 5./6. Jahrh. n. Chr. *Krall,* Denkschr. Akad. Wien, Band 46 (1898) S. 4 Nr. 2, mit Lichtbild. Kairo, Ägyptisches Museum.

† Ἐγὼ Π̣α̣κυ̣τίμνε ἐπιφ(ανέστατος) βασιλίσκος γράφω Πωαὲ τῷ εὐγενεστάτῳ ἱερεῖ |[2] τὴν κουρατορίαν τῆς νήσου Τεμσὶρ λεγομένη⟨ς⟩ Ταν͂αρε. ἔδωκά σοι ἀποκρότως |[3] ἀπὸ τοῦ νῦν καὶ εἰς τὸ διηνεκὲς ἅπανταν (sic!) χρόνον, καὶ πάντα στοιχεῖ μοι ὡς πρόκ(ειται). |[4] Δι᾿ ἐμοῦ ἐγρ(άφη) [. .]ο̣νος γρ(αμματέως), Ἁθὺρ κγ, ἰνδ(ικτίωνος) ἰα.

6259. Gazellenleder. **Schuldschein.** Gebelên. 5./6. Jahrh. n. Chr. *Krall,* Denkschr. Akad. Wien, Band 46 (1898) S. 5 Nr. 3, mit Lichtbild. Kairo, Ägyptisches Museum.

† Ἐγὼ Ἄργων υἱὸς Λαιζὲ ἀργυροπλάστης [⟨ἔχω⟩ παρὰ] |[2] σοῦ Νοαϊμὴκ κέρμα τῶν [ἀ]π̣ὸ βαρίτων χρυσοῦ |[3] νομισμάτια ἕνδεκα, γ(ίνεται) χρ(υσοῦ) νο(μισμάτια) ἰα μόνα, |[4] καὶ ταῦτα παρασχεῖν σε, ὁπόδαν βουληθεί[ης], |[5] καὶ ἐὰν εὑρηθείη ἄλλην ἀσφάλειαν ἐκ χειρὸς |[6] Διοσκ̣ό̣ρου ἄκαιρων εἶναι καὶ ἀνίσχυρον, εἰ μὴ |[7] τ̣ῇ̣ χειρὶ Σ̣ανσνῶτος γραμμα(τέως). |[8] † Δι᾿ ἐμοῦ Ἰάνι̣ ν̣οτα̣(ρίου), Ἐπεὶφ ἰγ, ἰνδ(ικτίωνος) β.

1. ⟨ἔχω⟩ hinzugefügt von Pr. 2. βαρίτων = βαρίδων, *Wessely* bei *Krall* a. a. O. S. 25. — Möglich aber auch Βαριτῶν, zur Bezeichnung der Herkunft der Münzen (Pr.). 4. Lies σοί statt σε. 6. Lies ἄκυρον.

6260. Papyrus. **Brief.** 230 n. Chr. (Konsulatsdatierung). *Grenfell-Hunt,* Catal. général des Antiquités Égyptiennes du Musée du Caire Nr. 10433 (ohne Text). *Grenfell* bei *A. Stein,* Untersuchungen zur Geschichte und Verwaltung Ägyptens S. 156 Anm. Von den erhaltenen 13 Zeilenenden werden die ersten 6 mitgeteilt. Kairo, Ägyptisches Museum.

[Οὐιρίῳ Ἀγρ]ικόλᾳ καὶ Καττίῳ Κλημεντείνῳ |[2] [ ]. . ν εἰδῶν Ἰουνίων ἱππάρχου |[3] [ ] καὶ Κλαυ|[4][ ]. . . ταυρεων ἐξάγει ἀπὸ τῆς λαν|[5][προτά-

της μη]τροπόλεως τῆς Ἀσίας Ἁδρια|[6][τ]οῦ φιλοσεβάστου Κυζικηνῶν |[7] (weiteres wird nicht mitgeteilt).

6261. Papyrus. **Eid.** Herakleopolis. 160 v. Chr. *P. M. Meyer,* Klio 15 (1918) S. 376. Hamburg, Stadtbibliothek. (Jetzt auch P. Hamb. I 3 Nr. 57.)

(1. H.) (Ἔτους) κβ, Θ[ῶυθ κζ. Ὅρκο]ς |[2] Ἀχιλλέ[ως καὶ Ἑρμίου καὶ Ἀ]πολλωνίου |[3] καὶ Ἡρ[ακλείδου] |[4] (2. H.) [Βασι]λευόντων Πτολεμαίο[υ κ]αὶ Κλεοπάτρας τῆς ἀδελφῆς τῶν |[5] Πτολεμαίου καὶ Κλεοπάτρα[ς, θ]εῶν Ἐπιφανῶν, ἔτους δευτέρου καὶ |[6] εἰκοστοῦ, ἐφ' ἱερέως τοῦ ὄντος [ἐν Ἀ]λεξανδρείαι Ἀλεξάνδρου καὶ |[7] θεῶν Σωτήρων καὶ θεῶ[ν Εὐ]εργετῶ[ν] καὶ θεῶν Φιλο|[8]πατόρων [κ]αὶ θεῶν Ἐπι[φανῶ]ν καὶ θεῶ[ν Φι]λομητό[ρ]ων, |[9] ἀθλοφόρου Βερενίκης Εὐε[ργέτι]δος, κανη[φόρ]ου Ἀρσινό[ης] Φιλαδέλφου, |[10] ἱερείας Ἀρσινόης Φ[ι]λοπάτ[ορος, τ]ῶν οὐσῶν [ἐν] Ἀλεξαν[δρείαι], |[11] μηνὸς Δύστρου Θῶυθ ἑ[βδόμη]ι καὶ εἰκά[δι, ἐ]ν Ἡρακ[λέους πόλει] |[12] τῆι ὑπὲρ Μέμφ[ιν]. Ὅρκ[ος, ὃν ὤ]μοσαν ὑ[μῖν κ]αὶ ἐχειρο[γράφησ]αν. |[13] Ὀμνύομεν βα[σιλέ]α Πτολεμ[αῖον κ]αὶ βασίλισ[σαν] Κλεοπάτραν |[14] τὴν ἀδελφὴ[ν τοὺ]ς ἐκ βασι[λέως] Πτολεμαίου καὶ βασιλίσσης |[15] Κλεοπάτρα[ς, θεῶν Ἐ]πιφανῶ[ν, θ]εοὺς Φιλομήτορας καὶ θεοὺς Φιλο|[16]πάτορας [καὶ θεοὺς] Εὐεργέτας καὶ θεοὺς Ἀδελφοὺς καὶ θεοὺς |[17] Σωτῆρας καὶ Σάραπιν καὶ Ἶσιν καὶ τοὺς ἄλλους θεοὺς πάντας |[18] καὶ πάσας Ἀχιλλεὺς Ὥρου καὶ Ἑρμίας Πρωτάρχου καὶ |[19] Ἀπολλώνιος Κασίου καὶ Ἡρακλείδης Π . ρ . . . του οἱ τέσσαρες |[20] νησιῶται τῶν ἀπὸ τῆς Νικάδους τ[ριη]μιολίας μι[σ]θοφόρου |[21] νησιωτῶν Κυδίαι τῶν δ[ιαδόχων καὶ στ]ρατηγῶι, [ἦ μ]ὴν |[22] τὸ⟨⟨ν⟩⟩ θηρευθη[σό]μενον δι' ἡμ[ῶν καὶ διὰ τ]ῶν παρ' ἡ[μῶν] |[23] ἐργατ[ῶν ἄγριον] πᾶν ἀνοίσειν [. . . . . . .]ς, ὃ δὲ δεῖ ἀ[ποδίδοσθαι] |[24] τελώ[ναις ἢ φ(?)] εἰς [τ]ὴν ἰδίαν χρ[είαν χ]ρασώμεθα (so!) . . . .] |[25] [. . . . . ἀ]ποκεφαλισ .[. . .]ης ἰχθυ .[. . . . .] |[26] [. τ]ῶν τελων[ῶ]ν. Ἐὰν δὲ εἰς μετα|[27][. . . . .]. αι τελῶν τοῦ ἀποδώσεσθαι |[28] [. . . . .]. Εὐορκοῦσι μὲν ἡμῖν εὖ εἴηι, ἐφιορκοῦσι δὲ |[29] [τἀναντία]. (3. H.) |[30] [. . . . .] καὶ Ἡρα[κλεί]δης |[31] [. . . . .]. . . ν[ησιω]τῶν |[32] [. . . . τῶ]ν ἀπὸ [τῆς Νι]κάδους |[33] [ ]. . θεισ[. . . .].

3. Zwischen Z. 3/4 Zwischenraum von ca. 12 Zeilen.

6262. Papyrus. **Privatbrief.** 3. Jahrh. n. Chr. *Bell,* Revue Égyptologique Nouv. Sér. I (1919) S. 201 Nr. 1. London, Britisches Museum, Inv. Nr. 1575 Verso.

Κυρίῳ μου πατρὶ Ἀρίονι Θῶνις χαίρειν. |[2] Πρὸ μὲν πάντων τὸ προσκύνημά σου ποι|[3]ῶ καθ' ἑκάστην ἡμέραν καὶ εὐχόμενος, |[4] ἵνα σε ἀπολάβω ὁλοκληροῦντα καὶ τοὺς ἡ|[5]μῶν πάντας, παρ' οἷς ἐπιξενοῦμαι, πατρῴ|[6]οις θεοῖς. Ἰδοὺ πέμπτον σοι τοῦτο γράφω, |[7] καὶ σοὶ εἰ μὴ ἅπαξ μόνον οὐκ ἔγραψάς μοι |[8] οὐδὲ περὶ τῆς σῆς ὁλοκληρίας οὐδὲ πρὸς ἐ|[9]μὲ ἦλθας. Ταξάμενός μοι ὅτι 'ἔρχομε' οὐ|[10]κ ἤ⟨λ⟩θας, ἵνα καὶ μάθῃς, ἢ προσέχει μοι ὁ δι|[11]δάσκαλος ἢ οὔ. Καὶ αὐτὸς οὖν καθ' ἡμέρα⟨ν⟩ |[12] σχεδοῦ τι πυνθάνετε περὶ σοῦ ⟦ἑτοίμως⟧ |[13] ὅτι 'οὔπω ⟦ἦλθεν⟧ ἔρχετε;' Κἀγὼ οὖν λέγω |[14] ⟦ὅτι⟧ ἔν· 'νέ'. ⟦ϊ . . δ⟧ Σπούδασον οὖν τάχιον |[15]

ἐλθεῖν πρὸς ἐμέ, ἵνα με διδάξῃ, ὡς πρό|[16]θυμός ἐστίν. Ἦ⟨ν⟩ ἧς μετ' ἐμοῦ ἀναβάς, πάλε |[17] ἤμην διδαχθείς. Μνημόνευσον δὲ |[18] ἐρχόμενος ὧν ἔγραψά σοι πολλάκις. ⟦η⟧ Τάχιον οὖν |[19] ἧκε πρὸς ⟦ἐμὲ⟧ ἡμᾶς, πρὶν οὗ εἰς τὰ ἄνω |[20] μέρη ἀπέλθῃ. Ἀσπάζω πολλὰ τοὺς ἡ|[21]μῶν πάντας κατ' ὄνομα σὺν τοῖς φι|[22]λοῦντι ἡμᾶς, ἀσπάζω δὲ καὶ τοὺς διδα|[23]σκάλους μου. |[24] Ἔρρωσό μοι, κύριέ μου πάτερ, εὐτυ|[25]χοῦντι μοι σὺν τοῖς ἀβασκάντοις μου |[26] ἀδελφοῖς, ὡς εὔχομαι, πολλοῖς χρόνοις. |[27] Nachschrift neben Z. 22 und 24: μνημονεύσατε τῶν περιστε|[28]ριδίων ἡμῶν. |[29] Rekto: [30] Ἀρείονι πατρί ιθ, π(αρὰ) [ ]

12. Lies πυνθάνεται. 16. Ἦ⟨ν⟩ B. — L. πάλαι. 21/2. Lies φιλοῦσιν.

6263. Papyrus. **Privatbrief.** Röm. Zeit. *Bell,* Rev. Égyptolog. Nouv. Sér. I (1919) S. 204 Nr. 2. London, Britisches Museum, Inv. Nr. 2102.

Σεμπρώνιος Σατουρνίλᾳ τῇ μητρεὶ |[2] καὶ κυρίᾳ πλεῖστα χαίρειν. |[3] Πρὸ τῶν ὅλων ἐρρῶσθέ σε εὔχομαι μετὰ καὶ τῶν |[4] ἀβασκάντων μου ἀδελφῶν, ἅμα δὲ καὶ τὸ προσκύ|[5]νημα ὑμῶν ποιοῦμε ἡμερησίως παρὰ τῷ κυρί|[6]ῳ Σεράπιδι. Τοσαύτας ὑμεῖν ἐπιστολὰς διεπεμ|[7]ψάμην κοὐδεμείαν μοι ἀντεγράψαται (l. -τε), τοσούτων |[8] καταπλευσάντων. Ἐρωτηθεῖσ', ἡ κυρία μου, ἀνόκνως |[9] μοι γράφειν περὶ τῆς σωτηρίας ὑμῶν, ἵνα κἀγὼ ἀμε|[10]ριμνότερα διάγῳ. Τοῦτό μοι γὰρ εὐκτέον ἐστὶν διὰ παν|[11]τός. Ἀσπάζομαι Μάξιμον καὶ τὴν σύμβιον αὐτοῦ καὶ Σα|[12]τουρνῖλον καὶ Γέμελλον καὶ Ἑλένην καὶ τοὺς αὐτῆς. Μετάδος |[13] αὐτῇ, ὅτι ἐκομεισάμην Σεμπρωνίου ἐπιστολὴν |[14] ἀπὸ Καππαδοκίας. Ἀσπάζομαι Ἰούλιον καὶ τοὺς αὐ|[15]τοῦ κατ' ὄνομα καὶ Σκυθικὸν καὶ Θερμοῦθιν καὶ τὰ |[16] πεδία αὐτῆς. Ἀσπάζετε (l. -ται) ὑμᾶς Γέμελλος. |[17] Ἔρρωσό μοι ἡ κυρία μου διὰ παντός. |[18] (Zwischenraum von einer Zeile) Σεμπρώνιος Μαξίμωι τῷ ἀδελφῷ |[19] πλ[ε]ῖστα χαίρειν. Πρὸ τῶν ὅλων ἐρῶσθέ |[20] σε εὔχομαι. Μετέλαβον, ὅτι βαρέως δουλεύ⟨⟨ου⟩⟩ετε |[21] τὴν κυρίαν ἡμῶν μητέραν. Ἐρωτηθείς, ἄδελφε γλυ|[22]κύταται, ἐν μηδενεὶ αὐτὴν λύπει. Εἰ δέ τις τῶν ἀ|[23]δελφῶν ἀντιλέγει αὐτῇ, σὺ ὀφείλεις αὐτοὺς κολαφί|[24]ζει[ν]. Ἤδη γὰρ πατὴρ ὀφίλεις καλεῖσθαι. Ἐπείσταμε, |[25] ὅτι χωρὶς τῶν γραμμάτων μου δυνατὸς εἶ, αὐτῇ |[26] ἀρέσε. Ἀλλὰ μὴ βαρέως ἔχε μου τὰ γράμματα νουθε|[27]τοῦν[τ]ά σε. Ὀφίλομεν γὰρ σέβεσθαι τὴν τεκοῦσαν ὡς |[28] θε[όν], μάλειστα τοιαύτην οὖσαν ἀγαθήν. Ταῦτά σοι ἔ|[29]γραψα, ἄδελφε, ἐπειστάμενος τὴν γλυκασίαν τῶν |[30] κυ[ρί]ων γονέων. Καλῶς π[ο]ιήσις γράψας μοι περὶ τῆς |[31] σ[ωτ]ηρίας ὑμ[ῶ]ν. Ἔρρωσό μοι, ἄδελφε.

Rückseite:

[32] Ἀπόδος Μαξίμωι ἀπὸ Σεμπρωνίου |[33] ἀδελφοῦ.

8. Ἐρωτηθείς *Bell,* Ἐρωτηθεῖσ' *Wilcken,* Arch. VII, 111. 26. L. ἀρέσαι.

6264. Papyrus. **Privatbrief.** Röm. Zeit. *Bell,* Revue Égyptol., Nouv. Sér. I (1919) S. 207 Nr. 3. London, Britisches Museum.

Τῷ Κοπρῇ |[2] χαίρειν. |[3] Τὸ μὲν γοργόν |[4] σου οἶδα, ἡ δὲ |[5] γυν[ή] σε κάει |[6] λαλο[ῦσα] πᾶσαν |[7] ὥρ[αν], ὅτι σοι |[8] οὐδὲν δίδω. Ἀνερ|[9]χόμενος δὲ ἔδω|[10]κά σοι κερμάτιον, |[11] ὅτι δέξασα τὰ |[12] σιτάρια ἐν αὐτῷ |[13] γὰρ τῷ μηνὶ [οὐ]|[14]χ

εὗρον δῶναί σ̣[οι]. |[15] Οὐδέν σε γὰρ |[16] ὑποστέλλομε, |[17] πάντα̣ σοι γὰρ |[18] πιστεύω, ἡ γὰρ |[19] γυνή σου λέγι, ὅτι |[20] 'οὐδὲν πιστε̣ύη' |[21] πολ̣λ̣ . . ι . . . υ |[22] [ ] (hier abgebrochen).

Am linken Rande steht:

[23] Οὐδί[ς] σε δύνατε φιλῆσε, ἐκίνη γὰρ ἰς τὸ σύνφο(ρον) αὐτῆς ξύει [σε(?) . .]. . . μ̣α̣ι̣ γά̣ρ̣ σου τὰ σ̣τ̣ριφη.

23. Σύνφ⟨υτ⟩ο(ν) *Bell*, σύνφο(ρον) *Wilcken*, Arch. VII, 111.

6265. Papyrus. **Privatbrief.** Ende des 1. Jahrh. n. Chr. *Bell*, Revue Égyptol., Nouv. Sér. I (1919) S. 208 Nr. 4. London, Britisches Museum.

Ἀσκλῆς Σερήνῳ̣ |[2] τῷ̣ ἀδελφῷ̣ χ(αίρειν). |[3] Πρὸ μὲν παντὸς εὔχο|[4]μαί σε ὑγιαίνειν καὶ |[5] τάχειον ἀπολαβεῖν. |[6] Ἐλοιπήθημεν λείαν |[7] ἐπὶ τῷ̣ σε ἠμφοδη|[8]-κέναι τῷ̣ πλοίῳ̣. Καλῶς |[9] οὖν ποιήσεις δηλώσας |[10] μοι περὶ τῆς ὑγείας σου. |[11] Ἐὰν τὰ μετέωρά σου |[12] ἀρπατίσῃς, τάχειον |[13] πρὸς ἡμᾶς ἐλθέ. |[14] Ἔρρωσο. Ἐπεὶφ̣ ι . .

Rückseite:

|[15] Σερήνῳ̣ ἀδελφῷ̣ Ἀσκλῆς.

12 Ἁρπαλίσῃς, statt λ eher τ möglich, *Bell*. — Lies ἀρπατίσῃς = ἀπαρτίσῃς, *Wilcken*, Arch. VII 112.

6266. Papyrus. **Werkvertrag.** Aphroditō (Antaiopolites). 6. Jahrh. n. Chr. *Hombert*, Aegyptus IV (1923) S. 45f. Gent, Universitätsbibliothek.

[Μ]ε̣τ̣ὰ̣ τ̣ὴν ὑπατείαν Φλ(αυίου) Βελισαρίου τοῦ ἐνδοξ(οτάτου), Τῦβι κη πρώτης ἰνδικ(τίονος). |[2] Φ̣[λα]υ̣ίοις Ἑρμαυῶτι Ἀβρααμίο̄(υ) Καιανο̄(ῦ), Δίῳ̣ Ὥρο̄(υ), κεφαλαιωταῖς |[3] [κ]α̣ὶ ὁμοτέχνῃ̣ ἡμῶν ἀπὸ κώμης Ἀφροδίτης τοῦ Ἀνταιοπολίτου νομοῦ |[4] κοινότης τῶν ἀγρευτῶν τῶν καὶ διαφερόντων τῷ̣ ἐνδόξῳ̣ οἴκῳ |[5] τῆς αὐτῆς κώμης Ἀφροδίτης πρὸς τὴν ὑπογραφὴν τῶν εἰδότων |[6] καὶ ⟨ὑπὲρ⟩ τῶν μὴ εἰδότων ὑπογραψάντων χαίρ(ειν). Ὁμολογοῦμεν κοινῇ γνώμῃ |[7] καὶ ἀδόλῳ̣ προαιρέσει κατὰ τήνδε τὴν ἔγγραφον ἀσφάλειαν ὁμολογίαν |[8] ἄνευ οἱασδήποτε βίας καὶ ἀνάγκης καὶ συναρπαγῆς ἑκώντες (sic!) |[9] καὶ πεπεισμένοι, ὥστε ὑμᾶς εἶναι ἐπάνω ἡμῶν κεφαλαιωτὰς |[10] πρὸς ὃν βόλεται χρόνον ὁ λαμπρότατος γεοῦχος ἀπὸ τῆς σήμερον καὶ |[11] προγεγραμμένης ἡμέρας, ἥτις ἐστὶν Τῦβι εἰκὰς ὀγδόη τῆς |[12] ἐνεστώσης πρώτης ἰνδικ(τίονος), καὶ ὑπακούειν ὑμῖν ἐν πᾶσι |[13] καλοῖς ἔργοις τοῖς ἀρέσκουσι τῷ̣ θεῷ̣ καὶ τοῖς ἀνθρώποις, |[14] πρὸς τὸ παλαιὸν καὶ γονικὸν ἡμῶν ἔθος ἀόκνως οὐ μὴν ἀλλὰ |[15] καὶ πάντα τ̣ὰ̣ συνθέματα καὶ τὰς συνηθείας καὶ α̣ . ρτικ̣ . |[16]ο̣ντας ἐν τῇ̣ γεγενημένῃ̣ παρ' ἡμῶν ὁμολογίᾳ̣ τῷ̣ αὐτῷ̣ γεούχῳ̣, |[17] ἡμῶν πάντων ἐπιγινωσκόντων ἐξ ἰσομερίας δικαίῳ̣ |[18] λόγῳ̣. Εἰ δέ τις ἐξ ἡμῶν γαμήσῃ, δώσει οἴνο̄(υ) ἀγγῖα δύο, εἰ δ' ἔκ̣ |[19] τινος ἡμῶν γεννηθεῖσα, παρέξει οἴνο̄(υ) ἀγγῖον ἕν, εἰ δέ τις ἐξ ἡμῶν |[20] [. .]δ̣[.]δ̣ [Lücke] |[21] βουλόμενος ἐν κρυπτῷ̣, παρέξει [Lücke] |[22] πρ . . . . . τ̣η̣ . . . . θ̣ε̣ι̣ . . π̣α̣ρ̣ὰ̣ τ̣ο̣ῦ̣ π̣ρ̣ώ̣τ̣ο̣υ̣ (darüber: α̣ὐ̣τ̣ο̣ῦ̣) δ̣ώ̣σ̣ε̣ι̣ . . . . ρ̣ο̣υ̣ |[23] κ̣α̣ὶ̣ τ̣ὰ̣ α̣ὐ̣τ̣ὰ̣ ξύλα ε[ ]π̣ρ̣ω̣τ̣[. .], ὁ δὲ λαβὼν τίμημα

πάκτονος |[24] καὶ εὐχόμεν`ος´ μετὰ τοῦ βουλομέν[ο(υ)] ἀγοράσαι τοῦτον τὸ`ν´ πάκτονα καὶ [. . . .] |[25] [.]ς πωλύσῃ τῷ αὐτῷ ἀνδρὶ ἄλλον πάκτονα παρὰ τὴν γνώμη[ν] |[26] τοῦ πρώτου ἀνθρώπου δώσει νόμισμα. Ὁ δὲ κλεψάμενος |[27] ἕνα ξ[ύ]λον ἐν λυστρ[ικῷ] τρ[ό]πῳ, εἰ μὲν ἐν τῷ ὕδατι, παρέξει χρυσοῦ |[28] [τ]ριμήσιον ἕν, εἰ δ' εὑρηθείη μὲν παρ' αὐτο̅(ῦ) ἐν τῇ επα . .[. . .] |[29] [ν]όμισμα ἐπὶ τ[.]δε ἡμᾶς πάντας |[30] [ ] καὶ συνελθεῖν μίᾳ γνώμῃ μετά τινος ἡμῶν |[31] [Lücke]τo εἰσδιδομέν[ο]υ |[32] [ ]δίο̣(υ) τὰ δὲ δημόσια τὰ καὶ ἀνήκο[ντα] |[33] [ ]. . . σεύοντα παρ' ἡμῶν διδόν[α]ι ηαθετος |[34] [ ] ἐγκαταβαλεῖν πρὸς τὸ ἔθος, ὁ δ[ὲ συγ]χωρήσας |[35] (hier abgebrochen).

2. Lies Γαιανοῦ (*Bell* a. a. O.). 7. Pap. τήγτε. 25. L. πωλήσῃ. 27. L. ληστρ.

6267. Papyrus. **Privatbrief.** 3. Jahrh. n. Chr. *Calderini*, Studî della Scuola Papirologica I (1915) S. 5 Nr. 2. Berichtigungen *Grenfells*, Class. Rev. 1918 S. 112, sind durch Sperrdruck kenntlich gemacht.

[ ]. . . . ε[ ]σ|[2][ ]αα . η .[ ] |[3] [ ]π . σ . ημο . νοιασ . . ριων ἀ|[4]νήνεγκα καί, εἴ τι δέον ἐστίν, πρα|[5]χθήτω. Μάθε Διονυσίου, τ[ί] βούλε|[6]ται πρᾶξαι περὶ τοῦ κατ' αὐτὸν καὶ ἐπ[ι]|[7]στειλάτω μοι, ἐδήλωσα γὰρ α[ὐτ]ῶι(?) κα|[8]θ' ἕκαστον, ἡμεῖς γὰρ αὐτὸν προσ|[9]ήκαμεν, καὶ ἅπαντα δὲ γράψον |[10] ἀφροντίστ[ως] ἡμεῖν. Προσαγόρευε |[11] τὰ παιδία ἡμῶν καὶ πάντας τοὺς |[12] ἡμετέρους συνβοηθοὺς δέ, ὡς καὶ |[13] ἄλ[λο]τέ σοι ἔγραψα, ὥ[σ]τε τοῖς περὶ Ἀρι|[14]στοῦς, καὶ ἕως ἂν δυνηθῶσιν ἀ|[15]πὸ δυνάστῃ θρέ[ψ]αι, θήκην ἡμῶν ἔ|[16]πεμψα αὐτοῖς [π]ερὶ τῆς βουλιτίας |[17] μου. (2. H.) Ἐρρῶσθαί σε εὔχομαι |[18] πανοικησίᾳ. ι ἔτους |[19] Παῦνι (oder Παχὼν (ἑβδόμης(?).

6268. Papyrus. **Besitzteilung.** 6. Jahrh. n. Chr. *Mondini*, Studî della Scuola Papirologica I (1915) S. 9 Nr. 3.

Frg. A. τ[1 Z.] |[2] τ[ὸ μ]έρ[ος] . . οτιονεκ[ ] |[3] ὥστε καὶ τὸ γεώργιο[ν] τὸ διακείμ[ενον] |[4] κοινωνὸν μεταξὺ ἐπιφαν[ ] |[5] κατὰ τὸ τρίτον μέρος κ[ ] |[6] αὐτῷ τρίτον μ[έρος] |[7] ἐπιβ[αλλ] Frg. B. |[8] [ὥ]στε? [ ] |[9][ ]σαρα ἐ[πι]φανεσ . . . εὐδοκ[ιμ]ωτ( ) κ . . ευδανομ[.]εν κατα|[10]λελοιπέναι ἐν τῷ οἴκῳ αὐτοῦ, |[11] ὥ[στ]ε τὸ γεώργιον τὸ διακείμενον κατὰ ἀπηλιώτην τὸν τόπον . . . [ ] |[12] [μ]ετρηθῆναι καὶ εἰ φανείη ἐπιφανεσ . . . εὐδοκιμωτ( ) κ . τον . . . . .[ ] |[13] ἐπιβάλλοντος αὐτῷ τρίτου μέρους ἀποκληρωθῆναι αὐτὸν ἐκ τῶ[ν] |[14] ἄλλων δύο μερῶν καὶ γῆν ἐσκαμμένην λαβεῖν εἰς τὴν συμπλήρωσιν |[15] [τ]οῦ τρ[ίτου] μ[έ]ρους το[ῦ] ἐπ[ιβάλλοντος] ἐ[μ]οὶ πρ[ότ]ερον τὴν |[16] (hier abgebrochen).

6269. Papyrus. **Kornabrechnung.** 6./7. Jahrh. n. Chr. *Cosattini*, Studî della Scuola Papirologica I (1915) S. 12 Nr. 4.

†

Λό(γος) τῆς κριθ(ῆς) . . μ . χου

εἰς Βαρθολομαῖο(ν)	κριθ(ῆς) . . . εἰς τὸν κοιτ(ῶνα)
εἰς τὸν οἶκον	κριθ(ῆς) τδ

εἰς τοὺς οἰκονόμου[ς] κριθ(ῆς) τι″
5 εἰς τοὺς οἰκ[ονό]μου[ς] κριθ(ῆς) τα
εἰς τοὺς ὁμοί(ους) κριθ(ῆς) τβ·)
εἰς τοὺς ὁμοί(ους) κριθ(ῆς) τγ″
εἰς τοὺς ὁμοί(ους) κριθ(ῆς) τδ″
Μεσορὴ ϛ εἰς τὴν ο[ἰκίαν] κριθ(ῆς) τβ
10 Θεο . . κο . . . εἰς β[ ] κριθ(ῆς) . . β εἰς τὸν κοιτῶνα
εἰς τὸ(ν) . . . μαρκ[. .]τριβον κριθ(ῆς) τι εἰς τὸν κοιτῶνα
εἰς . . . ο Μεσορὴ [ϛ] εἰς τὴν οἰκ(ίαν) κριθ(ῆ)ς το
εἰς τὴν οἰκ(ίαν) Μεσορὴ ιδ κριθ(ῆς) τβ εἰς τῆς κυρ . .
εἰς ὀνηλ[ά]τας τρατι κριθ(ῆς) τδ εἰς τὸν κοιτῶνα
15 εἰς Θεόδωρο(ν) ἐλαίου κριθ(ῆς) τα
εἰς Κυριακ(ὸν) πετρ . . ρ κριθ(ῆς) τιδ
εἰς Μηνα . . ανιο . ε . . ρου κριθ(ῆς) τδ ·)
εἰς Βαρ . . . ο ἀπὸ δομε(σ)τικ(ῶν) κριθ(ῆς) τι L . .

1. Λαμάχου (B.)? 9. Hg. Μεσορῆς (dt. 12).

6270. Papyrus. **Dienstschreiben.** 6./7. Jahrh. n. Chr. *Francisci,* Studî della Scuola Papirologica I (1915) S. 13 Nr. 5, mit Lichtbild. Berichtigungen *Grenfells,* Class. Rev. 1918 S. 112, sind durch Sperrdruck gekennzeichnet.

† Τῷ δεσπότῃ ἡμῶ[ν . . . . μεγαλο] |[2] πρεπεστάτῳ καὶ ε[ὐδοκιμωτάτῳ καὶ] |[3] περιβλέπτῳ κώμ[ετι . . . .] |[4] τῶν σῶν δούλων πα[ρὰ τῶν ἀπὸ κώμης] |[5] Δίννεως. Θαυμάζ[ομεν τὴν σὴν] |[6] μεγαλοπρεπίαν φρω[ντι] |[7] Σολωμὼν εἰς τὼν κερ[ ] |[8] ἐξουσία καὶ πρὸ τῶν α(ὐτῶν) δε[ ] |[9] ἐγράψαμεν τὼν δεσπότ[ην] |[10] ἀνθρόπου τούτου καὶ πάλ[ιν] |[11] καὶ τάχα ἦλθαν πάλι(ν) τὰς κ[ ] |[12] κώμης καὶ ὅλοι οἱ ἀδελφο[ὶ] |[13] εἰς τὼ μέσον τοῦ κυριζ[ ] |[14] [α]ὐτῶν . . με . . . [ ] |[15] [ἔ]χις . . . τω[ ] |[16] ἐξουσίαν ἔχις αφον . εη[ ] |[17] περπατησεν εἰς τω[ ] |[18] εἰ δήνατε προτεῦσε εἰς [ ] |[19] φιλις φρώντισεν τοὺς [ ] |[20] εἰς τὼν ἔξῦς χάριν τῆς μυή[σεως] |[21] τῇ κώμῃ καὶ τὸν τύπον τὸν ἔδωκεν τῇ κώμῃ |[22] καὶ ἄρτι χάριν τὼ συμφέρων ἡμῖν θέλο|[23] μεν αὐτὸν ἕως τοῦ σώματος τοῦ δεσπότου |[24] ἡμῶν, ἐὰν θέλις εγιρε τὴν . . . . . . ε[ ] |[25] αν εἰς τὴν κώμην, εἰ δύλωσον α[ὐτῷ , χρεία] |[26] γάρ ἐστιν τοῦ σίτου καὶ τοῦ ὕδ[ατος] |[27] Μωσῆς ὡς κελεύεις ἐξουσίαν ἐχ[ ] |[28] καὶ τὸν θεόν σου, χάρισεν ἡμῖν τὰ φο[ ] |[29] ταῦτα, δέσποτα ἡμῶν [ ] (hier abgebrochen).

18. Lies: εἰ δύναται πρωτεῦσαι (*Grenfell*).

6271. Papyrus. **Aktpräskript einer Urkunde.** 640/641 n. Chr. Apollonospolis Magna. *Bell,* Byzantinische Zeitschrift 22 (1913) S. 394. London, Britisches Museum, Inv. Nr. 2019.

[† Ἐν ὀνόματι τῆς ἁγίας ζωοποιοῦ καὶ ὁμοουσίου τρι]άδος, πατρ[ὸς] καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύμ[α]τος, |[2] [βασιλείας τῶν θειοτάτων καὶ γαληνοτάτων καὶ

ϑ]εοστεφῶν ἡμῶν δεσποτῶν Φλαυΐων |[3] [Ἡρακλείου καὶ Ἡρακλείου Νέου Κωνσταντίνου τῶ]ν αἰωνίων Αὐγούστων Αὐτοκρατόρων |[4] [καὶ μεγίστων εὐεργετῶν ἔτους(?) τριακοστοῦ πρώτου, κ]αὶ μετ[ὰ τ]ὴν ὑπατείαν τῶν αὐτῶν |[5] [(43 Buchst.) κα]ὶ Φλαυΐων Ἡρακλείου καὶ Δαυεὶδ |[6] [(37 Buchst.) ϑεο]φυλάκτου νοβελλησίμου, Μεχεὶρ |[7] [(20 Buchst.) (?) τεσσαρεσκαιδεκάτης ἰ]νδικτίονος, ἐν Ἀπόλλωνος ἄνω πόλει †.

6272. Papyrus. **Fruchtdarlehen.** 215/4 v. Chr. *Schönbauer,* Zeitschr. der Savigny-Stiftung, Rom. Abt., 39 (1918) S. 224. Berlin, Ägyptisches Museum = BGU VI 1278.

6273. Papyrus. **Testament mit Eröffnungsprotokoll.** Hermupolis(?). 2. Jahrh. n. Chr. *P. M. Meyer,* Zeitschrift für vergleichende Rechtswissenschaft 35 S. 93. Hamburg, Stadtbibliothek = P. Hamb. I 73.

6274. Papyrus. **Indemnitätsversprechen.** Faijûm(?). Um 145 n. Chr. *P. M. Meyer,* Zeitschr. für vergleichende Rechtswissenschaft 37 S. 409. *Solazzi,* Aegyptus II (1921) S. 289. Hamburg, Stadtbibliothek = P. Hamb. I 70.

6275. Papyrus. **Kgl. Verordnung betr. Sklavensteuer.** 3. Jahrh. v. Chr. *Plaumann,* Sitzungsber. Akad. Heidelberg 1914 Abh. 15 S. 18 Nr. 1. Sammlung *Gradenwitz* in Heidelberg.

[ ].. Βασι[λ]εὺ[ς π]ροστ[έταχεν(?)] |[2] [ ].ρ.[. ἐ]ν Ἀλεξα[νδρείαι] |[3] [ ]..... [ ] |[4] [Βασιλέως πρ]οστάξα[ντος] |[5] [ ].. λε.. ρ( ) αἰ[χ]μάλωτα σώμα[τα] |[6] [ ]......[.......]ν:.η.( ) |[7] [ ].......γων ἀπογραψ[άτ]ω|[8][σαν πάν]τες πρὸς τὸν ἐπὶ τούτων τε|[9][ταγμέν]ον παρὰ τοῦ βασιλέως ἀπὸ μηνὸς |[10] [.....ο]υ τοῦ ἐν τῶι ιζ (ἔτει) τοὺς μὲν ἐν Ἀλε|[11][ξανδρ]είαι ἕως μηνὸς Δίου, τοὺς δ' ἐν |[12] [τῆι χώρ]αι ἕως Δύστρου καὶ καταβαλεῖν ἐ|[13][φ' ἑκάστ(?)]ου σώματος ͱ κ καὶ εἰς ἀνάλωμα |[14] [τῶι(?) πραγ]ματευομένωι δραχμὰς τέσσαρας |[15] [...... κα]ταβεβληκότων τὴν ξ Γ καὶ τὴν |[16] [τεσσαρ(?)]αδραχμίαν ἁ. Ἐξέστω δὲ τῶι |[17] [βουλομένωι(?) ....].. λα.. |[18] (hier abgebrochen).

Rückseite: |[19] [ ] Ἀνδρόνικος στρατηγ.[ ] |[20] υποσιτον... ροστ. ν.η..οσ..[ ]

---

5. αἰ[χ]μάλωτα σώμα[τα] *Wilcken,* Archiv VI S. 365. — Am Rand Notiz in kleinerer Schrift].γκα..νυ. 15. Bedeutung von Γ unklar. 16. ἁ ist Zahlzeichen.

6276. Papyrus. **Amtliche Verfügung.** 225/4 v. Chr. *Plaumann,* ebd. S. 24 Nr. 2. Sammlung *Gradenwitz* in Heidelberg.

Ἡρακλείδης |[2] Κλειτάρχωι |[3] χαίρειν. Πρὸς τὴν |[4] Δωσιϑέου μετὰ |[5] τοῦ βασιλέως |[6] παρουσίαν |[7] καλῶς ποιήσεις |[8] ἀποστείλας |[9] χῆνας σιτευ|[10][τὰ]ς ε | (hier abgebrochen).

Rückseite: |[11](Ἔτους) κγ, [Φαμε]νὼϑ ξ. Ἡρακλείδης | [12]περὶ ξενίων, ὧν δεῖ κατα|[13]ποστεῖ[λαι]. Seitwärts: |[14] Κλειτάρχ[ωι].

6277. Papyrus. **Gestellungsbürgschaft.** 227/6 v. Chr. *Plaumann,* ebd. S. 26 Nr. 3. Aus Thmoineptis. Sammlung *Gradenwitz* in Heidelberg. Mit Zeile 15 beginnt die Außenschrift, die mit Zeile 22 abbricht. Die Fortsetzung befindet sich im Juristischen Seminar zu Frankfurt am Main, veröffentlicht von *Lewald* in der Savigny-Zeitschrift 42 (1921) S. 116 = Sammelbuch 6301.

[Βασιλ]εύοντος Πτολε[μαίου τοῦ Πτο]λεμαίου κα̣ὶ Ἀ̣ρσινόης, |[2] [θε]ῶν Ἀδελφῶν, (ἔτους) κ[α, ἐφ' ἱερέως Γα]λέστου τοῦ̣ Φ̣ι̣λ̣ι̣|[3]σ[τ]ίωνος Ἀλεξάνδρ[ου καὶ θεῶν Ἀδ]ελφῶν καὶ θ̣ε̣ῶ̣ν |[4] Εὐεργετῶν, κανη[φό]ρου [Ἀρσινόης Φι]λαδέλφου |[5] Βερενίκης τῆς Σωσιπ̣όλ[ιος, μηνὸς] Παῦνι κ̄, ἐν κώμηι |[6] Θ̣μοινεπ̣τ̣ε̣ί̣.
τῆς ἐπιγονῆς
Ὁμολ[ο]γε̣ῖ Ἡρακ[λεόδωρο]ς Ἡρακλεοδώρου |[7] Πέρσης Κλειτά̣ρχ̣[ωι τραπεζ]ίτηι τοῦ̣ |[8] Κωίτου ἐγγεγύσθαι πα[ραμονῆς] Σεμθ̣έα Τεῶτος |[9] [ὃ]ς καὶ Ἡρακλεόδ⟨ω-
ἐ̣νχ̣ε̣ιρίσα̣ντα τοῦ τοῦ Κωίτου λ̣ο̣γε̣[υτηρίου .....]α̣τ̣α̣
ρ⟩ον τρα̣[πεζίτ]ην σ⟦φ̣..⟧ παρέ|[10][ξ]ομαι αὐτὸν ἐμφανῆ ἔξω [ἱεροῦ καὶ] βω̣μοῦ καὶ |[11] [τ]εμένους καὶ σκέπης [πάσης] κ̣α̣ὶ̣ ε̣.[...] |[12] [.]....[..]. ρ̣ι̣σ̣ε̣ι̣ν̣
]....ευ.....[....
εἰς Κ̣λ̣ί̣τ̣[αρχον(?)] ..., [διεληλυ]|[13]θ̣ό̣τ̣ος δὲ τοῦ χρόνου ἀπο̣λ̣[υθήσομαι(?)] τῆς ἐγγύης ...... |[14]... ἡ̣ π̣ρ̣ᾶ̣ξις ἔστω ....[.... ὑπ]αρχόντων .... π̣ά̣ν̣τ̣ω̣ν̣(?) (Zwischenraum)

|[15] [Βα]σιλεύοντος Πτολεμαίο̣[υ τοῦ] Πτολεμαίου καὶ |[16] [Ἀρσι]νόης, θεῶν Ἀδελφ[ῶ]ν, (ἔτους) [κα, ἐφ' ἱε]ρέως Γαλέστου |[17] [τοῦ Φιλισ]τίωνος Ἀλεξάν[δρ]ο̣υ̣ κ̣[αὶ θεῶ]ν Ἀδελφῶν καὶ |[18] [θεῶν Εὐεργετῶ]ν̣, [κανηφόρου Ἀρσι]νόης Φιλαδέλφου |[19] [Βερενίκης τῆς Σωσιπόλιος, μην]ὸς Παῦνι κ̄, |[20] [ἐν κώμηι Θμοινεπτεί. Ὁμολογεῖ] Ἡρακλεόδωρος |[21] [Ἡρακλεοδώρου Πέρσης τῆς ἐ]πιγονῆς |[22] [Κλειτάρχωι τραπεζίτηι τοῦ Κ]ω̣ί̣τ̣ου ἐγγεγύ|[23][σθαι] |[24] (hier abgebrochen).

6278. Papyrus. **Kassenanweisung.** 230/229 v. Chr. *Plaumann,* ebd. S. 35 Nr. 5. Sammlung *Gradenwitz* in Heidelberg.

Ἀσκληπιάδης Κλε̣ιτάρχω̣ι χα[ί]ρειν. Δ̣ὸ̣ς |[2] τοῖς ὑπ[ογ]ε̣γραμμένο[ις] λ̣ο̣γευταῖ̣ς τῆς κ̣α̣τ̣ρ̣..|[3]κ̣..[.].[.....]..[...............].. γράφε̣ι̣ |[4] Δ̣ιονύσιος ὁ γραμμ[ατεὺς ....]..ν τοῖς |[5] κ̣α̣θ̣ [ἱ]π̣παρ̣χίαν [................]ν ἀγοραστὸν |[6] [τιμῆς τῆς ἀρτάβης (o. ä.) (δραχμὰς) α] (τετρώβολον) χαλκοῦ |[7] [τάλαντον ἓν δραχ]μ̣ὰ̣[ς ἐννεακ]ο̣σ̣ί̣α̣ς ἐ̣ξ̣ήκ̣ο̣ν̣|[8][τα τρεῖς (τριώβολον)], (γίνεται) (τάλαντον) α (δραχμαὶ) Ϡξγ (τριώβολον) (freier Raum?) |[9] [.............]ων εἰς τόμον οὗ ἕκαστο[ς] |[10] .[.]ν̣[.]νει πλήθους π[ρ]ο̣σ̣τ̣ι̣θ̣έ̣ν̣τ̣ες π̣ό̣σ̣ω̣[ν .....] |[11] ἀ̣ρ̣τ̣α̣βῶν καὶ τὰς χειρογραφίας αὐτ̣[ῶ]ν ἅμα κόμιζε |[12] τ[ο]ῖς τ̣ο̣υ̣..ε̣ι̣ προσαγγέλμασιν. Ἔρρωσ[ο. (Ἔτους) ι]η, Φαῶφι ιη̄. |[13] (3 vollkommen abgewaschene Zeilen, darin winzige Spuren von roter Tinte). |[16] [Διο]ν̣υσίωι Ζη[νοδότου] |[17] (2 Zeilen mit geringen Schriftresten) |[19] [....]..τω̣ι̣ Ἡρακλεώτηι ο̄ υλ∟κʹδʹ (δραχμὰς) ψιζ (τετρώβολον) (ἡμιωβόλιον), |[20] Ἀ̣[σκ]ληπιοδότωι Ἡρακλεώτηι ο̄ τμγβʹκʹδʹ χ^α φοβ (πεντώβολον), |[21] [....]κλεῖ Κορινθίωι ο̄ ἀσιη̄ (δραχμὰς) βλ, |[22] [Νι]κ̣οστράτωι Τιανῶι ο̄ χβ∟ιʹβʹ (δραχμὰς) ἀδ — (ἡμιώβολον) 2 I (τάλαντον) α ʼδφξς (τετρώβολον)

(ἡμιωβόλιον) |[23] Καὶ τῶν Ζωίλου· Πύρρωι Χαλκιδεῖ ο φλδ L ι'β' κ'δ', |[24] [ο̄] Ψ[. . .] . λκιαγ[.] Δωσιθέου Λιβύι ο̄ σπζ, |[25] [ ] (δραχμὰς) υοη =, Ζηνοφίλωι Ἡρακλεώτηι |[26] ο̄ τιβ β'η' (δραχμὰς) φκα =, Ἀντιγένει Κυρηναίωι |[27] [ο̄ σ]μγη (sic!) η' κ'δ' (δραχμὰς) υκς, Μητροδώρωι Θραικὶ |[28] [ο̄ . .]ιδ L η' (δραχμὰς) [.]. ζβ' (τετρώβολον), Καρνεάδει Κυρηναίωι |[29] [ο̄ .]νζ β' [.] κ'δ' [(δραχμὰς) . . .] —, Εὐπόλει Ἀθηναίωι |[30] [ο̄] φμ[. .]. . .[. . . .]. . ., ⟋ 'γΤνε (πεντώβολον) (Rest der Zeile frei, darunter Freirand).

3/5. Etwa Ἀκολούθως οἷς γράφει Δ. — διανέμειν τοῖς καθ' ἱππαρχίαν ὑπηρέταις σιτώνια, δὸς τοῖς ὑπογεγρ. λογευταῖς εἰς σῖτον usw. Pl. 19f. ο̄ = Artabensigle. 22. Die Sigle 2 bedeutet 1/4 Obolos; mithin 1004 Dr. 1½ ¼ Oboloi.

6279. Papyrus. **Steuer-Eingangsliste.** 223/2 v. Chr. (?). *Plaumann,* ebd. S. 42 Nr. 6. Sammlung *Gradenwitz* in Heidelberg.

Kol. I.

(Geringe Reste, die nicht verwertbar sind.)

Kol. II.

Τῦβι ε̄. |[2] Παρ' Ἀλεξάνδρου Πέρσου, |[3] κδ (ἔτους). τριηράρ(χημα) γ —, διάχ(ωμα) δ —, |[4] φόρον ἵπ(πων) γ (τριώβολον), θυσίας ζ, τεμ(ένους) λε |[5] γραμματικὸν β (τριώβολον) ⟦(ἡμιωβόλιον)⟧ — (ἡμιωβόλιον), ἁλικῆς γ — (ἡμιωβόλιον), |[6] φυ(λακιτικὸν) λείας ις (τετρώβολον), ἱερείων (τριώβολον), χηνῶν ὁμ(οίως?) δ (πεντώβολον). |[7] κε (ἔτους)· Μόσχου τοῦ εἰς τὸ πενθετηρ(ικὸν) η (τετρώβολον) V. |[8] Καὶ τοῦ κγ (ἔτους)· τριηράρχημα γ —, |[9] διάχωμα δ —, φόρον ἵπ(πων) γ (τριώβολον), θυσίας ζ, |[10] τεμένους λε, γραμματικὸν β (πεντώβολον) (ἡμιωβόλιον), |[11] ἁλικῆς γ (πεντώβολον?), φυ(λακιτικὸν) λείας ις (πεντώβολον), χηνῶν ὁμ(οίως?) δ (πεντώβολον), |[12] ἱερείου L. Καὶ τοῦ κβ (ἔτους) τριηρ(άρχημα) [γ] —, |[13] διάχωμα δ —, φόρον ἵπ(πων) γ — (ἡμιωβόλιον), θυσίας ζ |[14] τ[ε]μένου[ς] λε, γραμμ[ατικὸ]ν β (τετρώβολον) (ἡμιωβόλιον) V (hier abgebrochen).

Kol. III.

|[15] παρὰ [(τοῦ δεῖνα)] |[16] κδ (ἔτους?)· [Τριηράρχημα . . (?)] |[17] διάχωμα δ —, φό[ρον] ἵ[π(πων) . .] |[18] θυ[σ]ίας ζ, τεμένους [. .] |[19] γραμματικὸν [β (τετρώβολον)] V [ ] |[20] κε (ἔτους)· Μόσχου τοῦ [εἰ]ς τὸ π[εν]|[21]θετηρικὸν η (τετρώβολον) V. [Καὶ τοῦ(?)] |[22] κγ (ἔτους)· Ἁλικῆ[ς γ (τετρώβολον) (?)] =, φυ(λακιτικὸν) χη[νῶν(?) . .], |[23] ἱερείων (τετρώβολον) |[24] (Zwischenraum von 4 Zeilen, enthält vielleicht die Sigle ⟋, d. i. γίνεται |[25] Παρὰ Φ[ ] (hier abgebrochen).

7. 14 u. ö. V = 2 Chalkoi. Pl. μόσχου (s. 20). 15. Pl. numeriert die Zeilen hier von 1 ab neu.

6280. Papyrus. **Saatkornquittung.** 3. Jahrh. v. Chr. *Plaumann,* ebd. S. 47 Nr. 7. Sammlung *Gradenwitz* in Heidelberg.

Πετενεφθ .[. . . . . γραμμα]|[2]τεὺς καὶ οἱ ὑπογ[εγραμμένοι . .]|[3]. . . οι μεμετρῆσθα[ι παρὰ (τοῦ δεῖνα)] |[4] τοῦ παρὰ Κλειτάρχου [σιτο]|[5]λόγου, συμπαρόντος Φιμίνιος |[6] [το]ῦ παρ' Ἡρακλείδου [οἰκονό(?)]|[7]μου καὶ Δ. . .[. . .]ου τοῦ |[8] παρὰ . . .ου ἐπιμελητ[οῦ] |[9] δι' Ἀσκληπιάδου τοῦ [παρὰ] |[10]. . . . . ου ἐπιμελητο[ῦ

...]|[11]....σπέρματος ἀσκωληκοβ[ρώ]|[12]του Δαρεῖος (sic!) πυρ(οῦ?) ζ, Σωσάνδρωι ε, |[13] Ἀντιπάτρωι γ, Ἀρισ[το]νίκωι α, |[14] Σωτηρίχωι καὶ Φανίαι γ, Ἀντιγένηι β', |[15] Πάσιτι Ὥρου κωμάρχηι δ', |[16] Ἁρβίχει α, τὰς πάσας κ[Ⅼγ' ι'β'], |[17] σῖτον καθα-[ρὸ]ν ἄδ[ολον ...] |[18] [..]αι καὶ σ[κυ]τάληι δικαίαι, [καὶ] |[19] οὐθὲν ἐγκαλοῦμεν. |[20] (2 H.) Ὁμολογεῖ Δα[ρεῖο]ς ἀπέχειν κατὰ τὰ ἄνω γ[εγραμ]|[21]μένα· κα[τὰ τα]ὐτὰ καὶ Ἀντίπατρος κα[ὶ Σώσανδρος] |[22] καὶ Ἀριστόνικος καὶ Σωτήριχος καὶ Φαν[ίας. αὐ[τ]οὺς Ἔγρα]|[23]ψεν Περιγένης συνταξάντων αὐτῶν [διὰ τὸ φά]|[24]σκειν μὴ ἐπίστασθαι γράμματα. [Ὁμολογεῖ καὶ] |[25] Ἀντιγένης ἔχειν κατὰ τὰ ἄνω [γεγραμμένα]. |[26] (3. H.) Ὁμολογεῖ Π[ᾶ]σις Ὥρου [κωμάρχης ὁ προγε]|[27]γραμμένο[ς ἔχειν κατὰ τὰ ἄνω γεγραμ]|[28]μένα. Ἔγραψ[εν ὑπὲρ αὐτοῦ .....] |[29] Ἁρσιήσιος [ ]. (darunter Freirand).

6281. Papyrus. **Bericht über Weiderecht.** 223/2 v. Chr. (?). *Plaumann,* ebd. S. 51 Nr. 8. Sammlung *Gradenwitz* in Heidelberg.

η..[.].[ ] |[2] γνωμη. [ ] |[3] κωμογρα[μματ... Ὀν]|[4]νώφριος [ ] |[5] τοπογρα[μματ...]|[6]ουτω.[ ] |[7] ἐν τῶι κε (ἔτει) ...ω[..] |[8] Ἡράκλειτος Κυρηναῖος |[9] τῶν Φίλωνος ἀράκου |[10] (ἀρούρας) ι ἀν(ὰ) δ (δραχμὰς) μ, |[11] Πραξίας Καλλιδρόμου |[12] Κυρηναῖος ἀράκου (ἀρούρας) β |[13] ἀν(ὰ) (δραχμὰς) δ (δραχμὰς) η, ⟋ ἀράκου (ἄρουραι) ιβ |[14] (δραχμαὶ) μη. Καλῶς ποιήσεις |[15] γράψας τοῖς φυλακίταις |[16] ἐᾶν αὐτοὺς κατανέ|[17]μειν· ἔχομεν παρ' αὐ|[18]τῶν τὴν ἀσφάλεαν |[19] τῆς τιμῆς. |[20] Ἔρρωσο. (Ἔτους) κε, |[21] Ἁθὺρ α̅.

Darunter demotisch: „Geschrieben von Peteese, Sohn des Harsiese ....."

6282. Papyrus. **Einnahmeanweisung.** 225/4 v. Chr. *Plaumann,* ebd. S. 53 Nr. 9. Sammlung *Gradenwitz* in Heidelberg.

[ ] |[2] Κλειτάρ[χωι χαίρειν]. |[3] Δέξαι παρὰ Ὥρ[ου] |[4] τοῦ Ἁρένσιος [ ] |[5] σκάφης ξεστ[ῶν(?)] |[6] ξύλων, ἧς ἐπ[ρίατο] |[7] παρὰ Φίλ[ωνος(?) τοῦ] |[8] Διονυσίου.. ⟦Λύκωνος⟧, χ̊..[.. τὸ] |[9] τέλος (δραχμὰς) δ [ ] |[10] (Ἔτους) κγ, Πα[ῦνι(?)..].

6283. Papyrus. **Vertrag.** 215/4 v. Chr. Tholthis (Oxyrhynchites). *Plaumann,* ebd. S. 59 Nr. 10. Sammlung *Gradenwitz* in Heidelberg.

a) Erstes Exemplar (Inv. Nr. 154).

Βασιλεύοντος Πτολεμαίου τοῦ Πτολεμα[ί]ου κα[ὶ] Βερεν[ίκη]ς, θ[εῶ]ν Εὐ|[2]-[ε]ργ[ε]τῶν, ἔτ[ους ὀ]γδόου, ἐφ' ἱερέως [Π]τολεμαίου τοῦ Πτο[λ]εμ[αίου ⟨⟨καὶ] |[3] [Β]ερενίκης, θεῶ[ν Ε]ὐεργετῶν, ἔτους ὀγδόου, ἐφ' ἱερέως Π[τ]ο[λ]ε[μαίου τοῦ Πτο]|[4]λεμαίου⟩⟩ τοῦ [Στ]ασ[ι]κράτους Ἀλεξάνδρ[ου] κα[ὶ] θ[εῶν Σωτήρων καὶ θεῶν] |[5] Ἀδελφῶν καὶ θεῶν [Εὐεργ]ετῶν ⟨⟨καὶ θεῶν Ἀδελφῶν⟩⟩ καὶ [θ]εῶν [Φι]λοπ[ατόρων ⟨⟨καὶ θεῶν Φι]|[6]λοπατόρων⟩⟩, κ[ανηφό]ρ[ου] Ἀρσινόης Φιλαδέλ-φ[ο]υ [Ἀρσι]ν[όης τῆς Σωσιβίου], |[7] μηνὸς Δίου, ἐν Θ[ώλ]θει τοῦ Ὀξυρυγχίτου νομοῦ. Ὁμολογεῖ Νίκα[νδρος ...... Κυ]|[8]ρηναῖος τῆς [ἐπιγο]νῆς ἔχειν παρὰ Σωγένους Μακεδόνος [χιλιάρχου τῶν Ἐνδίου] |[9] χαλκοῦ [νομίμου(?)] ὀφ[θ]αλ-

μοφανοῦς ἐναντίον τῶν ἐγγεγ[ραμμένων μαρτύρων] |[10] δραχμ[ὰς τετρακ]οσία[ς] τιμὴν τῶν ὑπαρχουσῶν αὐ[τ]ῶ[ι ὄνων θηλείων] |[11] [τριῶν, μία μὲν μέλαινα, δ]ύο [δ]ὲ λευκαί. Αὗται δ' εἰσὲν (lies εἰσὶν) αἱ τετρακόσι[αι δραχμαὶ τὸ] |[12] [λοιπὸν τοῦ φόρου τοῦ βα]λα[ν]είου τοῦ ἐν Θώλθει, ὃ προσωφείλησεν [Νίκανδρος τοῦ] |[13] [ὀγδόου ἔτους, μηδὲ ἐ]ξ[ὸν μηδὲ] Νικάνδρωι μηδὲ ἄλλωι ὑπὲ[ρ αὐτοῦ ἐπελ]|[14][θεῖν ἐπὶ Σωγένην περὶ τῶν ὄνω]ν το[ύτων μη]δὲ περὶ τῶν ἐξ αὐτῶν γε[ινομένων ἐγ]|[15][γόνων παρευρέσει ἡιτι]νιοῦ[ν. Ἐὰν δὲ ἐ]πέλθῃ ⟨⟨κα[θ' ὁ]ντιναοῦν τ[ρόπον⟩⟩ Νίκανδρος] |[16] [ἢ ἄλλος ὑπὲρ αὐτο]ῦ ἐ[πὶ Σωγένην καθ' ὄντι]ναοῦν τρ[ό]πον, ἡ [μὲ]ν ἔ[φοδος τῶι ἐπι]|[17][πορευομένωι ἄκ]υρ[ος ἔστω, καὶ προσαπ]οτεισ[ά]τω Νί[κανδρος ἢ ὁ ἐπ]|[18][ελθὼν ὑπὲρ αὐτοῦ Σωγένει καθ' ἑκάστην ἔφοδ]ον ἐπίτιμον ἀργυ[ρίου δραχμὰς] |[19] [χιλίας, καὶ ἡ πρᾶξις ἔστω Σωγέν]ει παρ[ὰ] Νικάνδρ[ου καὶ τοῦ ἐπι]|[20][πορευομένου ὑπὲρ αὐτοῦ πράσσοντι κ]ατὰ τὸ δ[ιάγραμμα] | (Zeilen 21 bis 24 abgebrochen).

|[25] [Βασιλεύοντος Πτ]ολεμαίου τοῦ Πτο[λ]εμαίου [καὶ Βερενί]|[26][κης, θεῶν Εὐ]εργετῶν, ἔτους ὀγδόου, [ἐ]φ' ἱε[ρέως Πτολεμαίου] |[27] [τοῦ] Πτολεμ[αί]ου ⟨⟨τοῦ Πτολεμαίου⟩⟩ [τοῦ Στασικράτους Ἀ]|[28][λεξ]άνδρου καὶ θεῶν Σωτήρων κ[αὶ θεῶν Ἀδελφῶν καὶ θε]|[29][ῶ]ν Εὐεργετῶν καὶ θεῶν ⟦Ἀδελφῶν⟧ [Φιλοπατόρων, κανηφό]|[30][ρου Ἀρσ]ινόη[ς] Φιλαδέλφου Ἀρσινόη[ς τῆς Σωσιβίου, μηνὸς Δί]|[31][ου, ἐν Θώλ]θ[ει] τοῦ Ὀξυρυγχίτου [νομοῦ. Ὁμολογεῖ Νίκαν]|[32][δρος ...... Κ]υρηναῖος τῆ[ς] ἐ[πιγονῆς] ἔ[χ]ει[ν πα]|[33][ρὰ Σωγένους Μακε]δόνος χιλι[ά]ρχο[υ τ]ῶν Ἐνδίου χαλ|[34][κοῦ νομίμου(?) ὀφθα]λ[μ]οφανοῦς ἐναντίον τῶν ἐγγεγρα[μ]|[35][μένων μαρτύρων δραχ]μὰς τετρακοσίας τιμὴν |[36] [τῶν ὑπαρχουσῶν αὐτῶι] ὄνων θηλείων τριῶν, μία |[37] [μὲν] μ[έλαι]να, δύ[ο δὲ] λευκαί. ⟦Μὴ ἐξ⟧ Αὗται δ' εἰσὶν αἱ τε|[38]τρακόσιαι δραχμ[αὶ] τὸ λοιπὸν τοῦ φόρου τοῦ βαλανεί|[39]ου τοῦ ἐν Θώλθει, [ὃ π]ροσωφείλησεν Νίκανδρος τοῦ ὀ|[40]γδόου ἔτους, μηδ' [ἐ]ξὸ[ν] μηδὲ Νικάνδρωι μηδὲ ἄλλωι ὑ|[41][πὲρ α]ὐ[το]ῦ ἐ[πε]λθ[ε]ῖν ἐπὶ Σωγένην περὶ τῶν ὄνων |[42] [τούτων μηδὲ περὶ] τῶν ἐξ αὐτῶν γεινομένων ἐγγό|[43][νων παρευρέσει] ἡιτινιοῦν. Ἐὰν δὲ ἐπέλθῃ Νίκαν|[44][δρος ἢ ἄλλος ὑπὲρ] αὐτοῦ ἐπὶ Σωγένην καθ' ὅντ[ινα]|[45][οῦν τρόπον, ἡ μὲν ἔφοδος] τῶι ἐπιπορευομένω[ι] |[46] [ἄκυρος ἔστω ....] (Rest der Zeile frei, darunter Freirand).

b) Zweites Exemplar (Inv. Nr. 162).

[προσ]αποτει|[2][σάτω Νίκανδρος ἢ ὁ ἐπελθὼν ὑπὲρ αὐτ]οῦ Σωγένει καθ' ἑκάστην ἔφοδον ἐπίτι|[3][μον ἀργυρίου δραχμὰς χιλίας, καὶ ἡ πρᾶ]ξις ἔστω Σωγένει παρὰ Νικάνδρου καὶ |[4] [τοῦ ἐπιπορευομένου ὑπὲρ αὐτοῦ] πράσσοντ[ι] κατὰ τὸ διάγραμμα. Ἡ δὲ συν|[5][γραφὴ ἥδε κυρία ἔστω, οὗ ἂν ἐπιφέρη]ται. Μάρτυρες· (Rest unbeschriftet).

|[6] [Βασιλεύο]ντος Πτολεμαίου τοῦ Πτολεμαίου καὶ Βερενίκης, θεῶν |[7] [Εὐεργ]ετῶν, ἔτους ὀγδόου, ἐφ' ἱερέως Πτολεμαίου τοῦ Πτολεμαίου |[8] [τοῦ] Στασικράτους Ἀλεξάνδρου καὶ θεῶν Σωτήρων καὶ θεῶν Ἀδελφῶν |[9] [κ]αὶ θεῶν Εὐεργετῶν καὶ θεῶν Φιλοπατόρων, κανηφόρου Ἀρσινόης Φιλα|[10]δέλφου Ἀρσινόης τῆς Σωσιβίου, μηνὸς Δίου, ἐν Θώλθει τοῦ Ὀξυρυγχί|[11]του νομοῦ. . εχ . .

...... Νίκαν[δρος ....] Κυρηναῖος τῆς ἐπι|[12]γονῆς ἔχειν παρὰ Σωγένους Μακεδόν[ος τ]ῶν Ἐνδίου χιλιάρχου χαλκοῦ |[13] νομίμου ὀφθαλμοφανοῦς ἐναντίον [τῶν ἐγγ]εγρ[α]μμένων μαρ[τ]ύ|[14][ρων δρα]χμὰς τετρακοσίας τιμὴν [τῶ]ν ὑ[π-αρχουσ]ῶν αὐτῶι ὄνων |[15] [θηλείω]ν τριῶν, μιᾶς μελαίνης, δύ[ο δὲ λευκῶ]ν. Α[ὗται δ' εἰσὶ]ν αἱ τε|[16][τρακόσιαι δραχμ]αὶ τ[ὸ λοιπὸ]ν τοῦ φ[όρου τοῦ βαλανείου το]ῦ ἐν Θώ|[17][λθει], ὃ πρ[οσ]ωφε[ίλη]σεν [Νίκανδρος τοῦ ὀγδόου ἔτους, μηδὲ ἐξὸν] |[18] [μη]δὲ Νικάνδρωι μηδὲ ἄλλωι ὑπὲ[ρ αὐτοῦ ἐπελθεῖν ἐπὶ Σωγένην] |[19] περὶ τῶν ὄνων τούτων μηδὲ περὶ τῶ[ν ἐξ αὐτῶν γεινομέ]|[20]νω[ν ἐγγόνων] παρευρέσει ἡιτινιοῦν. Ἐὰν δὲ [ἐπέλθῃ Νίκαν]|[21]δρος ἢ ἄλλος τις ὑπὲρ αὐτοῦ ἐπὶ Σωγένην καθ' ὁντιναοῦν τρό|[22]πον, ἡ μὲν ἔφοδος τῶι ἐπιπορευομένωι ἄκυρος ἔστω καὶ προσ|[23]αποτεισάτω Νίκανδρος ἢ ὁ ἐπελθὼν ὑπὲρ αὐτοῦ Σωγένει κα|[24]θ' ἑκάστην ἔφοδον [ἐπί]τιμον ἀργυρίου δραχμὰς χιλίας, καὶ ἡ πρᾶξις ἔστω |[25] Σωγένει παρὰ Νικάνδρου [καὶ τ]οῦ ἐπι[π]ορε[υο]μένου ὑπὲρ αὐτοῦ πράσ|[26]σοντι κατὰ τὸ διάγραμμα. Ἡ δὲ συ[γγ]ραφ[ὴ] ἥδε κυρία ἔστω, οὗ ἂν ἐπι|[27]φέρητα[ι]. Μάρτυρες· (Dahinter folgt nichts, darunter Freirand).

6284—6290. Papyri. **Bruchstücke.** 3. Jahrh. v. Chr. *Plaumann,* Sitzungsber. Akad. Heidelberg 1914, Abh. 15 S. 65. Sammlung *Gradenwitz* in Heidelberg.

(6284). S. 65 Nr. 11. (Ἔτους) ιθ, Φαῶφι ιε. |[2] Κλειτάρχωι τρ(απεζίτηι) |[3] .... η Παπισχ[..] |[4] (hier abgebrochen).

(6285). S. 65 Nr. 12. Περχῦφις α[ ] |[2] καὶ γυναι[κ] |[3] Τοθοῆς .[ ]|[4]σιος (πεντ)άρ(ο)υ(ρος) |[5] Ζώπυ[ρος] |[6] .. ιου.

(6286). S. 66 Nr. 13. **Vertrag.** 214/3 v. Chr.

Βασιλεύοντος Π[τολεμαίου τοῦ Πτολεμαίου καὶ Βερενίκης, θεῶν Εὐεργετῶν, ἔτους ἐνάτου, ἐφ' ἱ]|[2]ερέως Ἀνδρονίκου [τοῦ Νικάνορος Ἀλεξάνδρου καὶ θεῶν Σωτήρων καὶ θεῶν Ἀδελφῶν καὶ θεῶν Εὐερ]|[3]γετῶν καὶ θεῶν Φ[ιλοπατόρων, κανηφόρου Ἀρσινόης Φιλαδέλφου Πτολεμαίδος τῆς Πτολεμαίου] |[4] τοῦ Ἐμπεδίωνος, [μηνὸς ...... ἐν ...... Ὁμολογεῖ(?) ...... Καλ]|[5]λιδρόμου Ε.... [22 B. τῷ δεῖνα] |[6] τῶν οὔπω ὑφ' ἡγ[εμόνα (hier abgebrochen).

(6287). S. 67 Nr. 14. **Vertrag.** 214/3 v. Chr. (nur ein Stück des Erhaltenen mitgeteilt).

|[2] Ἀλεξάνδρ[ου καὶ θεῶν Σ]ω[τ]ήρων καὶ θε|[3]ῶν Ἀ[δελφῶν] καὶ θεῶν Εὐ[εργ]ε[τῶν καὶ] θεῶν Φιλοπα|[4]τόρω[ν, κανηφ]όρου Ἀρσινόη[ς Φιλαδέλφο]υ Πτολεμαίδος |[5] [τ]ῆς [Πτολεμα]ίου [το]ῦ Ἐμ[πεδίωνος, μην]ὸς Πανήμου, |[6] [ἐ]ν Θ[ώλθει(?) το]ῦ Ὀξυρυγ[χίτου νομοῦ (hier abgebrochen).

(6288). S. 68 Nr. 15. **Bruchstücke.**

a) Inv. Nr. 175, Zeile 2: ἐφ' [ἱ]ερέ[ω]ς Διοτέλ[ο]υ[ς].

b) Inv. Nr. 164, Zeile 3: Δε[ιο]τέλους τοῦ ....ς

c) Inv. Nr. 175, Zeile 4: (κανηφόρου) Πτολέμ[ας(?) τῆς] |[2] Ἀλεξανδρείου.

d) Inv. Nr. 164, Zeile 5: Πτο[λέμας τῆς Ἀ]|[2][λεξανδρεί]ου, μηνὸς Πανήμου, ἐν Θώλθει.

(6289). S. 68 Nr. 16.

Βασιλεύοντος Πτολεμαίου τοῦ Πτολεμαίου καὶ Βερενίκης, θεῶν Ε[ὐεργετῶν, ἔτους ....., ἐφ' ἱερέως ....]|[2]δώλου τ[οῦ] Περκ[.]είτου Ἀλεξάνδρου καὶ θεῶν Σωτήρων καὶ θεῶν Ἀ[δελφῶν καὶ θεῶν Εὐεργετῶν καὶ θεῶν] |[3] Φιλοπατόρων, κανηφόρου Ἀρσινόης Φιλαδέλφου Ἀγαθοκλέας τ[ῆς (hier abgebrochen).

(6290). S. 69 Nr. 19. **Pacht-Vertrag.** 214/3 v. Chr. (?).

[ἐν] |[2] Θώλθει(?) τῆς κάτ[ω τοπαρχίας] |[3] τοῦ Ὀξυρυγχίτο[υ νομοῦ. Ἐμί]|[4]σθωσεν ἐπ' ἐνιαυ[τὸν ἕνα καὶ] |[5] [ἐπὶ] θερισμὸν ἕνα ἀπ[ὸ μηνὸς ....] |[6] [..ου το]ῦ ἐν τῶι ἐνάτωι ἔτ[ει ἕως] |[7] [μηνὸς (hier abgebrochen).

6291. Papyrus. **Gerichtsnotarieller Vertrag.** Dimê (Faijûm). 143 n. Chr. *Partsch,* Sitzungsber. Akad. Heidelberg 1916, Abh. 10 S. 4 Nr. 8. Universitätsbibliothek Freiburg (Breisgau).

(1. H.) Ἀντίγραφον. |[2] (2. H.) Εὐδαίμονι τῶν κεκοσμητηκότων ἱερεῖ ἀρχιδικαστῇ καὶ πρὸς τῇ ἐπιμελείᾳ τῶν χρηματιστῶν καὶ τῶν ἄλλων κριτηρίων |[3] παρὰ Ἰουλίας Δημαρίου μετ[ὰ] κυρίου τοῦ δεδομένου αὐτῇ κατὰ τὰ Ῥωμαίων ἔθη Λουκίου Ἀρουντίου Λόγγου, καὶ παρὰ τῶν ταύ|[4]της ἀδελφῶν, Μάρκου Ἰουλίου Οὐαλεριανοῦ καὶ Ἰ[ου]λίας Ἀφροδοῦτος, μετὰ κυρίου τοῦ δεδομένου αὐτῇ κατὰ τὰ Ῥωμαίων |[5] ἔθη τοῦ υἱοῦ Μάρκου Σεντίου Ἀκύλα· συνχωροῦμεν πρὸς ἀλλήλους ἐπὶ τοῖσδε ὥστε ἐπεὶ '· ὅ τε Μᾶρκος Ἰούλιος Οὐαλερι|[6]ανὸς καὶ ἡ Ἰουλία Ἀφροδοῦς, εὐπειθεῖς γεγονότες ὑπὸ τῆς Ἰουλίας Δημαρίου καὶ ἀπεσχηκότες παρ' αὐτῆς διά τε χειρὸς |[7] ἐξ οἴκου καὶ κατὰ διαγραφὴν διὰ τῆς Μάρκου Κλαυδίου Σαβείνου τραπέζης τὸ ἑσταμένον τῆς τιμῆς κεφάλαιον ἀργυρίου |[8] Σεβαστοῦ νομίσματος δραχμὰς χιλίας πεντακοσίας καὶ κατὰ πᾶν συνπεπεισμένοι αὐτόθεν, πεπρακέναι τῇ Ἰουλίᾳ |[9] Δημαρίῳ τῶν κατηντηκότων εἴς τε αὐτοὺς Ἰούλιον Οὐαλεριανὸν καὶ Ἰουλίαν Ἀφροδοῦν καὶ αὐτὴν Ἰουλίαν Δημάριον |[10] ἀπὸ κληρονομίας τοῦ μετηλλαχότος αὐτῶν ἑτέρου ἀδελφοῦ Μάρκου Ἰουλίου Γεμέλλου οὐετρανοῦ, ἀκολούθως ᾗ πε|[11]π[οίην]ται τῶν τού⟨του⟩ ἀφ' ἧς ἔθετο Ῥωμαικῆς διαθήκης ἀπογραφῇ παρὰ τοῖς ἐπισκόποις τῷ πέμπτῳ ἔτει Ἀντωνίνου Καίσαρος |[12] τοῦ κυρίου, Δύστρῳ, δούλων σωμάτων Ἀσκληποῦτος καὶ Οὐνιῶνος ἐνγενῶν Ἀλεξανδρείας, ἁπλῷ χρήματι καὶ ὄντω(ν) |[13] ἐκτὸς ἱερᾶς νόσου καὶ ἐπαφῆς, κοινῶν πρὸς αὐτὴν Ἰουλίαν Δημάριον τὸ ἐπιβάλλον αὐτοῖς, Μάρκῳ Ἰουλίῳ Οὐαλεριανῷ καὶ |[14] Ἰουλίᾳ Ἀφροδοῦτι μέρος δ[ί]μοιρον, καὶ ἀπὸ τοῦ νῦν τὴν Ἰουλίαν Δημάριον, παρειληφυῖαν τὰ δοῦλα σώματα Ἀσκληποῦν |[15] καὶ Οὐνιῶνα καὶ τεταγμένην ὑπὲρ αὐτῶν τῇ τῶν ἀνδραπόδων ὠνῇ τὸ καθῆκον τέλος, κρατεῖν αὐτῶν καὶ {κυ} |[16] κυριεύειν καὶ ἐξουσίαν ἔχειν ἑτέροις πωλεῖν ἢ καὶ διοικεῖν καὶ ἐπιτελεῖν περὶ αὐτῶν ἃς ἐὰν αἱρῆται οἰκονομίας |[17] ἀνεμποδίστως, αὐτοῖς δὲ Μάρκῳ Ἰουλίῳ Οὐαλεριανῷ καὶ Ἰουλίᾳ Ἀφροδοῦτι μηδ' ἄλλου ὑπὲρ αὐτῶν μηδενὶ καταλεί|[18]πεσθαι ἔφοδον ἐπὶ τὰ δοῦλα σώματα Ἀσκληποῦν καὶ Οὐνιῶνα ἀπὸ μηδενὸς ἁπλῶς δικαίου κατὰ μηδένα τρόπον, |[19] βεβαιοῦν τε αὐτόν τε Μᾶρκον Ἰούλιον Οὐαλεριανὸν καὶ Ἰουλίαν Ἀφροδοῦν καὶ ἑκάτερον

4*

αὐτῶν Δημαρίῳ, καὶ πάντα |[20] τὸν ἐπελευσόμενον ἢ ἐνποιησόμενον τῶν δούλων Ἀσκληποῦτος καὶ Οὐνιῶνος ἢ μέρους αὐτῶν αὐτούς, Ἰούλιον Οὐαλερι|[21]ανὸν καὶ τὴν Ἰουλίαν Ἀφροδοῦν, κατὰ τὸ δίμοι[ρ]ον μέρος ἀποστήσειν παραχρῆμα τοῖς ἰδίοις δαπανήμασιν ἤ, χωρὶς τοῦ κύρια |[22] μένειν τὰ συνκεχωρημένα, ἔτι καὶ ἐκτείνειν αὐτοὺς ἐξ ἀλληλενγύης τὸ τῆς τιμῆς κεφάλαιον σὺν ἡμιολίᾳ καὶ τὰ |[23] βλάβη καὶ δαπανήματα καὶ τὸ ὡρισμένον πρόστειμον καθάπερ ἐγ δίκης. ἔστιν δὲ τὰ δοῦλα σώματα, ἡ μὲν Ἀσκλη|[24]ποῦς ὡς ἐτῶν δεκαπέντε, οὐλ(ὴ) γαστροκνημίᾳ δεξιᾷ, ὁ δὲ Οὐνιῶν ὡς ἐτῶν ὀκτώ, ἄσημος, καθὼς καὶ ἀνείληφεν Ἰουλία Δημά|[25]ριον ⟨κα⟩τὰ μὲν τῆς Ἀσκληποῦτος τὴν εἰς τὸν Ἰούλιον Γέμελλον περὶ καταγραφῆς συνχώρησιν οὖσαν ἐπὶ τοῦ τρίτου |[26] ἔτους Ἀντωνίνου Καίσαρος τοῦ κυρίου, μηνὸς Γερμανικείου, δι᾽ ἧς ἐδηλώθη ἡ δούλη Ἀσκληπ⟦οῦς⟧ ιας (a. H.), κατὰ δὲ τοῦ Οὐνιῶνος |[27] τὴν εἰς τὸν Ἰούλιον Γέμελλον περὶ καταγραφῆς αὐτοῦ τοῦ δούλου Οὐνιῶνος καὶ ἑτέρας δούλης πράσεως συγχω|[28]ρήσεως οὔσης ἐπὶ τοῦ αὐτοῦ τρίτου ἔτους, μηνὸς Γερμανικείου, ἀντίγραφον καὶ τὰς τῶν δούλων προκτητικὰς ἀσφα|[29]λε[ί]ας, μένοντος τοῦ λόγου τῇ ἠ[γορακ]υίῃ πρὸς τοὺς πεπρακότες καὶ τοῖ[ς] πεπρακόσι πρὸς αὐτὴν περὶ ὧν ἐὰν ἔχωσι |[30] πρὸς ἀλλήλους, μὴ ἐλαττουμέν[ης τ]ῆς Ἰουλίας Δημαρίου ὑπὲρ βεβα[ι]ώσεως οὗ κατεγράφη παρ᾽ αὐτῶν καὶ οὗ ἐὰν συν|[31]χωρ[ήσωσι]ν τῇ ἐνεστώσῃ ἡμέρᾳ ἄλ[λ]ων δούλων Εὐφράτου καὶ Ἡρακλείας μέρ[ο]υς διμοίρου. Ἀξιο(ῦμεν). Ἔτους ἑβδόμου Αὐτοκράτορος |[32] Καί[σαρος] Τίτου Αἰλίου Ἁδριανοῦ Ἀντωνίνο[υ Σ]εβαστοῦ Εὐσεβοῦς, Μεχεὶρ κϛ — (3. H.) Ἀπολλώνιο(ς) κατακεχώρι(κα).

Bemerkungen von *Partsch*. 5. ἐπὶ τοῖσδε ὥστε ἐπεί, danach Interpunktionsstrich. 11. τῶν του Papyrus; τούτου ist notwendige Korrektur der Haplographie. 15. κρατεῖν anscheinend über älteren korrigierten Schriftspuren, deren Reste noch über κρα erkennbar. 16. ὃς ἐὰν lies ὃς ἄν. 17. ἄλλου lies ἄλλῳ. 22. ἐκτείνειν l. ἐκτίσειν. 23. πρόστειμον l. πρόστιμον. 25. ⟨κα⟩τὰ corr. Der Papyrus hat nur τα. Korrektur nach Z. 26 und BGU. 1128, 14, wo aber κατὰ ταύτη(ς) aufzulösen ist. 26. Ἀσκληπ[οῦς], ιὰς, *Partsch*; ιας (= ἐτῶν) = 11 Jahre alt, Pr. Die Durchstreichung der Silbe -οῦς ist vermutlich irrtümlich erfolgt. 29. Lies πεπρακότας. 31. 32. Die ersten drei Buchstaben befinden sich auf losgelöstem Papyrusfragment.

6292. Papyrus. **Vollmacht.** Dimê (Faijûm). Zeit des Antoninus Pius. *Partsch,* Sitzungsber. Akad. Heidelberg 1916 Abh. 10 S. 33 Nr. 9. Universitätsbibliothek Freiburg (Breisgau).

[(Ἔτους) . . Αὐτοκράτορος Καίσαρος Τίτου Αἰλίου Ἁδρι]ανοῦ Ἀντωνίνου Σεβαστοῦ |[2] [Εὐσεβοῦς τ]ῆς Ἡρακλείδου μερίδος τοῦ |[3] [Ἀρσινοείτου νομοῦ. Ὁμολογεῖ ἡ δεῖνα . . . . . ἐτῶν]άκοντα ὀκτώ, ἄσημος η συν|[4][χρηματίζουσα χωρὶς κυρίου κατὰ τὰ Ῥωμαίων] ἔθη δικαίῳ τέκνων τριῶν, |[5] [Τίτῳ Φλαουίῳ Καπίτωνι συνεστακέναι τὴν ὁμολογοῦσ]αν Τίτον Φ[λά]ουιον Καπίτωνα |[6] [τῶν εἰς]ναν ἐληλυθότων ἀπὸ κλη|[7][ρονομίας] Ἰουλίας Ἀφ[ρο]δοῦτος, ἐληλυτό|[8][των δὲ εἰς αὐτὴν Ἰουλίαν Ἀφροδοῦν . . . . κα]τὰ διαθήκην Ῥωμαεικὴν τοῦ |[9]

[Μάρκου Ἰουλίου Γεμέλλου οὐετρανοῦ , ὄντα ἐπ]έτροπον ὑπαρχόντων ἐν γε|[10][ ] ἄλλων π[ά]ν-των ᾧ καὶ ἐπει|[11][Καπί]τωνι πωλεῖν ἀγοράζειν ὑ|[12][πὲρ , ἐφ' ᾧ αὐτὸν τοὺς λόγους διαπέμψαι πίστιν] ἐπιθοῦντα πρὸς τὴν ἀποδω|[13][σομένην(?) (12 B.), αὐτὸν δὲ Τίτον Φλάουιον Καπ]ίτωνα ἐκ τοῦ αὐτῆς ἀπόντος |[14] [(40 B.) ἐπί]τροπον ἐτεθήκει, εὐδοκεῖν γὰρ |[15] [αὐτὸν ἐπὶ τούτοις(?)].. της (hier abgebrochen).

9. Lies ἐπίτροπον.

6293. Papyrus. **Freilassung.** Ptolemais Euergetis (Arsin. Gau). 195/6 n. Chr. *Partsch,* Sitzungsber. Akad. Heidelberg 1916 Abh. 10 S. 35f. Nr. 10. Neudruck *P. M. Meyer,* Jurist. Papyri Nr. 7. Universitätsbibliothek Freiburg (Breisgau).

(1. H.) Κεχάρακ(ται) Παῦ(νι) ιθ |[2] (2. H.) [Ἔτους τετάρτου Αὐτοκρά]τορος Καίσαρος Λουκίου Σ[επτιμίου] Σεουήρου Εὐσεβοῦς Περτίνακος Σεβαστοῦ Ἀραβικοῦ Ἀ[δι]αβηνικοῦ, μηνὸς Λωίου, Παῦνι ιη, |[3] [ἐν Πτολεμαΐδι Εὐεργέτιδι] τοῦ Ἀρσινοείτου νομοῦ. [Ὁμολογεῖ] Τασουχάριον Ἰσχυρίωνος τοῦ Ἡρώδου ἀπὸ τῆς μητροπόλεως ἀναγραφομένη ἐπ' ἀμφόδου Μυή|[4][ρεως ... ὡς ἐτῶν .....] ἑπτά, οὐλὴ ὄφρυι ἀριστερᾷ, μετὰ [κυρίου τοῦ] ἀνδρὸς Δίου Κρονίωνος τοῦ Φιλαδέλφου ἀπὸ ἀμφόδου Μοήρεως ὡς ἐτῶν τριάκοντα, οὐλὴ γ[ό]νατι δεξιῷ, |[5] [τῇ γενομένῃ δούλῃ τῇ ἰδί]ᾳ Ζωσίμῃ, ἐτῶν τεσσεράκ[οντα τεσ]σάρων, οὐλὴ κανθῷ δεξιῷ· πεποιῆσθαι τὴν ὁμολογοῦσαν Τασουχάριον τὴν τῆς Ζωσίμης |[6] [ἐλευθέρωσιν ὑπὸ Δία Γῆν Ἥλιον] καὶ ⟨δι'⟩ ἐγκυκλείου καὶ ὧν ἄλλων [καθήκει], καὶ ἐντεῦθεν εὐδοκεῖν αὐτὴν τῇ γι[νο]μ[έν]ῃ τῆς Ζωσίμης διὰ τοῦ ἐνθάδε ἀποδε⟨δε⟩ιγμένου δρόμου |[7] [.... κήρυκος]υ ἀνακηρύξι πρὸς τὴν ἐλευθέρωσιν καὶ ἀνακήρυξιν, μηδὲν τὴν ὁμολογοῦσαν Τασουχάριον μηδὲ τοὺς παρ' αὐτῆς ἐν[κ]αλεῖν μηδὲ |[8] [ἐπελεύσεσθαι ἐπὶ τὴν Ζ]ωσίμην μηδ' ἐπὶ τὰ ἐξ αὐ[τῆ]ς ἀπὸ τοῦ νῦν ἐσόμενα ἔγγονα παρευρέσι μηδεμιᾷ, ἐὰν δὲ ἐπέλθῃ ἢ ἐνκαλέσῃ, τὴν μὲν ἔφοδον καὶ ἔνκλη|[9][σιν ἄκυρον εἶναι, ἔτι δὲ ἐκ]τείσι τῇ Ζωσίμῃ τὰ βλάβη καὶ τὰ δαπανήματα διπλᾶ καὶ ἐπίτειμον ἀργυρίου δραχμὰς τρισχειλίας καὶ εἰς τὸ δημόσιον τὰς ἴσας καταβεβλημένας |[10] [τῇ ὁμολογούσῃ ὑπὲρ λύτρων]· Ὑπογραφεὺς τῆς Τασουχαρίου καὶ τοῦ κυρίου φαμένων μὴ εἰδέναι γράμματα Ζήνωρ Σαραπίωνος τοῦ Μαμερτείνου ἀπὸ ἀμφόδου |[11] [.... ὡς ἐτῶν ....] οὐλὴ ἀντικνημίῳ ἀριστερῷ. [Γ]νω[σ]τὴρ τῆς ἐλευθερώσεως (3. H.) Χαιρήμων Διδύμου τοῦ Σαραπίωνος ἀπὸ ἀμφόδου Μοήρεως ὡς ἐτῶν εἴκοσι ὀκτώ, ἄσημος. (4. H.) Τασουχά|[12][ριον Ἰσχυρίωνος με]τ[ὰ] κυρίου τοῦ ἀνδρὸς Δίου Κρονίωνος πε[πο]ίημαι τὴν τῆς Ζωσίμης ἐλευθέρωσιν καὶ εὐδοκῶ τῇ ἀνακηρύξι καὶ οὐδὲν αὐτῇ ἐνκαλῶ περὶ οὐδε|[13]νὸς παρευρέσι μηδεμιᾷ ὡς πρόκιται. Ζήνωρ [Σαραπίω]νος ἔγραψα ὑπὲρ αὐτῶν ἀγραμμάτων. (3. H.) Χαιρήμων Διδύμου τοῦ Σαραπίωνος γνωρίζω τὴν τῆς Ζωσίμης |[14] ⟨ἐλευθέρωσιν⟩. (5. H.) Ἀπολλώνιος ἀγορανόμος ... κεχρ(ημάτικα) ἐπ' α.. (folgen verwischte Buchstabenspuren).

6. ἐλευθέρωσιν δι' ....] κ̣αὶ ἐγκυκλείου *Partsch*, obige Ergänzung von Pr., nach P. Straßb. II 122, 11 Anm. — Dahinter [προσδοκεῖ] *Partsch*, [καθήκει] Pr., nach P. Straßb. II 122, 11.

6294. Papyrus. **Antrag an den defensor civitatis.** Oxyrhynchos. 336 n. Chr. *Partsch*, Sitzungsber. Akad. Heidelberg 1916 Abh. 10 S. 45 Nr. 11. *Wilcken*, Archiv 6 (1920) S. 411f. Universitätsbibliothek Freiburg (Breisgau). Original nachgepr., B.

Ὑπατείας Οὐ[ι]β[ίου Νεπω]τιανοῦ καὶ Τεττίου |[2] Φακούνδου τῶν λαμπ[ρ(οτάτων), Φ]αῶφι κη". |[3] Φλαυίῳ Ἑρμείᾳ [σ]υνδίκῳ Ὀξυρυγχίτου |[4] παρὰ Αὐρηλίας Θαήσιος [Π]ροΐτος καταγεινομένης |[5] ἐν κώμῃ Φοβώου ε πάγου. Γῆς μου πολλῷ χρόνῳ |[6] ὑποκλεπτομένης, ὑπ̣ὲρ ἧς ἐξ ὕκοθεν τὰ εὐσεβῆ |[7] τελέσματα ὑπομένω, ἀνήνεγκα περὶ ἀφορισμοῦ |[8] καὶ παραδόσεως ταύτης τῇ ἐπαρχεικῇ ἐξουσίᾳ καὶ |[9] ἀκολούθως τοῖς προσταχθεῖσι παρεδόθη μοι ἀκολού|[10]θως προσφωνῇ Τιτόου γραμματέως τοῦ πάγου |[11] [κ]αὶ τῶν ῥ̣[ιπ]α̣ρ[ίων ....].[........ ....] |[12] ου γεωμέτρου κ̣αὶ ἐκμισθῶ τὰ μὲν η γεωργ[οῖ]ς |[13] ἐπὶ τοῦ παρόντος ἐνιαυτοῦ, οἱ δὲ ἐπεσχέθησ[αν] |[14] ὑπὸ Παρακλῆ καὶ Πτολλᾶ̣ καὶ Θαήσιος γαμ⟨ί⟩ας τοῦ |[15] Παρακλῆ καὶ Παγ(od. τ)σίνο̣[υ Ὀ]νώφριος, πάντων ἀπὸ |[16] τῆς αὐτῆς κώμης Φ[ο]βώου, καὶ ἐπελθόντες |[17] τοῖς γεωργοῖς πληγαῖ[ς] κατέκοψαν, ὅθεν αἰτιω|[18]μένη τούτοις τὰ βιβλία ἐπιδίδωμι, ἀξιοῦσα |[19] τὴν δέουσαν ἐπεξ[έλε]υσιν γενέσθαι καὶ ἐπαναγ|[20]κασθῆναι τούτους ἀ[π]οσχέσθαι τῆς ἡμετέρας |[21] γῆς πρὸς τὸ δύνασ[θαι] κἀμὲ τά δημόσια τε|[22]λέσματα ἀποδιδόν[α]ι. |[23] (2. Hd.) Αὐρηλία Θαήσιος [ἐ]πιδέδωκα. Αὐρήλιος |[24] Θέων Θέωνος ἔγραψα ὑπὲρ αὐτῆς μὴ ἰ|[25]δυείης γράμματα.

10. προσφωνῇ Τιτόου *Partsch*, προσφωνήσι τοῦ(?) *Bell*, Journ. of Eg. Arch. 6 (1920) S. 131 (unmöglich, B.). 11. [κ]αὶ τῶν [. .]ει[*Partsch*, ῥ[ιπ]αρ[ίων *Bell*, a. a. O. 12. ἐκμισθωομένη *Partsch*, ἐκμισθ⟨⟨ο⟩⟩ῶ μὲν η γεωργ[οῖ]ς (an 8 Pächter) *Wilcken*, Arch. VI S. 411. -σθῶ τὰ, B. 13. πάγον τὸ τέλει αὐτοῦ. Οἶδε *Partsch*, ἐπὶ τοῦ παρόντος ἐνιαυτοῦ, οἱ δὲ *Wilcken*, a. a. O. 14. Γαμράστου Παρακλῆ καὶ Παγσὶ Νε[ν]νώφριος *Partsch*, γαμίας τοῦ Παρακλῆ καὶ Παῆσιν (unmöglich, B.) Ὀ[ν]νώφριος *Wilcken* und *Partsch*, Arch. 6 S. 412 (P. γαμρας, B.).

6295. Tonfigur. **Phallische Darstellung gegen den bösen Blick.** Theben. *Weber*, Die ägyptisch-griechischen Terrakotten S. 100 Nr. 131, mit Abbild auf Tafel 12. Berlin, Ägyptisches Museum.

Ὀφθαλμὸν ἀπε|[2]τρύπησα τὸν |[3] τοῦ βασκάνου.

6296. Papyrus. **Pachtangebot.** Faijûm. 104/5 n. Chr. *P. M. Meyer*, Janus I S. 76. Hamburg, Stadtbibliothek = P. Hamb. I 64.

6297—6299. Papyri. **Privatbriefe.** 2. Jahrh. n. Chr. *Calderini*, Studî della Scuola papirologica II. Die von *Grenfell*, Class. Rev. 1918 S. 113, mitgeteilten Berichtigungen sind durch Sperrdruck kenntlich gemacht. Vgl. VBP II.

(6297). S. 3 Nr. 6. London, Britisches Museum (Inv. Nr. 853).

Εὐτυχίδης Ἡλιοδώρῳ τῷ ἀδελφῷ |[2] χαίρειν. |[3] Ἐχάρη(ν) λαβὼν σοῦ ἐπιστολήν, ὡς ὑγιαίνεις |[4] καὶ ἀπρόσκοπος γέγονας. Παρακα|[5]λῶ οὖν σὲ συνεχῶς ἡμεῖν ὃν διεσ|[6]τειλάμη(ν) σω.η( ) [ ]. |[7] Ἔρρωσο.

Rückseite: |[8] Ἡλιοδώρῳ τῶι ἀδελφῶι.

(6298). S. 4 Nr. 7. London, Britisches Museum (Inv. Nr. 853a).

[Εὐτυχίδη]ς Ἡλιοδώρωι τῶι ἀδελφῶι |[2] χαίρειν. |[3] [........]λεις ἐπιλελησμένος ἡμῶν |[4] [........]. ς οὐδὲν ἧττόν σε ⟦νῦν⟧ ἀσπά|[5]ζομαι. Σ]υνεχέστερον δ' ἂν ἦν τοῦτο, εἰ μὴ |[6] [.......... π]ερὶ τὸ σῶμα συμβέβηκε. |[7] [...........]νι οὐδεν[ὸ]ς ὠλιγώρησα |[8] [............]μανικὰ ἀπὸ μέρους, καθὼς |[9] [............]. ς προσαντιβέβληκα |[10] [.........] .ρα πλοίων περὶ τῶν η|[11][.....]ερ[.]ν μόγις αἴρω σοὶ τὴν τετάρ|[12][τη]ν, καὶ ἤδη ἡ ⟨ἀ?⟩γορὰ ἦν καὶ ἀπεστάλκειν |[13] [ἄν], εἰ μὴ ἔμελλεν διορθοῦσθαι πρὸς τὴν |[14] [.....]ειαν. Καὶ γὰρ ἐμαυτῶι κατασκευ|[15][........]ε....εμ...ν μέχρι τοῦ |[16] [.............]μενου[.]. ς ἔχω σπου|[17][δ............]. ὑπὲρ [..]τικώτερον |[18] [............].. προε[.].ν ἴ (= εἰ?) .[.]ς παρὰ |[19] [...........]. [...]..[..]ατα |[20] [ ].. (hier abgebrochen).

(6299). S. 6 Nr. 8. London, Britisches Museum (Inv. Nr. 963).

Δημήτριος Πλουτίων(ι) Βάκχω. Λαβώ(ν) μου |[2] τὸ ἐπιστόλιον τοῦτο, εὐθέως ἀνάβα πρὸς |[3] ἐμέ, ἰ δὲ μή, πέμψον ἐφ' ὑμᾶς (= ἡμᾶς).

Rückseite: |[4] Ἀπόδος ἰς πόλ(ιν) Πλουτίωνι Βάκχου.

6300. Papyrus. **Aufruhr in der Thebais (Brief).** 88 v. Chr. *Grenfell,* Rev. des Ét. Grecq. 32 (1919) S. 254. *Collart,* Recueil d'Études Égyptologiques dédiées à la Mémoire de Champollion, Paris 1922, S. 276. Text nach *Collart,* dessen Lesungen von *Bell* bestätigt werden; abgedruckt von *Bilabel* VBP 2 S. 23. *Wilcken,* Archiv 7 (1923) S. 87. London, Britisches Museum.

[Π]λάτω[ν τοῖς ἐν] Παθύρει |[2] [κ]ατοικ[οῦσι χαίρει]ν καὶ |[3] [ἐ]ρρῶσθαι. [Ἐξωρμη]κότες |[4] [ἐ]γ Λάτων πόλ[εως] ἀντιληψό|[5][μ]ενοι τῶν ἐν[εστη]κότων |[6] [κα]τὰ τὸ συμφ[έρον] τοῖς |[7] πράγμασι ἐκρ[ίνα]μεν σημῆναι |[8] καὶ παρακαλέσαι εὐψυχο|[9][τ]έρους ὑπάρχοντας |[10] ἐφ' ἑαυτῶν εἶνα[ι] καὶ συν|[11]γίνεσθαι Νεχθύρει τῶι |[12] ἐφ' ὑμῶν τεταγμένωι |[13] μέχρι τοῦ [καὶ ἡμᾶ]ς ὅτι |[14] τάχο[ς παρεῖ]ναι τοῖς |[15] τόπο[ις]. |[16] Ἔρρ(ωσθε). [(Ἔτους) κς, Φα]με(νὼθ) ις. Rückseite: |[17] Τοῖς ἐν Παθύρει |[18] [κατο]ικοῦσι.

6301. Papyrus. **Gestellungsbürgschaft.** 227/6 v. Chr. *Lewald,* Zeitschr. der Savigny-Stiftung, Romanist. Abt., 42 (1921) S. 116 Nr. I. Der Papyrus stellt die Außenschrift dar, deren Innenschrift Sammelbuch 6277 ist. Frankfurt am Main, Juristisches Seminar.

[Βασιλεύοντος Πτολεμαίου τοῦ Πτολεμαίου καὶ] |[2] [Ἀρσινόης, θεῶν Ἀδελφῶν, (ἔτους) κα, ἐφ' ἱερέως Γαλέστου] |[3] τοῦ Φιλισ[τίωνος Ἀλεξάνδρου καὶ θεῶν Ἀδελφῶν καὶ] |[4] θεῶν Εὐεργετῶν, κα[νηφόρου Ἀρσινόης Φιλαδέλφου] |[5] Βερενίκης τῆς Σωσι[πόλιος, μηνὸς Παῦνι κ,] |[6] ἐν κώμηι Θμοινέπτ[ει· Ὁμολογεῖ Ἡρα-

κλεόδωρος] |[7] Ἡρακλεοδώρου Πέ[ρσης τῆς ἐπιγονῆς] |[8] Κλειτάρχωι τραπε[ζίτηι τοῦ] Κω[ίτου ἐγγεγυ]|[9]ᾶσθαι παραμονῆς [Σεμθέα] Τεῶτος ὃς καὶ |[10] Ἡρακλεόδωρος καλ[εῖται ἐν]χειρίσαντα |[11] τὴν τράπεζαν το[ῦ Κωίτου], ἐφ' ὧι παρέ|[12]-ξομα[ι] αὐτὸν ἐμ[φανῆ ἔξω ἱ]εροῦ καὶ βωμοῦ |[13] καὶ [τε]μένους κα[ὶ σκέπης] πάσης ἕως |[14] Μεσορὴ τοῦ κα ἔτο[υς καὶ κα]ταστήσειν |[15] ἀφ' ἧς ἂν ἡμέρ[ας προεί]πῃ ἐν ἡμέραις |[16] πέντε· ἐὰν δ[ὲ μὴ ποι]ῇ καθότι |[17] προγέγραπτ[αι, ἀποδό]τω τὸ ἐπικλη|[18]θέν· παρελθόν[τος δὲ το]ῦ χρόνου ἀπο|[19]λέλυμαι τῆ[ς ἐγγύης] καὶ ἡ πρ[ᾶ]ξις |[20] ἔστω ἐκ τοῦ [ἐγγύου] . . . . |[21] π̣ά̣ντ̣ω̣ν̣ . . [. . . . π]ρ[ὸ]ς βασιλ[ικ]ά.

6302. Papyrus. **Pachtvertrag.** 3. Jahrh. v. Chr. *Lewald*, Zeitschr. der Savigny-Stiftung, Romanist. Abt., 42 (1921) S. 118 Nr. II. Frankfurt am Main, Juristisches Seminar. Der Papyrus ist nach der folgenden Nummer zu ergänzen.

(oben abgebrochen) . . ετης τοῦ Παυ̣ . . .[ ] |[2] τ̣ . . υ̣χεη . . σ̣του. [κει]|[3]-μένην παρὰ συγγραφ[ο]φύ[λακι]|[4]σαι τὸν σῖτον τοῦτον εἰς τ̣ὰ̣ [εἰσ]|[5]πραχθῇ Πετοσεῖ̣ρις τὸν σῖ[τον] |[6]τι κώλυμα [γέν]ηται τοῦ μ[ ]|[7] ευκλ̣[. . . . Πετο]σεῖρι(?) τ̣ιμ̣[ὴν]|[8]ειο̣[ ] (hier abgebrochen).

6303. Papyrus. **Pachtvertrag.** 216/5 v. Chr. *Lewald*, Zeitschr. der Savigny-Stiftung, Romanist. Abt., 42 (1921) S. 119. Sammlung *Gradenwitz* in Heidelberg. Vgl. SB 6302. Archiv 7, 74.

Βασιλ[εύο]ντος Πτολεμαίου τοῦ Πτολεμαίου καὶ Βερενίκης, [θ]εῶν Εὐεργετῶν, ἔτου̣ς̣ |[2] ἑβδ[όμο]υ, ἐφ' ἱερέως Ἀγαθοκλέο[υς] τοῦ Ἀγαθοκλέους Ἀλεξ[άν]δρου καὶ θ̣ε̣ῶν |[3] Ἀδ[ελφ]ῶν καὶ θεῶν Εὐεργετῶν καὶ [θ]εῶν Φιλοπατόρων, [καν]ηφό̣ρ̣[ου] Ἀρ[σι]νόης |[4] Φιλ[α]δέλφου Φιλησοῦς τῆς Δ[η]μητρίου, μ[ηνὸς] Αὐδναίου. Ἐν Θώλ̣θ[ει τοῦ Ὀ]ξυ|[5]ρυνχίτου νο̣μ̣οῦ. Ὁμολογεῖ . . . .[. . . .] τῶν Φίλωνος ἰδι[ώ]της |[6] ἀ̲[πέ]χειν παρὰ [Στά]χυος τ[οῦ Θ]εοκλ̲έ̲[ους Κορινθίου κ]αὶ Φιλοξένου τοῦ Δη|[7][μ]ητ̣ρ̣ί̣ο̣υ̣ [

]μ̣ενης |[8] [α]ὐτοῖς εκ̣α̣[ ] τοῦ ὀγδόου] ἔτους καὶ τοῦ |[9] ἐνάτου ἔτους πυρ̲[ῶ]ν ἀ̲ρ̲[τάβας x κ]α̲τ̲ὰ τὴν συγγρα|[10]φὴν τ̲ῆ̲ς μισθώσεως τὴ[ν κει]μ̲έ̲[νην] παρὰ [συγγρ]αφοφύλακι . . . .|[11]νι [. . . . .] . τηι των [. . .] . . . . την . . . . κ̣α̣ὶ̣ μὴ ἐξέστω |[12] . ε [. . . . . ἐπε]λθεῖν ἐπὶ Σ[τάχυ]ν καὶ Φιλόξενον π̣ε̣ρ̣ὶ̣ τ̣ῶ̣ν̣ ἐ̣κ̣φ̣ο̣ρ̣ί̣|[13]ων τοῦ ὀγδόου ἔτους καὶ τοῦ [ἐνά]του ἔτους παρευρέσει ἡιτινιοῦν· ἐ|[14]ὰν δὲ ἐπέλθῃ ἢ εἰσπραχ[θῶσι]ν̲ Στάχυς ἢ Φιλόξενος τὸν σῖτον τοῦτον |[15] ὑπ' Ἀρείου ἢ ὑπ' ἄλλου τινὸ[ς καθ'] ὀντινιο[ῦ]ν τρόπον ἢ βασιλικόν τι κώ|[16]λυ[μα γ]ένηται τοῦ μ̲ὴ̲ [προσ]δεχθῆναι Στάχυι κ̲α̲ὶ̲ Φιλοξένωι τὸν |[17] σῖ[τον τοῦτον], ἀ̲π̲ο̲τει[σάτω Ἄρειο]ς̣ Στ[ά]χυι καὶ Φιλοξέ[ν]ωι τιμὴν |[18] [τῆς ἀρτάβης ἑκάστης τῶν πυρῶν δραχμὰς x]π[. .]. ση μὴ προσ̣|[19][καὶ ἡ πρᾶξις ἔ]στ̲ω̲ Στάχυι καὶ |[20] [Φιλοξένωι παρὰ Ἀρείου πράσσουσι κατὰ τὸ διάγρα]μ̲μ̲α. Ἡ δὲ συγγραφ̲[ὴ] |[21] [ἥδε κυρία ἔστω οὗ ἂν ἐπιφέρηται· μάρτυρες.]

Lewald bemerkt zu dieser Urkunde folgendes: 5. Hinter Ὁμολογεῖ Name des

Verpächters und Ethnikon. Der Name ergibt sich aus lin. 15a. A. Ich vermag indessen Ἄρειος hier in lin. 5 nicht zu erkennen. 6. Die Ergänzung Θ]εοκλέ[ους Κορινθίου beruht auf P. Frankf. 4, 3. 7. 8. Dem Sinne nach möchte ich rekonstruieren: [εἰς τὰ ἐκφόρια τῆς γῆς τῆς μεμισθω]μένης | αὐτοῖς ἑκά[στωι κατὰ τὸ ἥμισυ μέρος εἰς τὸν σπόρον τοῦ ὀγδόου] ἔτους. 10. 11. Hinter συγγραφοφύλακι wohl der Name. 11. καὶ sehr unsicher, vgl. zu Z. 12. 12. Vom ersten Buchstaben der Zeile ist ein Rest erhalten, der m. E. zu einem δ paßt. Also vielleicht: Μὴ ἐξέστω δὲ [Ἀρείωι], vgl. P. Eleph. 3, 3; 4, 3. Die Lesung περὶ τῶν ἐκφορί|ων ist sehr unsicher, doch werden diese Worte m. E. durch den Zusammenhang erfordert. 16. προσ]δεχθῆναι *Schubart*. 18. προσ am Ende der Zeile ergänzt *Schubart* zu προσ|[δεόμενος oder προσ|[δεομένοις unter Berufung auf BGU. IV 1127, 36. 37; 1129, 27; 1158, 15. Das drittletzte Wort könnte nach *Schubart* vielleicht πρ[ά]σσῃ gelesen werden, wobei jedoch der grammatische Zusammenhang unklar bleibt.

6304. Wachstafel. **Sklavenkauf.** Aufgesetzt in Ravenna, gefunden im Faijûm. 2. Jahrh. n. Chr. *Eger,* Zeitschr. der Savigny-Stiftung 42 (1921) S. 453. *Kalbfleisch,* Mitteil. a. d. Papyrussammlg. d. Gießener Bibl. I S. 3 Anm. Gießen, Universitätsbibliothek.

Γαίῳ Κουρτίῳ Ἰούστῳ Πουπλίῳ Ἰουλίῳ Ναυτῶνε |[2] κωνσούλιβους σέξστουμ Νώνας Ὀκτώβρης. |[3] Αἰσχίνης Αἰσχίνου Φλαουιανὸς Μιλήσιος σκρί|[4]ψι μὴ ἀκκηπίσσε ἄ Τίτῳ Μεμμίῳ Μοντανῷ |[5] μίλιτε πεντήρω Αὐγίστι δηναρίους σεσκέν|[6]τους βιγέντι κίνκυε πρέτιουμ πουέλλαι Μαρ|[7]μαρι⟨κ⟩αῖ βετράνε, κουὰμ ἔι δούπλα ὄπτιμις κον|[8]δικιώνιβους βένδιδιτ ἔτ τράδιδι ἐξ ἐντερρο|[9]γατιῶνε φάκτα ταβελλάρουν σιγνατάρουμ. |[10] Ἄκτουμ κάστρις κλάσσης πραιτώριαι Ῥαβεν|[11]νάτους. (S) |[12] Idem cosulubus aeadem diem Domitius The|[13]ophilus scrisi (sic!) me in veditionem puellae Marma|[14]ri⟨c⟩ae supra scriptae pro Aescine Aescine phi|[15]lium Flavianum secumdum auctorem ex|[16]stitisse. (S). |[17] Acctum.

1. Zum ersten Konsulnamen vgl. Prosop. imp. Rom. I Seite 486. Der zweite Konsul ist unbekannt. 5. pentero⟨n⟩ Augusti *Kalbfleisch.* 7. = veteranae. 8/9. Lies: ex interrogatione facta tabellarum signatarum. 12. Lies: isdem consulibus eadem die. 15. secumdum *Kalbfl.*

6305. Inschrift. **Bauinschrift.** 3. Jahrh. n. Chr. *Ricci,* Inscriptions grecques d'Égypte à Braunsberg et à St. Pétersbourg S. 164 Nr. 24. Révue Epigraphique, N. S. I (1913) S. 141. *Lesquier,* L'armée Romaine S. 494 Nr. 19. Petersburg, Eremitage.

Ἔτου[ς] |[2] Αὐτοκ[ράτορος Καίσαρος] |[3] Γαίου Ἰο[υλίου Οὐήρου Μαξιμίνου] |[4] Εὐσεβοῦ[ς Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ] |[5] ἐπὶ Μαίου Ὀν[ωρατιανοῦ ἡγεμόνος] |[6] ἐτελιώθ[η τὰ] |[7] ἔργα τοῦ βα[λανείου(?)] |[8] τήσαντος κ[ ] |[9] παντὶ σθέν[ει] |[10] (ἑκατονταρχ..) ἐπὶ τη[ ]|[11]μων. Ἐπ' [ἀγαθῷ].

1. Ἔτου[ς α(?) τοῦ κυρίου ἡμῶν] *Ricci* (= 235 n. Chr.). Die Wendung τοῦ κυρίου ἡμῶν ist vor Αὐτοκράτορος Καίσαρος nicht wahrscheinlich, Pr. 5. ἡγεμόνος *Lesquier,* ἐπάρχου Αἰγύπτου (zu lang) *Ricci.*

6306—6308. Einkratzungen. Grab des Petosiris bei Eschmunên (Hermupolis Magna). 3. Jahrh. v. Chr. *Lefebvre,* Annales du

Service des Antiquités de l'Égypte 20 (1920) S. 45, mit Abzeichnungen.

(6306). Μίθρωνος παῖδες |[2] ἦλθον εἰς τὸ ἱερόν, |[3] οἷς ὀνόματα· |[4] Πυρρίας, |[5] Μένων, |[6] Γρῖπος, |[7] Νίκανδρος, |[8] Σφήξ, |[9] Ἀντίφιλο(ς), Κλεώνυμος, γ(ίνονται) σώματα ⟨ζ⟩.

9. Die Einkratzung zeigt /, d. i. γ(ίνονται); daher habe ich am Schlusse ⟨ζ⟩ hinzugefügt (B.).

(6307). Vgl. *Spiegelberg,* Eine neue Spur des Astrologen Petosiris (Sitzungsber. Heidelb. Ak. d. W. 1922, 3). *Edgar,* Annales 22 (1922), 78f. Mitte des 3. Jahrh. v. Chr.

Πετοσεῖριν αὐδῶ τὸγ κατὰ |[2] χθονὸς νέκυν, |[3] νῦν δ' ἐν θεοῖσι κείμενον, μετὰ σοφῶν σοφός.

3. Lies σοφό⟨ν⟩, falls man von μετά ab nicht einen selbständigen Satz beginnen lassen will; diese Auffassung jetzt auch bei *Lefebvre,* Fondation Piot, Mon. et Mém. 25 (1921/2) S. 226.

(6308). Diese Einkratzung steht unterhalb der voraufgehenden und bezieht sich auf sie. Beide Einkratzungen zeigen die gleiche Buchstabenform, doch kann die letztere von einem anderen Besucher des Grabes herrühren, der wohl mit der Geldberechnung einen Scherz machen wollte. Sieht man die Buchstaben der ganzen Inschrift 6307 als Zahlzeichen an und zählt die Summen zusammen, so erhält man die Zahl 8373, und τούτου δὲ αὐτοῦ ergibt 2720 (vgl. *Edgar,* Annales 22 (1922) S. 78).

Κεφάλαιον τούτων τῶν ἰαμβείων |[2] εἰς ἀργύριον λόγον ⊢ ἦτογ =, |[3] τούτου δὲ αὐτοῦ βψκ =.

6309. Inschrift. **Weihung.** Theadelpheia (Faijûm). 67 v. Chr. *Lefebvre,* Annales du Service des Antiquités de l'Égypte 20 (1920) S. 238, mit Lichtbild.

Ὑπὲρ βασιλέως Πτολε|[2]μαίου θεοῦ Φιλοπάτορ|[3]ος καὶ Φιλαδέλφου Πετο|[4]-σῖρις Ἡρακλήους καὶ ἡ γυνὴ καὶ |[5] τὰ τέκνα τὸ πρόπυλον Ἥρωνι |[6] θεῶι μεγάλωι μεγάλωι. |[7] (Ἔτους) ιε, Θῶυθ ιθ.

6310. Inschrift. **Weihung.** Theadelpheia (Faijûm). Zeit Euergetes' II., s. Anmerkung. *Lefebvre,* Annales du Service des Antiquités de l'Égypte 20 (1920) S. 238. Alexandrien, Griech.-röm. Museum.

Ὑπὲρ βασιλέως Πτολεμαίου καὶ βασιλίσσης Κλεοπάτρας |[2] τῆς γυναικός, θεῶν Εὐεργετῶν, καὶ τῶν τέκνων αὐτῶν |[3] Φνεβσῆς Ψεναμούνιος καὶ Τνεφερῶς ἡ γυνὴ καὶ τὰ τέκνα |[4] τὸ πρόπυλον καὶ τὸν περίβολον Ἥρωνι θεῶι μεγάλωι μεγάλωι |[5] μεγάλωι εὐχήν.

Es sind Euergetes II. und Kleopatra III. genannt, nicht auch Kleopatra II. Das deutet auf den Bürgerkrieg zwischen Kleopatra II. und Euergetes II. Oberhalb der Inschrift das Reliefbild des Gottes Heron im Kriegsschmuck. Der Weihende

(Φνεβσῆς) gehörte also zur Partei des Euergetes II. Zeit der Inschrift um 131 v. Chr., als der Bürgerkrieg begann. Das Faijûm war im Besitze des Königs (vgl. Arch. 5 S. 301; VBP II Nr. 2).

6311. Inschrift. **Weihung.** Klosterbau in Dêr el-Abiad. 5. Jahrh. n. Chr. *Lefebvre,* Dictionnaire d'Archéologie chrétienne, fasc. 36 S. 470, mit Abbild. *Lefebvre,* Annales du Service des Antiquités de l'Égypte 20 (1920) S. 251. *Monneret de Villard,* Aegyptus IV (1923) S. 156.

Αἰωνίᾳ μνήμῃ |[2] τοῦ μεγαλοπρ(επεστάτου) |[3] κόμετος Καισαρίου |[4] τοῦ υἱοῦ |[5] Κανδιδιανοῦ |[6] τοῦ κτίστου.

6312. Papyrus. **Zahlungsbürgschaft.** Ghoran (Faijûm). 222 v. Chr. *Sottas,* Papyrus démotiques de Lille I (1921) S. 31 Nr. 10. Lille, Papyrusinstitut der Universität.

Auf der Außenseite der demotischen Urkunde steht: Ἰναρ[ῶ]ς Πετεμούνιος (δραχμὰς) ι.

6313. Papyrus. **Zahlungsbürgschaft.** Ghoran (Faijûm). 222 v. Chr. *Sottas,* Papyrus démotiques de Lille I (1921) S. 31 Nr. 11. Lille, Papyrusinstitut der Universität.

Auf der Außenseite der demotischen Urkunde steht: Ἁρεμφόις Νεχθενίβιος |[2] ἡπητὴς ὃς καὶ γε(ωργὸς) ι.

6314–6318. Papyri. **Ἀπογραφαί von Kleinvieh.** Ghoran (Faijûm). 251 v. Chr. *Sottas,* Papyrus démotiques de Lille I (1921). Die Urkunden sind demotisch abgefaßt, jede Urkunde trägt eine Inhaltsangabe in griechischer Sprache; diese Inhaltsangaben nachstehend. Umschrift der griechischen Texte von *Jouguet.* Lille, Papyrusinstitut der Universität.

(6314). S. 39 Nr. 12. (Ἔτους) λε, Παχῶνς. Ἀπεγράψατο Ἀφῆ̣ς Παχῆτο̱ς |[2] πρὸς Διογένην νομάρχην πρόβατα κη, (ὧν) ἄρ(σενες) η, ἄρνες θῆλυ β.

(6315). S. 40 Nr. 13. (Ἔτους) λ̱ε̱, Παχῶνς̱. Ἀπεγράψατο Σοφω... [.....] |[2] πρὸς Διογένην νομάρχην πρ[όβατα].

(6316). S. 40 Nr. 17. (Ἔτους) λε, Παχῶνς. Ἀπεγράψατο Ἁρσ̣[εμ]-θ̱εὺς Ὥρου |[2] πρὸς Διογένην νομάρχην ι, (ὧν) ἄρ(σενες) δ.

2. Ἄρ(σενες): ρ durch α gezogen.

(6317). S. 40 Nr. 19. (Ἔτους) λε, Παχῶνς. Ἀπεγράψατο Νεχθῦρις Ἀφθαίου πρὸ̱ς̱ Διογέ|[2]νην νομάρχην πρόβατα κε, (ὧν) ἄρ(σενες) ε, ἄρνες ε, (ὧν) ἄρ(σενες) β. Außerdem auf der Rückseite: τῆ! πετιουτος (ganz unsicher).

Ἄρ(σενες): wie 6316.

(6318). S. 41 Nr. 20. (Ἔτους) λε, Παχῶνς. Ἀπεγράψατο Πετερμοῦθις Πετό̣σνιος |[2] πρὸς Διογένην νομάρχην πρόβατα ε, (ὧν) ἄρ(σενες) β.

1. Πετόσνιος halte ich nach dem Lichtbild für unmöglich; wahrscheinlicher ist Πετηνίου, B. 2. Ἄρ(σενες) wie oben.

6319. Papyrus. **Rechenbuch einer Genossenschaft** (Volldruck der schon in SB I 5627 gebrachten Auszüge). Spätptolemäische Zeit. *Sottas,* Papyrus démotiques de Lille I (1921) S. 70 Nr. 29b. Lille, Papyrusinstitut der Universität. Aus Medinet en-Nahas.

Recto, Kol. I (Hand 1). Πετεσοῦχος Παμίνιος (δραχμαὶ) β̓ω, |² [Κ]αλῆς Πετερμοῦτις (δραχμαὶ) β̓τ, |³ [Ψενή]σιος Παγῶνος (δραχμαὶ) δ̓υ, |⁴ [. . . . .]εις (δραχμαὶ) β̓φ |⁵ [Πανῆσι]ς Ἁτρῆς β̓φ, |⁶ [Π]αμίνιος (δραχμαὶ) β̓ρ, |⁷ [Π]ετεσοῦχος Πετεσούχου (δραχμαὶ) β̓ρ, |⁸ [Ὀ]ρσενοῦφις Σουκονῶφις (δραχμαὶ) β̓ρ, |⁹ [Ἁρ]μιώσιος Ἁρμιώσιος (δραχμαὶ) β̓ρ, |¹⁰ [Ὧρος] Ψενήσιος (δραχμαὶ) ἀω, |¹¹ [Ὧρος Ὀ]ρσεν[ο]ῦφις, |¹² [Καλα]χύε[ις Χεῶς], |¹³ [Ὀρσε]νῦφ[ις] |¹⁴ [ ] |¹⁵ [(Lücke c. 3 Z.)] |¹⁶ [ ] |¹⁷ [. . .]. . σμι[ι]ς Αἰδῆς, |¹⁸ [Σουκο]νῶφις Ὀρ[σ]ενῦφις, |¹⁹ Μ[. . . . . . .] Σουκον[ῶ]φις, |²⁰ Ἁρωντώεις Γεν[ν?]ῶφρις, |²¹

Kol. II (Hand 2). Πετεσοῦχος Παπίεν (δραχμαὶ) β̓ω, |²² Καλῆς Πετερμοῦϑις (δραχμαὶ) β̓τ, |²³ Σαλῆτις Πανῶς (δραχμαὶ) β̓ρ . ., |²⁴ Νιστνῶις Πανῆσις (δραχμαὶ) β̓φ, |²⁵ ⟦. . .⟧ Σουκονῶπις Ὥρου (δραχμαὶ) ἀω, |²⁶ Πανῆσι Ἁτρῆς (δραχμαὶ) β̓φ, |²⁷ Πετεσοῦχος Παπῖις (δραχμαὶ) β̓ρ, |²⁸ Πετεσοῦχο(ς) Πετεσοῦχος, |²⁹ Ὀρσενῦφις Σουκονῶφις (δραχμαὶ) β̓ρ, |³⁰ Ἁρμιῶσι Ἁρμιῶσι (δραχμαὶ) β̓ ⟦. .⟧ρ, |³¹ Ὧρος Φενῆσι (δραχμαὶ) β̓ρ, |³² Ὧρος Ὀρσενῦις (δραχμαὶ) ἀω, |³³ Καλαχύεις Χεῶς, |³⁴ Ὀρσενῦις Τουτνῆς, |³⁵ Ὧρος Ἁτρῆς, ⟋ (τάλαντα) ε (δραχμαὶ) ͵γχ. |³⁶ Βελλῆς, |³⁷ Ὀρσενῦις Ἡρακλίτις, |³⁸ Σουκονῶφις Ὀρσενῦφις, |³⁹ Ὅρος Ὀρσενῦφις, |⁴⁰ Μανρῆς Μανρῆς, |⁴¹ Ψενῆσι Παγῶνος, |⁴² ⟋ ͵γτξ. |⁴³ Ἄν τις ὑ⟨⟨ω⟩⟩μῶν κακωιερεῖ, |⁴⁴ δώσι β̓. |⁴⁵ Ὅταν τ⟦.⟧ις ὑμῶν βινῖ ἀλλο|⁴⁶τ⟨ρ⟩ίαν γυνή⟨ν⟩, δώσι (δραχμὰς) ἀ. |⁴⁷ Ὅταν τις κυνηγησαν( ), (δραχμὰς) τ. |⁴⁸

Verso, Kol. I (Hand 1). |⁴⁹ (Ἔτους) ϛ, Ἐπὴπ ιε. |⁵⁰ Ἐπανγείλεειε |⁵¹ Μάρων· ἐὰν συνανάβωσιν |⁵² οἱ συνϑεασῖτοι πάντες, |⁵³ ἐπειδώσω οἴνου [κ]εράμια, |⁵⁴ Ἡρώδης μουσικά, |⁵⁵ Ψενήσιος Παγῶνος στε(φάνους) μυ(ρίους), |⁵⁶ Σουκμῆτις ἔλαιον ἀλειψανείαι, |⁵⁷ πάντες καὶ εἰς τὸν λύσσονον |⁵⁸ ἔλαιον.

Kol. II (Hand 2). |⁵⁹ [- - -]ηνος |⁶⁰ Ὡρῶπις ἥμυσον πηγγιον ινος, |⁶¹ Μοσχᾶς ὄϑμισμα σύρον, |⁶² Ὁρμιῶσις πέντε κορκο, |⁶³ Πετεσοῦχος στε(φάνους) μυ(ρίους), |⁶⁴ Ὀρσενῦφις, ὅταν τέκῃ, δώσω ἥμυ(σον) κε(ράμιον), στεπάνο(υς) μυ(ρίους), |⁶⁵ Πετεσοῦχος ἥμυ(σον) κε(ράμιον), στε(φάνους) μυ(ρίους), |⁶⁶ Καλαχῦις ἥμυ(σον) κερά(μιον), στε(φάνους) μυ(ρίους), |⁶⁷ Πανῆσι κερά(μιον) οἴ(νου) (δραχμὰς) ., στε(φάνους) μυ(ρίους) |⁶⁸ Καλῆς κορκο πέν(τε), |⁶⁹ Πετεσούχου κορκο πέν(τε).

Kol. III (Hand 2). |⁷⁰ Ἐπήπεις ια. στ |⁷¹ Πετεσο[ῦχ]ος Ἀνγῆς, |⁷² Πετεσούχου ορ⟦.⟧, |⁷³ Πετεσούχου (δραχμαὶ) χ, |⁷⁴ Καλῆς ἥμυσον κερά(μιον), |⁷⁵ Πανῆσι ἥμυσον αρτα ἀρτάβης, |⁷⁶ Ὧρος παῖς κεράμιον, ἀρτά(βην).

Kol IV (Hand 2). |77 Πετεσού[χ]ου, |78 Παρμῦθις . . ω δύω κε(ράμια) |79 Ὀρσενῦφις Ὀνν⟦ό⟧⟨⟨ν⟩⟩φ⟨ρ⟩ις στε(φάνους) μυ(ρίους), |80 Ὀρσενῦφις ἥμυ(σον) κερ[ά]μια, |81 Πανῆσι ἥμ(υσον) σῖτον |82 Ὀρσενῦφις ἥμυ(σον) κερά(μιον), |83 Ψενῆσι ἥμυ(σον) κερά(μιον), ἀ(ρτάβην), |84 Παπιεῖς ηραθηρα στέ(φανον) |85 Μανρῆς μυ(ρίους) στε(φάνους), |86 Καλῆς ἥμυ(σον) κεράμι(ον), ἀ(ρτάβην) [ἄ?]ρτου |87 Νị στνώεις [. . .]μκ . . . |88 . . . ọν [. . . . . . .]χυ. |89 Ἐπῆπις [κ?]β. |90 Πετεσαῦχος Ἀνγῆς, |91 Πετεσοῦ ⟦β⟧β —, |92 Πετεσοῦχο (δραχμαὶ) χ, |93 Καλῆς (δραχμαὶ) υ, |94 Ὧρος Ψενῆσι (δραχμαὶ) φ, |95 Καλạχῶις (δραχμαὶ) σ, |96 Ἁρμιῶς Καλαχῦị ς (δραχμαὶ) σ, |97 Γερῆις (δραχμαὶ) σ, |98 ⟋ δρ. |99 Καλῆς Κε . . ṣ ἡμύ(σειαν) ἀ(ρτάβην) |100 Ὀρσενῦφις μ̣υ(ρίους) στε(φάνους) |101 Πανῆσι, |102 Ὧρος Παη[. . . . . . .]α . . . ἀρτά[βην] (hier abgebrochen).

Der Hg. zählt die Zeilen jeder Kolumne von 1 ab. 28. L. Πετεσοῦχο(ς) Πετεσούχου. 42. *Sottas* ΓΓΞ. 43. Lies κακῶς ἐρεῖ nach SB I 5627. 46. γυνή(ν), B. 54. Möglich ist auch στε(φάνων) μυ(ριάς)? oder στε(φάνους) μυ(ρρίνους) bzw. Singular? oder μυ(ρικίνους)? oder μύ(ρον)? (*Sottas* und *Jouguet*, aaO.). 57. πάντες ist sicher (*Sottas*). Lies λύχνον? (*Jouguet*). κορκο(δείλους)?, B., Suchosdarstellungen. Zur Form P. Soc. It. VII 760, 4. 68. πέν(τε), B. nach Z. 62. 75. L. ἀρτάβην. 80. L. κεράμιον. 81. L. σίτου sc. ἀρτάβην (Z. 75).

6320—6524. Töpferstempel aus Rhodos. *Breccia,* Rapport sur la marche du Service du Musée pendant l'exercice 1919—1920, Municipalité d'Alexandrie 1921. Alexandrien, Griech.-röm. Museum.

(6320). S. 15 Nr. 32 und 33. Κασσιανοῦ.

(6321). S. 15 Nr. 34 und 35. Σαλλαμοῦ |2 Ἀλεξάνδρου.

(6322). S. 20 Nr. 1 (vier Stück). Ἀγαθοκλεῦς.

(6323). S. 20 Nr. 2. Ἁγήμονος.

(6324). S. 20 Nr. 3. Ἐ̣π̣ὶ Ἁ̣γησ̣ι̣|2λόχου. |3 Ὑακινθίου.

(6325). S. 20 Nr. 4. Ἐπὶ Ἀγησίππου. |2 Θευδαισίου.

(6326). S. 20 Nr. 5 (drei Stück). Ἀγοράνακτος.

(6327). S. 20 Nr. 5, 4. Ἀγυράνακτος. |2 Ὑακινθίου.

(6328). S. 20 Nr. 6 (drei Stück). Ἐπὶ Ἀγυράνακτος.

(6329). S. 21 Nr. 7 (zwei Stück). Ἐπὶ Ἀγρί(ου) |2 Εὔφρον(ος).

(6330). S. 21 Nr. 7, 3. Ἱερεὺς Ἄγριος.

(6331). S. 21 Nr. 8 (zwei Stück). Ἀθανοδότου.

(6332). S. 21 Nr. 9 (drei Stück). Ἐπὶ Ἀθανοδότου.

(6333). S. 21 Nr. 10. Ἐπὶ Ἀθανοφίλου.

(6334). S. 21 Nr. 11, 1 (zwei Stück). Ἐπὶ Αἰνησιδάμου.

(6335). S. 22 Nr. 12 (zwei Stück). Ἐπὶ Αἰνήτορος.

(6336). S. 22 Nr. 13. Ἐπὶ Αἰσ[χιλί]νου |2 Διοσθέου.

(6337). S. 22 Nr. 14 (vier Stück). Ἐπὶ Αἰσχίνα.

(6338). S. 22 Nr. 15. [Ἐ]πὶ Αἰχιδά|2μου. |3 Δαλίου.
(6339). S. 22 Nr. 16 (drei Stück). Ἐπὶ Ἀλεξιάδα.
(6340). S. 22 Nr. 17. Ἀλύπο̣[υ].
(6341). S. 22 Nr. 18. Ἀμύντα.
(6342). S. 22 Nr. 19 (vier Stück). Ἐπὶ Ἀναξάνδρου.
(6343). S. 23 Nr. 20 (sieben Stück). Ἐπὶ Ἀναξιβούλου.
(6344). S. 23 Nr. 21. Ἀναξιμένευς.
(6345). S. 23 Nr. 22 (zwei Stück). Ἐπὶ Ἀνδρία.
(6346). S. 23 Nr. 23 (zwei Stück). Ἀνδρικοῦ.
(6347). S. 23 Nr. 24. Ἀνδρονί|2[κου].
(6348). S. 23 Nr. 25 (sechs Stück). Ἐπὶ Ἀνδρονείκου.
(6349). S. 24 Nr. 26 (drei Stück). Ἀντιμάχου.
(6350). S. 24 Nr. 27. Ἐπὶ Ἀν[τιμά]|2χου. |3 Π[ανάμ]ου. Oder Ἀν-[τιλό]χου usw.
(6351). S. 24 Nr. 28. Ἀπολ|2λοδώ(ρου).
(6352). S. 24 Nr. 29. Ἀπολλωνίου.
(6353). S. 24 Nr. 30 (zwei Stück). Ἀπολλοφάνευς.
(6354). S. 24 Nr. 31 (drei Stück). Ἀραταίου.
(6355). S. 24 Nr. 32. [Ἐπὶ] Ἀράτο[υ]. |2 [Δ]αλίου.
(6356). S. 24 Nr. 33 (zwei Stück). Ἀρατοφάνευς.
(6357). S. 25 Nr. 34 (vier Stück). Ἐπὶ Ἀρατοφάνευς.
(6358). S. 25 Nr. 34, 5. [Ἐπὶ ἱε]ρέως |2 Ἀρατοφάνευ|3ς. Ἀρταμιτίου.
(6359). S. 25 Nr. 35. Ἐπὶ [Ἀρ]ιστά|2κου. Ἀγριανί|3ου.
(6360). S. 25 Nr. 36. [Ἐ]πὶ Ἀριστά|2νακτος. Θεσ|3[μο]φορίου.
(6361). S. 25 Nr. 37 (zwei Stück). Ἀριστάρχου.
(6362). S. 25 Nr. 38. Δαλίου. |2 Ἀριστείδα.
(6363). S. 25 Nr. 39. Ἐπὶ Ἀριστεί|2δα.
(6364). S. 25 Nr. 40 (drei Stück). Ἀριστίωνος.
(6365). S. 25 Nr. 41 (vier Stück). Ἐπὶ Ἀριστογείτου.
(6366). S. 26 Nr. 42 (zwei Stück). Ἐπὶ Ἀριστογένευς.
(6367). S. 26 Nr. 43 (fünf Stück). Ἐπὶ Ἀριστοδάμου.
(6368). S. 26 Nr. 44 (fünf Stück). Ἀριστοκλεῦς.
(6369). S. 26 Nr. 45. [Ἐπὶ] Ἀρισ|2τομάχου. |3 Ὑακινθίου.
(6370). S. 26 Nr. 46 (drei Stück). Ἐπὶ Ἀριστομβροτίδα.
(6371). S. 27 Nr. 47. Ἐπὶ Ἀρισ|2τονόμου. Δαλίου.
(6372). S. 27 Nr. 48. Ἐπὶ Ἀριστοπό|2λιος. |3 Ὑακινθίου.

(6373). S. 27 Nr. 49 (zwei Stück). Ἐπὶ Ἀριστράτου.

(6374). S. 27 Nr. 50. Ἀρίστωνος.

(6375). S. 27 Nr. 51. Ἐπ' ἱερέως Ἀρίστωνος. |[2] Ἀρταμιτίου. |[3] Ἀριστοκλεῦς.

(6376). S. 27 Nr. 52 (drei Stück). Ἀρτίμα.

(6377). S. 27 Nr. 53. Θεσμοφορ|[2]ίου. Ἀρχέλ|[3]α.

(6378). S. 28 Nr. 54 (dreizehn Stück). Ἐπὶ Ἀρχεμβρότου.

(6379). S. 29 Nr. 55. Ἐπὶ Ἀρχιδά|[2]μου. |[3] Σμινθίου.

(6380). S. 29 Nr. 56 (zwei Stück). Ἐπὶ Ἀρχιλαΐδα.

(6381). S. 29 Nr. 57. Ἐπὶ Ἀρχί[ου]. |[2] Ἀρταμιτίου.

(6382). S. 29 Nr. 58 (zwei Stück). Ἐπὶ Ἀρχοκράτευς.

(6383). S. 29 Nr. 59. Ἀσκλαπιάδα.

(6384). S. 29 Nr. 60. Ἀστυμήδης.

(6385). S. 29 Nr. 61 (sechs Stück). Ἐπὶ Ἀστυμήδευς.

(6386). S. 29 Nr. 62 (zwei Stück). Ἐπὶ Αὐτοκράτευς.

(6387). S. 30 Nr. 63 (zwei Stück). Ἐπὶ Αὐτοκράτευς.

(6388). S. 30 Nr. 64. Βακχίου.

(6389). S. 30 Nr. 65. Βοίσκο[υ].

(6390). S. 30 Nr. 66 (drei Stück). Βρομίου.

(6391). S. 30 Nr. 67 (drei Stück). Γαλέστης.

(6392). S. 30 Nr. 68. Γλαυκία.

(6393). S. 30 Nr. 69. Ἐπὶ Γόρ|[2]γονος. |[3] Δαλίου.

(6394). S. 30 Nr. 70 (zwei Stück). Δαματρίου.

(6395). S. 30 Nr. 71 (vier Stück). Ἐπὶ Δαμοθέμιος.

(6396). S. 31 Nr. 72. Ἐπὶ Δα|[2]μοκλεῦς.

(6397). S. 31 Nr. 73 (sechs Stück). Δαμοκράτευς.

(6398). S. 31 Nr. 73, 7. Δαμοκράτευς τοῦ Ἀριστ[ο]κλεῦς.

(6399). S. 31 Nr. 74 (drei Stück). Δαμοφίλου.

(6400). S. 31 Nr. 75 (fünf Stück). Διοδότου.

(6401). S. 31 Nr. 76 (zwei Stück). Δίου.

(6402). S. 31 Nr. 77. Διοφ[άντου].

(6403). S. 31 Nr. 78 (zwei Stück). Δίσκου.

(6404). S. 31 Nr. 79 (fünf Stück). Δρακοντίδα.

(6405). S. 32 Nr. 80. Δώρου.

(6406). S. 32 Nr. 81. Ἑλικῶν|[2]ος.

(6407). S. 32 Nr. 82. Ἑλλανίκου.

(6408). S. 32 Nr. 83 (zwei Stück). Ἑρμαίου.

(6409). S. 32 Nr. 84. Ἑρμία.

(6410). S. 32 Nr. 85. Ἐρυμνεῦς.

(6411). S. 32 Nr. 86 (zwei Stück). Ἐπὶ Ἑστιαίου.

(6412). S. 32 Nr. 87. Ἐπὶ Εὐάνο|[2]ρος. |[3] Δαλίου.

(6413). S. 32 Nr. 88 (zwei Stück). Ἐπὶ Εὐδάμου.

(6414). S. 33 Nr. 89 (zwölf Stück). Εὐκλείτου.

(6415). S. 33 Nr. 90, 1. Ἐπὶ Εὐκ̣ρατίδα. |[2] Ἀγριανίου.

(6416). S. 33 Nr. 90, 2. Ἐπ̣ὶ̣ ἱ̣ερέω̣ς Ε[ὐ]κρατίδα.

(6417). S. 34 Nr. 91. Εὐφρανορίδα.

(6418). S. 34 Nr. 92 (fünf Stück). Εὐφράνορος.

(6419). S. 34 Nr. 93 (drei Stück). Ἐπὶ Ἐχεβούλου.

(6420). S. 34 Nr. 94. Ζ[ην]ο|[2]δ[ότο]υ.

(6421). S. 34 Nr. 95 (sechs Stück). Ζήνων und Ζήνωνος.

(6422). S. 34 Nr. 96 (vier Stück). Ἐπὶ Ἡραγόρα.

(6423). S. 35 Nr. 97 (zwei Stück). Ἡφαιστίωνος.

(6424). S. 35 Nr. 98. Ἐπὶ Θαρσι|[2]πόλιος.

(6425). S. 35 Nr. 99 (zwei Stück). Ἐπὶ Θεαιδήτου.

(6426). S. 35 Nr. 100. Θε̣[ο]γένε̣[υς].

(6427). S. 35 Nr. 101. Θεοφίλ[ου].

(6428). S. 35 Nr. 102 (zwei Stück). Ἐπὶ Θερσάνδρου.

(6429). S. 35 Nr. 103. Θεσμοκρίτου.

(6430). S. 35 Nr. 104 (zwei Stück). Θεύδωρος.

(6431). S. 35 Nr. 104a. Ἐπὶ Θευδώρου. |[2] Π̣ε̣δαγειτνίο[υ].

(6432). S. 35 Nr. 105 (zwei Stück). Θευμν[ά]στου.

(6433). S. 35 Nr. 106 (vier Stück). Ἰάσονος.

(6434). S. 36 Nr. 107 (zwei Stück). Ἱεροκλεῦς.

(6435). S. 36 Nr. 108 (zwei Stück). Ἱεροτέλης.

(6436). S. 36 Nr. 109 (drei Stück). Ἱέρων und Ἱέρωνος.

(6437). S. 36 Nr. 110 (drei Stück). Ἐπὶ Ἱέρωνος.

(6438). S. 36 Nr. 111 (sechs Stück). Ἰμᾶ.

(6439). S. 36 Nr. 112. Ἱπποκλῆς.

(6440). S. 36 Nr. 113 (fünf Stück). Ἱπποστράτευς.

(6441). S. 36 Nr. 114. Ἰσιδώρου.

(6442). S. 36 Nr. 115. Ἴτωνος.

(6443). S. 37 Nr. 116. Ἐπὶ Καλλ[ ].

(6444). S. 37 Nr. 117. Ἐπὶ Καλλιάν|²ακτος. Δαλίου.
(6445). S. 37 Nr. 118 (fünf Stück). Ἐπὶ Καλλικράτευς.
(6446). S. 37 Nr. 119 (zwei Stück). Καλλικρατίδα.
(6447). S. 37 Nr. 120 (zwei Stück). Ἐπὶ Καλλικρατίδα.
(6448). S. 37 Nr. 121. Ἐπὶ Κα[λλι]|²φάνευς. [Ἀρ]|³ταμιτί[ου].
(6449). S. 37 Nr. 122. Κάλλωνος.
(6450). S. 37 Nr. 123. Κασσάνδρου.
(6451). S. 37 Nr. 124 (zwei Stück). Ἐπὶ Κλεάρχου.
(6452). S. 37 Nr. 125. Ἐπὶ Κλειτομάχου. |² Σμινθίου.
(6453). S. 38 Nr. 126 (acht Stück). Ἐπὶ Κληνοστράτου.
(6454). S. 38 Nr. 127 (vier Stück). Κρέων und Κρέον und Κρέοντος.
(6455). S. 38 Nr. 128 (fünf Stück), Ἐπὶ Λαφείδευς.
(6456). S. 39 Nr. 129 (zwei Stück). Ἐπὶ Λεοντίδα.
(6457). S. 39 Nr. 130 (zwei Stück). Λίνου.
(6458). S. 39 Nr. 131. Λυσίωνος.
(6459). S. 39 Nr. 132 (sieben Stück). Μαρσύα.
(6460). S. 39 Nr. 133. Μενεστράτου.
(6461). S. 39 Nr. 134. Μέντορος. |² Πανάμου.
(6462). S. 39 Nr. 135 (zwei Stück). Μηνοδώρου.
(6463). S. 39 Nr. 136 (zwei Stück). Μενοθέμιος und Μηνοθέμιος.
(6464). S. 40 Nr. 137 (elf Stück). Μίδα.
(6465). S. 40 Nr. 138. Μικύθου.
(6466). S. 40 Nr. 139. Μόσχου.
(6467). S. 40 Nr. 140. Μουσαίου.
(6468). S. 40 Nr. 141. Μυτίωνος.
(6469). S. 40 Nr. 142. Ἐπὶ Μυτίωνος. Δα[λίου].
(6470). S. 40 Nr. 143 (zwei Stück). Νάνιος.
(6471). S. 40 Nr. 144 (drei Stück). Ἐπὶ Ναυσίππου.
(6472). S. 40 Nr. 145 (zwei Stück). Νικάρχου.
(6473). S. 41 Nr. 146 (sieben Stück). Ἐπὶ Νικασαγόρα.
(6474). S. 41 Nr. 147 (fünf Stück). Νικία.
(6475). S. 41 Nr. 148 (sechs Stück). Νυσίου.
(6476). S. 41 Nr. 149 (zwei Stück). Ἐπὶ Ξενοφάντου.
(6477). S. 42 Nr. 150. Ὑακ[ι]νθίου. |³ Ὀλύμπου.
(6478). S. 42 Nr. 151. Ὀνάσανδρος.
(6479). S. 42 Nr. 152. Ὀνα|²σίμου.

(6480). S. 42 Nr. 153. Πάτρωνος.
(6481). S. 42 Nr. 154. Παραβοίσκου.
(6482). S. 42 Nr. 155. Παυσανία.
(6483). S. 42 Nr. 156 (neun Stück). Ἐπὶ Παυσανία.
(6484). S. 42 Nr. 157. Ἐπὶ Πεισιστρά|[2]του. Πανάμου [3]| δευ̣τ̣έρου.
(6485). S. 42 Nr. 158. [Π]λούτου. |[2] Δαλίου.
(6486). S. 42 Nr. 159. Πολέμωνος.
(6487). S. 42 Nr. 160 (fünf Stück). Ἐπὶ Πολυαράτου.
(6488). S. 43 Nr. 161. Ἐπὶ Πο[λυ]|[2]χ(άρ)μου.
(6489). S. 43 Nr. 162 (drei Stück). Ἐπὶ Πυθογένευς.
(6490). S. 43 Nr. 163. Πυθοδώρου.
(6491). S. 43 Nr. 164. Ἐπὶ Πυθο|[2]δ[ώρο]υ̣. |[3] Ἀρταμιτίου.
(6492). S. 43 Nr. 165. Ῥόδωνος.
(6493). S. 43 Nr. 166. Σαφ[.]|[2]ισίου.
(6494). S. 44 Nr. 167. Σ̣τάχυος.
(6495). S. 44 Nr. 168 (sieben Stück). Στράτων.
(6496). S. 44 Nr. 169 (zwei Stück). Ἐπὶ Συμμάχου.
(6497). S. 44 Nr. 170. Ἐπὶ Σωδάμου. |[2] Ἀγριανίου.
(6498). S. 44 Nr. 171 (drei Stück). Σωκράτης und Σωκράτευς.
(6499). S. 44 Nr. 172 (drei Stück). Σωσικλεῦς.
(6500). S. 44 Nr. 173 (drei Stück). Ἐπὶ Σωσικλεῦς.
(6501). S. 45 Nr. 174 (drei Stück). Σωσίλα.
(6502). S. 45 Nr. 175. Σωτᾶ |[2] Β. (besser Σωτα|β[ᾶ]? B.)
(6503). S. 45 Nr. 176. Σωταίρο̣υ̣.
(6504). S. 45 Nr. 177 (drei Stück). Ἐπὶ Τεισαμενοῦ.
(6505). S. 45 Nr. 178. Ἐπὶ Τελέσωνος.
(6506). S. 45 Nr. 179. Ἐπὶ Τιμαγόρα. Δαλίου.
(6507). S. 45 Nr. 180. Τιμαράτου.
(6508). S. 45 Nr. 181 (fünf Stück). Ἐπὶ Τιμοδίκου.
(6509). S. 45 Nr. 182. Τ̣ιμοθέο̣υ.
(6510). S. 45 Nr. 183. [Ἐπὶ Τιμο?]θέου. Πε|[2]δαγειτνύου.
(6511). S. 46 Nr. 184 (zwei Stück). Ἐπὶ Τιμοθέου.
(6512). S. 46 Nr. 185. [Ἐ]πὶ Τιμο|[2][κρ]άτευς. |[3] [Ἀγρ]ιαν(ίου).
(6513). S. 46 Nr. 186 (zwei Stück). Τιμοξένου.
(6514). S. 46 Nr. 187. Ἐπὶ Τιμουρ|[2]ρόδου. |[3] Ἀγριανίου.
(6515). S. 46 Nr. 188. Τιμοῦς.

(6516). S. 46 Nr. 189 (vier Stück). Ἐπὶ Τισαγόρα und Τεισαγόρα.

(6517). S. 46 Nr. 190. Φανία.

(6518). S. 46 Nr. 191. Ὑακινθίου. |[2] Φιλαινίου.

(6519). S. 46 Nr. 192. Ἐπὶ Φιλο|[2]δάμου.

(6520). S. 46 Nr. 193 (zwei Stück). Φιλοστεφάνου.

(6521). S. 46 Nr. 194. Φίλωνος.

(6522). S. 46 Nr. 195. Φυλεῦς.

(6523). S. 47 Nr. 196. Ἐπὶ Χαρ|[2]μοκλεῦς.

(6524). S. 47 Nr. 197. Ἐπὶ Χρυ|[2]σάορος. |[3] Ἀρταμι|[4]τίου.

6525—6545. **Töpferstempel aus Knidos.** *Breccia,* Rapport sur la Marche du Service du Musée pendant l'exercice 1919—1920, Municipalité d'Alexandrie 1921. Alexandrien, Griech.-röm. Museum.

(6525). S. 47 Nr. 208. [Ἐπὶ ....]οκλ[ ] |[2] Ἀγαθίνου. |[3] Κνίδιον.

(6526). S. 48 Nr. 209. Ἐπὶ Ἀγαθοκλεῦς. Κνίδιον.

(6527). S. 48 Nr. 210. Ἐπὶ Ἀμύντα |[2] Σωστράτου. |[3] Κνίδιον.

(6528). S. 48 Nr. 211. [Ἐπὶ Ἀπολλων(?)]|[2]ίου Ἀριστοκ|[3]λεῦς. Κνίδιο|[4]ν.

(6529). S. 48 Nr. 212. Ἐπὶ Ἀριστο|[2]κλεῦς Ἰσιδώ|[3]ρου. Κν(ίδιον).

(6530). S. 48 Nr. 213. Ἀριστοκλεῦς Δαμο[.... ο]υ. Κ[νίδ]ιον.

(6531). S. 48 Nr. 214. Ἐπὶ Ἀσκληπιο|[2]δώρου |[3] Θευφιδεῦς. |[4] Κνίδιον.

(6532). S. 48 Nr. 215. Ἐπὶ Δράκοντος. |[2] Κνίδιον.

(6533). S. 48 Nr. 216. Ἐπὶ Δράκον|[2]τος Αἰνέα. Κνί|[3]διον.

(6534). S. 48 Nr. 217. [Δ]ράκον|[2][τ]ος. Κνί(διον).

(6535). S. 48 Nr. 218. Δράκ|[2]οντος.

(6536). S. 48 Nr. 219. Ἐπὶ Εὐκρά|[2]τευς Νικα|[3]σιβούλου.

(6537). S. 48 Nr. 220. Ἐπὶ Ἱεροκλεῦς |[2] Ἀναξάνδρου. |[3] Κνίδιον.

(6538). S. 48 Nr. 221. Ἐπὶ Ἱππάρχ(ου) |[2] Αἰνέα. |[3] Κνίδιον.

(6539). S. 48 Nr. 222. [Ἐπὶ] Ἱππάρχο[υ] |[2] [Αἰνέ(?)]α. Κνίδ(ιον).

(6540). S. 48 Nr. 223. Ἱππάρχο[υ ...]. Κν(ίδιον).

(6541). S. 49 Nr. 224. Ἐπὶ Καλλ[ιδά(?)][μ]α Θευ[κλεῦς(?)]. |[2] Κν(ίδιον).

(6542). S. 49 Nr. 225. Ἐπὶ Νικομάχο[υ] |[2] Ἀσκληπιοδώ|[3]ρου. Κνίδι[ον].

(6543). S. 49 Nr. 226. Παιδίων |[2] Θευ[δωρ]ίδα(?).

(6544). S. 49 Nr. 227. Πτολεμαί|[2]ου. Κνίδι|[3]ον.

(6545). S. 49 Nr. 228. Ἐπὶ Σωκρά[τευς] |[2] Θράσωνος. |[3] Κνίδ[ιο]ν.

6546—6548. **Töpferstempel aus Thasos.** *Breccia,* Ebenda. Alexandrien, Griech.-röm. Museum.

(6546). S. 49 Nr. 231. Θασίων. |[2] Αἰνέας.

(6547). S. 49 Nr. 232. Θασίων. |[2] Ἀριστείδης.

(6548). S. 49 Nr. 233. [Θ]ασίων. |² Κύχρις.

6549—6583. Töpferstempel. *Breccia,* Ebenda. Alexandrien, Griech.-röm. Museum.

(6549). S. 49 Nr. 234. Ἀκ|²ῆς.

(6550). S. 49 Nr. 235. Ἀπολλαδ( ).

(6551). S. 50 Nr. 236. Ἀσιστί(ππου?).

(6552). S. 50 Nr. 237. Ἀριστη[ ].

(6553). S. 50 Nr. 238. Διονυσογέ|²νους.

(6554). S. 50 Nr. 239. Δρομώ.

(6555). S. 50 Nr. 240. Ηραμι.

(6556). S. 50 Nr. 241. Ἐπὶ Θεσσάλου. |² Σκόπας.

(6557). S. 50 Nr. 242. Ἰαρεύς.

(6558). S. 50 Nr. 243. Ἱκεσίου.

(6559). S. 50 Nr. 244. Κάρ|²πος.

(6560). S. 50 Nr. 245. [Σ]ώπατρ(ος).

(6561). S. 50 Nr. 246 und 247 (zwei Stück). Κο|²μώνα|³τος.

(6562). S. 51 Nr. 248. Λευκίου.

(6563). S. 51 Nr. 249. Μανεις.

(6564). S. 51 Nr. 250. Μεακα.

(6565). S. 51 Nr. 251. Μήνιος.

(6566). S. 51 Nr. 252. Μενίσκο(υ).

(6567). S. 51 Nr. 253. Ναορο.

(6568). S. 51 Nr. 254. Νουμη(νίου).

(6569). S. 51 Nr. 255. Πασίων(ος).

(6570). S. 51 Nr. 256 (zwei Stück). Πετῶ|²τος.

(6571). S. 51 Nr. 257. Σωπάτρου |² Ε.

(6572). S. 51 Nr. 258. Ἐνιστρα|²σα.

(6573). S. 51 Nr. 259. Τι|²μαρ( ).

(6574). S. 52 Nr. 260. Ὕδωρ.

(6575). S. 52 Nr. 261. Ὑευβούλου.

(6576). S. 52 Nr. 266. L κϑ ε.

(6577). S. 52 Nr. 272. Λεοφαν( ). |² Θασίων.|

(6578). S. 53 Nr. 279. L(ucii) Anini[i](?).

(6579). S. 53 Nr. 280. L(ucii) Gracch[i].

(6580). S. 53 Nr. 281. M(arci) Tucci f(ilii) Tro(mentina) |² Galeonis.

(6581). S. 53 Nr. 283. Veheliana.

(6582). S. 53 Nr. 284. Viselli.

(6583). S. 53 Nr. 285. Ex prov(incia) |[2] Mauretaṇ(ia) |[3] Caes(ariensi) Tub(usuctu).

6584. Papyrus. **Haussegen.** *S. Eitrem* und *A. Fridrichsen,* Forhandlinger i Videnskapsselskapet i Kristiania 1921, 1f. mit Lichtbild. 4. (5.?) Jahrh. n. Ch. Universitätsbibliothek zu Kristiania. *Eitrem,* Aegyptus III (1922), S. 66. *E. Peterson,* Byzantin.-neugriech. Jahrbücher 4 (1923), 135.

ΧΜΓ′ |[2] Ωρωρφωρφωρ Ἰαὼ Σαβαὼϑ Ἀδωναὶ Ἐλωὲ Σαλαμὰν Ἰ(ησο)ῦ Χς(ριστέ). |[3] Δέννω σε, Σκόρπιε Ἀρτεμίσιε τιε, διαφύλαξον τὸν οἶκον τοῦτον |[4] μετὰ τῶν ἐνοικούντων ἀπὸ παντὸς κακοῦ, ἀπὸ βασκοσύνης |[5] πάσης ἀερίνων πνευμάτων καὶ ἀνϑρωπίνου ὀφϑαλ[μοῦ] |[6] καὶ πόνου δεινοῦ [καὶ] δήγματος σκορπίου καὶ ὄφεως, διὰ τὸ |[7] ὄνομα τοῦ ὑψίστου ϑεοῦ ναιας μελιζ ξυρουρο αααααα |[8] βαϊν χωωωχ μα !!!!! λ ηναγκορη. Φύλαξον, Κύριε, υἱὲ τοῦ |[9] Δαυϊδ κατὰ σάρκα, ὁ τεχϑεὶς ἐκ τῆς Ἁγίας Παρϑένου |[10] Μαρίας, ἅγιε ὕψιστε ϑεὲ ἐξ Ἁγίου Πνεύματος. Δόξα σοι |[11] οὐράνιε βασιλεῦ. Ἀμήν. α + ω. ☧. Α + Ω. Ἰχϑύς.

2. Ἰ(ησο)ῦ Χς(ριστέ) B. nach der Abbildung; vgl. P. Oxy. VIII 1152. Hg. I. ρχ. Der Schreiber hat den Strich über Iυ vergessen und ungewöhnlich Χς abgekürzt (wie übrigens auch in ΧΜΓ), wahrscheinlich verstand er das Geschriebene nicht. *Wessely*: Σαλαμάνι ἀρχ(άγγελε). 3. Vgl. P. Oxy. VII 1060. — Es steht τιε da, nicht τΤε, wie der Hg. schreibt. Wohl τι(μιώτατ)ε. So jetzt auch *Wilcken,* Archiv 7, 113, wonach sich andere Vorschläge (s. Aegyptus a. a. O.) erledigen. 8. Vielleicht Κόρη.

6585. **Grabstein.** Terenuthis. *Gauthier,* Annales du Service des Antiqu. 21 (1921) S. 205. *Hondius,* Suppl. epigraphicum I Nr. 566.

Θαῆσις ἀπὸ Βεχενϑῶτος (ἔτους) ιζ |[2] Ἀσκλᾶς ὁ υἱός (ἔτους) κε, Θαουϑ [.], |[3] εὐψύχι.

2. *Hondius* Θαοὺϑ . . .

6586—6594. **Grabsteine.** *Gauthier,* Annales du Service des Antiqu. 21 (1921) S. 207ff. Tanta, Städtisches Museum.

(6586). S. 207 Nr. 2; *Hondius,* Supplementum epigraphicum I Nr. 557. [Ἱ]ππολεναῖος Πτο[λ]εμ[α]ίου |[2] ἄωρ[ος], ἐτῶν πέντε. |[3] Ἔτους τρίτου λ[ ].

1. [Ἀ]πολεναῖος Cr. bei *Hondius.*

(6587). S. 208 Nr. 3; *Hondius,* Supplementum epigraph. I 558. Τατιτουῶς. (Ἔτους) ς, Χοίακ ια. Ε[ὐψύχι].

(6588). S. 208 Nr. 4; *Hondius,* Supplem. I 559. Εὐδεμονὶς (ἐτῶν) ν.

(6589). S. 208 Nr. 5; *Hondius,* Supplem. I 560. Ἀρτεμ[ίδ]|[2]ωρε χρη[σ]|[3]τέ, [χ]αῖρ[ε].

(6590). S. 209 Nr. 6; *Hondius,* Supplem. I 561. Θεοδόσι[ε] |[2] κομψέ.

1. Hg. Θεοδόσι[ος].

(6591). S. 209 Nr. 7; *Hondius,* Supplem. I 562. Δαμ[.......κομ]|[2]ψέ, ἄλ[υπε, χρηστέ,] |[3] χαῖρε.

(6592). S. 209 Nr. 8; *Hondius,* a. a. O. I 563. Τλακτωτα |[2] (ἐτῶν) ιε.

1. Möglich ist auch Tαακτωτα und nach den zahlreichen ähnlich gebildeten Namen — s. *Preisigke,* Namenbch. — vielleicht vorzuziehen (B.).

(6593). S. 210 Nr. 9; *Hondius,* Suppl. I 564. Ἀμμώνιος (ἐτῶν) ν̄ ἄτε[κ]ν[ος].

Hg. ἄτ[εκνος].

(6594). S. 210 Nr. 10; *Hondius,* a. a. O. I 565. Ἀρφβῖχις (ἐτῶν) ξη.

Hg. (ἔτους) ζ η..... Es steht aber ξ da (B.).

6595. Papyrus. **Brief.** 2. Jahrh. n. Chr. Hibeh. *Bilabel,* Philologus 77 (1921) S. 224 = *Bilabel,* VBP 4 Nr. 74 (dort vollständig).

6596. Inschrift. **Weihung.** Theadelpheia (Faijûm). 140 v. Chr. *Lefebvre,* Annales du Service des Antiqu. de l'Égypte 21 (1921) S. 163, mit Abzeichnung. *Hondius,* Suppl. epigr. I Nr. 568. Kairo, Ägyptisches Museum Nr. 47139. Oben Metopen und Triglyphen, die ersteren mit Rosetten bzw. stilisierten Palmen ausgefüllt.

[Ὑ]πὲρ βασ[ι]λέ[ως Πτ]ολεμα[ί]ου καὶ βασιλίσση|[2]ς Κλεο[πάτρας καὶ τῶν] τέ[κ]νων Φατρῆς Ὥρου |[3] τὸ ἑστι[α]τ[ό]ρι[ο]ν κα[ὶ τὸν βωμ]ὸν(?) Ἥρωνι μ[εγ]άλωι. (Ἔτους) λ, Πα(χὼν) η̄.

6597—6609. Nilstandsmarken. Akoris, Tempelwand. *Lefebvre,* Bull. de la Soc. archéol. d'Alexandrie 18 (1921) S. 51 ff.

(6597). S. 51 Nr. 1. August 285 n. Chr.

β̄ τῶν κυρίων |[2] ἡμῶν Καρείνου |[3] [κ]αὶ Νουμεριανοῦ |[4] Ε[ὐ]σεβῶν Εὐτ[υ]χῶ[ν] |[5] [Σε]βαστῶν ἀ[ν]ῆ[λ]θε[ν] |[6] εἰς τὸ ἱερὸν Σούχο[υ] |[7] καὶ Ἄμμωνος καὶ Ἑρ|[8]μοῦ καὶ Ἥρας καὶ τ[ῶν] |[9] συννάων θεῶν με[γί]|[10]στων τὸ ἐπαγαθὸν |[11] νέον ὕδωρ μετὰ πά|[12]σης χαρᾶς καὶ ἱλα|[13]ρίας. Διὰ Ὀννόφριος |[14] [ἱε]ρέ[ως θρη]σκ[εύ]ο[ν]|[15][τος, προσ]εδρεύοντος |[16] [ ].

(6598). S. 52 Nr. 2. August 286 n. Chr.

β̄ καὶ ᾱ τῶν κυρίων ἡμῶν |[2] Διοκλητιανοῦ καὶ Μαξιμιανοῦ |[3] Σεβαστῶν ἀνῆλθεν εἰς τὸ ἱ[ε]ρὸν |[4] Σούχου καὶ Ἄμμωνος καὶ Ἑρμοῦ |[5] καὶ Ἥρας καὶ τῶν συννάων θεῶν |[6] μεγίστων τὸ ἐπαγαθὸν νέον γόνι|[7]μον ὕδωρ τῇ καρποφόρῳ γαίῃ με|[8]τὰ πάσης χαρᾶς καὶ ἱλαρίας. Διὰ |[9] Φ..τεω... ἱερέως θρ[ησκ]εύοντος, |[10] προσεδρεύοντος Ἀγαθοῦ Δαίμονο[ς] |[11] καὶ ἱερέως [...], Μεσορὴ ις̄, ὥρα θ̄ (ἡμέρας).

(6599). S. 52 Nr. 3. 287 n. Chr. (?).

(abgebroch.) | γα[ίῃ(?)] | [κ]αὶ [ἱλα]ρ⟨ί⟩ας bzw. [χα]ρᾶς, B. | (abgebroch.).

(6600). S. 52 Nr. 4. August 288 n. Chr.(?).

[ ]|²[ ]ον[ ]|³ ἀ[νῆλθεν εἰς τὸ ἱερὸν]|⁴ Σού[χου καὶ Ἄμμωνος] καὶ τῶν |⁵ σ(υ)ν[ν]άω(ν) ἐπαγα[θ(ὸν)] νέον |⁶ ὕδωρ μετὰ πάσης χαρᾶς καὶ |⁷ (ἱ)λαρί[ας]. Ἐπ[ὶ ..... ἱ]ερ[έως θρησ]|⁸κε(ύ)οντος, Μεσορ[ὴ] ῑ [ ] (abgebrochen).

(6601). S. 52 Nr. 5. August 289 n. Chr.(?).

[ἀ]|²νῆλθ[εν] ε[ἰς τὸ ἱερὸν]|³ Σούχου καὶ τοῦ [μεγάλου?]|⁴ Ἀμμ⟨⟨μμ⟩⟩ων[ος καὶ] Ἥ|⁵ρας ὁ νέος καὶ ἐ[παγ]α|⁶θὸς Νεῖλος μέσος [ ]|⁷[ ]. Ἐπὶ [Διδύ]μου [ἱερέ]|⁸(ω)ς προφήτου, [Μεσορὴ .., ὥρα]|⁹ τρίτη⟨⟨ς⟩⟩, ἰσόθεος [ ]|¹⁰ εὐφρα⟨ί⟩νω[ν(?)]|¹¹ Νεῖλος [ ]|¹² τεχ[ ] (hier abgebrochen).

(6602). S. 53 Nr. 6. August 290 n. Chr. — Text SB I 991. *Lefebvre* liest jetzt Z. 7: θρησκεύοντος ⟨⟨θρησκεύοντος⟩⟩ π[ροφ]ήτο[υ ..]|⁸ ...., Μεσορὴ ιβ κτλ.

(6603). S. 53 Nr. 7. 292 n. Chr.

η̄ καὶ ζ̄ τῶν κυρίων ἡμῶν Διοκλητιανοῦ |² καὶ Μαξιμιανοῦ Σεβαστῶν ἦλθεν εἰς τὸ |³ ἱερὸν Σούχου καὶ Ἄμ[μωνο]ς καὶ Ἑρμοῦ |⁴ [κ]αὶ Ἥρας καὶ τῶν σ[υννάων] θεῶν [με]γίστων |⁵ τὸ ἐπ[α]γαθὸν νέον γόνιμον ὕδωρ τῇ καρπο|⁶φόρῳ [γ]αί[ῃ με]τὰ πά[σης] χαρᾶς καὶ [ἱ]λαρίας. Διὰ |⁷ Δίδυμος [ἱερέως θρησκ]εύοντος, [π]ροσεδρεύοντος (abgebrochen).

7. L. Διδύμου.

(6604). S. 53 Nr. 8. Zwischen 292 und 305 n. Chr.(?).

[ ]|² ἀνῆλθεν εἰς τὸ |³ ἱερὸν Σούχου καὶ Ἄμμω[νος]|⁴ καὶ Ἑρμοῦ καὶ Ἥρας καὶ τῶν |⁵ συννάων θεῶν μεγίστων |⁶ τὸ ἐπαγαθὸν νέ⟨ο⟩ν ὕδωρ |⁷ μετὰ πάσης χαρᾶς καὶ ἱ[λ]α|⁸ρίας. [Ἐπὶ].|⁹[προσεδρεύ]|¹⁰οντος [ ]¹¹ μεγα[ ] (abgebrochen).

(6605). S. 54 Nr. 9. Zwischen 292 und 305 n. Chr.(?).

[ἀνῆλθεν εἰς τὸ ἱερὸν Σούχου καὶ Ἄμμωνος καὶ Ἑρμοῦ]|² καὶ Ἥρας κ[αὶ τῶν] συνν[άων θεῶν με]γίστων |³ τὸ ἐπαγαθὸν νέον ὕδωρ [μετὰ] πάσης |⁴ [χαρ]ᾶ[ς] καὶ [ἱ]λαρίας. Διὰ Ὡρ[ίω]ν (sic!) ἱερεὺς |⁵ θρησκεύ[ο]ντος, προσ[ε]δρεύ[οντος] Πετεσούχο[υ]|⁶ [Μ]εσορὴ κγ̄, ὥ[ρα ..] ἡ[μέρ]ας, ἐπ' ἀγαθ[ῷ].

(6606). S. 54 Nr. 10. Zwischen 292 und 305 n. Chr.(?).

ἀνῆλθεν εἰς τὸ ἱερὸν Σούχου καὶ [Ἄμμ]ων|²[ος καὶ] Ἑρμοῦ [κ]αὶ Ἥρας καὶ τῶν συννά[ων] θε|³[ῶν μεγίστ]ων τὸ ἐπαγαθὸν νέ(ο)ν ὕδωρ |⁴ [μετὰ πάσης] χαρᾶς καὶ ἱλαρίας. Ἐπὶ Εὐδαί[μ]ων (sic!) |⁵ [θρησκεύον]τ[ος], Μεσορὴ ια̅, ὥρ(α) ια̅ ἡμέρ(ας).

(6607). S. 54 Nr. 11. August 305 oder 306 n. Chr.

τῶν [κυ]ρίων ἡμῶν Κω[νσ]ταντίου |² [κ]αὶ Μ[αξ]ιμ(ι)ανοῦ ἐπι[φ]ανεστ[ά]των Καισάρων |³ [Ε]ὐσεβῶν Εὐτυχῶν Σεβαστῶν ἀνῆλθεν εἰς τὸ |⁴ ἱερ[ὸν] Σού[χ]ου καὶ Ἄμμωνος καὶ Ἑρμοῦ καὶ |⁵ Ἥρας καὶ τῶν [σ]υννάων θεῶν μεγίστων τὸ ἐπ[α]|⁶γαθὸν νέον ὕδωρ μετὰ πάσης χαρᾶς καὶ ἱλα|⁷[ρ]ίας. Διὰ Σαραπίων (sic!)

ἱερέως θρησκεύοντος, |[8] προσεδρεύοντος Εὐδαίμωνα Παήσιος |[9] [ ] Μεσ(ο)-[ρ(ὴ)] κ̅, ὥρα θ̅ ἡμέρας.

(6608). S. 55 Nr. 12. Ende des 4. Jahrh.

.[.....]ων[ ] |[2] Ἐπὶ τῆς τῶν θεοφιλεστά[τ]ων βασ[ιλ]ε[ί]α[ς] |[3] Φλαυίων [.......]η[..]αιου[..]εν[..]ο[ ] |[4] καὶ Θεοδ[ωσίου (?)] |[5] ἀνῆλθε[ν] |[6] σημῖον [ ] |[7] Με[σορὴ].

(6609). S. 55 Nr. 13. 5./6. Jahrh. (?). Wiederholung von SB I 1538.

ἐπὶ τῆς εὐτυχούσ⟨ης⟩ ι΄γ΄ ἰνδ[ικτίωνος] |[2] ἀνῆλθεν ἡ τοῦ Νεί[λ]ου σημασία |[3] κα[τ]ὰ τὸ ἱερατικὸν σημῖον |[4] ε[..]ο[.] ὥρ[α .] ἡμέρα[ς].

6610. Inschrift. **Weihung.** Hieroglyphisch-demotisch-griechisch. Memphis. Ptolem. Zeit. *H. Brugsch,* Thesaur. inscr. Aegypt. V S. 992. *Wilcken,* UPZ I S. 30. Berlin, Ägyptisches Museum.

Σαράπιδι θεῶι μεγάλωι Πανίσκος Σαραπίωνο⟨ς⟩. (Ἔτους) ιη, Παχὼν κζ̅.

6611. Papyrus. **Gerichtsnotarielle alexandrinische Vergleichsurkunde über Ansprüche aus „loser Ehe" zwischen Griechen.** 120/1 n. Chr. *Plaumann,* Archiv 6 S. 85 (Z. 1—6). Berlin, Ägyptisches Museum (P. 13993). *P. M. Meyer,* der den Text nunmehr in der Lumbrosofestschrift S. 223f. ganz veröffentlicht hat, hat mich durch Übersendung eines Korrekturabzuges sehr zu Dank verpflichtet.

Kol. I. Ἀντίγραφον. |[2] Βουκόλωι τῶν ἠ[γ]ορανομηκότων γενομένωι ἱερεῖ Ἀλ[ε]ξάνδρου κτίστου τῆς [πό]λεως |[3] κα[ὶ] τῶν ἡ[λ]ειкειῶν ἱερεῖ ἀρχιδικαστῆι καὶ πρὸς τῇ ἐπιμελείᾳ τῶν χρηματι[στ]ῶν |[4] καὶ τῶν ἄλλων κριτηρε[ί]ων διὰ τοῦ υἱοῦ Σαραπίωνος καὶ αὐτοῦ γενομέ[νου] |[5] ἱερέος (sic!) Ἀ[λ]εξάνδρου κτίστου τῆς πόλεως καὶ τῶν ἡλεικειῶν διέπον[το]ς τὰ [κα]τὰ |[6] τὴν ἀρχιδικαστείαν |[7] παρ[ὰ] Ἡρακλείας τῆς καὶ Ἰσιδώρας τῆς Μύσθου ἀπούσης, ὑπὲρ ἧς χρηματίζε[ι] κατὰ |[8] τὴν τετελειομένην (sic!) διὰ τοῦ ἐν Πτολεμαίδι Εὐεργέτιδι τοῦ Ἀρσινοίτου νομοῦ γραφίου |[9] τῷ διεληλυθότι ἔτι μηνὶ Ἐπὶφ ὁμολογίαν ὁ ἀδελφὸς αὐτῆς Πτολεμαῖος Μύσθου, |[10] καὶ αὐτοῦ Πτολεμαίου καὶ Λυσιμάχ[ο]υ τοῦ Διδύμου τοῦ Λυσιμάχου μητρὸς [Ἀ]πίας |[11] κ[α]ὶ παρὰ Ἡρακλείδου τοῦ Σαραπίωνος τοῦ Ἡρακλείδου, πάντων ἀπὸ τῆς μητ[ρ]οπόλεως |[12] τοῦ Ἀρσινοΐτου νομοῦ. [Ἐ]πὶ ὁ Ἡρακλείδης συνεβίωσεν ἀγράφως τῇ [τ]ῆς Ἡρακλεία[ς] |[13] τ[ῆς] καὶ Ἰσιδώρας καὶ τοῦ γ[ε]νομένου αὐτῆς ἀνδρός, τοῦ δὲ Λυσιμάχου ἀδελφο[ῦ] Κρονίων[ι] |[14] [θυ]γατρεὶ Ἀπίᾳ τῇ καὶ Ἡρακλείᾳ καὶ ἐν τῷ τῆς συνβιώ[σ]εως χρόνωι ἐνκύ[μ]ονος |[15] [αὐ]τῆς ἐξ αὐτοῦ [γ]ενομέν[η]ς καὶ ἀποκυησάσης τὸ βρ[έ]φος οὐκ [......., ἔ]τ[ι] δὲ |[16] καὶ συνβάντος τελευτῆσαι τὴν Ἀπίαν τὴν κα[ὶ] Ἡράκλειαν [ἐγέν]ετ[ο] κ[α]τάστασις |[17] τῆς Ἡρακλείας τῆς καὶ Ἰσιδώρας καὶ τοῦ προγεγραμμέ[ν]ου αὐτῆς [ἀδελ]φοῦ Π[το]λεμαίου |[18] καὶ τοῦ Λυσιμάχου καὶ τοῦ Ἡρακλείδου ἐπὶ τοῦ τῆς Ἡρακλείδου

μ[ερ]ίδος τοῦ Ἀ[ρσι]νοΐτου |[19] στρατηγοῦ Εὐδήμου, π[ρ]οφερομένων τῶν μὲν περὶ τὴν Ἡράκλειαν ⟨τὴν⟩ καὶ [Ἰσ]ιδώραν |[20] τὸ ἀποκυηθὲν ὑπὸ τῆς Ἀπίας τῆς καὶ Ἡρακλείας παιδ[ί]ον τ[ε]τ[ελε]υτηκέν[α]ι καὶ τὸν |[21] Ἡρακλείδην ἐπιὸν ἀνιρῆσθαι, τοῦ δὲ Ἡρακλείδου [κα]ὶ αὐτοῦ π[ρο]φερομέν[ο]υ τὸ ἀνα|[22]κομισθὲν ὑπὸ αὐτοῦ πα[ιδ]ίον αὐ[τ]ὸ εἶναι τὸ ὑπὸ τῆς Ἀ[π]ίας τ[ῆ]ς κ[αὶ] Ἡρακλεία[ς ἀ]ποκυηθέ[ν], |[23] [ὡ]ς οἱ γενάμενοι ἐπὶ τοῦ στρατηγοῦ καθὼς προφέροντε ἐπὶ το[ῦ τ]ετάρτο[υ ἔ]τους |[24] Ἀδριανοῦ τοῦ κυρίου Ἐπὶφ ὑπομνηματισμοὶ περι[έχ]ουσι, δι' ὧ[νπ]ερ πράγμ[ατ]ος |[25] ὑπερτεθέντος εἰς τὴν μίζονα [ἐ]ξουσίαν συνέβ[η]!, καθὼς [ἅπ]αντες [π]ροφέροντ[ε], |[26] καὶ αὐτὸ τὸ παιδίον, εἴτε ἦν τῆς Ἀπ[ί]ας τῆς καὶ Ἡρακλείας εἴτε ἀλλότριον, τε[λε]υτῆσαι, |[27] τὰ νῦν εἰς διάλυσιν ἀγίωχαν πάντα τὰ κατὰ τὴν ἀμφισβήτησιν καὶ συνχωροῦσι[ν] |[28] ἡ μὲν Ἡράκλεια ἡ καὶ Ἰσιδώρα καὶ Πτολεμαῖος καὶ Λυσίμαχος μὴ ἐπελεύσεσθαι |[29] ἐπὶ τὸν Ἡρακλείδην μηδὲ περὶ ὧν μετήρχοντο α[ὐτ]ὸν διὰ τῶν τοῦ στρ[ατ]ηγοῦ, |[30] ὑπομνηματισμῶν μηδὲ περὶ [ἄ]λλου μηδενὸς ἁπ[λ]ῶς ἐνγρά[π]του ἢ ἀγράφου Kol. II |[31] π[ρ]άγματος [ἀπὸ τῶν] ἔνπροσθε[ν χρόνων μέχρι] |[32] τ[ῆ]ς ἐνεστώση[ς ἡμέρ]ας, ὁ δὲ ἀ[ντίδικος Ἡρακλείδης] |[33] μηδὲ αὐτὸς ἐ[πελεύσ]ασθαι (sic!) ἐπὶ [τὴν Ἡράκλειαν τὴν] |[34] καὶ Ἰσιδώραν ἢ [τ]ὸν [Π]τολεμαῖον [ἢ τὸν Λυσίμαχον] |[35] [ἀ]λλὰ μηδὲ ἐπὶ μ[ηδὲ]ν τῶν ὑπὸ [Ἀπίας τῆς καὶ] |[36] Ἡρακλείας ἀπολ[ελιμ]μένων, μ[ηδὲ διὰ τῶν] |[37] [ὑ]πομνηματισμῶν μηδὲ ἀπο[c. 11 B.] |[38] [ἁπ]λῶς ..[.]δί[κ]αις .[..].[.].[.].[..].. [c. 9 B.] |[39] [κ]ατὰ μηδεμίαν παρεύρεσιν [c. 10 B.] |[40] [π]αριληφέναι ἑαυτο .[.]η ... λ .. [c. 9 B.] |[41] Ἡρακλείδης τῆς τετε[λ]ευτηκυ[ίας Ἀπίας τῆς] |[42] κ[α]ὶ Ἡρακλείας μέχρι τ[ῆ]ς κρίσεως [c. 9 B.] |[43] [.]τίαν, μὴ ἐλαττουμένων [τῆς Ἡρακλείας] |[44] τῆς καὶ Ἰσιδώρας καὶ τοῦ [Πτολεμαίου καὶ τοῦ] |[45] [Λ]υσιμάχου [π]ερὶ [ἄ]λλο[υ μηδενὸς ἁπλῶς] |[46] [εἴ]τ⟨ε⟩ ἐνγρά[πτου εἴτε ἀγράφου ὀφειλήματος. Ἀξι(οῦμεν)]. |[47] (Ἔτους) πέμπ[του Αὐτοκράτορος Καίσαρος Τραιανοῦ Ἀ|[48]δριανοῦ Σεβ[αστοῦ Monat, Tag].

3. 5. L. ἡλικειῶν. 5. L. ἱερέως. 6f. Text nach *P. M. Meyer*. 8. L. τετελειωμένην. — γραφείου. 12. L. Ἐπεὶ. — α[ς] von Ἡρακλείας hochgestellt. 15. Etwa οὐκ [ἀπεγράφη], *Meyer*. 21. Ἐπιόν = irgend ein beliebiges. — L. ἀνῃρῆσθαι. 23. Ἐπὶ aus ἀπό korr. — L. προφέρονται (vgl. 25). 27. ἀγίωχαν, Perf. zu ἄγω; l. ἀγείοχαν. *Mayser*, Grammatik S. 338. 31f. *Meyer* zählt hier von 1 ab neu. 33. L. ἐ[πελεύσ]εσθαι. 40. Ἑαυτοῦ wohl eher als ἑαυτόν. 43. -νων von ἐλαττουμένων ist aus -νης verbessert.

6612. Papyrus. **Ackerkauf.** Oxyrhynchitischer Gau. 365 n. Chr. *Bell*, Recueil d'Études Égyptologiques dédiées à la mémoire de Champollion (Heft 234 der Bibliothèque de l'École des Hautes Études, Paris), 1922 S. 264. London, Britisches Museum, Inv. Nr. 2227.

Ἔστιν δὲ τὸ ἀ(ντίγραφον). |[2] Ὑπατείας τῶν δεσποτῶν ἡμῶν Οὐαλεντινιανοῦ καὶ Οὐάλεντος |[3] αἰωνίων Αὐγούστων, Φαῶφι κε. |[4] Αὐρήλιος Πολύβιος Μέλανος μη(τρὸς) Ταὸρ ἀπὸ ἐποικίου Διοσκουρίου |[5] περὶ κώμην Σινκιφᾶ β´ πάγου τοῦ Ὀξυρυγχείτου νομοῦ |[6] Αὐρηλίῳ Ἡρακλείδῃ Διοσκουρίδου πρυ(τανεύσαντι) βου-

λ(ευτῇ) τῆς λαμ(πρᾶς) καὶ λαμ(προτάτης) |[7] ['Οξ]υρυγχειτῶν πόλεως χαίρειν. Ὁμολογῶ ἐωνῆσθαι παρά σου |[8] ἀπὸ τοῦ νῦν ἐπὶ τὸν [ἀ]εὶ χρόνον τὰς ὑπαρχούσας σοι ἐν πεδίοις |[9] τῆς αὐτῆς κώμης Σινκιφᾶ ἐδάφους Ἀνκελύλιος λεγομένου |[10] [ἰ]διωτικῆς ἀρούρας τεσσεράκοντα ἐννέα πρότερον Κάστορος |[11] [Β]ησᾶτος ἀπὸ ἐποικίου Εἰρήνης περὶ κώμην Βερκὺ τοῦ μεγάλου |[12] Ἑρμοπολίτου νομοῦ καὶ ἐν ἄλλῳ τόπῳ περὶ τὴν αὐτὴν κώμην |[13] [Σ]ινκιφᾶ βασιλικῆ[ς] ἀρούρας δώδεκα ἢ ὅσας ἐὰν ὦσι πρότερον |[14] [Σε(?)]ύθου ἐπίκλην Φαμπετβῆ καὶ Ἀρτέμιτος γυναικὸς ἀπὸ τῆς |[15] Ὀξυρυγχειτῶν πόλεως ἐφ' αἷς ἔχουσιν κατ' ἀγρὸν γειτνίαις καὶ |[16] τοποθεσίαις. Διὸ ἀπὸ τοῦ νῦν κρατῖν με καὶ κυριεύειν σὺν ἐκγό|[17]νοις ἀπὸ τῆς δεκάτης ἰνδικτίονος καὶ αὐτ[ῆς δε]κάτης ἰνδικ(τίονος). |[18] Κυρία ἡ ἀντίπρασις ἁπλῆ γραφ(εῖσα), καὶ ἐπερ(ωτηθεὶς) ὡ[μο]λ(όγησα). Φαῶφι κε. |[19] Αὐρήλιος Πολύβιος Μέλανος ὁ προκίμ[εν]ος ἐώνημαι τὰς |[20] προκιμένας ἰδιωτικῆς ἀρούρας τεσσεράκ[ον]τα ἐννέα καὶ βα⟨σι⟩λικῆς |[21] ἀρούρας δώδεκα καὶ τελέσω τὰ ὑπὲρ αὐτῶν παντοῖα δημόσια τῶν |[22] ἀπὸ τῆς εὐτυχοῦς δεκάτης ἰνδικτίονος ὡς πρόκιται. Αὐρήλιος |[23] Ἀπόλλων Ἰωάννου ἔγραψα ὑ(πὲρ) α(ὐτοῦ) γράμμ(ατα) μὴ εἰδ(ότος).

6. Πρυ(τάνει) βουλ(ῆς) *Bell*, πρυ(τανεύσαντι) βουλ(ευτῇ) B.

6613—6642. Einkratzungen (Denkschriften). Theben, Königsgräber. *Baillet*, Recueil d'Études Égyptologiques dédiées à la mémoire de Champollion, ebd.

(6613). S. 105 Nr. 2a. Φιλόξενος Φιλοξένου ἱστόρησα πάσας τὰς συρίνγας. (Ἔτους) ια̅, Φαῶφι κ̅.

(6614). S. 105 Nr. 2b. Μάρκος Καίλιος Σαραπίων ἱστόρησα πάσας [τὰς συρίνγας]. (Ἔτους) ια̅, Φαῶφι.

(6615). S. 106 Nr. 3a. Μ...... Ἡρα[κλείδου(?)], Ἀθὺρ[....] Πτολεμ[αίου τοῦ] Πτολε[μαίου].

(6616). S. 107 Nr. 3c. [...]ων [Αἰ]γυπτίου. Εἴ με ζώ[ειν] ἅπαντα χρόνον. (Ἔτους) κα̅, Ἀθὺρ η̅.

(6617). S. 107 Nr. 3d. Διονύσιος Μοσχίωνος [καὶ] Μοσχίων Διονυσίου Ἡρακλειώτει[ς]. Ζώ[ε]ιν τὸν ἅπαντα χρόνον. (Ἔτους) κα̅, Ἀθὺρ η̅.

(6618). S. 108 Nr. 4a. Ἀπο[λλωνί]δης νεώτερος [κ]αὶ .... [ἀ]δε[λφ]ὸς ... ἐπ' ἀγαθῷ. [(Ἔτους) .], Χοίαχ.

(6619). S. 108 Nr. 4b. Μακάριος Πρώξιμος εἰδὼν ἐθαύμασα. Ἁρποκρατίων, Κοίαχ ιζ̅.

(6620). S. 108 Nr. 4d. Διονύσιος ἐντάδε ἐγενόμην μετὰ Ἀντιοχιανοῦ.

(6621). S. 109 Nr. 5a. Ἡρακλῆς ἥκω. (Ἔτους) [δ̅] Καίσαρος, Τῦβι δ̅.

(6622). S. 109 Nr. 5c. Διογένης ⟨⟨ι⟩⟩στατιωνᾶρις ἱστόρησα. (Ἔτους) γ̅, Τῦβι δ̅.

(6623). S. 109 Nr. 5d. Ἔτους κε̅, Τῦβι ε. Πρώταρχος Πτολεμάου.

(6624). S. 109 Nr. 5e. Κτῶς ἱστόρησα καὶ προσεκύνησα. (Ἔτους) ε̄ ....., Τῦβι ς̄.

(6625). S. 109 Nr. 5f. Ἀρίστων ἱστόρησα. (Ἔτους) ε Ἀντωνίνου, Τῦ[βι] σα(?).

(6626). S. 110 Nr. 5g. Ἀρι ... ρα ... [ἐθαύ]μασα. Τῦβι ια̅ ......

Ἀρι[στοκ]ρά[της]?, B.

(6627). S. 110 Nr. 5h. Πτολεμαῖος, ια̅ Τῦβι.

(6628). S. 110 Nr. 5i. Ὀλύμπιος Κυρηνουπο[λίτης], Ἀπολλωνία ....., Τῦβι κ̄.

(6629). S. 110 Nr. 5k. Ἀπολλοφάνης Ἱέρακος Λυκοπολίτης ἰδὼν ἱστόρησα, [ἐθαύμ]ασα ἥκων. (Ἔτους) ζ̄ Ἀντωνίνου, Τῦβι κε̅.

(6630). S. 111 Nr. 6b. Ἀχιλλιανὸς ἐθαύμασα. (Ἔτους) ς̄, Μεχεὶρ ιγ̅.

(6631). S. 111 Nr. 6c. Ὧρος Τιθοέους ὁ Πυαρασέθου υἱὸς ἥκω, καὶ Πέτρος ἦλθεν ὧδε. (Ἔτους) κθ̅ Καίσαρος, Μεχείρ.

(6632). S. 112 Nr. 6d. *Deville,* Archives des Miss. 2 (1865) Nr. 226. 343 n. Chr.(?). Ὡς δ' εἶδον θυμός μευ ἀγάσσατο καὶ τάδ' ἔγραψα. |[2] Ἐξεμίσης Κρονίδης ..... Ἔτους Διοκλητιανοῦ L νθ̅, Με( ) ιδ̅, ἰνδ(ικτίωνος) ιη̅.

(6633). S. 113 Nr. 7b. Ὀειδίδιος Νέλων ἱστόρησα. (Ἔτους) ε̄, Φαμενὼθ ε̄.

(6634). S. 113 Nr. 8a. Ἀπολλώνιος Ἀπολλωνίου ἐγενόμην Φαρμοῦθι ιβ, (ἔτους) ιε̅ Ἀντονίνου.

L. Ἀντωνίνου.

(6635). S. 114 Nr. 8b. Εὔτεχνος Ἀλεξανδρεύς. [(Ἔτους)] ιδ̅ Κ[αί]σαρο[ς, Φ]αρμ[οῦθ]ι.

(6636). S. 114 Nr. 8c. Ἑλλάδιος Ἀντι[μ]ά[χο]υ, [ἔτου]ς ιδ̅ Καίσαρος.

(6637). S. 114 Nr. 8d. Ἰσίδωρος [ ] Φαρ(μοῦθι) η ἱστόρησα.

(6638). S. 114 Nr. 9. Εὗβις σινγουλᾶρις. (Ἔτους) ε̄, Παχὼν δι̅ (l. ιδ̅).

(6639). S. 115 Nr. 12a. Ἀνισέρως Ἀμμονίου ἦλθον. (Ἔτους) ιδ̅ Καίσ(αρος), Μησ(ορὴ) ς̄.

(6640). S. 115 Nr. 12b. Ἄπιος σὺν Νεικέρωτε. (Ἔτους) ιδ̅.

(6641). S. 115 Nr. 12d. Σωσί[π]ατρος ἥκω. (Ἔτους) λβ̅, Μεσορὴ ιζ̅.

(6642). S. 116 Nr. 12e. Ἡρακλείδης εἶδον. Μεσορὴ κβ̅, (ἔτους) κε.

6643. Papyrus. **Brief.** 88 v. Chr. *Collart,* Recueil d'Études Égyptologiques dédiées à la mémoire de Champollion, S. 274 (P. Bouriant 40). Kairo, Ägyptisches Museum. Vgl. VBP 2 Nr. 16.

Π̣λ̣[άτω]ν Νεχθύρει |[2] χαί[ρειν]. Ἐξωρμή|[3]κα[μεν] ἐγ Λάτων |[4] πόλ̣[εως ἀντιληψό]|[5]με[ν]οι τῶν ἐνεστη|[6]κ̣[ότων] κατὰ τὸ |[7] σ[υμφέρο]ν τοῖς πράγμασι |[8]

κ̣[αὶ γεγ]ραφότες |[9] [τοῖς κα]τοικοῦσι |[10] σ̣υ̣[γγ]ί̣νεσθαί σοι. |[11] Καλῶς ποιήσεις |[12] συντηρῶν τὸν |[13] τόπον καὶ προ|[14]ιστάμενος, |[15] [το]ὺς δ' ἐπιχει|[16][ροῦ]ν̣τας μὴ |[17] [ὑπα]κούειν σου |[18] [..].τέραι στάσει |[19] [..].ο̣μένους |[20] [ἀσ]φαλισάμενος |[21] [μέ]χρι τοῦ καὶ |[22] [ἡμᾶ]ς ὅτι τάχος |[23] [ἐπι]βαλεῖν πρὸς σέ. |[24] [Ἔρρω]σο. (Ἔτους) κς, Φαμε(νὼθ) ις. |[25] Rückseite: Ἀπόδ(ος) Νεχθύρει.

6644. Papyrus. **Brief.** 89/8 v. Chr. *Collart,* Recueil d'Études Égyptologiques dédiées à la mémoire de Champollion, Paris 1922, S. 277. (Pap. Bouriant 51). *Wilcken,* Archiv f. Pap. 7 (1924) S. 298. Kairo, Ägyptisches Museum.

[ ] |[2] τὴ[ν] π[όλι]ν. Φρόν|[3]τισον ὡς [ἕκα]σ̣τος |[4] τῶν πυρ[...] σιτο|[5]ποιησάμε[νος] πυροῦ |[6] ἀρτάβην μίαν ἐν |[7] ἑτοίμωι ἔ[στ]α̣ι αὐτοῖς |[8] ὁ ἄρτος. ἵν[α δ]ὲ καὶ |[9] κριθῆ⟨ι⟩ ὑ[πά]ρξηι ἐμμε.[....]τ̣ῆσαι. |[10] Ἔρρωσ[ο. (Ἔτους) κ]ς, Φαμε(νὼθ) ιη. |[11] Rückseite: [Ν]εχθύρει.

4. *Wilcken* schlägt statt πυρ[...] ein Π⟨αθ⟩υρ[ιτῶν] vor. 5. Erg. *Wilcken.* 7. Ebenso. 8. Desgl. 9. Wohl ἔμμετ̣[ρος, πο]ί̣ησαι, B.

6645. Papyrus. **Agoranomischer Kaufvertrag.** Pathyris. 105 v. Chr. *Calderini,* Recueil d'Études Égyptol. dédiées à la mémoire de Champollion, Paris 1922, S. 677. Mailand, Akademie der Wissenschaften.

Βασιλευόντων Κλεοπάτρας καὶ βασιλέως Πτολεμαίου τοῦ ἐπικαλουμένου Ἀλεξάνδρου τοῦ υἱοῦ θεῶν Φιλομ[ητό]ρων |[2] ἔτους ιγ τοῦ καὶ ι, ἐφ' ἱερείων καὶ ἱερειῶν καὶ κανηφόρου τῶν ὄντων καὶ οὐσῶν, μηνὸς Παῦνι ιη, ἐν Παθύρε[ι], |[3] ἐφ' Ἑρμίου τοῦ παρὰ Πανίσκου ἀγορανόμου. |[4] Ἀπέδοτο Θαῖβις Φίβιος Περσίνη ὡς (ἐτῶν) νη, μέση, μελίχρω(ς), μακροπρόσω(πος), εὐθύριν, ὑπόσκνιφος μετὰ κυρίου τοῦ [ἑ]αυτῆς ἀδε[λφ]οῦ |[5] Παοῦς πρεσβύτερος Πατοῦτος τοῦ Φαγώνιος Πέρσου ὡς (ἐτῶν) λε, μέσου, μελίχρ(ους), ὑποκλαστοῦ, μακροπροσώ(που), εὐθυρίνου, ἀ[σή]μου |[6] ἀπὸ τοῦ ὑπάρχοντος αὐτῇ ἔδαφος φοινικῶνος φυομένων τοῦ ὄντος ἐν τῷ ἀπὸ ἀπηλιώ(του) μέρει Παθύρεως τὸ [ἐ]πι|[7]βάλλον Πασῆμι Νεχούτου τῶι ἑαυτῆς υἱοῦ μέρος ἕκτον, ἧς γείτονες· νότου τὸ μέρος φοινικῶνος Πανερεῦ[το]ς, |[8] βορρᾶ καὶ ἀπηλιώ(του) Ὥρου τοῦ ⟨⟨τοῦ⟩⟩ Νεχούτου, λιβὸς διῶρυξ, ἢ οἱ ἂν ὦσι γείτονες πάντοθεν. Ἐπρίατο Φῖβις καὶ Ὧρο[ς] κ̣α̣τ̣ὰ̣ |[9] τῶν Νεχούτου τῶν ἐκ Θαίβιος τῆς Φίβιος ἴσην τρίτην μερίδα χαλκοῦ τάλαντα δύο δραχμὰς τετρακισχιλ[ί]ας. |[10] Προπωλήτρια καὶ βεβαιώτρια τῶν κατὰ τὴν ὠνὴν ταύτην πάντων Θαῖβις ἡ ἀποδομένη, οὓς ἐδέξαντο |[11] Φῖβις καὶ Ὧρος οἱ πριάμενοι. |[12] Ἑρμίας ὁ παρ(ὰ) Πανίσκου κεχρη(μάτικα).

5. L. Παοῦτος πρεσβυτέρου. 6. L. ἐδάφους. 7. L. υἱῷ. Πανερεῦ[το]ς, C.

6646—6659. Grabsteine. Tell el-Yahudije (Leontopolis). *Edgar,* Annales du Serv. des Antiquités de l'Égypte 22 (1922) S. 7. *Hondius,* Supplementum epigraph. Graecum I Nr. 569. Kairo, Ägyptisches Museum.

(6646). S. 8 Nr. 20. Ὡραίας τάφος οὗτος, ὁδοιπόρε, δά|κρυα

λε[ῖβε]· |² [Κτ]ησ̣ι̣λάο[υ θυγ]άτηρ ἡ κα|τὰ πάντ' [ἀτυ]χής, |³ τρεῖ[ς δεκ]άδας | πλήσασ' ἐτ[έων, τ]ρεῖς ὧδ[ε π]άρεσμεν, | |⁴ ὁ ἀνὴρ καὶ [ἡ θυγά]τηρ καὶ ἣν [π]επ̣ύρωκαν | ἐγώ. |⁵ .[. . . . . . .]. .[. . . .]. .[. .] ἐστιν (τρίτη) |, εἶτα δ[ὲ πέμπ]τη̣ |⁶ Εἰρήνη θυγάτηρ, | ἧ̣ γάμος οὐκ ἐδόθη, |⁷ [κ]ἀγὼ δὴ ἡ ἄκληρος, | ἀνεύφραντος μετὰ τούτους |⁸ ἑβδόμη̣ | τοῦ Χοίαχ ὧδ' ἐτέθην ὑπὸ [γ]ῆ̣ν. |⁹ Ἀλλ' ἀπέ|χεις, ὦ ξεῖνε, σαφῶς τὰ ἅπαντα παρ' ἡ|μῶν· |¹⁰ ἀγγέλλειν πᾶσιν τοῦ θανάτου | τὸ τάχος. | |¹¹ (Ἔτους) ι, Χοίαχ ζ̄.

Striche ohne Zeilenzahlen bezeichnen die Zeilenabteilung des Originals.

(6647). S. 10 Nr. 21. *Hondius,* a. a. O. Nr. 570. Ἀρσινόης τάφος οὗτος, | ὁδοιπόρε· κλαῦσον ἐπιστὰ|ς |² τὴν κατὰ πάντα ἀτυχῆν, δ|ύσμορον, αἰνόμορον. |³ ὀρφανικὴ λεί|φθην γὰρ ἐγὼ⟨ι⟩ μεικρά περ ἐοῦσα | |⁴ μη⟨ι⟩τρός· ἐπεὶ δὲ μ' ἀκμῆς ἄνθος ἐν|υμφοκόμει, |⁵ ἔζευξέν με Φαβεῖτι πα|τήρ, ὠδεῖνι δὲ Μοῖρα |⁶ πρωτοτόκου | με τέκνου πρὸς τέλος ἦγε βίου. |⁷ Καὶ | μεικρὸν μὲν ἐγὼ⟨ι⟩ τ' ἔλαχον κύκ|λον, ἀλλὰ χάρις μοι |⁸ πλείστη⟨ι⟩ ἐπέν|θησεν καλλοσύνη πραπίδων. |⁹ Κα|ὶ τάφος ἐν κόλποις κρύπτει τὸ | ἐμὸν δέμας οὗτος |¹⁰ ἄγνοτρα|φές, ψυχὴ δ' εἰς ὁσίους ἔπετε. | |¹¹ Ἀρσινόης ἐπικήδειος. | |¹² (Ἔτους) κε, Μεχεὶρ β̄.

Striche als Zeilenteiler wie in 6646. 8. L. ἐπήνθησεν. 10. L. ἕπεται.

(6648). S. 10 Nr. 22. *Hondius,* a. a. O. Nr. 571. Εἰμεὶ ἐγὼ Ἰησοῦς, ὁ φὺς δὲ Φα|μεῖς, παροδεῖτα· | |² (ἑξηκονταετὴς) ἦλθον δ' εἰς Ἀείδαν. | |³ Κλαύσατε δὴ ἅμα πάντ⟨ε⟩ς | τὸν ἐξαπίνης μεταβάντα | |⁴ εἰς μυχὸν αἰώνων ἐν σκοτίᾳ | διάγειν. |⁵ Καὶ σὺ δέ, Δωσίθεε, | κατάκλαέ με· σοὶ γὰρ ἀνάνκη, | |⁶ δάκρισι πικροτάτοις τύμβῳ | ἐμῷ προχέειν, |⁷ τέκνον ἐμοὶ εισ̣ν̣ |, ἐγὼ γὰρ ἀπῆλθον ἄτεκ⟨ν⟩ος. | |⁸ Κλαύσατε πάντες δμοῦ Ἰησο⟨ῦ⟩ν | δυσμενέα.

1. Ed. ὃν φῦσε Φαμεῖς oder ὁ φύσ(ας) Φ. 3. Stein πάντας. 7. *Jod* bei Hondius εἶ σύ, Cr. ebd. ἐπεών. 8. Cr. ebd. l. (ἀ)δυσμενέα.

(6649). S. 12 Nr. 23. *Hondius,* a. a. O. Nr. 572. Ἠτῶν δεκαήχς (sic!), Παῦνι ἠνάτη εἰκάδι ἀβήθανη (sic!). | |² Εἴσιδέ μου στήλην, παροδῖτα, κλαῦ|σον ἀθλήσας, |³ σαῖς χερσὶν κόψαι | πεντάκι (πενταετήν). |⁴ Ἄρτι γὰρ οὐδὲ γάμου | μέτ⟨οχ⟩ος κῖμαι ἐν τύ⟨μ⟩βωι, |⁵ καὶ γονέ⟨⟨σ⟩⟩|ες πάσχουσ' ἰκέλως ἐπὶ υἱὸν ἀρεστόν, | |⁶ οἵ τε φίλοι ζητοῦσιν ὁμήλικα καὶ συν|έταιρον· |⁷ σῶμα δ' ἐμὸν κῖται χῶρον | ε̣ἰ̣ς εὐσεβέα. |⁸ Κ̣⟨λ⟩α̣ύσας ⟨εἰ⟩π̣έ̣· ἄωρε, | πανώδυ⟨⟨δυ⟩⟩ρε καὶ πανάριστε ⟨⟨α⟩⟩, |⁹ ὃς πά|σης ⟨⟨ης⟩⟩ ἀρετῆς πάντοτε κυδαλίμῳ.

1. L. ἐτῶν δεκαέξ — ἐνάτῃ — ἀπέθανε. 2. L. ἀθρήσας. 7. L. χῶρον ἐς. 8. Stein κ̣α̣υσασ̣π̣ε, corr. *Hondius.*

(6650). S. 12 Nr. 24. *Hondius,* a. a. O. Nr. 573. Ἀστ⟨ε⟩οὶ καὶ ξε⟨ῖ⟩νοι, κατακλαύ|σατε πάντες Ῥαχῆλιν |² σώ|φρονα, πασιφίλην, ὡς (τριάκοντα ἐτῶν). | |³ Μή με μάτην πενθῖτε | κενάς — εἰ δ' ὀ⟨λί⟩γον ζῆσα | |⁴ χρόνον κε⟨κ⟩ριμένον, ἀλ|λὰ ἐλέους ἐλπίδα ἀγα|θὴν ἐγὼ |⁵ προσδέχο|μαι. Καὶ Ἀγαθοκλῆς, ὡς (ἐτῶν) λη̄.

(6651). S. 13 Nr. 25. *Hondius,* a. a. O. Nr. 574. Μάριν |² ἱέρισ⟨σ⟩α

χρ|[3]ηστή, πα|[4]σίφιλε κ|[5]αὶ ἄλυπε κ|[6]αὶ φιλογίτ|[7]ων, χαῖρε, ὡ|[8]ς ἐτῶν ν. |[9] ("Ετους) γ Καίσαρ(ος), Π|[10]αῦνι γι'.

2. Hg. 'Ιέρισα; verb. bei *Hondius* und *Schubart*, Jahresber. d. phil. Vereins 48, 3 S. 189. 10. L. ιγ.

(6652). S. 14 Nr. 26. *Hondius*, a. a. O. Nr. 575. Δωσάριν, |[2] ὡς ἐτῶν εἴκο|[3]σι πέντε λο|[4]χοῦς. ("Ετους) ς, |[5] Ἁθὺρ θ̄.

(6653). S. 14 Nr. 27. *Hondius*, a. a. O. Nr. 576. Σαββάθιν |[2] μικρά, φι|[3]λάδελφε, |[4] ὡς (ἐτῶν) ις'. |[5] ("Ετους) λδ', Πα(χὼν) oder Πα(ῦνι) ι'.

(6654). S. 14 Nr. 28. *Hondius*, a. a. O. Nr. 577. Θῆτος, |[2] ὡς ἐτῶν ⟨ ⟩. |[3] ("Ετους) γ (oder ἐτῶν ⟨⟨(ἐτῶν)⟩⟩ γ oder Lγ = γL = 3½).

(6655). S. 15 Nr. 29. *Hondius*, a. a. O. Nr. 578. Νεθάνιν |[2] πασίφιλε.

(6656). S. 15 Nr. 30. *Hondius*, a. a. O. Nr. 579. Παππίων ἄωρε, |[2] χρηστέ, ἄλυ|[3]πε, πασίφιλε, |[4] χαῖρε, ἕως ἐ|[5]τῶν λ[.]. |[6] ("Ετους) κε, Παχὼν |[7] ιθ.

(6657). S. 15 Nr. 31. *Hondius*, a. a. O. Nr. 580. Ταοῦτιν |[2] ὡς ἐτῶν |[3] κε'. |[4] ("Ετους) κζ', Ἐπὶπ |[5] κε̄.

(6658). S. 15 Nr. 32. *Hondius*, a. a. O. Nr. 581. Φιλοῦς πασί|[2]-φιλος, χρη|[3]στέ, χαῖρε, ὡ|[4]ς ἐτῶν ⟨⟨(ἐτῶν)⟩⟩ μ oder Lμ = μL (40½).

(6659). S. 16 Nr. 33. *Hondius*, a. a. O. Nr. 582. Παππίωνα ⟦ι⟧ μεικρὸν |[2] κλαῦσον ἐπιστάς· |[3] κλᾶέ με μήτηρ, ἡ π[ε]|[4][πυ]ρωμένη, εἰκ|[5][οσιε]-πταετήν, κλαύ|[6][σατε] πάντες.

6660—6661. Stein. **Grabschriften.** El Qariah bil Dûeir (Aphroditopolis). *Munier*, Annales du Serv. des Antiqu. de l'Égypt. 22 (1922) S. 50f. Kairo, Ägyptisches Museum.

(6660). S. 50. 1. Jahrh. v. Chr.; vgl. *Hondius*, Supplementum epigraphicum Graecum I 556.

Παῖσις |[2] Διζαπόλιος |[3] Θρᾶιξ, χαῖρε πολλά, |[4] ὡς (ἐτῶν) κβ. ("Ετους) ς, Μεσορὴ |[5] ια̅.

(6661). S. 51, mit Abzeichnung. 3./2. Jahrh. v. Chr.; vgl. *Hondius*, Supplementum epigraphicum Graecum I Nr. 555.

Δῶρος |[2] Δημο|[3]φῶντος |[4] Χῖος, |[5] χαῖρε |[6] [ὡς] (ἐτῶν) ι. |[7] [("Ετους . .)].

6. ὡς und 7 erg. B.

6662. Ostrakon. **Quittung.** 4. Jahrh. n. Chr. El-Kubanieh. *Wessely* bei *Junker*, Das Kloster am Isisberg, Denkschr. Akad. Wien 66 (1922), 1. Abhandlung S. 8.

Ἀπολλώνιος ἀπὸ προτηκτόρων |[2] Παμιντίᾳ Πτολεμαίου καὶ |[3] Κουρβᾶς Νικαίου ἀπὸ Ἰσιείου ὄρους |[4] χαίρειν. |[5] "Εσχον παρ' ὑμῶν τὰ καὶ ὑπὲρ φόρου μου |[6] ιες" ἰνδικ(τίωνος) ἄχρι τῆς τοῦ |[7] γεούχου συνάρσ(εως) σίτου εἰδικ(οῦ) |[8] ἀρτάβας δέκα πέντε ἥμισυ, |[9] κριθῆς ἀρτάβην μίαν δίμειριν, |[10] γ(ίνεται) σ(ίτου)

(ἀρτάβας) ιες, κ(ριθῆς) (ἀρτάβας) αõ, ἀχύρου (ἀρτάβην) μίαν ς΄. |[11] Ἀπολ(λώ-νιος) δι᾽ ἐμοῦ Εἰρηναίου |[12] σεσημ(είωμαι).

9. Lies δίμοιρον. 10. õ = β̄ = ²/₃.

6663. Papyrus. **Eingabe.** Wohl 6/5 v. Chr. *Kampstra,* Zeitschr. Savignystiftung 43 (1922) S. 556. Berlin, Ägypt. Museum (Inv. Nr. 11886).

Spalte I.

1 [ ]ντων ἐν τῷ
2 [ ]οριστος κατὰ διαθήκην
3 [ ]σ̣ων ἐν τῷ κε (ἔτει)
4 [ ].ρ̣..η̣ι̣ Ἰσχυρίωνος
5 [ ]..ο̣υ̣ Ἁρυώτη̣
6 unleserliche Spuren
7 desgl.
8 [ ]........υ̣λιος
9 [Νε]χθοσίρει
10 [ ] καὶ Αἰλούρῳ τῷ καὶ
11 [ ]ο̣ριος καὶ Ὀννόφρει
12 [Ἡ]ρακλεῖ τῷ καὶ Σεμθεῖ
13 [ ]σιος τοῖς δέκα τρισὶ
14 [ ]ντος πρώτου
15 [ ] δραχμῶν ἐπιγραφέντων
16 [ ] ἐμ πίστει
17 [ ]εν αὐτῷ
18 [ ]ηκότων
19 [γ]ραφὴν χρόνου
20 [ἐπεὶ οὖν σ]υμβέβηκεν
21 [Πτολεμα]ῖον μεταλλαχέναι (so!)

Spalte II.

|[22] τ̣ὸ̣ν̣ βίον καὶ τοῦ τοῦ Πτολεμαίου υἱο[ῦ Ἡ]ρακλ[ε]ίδου τ[ο]ῦ καὶ παρειλη|[23]-φότος παρὰ τοῦ πατρὸς τὴν ἐπίφορον συγγραφὴν βουλομένου |[24] ἐξέχεσθαι τῆς τῶν πατρικῶν ὀφειλημάτων ἀπαιτή[σ]εως |[25] καὶ παραποδιζομένου δ̣ι̣ὰ τὴν προκειμένην αἰτίαν, |[26] δέομαι πέμψαι τὴν ἔντευξι̣ν̣ ἐπὶ τ[ο]ὺς ἐπὶ τῶν τόπων |[27] χ̣[ρ]ηματιστάς, οἷ̣ς εἰ[σ]ά̣γε̣ι Ἀμμᾶς, ἵν᾽, ἐπεὶ βούλομαι τὰ τῆς πίστεως |[28] ἀποκαταστῆσαι ἐπ̣ὶ̣ [τ]ῆς διαλογῆς ἁπλοῦ ὄντος τοῦ ἀξι[ώ]ματο[ς], |[29] γινώσκοντες τὸ[ν] δ̣α̣ν̣ε̣ι̣σ̣μ̣ὸ̣ν̣ ὄν̣τ̣α̣ τ̣ο̣ῦ̣ τοῦ Ἡρακλείδου πατρὸς |[30] Πτολεμαίου, ἅμα δ̣ὲ̣ [καὶ παρ]α̣κεχωρῆσθαι αὐτῷ τὴν πρᾶξιν, |[31] συνκρίνωσι [συντάξαι το]ῖς τῶν ξενικῶν πράκτορσι, ἵν᾽, [ἐὰν] |[32] ὁ Ἡρακλείδης ἢ καὶ οἱ παρ᾽ αὐτοῦ ποιῶνται τὴν τοῦ δανείου |[33] πρᾶξιν καὶ τῶν τόκων παρὰ τῶν δεδανεισμένων ἢ οὗ ἐὰν |[34] αἱρῶνται καὶ ἐκ τῶν ὑπαρχόντων αὐτοῖς, χρηματίζωσι αὐτοῖς |[35] κατὰ μηδὲν διστάσαντες, ἐὰν δὲ καὶ περὶ τούτων βούλωνται |[36] ἐγκαλεῖν, ὁμοίω̣ς̣ σ̣υ̣γχρηματίζωσιν αὐτῷ, τούτου δὲ |[37] γενομένου ἔσομαι τετευχὼς τῆς παρὰ σοῦ ἀντιλήψεω̣ς̣. Εὐτύχει.

9. [Νε]χθοσίρει erg. B.

6664. Inschrift. **Tempelweihung.** Dorf Sakha (Ξόϊς). 2. Jahrh. v. Chr. *Breccia,* Bulletin de la Société archéol. d'Alexandrie 19 (1923) S. 120, mit Abbild. Alexandrien, griech.-röm. Museum.

Ὑ̣π̣ὲρ βασιλέως Πτολεμαίο[υ] |[2] καὶ βασιλίσσης Κλεοπάτρας τῆς |[3] ἀδελφῆς, θ[ε]ῶν Φιλομητόρων, καὶ |[4] τῶν [τέ]κνων αὐτῶν Διὶ Βασιλεῖ |[5] καὶ [τοῖς] ἄλλοις πατρίοις θεοῖς |[6] Κ̣α̣φισό̣δωρος Καφισοδώρου |[7] Βοιώτιος ὁ ἀρχισωματοφύλαξ καὶ |[8] στρατηγὸς τοῦ Ξοΐτου καὶ ἱερεὺς τοῦ |[9] πολιτεύματος καὶ οἱ τούτου υἱοὶ |[10]

Μητροφάνης κ[αὶ Πτ]ο[λ]εμαῖος οἱ διάδοχοι |[11] καὶ εἰσαγγελεῖς καὶ οἱ ἐπισυνηγμένοι |[12] ἐν Ξόει Βοιωτοὶ [καὶ οἱ συμ]πολιτευ|[13]όμενοι, ὧν τὰ ὀνόμ[ατα] ἐν τῆι στήληι |[14] ἀναγέγραπται, |[15] τὸ τέμενος καὶ τὰ συγκύρ[οντα]. Die genannte στήλη ist nicht mehr vorhanden.

6665. Inschrift. **Standbildsockel (Ehrung).** Ptolem. Zeit (255/4 v. Chr.?). Aus Tell Timai. *Breccia,* Bull. de la Soc. arch. d'Alexandrie 19 (1923) S. 123 Nr. 1.

Λεωνίδην Φιλώτου Μακεδόνα |[2] τῶν πρώτων φίλων γυμνασιαρ|[3]χοῦντα τὸ λ ἔτος Λεωνίδης τῶν |[4] πρώτων φίλων τὸν ἑαυτοῦ |[5] πατέρα ἀρετῆς ἕνεκεν.

6666. Inschrift auf der Rückseite des vorgenannten Sockels. Röm. Zeit. *Breccia,* a. a. O. S. 124 Nr. 2.

Ἡ πόλις ἐπὶ Λέον|[2]τος ἄρχοντος.

6667. Inschrift. **Standbildsockel.** Ptolem. Zeit. *Breccia,* a. a. O. S. 125 Nr. 3, mit Abbild.

Κρα[.................... ε]ύς |[2] Διονυσ[.................]ικειος, |[3] Ποσειδώνιος Θεο[δώρου?] Θεσμοφόριος |[4] καὶ Σαραπίων Δωρίωνος ὁ εἰσαγωγεύς.

1. -ε]ύς, Demotikon. *de Ricci,* Bull. Soc. Archéol. d'Alex. Nr. 20 (1924) S. 281.
2. Schluß: [Πολυδε]ύκειος, ebd.

6668. Inschrift. **Weihung.** 209 v. Chr. Aus Kôm Saggari. *Breccia,* a. a. O. S. 126 Nr. 4. Privatbesitz von *Casulis.*

Βασιλεῖ Πτολεμαίωι |[2] καὶ βασιλίσσηι Ἀρσινόηι, |[3] θεοῖς Φιλοπάτορσι, |[4] καὶ τῶι υἱῶι Πτολεμαίω[ι] |[5] ἀνέθηκεν Ποσιδώνιο[ς] |[6] καὶ οἱ λοιποὶ θιασῖται |[7] τὸ ἑστιατόριον.

6669. Inschrift. **Weihung.** Ptolem. Zeit. *Breccia,* a. a. O. S. 127 Nr. 5. Aus Abukir.

Βασίλισσαν Κλεοπάτραν, θεὰν Εὐε[ργέτιν,] |[2] Διονύσιος Τροεζηνί[ου].

2. Τροεζηνι[*Breccia* und *de Ricci,* Bull. Soc. Archéol. d'Alex. Nr. 20 (1924) S. 281.

6670. Inschrift auf Basaltplatte. **Weihung.** Röm. Zeit. Aus Alexandria (via Moharrem bey). *Breccia,* a. a. O. S. 128 Nr. 6, mit Abzeichnung. Vgl. *de Ricci,* ebd. Nr. 20 (1924) S. 281.

Ἀπόλλωνι θεῶι μεγί|[2]στωι τὸν θεὸν καὶ τὴν |[3] ζωθήκην καὶ τὰ ἐν αὐ|[4]τῆι πάντα. |[5] Δωρίων Ζωίλου |[6] Ἐπιφάνειος |[7] ὁ ἱερατεύσας |[8] Ἀλεξάνδρωι τὸ κε. |[9] (Ἔτους) ια, Φαρμοῦθι ις.

6671. Inschrift auf Kalksteinblock. **Weihung.** Röm. Zeit (Vespasian?). *Breccia,* a. a. O. S. 131 Nr. 7.

Οὐῆς Πασιανοῦ Ἀηθ[ ] |[2] θεῷ μεγάλῳ Ἀγαθῷ Δα[ίμονι] |[3] Οὐαλέριος Λόνγο[ς] καλο[ύμενος] |[4] ἱππεὺς ἀνέθηκεν ὑπὲρ εὐχαρι[στίας].

[Ọ]ύης πασιάνου und ἀγαθω δạ[ ] *Breccia,* obiger Text B. ᾿Αγαθῷ Δ. *de Ricci,* ebd. Nr. 20 (1924) S. 281.

6672. Inschrift. **Weihung.** Röm. Zeit. Aus Karanis. *Breccia,* a. a. O. S. 132 Nr. 8α.

Λούκιος Οὐ|²αλέριος Σερῆ|³νος στρατιώ|⁴της λεγιῶνος |⁵ β̄ Τραιανῆς ᾿Ισ|⁶χυρᾶς ἀνέθη|⁷κεν ὑπὲρ εὐσ[ε]|⁸βίας χάριν, |⁹ ἐπ' ἀγαθῷ. |¹⁰ (῎Ετους) ιϑ, Φαμενὼϑ ια̅.

6673. Inschrift. **Weihung.** Röm. Zeit. *Breccia,* a. a. O. S. 133 Nr. 8β.

Λούκιος Οὐαλέριος Σερῆνος στρατιώτης λεγ(ιῶνος) |² β̄ Τραιανῆς ᾿Ισχυρᾶς ρ̣͓ Αὐρηλίωι ᾿Απολλοδώρωι |³ ἐποίησεν τὸν δρόμον ἐκ τοῦ ἰδίου ἐπ' |⁴ ἀγαϑῶι.

2. *Breccia* löst das Sigel nicht auf. Lies: ἑκατονταρχίας Αὐρηλίου ᾿Απολλοδώρου (?), B. So, wie ich nachträglich sehe, jetzt auch *de Ricci,* ebd. S. 281/2.

6674. Inschrift auf Marmortafel. **Kaiserehrung.** Aus Kôm el-Wahal. Um 169—172 n. Chr. *Breccia,* a. a. O. S. 133 Nr. 9, mit Abzeichnung.

Αὐτοκράτορα Καίσαρα |² Μάρκον Αὐρήλιον ᾿Αντωνεῖνον |³ Σεβαστὸν τὸν σωτῆρα καὶ εὐερ|⁴γέτην τῆς ὅλης οἰκουμένης, |⁵ ἡ πόλις |⁶ διὰ ᾿Αρχίου τοῦ καὶ ᾿Αρείου ἐνάρχου ἐξηγητοῦ, |⁷ γενομένου γυμνασιάρχου, ἀποδεδειγμέ|⁸νου ἀγορανόμου, υἱοῦ ᾿Αμμωνίου ᾿Αρχίου |⁹ γενομένου βασιλικοῦ γραμματέως ᾿Αν|¹⁰ταιοπολείτου, τάξιν ἔχοντος ἐν τῷ Μου|¹¹σείῳ, ἄρξαντος τὰς αὐτὰς ἀρχὰς προπά[π]|¹²που ᾿Αμμωνίου νεοτέρου ᾿Ανδρομάχου, ἄρξαν|¹³τος τὰς αὐτὰς ἀρχὰς ϑείων προπάππων ᾿Αρείου |¹⁴ ᾿Αρχίου, ἄρξαντος τὰς αὐτὰς ἀρχὰς καὶ Σωτη|¹⁵ρίχου τοῦ καὶ ᾿Ισιδωρίωνος, ἀρχιερατεύσαντος |¹⁶ [ἀνεψι]οῦ πρὸς μητρὸς Σαραπίωνος Βησαρίωνος, |¹⁷ [γενομέ]νου ἐξηγητοῦ καὶ γυμνασιάρχου καὶ |¹⁸ [ἀνεψιαδο]ῦ προπάππων Κόσμου ᾿Αρείου, ἄρξαν|¹⁹[τος τὰς αὐτὰ]ς ἀρχὰς καὶ Βησαρίωνος γενομένου |²⁰ [Σαρ]ạπ̣ạ̣μ̣μ̣ω̣ν̣ọ[ς] (hier abgebrochen).

6675. Inschrift. **Weihung.** Aus Abukir. *Breccia,* a. a. O. S. 135 Nr. 10.

[ ] ᾿Αριστόνικος |² [ἱερατεύσαντ]ες τὸ κ (ἔτος) τοῦ |³ [ἀ]πὸ Κανώβου πρὸς |⁴ [τ]ὴν ζωθήκην καὶ |⁵ [τὰ ἐν αὐτῇ πάντα, (ἔτους)] ḳ, Παχὼν ια.

1/2. *de Ricci,* ebd. Nr. 20 (1924) S. 282 [῾Ο δεῖνα καὶ] ᾿Αριστόνικος |² [οἱ ἐφηβευκότ]ες.

6676—6695. Grabschriften. Nr. 6676—6689 aus Hadra. *Breccia,* Bull. Soc. archéol. d'Alexandrie 19 (1923) S. 135ff.

(6676). S. 135 Nr. 11. Παυσίστ[ρ]ạτος |² ῾Ρόδιος.

(6677). S. 135 Nr. 12. [ ]κύδης ῾Ιπποκράτ[ους].

(6678). S. 136 Nr. 13. Στρατονίκạ |² Ζώπυρος.

(6679). S. 136 Nr. 14. Κλευπάτρα Θρᾶσ|²[σα].

(6680). S. 137 Nr. 15. Φιλησώ, Σπάρτη̣ |² Κυρηνạ̣ῖạ̣ι̣.

(6681). S. 137 Nr. 16. Ξενόκλεια [. . .]τέρου ụδ̣[ ].

(6682). S. 137 Nr. 17. Μαῖα.
(6683). S. 138 Nr. 18. Ἀγήσανδρο[ς Μά]γνη[ς(?)].
(6684). S. 138 Nr. 19. Δαμοκρίτα Κα[ ].
(6685). S. 138 Nr. 20. Δημήτριος Μάγνης.
(6686). S. 139 Nr. 21 a. Εὐφράνω[ρ].
(6687). S. 139 Nr. 21 b. Πειθώ, |[2] χαῖρε.
(6688). S. 139 Nr. 22. Παλῶν, |[2] χαῖρε.
(6689). S. 139 Nr. 23. Λεόν|[2][τι]ος |[3] Ἀρκάς.
(6690). S. 139 Nr. 24. Aus Rodi. Τιμακράτηα.
(6691). S. 140 Nr. 25. Νίκαν|[2]δρε ἄω|[3]ρε, χαῖ|[4]ρε.
(6692). S. 140 Nr. 26. Ἀρτέμων |[2] χρηστέ, |[3] χαῖρε.
(6693). S. 140 Nr. 27. Μενέδη|[2]με χρηστέ, |[3] χαῖρε.
(6694). S. 140 Nr. 28. Μυρσῖ|[2]νε χρησ|[3]τέ, χαῖρε.
(6695). S. 141 Nr. 29. Aus Kôm Abu Ismail. Ὑλλαρίων |[2] χρηστ[έ], |[3] χαῖ[ρε].

6696. Papyrus. **Zensus.** Faijûm. 187/8 n. Chr. *Wessely,* Aegyptus IV (1923) S. 123. *Wessely,* Wiener Urania I (1908) S. 425, mit Abbild. Privatbesitz *Wessely,* Wien.

Ἀμμωνίῳ στρ(ατηγῷ) [Ἀρσιν(οΐτου) Ἡρ(ακλείδου) με(ρίδος)] |[2] παρὰ Στοτοήτ(ιος) Ἀγ[χώφεως τοῦ] |[3] Πανεφρέμεως, [μη(τρὸς)], |[4] ἀπὸ κώμης Σοκ[νοπαίου Νήσου, ἱερέως] |[5] γ̄ φυλ(ῆς) Σοκνοπαί[ου θεοῦ μεγάλου μεγάλου]. |[6] Ἀπογρ(άφομαι) ἐμαυτὸν κ[αὶ τοὺς ἐμοὺς] |[7] εἰς τὴν τοῦ διελη[λυθ(ότος)] κη (ἔτους)] |[8] Ἀντωνίνου Καίσα[ρος τοῦ κυρίου κα]|[9]τ' οἰκίαν ἀπ[ο]γρ(αφήν). κατ[οικῶ δὲ] |[10] ἐν οἰκίᾳ ἰδίᾳ. Εἰ[μὶ δέ ·] |[11] Στοτοῆτις, (ἐτῶν) μγ ὁ [προγεγρ(αμμένος), καὶ τὴν] |[12] γυναῖκ(ά) μου Τα[ουῆτιν] |[13] πρεσβυτ(έραν) Πακύ[σεως], |[14] (ἐτῶν) λγ καὶ τ[ὰ ἐξ ἡμῶν τέκνα Πανε]|[15]φρέμεως, (ἐτῶν) [ ] |[16] Θασῆν (ἐτῶν) ϛ. Ὑπ[άρχει μοι ἐν] |[17] τῇ κώμῃ μέ[ρος] |[18] μητρικὸν οἰκοπ[έδου καὶ] |[19] Ταουῆτιν μέ[ρος] |[20] μητρικ(όν). Διὸ ἐπ[ιδίδωμι] |[21] τὴν ἀπογρ(αφήν).

2. Zum Namen s. Denkschriften d. Wiener Akad. ph.-h. Kl. 47, 4 (1902) S. 142. 7. *Wessely* διελυ[λυθ'(ότος). 9. Am Zeilenende das δέ von Pr. hinzugefügt. 15. Lies Πανεφρέμιν. — 19. Lies Ταουήτει.

6697. Aschenurne. *Pagenstecher,* Die griechisch-ägyptische Sammlung *Ernst v. Sieglin,* Bd. II, Teil III S. 191, mit Abb. auf Taf. 16.

Δωρήτῃ |[2] γυναικὶ |[3] γλυκυτάτηι |[4] Εὔφημος ἀνήρ. |[5] Εὐψύχει, κυρία.

6698. Graffito außen an der Ostmauer der Kapelle des Psimmuthis und Hakoris in Karnak. *Daressy,* Annales du Serv. des Antiqu. de l'Égypte 18 (1919) S. 48.

Βαλσαμὼν |[2] Φιλοδήμου |[3] Λέδριος.

6699. Inschrift. **Weihung.** Terenuthis (Kôm Abu Billu, Delta). Frühptolemäisch. *C. Edgar,* Bulletin de la Société archéol. d'Alexandrie 19 (1923) S. 115, II. Kairo, Museum.

Κύπρι, τανυπτερύγων ἐπιτάρροθε μᾶτερ Ἐρώτων,
τιμαλφῶν τὰν σὰν εὐλίβανον θυμέλαν
θῆκε Ἁλικα[ρ]ν[α]σσεὺς Διονύσιος ἐδ[
ὄφρα καὶ ἐσσομ[έ]νοις τοῦτ' ἐσ[.]. . ο .[
5 ὥς νιν ἀπημάντῳ [. . . . .]σ[
ἔννυχος [
[ ]
π[ή]μ[α]τος ἐξ ὀ[λ]οοῦ . . . . . ον[
ἀλλὰ σύ, δῖα θεά· τῶν [σ]οι χάριν ὧ[δ' ἀνέθηκε?]
10 Σφίγγας κηώδει τῶιδε παρὰ πρ[οπύλωι].

1f. Es ist wohl der von *Griffith* gefundene Hathortempel (7th Memoir of the Egypt Exploration Fund S. 60f.). 4. Am Schluß ist ἐς [ἄ]πο̣ψ[ιν] möglich, E. 5. Möglich auch ἀπήμαντο[ν], E.

6700. Mumienaufschrift in Tinte; auf der Umhüllung steht der Text viermal. *G. Maspero,* Guide to the Cairo Museum (engl. Ausgabe)[4] S. 387/8. Ptolemäerzeit.

Ἀρτεμιδώρα ἄωρε, εὐψύχει, (ἐτῶν) ῡγ̄.

υγ: die erste Zahl ist vom Hg. offenbar falsch gelesen oder verschrieben, B.

6701. Inschrift. **Grabstele.** Im Faijûm gekauft. *E. Breccia,* Bulletin de la Société archéol. d'Alexandrie Nr. 19 (1923) S. 141 Nr. 30. Alexandria, Museum.

Παῖδα Ῥοδίππωι, ξεῖνε, Λεόντιον ἣν τέκε μήτηρ,
ἀστὴν ἠδεῖαν τύμβος ἐπέσχεν ὅδε,
τέσσαρας εἰς μῆνας λεύσσειν φάος ἧι θέμις ἦν καὶ
ὀκτὼ ὑπ' Ἡλίῳ διπλόα πάντα θέρη,
5 ὧν ἐπινυμφείην τρὶς πέντ' ἐτηῶν (ἐτῶν) Διόφαντος
εὖσαν σύλλεκτρον πάρθενον ἠγάγετο.
ἀρτίγαμον δὲ θανοῦσαν ἐλαφρὴν τήνδ' ὑπὸ βῶλον
ταρχύσας Λιβύης θῆκε ποθεινοτάτην.

6702. Inschrift. **Grabstein.** Aus Sidi Gaber (Alexandria). Ebd. Nr. 20 (1924) S. 268 Nr. 2, mit Zeichnung.

Αἴλιον Πούπλι|[2]ον Μαρκιανὸν |[3] γλυκύτατον |[4] Ἄρριος Οὐάλης |[5] ἀδελφός.

4. Hg. Οὐάλε(ν)ς.

6703. Inschrift. **Grabstein.** Aus Hadra. Ebd. S. 272 Nr. 14.

Ἀριστοβούλη.

6704. Papyrus. **Vertragliche Übereinkunft zwischen der Jägergilde von Aphrodito und ihren Vorständen.** Aus den Archiven des Dioskoros von Aphrodito (Kôm Ešqâw) [vgl. P. Lond. V, Introd.

6*

S. IIIf.]. Veröff. *M. Hombert,* Aegyptus IV 43f. 23. Januar 538 n. Chr. Universität Gent.

[Μ]ετὰ τὴν ὑπατείαν Φλ(αυίου) Βελισαρίου τοῦ ἐνδοξ(οτάτου), Τῦβι κη', πρώτης ἰνδικ(τίονος). |[2] Φ[λα]υίοις Ἑρμαυῶτι Ἀβρααμίο̄(υ) Καιανο̄(ῦ), Δίῳ Ὥρο̄(υ), κεφαλαιωταῖς |[3] [κ]αὶ ὁμοτέχνῃ ἡμῶν ἀπὸ κώμης Ἀφροδίτης τοῦ Ἀνταιοπολίτου νομοῦ, |[4] κοινότης τῶν ἀγρευτῶν τῶν καὶ διαφερόντων τῷ ἐνδόξῳ οἴκῳ |[5] τῆς αὐτῆς κώμης Ἀφροδίτης πρὸς τὴν ὑπογραφὴν τῶν εἰδότων |[6] καὶ ⟨ὑπὲρ⟩ τῶν μὴ εἰδότων ὑπογραψάντων, χαίρ(ειν). Ὁμολογοῦμεν κοινῇ γνώμῃ |[7] καὶ ἀδόλῳ προαιρέσει κατὰ τήνδε τὴν ἔγγραφον ἀσφάλειαν ὁμολογίαν, |[8] ἄνευ οἵας δήποτε βίας καὶ ἀνάγκης καὶ συναρπαγῆς, ἑκώντες (sic!) |[9] καὶ πεπεισμένοι, ὥστε ὑμᾶς εἶναι ἐπάνω ἡμῶν κεφαλαιωτὰς |[10] πρὸς ὃν βο(ύ)λεται χρόνον ὁ λαμπρότατος γεοῦχος ἀπὸ τῆς σήμερον καὶ |[11] προγεγραμμένης ἡμέρας, ἥτις ἐστὶν Τῦβι εἰκὰς ὀγδόη τῆς |[12] ἐνεστώσης πρώτης ἰνδικ(τίονος), καὶ ὑπακούειν ὑμῖν ἐν πᾶσι |[13] καλοῖς ἔργοις τοῖς ἀρέσκουσι τῷ θεῷ καὶ τοῖς ἀνθρώποις, |[14] πρὸς τὸ παλαιὸν καὶ γονικὸν ἡμῶν ἔθος ἀόκνως οὐ μὴν ἀλλὰ |[15] καὶ πάντα τὰ συνθέματα καὶ τὰς συνηθείας καὶ α.ρτικ. |[16] οντας ἐν τῇ γεγενημένῃ παρ' ἡμῶν ὁμολογίᾳ τῷ αὐτῷ γεούχῳ, |[17] ἡμῶν πάντων ἐπιγινωσκόντων ἐξ ἰσομερίας δικαίῳ |[18] λόγῳ. Εἰ δέ τις ἐξ ἡμῶν γαμήσῃ, δώσει οἴνο̄(υ) ἀγγῖα δύο. Εἰ δ' ἔκ |[19] τινος ἡμῶν γεννηθεῖσα, παρέξει οἴνο̄(υ) ἀγγῖον ἕν. Εἰ δέ τις ἐξ ἡμῶν |[20] [..]δ[.]δ[- -] |[21] βουλόμενος ἐν κρυπτῷ παρέξει[- -] |[22] πρ......τη.........θει.. παρὰ τοῦ ^αὐτοῦ^ πρώτου δώσει........ρου |[23] καὶ τὰ αὐτὰ ξύλα ε[ ] πρωτ[..]· ὁ δὲ λαβὼν τίμημα πάκτονος |[24] καὶ εὐχόμεν'ος' μετὰ τοῦ βουλομέν[ο(υ)] ἀγοράσαι τοῦτον τὸ'ν' πάκτονα καὶ [....] |[25] [.]ς πωλύσῃ τῷ αὐτῷ ἀνδρὶ ἄλλον πάκτονα παρὰ τὴν γνώμη[ν] |[26] τοῦ πρώτου ἀνθρώπο̄(υ) δώσει νόμισμα. Ὁ δὲ κλεψάμενος |[27] ἕνα ξ[ύ]λον ἐν λυστρ[ικῷ] τρ[ό]πῳ, εἰ μὲν ἐν τῷ ὕδατι, παρέξει χρυσοῦ |[28] [τ]ριμήσιον ἕν, εἰ δ' εὑρηθείη μὲν παρ' αὐτο̄(ῦ) ἐν τῇ ἐπα..[...] |[29] [- - - - - - - - v]όμισμα ἐπὶ τ[.]δε ἡμᾶς πάντας |[30] [- - - - -] καὶ συνελθεῖν μίᾳ γνώμῃ μετά τινος ἡμῶν |[31] [- - - - - - - - - - - -]το εἰσδιδομέν[ο]υ |[32] [- - - - - -] διο τὰ δὲ δημοσίᾳ τὰ καὶ ἀνήκο[ντα] |[33] [- - - - - -] ...σευοντα παρ' ἡμῶν διδόν[α]ι ηαθετος |[34] [- - - - - - - - - - - -] ἐγκαταβαλεῖν πρὸς τὸ ἔθος· ὁ δ[ὲ συγ]χωρήσας (hier bricht der Pap. ab).

2. L. Γαιανο̄(ῦ). 7. Pap. τηντε. — ἀσφάλειαν ⟨ἤτοι⟩ ὁμ. *Bell* (vgl. P. Lond. V 1660, 2). 10. γεοῦχος: wahrscheinlich der *comes Ammonius* (*Bell*). 25. [τι]ς? *Bell*. — L. πωλήσῃ. 27. L. ληστρικῷ. — τῳ^υ^δάτι Pap. 29. τ[ῷ] δὲ? *Bell*. 34. ὁ Pap. — χωρήσας auf einem isolierten Fragment, dessen Platz nicht ganz sicher ist.

6705. Papyrus. **Register des Grapheions von Tebtynis und Kerkesuchōn Oros.** *A. E. R. Boak,* The Anagraphai of the Grapheion of Tebtunis and Kerkesouchon Oros (Pap. Michigan 622) in The Journal of Egyptian Archaeology IX (1923) 164f. Von einer 2,39 m

langen und 29,30 cm breiten Papyrusrolle, die beiderseits beschriftet ist. Auf dem Rekto sind 4 ungewöhnlich breite Kolumnen in kleiner, aufrechter Kursive. Das Verso enthält 12 Parallelkolumnen mit je 20—22 Linien in einer breiten, schrägen Kursive. 42 n. Chr. Das ganze Verso ist eine Liste von 247 Kontrakten; das Rekto enthält Auszüge von 50 der auf dem Verso gebuchten Urkunden. Veröffentlicht wird nur

Kol. I Verso.

("Ετους) β Τιβερίου Κλαυδίου Καίσαρος Σεβαστοῦ Γερμανικοῦ |[2] αὐτοκράτορος. ἀναγραφὴ γραφίο(υ) Τεβτ(ύνεως) καὶ Κερκε(σούχων) Ὄρο(υς). |[3] μη(νὸς) Γερμανικείου γ̄. πρᾶσις Ἡρόδο(υ) (sic!) πρὸς Ἁρπαῆσιν τόπο(υ) ψιλ(οῦ). |[4] ὁμολ(ογία) Κρονίω(νος) καὶ ἄλλω(ν) πρὸς Θεᾶνιν πρα⟨⟨ι⟩⟩ς ἀμπέλ(ου). |[5] ὁμολ(ογία) Πατύνιος πρὸς Θενψῦφιν φερνῆ(ς) ἀργυ(ρίου) λβ. |[6] δ̄. συνγρ(αφὴ) τροφῖτις Ἡρακλείο(υ) πρὸς Θενθῶνιν χρυσ(οῦ) κα. |[7] ὁμολ(ογία) Ὀρσεῦτο(ς) κ(αὶ) ἄλλων πρὸς Ψοσνεοῦν διαιρέσεως. |[8] ε̄. ὁμολογία Παπνεβτύνιο(ς) κ(αὶ) ἄλλ(ων) πρὸ(ς) Τκαῦμιν ἐνοική(σεως) (δραχμῶν) μ. |[9] ὁμολ(ογία) Λαβοήσιο(ς) εἰς Ταπεκ(ῦσιν) μερειτήας. |[10] μίσθω(σις) Μαρσισούχο(υ) κ(αὶ) ἄλλ(ων) πρὸς Λυσίμαχο(ν) νωμῶν. |[11] μίσθ(ωσις) Ψύφιος καὶ ἄλλω(ν) πρὸ(ς) Ὀρσενο(ῦφιν) ἐνοική(σεως) (δραχμῶν) κ. |[12] ὁμολογί(α) Λυσιμάχο(υ) κ(αὶ) ἄλλων πρὸς Ἡράκ(λειον) πράσ(εως) ὄνου. |[13] ὁμο(λογία) Πατύνιος πρὸ(ς) Σαμβ(ᾶν) πράσεως ὄνου. |[14] μίσθωσις Ψενκήβκιος πρὸς Μαρσισοῦχο(ν) (ἀρουρῶν) δ. |[15] ὁμολ(ογία) Διονυσίου πρὸς Πατῦνιν πράσεω(ς) ὄνου. |[16] δάνειο(ν) Διδύμο(υ) πρὸς Ἀρτεμίδ(ωρον) κ(αὶ) ἄλλο(ν) (δραχμῶν) ξη. |[17] ὁμολ(ογία) Ἡρόιδ(ου) (sic!) πρὸς Πατῦνιν τροφίμ(ου) δουλικο(ῦ). |[18] θ̄. δάνειο(ν) Πατύνιο(ς) πρὸς Ἡρώει(δην) ἀργυ(ρίου) (δραχμῶν) ρλσ. |[19] ια̅. μίσθωσις Χαιρή(μονος) πρὸ(ς) Μαρεῦν καὶ ἄλλο(ν) (ἀρουρῶν) σ.

4. Lies πράσεως. 9. Hg. Ταπεκ(ούσιον), für das ich keinen Beleg habe. Lies μεριτείας. 16 und 19. Oder ἄλλο(υς). 18. Richtig wohl ρλς.

6706. Grabinschrift. *Lefebvre,* Annales du Service des Antiquités 21 (1921) S. 165f. Aus Kôm Uschîm (Karanis). Kairo, Museum Inv. 47112.

Τί πλέον ἔστ' εἰς τέκνα πονεῖν ἢ πρός τι προτιμᾶν,
εἰ μὴ Ζῆνα κριτὴν ἕξομεν, ἀλλ' Ἀΐδην;
Δὶς δέκα γὰρ μ' ἐκόμησε πατὴρ ἔτη, οὐδ' ἐτέλεσσα
νυμφιδίων θαλάμων εἰς ὑμέναια λέχη,
5 οὐδ' ὑπὸ παστὸν ἐμὸν δέμας ἤλυθεν, οὐδ' ἐκρότησαν
πάννυχ' ὁμηλικίη⟨⟨ς⟩⟩ κεδροπαγεῖς σανίδας.
Ὤλετο παρθενίη σειρὴν ἐμή· αἰαῖ ἐκείνην
Μοῖραν, ἰή, ἥτις ἐμοὶ νήματα πίκρ' ἔβαλεν.
Μαστοὶ μητρὸς ἐμῆς κενεὸν γάλα τοί μ'⟨⟨ε⟩⟩ ἐκόμησαν,
10 οἷς χάριν οὐ δυνάμην γηροτρόφον τελέσαι.
Ὡς ὄφελον (sic!) θνήσκουσα λιπεῖν πατρὶ τέκνον, ὅπως μὴ
αἰῶνα μνήμης πένθος ἄλαστον ἔχηι.

6707

Κλαύσατε Λυσάνδρην, συνομήλικες, ἣν Φιλον[ί]κη
καὶ Εὔδημος κούρην τὴν ἐτέκοντο μάτην.
15 Τοῖσιν ἐμὸν στείχουσι τάφον μέγ' ἐνεύχομαι ὑμῖν:
κλαύσατ' ἄωρον ἐμὴν ἡλικίαν ἄγαμον.

6707—6820 (vgl. 6989—6994; 6997/8). **Zenonpapyri.** Sie gehören einem während des Krieges in Charabet el Gerza, dem alten Philadelpheia, im Faijûm durch Dungerde grabende Bauern gemachten Zufallsfund an und bildeten das Privatarchiv eines dort lebenden und im Auftrag des großen Finanzministers Ptolemaios' II., des Apollonios, wirkenden Mannes namens Zenon. Einige Texte datieren erst aus der Regierung Euergetes' I. Nähere Umstände über die Auffindung sind nicht bekannt. Die Dokumente sind durch Händler an verschiedene Interessenten verkauft worden. Die nach Florenz gekommenen Teile sind in P. Soc. It. IV—VII veröffentlicht, andere, die nach London und Manchester wanderten, sollen von *Bell* und *Grenfell* herausgegeben werden (vgl. 6997/8). Auch Hamburg hat einige gekauft, vgl. *P. M. Meyer* in P. Hamb. Nr. 27; 105—117; einer ist mit großer Wahrscheinlichkeit von *Schubart* in BGU VI 1297, ein anderer von *Wilcken* in P. Freiburg 7 [1]) erkannt worden. Die großen Teile des Fundes, welche vom Kairener Museum erworben wurden, sind von *Edgar* in den neueren Bänden der Annales du Service des Antiquités de l'Égypte — von Bd. 18 (1919) ab — veröffentlicht und daher im Folgenden abgedruckt worden. Da diese letzteren als P. Zenon 1 usw. zitiert werden, habe ich diese Nummern beigefügt. In der Sammlung der Universität Wisconsin ist ebenfalls ein Stück dieses Archives festgestellt, von dem der publizierte Teil unten als Nr. 6797 mitgeteilt ist. Veröffentlicht ist endlich ein zu dem Fund gehöriger P. Michigan Inv.-Nr. 45 (unten Nr. 6798); ein wichtiger der Cornell-Universität ist soeben in Classical Philology 19 (1924) [= Nr. 6796] erschienen. Liller Stücke hat *P. Jouguet* in Cinquantenaire de l'École des Hautes Études 215f. mitgeteilt [2]). Auch P. Lille I 58 gehört hierher [3]). Viele der einschlägigen Probleme sind im Anschluß an die neuen Texte von *M. Rostovtzeff,* A large estate in Egypt in the third century b. C. (University of Wisconsin Studies in the social sciences and history Nr. 6), 1922, behandelt. Die Texte gehören sämtlich dem 3. vorchristlichen Jahrhundert an und sind alle auf Papyrus geschrieben.

(6707). Zenon 1: *Edgar,* Annales 18 (1919) S. 162f. **Gelddarlehen.** 274/3 v. Chr. Doppel zu P. Soc. Ital. 321.

[1]) = SB 5942. *Wilcken,* Archiv VI 384, 4.

[2]) Bibliothèque de l'École des Hautes Études 230 (1921).

[3]) Vgl. auch *Bell,* Archiv f. Pap. VII, 17f.

[Βασιλεύοντος Πτολεμαίο]υ τοῦ Πτολεμαίου, |[2] [ἔτους δωδεκάτου, ἐφ' ἱερέως Λ]εοντ[ί]σκου τοῦ Καλ|[3][λιμήδους, μηνὸς Περιτίου, ἐ]μ Πίτωι τοῦ Μεμφί|[4][του νομοῦ]. Ἐδάνεισεν Δι]ονύσιος Ἀπολλωνίο[υ] |[5] [. . . . . . . τῶν περὶ Δείν]ωνα Ἰσιδώρωι Θραικ[ὶ] |[6] [τῶν Λυκο . . . . . . τεσσα]ρακονταρούρωι ἀγρυ|[7]-[ρίου δραχμὰς τριάκοντ]α τέσσαρας. Τοῦτο |[8] [δ' ἐστὶν ἡ τιμὴ τοῦ βασιλικο]ῦ σίτου, τόκου ὡς |[9] [. . . . . δραχμῶν τῆι μνᾶι ἑ[κάστηι τὸμ μῆνα |[10] [ἕκαστον. Ἀποδότω δ]ὲ Ἰσίδωρος Διονυσίωι |[11] [τὸ δάνειον ἐμ μηνὶ Ἀ]ρτεμισίωι τῶι ἐν τῶ[ι] |[12] [τρεισκαιδεκάτωι ἔτε]ι̣ καὶ [τὸ]ν̣ τ[όκον]. |[13] Rückseite: Πρὸς Ἰσίδωρον |[14] (δραχμὰς) λδ.

12. Möglich ist [ἔτει] β̣.

(6708). Zenon 2: Ebd. S. 163. **Brief.** 258/7 v. Chr.

Ἀπολλώνιος Ζήνωνι χαίρειν. Ἀπεστάλκαμεν πρὸς σὲ |[2] Νικόμαχον καὶ Ζωίλον. Σύστησον οὖν αὐτοὺς [. . .] |[3] εἰς τὸν κέλητα (ἢ τὴν κυβαίαν), ὅπως πλέωσι, καὶ τὸ ὀψώνιον, ὃ καὶ τοῖς |[4] λοιποῖς ἐκτίθεται, καὶ οὗτοι λαμβάνωσιν. Ἔχουσι δὲ πρόδομα |[5] παρ' ἡμῖν ἕκαστος ἀργυρίου δραχμὰς εἴκοσι. |[6] Ἔρρωσο. (Ἔτους) κϛ, Ὑπερβερε(ταίου) κε |[7] Rs. (2. H.) (Ἔτους) κϛ, Ὑπερβερεταίο̣υ̣ (ε). Ζήνωνι.

2. Vielleicht [προ]εἰς. 3. Vgl. cybaea.

(6709). Zenon 3: Ebd. S. 165. Der obere Teil war versiegelt, 3 Siegel sind noch vorhanden. **Vertrag über Sklavenkauf** (Verkauf einer Sklavin), aufgesetzt im Ammonlande, östlich des Jordans, in der Stadt Birta. 259/8 v. Chr. Vgl. *Wilcken,* Archiv 6 S. 449. *A. Deißmann,* Byzantin.-neugriech. Jahrbücher 2 (1921), 275. *H. Greßmann,* Die ammonitischen Tobiaden (Sitzungsber. d. preuß. Akad. 1921, 663f.). Schlechte Abbildung *Vincent,* Revue biblique 29 (1920) S. 180; vgl. S. 182f.

Πτολε]μαίου καὶ τοῦ υἱοῦ Πτολεμαίου, ἔτους ἑβδόμου καὶ εἰκοστοῦ,
]κανηφόρου Ἀρσινόης Φιλαδέλφου τῶν ὄντων ἐν Ἀλεξανδρείαι,
Ἀμ]μανίτιδος. Ἀπέδοτο Νικάνωρ Ξενοκλέους Κνίδιος
Ζ]ήνωνι Ἀγρεοφῶντος Καυνίωι τῶν περὶ Ἀπολλώνιον
]α̣ ὤνιον ἧι
5] . ι]] ὄνομα Σφραγὶς ὡς ἐτῶν ἑπτὰ δραχμῶν πεντήκοντα.
κληροῦχος
]τ̣ῶν Τουβίου [[τῶν Τουβίου ἱππέων κληροῦχος]]. Μάρτυρες·
]τῶν Τουβίου ἱππέων κληροῦχος]], Πολέμων Στράτωνος
]ῦχος, Τιμόπολις Βοτέω Μιλήσιος, Ἡράκλειτος Φιλίππου Ἀθηναῖος,
Δημόστρ]ατος Διονυσίου Ἀσπένδιος, οἱ τέσσαρες
10]ην.

[Βασιλεύοντος Πτολε]μ̣αίου τοῦ Πτολεμαίου καὶ τοῦ υἱοῦ Πτολεμαίου, ἔτους ἑβδόμου
[καὶ εἰκοστοῦ, ἐφ' ἱερέως Ἀλ]εξάνδρου καὶ θεῶν Ἀδελφῶν, κανηφόρου Ἀρσινόης Φιλαδέλφου

[τῶν ὄντων ἐν Ἀλε]ξανδρείαι, μηνὸς Ξανδικοῦ, ἐν Βίρται τῆς Ἀμμανίτιδος.
περὶ Τουβίαν
[Ἀπέδοτο Νικάνωρ Ξ]ενοκλέους Κνίδιος τῶ[ν] [[Τουβίου ἱππέων κληροῦχος]]
15 [Ζήνωνι Ἀγρεοφῶντ]ος Καυνίωι τῶν περὶ Ἀπολλώνιον τὸν διοικητὴν
μα
[παιδίσκην τινὰ ὤ]νιον ἧι ὄνο Σφραγὶς ὡ[ς ἐτ]ῶν ἑπτὰ δραχμῶν πεντήκοντα.
[Βεβαιωτὴς ...]ος Ἀνανίου Πέρσης [τῶ]ν Τουβίου [[ἱππέων]] κληροῦχος.
]. ωνα δικαστής,
[Μάρτυρες· [[.....]. ος Ἀγάθωνος Πέρσης]] Πολέμων Στράτωνος Μακεδών,
[[[οἱ δύο]] τῶν Τουβίου ἱ]ππέων κληροῦχοι, Τιμ[όπο]λις Βοτέω Μιλήσιος,
20 [Ἡράκλειτος Φιλίππου Ἀθηναῖος,] Ζήνων Τιμάρχου [Κο]λοφώνιος, Δημόστρατος
[Διονυσίου Ἀσπένδιος, οἱ] τέσσαρες τῶν περὶ Ἀπολλώνιον τὸν διοικητήν.
Rs. Ὠνὴ παιδίσκη[ς].

8. L. [κληρο]ῦχοι, B. 17. Vielleicht [ἔγγυος ὁ δεῖνα]. Βεβαιωτής *Wilcken* a. a. O.

(6710). Zenon 4: Ebd. S. 166f. **Brief.** 259/8 v. Chr. Vgl. *Wenger,* Krit. Vierteljahresschr., 3. Folge, 20 (1923) S. 9f.

[Ἀλέξαν?]δρος Ὀρύαι χαίρειν. Ἐκομισάμην τὸ παρὰ σ[οῦ ἐ]πιστόλι[ον],
[ἐν ὧι ὑ]πέγρ[α]ψάς μοι τήν τε παρὰ Ζήνωνος πρὸς Ἰεδδοῦν γεγρ[αμμένην,]
[ὅπως ἄν], ἐὰμ μὴ ἀποδιδῶι τἀργ[ύ]ριον Στράτωνι τῶι παρὰ Ζήνωνος [πα]-
[ραγενο]μένωι, ἐνέχυρα αὐτοῦ π[αραδ]είξωμεν αὐτῶι. Ἐγὼ μὲν [οὖ]ν
5 [ἄρρωστ]ος ἐτύγχανον ἐ^κ^χ φαρμακείας ὤν, συναπέστειλα [δὲ Στ]ράτωνι
[τῶν ἐ]μῶν νεανίσκον καὶ ἐπιστολὴν ἔγρ[α]ψα πρὸς Ἰεδδοῦν. Παραγενόμενοι
[οὖν εἶπ]όν μοι μηθένα λόγον πεποιῆσθαι τῶι ἐπιστο[λίωι μου], αὐτοῖς δὲ
[χεῖρας] προσενεγκεῖν καὶ ἐγβα[λεῖ]ν ἐκ τῆς κώμης. Γέγραφα ο[ὖ]ν σοι.
Ἔρρωσο. (Ἔτους) κζ, Περιτίου ἐμβολίμου κ.
10 Rs. Ὀρύαι.

2. ὑ]πέγρ[α]ψας *Wilcken,* Archiv 6 S. 449. *Edgar* ἀ]πέγρ[α]ψας.

(6711). Zenon 5: Ebd. S. 167f.; vgl. 20 (1920), 187, 1. **Amtliches Schreiben.** 258/7 v. Chr. Vgl. *Wilcken,* Archiv f. Pap. 6 S. 449f. *Segrè,* Circolazione Tolemaica (Rivista Ital. di Numismatica 33, 1920, S. 35; 45). *Schubart,* Zeitschrift f. Numismatik 33 (1921) S. 74f., dessen Text ich zugrunde lege. *Kubitschek,* Trichryson, Mitteil. d. numismat. Gesellsch. in Wien 1922, 164f. (mir unzugänglich).

Ἀπολ[λων]ίωι χαίρειν Δημήτριος. |² καλῶς ἔχει, εἰ αὐτός τε ἔρρωσαι καὶ |³ τἆλλα σοι κατὰ γνώμην ἐστίν. |⁴ Καὶ ἐγὼ δὲ καθάπερ μοι ἔγραψας |⁵ προσέχειν ποιῶ αὐτὸ καὶ δέδεγμαι |⁶ ἐκ χρ(υσίου) Μ^ε^Ζ^϶^ καὶ κατεργασάμενος |⁷ ἀπέδωκα. ἐδεξάμεθα δ᾽ ἂν καὶ |⁸ πολλαπλάσιον, ἀλλὰ καθά σοι καὶ |⁹ πρότερον ἔγραψα, ὅτι οἵ τε ξένοι |¹⁰ οἱ εἰσπλέοντες καὶ οἱ ἔμποροι καὶ οἱ |¹¹ ἐγδοχεῖ[ς] καὶ ἄλλοι φέρουσιν τό τε |¹² ἐπιχώριο[ν] νόμισμα τὸ ἀκριβὲς καὶ |¹³ τὰ τρίχρυσα, ἵνα καινὸν αὐτοῖς γέ|¹⁴νηται, κατὰ τὸ πρόσταγμα, ὅ κε|¹⁵λεύει ἡμ[ᾶ]ς λαμβάνειν [καὶ] κ[ατερ]|¹⁶γάζεσ[θαι] φιάλας, τοῦ δὲ μεσ[...]|¹⁷ωντος δέχεσθαι οὐκ ἔχον[τ]ες,

ἐ[πὶ] |18 τίνα τὴν ἀναφορὰν ποιησώ[μεθ]α |19 [π]ερὶ τούτων, ἀναγκαζ[όμεθ]α τ[ο]|20[σαύ]τας μὴ δέχεσθαι· οἱ δὲ ἄ[ν]|21θ[ρω]ποι ἀγανα[κ]τοῦσιν οὔ[τε] ἐπ[ὶ] |22 τραπεζῶν οὔτε εἰς τὰ τ[ά]λ[αν]|23τα ἡμῶν δεχομ[ένω]ν οὔτε δυνά|24μενοι εἰς τὴν χώραν ἀποστέλλειν |25 ἐπὶ τὰ φορτία, ἀ[λ]λὰ ἀργὸν φάσκου[σι]ν |26 ἔχειν τὸ χρυσίον καὶ βλάπτεσθαι οὐ|27κ ὀλίγα ἔξοθεν μεταπεπεμμένοι |28 καὶ οὐδ' ἄλλοις ἔχοντες ἐλάσσονος τιμῆς διαθέσθαι εὐχερῶς. |29 καὶ οἱ κατὰ πόλιν δὲ πάντες τῶι ἀπο|30τετριμμένωι χρυσίωι δυσχερῶς χρῶνται· |31 οὐδεὶς γὰρ τούτων ἔχει οὗ τὴν ἀναφο|32ρὰν ποιησάμενος καὶ προσθείς τι κο|33μιεῖται ἢ καλὸν χρυσίον ἢ ἀργύριον |34 ἀντ' αὐτοῦ. νῦν μὲν γὰρ τούτων τοι|35ούτων ὄντων ὁρῶ καὶ τὰς τοῦ βασι|36λέως προσόδους βλαπτομένας οὐ|37κ ὀλίγα. γέγραφα οὖν σοι ταῦτα, ἵ|38να εἰδῆις καί, ἐάν σοι φαίνηται, τῶι |39 βασιλεῖ γράψηις περὶ τούτων καὶ ἐμοί, |40 ἐπὶ τίνα τὴν ἀναφορὰν περὶ τούτων |41 ποιῶμαι. συμφέρειν γὰρ ὑπολαμβάνω, |42 ἐ[ὰν] καὶ ἐκ τῆς ἔξοθεν χώρας χρυσίον |43 ὅτι πλεῖστον εἰσάγηται καὶ τὸ νό|44μισμα τ[ὸ] τ[οῦ] βασιλέως καλὸν καὶ |45 καινὸν ἦι διὰ παντὸς ἀνηλώματ[ος] |46 μηθενὸς γινομένου αὐτῶι. περὶ μὲν |47 [γά]ρ τινων, ὡς ἡμῖν χρῶνται, οὐ καλῶς |48 εἶχεν γράφειν, ἀλλ' ὡς ἂν παραγένηι, ἀ|49κ[ού]σει[ς 21 B.] γρά|50ψον μοι περὶ τούτων, ἵνα οὕτω ποιῶ. |51 Ἔρρωσο. |52 (Ἔτους) κη, [Γ]ορπιαίου ῑε. Verso (2. H.): |53 Δημητρίου. |54 [Ἀ]πολλωνίωι.

16/7. μεσ[εγγυ]ῶντος *Schubart*. 27. Lies ἔξωθεν (ebenso 42). 38. Hinter φαίνηται steht ein getilgtes ἢ. 39. Vor ἐμοί nach *Schubart* wohl ein getilgtes ἢ (nicht ζ *Edgar*).

(6712). Zenon 6: Ebd. S. 172. **Brief.** 258/7 v. Chr.

Ποσειδώνιος Ἀπολλωνίωι |2 χαίρειν. Ἐξ σιτηγοῦ τινος |3 τῶν ἡμετέρων ἀναπλέοντος |4 εἰς τὴν χώραν ἐμβάντες ἐμ Μέμφει |5 οἱ π[ε]ρὶ Σωσίστρατον ἐξείλοντο |6 τὸ[ν σί]δη[ρ]ον, ὃν [ἀ]ναγκαῖον ἦν ὑπάρχειν |7 ἐν τῶι πλοίωι πρὸς τὰς προσπι|8πτ[ο]ύσας χρείας· ἀδύνατον γάρ |9 μοι δοκεῖ ε[ἶ]ναι ἄνευ τῶν ἀναγ|10καίων σκευῶν πλεῖν τὰ πλοῖα, |11 καὶ ἐμοῦ αὐτοῖς γράψαντος πλεονάκις |12 ἀποδοῦναι οὐ προσέσχον, ἀλλ' ἀπέδοντο. |13 Γέγραφα οὖν σοι, ὅπως εἰδῆις, ὅτι |14 τοιοῦτοί εἰσι οἱ πρὸς ταῖς φυλακαῖς |15 τεταγμένοι. |16 Ἔρρωσο. (Ἔτους) κη, Δίου κα. Rs. 2. H. |17 Ποσειδων⟨ί⟩ου |18 ἐδεάτρου περὶ |19 Σωσιστράτου |20 τελώνου. Ἀπολλωνίωι.

(6713). Zenon 7: Ebd. S. 173 = Soc. IV 435. **Brief.** 258/7 v. Chr. Vgl. *Wilcken*, Archiv 6 S. 394f.

Ἀπολλωνίωι χαίρειν Ζωίλος Ἀσπένδιος τ[ῶν] |2 ὃς καὶ διασυνεστάθη σοι τῶν τοῦ βασιλέως φίλων. ἐμοὶ συμβέβηκεν |3 θεραπεύοντι τὸν θεὸν Σάραπιν περὶ τῆς σῆς ὑγιείας καὶ εὐ[η]μερίας τῆς |4 πρὸς τὸμ βασιλέα Πτολεμαῖον τὸν Σάραπίμ μοι χρημα[τίζει]ν πλε[ον]άκ[ι]ς |5 ἐν τοῖς ὕπνοις, ὅπως ἂν διαπλεύσω πρὸς σὲ καὶ ἐμ[φανίσω σοι τοῦτ]ο[ν] τὸ[ν] |6 χρηματισμόν, ὅτι δεῖ συντελεσθῆναι αὐτ .[ ] |7 καὶ τέμενος ἐν τῆι Ἑλληνικῆι πρὸς τῶι λιμέν[ι] κα[ὶ] ἱ[ερέα] ἐπιστατεῖν κ[αὶ] |8 ἐπιβωμίζειν ὑπὲρ ὑμῶν. ἐμοῦ δὲ π[α]ρ[ ] |9 ὅπως ἄμ με παραλύσηι τοῦ ἐνταῦθα [. . . ο]υ, εἰς ἀρρωσ[τ]ία[ν] μ[ε πε]ριέβαλεν |10 μεγάλην, ὥστε

καὶ κινδυνεῦσαί [με]· προσευξάμενος δ[ὲ] αὐ[τῶι, ἐ]ά[μ με] |[11] ὑγιάσηι, διότι ὑπομενῶ τὴν λῃτο[υργ]ίαν, καὶ ποιή[σει]ν τὸ ὑφ' αὐτοῦ |[12] προστασσόμενον, ἐπεὶ δὲ τάχιστα ὑγιάσθην, παρεγένετό τις ἐκ Κνίδου, ὃς ἐνεχείρησεν οἰκοδομεῖν Σαραπιεῖον ἐν τῶι τόπωι τούτωι καὶ προσ|[14]αγηγόχει λίθους· ὕστερον δὲ ἀπεῖπεν αὐτῶι ὁ θεὸς μὴ οἰκοδομεῖν, κἀκεῖνος |[15] ἀπηλλάγη. ἐμοῦ δὲ παραγενομένου εἰς Ἀλεξάνδρειαν καὶ ὀκνοῦντός σοι |[16] περὶ τούτων ἐντυχεῖν, ἀλλὰ περὶ πραγματείας, ἧς καὶ ὡμολογήκεις μοι, |[17] πάλιν ὑπετροπάσθην μῆνας τέσσερας· διὸ οὐκ ἠδυνάμην εὐθέως παραγε|[18]νέσθαι πρὸς σέ. καλῶς οὖν ἔχει, Ἀπολλώνιε, ἐπακολουθῆσαί σε τοῖς ὑπὸ τοῦ θεοῦ προστάγμασιν, ὅπως ἂν εὐίλατός σοι ὑπάρχων ὁ Σάραπις πολλῶι σε |[20] μείζω παρὰ τῶι βασιλεῖ καὶ ἐνδοξότερον μετὰ τῆς τοῦ σώματος ὑγιείας |[21] ^σὺ οὖν^ ποιήσηι. μὴ καταπλαγῆις ⟦.⟧ τὸ ἀνήλωμα ὡς ἀπὸ μεγάλης σοι δαπάνης |[22] ἐσομένης, ἀλλ' ἔσται σοι ἀπὸ πάνυ λυσιτελοῦντος· συνεπιστατήσω γὰρ ἐγὼ πᾶσι |[23] τούτοις. |[24] Εὐτύχει.

Verso (2. H.): |[25] Ζωίλου περὶ Σαράπιος. Ἀπολλωνίωι.
|[26] (Ἔτους) κη, Αὐδναίου θ,
|[27] ἐν τῶι Βερενίκης
|[28] Ὅρμωι.

7. Ἑλληνικῆι sc. πόλει *Edgar*. 9. [ἔργο]υ? *Edgar*. 11. L. ὑπ' αὐτοῦ.

(6714). Zenon 8: Ebd. S. 176. **Brief.** 258/7 v. Chr.

Ἀμύντας Ζήνωνι χαίρειν. |[2] Ὑπολαμβάνομεν ἀποδημίαν |[3] ἡμῖν παραγγελήσεσθαι, τὰ δὲ |[4] πλοῖά ἐστιν ἡμῶν ἀκατάσκευα. |[5] καλῶς ἂν οὖν ποιήσαις φροντίσας, |[6] ὅπως γέν^ων^⟦η⟧ται ἡμῖν τά τε στε|[7][γ]άσματα τοῖς πλοίοις καὶ τὰ |[8] λοιπὰ χρηστά τε ⟦κα .... καὶ τοῦ⟧ |[9] καὶ τοῦ [κ]αλῶς ἔχοντος. ἀργύριον |[10] [δ]ὲ εἰς ταῦτα χαριεῖ ἡμῖν συντά|[11]ξας ἐμ Μέμφει δοθῆναι, παρ' ἡ|[12]μῶν δὲ ἐν πόλει κομιῆι. καὶ τὴν |[13] ταχίστ[η]ν, ἵνα γενόμενα, ὡς ἂν |[14] παραγ[έν]ηι εἰς πόλιν, κατα|[15]γάγη[ις] ἡμῖν. ἀφεστάλκα|[16]μεν δέ σοι τὴν γραφὴν πάντων |[17] Ἕρμωνα κομίζοντα καὶ ἅμα, |[18] ἵνα γένηται πρὸς τούτοις. |[19] Ἔρρωσο. (Ἔτους) κη, |[20] Δύστρου ιγ. Rs. Undeutliche Spuren der Inhaltsangabe. |[21] Ζήνωνι.

(6715). Zenon 9: Ebd. S. 178. **Liste von benötigten Gegenständen für eine Reise.** Wohl zu Zenon 8 gehörig. 258/7 v. Chr. Vgl. *Wilcken*, Archiv 6 S. 450.

Kol. I.

[Γραφὴ]
[ὧ]ν δεῖ κ[ατασ]κευα[σ]θῆναι
εἰς τὸν κέρκουρον.
πρυμνητικὴ μῆκος π[ηχ]ῶν ια,
5 πλάτος πηχῶν ϛL
ἔχουσα συναγωγὴν εἰς πή[χ]εις γ,
τοῦ ἄκρου συνοξῦναι τοῦ περὶ
τὴν πρύμναν πλάτος πή[χ]εις βL.
—
ἄλλη μῆκος πηχῶν ι,
10 πλάτος πηχῶν ϛL,
—
ἄλλη μῆκος πηχῶν ια,
πλάτος πηχῶν ϛL.
—
ἄλλη πρωιρατικὴ μῆκο[ς]
πηχῶν η,
15 [σ]υνοξῦναι πε[ρὶ τὴν] πρῶι[ρ]αν
[ἐ]πὶ πήχεις ϛ,

[τ]οῦ ἄκρο[υ] πλά[τος πή]χεις βL.

[κυβ]αίας.
πρυμνητικὴ μῆκος πήχεις ια,
20 πλάτος πήχεις ζL
συναγωγὴν ἔχο[υ]σα ἐπὶ πήχεις γ,
πλάτος τῆς συναγωγῆς πήχεις βL.

ἄλλη μῆκος πηχῶν ι,
πλάτος πήχεις ζL.

25 ἄλλη μῆκος πηχῶν ια,
πλάτος πηχῶν ζL.

πρωιρατικὴ μῆκος πηχῶν η,
πλάτος πηχῶν ζL.

Kol. II.

[αὐλαίαν λινῆν ου]-
30 σαν[.. ἑ]ξήκοντα πήχει[ς], εἰ δὲ μὴ,
ὀπ..[..]. ανωσιν.

ῥίσκον [χ]ωροῦντα ὅσον στ[ο]λὰς
δέκα,
ἄλ[λο]ν ἐλ[άσ]σω.

σκην[ὴ]ν μάλιστα μὲν πεντα-
35 κλινικήν, ἐὰν δὲ μικρῶι ἐλάσσω ἧι,
μηθέν σοι διαφερέτω.

αὐλαίαν ἐρεᾶν θόλωι μῆκος πηχῶν κς,
πλάτος πήχεις γL.

ἀριστοφ[ό]ρον μεῖζον.

40 θυρεοὺς β.

μαχαίρας σιδηροκολέους β.
[σκ]υτοκολέους β.

[ ]κους [.]

[ὑπ]ηρέσια κερκούρου κ.

45 [ ]ρτην α.

χάρτας ἐγδοῦναι πεντηκοντα-
κόλλους ν,
καὶ τῶν νῦν γινομένων χρηστοὺς ρ.

Rs. Ζήνωνι
50 ὑπόμνημα.

4. Sc. στέγη o. ä. 29. αὐλαίαν λινῆν nach P. Soc. It. 533, 5. 31. Lesung sehr zweifelhaft; vielleicht ὀπό σ[ω]ν ἂν ὦσιν? 32. στολάς ist unsicher. 34. Vgl. P. Soc. It. 533, 2. σκηνή etwa „Kabine".

(6716). Zenon 10: Ebd. S. 181. **Brief.** 258/7 v. Chr.

Ἀριστεὺς Ζήνωνι χαίρειν. Ἔγραψάς μοι συντάσσων δοῦναι τοῖ[ς - - - |[2] μηνῶν δ. ἐγὼ δὲ Ἀμύντου μοι συντάσσοντος ἔδωκα αὐτοῖς Λωίου [- - - - |[3] Διογνήτω[ι δὲ] καὶ εἰς Δῖον, καὶ Ἑρμοκλεῖ ἀπὸ μηνὸς Ὑπερβερεταίου ἕως [- - - - |[4] κατὰ τὴν παρὰ Ἀπολλωνίου ἐπιστολὴν εἰς Γορπιαῖον, καὶ Σατυρα [- - - - |[5] εἰς Ὑπερβερεταῖον καὶ Δῖον, Ἀρτεμιδώρωι ἐλεάτρωι ἀπὸ Πανήμου [- - - - |[6] κηπουρῶι μηνῶν τριῶν, ὧν τοῦ καθ' ἕν σοι λόγος ὑπάρχει. γέγραφα [- - - - |[7] καὶ νῦν δὲ σοῦ γεγραφότος δώσομεν αὐτοῖς· καὶ γὰρ ἀγανακτοῦσιν [- - - - |[8] χρόνου αὐτοῖς ἐφέλκεσθαι. Ἔρρωσο. (Ἔτους) κη[

Rs. 2. H. |[9] Ἀριστεὺς περὶ τῶν ὀψωνίων Ζήνωνι.
|[10] τῶν τοῖς σώμασιν. (Ἔτους) κθ,
|[11] Ξανδικοῦ γ, ἐμ Μέμφει.

1. Τοῖ[ς σώμασιν τὰ γινόμενα ὀψώνια] o. ä. 2. Vielleicht [Γορπιαίου, Ὑπερβερεταίου]. 7. [ἐπὶ τῶι τὰ ὀψώνια διὰ πολλοῦ]. 8. [Δύστρου κ].

(6717). Zenon 11: Ebd. S. 227f. **Brief.** 258/7 oder 257/6 v. Chr. Vgl. *Wilcken,* Archiv 6 S. 450.

Ἱεροκλῆς Ζήνων[ι χ]αίρειν. [εἰ ἔ]ρρωσαι, ἔχοι ἂν καλῶς, ὑγιαίνομεν δὲ κα[ὶ αὐτοί. Ἔγραψάς] |[2] μοι περὶ Πύρρου, εἰ [μὲ]ν ἀκρει[βῶ]ς ἐπιστάμεθα, ἀλείφειν αὐτόν, εἰ δὲ μεν[.............] |[3] μά τε μάταιον προσπεσεῖν καὶ [ἀ]πὸ τῶν γραμμάτων ἀποσσπαθῆναι. π[ερὶ μὲν οὖν τοῦ] |[4] ἐπίσστασθαι (sic!) οἱ θεοὶ μάλιστ' ἂν εἰδέησαν, Πτολεμαίωι δὲ φαίνεται. [...........] |[5] ὅτι τῶν νῦν ἀλιφομένων, οἳ προειλήφαμεν χρόνον πολύν, πολὺ κρεί[σσων ....] |[6] καὶ σφόδρα ὀλίγου χρόνου πολὺ ὑπερέξει αὐτῶν· προσπορεύεται δὲ [...........] |[7] καὶ πρὸς τὰ λοιπὰ μαθήματα· σὺν δὲ θεοῖς εἰπεῖν, ἐλπίζω σε στεφανωθήσεσ[θαι. ἀπόστειλον] |[8] δὲ αὐτῶι ἐγλουστρίδα ὅτι τάχος, καὶ μάλιστα μὲν ἔστω τὸ δέρμα αἴγειον, [εἰ δὲ μή, μόσχειον] |[9] λεπτόν, καὶ χιτῶνα καὶ ἱμάτιον καὶ τὸ στρωμάτιον καὶ περίστρωμα [καὶ προσκεφάλαια] |[10] καὶ τὸ μέλι. ἔγραψας δέ μοι· θαυμάζεις, εἰ μὴ κατέχω, ὅτι τούτοις πᾶσι τ[έλος ἀκολουθεῖ]. |[11] ἐπίσταμαι, ἀλλὰ σὺ εἱκανὸς εἶ διοικῶν, ἵνα ἀποσταλῆι ὡς ἀσφαλέστατ[α]. |[12] Rs. 2. H. Ἱεροκλῆς περὶ Πύρρου. Ζ[ή]νωνι. |[13] (Ἔτους) κθ, Ξανδικοῦ γ̄, |[14] ἐμ Μέμφει.

2. εἰ δὲ μέν[τοι ..... ἀνήλω]-? 3. L. ἀποσπασθῆναι. 4. L. εἰδείησαν. 8. ἐγλουστρίδα: vgl. Pollux 7, 66.

(6718). Zenon 12: Ebd. S. 230. **Brief.** 257/6 v. Chr.

Κρότος Ζήνωνι χαίρειν. Γίνωσκε Ἄλεξιν οὐθὲν πεποιηκότα τὸ κα[τὰ] |[2] τὴν παιδίσκην, ἣν ἐνεχυράσαμεν παρὰ τῶν ἐπιπλευσάντων ἐπὶ τοῦ ἐλα[ίου] |[3] πρὸς τὸ κατακριθὲν αὐτῶν· οὔτε γὰρ τἀργύριον ἡμῖν ἀποδίδωσιν οὔτε τὴ[ν] |[4] παιδίσκην. ὡσαύτως δὲ καὶ τὰ πρὸς Θήρωνα τὸν ἐκ τῆς κυβαίας ναύτην ἔχ[ει]· |[5] προήκατό (τε) γὰρ αὐτὸν ἐκ τοῦ δεσμωτηρίου, καὶ τὸ παράπαν οὐκ ἔστιν ἐνφανή[ς]. |[6] Ἔρρωσο. (Ἔτους) κθ, Ξανδικοῦ ε.

Rs. 2. H. [Κρότος] περὶ παιδίσκης, ἧς ἠνε- Ζήνωνι.
[χύρασ]εν τῶν ἐπιπλευσάντων
[ἐπὶ το]ῦ ἐλαίου, καὶ Θήρωνος τοῦ
10 [ἐκ τῆ]ς κυβαίας. (Ἔτους) κθ, Δαισίου
[ἐν] Ἀλεξανδρ(είαι).

(6719). Zenon 13: Ebd. S. 231. **Brief.** 257/6 v. Chr. Vgl. *Wilcken,* Archiv 6 S. 450. Vgl. *Deißmann,* Licht v. O.[4] 128; 407 (Abb.).

Τουβίας Ἀπολλωνίωι χαίρειν. Καθάπερ μοι ἔγραψας ἀποστεῖλα[ι |[2]] μηνί, ἀπέσταλκα τοῦ Ξανδικ[οῦ] |[3] τῆι δεκάτ[ηι ἄγοντα τὸν δεῖνα] (τὸν παρ' ἡμῶν) ἵππους δύο, κύνας [ἕ]ξ, ἡμιονά[γριον] |[4] ἐξ ὄνου ἕν, ὑποζύγια [Ἀ]ραβικὰ λευκὰ δύο, πώ[λους] ἐξ ἡμιοναγ[ρίου δύο], |[5] πῶλον ἐξ ὀναγρίου ἕνα· ταῦτα δ' ἐστὶν τιθασά. ἀπέσταλκα δέ [σοι] |[6] καὶ τὴν ἐπι[σ]τολὴν τὴν γραφεῖσαν παρ' ἡμῶν ὑπὲρ τῶν ξενί[ων] |[7] τῶι βασιλεῖ, ὁμοίως δὲ καὶ τἀντίγραφα αὐτῆς, ὅπως εἰδῆις.

|[8] Ἔρρωσο. (Ἔτους) κθ, Ξανδικοῦ ι. |[9] Βασιλεῖ Πτολεμαίωι χαίρειν Τουβίας. Ἀπέσταλκά σοι ἵππο[υς δύο], |[10] κύνας ἕξ, ἡμιονάγριον ἐξ ὄνου ἓν ὑποζύγια

[Ἀρ]ạβικὰ λευκὰ [δύο], |[11] πώλους ἐξ ἡμιοναγρίου δύο, πῶλον ἐξ ὀναγρίου ἕνα.
|[12] Εὐτύχει.

Rs. 2. H. Τουβίας τῶν ἀπεσταλμένων Ἀπολλωνίωι.
τῶι βασιλεῖ καὶ τῆς πρὸς τὸν
15 βασιλέα ἐπιστολῆς τὸ ἀντίγραφον.
(Ἔτους) κθ, Ἀρτεμισίου ις, ἐν Ἀλεξαν(δρείαι).

(6720). Zenon 14: Ebd. S. 233. **Brief.** 257/6 v. Chr. Zu den geographischen Problemen s. *Vincent,* Rev. biblique 29 (1920), 178.

Ἡράκλειτος Ζήνωνι χαίρειν. [εἰ αὐτός τε ἔρρ]ωσαι καὶ τὰ λοιπά σοί ἐστιν |[2] κατὰ λόγον, εἴη ἂν ὡς ἡμεῖς θέλομ[εν, ὑγιαίνομεν δὲ] καὶ αὐτοί, καί σοῦ διατελοῦμεν |[3] ἐμ παντὶ καιρῶι μνείαν ποιούμ[ενοι. Περὶ τοῦ ἱππ]ạρịου ἠξιοῦμεν Νικάνορα, ὅπως |[4] ἀλλάξηι ἡμῖν. ἐπεὶ οὖν οὐκ ἐπεχώρει, [ἠναγκάσθημ]ẹṿ ἀγοράσαντες (δραχμῶν) ω ἵππον ἐπικαῦσαι. |[5] ὁ δὲ παρὰ σοῦ ἵππος κατέφθαρται καὶ . η[. . . . . παρεγέν]ετο δὲ καὶ Ἀπολλοφάνης εἰς Συρίαν, |[6] καὶ ἀποδημοῦντες ἡμεῖς εἰς Μασσύαν [συνηντῶμεν] αὐτῶι ἐν Σιδῶνι καὶ ἀνηγγέλḷọṃẹṿ, |[7] ὅτι Κρότος ἐν Ἰόπηι ἐστὶν βουλόμενος σ .[. . . . . .] ἐξαποστεῖλαι καὶ στρώματα. |[8] οὐκ ἔφη οὖν δύνασθαι οὐκέτι παραπλ[εῦσαι . . . . .]θ̣ạι̣ γὰρ ὑπὸ Διονυσοδώρου |[9] τὴν ἀποσκευὴν αὐτῶι ἀπαγαγεῖν ε[ἰς Ἡ]ρạ́κλειαν. ἀνήγγελλεν δὲ ἡμῖν |[10] καὶ περὶ τῶν ἐν οἴḳωι, ὅτι ἔρρωνṭạι̣ [πάντες]. ḳạị Μενεκλῆς δὲ ὁ ἐν Τύρωι |[11] ἔφη σωμάτιά τινα καὶ φορτία ἀγαγὼ̣[ν] αὐτὸς ἐκ Γάζης εἰς Τύρον |[12] μετεξελέσθαι εἰς Τύρον οὐ προσαγγεί[λαν]τα τοῖς τελώναις οὐδὲ ἔχοντα |[13] ἐξαγωγὴν τῶν σωμάτων, τοὺς δὲ αἰσθομένους στερῆσαι αὐτόν. παραγενόμενος |[14] οὖν ὁ Ἀπολλοφάνης πρὸς τὸν Μενεκλῆν ἔφη ṭ[ά] τε σώματα καὶ τὰ φορτία σὰ εἶναι. |[15] Διὸ καὶ ἀντέλαβε ταὐτοῦ ὁ Μενεκλῆς. γέγραφα οὖν σοι, ὅπως ἐντείληι τῶι Ἀπολλοφάνει, |[16] μηθὲν εἰς τὸ σὸν ὄνομα ἀπογράφεσθαι, ἀ[λ]ḷ' εἴ τι δοκεῖ χρήσιμον εἶναι. γίνωσκε δὲ |[17] καὶ ἡμᾶς πολλὰ κακοπαθήσαντας καὶ μό[γ]ιṣ καταχωρισθέντας ἐν τῶι Δαισίωι μηνὶ |[18] τοῦ κθ (ἔτους). Νικάνωρ μὲν γὰρ κέχρηται ἡμῖν, ὡς ἂν εἴ τις ἐχθρῶι χρήσαιτο. |[19] καλῶς δ' ἂν ποιοῖς καὶ σὺ ἐπι[μ]ελόμεν[ος] ṣạ[υτο]ῦ, ὅπως ὑγιαίνῃς.

|[20] Ἔρρωσο.

Rs. 2. H. |[21] Ἡρακλείτου. Ζήνωνι.

3. 4. Ergänzungen unsicher. 5. ṭή̣[κεται?]. 8. [τετάχ]θ̣ạι̣?

(6721). Zenon 15: Ebd. S. 235. **Brief.** 257/6 v. Chr.

- - - - - - - - - - λοπάδια β, καὶ ἄλλα πετραίων |[2] λοπάδια δύο, ἐν ἀμφοτέροις |[3] σκαρία, τριγλία πεικρὰ ε, |[4] καὶ γλαυκίσκου λοπάδια β, |[5] ἐν οἷς τεμάχη ε, |[6] ὀστρακείων μῦ[ε]ṣ λ, |[7] χῆμαι τραχεῖαι ., λεῖαι κ, |[8] ὄστρεα λη. [ ]τιμη [εἰ] δὲ πλα̣ . . . . κ .[μὴ |[10] ὁ σιτοποιὸς ἐπεκώλυ[σ]εν, ἦ ῥα ἄν σοι |[11] ἀπεστάλη· ἔφθανε γάρ.

|[12] Ἔρρωσο.

Rs. 2. H. Φιλοκράτης περὶ ὄψου, Ζήνωνι.

οὗ ἀπέσταλκεν. (Ἔτους) κθ,

15 Δαισίου κα, ἐν Ἀρσινόηι.

3. Πεικρά: vielleicht μεικρά. 7. Der P. scheint χῆλαι zu haben.

(6722). Zenon 16: Ebd. S. 237f. **Erinnerungszettel.** Vgl. *Wilcken,* Archiv 6 S. 451.

Ὑπόμνημα Ἀράτωι παρὰ Ἀριστέως. μνησθῆναι Ζήνωνι |[2] τῶι οἰκονόμωι καὶ Κρίτωνι στολάρχηι περὶ τῶν ψιλοταπίδων |[3] τῶν παρατόμων καὶ τοῦ καυνάκου καὶ χλαμύδος, χιτῶνος, |[4] ἐνκοιμήτρου Τανιτικοῦ, ὅπως ἂν ἀγοράσαντες κατάγητε |[5] μεθ' αὐτῶν, καθότι καὶ παροῦσιν ὑμῖν ἐνετελλόμην.

1. Interpunktion nach *Wilcken* a. a. O.

(6723). Zenon 17: Ebd. S. 238. **Brieflicher Auftrag.**

Κρίτων Ζήνωνι χαίρειν. Τῶν ναυτῶν εἷς ἀποστατ[εῖ. εἰ] οὖν ὑπολέλειπται διὰ ἐνέχυρά |[2] τ[ιν]α, δοὺς αὐτῶι, ἵνα κομίσηται τὸ ἐνέχυρον, (δραχμὰς) δ ἀπόστειλον τὴν ταχίστην. |[3] Ἔρρωσο.

Rs. 2. H. (Ἔτους) ., Γορπιείου κ. Ζήνωνι.

5 Κρίτων, (δραχμαί) δ.

(6724). Zenon 18: Ebd. S. 239. **Brief.** 257/6 v. Chr.

Ζωίλος Ζήνων[ι χαίρειν. εἰ διατελεῖτ]ε ἐρ[ρ]ω[μένο]ι καὶ σὺ καὶ οὓς βούλει, |[2] γίνεται, ὡς ἡμε[ῖς ἂν βουλοίμεθα· ἱκανῶς δὲ κ]αὶ αὐτοὶ εἴχομεν. Καὶ καλῶς ἂν |[3] ποιήσαις γράψας πρ[ὸς ἡμᾶς περὶ Ἀπολλων]ίου, εἰ παρ' ἡμῖν ἄγει τὴν ἑορτήν, |[4] ὅπως τὰ πρὸς τὴν [παρουσίαν αὐτοῦ?] παρασκευασώμεθα καὶ μὴ ἐξαίφνης |[5] ἀπαράσκευοι καταληφθῶ[μ]εν. Ἔρρωσο. (Ἔτους) κθ, Μεσορὴ β.

Rs. 2. H. |[6] (Ἔτους) κθ, Γορ(πιαίου) ις. Ζωίλου, Ζ[ήνωνι].

εἰ Ἀπ(ολλώνιος) παρ' αὐτῶι ἄξει

τὰ Ἀρ(σινόεια).

(6725). Zenon 19: Ebd. S. 240. **Brief.** 257/6 v. Chr.

Ἀπολλώνιος Πανακέστορι χαίρειν. Τὸ [π]λοῖον ἔτι πρότερον |[2] ἀπεστάλκειμεν ἄν σοι, ἀλλ' ὁρῶμεν μέ[γα ἀνή]λωμα ἐσόμενον |[3] εἰς τοὺς ναύτας. εἰ μὲν οὖν δύνασαι τῶν ἐγ Κερκῆι τισὶν δοῦναι, |[4] οἵτινες ἐργῶνται καὶ δια[θ]ρέψουσι τοὺς ν[αύ]τ[α]ς, ὅταν δέ σοι |[5] χρεία ἦι τοῦ πλοίου, ἀποχρήσουσι, γράψον ἡμῖν· ἀποστελοῦμεν γάρ σοι. |[6] εἰ δὲ μή, οὐχ ὁρῶ, πῶς δυνάμεθα καθημένοις τοῖς ναύτοις τὸν |[7] πλεῖστον χρόνον τοὺς μισθοὺς διὰ παντὸς διδόναι. |[8] Ἔρρωσο. (Ἔτους) κθ, Ὑπερβερεταίου κγ, Θωὺθ κδ.

Rs. 2. H. (Ἔτους) κθ, Φαῶφι β. Πανακέστορι.

10 Ἀπολλώνιος

φυτείας.

6. L. ναύταις.

(6726). Zenon 20: Ebd. S. 242. **Brief.** 257/6 v. Chr.

Ζωίλος Πανακέστορι χαί[ρ]ειν. Τῶν κατὰ Τάνιν χωμάτ[ων] |[2] πεπόνηκέν τι. Ἀπόστειλ[ο]ν οὖν Κομοάπιν, ἵνα παραβο[ηθῆι]. |[3] Ἔρρωσο. (Ἔτους) κθ, Θωὺθ κδ.

Rs. 2. H. |[4] [(Ἔτους) κθ, Θω]ὺθ κε. Πανακέστορι.

|[5] [Ζωί]λος χώματος τοῦ
|[6] [κα]τὰ Τάνιν.

1. Tanis bei Philadelpheia im Faijûm.

(6727). Zenon 21: Ebd. S. 243. **Brief.** 257/6 v. Chr. In der Schrift von Nr. 19.

Ἀπολλώνιος Ζήνων[ι χαίρ]ειν. Ὀρθ[ῶς] ἐποίησας |[2] συντάξας εἰς τὸν παράδεισον τὸ[ν ἡμέ]τερον τῆς |[3] καλλιελαίου ἐλαίας καὶ τῆς δαφνίδος τὰ μοσχεύματα |[4] ἐμβαλεῖν. |[5] Ἔρρωσο. (Ἔτους) κθ, Αὐδναίου κδ, Χοίαχ κδ.

Rs. |[6] (Ἔτους) κθ, Περιτίου ια, Τῦβι ια. Ζήνωνι. Ἐλαίας.
Ἀπολλώνιος ἐλαίας
καλλιελαίου.

(6728). Zenon 22: Annales 19 (1919) S. 14. **Brief.** 257/6 v. Chr. Abbildung bei *Rostovtzeff,* A large estate etc. bei S. 39.

Ζήνων Πανακέστορι χαίρειν. |[2] Ἀπεστάλκαμέν σοι τό τε |[3] πορεῖον καὶ ἀργυρίου |[4] δραχμὰς ἑκατόν, |[5] [[συν]] ἀριθμήσ(ν)ατες |[6] Εὐτυχίδηι· πλεῖομ μὲγ γὰρ |[7] οὐκ ἠδυνήθημεν λαβεῖν. |[8] σύνταξον δὲ καὶ τῆς |[9] [[ἁπαλωτά]] (χλωροτά)της κριθῆς καὶ |[10] ἁδροτάτης ἀγώγια |[11] δύο ἀποστεῖλαι [[καὶ ὅπως]] |[12] εἰς Κροκοδίλων πόλιν, |[13] ἵνα χῖδρα γένηται. |[14] [[καὶ αὐθη]] [[καὶ ὅπ]] ὡς δ' ἂν |[15] ἀπο[[κόψωσιν]]τρίψωσιν |[16] αὐτάς, εὐθέως ἀγέτωσαν, |[17] ὅπως μὴ συγκαυθεῖσα |[18] ἔγλευκος γένηται |[19] καὶ ἀχρεῖος. Καὶ τῆς κράμβης δὲ |[20] ἀπόστελλε ἡμῖν. |[21] Ἔρρωσο. (Ἔτους) κθ, Τῦβι κη. |[22] Rs. Πανακέστορι.

3. Vgl. P. Tebt. 5, 196 Anm. 14. Anfang von αὐθημερόν.

(6729). Zenon 23: Ebd. S. 15. **Vorausbezahlung von Arbeiten.** 257/6 v. Chr.

[Βα]σιλεύοντος Πτολεμαίου τοῦ Π[το]|[2][λ]εμαίου Σωτῆρος, (ἔτους) κθ, Δύστρου ιη, |[3] [Αἰ]γυπτίων δὲ Φαμενὼθ ιη. Ἔχει |[4] [Ὧ]ρος Ἁρυώτου παρὰ Ζήνωνος |[5] τοῦ παρ' Ἀπολλωνίου ἐμ Φιλα|[6][δ]ελφείαι τῆι ἐν τῶι Ἀρσινοίτηι νομῶι |[7] [εἶ]ς ἀώιλια ν, ἃ δεῖ [[απ . . ων]] (αὐτὸν) ἀπερ|[8][γά]σασθαι, (δραχμὰς) δ.
|[9] [Βα]σιλεύοντος Πτολεμαίου τοῦ Πτολεμαίου |[10] [Σωτ]ῆρος, (ἔτους) κθ, Δύστρου ιη, Αἰγυπτίων δὲ |[11] [Φαμ]ενὼθ ιη. Ἔχει Ὧρος Ἁρυώτου δι' ἐν- (Πάσιτος Ἡλιοπολίτου) |[12] [γύο]υ [παρὰ] Ζήνωνος τοῦ παρ' Ἀπολλωνίου |[13] [ἐμ Φιλ]αδελφείαι τῆι ἐν τῶι Ἀρσινοίτηι |[14] [νομ]ῶι εἰς ἀώιλια ν, ἃ δεῖ αὐτὸν |[15] [ἀ]περγάσασθαι, (δραχμὰς) δ.

(6730). Zenon 24: Ebd. S. 17. **Brief.** 256/5 v. Chr. *Wilcken,* Alexander d. Große u. d. hellenist. Wirtschaft [Schmollers Jahrbuch 45, 2 (1921)] S. 107f.

Ἀπολλώνιος Ζήνωνι χαίρειν. Ὀρθῶς ἐποιήσατε |[2] δόντες τὰ Μιλήσια ἔρια ταῖς ἐμ Μέμφει παιδίσκα[ι]ς. |[3] καὶ νῦν δὲ σύνταξον, ὅσων ἂν χρείαν ἔχωσι, |[4] διδόναι. |[5] Ἔρρωσο. (Ἔτους) λ, Ἀρτεμισίου ι, Παχὼνς θ.

Rs. (Ἔτους) λ, Ἀρτεμισίου κθ, Παχὼνς κθ. Ζήνωνι. Ἐρίων
Ἀπολλώνιος ἐρίων Μι(λησίων), ὅτι [Μι]λησίων.
ἔχουσιν αἱ παιδίσκαι, καὶ ἵνα
ἄλλα αὐταῖς δοθῆι.

(6731). Zenon 25: Ebd. S. 18. **Eingabe.** 256/5 v. Chr.

Ζήνωνι χαίρειν |[2] Σφραγίς. Ἔδωκά σοι καὶ |[3] τ[ὸ] πρότερον ἔντευ|[4]ξιν περ[ὶ] περι ὧν [[κατ]]εκό|[5]πην π[ορευμένη εἰς |[6] Σῶφθιν τὴν ἐν τῶι Μεμφί|[7]τηι ἐπ' [ἔ]ρια. ἔστιν δὲ |[8] τὸ καθ' ἕν, ὧν ἀπώλεσα, |[9]ἱμάτια β̅ (δραχμῶν) ιβ, καὶ |[10] ἔρια (δραχμῶν) β, καὶ χαλ(κοῦ) (δραχμαὶ) β, |[11] / (δραχμαὶ) ις. δέομαι οὖν σου, |[12] εἴ καί σοι δοκεῖ, ἐλεῆσαί |[13] με γράψας Λεοντίσκωι |[14] τῶι ἀρχιφυλακίτηι |[15] ἐπισκεψάμενον τὴν |[16] λείαν ἀποδοῦναι. ἀνηγ|[17]γέλκασι δὲ καὶ ἐμοί, ὅτι |[18] εὑρήκασι. |[19] Εὐτύχει.

Rs. |[20] (Ἔτους) λ, Δαισίου ια, Παῦνι α.
Σφραγίς, ἐπ(ιστεῖλαι) πρὸς Λεοντίσκον.

10. *Edgar* χαλ(κοῖ) oder χαλ(κοῦ). 20. Das Doppeldatum ist falsch. 21. ἐπ(ιστεῖλαι) *Grenfell*, vgl. Annales 19 (1919) S. 82; auch ἐπ(ιστολῆς) wird von ihm als möglich angesehen.

(6732). Zenon 26: Ebd. S. 19. **Brief.** 256/5 v. Chr.

Θεόδωρος Ζήνωνι χαίρειν. Ἐν τῶι |[2] κη (ἔτει) κατήχθησαν ἡμῖν εἰς Ἀλεξάνδρειαν, |[3] ἃς ἐμετρήσαμεν, ἐκ τῆς χώρας |[4] πυρῶν ἀρτάβαι ἐνενήκοντα. |[5] τούτων μεμετρήμεθα σοῦ συντάξαντος |[6] παρ' Ἀρτεμιδώρου τοῦ ἐν Ἀλεξανδρείαι |[7] Ξανδικοῦ ια (ἀρτάβην) α, εἰκάδι (ἀρτάβας) δ, |[8] τριακάδι (ἀρτάβας) ι, Ἀρτεμισίου ἕκτηι ἐπ' εἰκάδι (ἀρτάβας) ι, |[9] Λωίου πέμπτηι (ἀρτάβας) λ, / πυρ(ῶν) (ἀρτάβαι) νε, καὶ |[10] προσοφείλονται ἡμῖν παρὰ σοὶ πυρῶν (ἀρτάβαι) λε. |[11] καλῶς ἂν οὖν ποιήσαις γράψας, παρ' οὗ |[12] κομιούμεθα ἐν Ἀλεξανδρείαι. προκεχρη|[13]μένοι γὰρ σῖτον παρ' Ἀρτεμιδώρου τοῦ |[14] γραμματέως σπουδάζομεν ἀποδοῦναι. |[15] καὶ νῦν δ' ἐπιδημήσαντες ἐν Ἀλε|[16]ξανδρείαι τὸν ἐπὶ τῆς οἰκίας Ἀρτεμίδωρον |[17]ἀπῃτοῦμεν λέγοντές σε προσοφείλειν· |[18] ὁ δ' οὐκ ἔφη πρὸς αὐτὸν εἶναι περὶ τούτων |[19] οὐδὲ προσέξειν, ἐὰν γράφηις. ὥστε φρόντισον |[20] περὶ τῆς κομιδῆς, ἵνα μή σοι τὴν τιμὴν |[21] κατὰ τὸ δίκαιον ἀνατιθῶμεν, εἰ μὴ |[22] τὸ ἔσχατον νὴ Δία εὐκρινεῖς τοὺς μὲν λοιποὺς καὶ τοὺς |[23] περὶ Σιμύλον ἀπειληφέναι, τὸ δ' ἡμῖν γινόμενον |[24] ἐλλιπεῖν παρὰ σοῦ. φησὶ δὲ καὶ Ἀρτεμίδωρος |[25] ὁ γραμματεὺς σοῦ γράψαντος, ὅπως μετρήσηται |[26] μηθένα προσεσχηκέναι. |[27] Ἔρρωσο.

Rs. |[28] (Ἔτους) λ, [Λωί]ου β, Μεσορὴ β. Ζήνωνι.
[Θεό]δωρος σιταρίου.

(6733). Zenon 27: Ebd. S. 21. **Brief.** 256/5 v. Chr. Lichtbild bei *Rostovtzeff,* A large estate in Egypt etc. neben S. 49.

Ἀπολλώνιος Ζήνωνι χαίρειν. Ὁ βασιλεὺς συνέτασσεν ἡμῖν |[2] διςπορῆσαι τὴν γῆν. ὡς ἂν οὖν ἐχθερίσηις τὸν πρώιον σῖτον, |[3] εὐθέως πότισον τὴν γῆν ἀπὸ χερός· ἐὰν δὲ μὴ δυνατὸν ἦι, |[4] κηλώνεια ἐπιστήσας πλείονα οὕτω πότιζε

μὴ πλείους δὲ |[5] πέντε ἡμερῶν σύσχης τὸ ὕδωρ, καὶ καταψύξας εὐθέως |[6] κατάσπειρε τὸν τρίμηνον πυρόν. γράψον δὲ καὶ πρὸς ἡμᾶς, |[7] πότε δύνασαι θερίζειν τὸν σῖτον. |[8] Ἔρρωσο. (Ἔτους) λ, Δίου ιγ, Ἁθὺρ γ.

Rs.: |[9] Ζήνωνι. [ ] σπόρου.

3f. Vgl. Herodot I 193. 9. Erg. [Ἀπολλώνιος περὶ δι]σπόρου, B.

(6734). Zenon 28: Ebd. S. 22. **Brief.** 256/5 v. Chr.

Νίκων Ζήνωνι χαίρειν. εἰ ἔρρωσαι καὶ τὰ λοιπὰ κατὰ νοῦν πράσσεις, εἴ⟨η⟩ ἂν πολλὴ χάρις τοῖς θεοῖς, |[2] καὶ ἐ⟨⟨ω⟩⟩γὼ δὲ ὑγίαινον. Καλῶς ἂν ποιήσαις γράψας Νικάνορι περὶ τοῦ ἐλαίου, οὗ δεδώκαμεν εἰς τὰ |[3] σώματα, ὅπως ἂν ἡμῖν ἀποδῶι· εἰσὶν δὲ χοιεῖς (l. χοεῖς) πέντε. καὶ περὶ ὧν σοι πρότερον ἔγραψα, καλῶς ἂν ποιή|[4]σαις, ἐάν σοι φαίνηται, ἀποστείλας ἡμῖν· οὐ γὰρ οἶμαί σε ἀγνοιεῖν, ὅτι, ἐὰν μή τι παρὰ σοῦ λάβωμεν, |[5] λιμῶι παραπολοῦμαι, ἕως ἂν εἰδῶ, ποῦ γῆς εἰμί, ἐπειδὴ δι' Ἀπολλώνιον οὐ δυνάμεθ' ἀνα|[6]κῦψαι, ἀλλὰ συμβαίνει διὰ παντὸς ἡμᾶς περιφόβους εἶναι ὥσπερ τοὺς τὰ μέγιστα ἠδικηκότας. |[7] ἠξίου δὲ καὶ Μενέμαχος ἡμᾶς πρὸς Ἀπολλώνιον καταπλεῦσαι δοκιμάζων ὀφθῆναι αὐτῶι, |[8] καὶ ὅτι διαλέξεται περὶ ἡμῶν, ὅπως ἂν πράσσωμέν τι, καὶ ὅτι μάλιστα ἡμῖν ποιήσει, ἔφη, |[9] ἐὰν αὐτῶι μνησθῶμεν περὶ τοῦ ἐμ Φιλαδε^λφείαι ἔργου. εἰ οὖν δοκιμάζεις καταπλεῦσαί με, |[10] ὅπως ἂν ἐντύχωμεν, γράψον μοι. καὶ ἐάν σοι φαίνηται δοῦναι ἡμῖν σιτάριον, ὅπως μὴ τίμιον |[11] ἀγοράζωμεν, σύνταξον δοθῆναι Ἀγαθίνωι, ὅπως ἀποκομίσηι πρὸς ἡμᾶς. |[12] Ἔρρωσο. Rs.: |[13] (Ἔτους) λ, Δίου ιη, Ἁθὺρ ιη. Ζήνωνι. |[14] Νίκων περὶ ἐλαίου.

(6735). Zenon 29: Ebd. S. 23. **Brief.** 256/5 v. Chr.

[Ἀ]πολλώνιος Ζήνω[νι χαίρειν]. Ἀπεστάλκα[μέν σοι ἐκ τοῦ] |[2] [Ἡ]λιοπολίτου νομοῦ εἰς πρᾶσιν οἴνου κερ(άμια) ρ. φρ[όντισον οὖν], |[3] [ὅπω]ς πραθῆι τοῦ καλῶς ἔχοντος. τὴν δ[ὲ τιμὴν ....] |[4] [εἰς] τοὺς ἀμφιτάπους. [γρά]ψον δ' ἡμῖν, πῶ[ς] τ[.......] |[5] [α]ὐτὸν ἀποδόσθαι, καὶ [.......] σοι προσαποστε[....

...] |[6] [ὑπ]άρχει γὰρ ἡμῖν καὶ πλείω οἶνος ἐν τῶι Ἡλιοπολ[ίτηι]. |[7] Ἔρρωσο. (Ἔτους) λ, Δύστρου [ ]. Rs.: |[8] Ζήνωνι.

3. τοῦ καλῶς ἔχοντος „zu einem günstigen Preis", E. (? B.); vgl. Zen. 8, 9. — τὴν δ[ὲ τιμὴν αὐτοῦ δὸς] o. ä. *Edgar*. 5. [ἄλλα κερ(άμιά)] σοι προσαποστε[λοῦμεν]·, B.

(6736). Zenon 30: Ebd. S. 24. **Memorandum.** 256/5 v. Chr.

Ὑπόμνημα Ζήνωνι παρὰ Κομοάπιος |[2] τῆς διαπράσεως ἀπὸ τῆς ὁδοῦ τῆς μέσης |[3] τὰ ἄνω πρὸς νότον, ὃ ἐργολάβησεν ^πρότερον^ Πετε|[4]χών, τὰ ἐννέα σχοινία. πρῶτον σχοινίον |[5] Πᾶις Πανήιος Τρωίτης, οὗ ἔγγυος Πᾶσις Παραῦτος |[6] ὁ ἐπὶ τῆς λιθηγοῦ, ⊦ζ. δεύτερον Ἁρεντώτης Ἁρι|[7]οίριος, οὗ ἔγγυος Ἑριεύς, ⊦ϛ. γ̄ Ἁρενδώτης Πάσιτος |[8] Τρωίτης, ἔγγυος Ἀθεμεύς, ⊦εϛ. δ̄ Πακοῖμις Σινο|[9]μούνιος αὐτεγγύωι, ⊦γ. ε̄ Πετεαρμῶτις Ψιν|[10]ταῆτος, ἔγγυος Ἀμῶς λααξός, ⊦ζ. ϛ̄ Πᾶις Πα|[11]νήιος Τρωίτης, ἔγγυος Πᾶσις, ⊦γ. ζ̄ Στοτοῆτις |[12] Ὀσεύριος αὐτεγγύωι, ⊦βϛ=. η̄ Πᾶις Πανήιος |[13] Τρωίτης, ἔγγυος Πᾶσι⟨ς⟩, ⊦βϛ. θ̄ Πετοβάστις Θοτο|[14]εύτμιος Ἀφροδιτοπολίτης, ἔγγυος Μειεῦς ἰσιονόμος, |[15] ⊦βϛ=. / (δραχμαὶ)

λϑς—. |[16] ἄλλα πρὸς νότον ἐπάνω τοῦ ἐγρήγματος, |[17] ἅ εἰσιν σχοινία ιδ, ἕως τῆς πέτρας. |[18] ā Πᾶις Πανήιος αὐτεγγύωι, ⊢ζς—. β̄ Πετοσῖ|[19]ρις Ἐτπεμούνιος, ἔγγυος Πᾶις φυλακίτης, ⊢ες. |[20] γ̄ Πᾶσις Πολήμιος, Πᾶσις Παραῦτος, ⊢ε—. δ̄ Πᾶις Πανή|[21]ιος αὐτεγγύωι, ⊢ε. ε̄ Πετεαρμῶτις Ψινταῆτος, |[22] ἔγγυος Ἀμῶς λααξός, ⊢ε. ς̄ Πᾶσις Πάιτος, ἔγγυ|[23]ος Πᾶτις φυλακίτης, ⊢ε. ζ̄ Ὧρος Παμίνιος οἰκο|[24]δόμος, ἔγγυος Στύραξ, ⊢δ. η̄ Ἀγάϑων Ἀμμωνίου, |[25] ἔγγυος Ἀπολλόδωρος ἐρημοφύλαξ, ⊢δ. ϑ̄ |[26] Ὧρος Παμήνιος, ἔγγυος Στύραξ, ⊢δ. ῑ Πακοῖμις |[27] Σινομούνιος αὐτέγγυος, ⊢ε=. ια̅ ὁ αὐτός, ⊢δ. |[28] ιβ̅ Ἀγάϑων Ἀμμωνίου, ἔγγυος Ἀπολλόδωρος, ⊢γς. |[29] ιγ̅ καὶ ιδ̅ Πετεαρμῶτις Ψινταῆτος, ἔγγυ|[30]ος Ἀμῶς λααξός, ⊢ιβ ⟦/ ⟧ / (δραχμαὶ) ο—. 1 Zeile frei. |[31] εἰς δὲ τὸ αὐτὸ σχοινία κγ. / ⊢ρϑς=. |[32] ταῦτα δὲ ἐξεδώκαμεν ἀπὸ τῆς μεγά|[33]λης διώρυρος ἕως τῆς μικρᾶς διώρυγος, |[34] ἕως ἂν καὺ (l. καὶ) αὐτὸς ἐπισκέψηι. Rs.: |[35] (Ἔτους) λ. |[36] Παρὰ Κομοάπιος |[37] καὶ Πετεχῶντος.

1. Zur Interpunktion *Wilcken*, Archiv 6 S. 451. 9 u. ö. l. αὐτέγγυος. 14. Hg. Ἰσιονόμος. 20. αὐτέγγυοι fehlt vor ⊢ε. 33. Lies διώρυγος.

(6737). Zenon 31: Ebd. S. 26f. **Brief.** 255/4 v. Chr.

[. . . .]. ος Ζήνω̣ν̣[ι] χαίρειν. Ἐπεῖδον τὴν δια|[2][γρα]φὴν τ[. . . . . ἐφ]αίνετό μοι ἱκ[α]νῶς ἔχειν |[3] [. . . .]ε̣σ̣τ̣η̣[. . . . . . ἀρχι]τέκτων ἀξιωϑεὶς ὑφ᾽ ἡμῶν |[4] [τῆι οἰ]κήσει ἄλλ[ο]υ̣[ς] πήχεις κ̄. |[5] ἔστι γὰρ ἡ αὐλὴ [ἐλ]ά̣ττω, καὶ ἱππῶνα ο̣ὐ̣κ̣ ἔχει ὁ τόπος. |[6] καλῶ̣ς οὖν πο̣[ι]ήσε̣ι̣ς̣ σ̣υ̣ν-τάξας προσλαβε[ῖ]ν τὸ πλῆϑος |[7] τοῦτο καὶ ἐνεργεῖν ἤδη· τὰ δὲ ξύλα οὐκ ἐπι-κ[ω]λύσει. συνετάγη δὲ |[8] τῶι ἀρχιτέ̣κτ[ο]ν̣ι̣ καὶ περικήπωι τόπον καταλιπεῖν, |[9] [κ]α̣ὶ̣ τὸν πυλῶνα κ̣α̣ὶ̣ τὸ σιτοποιε(ι)ον μεταϑεῖναι. |[10] Ἔρρωσο. (Ἔτους) λα, Φαῶφι κζ̅. Verso: |[11]]ήσεως. Ζήνωι̣. οἰκήσεως.

1. Der Schreiber war vielleicht der Hypodioiketes Diotimos. 2. τ[ῶν ἔργων, ἣ] *Edgar.* 6. Möglich ist auch ποήσεις.

(6738). Zenon 32: Ebd. S. 28f. **Brief.** 255/4 v. Chr. Vgl. *Wilcken,* Archiv 6 S. 451.

Ἀπολλώνιος Ζήν[ωνι χα]ί̣ρε̣ι̣ν̣. Τῶν ἐκ τοῦ |[2] [Ἀρσι]νοΐ̣του̣ ζυτο̣π̣[οιῶν] ν̣ε̣ . μ̣[ ] |[3] [ὑφ]ίσταται τοῦ ζυτοπωλίου [το]ῦ [ἐμ] Φιλαδελφεία[ι] |[4] δώσειν εἰς τὸ β̣α̣σιλι[κ]ὸ̣ν̣ σ̣ύ̣νταξιν τὴν ἡμέραν κριϑῶν (ἀρταβῶν) ιβ. |[5] συγγραψάμενος οὖν πρὸς αὐτὸν καὶ χειρογραφία[ν] |[6] λαβὼν παράδος αὐτῶι τὸ ἐργαστήριον, |[7] παρακατάστησον δὲ καὶ πιστολογε̣υ̣τὴν |[8] ἀξιόπιστον τὸν ἐπακολουϑήσοντα τῆι |[9] ἐργασίαι. τὸν δὲ νῦν ζυτοποιοῦντα |[10] συναναγκάσον τὰ δίκαια ποιῆσαι, ὧν χρόνων |[11] πεπραγμάτευται. |[12] Ἔρρωσο. (Ἔτους) λα, Περιτίου ἐμβολί(μου) κη, Φαμενὼϑ ς.

Verso: |[13] Ζήνωνι. [ ]α̣π̣ι̣τ̣ . .
|[14] [ ]π̣άιτο̣ς̣

4. (ἀρταβῶν) *Wilcken; Edgar* (ἀρτάβας).

(6739). Zenon 33: Ebd. S. 30f. **Brief.** 255/4(?) v. Chr. Vgl. *Wilcken,* Archiv 6 S. 451f.

Ἀπολλώνιος Ζήνωνι χαίρειν. Ὀρθῶς ἐποίησας |[2] συλλαβὼν τὸν ἐκ τοῦ ζυτοπωλίου ταμίαν. |[3] ἀπεστάλκαμεν δὲ πρὸς σὲ καὶ Ἀμε[ν]νέα [τὸν] |[4] ζυτοποιόν, ὅπω[ς], περὶ ὧν ἔγραψας κατηγορεῖν |[5] αὐτοῦ, τὸν ταμίαν ἐξελέγξηι ἐπὶ Πέτωνος |[6] τοῦ χρηματιστοῦ. κατάστησον οὖν ἀμφοτέρους |[7] ἐπὶ τὸν Πέτωνα. ἐὰν γὰρ φαίνηται κατ' ἀλήθειαν |[8] ὁ Ἀμεννεὺς εἰρηκώς, ἃ ἔγραψας πρὸς ἡμᾶς, |[9] περιαχθεὶς κρεμήσεται. |[10] Ἔρρωσο. (Ἔτους) λα, Δύστρου κγ, Φαμενὼθ λ. Verso: |[11] (Ἔτους) λ., Φαρμοῦθι ᾱ. Ζήνωνι. [Ἀμ]εννέως. |[12] Ἀπολλώνιος περὶ τοῦ |[13] ζυ(τοποιοῦ) Ἀμεννέως.

9. περιαχθείς von περιάγειν oder von περιάγχειν *Edgar.* 13. Pap. ζ with υ above.

(6740). Zenon 34: Ebd. S. 31. **Brief.** 255/4 v. Chr.

Ἀπολλώνιος Ζήνωνι χαίρειν. Ὡ[ς ἂ]ν παραγέ[νηται] |[2] Πέτων ὁ χρηματιστής, παρά[δε]ιξον ....[.] |[3] [.]ατ[........]μιν καὶ τὰ δέο[ν]τ[α ... ε]ἰς μίαν |[4] ἡμέραν. διακούσας γὰρ τῶν τε ἐξ Ἡφαιστιάδος |[5] λαῶν καὶ Ἀμεννέως εὐθέως ἀν[α]κάμψε[ι] |[6] πρὸς ἡμᾶς. |[7] Ἔρρωσο. (Ἔτους) λα, Δύστρου κγ, Φαμενὼθ λ. Verso: |[8] (Ἔτους) λα, Φαρμοῦθι ᾱ. Ζήνωνι. |[9] Ἀπολλώνιος περὶ |[10] [Πέτ]ωνος χρη[ματισ]τοῦ.

2. παρά[δε]ιξον αὐτῶ[ι] |[3] [κ]ατ[άλυμα παρ' ὑ]μῖν καὶ τὰ δέο[ν]τ[α δὸς ε]ἰς usw.

(6741). Zenon 35: Ebd. S. 31f. **Brief.** 255/4 bzw. 254/3 v. Chr.

Ἀπο[λλώνιο]ς Ζήνωνι [χαίρειν]. Ἀπέσταλκά σοι |[2] τἀν[τίγ]ραφα τῆ[ς ἐπιστολῆς τῆς πρὸς τοὺς] |[3] ἐν Ἡφαιστιάδι λα[ο]ὺ[ς γεγραμμένης παρ' ἡμῶν] |[4] σήμε[ρον], ὅπως ἅμα τῆι ἡμέραι συναντήσωσ[ιν] |[5] εἰς Φιλα[δέ]λφειαν καὶ μὴ [ἐ]πέχητα[ι] ὁ Πέτων. |[6] [Ἔρρωσο. (Ἔτους) λα, Δύσ]τρου κγ, Φαμενὼθ λ. |[7] Ἀπολλώνιος τοῖς ἐν Ἡφα[ι]στιάδι λαοῖς χαίρειν. αὐτοὶ μὲν |[8] διὰ τ[ὸ ....]ι εἶναι οὐκ [ἠδυνά]μεθα δ[ι]ακοῦσαι ὑμῶν, |[9] Πέτω[να δὲ] τῶν [χρηματισ]τ[ῶ]ν ἀπε[στάλ]|[10]καμεν. [σ]υναντήσα[τε ο]ὖν αὐτῶι ἅμα τῆι |[11] ἡμέραι [εἰς] Φιλαδέλφε[ιαν, ὅπ]ως διακούσηι ὑμῶν τε |[12] καὶ Σωπά[τρ]ου τοῦ πα[ρὰ Δά]μ[ι]δος καί, ἐάνπερ φαίνηται |[13] τῶν κατηγ[ορ]ημένων τισίν τι [εἰργασ]μένος, τύχηι τῆς προσηκούσης τιμωρίας. |[14] Ἔρρωσθε.

Verso: |[15] (Ἔτους) λβ, Φαρμοῦθι α. Ζήνωνι. |[16] περὶ τῶν ἐν Ἡφαι[στ]ιάδι λαῶν |[17] Spuren einer 3. Linie — ἀν(τίγραφον) τῆς πρὸς τοὺς ἐν Ἡφαιστιάδι λαούς.

8. [ἄσχολο]ι *Vitelli.* 11. Oder [ἐμ] Φιλαδελφε[ίαι].

(6742). Zenon 36: Ebd. S. 33f. **Gelddarlehensvertrag.** Ein Doppel dazu (36a) ist Annales 20 (1920) S. 19f. veröffentlicht; darnach und nach einigen Bemerkungen des Herausgebers a. a. O. sind die Verbesserungen gegeben (ich habe das von mir dementsprechend Eingesetzte nicht noch besonders kenntlich gemacht). 255/4 v. Chr.

[Βασιλεύοντος Πτολεμαίου τοῦ Πτολεμαίου Σωτῆρος], (ἔτους) λα, ἐφ' ἱερέως Γλαύκωνος τοῦ Ἐτεο[κλέους] |[2] [Ἀλεξάνδρου καὶ θεῶν Ἀδελφῶν, κανηφόρου Ἀρσινόης Φιλαδέλφο]υ Βερενίκης τῆς Νικάνορος, ἐν Φιλαδελφεί[αι] |[3] [τοῦ Ἀρ-

7*

σινοίτου νομοῦ, μηνὸς , Αἰγυπτίων δὲ]. Φαρμοῦθι β. Ἐδάνεισεν

[τὸν διοικητὴν ὁ προσταθε]ὶς ἐν ταῖς Μ̊(α)

Ζήνων Ἀγρεοφῶν[τος] |[4] [Καύνιος τῶν περὶ Ἀπολλώνιον Ἐσαμοῦν]ι Ὀσεύριος ἐγ

(ἀρούραις) ταῖς ἐν Φιλαδελφείαι δεδομέναις ἐν δωρεᾶι Ἀπολ(λωνίωι) ὑπὸ τ[οῦ βασιλέως]

Σαμῶιτι Πετεμενώφριος

Μεί̣α̣ς, ⟦Ἑριεῖ Ἑριεῦτος⟧ ἐξ Ὑψηλ[ῆς], |[5] [Ψενοβάστι Ποκλήλιος Κερκείτηι, Σενοῦχι Ἀπύ]γχιος ἐκ Τεμναύβιος, Ἀρ̣ενδώτηι Φανε̣ύ̣ιος, |[6] [Σεῶι Ἀρπεχύσιος Ἀκανθοπολί]τηι, οὖσι ἕξ, ⟦ἑ̣κάστωι ε̣ἰ̣ς̣ τιμὴν ὑποζυγίου⟧ |[7] [πρὸς τὴν τοῦ

[ὑπο]ζυγίου

σίτου συναγωγὴν ἑκάστωι εἰς τιμὴν χαλ]κοῦ (δραχμὰς) δέκα, ⟋ (δραχμαὶ) ξ, καὶ

⟦ἄλλοις⟧

Πᾶσι Σεμνέφθου Λητοπολίτῃ, |[8] [τῶι δεῖνα τοῦ δεῖνος, Πάτιτι Π]άιτος Ὑψηλοκωμίτηι, οὖσι γ̄, ἀνὰ (δραχμὰς) ὀκτώ, ⟋ (δραχμαὶ) κδ, |[9] [οὖσι ἐννέα (δραχμὰς) πδ,

τὴν τιμὴν τοῦ ὑποζυγίου, ὡς ἂν ἡ

ἐφ' ὧι ἀποδώσουσιν συναγωγὴ τοῦ σίτου] γένηται, ἅμα τῶι ἐκφορίωι ἢ ὑποζύγιον ἀρεστὸν |[10] [Ζήνωνι ἕως μηνὸς Ἀρτεμισίου, Αἰγυπτίων δὲ Π]αχώνς. ἐὰν δὲ μὴ ἀποδῶσιν κατὰ τὰ ὑπογεγραμ|[11]μένα, ἀποτεισάτωσαν τὸ ἀργύριον ἡμιόλιον· ἡ δὲ] πρᾶξις ἔστω Ζήνωνι ἔκ τε αὐτῶν |[12] [καὶ τῶν ἐγγύων καὶ ἐκ τῶν ὑπαρχόντων αὐτοῖς πάντ]ων ὡς πρὸς βασιλικά. Ἔγγυοι τῶν κατὰ τὴν |[13] [συγγραφὴν εἰς ἔκτισιν Ἐσαμούνιος ὁ δεῖνα] ἀδελφὸς αὐτοῦ, Σαμῶτος δὲ Σοσογγ[ῶσις] |[14] Ἰμούθου, Ψενοβάστιος ὁ δεῖνα - - -].ς, Σενούχιος δὲ Πετεαρμῶτις Πάιτος ἐκ Τεμ[ναύβιος], |[15] [Ἀρενδώτου δὲ ὁ δεῖνα τοῦ δεῖνα], Σε̣ῶτος δὲ Λιμναῖος Ἀντισθένους Κνίδιος, |[16] [Πάσιτος Ὧρος τοῦ δεῖνος, τοῦ δεῖνος Παθῦμις . αρ - - -, Π̣ά̣τιτος Θ̣ο̣τ̣ορταῖος [- -] Μιτη[ληναῖος] - - - [Θεόπομπος Ἀρισ]τίω̣[νο]ς̣ Θεσσαλός, Ἐπικράτης Ἁρμο[δίου Σάμ]|[17][ιος, Διόδωρος Ζωπύρου Μάγνης, Ἄνοσις Τορχόιτος Σαίτ]ης κωμογραμματε[ὺ]ς Φιλαδελφείας.

4. Μείας: vgl. Zenon 45 Μῆας. 8. Hinter (δραχμὰς) κδ stand vielleicht noch τὸ πᾶν (*Edgar*). 9. Welche Worte übergestellt waren, ist mit Sicherheit natürlich nicht zu sagen; die Verteilung der Ergänzung bietet nur einen Versuch. 16. Die Ausgabe zeigt

Π̣ά̣τιτος Θ̣ο̣τ̣α̣ρταῖος [
Μιτη[ληναῖος]
Ἐπικράτης Ἁρμοδ[ίου]

Das Doppel lehrt nun, an welcher Stelle der Erstgenannte einzuschieben ist, wie es oben geschehen ist. Weiterhin ist der Text von mir ergänzt. Von dem in b stehenden Μάρτυρες bis Θεόπομπος wird in der ersten Fassung einiges übergeschrieben gewesen sein. 17. Der 6. Zeuge stand wohl hinter Φιλαδελφείας, B.

(6742 a). Das Doppel Zenon 36a bietet:

- - - [Ἀ]γ̣ρ̣ε̣[ο]φ̣[ῶ]ν̣τ̣[ος Καύνιος τῶν περὶ Ἀπολλώ]ν̣ιον τὸν δ̣ι̣[ο]ικητ[ὴν ὁ προσταθεὶς] |[2] ἐν ταῖς Μ̊(α) (ἀρούραις) τ[αῖ]ς ἐν Φιλ[αδελφείαι δ]εδομέναις ἐν δωρεᾶι Ἀ[πολλωνίωι ὑπὸ τοῦ] |[3] βασιλέως, Ἐσ̣α̣μ̣ο̣ῦ̣νι Ὀσεύρ[ιος ἐ]γ Μ̣[ε]ίας, Σαμῶιτι Πετεμενώφ[ριος ἐξ Ὑψηλῆς, Ψενοβάστι] |[4] Ποκλήλιος Κερκεί[τ]ηι, Σενο̣[ῦχι] Ἀπύγχιος ἐκ Τεμναύβιος, [Ἀρενδώτηι Φανεύιος], |[5] Σεῶι Ἀρπεχύσιος Ἀ̣[κ]ανθοπολ[ίτη]ι̣, οὖσι ἕξ, πρὸς τὴν τοῦ σίτ[ου συναγωγὴν ἑκάστωι] |[6] εἰς τιμὴν

ὑποζ[υ]γίου χαλκ̣[οῦ (δραχμὰς) δ]έ[κ]α, ⁄ (δραχμαὶ) ξ, καὶ Πᾶσι Σεμνέφ[θου Λητοπολίτηι], |[7] Πα̣..[Πάτι]τ̣ι Πάιτος Ὑψηλοκωμί[τηι ὡσαύτως, οὖσι γ], |[8] ἀνὰ δ̣[ραχ]μ̣ὰ̣[ς] ὀ̣κτ[ώ, ⁄ (δραχμαὶ) κδ, ο]ὖσι ἐννέα (δραχμὰς) πδ, ἐφ' [ὧι ἀποδώσουσιν] |[9] τὴν τ̣ι̣μ̣ὴν [τοῦ ὑποζυγίου, ὡς ἂν ἡ] συναγωγὴ τοῦ σίτου [γένηται, ἅμα τῶι ἐκφορίωι] |[10] ἢ ὑποζύγιον ἀρε̣[στὸν] ὡ̣ς ἔσχατον τῆι λ [τοῦ Παχώνς. ἐὰν δὲ μὴ ἀποδῶσιν] |[11] κατὰ τὰ ὑπογεγ[ραμμέν]α, ἀ̣[ποτεισά]τωσαν τὸ δάνειον [ἡ̣μιόλιον. ἡ δὲ πρᾶξις ἔστω] |[12] Ζήνωνι ἔκ τε αὐτ̣ῶ̣[ν κ]αὶ τῶ[ν ἐγγ]ύων καὶ ἐκ τῶν ὑπ[αρχόντων αὐτοῖς πάντων ὡς πρὸς] |[13] [βασ]ιλικά. Ἔγγυοι τῶν κ̣ατὰ τ[ὴν σ]υγγραφὴν εἰς ἔκτ̣[ισιν Ἐσαμούνιος ὁ δεῖνα] |[14] [ἀδελφὸς αὐτοῦ, Σαμῶιτο]ς̣ Σο[σογγ]ῶ̣σ̣ι̣ς̣ Ἰμούθου, Ψενοβ[άστιος ὁ δεῖνα τοῦ δεῖνος], |[15] [Σε]νούχιος Π[ε]τε[αρμῶτις Πάιτος] ἐκ Τεμναύβιος, Ἁρεν[δώτου δὲ ὁ δεῖνα τοῦ δεῖνος], |[16] Σεῶτος Λιμναῖ[ος Ἀντι]σθέ̣[νους Κ]ν̣ίδιος, Πάσιτος Ὧ[ρος τοῦ δεῖνα, τοῦ δεῖνα] |[17] Παθῦμι̣ς̣ . αρ[ ] Π[άτιτος Θοτορταῖος τοῦ δεῖνα]. |[18] [Μά]ρ[τυρες· Σ]ω̣σ̣[τρατος Κλέωνος Ἐλένειος], Θεόπομπ[ος] Ἀ̣[ρισ]τί[ωνος Θεσσαλός, Ἐπικράτης] |[19] Ἁρμοδίου Σάμ[ιος, Διόδωρος Ζωπύ]ρ̣ου Μάγνης, Ἄνοσις Τοτορχό̣[ιτος Σαίτης] |[20] κωμογραμματε̣[ὺς Φ]ι̣λαδελφ̣[είας, .]. πολης Ἑρπεχούσιος Ἀ̣καν̣θοπολίτης.

10. Vielleicht ἀρε[στὸν Ζήνωνι] *Edgar*. 17. Statt Παθῦμι̣ς̣ vielleicht Παθυ . ι̣ο̣[ς] *Edgar*.

(6743). Zenon 37: Ebd. S. 82. **Brief.** 254/3 v. Chr. Vgl. *Wilcken*, Archiv 6 S. 452.

Διότιμος [Ζήνωνι χαίρ]ειν. Ἀπεστάλκαμεν πρὸς σὲ |[2] Εὐτυχίδην· ὧν γὰρ ἕνεκεν μετεπέμφθη, |[3] ἀπελογίσατο. αὐτοὺ̣ς̣ δ̣' ἡμᾶς ἴσθι παρ[ε]σ̣ο̣μένους |[4] εἰς Πτολεμαΐδα [τῆι] δ[ε]κάτηι καὶ αὐτοῦ χρηματιοῦντας. |[5] Ἔρρωσθο (l. -σο). (Ἔτους) λβ, Χοίαχ η̅.

Verso: |[6] [Τ]ῶι παρὰ (Ἔτους) λβ, Χοίαχ ι̅α̅, Ζή̣[νωνι]. Εὐτυχίδου.
|[7] [Ἀ]πολλωνίου. Διότιμος Εὐτυχίδου.

(6744). Zenon 38: Ebd. S. 84f. **Gesuch, einen Weingarten betreffend.** 254/3 oder 253/2 v. Chr.

Διοτίμωι διοικητῆι χαίρειν Νεοπτόλεμος Μακεδὼν τῶν ἐν Φιλαδελφείαι κληρούχων. Ἀδικῖταί μου ὁ πατὴρ Στρά|[2]τιππος ὑπὸ Θεοκλέους τοῦ οἰκονομήσ̣ντος (α über σ) τὸν Ἀφροδιτοπολίτην νομὸν καὶ Πετοσίριος τοῦ βασιλικοῦ γραμματέως. ἐπιγραφὴν γὰρ |[3] ποιούμενοι τοῖς ἀμπελῶσι ἐκ τριῶν ἐτῶν τὰ γενήματα λαμβάνοντες τὸ τρίτον μέρος ἐπέγραφον, τῶι δὲ πατρὶ ἐκ δύο ἐτῶν |[4] τὴν ἐπιγραφὴν πεποίηνται φάμενοι νεόφυτον εἶναι. δέομαι οὖν σου, εἴ σοι δοκεῖ, ἐπισκέψασθαι περὶ τούτων, κἂν ἧι ταῦτα ἀληθ̣ῆ̣, |[5] ἐπειδὴ καὶ τοῖς λοιποῖς ἐκ τριῶν ἐτῶν πεποίηνται τὴν ἐπιγραφήν, δοῦναί |[6] μοι πρόσταγμα πρὸς ⟦αὐτούς⟧ (darüber: Ἑρμόλαον καὶ Πετοσῖριν), ὅπως ἂν ἐκ τριῶν ἐτῶν |[7] τὴν ἐπιγραφὴν καὶ τῶι πατρὶ ποιήσωνται, εἴτε βούλονται ἀπὸ τοῦ ἐνάτου καὶ εἰκοστοῦ ἔτους τὴν ἀρχὴν ποιούμενοι, εἴτε ἀπὸ τοῦ τρια|[8]κοστοῦ ἔτους· ἤδη γὰρ οἰνοποιήκαμεν ἐξ αὐτοῦ ἔτη τέσσαρα, καὶ προσδέξασθαι αὐτῶι τὸ πεπτωκὸς ἐπὶ τράπεζαν ἀργύριον παρὰ |[9] τῶν οἰνοκαπήλων οἴνου, οὗ

ἔλαβον ἐκ τοῦ ἀμπελῶνος, ὅπως ἂν διὰ σὲ τοῦ δικαίου τύχηι. |[10] Εὐτύχει. Verso: |[11] Νεοπτόλεμος Διοτίμωι ἔντευξιν περὶ |[12] ἀμπελῶνος. Darunter im rechten Winkel zu dem anderen Text: |[13] ὑπε.

13. ὑπε(λογήϑη) *Edgar; Wilcken,* Archiv 6 S. 452 ὑπε(γράφη).

(6745). Zenon 39: Ebd. S. 86 f. **Brief.** 253/2 v. Chr. Vgl. *Wilcken,* Archiv 6 S. 453.

[᾿Απολλ]ώνιος Ζήνωνι χαίρειν. Εἰς τακ[. . . . .] |[2] [τὰ ἔπι]πλα τῶν ταυροκερκούρων, ὅσου ἂν χρεί[αν ἔχωσιν] |[3] [. . . . .] Θέων ἐμβαλόμενος εἰς πλοιάρι[ον . . . .] |[4] [οὖν αὐ]τὸν καὶ μηϑὲν ἐπικωλύσηις. γέγραπτ[αι γὰρ ἡμῖν] |[5] [κα]τ[ὰ σ]πουδὴν ἀποστέλλειν τοὺς ταυροκ[ερκούρους] |[6] [εἰς ᾿Αλεξάν]δρειαν πρὸς τὸν ἀνάπλουν τῆ[ς . . . .] |[7] [. . . . . .]ρος. |[8] ῎Ερρωσο. (῎Ετους) λγ, ῾Υ[πε]ρβερ[εταίου. Verso: |[9] [᾿Απολ]λώνιος Ζήνωνι. |[10] [ ] . ος.

1. Etwa εἰς Τακ[ῦριν ἀπόστειλον] *Edgar.* 3. [κομιεῖ δὲ] o. ä. *Edgar.* — [σύστησον |[4] οὖν αὐ]τόν *Edgar.* 6. τῆ[ς τοῦ βασιλέως ϑυγατ]ρός *Edgar,* dann würde sich der Text auf die Brautfahrt der Berenike nach Pelusium und weiter an der syrischen Küste beziehen. Vgl. 6748. 10. [περὶ Θέω]νος? B.

(6746). Zenon 40: Ebd. S. 88. **Brief.** 253/2 v. Chr.

Κολλούϑης Ζήνωνι χαίρειν. ᾿Απελϑόντος μου ἀπὸ σοῦ κατέλαβον τοὺς γεωργο[ὺς ἐκ] |[2] τῆς καταμεμετρημένης γῆς τοῖς στρατιώταις ἀνακεχωρηκότας ἐπὶ τὸ ᾿Ισιεῖον τὸ ἐν τῶι Μεμ[φίτηι]. |[3] [ἡνί]κα οὖν ἐκομισάμην τὴν παρὰ σοῦ ἐπιστολήν, ἐπορευόμην εἰς Κροκοδίλων πόλιν πρὸς Μαίμ[αχον], |[4] [ὅπ]ως ἂν ἐγείρηι αὐτούς· καὶ ὡς ἂν τοῦτο γένηται, παρησόμεϑα πρὸς σέ· οὐκ ἐνεδήμει [γὰρ] |[5] [ἐ]ν τῆι κώμηι Ψενομοῦς. γέγραφα οὖν σοι, ἵνα εἰδῆις. |[6] ῎Ερρωσο. (῎Ετους) λγ, Χοίαχ[ ]. Verso: |[7] [(῎Ετους) λγ], Τῦβι β. Κολλούϑης. An einer anderen Stelle |[8] Μῦς.

4. Oder ἀνεγείρηι. — Lies παρεσόμεϑα. 5. Ψενομοῦς doch wohl eine Person, nicht ein Ort, B.

(6747). Zenon 41: Ebd. S. 90. **Brief.** 253/2 v. Chr.

Φιλίσκος Ζήνωνι χαίρειν. Μέλλοντί μοι παραγίνεσϑαι πρὸς ὑμᾶς ἦλϑεν |[2] ἐπιστολὴ συναντῆσαι [[᾿Αρίστωνι]] (τῶι) εἰς Πτολεμαΐδα ᾿Αρίστωνι παρὰ |[3] τοῦ βασιλέως ἀναπεπλευκότι ἐπὶ ϑέαν τοῦ νομοῦ· παρέσομαι (δὲ) [[οὖν]] |[4] πρὸς ὑμᾶς, ὡς ὑποτίϑεται, τῆι ιζ. καλῶς οὖν ποιήσεις ἀξιώσας |[5] ῾Ηδύλον παραγενέσϑαι εἰς Κροκοδίλων πόλιν, [[ἵνα τὴν ἀπέγδοσιν]] ἵνα τὴν |[6] ἀπέγδοσιν ποιησάμενοι ἐπικηρύξωμεν ἐμ Φιλαδελφείαι. γράψον δέ μοι |[7] καὶ περὶ τῶν ἐκ τοῦ ῾Ηρακλεοπολίτου σκαφείων, εἰ κεκόμισαι αὐτά. |[8] ῎Ερρωσο. (῎Ετους) λγ, Τῦβι η̄.

Verso: |[9] [Lλγ,] Τῦβι ῑ. Φιλίσκος Ζήνωνι. . . . ιουργιου
|[10] [ἀποσ]τεῖλαι ῾Ηδύλον
|[11] [εἰς Κρο]κοδίλων πόλιν.

2. Ariston ist vielleicht der gleichnamige Erforscher Arabiens bei Diod. III 42.

(6748). Zenon 42: Ebd. S. 91 f. **Brief.** 253/2 v. Chr. Vgl. *Wilcken,* Archiv 6 S. 452.

Ἀρτεμίδωρος Ζήνωνι χαίρειν. εἰ ἔρρωσαι, εὖ ἂν ἔχοι· ἔρρωμαι δὲ καὶ ἐγώ, καὶ Ἀπολλώνιος ὑγίαινεν, καὶ |² τἆλλα ἦν κατὰ γνώμην. Ὅτε δέ σοι ἔγραφον, παρεγινόμεθα εἰς Σιδῶνα συμπεπορευμένοι τῆι βασιλίσσηι |³ ἕως τῶν ὁρίων, καὶ ὑπελαμβάνομεν ταχέως παρέσεσθαι πρὸς ὑμᾶς. χαριεῖ οὖμ μοι σαυτοῦ τε ἐπιμελόμενος, |⁴ ἵνα ὑγιαίνηις, καὶ ἡμῖν γράφων, ἐάν τί σοι βούληι γίνεσθαι, ὧν ἡμεῖς δυνάμεθα. καλῶς δ' ἂμ ποιήσαις ἀγοράσας |⁵ ἡμῖν, ἵνα, ὡς ἂμ παραγενώμεθα, ἔχωμεν, μέλιτος τοῦ βελτίστου μετρητὰς γ καὶ κριθῶν ὥστε εἰς τὰ κτήνη (ἀρτάβας) χ, |⁶ τὴν δὲ τιμὴν ἀπὸ τοῦ σησάμου καὶ τοῦ κροτῶνος δὸς (δο̂ς) εἰς ταῦτα, καὶ τῆς οἰκίας δὲ τῆς ἐμ Φιλαδελφείαι |⁷ ἐπιμελόμενος, ἵνα, ὡς ἂμ παραγενώμεθα, καταλάβωμεν αὐτὴν ἐστεγασμένην. καὶ τὰ ζευγάρια δὲ καὶ τὰ ἱεριεῖα καὶ τοὺς χῆνας |⁸ [κ]αὶ τὰ λοιπὰ τὰ ἐνταῦθα, ὡς ἂν ἐκποιῆι, πειρῶ ἐπισκοπεῖν· οὕτως γὰρ ἡμῖν μᾶλλον ἔσται τὰ δέοντα. |⁹ καὶ τὰ γενημάτια δέ, ἵνα τρόπωι τινὶ συγκομισθῆι, ἐπιμελές σοι ἔστω. καὶ ἐάν τι δέηι εἰς |¹⁰ ἀνήλωμα τὸ ἀναγκαῖον δοῦναι, μὴ ὀκνήσηις. |¹¹ Ἔρρωσο. (Ἔτους) λγ, Περιτίου ἐμβολίμου ϛ̄.

Verso: |¹² [Εἰς Φιλ]αδέλφειαν. (Ἔτους) λγ, Φαμενὼθ ϛ̄. Ζήνωνι.
|¹³ Ἀρτεμίδωρος.

2. Die βασίλισσα ist die Prinzessin Berenike, welche Antiochos II. heiratete. Vgl. 6745. 7. Lies ἱερεῖα.

(6749). Zenon 43: Ebd. S. 94. **Weizenquittung.** 252/1 v. Chr.

[Δ]ημοφῶν Σωκλῆι χαίρειν. Ἔχω παρὰ |² [Ζ]ήνωνος πυρῶν ἀρτάβας |³ [τε]σσα[ρά]κοντα, τὸ ἐκφόριον |⁴ [τὸ γινόμε]νόν μοι τοῦ (τοῦ κλήρου) τετάρ|⁵[του καὶ] τριακοστοῦ ἔτους, |⁶ [καὶ οὐδὲ]ν αὐτῶι ἐπικαλῶ. |⁷ [Ἔρρ]ωσο. (Ἔτους) λδ, Φαῶφι ιη̄.

(6750). Zenon 44: Ebd. S. 95. **Brief.** 252/1 v. Chr.

Φίλων Ζήνωνι χαίρειν. εἰ αὐτός ⟦τος⟧ τε ἔρρωσαι καὶ τἆλλα σοί ἐστιν κατὰ νοῦν, ⟨εἴ⟩η ἄν, ὡς ἐγὼ θέλω· ὑγίαινον δὲ καὶ αὐτός. Ἔγραψέν μοι Μαιανδρία, ὅτι χλαμύδα |³ αὐτὴν κελεύεις ἐξυφᾶναι. νυνὶ μὲν οὖν μαλακῶς διάκιται· ὡς ἂν δὲ ῥαείσηι, |⁴ ἔσται σοι ἡ στολή. γίνωσκε δὲ καὶ Ἀπολλώνιον παριληφότα τὰ κατὰ πόλιν πάντα |⁵ καὶ ἐγλογιστεύοντα Διονυσόδωρον. ἔγραψα οὖν σοι, εἴν' ἰδεῖς (l. -ῇς). |⁶ Ἔρρωσο. (Ἔτους) λδ, Μεχεὶρ θ̄.

Verso: |⁷ (Ἔτους) λ (sic!), Μεχεὶρ κζ̄. Φίλων ⟦Ζήνωνι⟧ Ζήνωνι.
|⁸ στολῆς.

5. Διονυσόδωρος wahrscheinlich der auch in den Rev. Laws c. 37, 12 erwähnte ἐκλογιστής gleichen Namens; vgl. auch Zenon 14, 8.

(6751). Zenon 45: Ebd. S. 97. **Brief.** 251/50 v. Chr.

Σπονδάτης Ζήνωνι χαίρειν. Ἔγρα[ψ]άς μοι ἀποστεῖλαι συκαμίνινα εἰς Κερσάτ. |² ὡς ἂν οὖν παραγένωνται αἱ ἡμίονοι, [ἐ]πιθέντες [ἀ]ποστελοῦμεν. ἀνεγγέλλοσάν σοι |³ ὡς ἀνεγγελκότα σοι Παλοῦν μὴ ὑπ[ά]ρχειν ξύλα ἀκάγθινα. τῆι μὲν ιε̄ οἱ ἡμιονῖται |⁴ ἤιροσαν ἐγ Μήας, τῆι δὲ ιϛ̄, ἐπεὶ οὐ παρεγένοντο, ἅμαξαν

χρησάμενος ἦιρεν. |[5] ἔγραψά σοι, ἵνα εἰδῆις, διότι ξύλων ἀκαγθίνων οὐχ ὑστεροῦσι, ἀλλ' ἢ ἔχουσι ἱκανά, |[6] συκαμινίνων δὲ χρεία ἔσται· οὐ γὰρ ἱκανὰ αὐτοῖς ἔσται τὰ κεκομμένα ἠγορα|[7]σμένα. παραγένοντο πρὸς μὲ οἱ ἰβιοβοσκοὶ ἐχθὴς
οἱ ἐγ Μήας
βουλόμενοι εὐωνότερα ἀπο|[8]δόσθαι. ἀπόστειλον Θεόπομπον, ὃς ἀγοραῖ, ἵνα τὴν
γὰρ
πρόφασιν τῶν ναυπηγῶν λύσωμεν· |[9] εἰσὶν πονηροὶ καὶ πρόφασιν ζητοῦσιν. |[10] Ἔρρωσο. (Ἔτους) λε, Παχὼνς ιζ.

Verso: |[11] (Ἔτους) λε, Παχὼνς ιζ. Σπον- Ζήνωνι.
|[12]δάτης ξύλων.

2. Lies ἡμίονοι; ἀνηγγέλλοσαν. 3. Lies ἀνηγγελκότα. 7. Lies παρεγένοντο; ἐχθές.

(6752). Zenon 46: Ebd. S. 98f. **Eidliche Erklärung.** 251/50 v. Chr. Ein Stück eines anderen Exemplares desselben Innentextes ist Annales 20 (1920) S. 21f. veröffentlicht. Vgl. *Wilcken,* Archiv 6 S. 453.

[Βασιλεύοντος Πτολεμαίου τ]οῦ Πτολεμαίου Σωτῆρος, (ἔτους) λε, |[2] [ἐφ' ἱερέως Πτολεμαίου τοῦ Ἀνδρομ]άχου Ἀλεξάνδρου καὶ θεῶν Ἀδελφῶν, |[3] [κανηφόρου Ἀρσινόης Φιλαδέλ]φου Βιλιστίχης τῆς Φίλωνος, μηνὸς Δύστρου, |[4] [ὀμνύει βασιλέα Πτολεμαῖον τὸ]ν ἐγ βασιλέως Πτολεμαίου καὶ Βερενίκης |[5] [Σωτήρων καὶ Ἀρσινόην Φιλάδε]λφον, θεοὺς Ἀδελφούς, καὶ θεοὺς Σωτῆρας, |[6] [τοὺς τούτων γονεῖς, Μετχῶ]ψις Φερενούθιος Βουβαστίτης |[7] [
ης Κασιωτικοῦ Ἀ]πολλωνίου τοῦ διοικητοῦ μὴ |[8] [οι ἐμβαλεῖσθαι εἰς τὸ Κασιωτ]ικὸν τελωνίσιμον παρευρέσει |[9] [μηδεμιᾶι μήτε ἄλλωι μηθενὶ ἐ]πιτρέψειν ἐμβαλέσθαι μηδὲ |[10] [παράξειν τὰς φυλακάς. εὐορκο]ῦντι μέμ μ[ο]ι εὖ εἴη, ἐφιορκοῦντι |[11] [δὲ τὰ ἐναντία].

|[12] [Βασιλεύοντος Πτολεμαίου τ]οῦ Πτολεμαίου Σωτῆρος, (ἔτους) λε, |[13] [ἐφ' ἱερέως Πτολεμαίου τοῦ Ἀν]δρομάχου Ἀλεξάνδρου καὶ θεῶν |[14] [Ἀδελφῶν, κανηφόρου Ἀρσινόης] Φιλαδέλφου, μηνὸς Δύστρου, ὀμνύει |[15] [βασιλέα Πτολεμαῖον τὸν ἐγ βα]σιλέως Πτολεμαίου καὶ Βερενίκης Σω|[16][τήρων καὶ Ἀρσινόην Φιλάδελ]φον, θεοὺς Ἀδελφούς, καὶ θεοὺς Σωτῆρα[ς], |[17] [τοὺς τούτων γονεῖς, Μετ]χῶψις Φερενούθιος Βουβαστί[της] |[18] [ης Κασιωτικοῦ Ἀ]πολλωνίου τοῦ διοικητοῦ μὴ οι[|[19] ἐμβαλεῖσθαι εἰς τὸ Κασιωτικὸν τελωνίσι]μον παρευρέσει μη[δε |[20] μιᾶι μήτε ἄλλωι μηθενὶ ἐπιτρέψειν ἐμβαλέσθαι] μήτε παράξειν τὰς [ ] |[21] [φυλακάς. εὐορκοῦντι μέμ μοι εὖ] εἴη, ἐφιορκοῦντι δὲ τὰ |[22] [ἐναντία].

Verso: |[23] Μετχώψιος.

6. Βουβαστίτης aus Bubastis bei Philadelpheia. 7. Man erwartet [Ζήνωνι τῶι Ἀγρεοφῶντος Καυνίωι]; Raum dafür aber kaum ausreichend. 9. ἐπιτρέψειν: ψ scheint aus π verbessert. — Möglich statt ἐμβαλέσθαι auch ἐπιβαλ. 10. εὖ aus ἐφ korrigiert. 14. Der Name der Kanephore fehlt hier nach *Edgars* Abschrift.

(6752a). Der Text Annales 20 S. 21f. lautet:

[Βασιλεύοντος] Πτολεμαίου τοῦ Πτολεμαίου Σωτῆρος, (ἔτους) λε, |[2] [ἐφ' ἱερέως Πτολ]εμαίου τοῦ Ἀνδρ[ομ]άχου Ἀλεξάνδρου καὶ θεῶν Ἀδελφῶν, |[3] [κα-

νηφόρου Ἀ]ρσινόης Φιλαδέλφου Βιλιστίχης τῆς Φίλωνος, μηνὸς Δύστρου, |[4] [ὀμνύει βασιλέα] Πτολεμαῖον τὸν ἐγ βασιλέως Πτολεμαίου καὶ Βερενίκης |[5] [Σωτήρων καὶ Ἀρ]σινόην Φιλάδελφον, θεοὺς Ἀδελφούς, καὶ θεοὺς Σωτῆρας, |[6] [τοὺς τούτων γ]ονεῖς, Μετχῶψις Φερενούθιος Βουβαστίτης |[7] [ ]ης Κασιωτικοῦ [Ἀ]πολλωνίου τοῦ διοικητοῦ μὴ |[8] [οι ἐμβαλεῖσθ]αι εἰς τὸ Κασιωτικὸν τελωνίσιμον παρευρέσει |[9] [μηδεμιᾶι μήτε ἄ]λλωι μηθεν[ὶ ἐ]πιτρέψειν ἐμβαλέσθαι μηδὲ |[10] [παράξειν τὰς] φυλακάς. εὐ[ορκο]ῦντι μέμ μ[ο]ι εὖ εἴη, ἐφιορκοῦντι |[11] δὲ τὰ ἐναντία].

(6753). Zenon 47: Ebd. S. 100f. **Brief.** 250/49 v. Chr.

Ζήνων Ἀξάτηι χαίρειν. Ἐγράψαμέν σοι καὶ πρότερον |[2] περὶ Κολλύθου τοῦ ἱερέως τῆς Θοήριος τῆς Φιλαδελφείας ἀποδίδοσθαι |[3] αὐτῶι τὸ γινόμενον παρὰ τοῦ ἱερέως τῆς Θοήριος εἰς τὸ ἱερὸν τὸ ἐμ Φι|[4]λαδελφείαι· σὺ δέ μοι ἀντέγραψας, ὅτι γείνοιτο αὐτῶι εἰς τὸν ἐνι|[5]αυτὸν (δραχμαὶ) ιβ. οὐδεὶς οὖν ἀποδίδω[σι]ν οὐδέν. σὺ οὖν σύνταξον ἀπο|[6]δοθῆναι αὐτῶι πάντα τὰ ὀφειλόμενα· ἐκ τούτων γὰρ τὰς θυ|[7]σίας ποιοῦνται. |[8] Ἔρρωσο. (Ἔτους) λϛ, |[9] Μεσορεί.

(6753a). Ebd. S. 101 ist ein sehr fragmentarischer Text zu Nr. 6753 mitgeteilt (ohne Zeilentrennung und nähere Angaben):

Εὖ οὖμ ποιήσεις γράψας Θεμιστοκλεῖ καὶ Πετοσίρι τῶι βασιλικῶι γραμματεῖ γράψαι Ἀξάτηι ἕως ἐπιδημεῖ αὐτο[ῦ], τυγχάνει γὰρ ἱεραγῶν ἐν τῆι καινῆι.

(6754). Zenon 48: Ebd. S. 101f. **Grabgedichte auf einen Hund.** Vgl. *Wilcken,* Archiv 6 S. 453f.; 7 S. 80.

Ἰνδὸν ὅδ᾽ ἀπύει τύμβος Ταύρωνα θανόντα
κεῖσθαι, ὁ δὲ κτείνας πρόσθεν ἐπεῖδε Ἀΐδαν.
θὴρ ἅπερ ἄντα δρακεῖν, συὸς ἤ ῥ᾽ ἀπὸ τᾶς Καλυδῶνος
λείψανον εὐκάρποις ἐμ πεδίοις τρέφετο
5 Ἀρσινόας ἀτίνακτον, ἀπ᾽ αὐχένος ἀθρόα φρίσσων
[λ]ọ́χμαις καὶ γẹ[ν]ύων ἀφρὸν ἀμẹρ̣γόμενος·
σὺν δὲ πεσὼν σκύλακος τόλμαι στή⟦.⟧η μὲν ἑτοίμως (θ above)
ἠλόκισε, οὐ μέλλων δ᾽ αὐχέν ἔθηκε πὶ γᾶν· (α above αὐχέν; ἐ above πὶ)
[δρα]ξάμενος γὰρ ὁμοῦ λοφιᾶι μεγάλοιο τένοντος
10 [ο]ὐ̣κ ἐπέμυσεν ὀδόντα ἔστε ὑπέθηκε Ἀΐδ̣αι.
[Σώισας] δ̣ὲ̣ Ζ̣[ήνω]ν̣α π̣ο̣ν[ῶν] ἀδίδακτα κυναγὸν
καὶ κατὰ γῆς τύμβωι τὰν χάριν ἠργάσατο.

Ἄλλο.
Σκύλαξ ὁ τύμβωι τῶιδ᾽ ὕπ᾽ ἐκτερισμένος
15 Ταύρων, ἐπ᾽ αὐθένταισιν οὐκ ἀμήχανος.
κάπρωι γὰρ ὡς συνῆλθεν ἀντίαν ἔριν,
ὁ μέν τις ὡς ἄπλατος οἰδήσας γένυν
στῆθος κατηλόκιζε⟦ν⟧ λευκαίνων ἀφρῶι,

ὁ δ' ἀμφὶ νώτωι δισσὸν ἐμβαλὼν ἴχνος
20 ἐδράξατο φρίσσοντος ἐκ στέρνων μέσων
καὶ γᾶι συνεσπείρασεν· Ἄϊδαι δὲ δοὺς
τὸν αὐτόχειρα ἔθν[[η]]ισκεν (α über η), Ἰνδὸς ὡς νόμος.
σώιζων δὲ τὸν κυναγόν, ὧι παρείπετο,
Ζήνωνα ἐλαφρᾶι ταιδ' ὑπεστάλη κόνει.
Verso: 25 τῶι παρ Ἀ- Ζήνωνι.
πολλωνίου.

1. δδ' ἀπύει *Wilamowitz* bei *Wilcken*; nach Archiv 7 S. 80 von *Edgar* bestätigt; δδαγεύει *Edgar*. 3. ἡ *Wilam.* ebd., ἦ *Edgar*. 6. Die editio princeps hatte [λ]ο̣χμηι̣; Änderung nach *Edgar*, Archiv 7 S. 80. 10. ἀν̣έμυσεν ist nach *Edgar* ebd. eine mögliche Lesung. *Wilam.* erwartet ἀπέλυσεν. 22. Ἰνδός aus Ἰνδόν verbessert.

(6755). Zenon 49: Annales 20 (1920) S. 22f. **Brief.** 250/49 v. Chr.

Ἀρτεμίδωρος Ζήνω[ν]ι χαίρειν. εἰ ἔρ[ρω]σαι, εὖ ἂ[ν] ἔχ[οι]· ἔρρωμαι δὲ κα[ὶ ἐγ]ώ. Ἔ[γραψεν] |[2] Κλειτόριος, ὅτι Πετῶς (ο über ω) ὑοφορβὸς ἀνακεχ[ώρ]ηκεν κ[α]ταλ̣[ι]πὼν ἱερεῖα ζ κ̣α̣ὶ̣ δελφάκ[ια] |[3] ε̣ἶ̣[χε]ν̣ δ' ἡμῖν υ̣ ἱερεῖα ἔμφ[ο]ρα̣ [τέλεια, καὶ δελ]φ̣άκια [π]ρ[οσ]ώφειλε[ν] εἰς τὸμ φ[ό]ρο̣ν̣ σ̣ια. |[4] καλῶς ἂ̣ν̣ ο̣ὖ̣ν ποιήσαις σπουδάσας, ἵνα ἀναζητ⟨ηθ⟩ῆ̣ι̣ ὁ ἄνθρωπος, ποῦ ἀ̣ν̣α̣κεχώρηκεν, |[5] ἵνα μὴ διαπέσηι ἡμῖν τ[ο]σ̣α̣ῦτα ἱερεῖα, καὶ τοὺς ἐγγύους δέ, οἵτινες ἠγγύηνται αὐτόν, |[6] ἵνα ἢ συλληφθέντες ἀπαχ̣θ̣ῶσ[ι]ν ἢ διεγγυηθῶσιν, ἕως ἂν γένηται ἡμῖν τὰ δίκαια. |[7] κεκο̣[μί]σμεθα δὲ κα[ὶ] τὸ ὑ[ι]κ̣ὸ̣ν ἱερε[ῖο]ν, ὃ ἀπέ̣[στ]ειλα̣ς̣ ἡ̣μ̣[ῖ]ν. |[8] Ἔρρωσο. (Ἔτους) λς, Λωίου [.]ε̄.

Verso: |[9] [(Ἔτους) λς, Θωὺθ ιε. Ζήνωνι.
|[10] Ἀρτεμίδωρος.

(6756). Zenon 50: Ebd. S. 24f. **Brief.** 250/49 v. Chr.

Κρίτων Μοσχίωνι χ̣α̣ί[ρει]ν. Ἐνέτυχεν ἡμῖν Δημοκράτης |[2] ὁ ἀποδιδούς σοι τὴ̣ν̣ [ἐπισ]τολὴν φάμενος ἀδικεῖσθαι ὑπὸ |[3] Φιλοκλέους τοῦ τοπαρχοῦντος ὑπὸ σὲ καὶ ἀφειρῆσθαι αὐτοῦ |[4] πυρῶν (ἀρτάβας) ν, οὐκ ὀφείλοντος αὐτοῦ τῶι βασιλεῖ οὐθὲν οὐδὲ |[5] γεγεωργηκότος ὑφ' αὐτόν, ἀλλὰ συνη⟨⟨ρα⟩⟩γορακὼς παρὰ τῶν |[6] θεριστῶν. καλῶς ἂν οὖν ποιήσαις φροντίσας περὶ αὐτοῦ, |[7] ὅπως ἂν κομίσηται καὶ μὴ ἀδικηθῆι. [[καὶ]] φησὶ δὲ καὶ ὑπ' ἄλλων |[8] τινῶν ἀδικεῖσθαι τῶν ὑπὸ σέ. σὺ οὖν μὴ ἐπίτρεπε αὐτοῖς, |[9] ἔστιγ γὰρ παρ' ἡμῶν. |[10] Ἔρρωσο. (Ἔτους) λς, Τῦβι ιε. Verso: |[11] Μοσχίω̣ν̣ι̣.

5. ὑφ' αὐτόν für ὑπ' αὐτόν.

(6757). Zenon 51: Ebd. S. 25f. **Brief.** 249/8 v. Chr.

Ἀπολλώνιο̣ς̣, Μ̣έ̣ν̣ι̣π̣π̣ο[ς ἀ]μ|[2]πελουργοὶ |[3] Ζήνωνι χαίρειν. Κα̣λ̣[ῶς ἂν] |[4] ποήσαις φρ[ο]ντ[ί]σ̣α̣[ς π]ε̣ρ̣ὶ [ἡ]μ̣[ῶν] |[5] καὶ μ̣ν̣η̣[σθε]ὶ̣ς Μητροδ[ώρωι], |[6] ἵνα ἡμῖν ὀψώνιον τ̣ά̣[ξη]ι̣ |[7] τῆς νυκτοφυλακίας, [ὃ ἂν |[8] σοι φαίνηται ἱκανὸν [εἶναι]· |[9] ἐπίστηι γάρ, ὡς ἐ. . . . . |[10] μεθα ἐ̣ν̣ τῆι ἐργα̣σ̣ί̣α̣ι̣. |[11] ἐπορεύθημεν δὲ καὶ εἰς |[12]

Βακχιάδα καὶ ἐχωροβατή|[13]σαμεν. γίνωσκε οὖν τ̣ὸν|[14] καρπὸν καλῶ̣ς ὑποφαίνοντα.|[15] κατελάβομεν δὲ τὸν|[16] Ἀτ̣φ̣εῦν πεφευγότα ἐπιβολῆς|[17] αὐτῶι γενομένη̣ς π̣ερὶ λαχα|[18]νιῶν τινῶν.|[19] Ἔρρωσο.|[20] (Ἔτους) λζ, Μ̣εχεὶρ κη.

Verso: |[21] Ἀπολλώνιος, Ζή[νωνι].
|[22] Μένιππος.

Die Zeilenzählung bei *Edgar* ist falsch; es entspricht dessen Z. 5 der Z. 6 oben usw.

(6758). Zenon 52: Ebd. S. 26f. **Brief.** 248/7 v. Chr. Z. 8 bis 13 sind schon in P. Soc. It. VI 650 als eigenes Fragment publiziert, der Rest ist in Kairo wiedergefunden.

Ἰάσων Ζήνωνι|[2] χαίρειν. Διῆλθον|[3] εἰς Μοιθῦμιν πρὸς|[4] Λέοντα περὶ τοῦ|[5] ἐπαρίου, οὗ πράσσε|[6]ται ἐτῶν ε τοῦ|[7] τε ἀμπελῶνος|[8] καὶ παραδείσου|[9] ἑκάστης (ἀρούρας) ⊢γ.|[10] ἠξιώσαμεν οὖν|[11] αὐτὸν ἐπισχεῖν|[12] καὶ τὸν οἶνον μὴ|[13] ἀποδόσθαι ἕως τοῦ|[14] σοι γράψαι. δέδωκεν οὖν|[15] ἡμῖν ἡμέρας γ̄,|[16] ἐν αἷς οἰκονομίαν|[17] λήψεται. ἔγραψεν δὲ|[18] καὶ Μητρόδωρος Ἑρμολάωι ἐπισ|[19]τῆσαι ἕως τοῦ σοι γραφῆναι.|[20] Ἔρρωσο. (Ἔτους) λη,|[21] Μεσορὴ ιθ̄. Verso: |[22] Ζήνωνι.

---

5. Lies ἐπαρ⟨ουρ⟩ίου.

(6759). Zenon 53: Ebd. S. 28f. **Vertrag über Pachtung einer Ziegenherde.** 247/6 v. Chr.

[Βασιλεύοντος Πτολεμαίου τοῦ Πτολεμαίου Σωτῆρος, ἔτους ἐνάτου καὶ τ]ριακοσ̣τοῦ, [ἐφ'] ἱερέως Τλ̣[ηπ]ολέμου τοῦ Ἀρταπάτο̣υ Ἀλε|[2][ξάνδρου καὶ θεῶν Ἀδελφῶν, κανηφόρου Ἀρσινόης Φιλαδέλφου τῆς δεῖνα τῆ]ς Μενεμάχ̣ο̣υ, μηνὸς Ἀρ[τε]μισίου, Αἰγυπτίων δὲ Παῦνι,|[3] [ἐμ Φιλαδελφείαι τοῦ Ἀρσινοίτου νομοῦ. Ἐμίσθωσεν Ἰάσων Κερκίωνος Κ]α̣λ̣[υ]νδεὺ̣ς τ[ῶ]ν περὶ Ζή[νων]α Δημητρίωι καὶ Λιμναίωι|[4] [ca. 50 B. αἶγ]ας ἑκατὸν \τε[λ]είας/ τε[σ]σαράκοντ[α] τέσσαρας εἰς ἔτη δύο|[5] [ca. 50 B. - - - - \[καθ' ἕκαστο]ν ἔτος/]φόρον ἐρ[ί]φων ἑξαμηνιείων διακοσίων δεκαέξ.|[6] [ἀποδότωσαν δὲ Δημήτριος καὶ Λιμναῖος Ἰάσονι τούτου τ]ο̣ῦ φόρου τὸ ἐπιβάλλον καθ' ἑξάμηνον ἐρίφους ἑκατὸν|[7] [ὀκτώ. ἐὰν δὲ μὴ ἀποδῶσι τὸν φόρον, καθότι ὡμολόγη]σ̣αν, ⟦. . . .⟧ \[τ]ωσαν ἑκάστου ἐρίφου ὧν τιμὴν δραχμὰς δέκα/ [ ] ἃ̣ν ἐ̣ν̣οφ̣ε̣ί̣λωσι ⟦. . ν⟧ παραχρῆμα καὶ ἐξέστω Ἰάσονι|[8] [ca. 45 B.]ῶσαι· \ὄν̣τ̣ι̣ . ν . . . ι̣ω̣ι̣/ ὃ̣ δ' [ἂν ἀ]φεύρωσι τοῦ προγεγραμμένου φόρου εἰσπρᾶξαι|[9] [Δημητρίωι καὶ Λιμν]αίωι τ[ὰ]ς αἶγας καὶ τὰ ἔκγονα ε[ἰ]ς̣ τ̣ὸν γεγραμμένον χρόνον. ἐὰμ|[10] [ἀποτεισ]άτω αὐτοῖς ἐπίτιμον ἀργυρίου δραχμὰς ἑκατὸν καταβλη|[11][ca. 40 B.]⟦. . . . . . . \]. . α[. . . .] ὑπὲρ τῶν αἰγῶν τ[ού]των/ πραχθῶσιν Δημήτριος \εἰς τὸ βασιλικὸν/ \τάσσεσθαι Λιμναῖος/ καὶ Δημήτριος τό τ̣ε βασιλικὸν⟧|[12] [ca. 40 B.] ⟦. . . . . \[. . . . . /τ̣ὸν \. . . . . . . ω τα . . τ̣α ὑπ̣ὲ̣ρ αὐτῶν Ἰάσων τὸ γιν]/ φόρον . . . . ν . . . . . τ̣ούμενα παραχρῆμα μ̣ισ̣⟧|[13] [ca. 40 B.] ⟦. . . . . ν κ̣α̣τ̣ὰ λ̣όγον ο̣ὗ̣ ἂν χρόνου συνσχε̣θ̣ῶσιν αἱ αἶγες⟧|[14] [ca. 45 B.]. . αρα[ ]. [ ].

[Δημήτριος κα]ὶ Λιμναῖος
Ἰάσονι

ωσαν τὰς αἶγας, οἵας καὶ παρέλαβον ἢ τιμὴν ἑκάσ[της] |[15] [αἰγὸς ca. 30 B. ἡ δὲ] π[ρᾶ]ξι[ς] ἔσ[τ]ω Ἰάσον[ι] καὶ ἄλλωι τῶι πράσσοντι περὶ αὐτοῦ ἔκ τε |[16] [αὐτῶν καὶ τῶν ἐγγύων καὶ ἐκ τῶν ὑπαρχόντων] αὐ[τ]οῖ[ς] πάντων κατὰ τὸ διά[γ]ραμμα. ἔγγυοι τῶν κατὰ |[17] [τὴν συγγραφὴν εἰς ἔκτισιν ca. 25 B. Ἀπολ]λώνιος Δημητρίου Ἄραψ ποιμὴν καὶ Ἑρμίας |[18] [ca. 30 B. ἡ δὲ συγγραφὴ ἥδε κυ]ρ[ί]α ἔστω, οὗ ἂν ἐπιφέρηται. μάρτυρες Νέων Κορίν|[19][θιος
]ς τῶν οὔπω ὑπὸ ἱππάρχην, Λυσανίας Σταραν|[20][
] . . [π]άντες [ἑκα]τοντάρουροι τοῦ Ἀρσινοί-του |[21] [- - - - - - - -].

|[22] [Βασιλεύοντος Πτολεμαίου τοῦ Πτολεμαίου] Σωτῆρος, ἔτους ἐνάτου καὶ τ[ριακο]στοῦ, ἐφ' ἱερέως |[23] [Τληπολέμου τοῦ Ἀρταπάτου Ἀλεξάνδρου] καὶ θεῶν Ἀδελφῶν, κανηφόρο[υ Ἀρσινό]ης Φιλαδέλφου |[24] [τῆς δεῖνα τῆς Μενεμάχου, μηνὸς Ἀρτεμι]σίου, Αἰγυπτίων δὲ Παῦνι, ἐμ Φιλαδελφείαι τοῦ Ἀρσινοί|[25][του νομοῦ. Ἐμίσθωσεν Ἰάσων Κερκίωνος Καλυνδεὺς τῶν περὶ Ζήνωνα Δη]μητρίωι καὶ Λιμναίωι |[26] [ ] αἶ[γας τε]λ[είας ἑ]κατὸν τεσσαράκοντα τέσ|[27][σαρας εἰς ἔτη δύο, κα]θ' ἕκαστον ἔτος ἐρίφων ἐξαμηνιεί|[28][ων διακοσίων δεκαέξ. ἀποδότωσαν δὲ Δημή]τ[ριος κ]αὶ Λιμναῖος Ἰάσονι τούτου τοῦ φόρου |[29] [τὸ ἐπιβάλλον καθ' ἑξάμηνον ἐρίφους ἑκατὸν] ὀκτ[ώ. ἐὰ]ν δὲ μὴ ἀποδ[ῶ]σι τὸμ φόρον, καθότι |[30] [ὡμολόγησαν, - - - - - τωσαν ἑκάστου ἐρίφ]ου, ὧν ἂν ἐνοφειλήσω[σι, παραχρῆμα τιμὴν δραχμὰς] |[31] [δέκα καὶ ἐξέστω Ἰάσονι πάλιν ἀφελέσ]θαι αὐτῶν τὰς αἶγα[ς] |[32] ἀφεύρ]ωσι τ[ο]ῦ προγε[γραμμένου] |[33] [Λιμν]αίω[ι τ]ὰ[ς] αἶγα[ς].

Verso: |[34] Σωσίκου, Λυσανίου,
|[35] Ἀγάθωνος, Ἑρμίου,
|[36] Νικίου.

---

3. Ἰάσων Κερκίωνος Καλυνδεύς nach P. Soc. It. IV p. XIV, 385 ergänzt. 4. ἑκατόν: ε aus τ verbessert. 5. [ἐφ' ὧι ἀποδώσουσι Δ. καὶ Λ. Ἰάσονι o. ä. — ἐρίφων aus ἐρίφους verbessert. 7. [ὡμολόγη]σαν: für [ἀποτεισάτ]ωσαν reicht der Platz nicht; vielleicht einfach [δότ]ωσαν, *Edgar*. — δραχμάς aus δραχμῶν verbessert. 8. [πάλιν ἀφελέσθαι αὐτῶν τὰς αἶγας καὶ ἄλλωι μεταμισθ]ῶσαι o. ä. *Edgar*. 9. ἐάμ: μ aus ν verbessert. *Grenfell* denkt an ἐᾶμ. 14. [μετὰ δὲ τὸν προγεγραμμένον χρόνον] o. ä. *Edgar*. Darnach vielleicht παραστησάτωσαν? 16. Es ist Platz für einen größeren Satz, z. B. τῶν μεμισθωμένων usw. *Grenfell*. 17. Nach ἔκτισιν vielleicht οἱ συγγεγραμμένοι ἀλλήλων καὶ *Edgar*. 19. Σταραν: möglich Ταραντῖνος *Edgar*. 27. Vielleicht [ἐφ' ὧι ἀποδώσουσιν αὐτῶι φόρον]. Der Innentext (Z. 5) war hier breiter.

(6760). Zenon 54: Ebd. S. 32f. **Eingabe an Apollonios; Briefe** (zum Teil auf Karien bezüglich). Vgl. *Wilcken,* Archiv 7 S. 75 und Lumbrosofestschrift (Publicazioni di Aegyptus ser. scient. III) S. 93. a) steht auf dem Recto des Papyrus, die anderen Texte auf dem

Verso. a), c), d) sind Entwürfe von Briefen, b) eine Kopie. 247/6 v. Chr.

a)

.[ ] πα|²ρασχε[ῖν οἶνον τῆι γινομέ-
κατ'] ἐνιαυ[τὸν]
νηι πανηγ]ύρει |³ ἐγ Κυπ[ράνδοις με]τρητὰς [π]δ |⁴ (δραχμῶν) ι τὸμ μετρητήν, ὃ
ἐμὲ καταστήσας ἔγγυον τὸ [ ].
γίνο[ντα]ι (δραχμαὶ) ων, |⁵ καὶ ⟦εἰς τοῦτο⟧ ἐμοῦ παρασχόν[τος] τὸν |⁶ οἶνον (unter Z. 6 Strich).

|⁷ Ἀπολλωνίωι διοικητῆι χαίρειν Θεόπροπος |⁸ θεωρὸς ἀπὸ Καλύνδων. Τοῦ η καὶ λ (ἔτους) |⁹ ὁ γεωργός μου Θήρων ἐπρίατο παρὰ |¹⁰ τῆς πόλεως παρασχεῖν οἶνον τῆι γινομένηι |¹¹ πανηγύρει ἐγ Κυπράνδοις κατ' ἐνιαυτόν, |¹² ὑπὲρ οὗ ἐγὼ παρέσχον τὸν οἶνον, μετρη|¹³τὰς πδ, τὸμ μετρητὴν ἀνὰ (δραχμὰς) ι, |¹⁴ ὃ γίνονται (δραχμαὶ) ων, (δανεισά|¹⁵μενος τόκων ἐννόμων, διὰ τὸ τὸν Θήρωνα |¹⁶ μὴ
δὲ
ἔχειν ἀνηλῶσαι δι' ἐμοῦ ἠγορακότα). |¹⁷ καὶ εἰς τοῦτο τῶν ταμιῶν Διοφάντου καὶ Ἀκρισίου |¹⁸ (ἀποδεδωκότων μοι) (δραχμὰς) χ, τὸ δὲ λοιπὸν ((δραχμὰς)
(δραχμὰς) σν διὰ τὸ μὴ πεσεῖν πάσας τὰς συμβολάς,
σν) |¹⁹ οὐκ ἀποδιδόντων κατέστησα τοὺς ταμίας ⟦Διο⟧ |²⁰ ἐπί τε τὸν στρατηγὸν Μότην καὶ τὸν οἰκονόμον |²¹ Διόδοτον ἀπαιτῶν τὰς σν (δραχμὰς) ⟦καὶ τὸν τόκον⟧. |²² οἱ δὲ ταμίαι Διόφαντος καὶ Ἀκρίσιος ἠξίουν |²³ ψήφ⟦η⟧σμα αὐτοῖς
ι
οὐ κ κύριοι
φάμενοι [μὴ κύριοι] εἶναι ἄνευ ψηφίσ- τες,
γραφῆναι, οἱ δὲ πρυτάνεις ματο[ς] ἀποδιδόν[αι] |²⁴ καὶ ὁ γραμμα-
ὑπὸ
τεὺς παρήλκυσαν καὶ οὐκ ἔγραψαν |²⁵ τὸ ψήφισμα, ἕως ὅτου προχειρισθεὶς θεω-
τῆς πόλεως
ρὸς |²⁶ μετὰ Διοφάντου ἑνὸς τῶν ταμιῶν παρεγενή|²⁷θην ἐνταῦθα πρὸς τὸν βασιλέα. εἰ οὖν σοι |²⁸ δοκεῖ, καλῶς ποιήσεις γράψας πρός τε τὴν πόλιν |²⁹ ἡμῶν καὶ τὸν στρατηγὸν ⟦Μο⟧ καὶ τὸν οἰκονόμον |³⁰ ἀποδοθῆναί μοι τὰς σν (δραχμὰς) (καὶ τὸν τόκον, |³¹ ὅσος ἂν γένηται, ἀφ' οὗ εἰσανήλωκα εἰς τὸν οἶκον |³² τῆι πόλει αὐτὸς παρ' ἑτέρων δανεισάμενος (Z. 33 schließt unmittelbar an)

([ἐπειδ]ὴ καὶ πρότερον ἑτερο[......]..σιν
|³³ καὶ τόκους φέρων ἔτι καὶ νῦν), [ἵνα] μὴ ἀδικηθῶ, ε[.....].το ἀπο-
|³⁴ ἀλλὰ καὶ ἐγὼ ὦ ⟦.⟧ τῆς παρὰ σοῦ φιλανθρωπίας δ[οῦναι] διὰ τὸ μὴ
|³⁵ τετευχώς. |³⁶ Εὐτύχει. ἐ[κπο]ιῆσαι ἐκ τῶν
σ[υμβ]ολῶν τὴν
ἀ[πόδ]οσιν γενέσθαι)

Verso: b)

Νέων Δαμονίκωι χαίρει[ν. ε]ἰ ἔρρωσαι καὶ τὰ λοιπά σοι |² κατὰ γνώμην ἐστίν, εὖ ἂν ἔχοι· καὶ αὐτὸς δὲ ὑγίαινον |³ κ[αὶ] ο[ἱ] λοιποὶ πάντες. Καλῶς ἂν ποιήσαις |⁴ μνησ[θεὶς] Ζήνωνι περὶ το[ῦ] σταθμοῦ καὶ τοῦ |⁵ χ[όρ]τ[ου] καὶ τῆς γράστεως τῶν (ἑξηκονθ)ημερισίων, |⁶ ὅπως γραφῆι εἰς τὸ ἐμὸν ὄνομα· νυνὶ μὲν γὰρ |⁷ ἔχομεν καὶ ἐπιστάθμους καὶ ⟨⟨καὶ⟩⟩ τὸν χόρτον |⁸ καὶ τὴν γράστιν τελοῦμεν τῶι ἵππει οὐ |⁹ προσεχόντων αὐτῶν τῆι πρώτηι ἐπιστολῆι· |¹⁰ ἀλλὰ καί, ὡς γράφει, γραψάτω τῆι βουλῆι καὶ |¹¹ τῶι δήμωι. ἐγχειρῶ δὲ καὶ αὐτὸς παραγε-

νέσθαι |[12] πάντως. σὺ οὖν, ἕως ἂν παραγένωμαι, μνήσθητι |[13] αὐτῶι παραλαβὼν

γέ
καὶ Ἀρ[ί]στωνα καὶ Ἐφάρμοστον |[14] καὶ Ἀ[πο]λλώνιον. γραφα δὲ καὶ Ἀπολλωνίωι καὶ Ἐφαρ|[15]μόστωι, ὅπως καὶ ὑπὲρ σοῦ μνησθῶσιν τῶι |[16] Ζήνωνι. |[17] Ἔρρωσο.

c)

Παρὰ Ζήνωνος. (γράψα⟦. . .⟧ντός σου πρότερον) |[2] ὑπὲρ Θηράρχου τοῦ
, ἣ κατοικεῖ ἐν Καλύνδοις,
ἔχοντος τὴν ἀδελφὴν τοῦ |[3] πατρὸς ἔγραψα⟦ντος σου⟧ ἀνεπίσταθμο⟦ς ἦ⟧ν
οὗ διδομένου τῆς
εἶναι |[4] [κα]ὶ τ⟦ὴν⟧ χόρτου καὶ ⟦τῆς⟧ γράστεως παραλῦσαι· |[5] [τε]λευτήσαντος
[εἴσ]
δὲ τοῦ Θηράρχου ἐπισταθμεύονται |[6] [καὶ] τὸν χόρτον καὶ τὴν γράστιν πράτ-
τῶι οἰκονόμωι
τονται. |[7] [καλ]ῶς οὖν ποιήσεις γράψας Διοδότωι τε καὶ τῆι βουλῆι |[8] [καὶ] τῶι
Νέων[ι] {υι} τῶι υἱῶι ⟦τῆς ἀδελ.⟧
δήμωι, ὅπως ⟦Νέων κα⟧ (ἀνεπίσταθμος τε ἦι) |[9] [ ] ⟦. .⟧ ταῦτα γίνητ[α]ι.

d)

[ ]κλεῖ γράψαι τὴν ⟦ἵππ[ον], ἣν⟧ ⟦τὴν⟧ Σατύρου τοῦ παρ' ἐμοῦ |[2] ἵ[π-
, ἣν ἔλαβεν ἐπίφορον ο[ὖσ]αν, οὖναι [τ]ὸ ⟦.⟧ ι
πο]ν ⟦καὶ τὰ ἠνέα, ἃ λαβὼν οὐκ⟧ ἀποδ⟦έδωκεν καὶ τὴν⟧ |[3] κ[αὶ ⟦τ]ὴν⟧ ἡμιόνον τὸ γενόμενον ἐξ αὐτῆς.

---

a) 5. Vielleicht τὸ [λη]Ļ. 14. Die runden Klammern stehen jeweils auf dem Papyrus, außer bei den Drachmen; sie bedeuten Tilgung. 19. Σν ist unter διά eingesetzt. 33. *Grenfell* ἑτερα[ ]. σιν ε[ ]ου ὁ ἀποδ[ιδούς?].

c) 8. Ursprünglich Νέων ὁ υἱός, das τ von τῶι über ος geschrieben. 9. Statt ταῦτα vielleicht ταὐτά.

d) 2. ἠνέα = ἠνία. 3. Lies ἡμιόνιον.

(6761). Zenon 55: Ebd. S. 182. **Brief.** 247/6 v. Chr. Vgl. *Wilcken,* Archiv 7 S. 76.

[c. 16 B.] χαίρειν. Καλῶς ποιήσεις γράψας Ἰάσονι προ|[2][εθῆναι ἡμῖν τὸν Θεο]πόμπου σταθμόν, ὅπως ἔχωμεν ἐνοικεῖν· |[3] ἣν γάρ, ὧι ἐνοικοῦμ[ε]ν, Φιλέου τοῦ πρότερον γραμματεύσαντος |[4] τὸν Ἀρσινοίτην· κε[κόμ]ισται γὰρ τὰ ὑπάρχοντα παρὰ τοῦ διοικητοῦ |[5] καὶ κελεύουσιν ἡμ[ᾶς] παρ' αὐτοῦ ἐκχωρεῖν. εἰ δὲ μὴ ἐν δυνατῶι |[6] ἐστιν τοῦτον λαβ[εῖν, λ]αβὲ παρὰ Σωστράτου ἐπιστολὴν πρὸς τοὺς |[7] παρ' αὐτοῦ, ὅπως [παρ]αδειχθῆι ἡμῖν ἡ οἴκησις αὐτοῦ. |[8] Ἔρρωσο. (Ἔτους) α, Μεχεὶρ ια.

(6762). Zenon 56: Ebd. S. 183. **Zeugenschaft.** 246/5 v. Chr. Privatbesitz in Kairo.

ὡς (ἐτῶν) λε, εὐμεγέθης, εὔρωστος, κλαστός, μελίχρους
Μαρτυρεῖ Ἀντιπάτρωι Εὐφρόνιος Ἀπολλωνίδου Ἀμμωνιεύς. οἰκῶ ἐμ Φιλαδελφείαι τοῦ Ἀρσινοίτου. |[2] τοῦ δὲ β (ἔτους), μηνὸς Πανήμου, ὄντος μου καὶ Νίκωνος καὶ ἄλλων τινῶν ἐν τῶι Εὐδόξου κουρείωι παραγενόμενος |[3] Ἀντίπατρος καὶ Σῖμον, οἷς μαρτυρῶ, εἰς τὸ κουρεῖον τοῦτο ἠξίουν Νίκωνα ἀποδοῦναι αὐτοῖς

τὸν υἱὸν αὐτῶν Θεο|[4]δόσιον· Νίκων δὲ ὁ κρινόμενος πρὸς Ἀντίπατρον οὐκ ἔφατο εἰληφέναι τὸ παιδάριον παρ' αὐτῶν οὐδὲ ἔχειν αὐτὸ |[5] παρευρέσει οὐδεμιᾶι.

Verso: |[6] (Ἔτους) β, Γορπιείου κς. φέρει Εὐφρονίου.
|[7] Ἀντιπάτρωι πρὸς ἀντίδικον
|[8] Νίκωνα.

1. Ἀμμωνιεύς: Demenname, vgl. *Breccia*, Bull Soc. arch. d'Alex. 10 S. 183. 6. φέρει sc. μαρτυρίαν.

(6763). Zenon 57: Ebd. S. 184. **Zeugenschaft.** 246/5 v. Chr.

[ὡς L] λε, μελάγχρους, ἀναφάλαντος
[Μαρτυρεῖ Ἀντιπάτρωι Εὔδημ]ος Εὐθυγένους Νειλεύς, τοῦ ἀρ.[.].ου ἀγήματος ἱππάρχης. |[2] [οἰκῶ ἐν - - - - ὑπὲρ Μέ]μφιν. τοῦ δὲ δευτέρου ἔτους, μηνὸς Λωίου, Ἀντιπάτρου, ὧι μαρτυρῶ, |[3] [Νί]κωνι καὶ φαμένου τὸν υἱὸν αὐτοῦ (Θεοδόσιον) εἰργμένον ὑπ' αὐτοῦ συνέχεσθαι |[4] [ ]ṿι ὡρίζετο Νίκων λέγων μήτε εἰληφέναι παρὰ μηδενὸς τὸ παιδάριον |[5] [ ] μήτε εἶρξαι μήτε ἔχειν τὸ παιδά[ριον] π̣[αρ]ẹυρέσει μηδεμιᾶι. Verso: |[6] [Ἀν]τιπάτρωι πρὸς Νί|[7][κωνα - - - Ε]ὐδήμου (in breiterer Hand) |[8] [(Ἔτους) β,] Ὑπερβερε(ταίου) κε.

1. Νειλεύς Demenname. — αρ.[.].ου möchte *Edgar* zu ἀρχ[α]ί̣ου ergänzen. 3. εἰργμένον: ει steht nochmals über der Zeile. 7. Νί[κωνα] ergänzt B.

(6764). Zenon 58: Ebd. S. 186f. **Eingabe Zenons an den König.** 244/3(?) v. Chr. Vgl. *Schubart*, Zeitschrift f. Numismatik 33 S. 73. *Wilcken*, Archiv 7 S. 76.

Βασιλεῖ Πτολεμαίωι χαίρειν Ζήνων. Ἀδικοῦμαι ὑπὸ Ἡρακλείδου· δόντος γάρ μου αὐτῶι ἐν τῶι γ (ἔτει) |[2] διὰ Δημέου χρυσίου (δραχμὰς) υ, ὅπως διαγράψῃ ὑπὲρ μοῦ εἰς τὸ βασιλ[ι]κ̣ὸν χαλκοῦ (δραχμὰς) υ, ἐφ' ὧι κομισάμενος παρὰ μοῦ ἀποδώσει μοι, |[3] καὶ ἐμοῦ ἀποδιδόντος αὐτῶι καὶ ἀπαιτοῦντος αὐτὸν οὐκ ἀποδέδωκεν, ἀλλὰ παρήλκυκέμ με ἕως τοῦ νῦν. δέομαι |[4] οὖν σου, εἴ σοι δοκεῖ, προστάξαι Ἀγήνορι τῶι στρατηγῶι ἀνακαλέσαι αὐτὸν καί, ἐὰν ἧι ἀληθῆ, ἐπαναγκάσαι αὐτὸν |[5] κομισάμενον τὰς υ (δραχμὰς) τοῦ χαλκοῦ ἀποδοῦναί μοι τὰς υ (δραχμὰς) τοῦ χρυσίου, καὶ ὦ διὰ σὲ τοῦ δικαίου τετευχώς. |[6] Εὐτύχει.

(6765). Zenon 59: Ebd. S. 188f. **Private Rechnung.** Vgl. *Schubart*, Zeitschrift f. Numismatik 33 S. 68f. Zeit des Ptol. Philadelphos.

Ἔνεστι μναιεῖα λζ, |[2] καὶ τούτου ἀπαλλαγὴ ⊢ρμη, |[3] πεντηκονταδράχμων μναῖ μς ἡμιμναῖον, |[4] κα̣ὶ τ̣ο̣ύτου ἐπαλλαγὴ ⊢ρπς, |[5] / (τάλαντον) α ⊢ [β over] Ϻχ[[π.]]πδ, |[6] [κ]αὶ τρίχρυσα πε ὧν μναῖ να, |[7] καὶ τούτου ἐπαλλαγὴ |[8] τοῦ τριχρύσου ⊢ςL—, / ⊢φξςL—, |[9] εἰς δὲ τὸ αὐτὸ (τάλαντα) β ⊢ [β over] Ϻρκδ. Zwischenraum. |[10] ἀπὸ τούτου |[11] [ ]. ι̣ο . πόλει θέμα ἐπὶ τῆς βασιλικῆς |[12] τραπέζης, ἐφ' ἧς Στρατοκλῆς, ἀργυρ(ίου) (τάλαντα) β. |[13] τούτων μναιεῖ(α) ιε, καὶ τούτου ἐπαλλαγὴ ⊢ξ, |[14] π̣ε̣ν̣τ̣ηκονταδράχμων μν(αῖ) μς, |[15] καὶ τούτου ἐπαλλαγὴ ⊢ρπδ, |[16] τρίχρυ[σ]α [π]ε ὧν

μναῖ να, |[17] [το]ύτου ἐπαλ[λ]αγὴ τοῦ τριχρύσου ⊢ςL—, / φξςL—, |[18] εἰς δὲ τὸ αὐτὸ γίνεται (τάλαντα) β ⊢ιL—· |[19] τούτου |[20] κεκ[ο]μίσμ[εθ]α ⊢ιL—, λοιπὸν ἔχει (τάλαντα) β. Weiter unten von zweiter Hand kleiner geschrieben: |[21] . ν ⊢ (τάλαντον) α ⊢σμ καὶ τριχρύσων Η𐅅χςL— καὶ προσαρίθμηται ⊢ςγ=, / (τάλαντα) β. Verso: |[22] ἔμβλημα ἐκ τοῦ κυνούχου.

2. Lies ἐπαλλαγή. 5. Für 𐅅 = 1000 siehe meine Bemerkung P.-W. Realenc. s. v. Siglae 2291 f. 11. [ἐν] Διὸς πόλει scheint möglich, *Edgar*. 21. Lies προσηρίθμηται (oder προσαριθμεῖται?).

(6766). Zenon 60: Ebd. S. 191 f. **Brief.** *Wilcken,* Archiv 7 S. 77. 243/2 v. Chr.

[. . . Ζήνω]νι χαίρειν. Ἔγραψας |[2] [. . . . .] Δημήτριον |[3] [αὐ]τοῖς ἐδεδώ|[4][κειν]λλα ποίμνια |[5] [ ]. ιν μηθὲν ἀλη|[6][θὲς] οὐθέν ἐστιν θαυμα|[7][στὸ]ν ἀλλ' εἴ σε παρέπει|[8][σαν] γράψαι μοι παρακελευό|[9][με]νον εὐσυνθετεῖν ὡς Δη|[10][μητ]ρίου ποιοῦντος αὐτοῖς |[11] [τὰ δ]ίκαια. ἐγὼ δὲ οὐχ ὅτ[ι] |[12] ὃν ἐώνηντ[ο] τόπον, ἀλ[λὰ] |[13] καὶ ἄλλον Ἀμμωνίου |[14] με ἀξιώσαντος ἐδεδώκειν |[15] αὐτοῖς, παρ' ἄλλων οὐχ ὑπο|[16]μείνας τιμὴν λαβεῖν. |[17] [ἀλ]λ' οὕτ[ως] ἀγνώμονές |[18] ε[ἰσι]ν οὗτοι, ὥστε καὶ τὴν γῆ[ν] |[19] [ἣ]ν (κελεύουσιν.) μεμίσθωκα ἄλλοις κα|[20][τὰ] συγγραφὴν παραδει|[21][κ]νύειν αὐτοῖς· ἡ δὲ τοιαύτη|[22] [ἐ]στὶν διὰ πάντων τῶν |[23] πεδίων· ἐν ἑκάστωι γάρ |[24] [εἰσι π]εριχώματι ἄρουραι |[25] ἕξ, ἑπτά, ἐνίοτε δὲ δέκα· |[26] . . . . τὴν τοιαύτην οὐθενὶ |[27] [ἐπι]κεχώρηκα· σοῦ δὲ γρά|[28][ψαντος] ἔδωκα τὴν χέρσον, |[29] ἣ ἐστὶν ἐν ἑνὶ πεδίωι |[30] ἀρουρῶν ⟦.⟧ σ. διδά|[31][ξ]ω δέ σε μᾶλλον καὶ κα|[32]τ' αὐτὸ γιν[ό]μενος. Ἔρρωσο. (Ἔτους) ε, |[33] Θωύθι ιδ. |[34] [ἐὰ]ν ὑπάρχωσιν κοντ[ο]ὶ ἢ συβίναι εὐτελεῖς, |[35] . . . ως ἀ[γό]ρασον ἡμῖν δύο πρὸς τὴν |[36] [τῶ]ν ἀγ[ρί]ων βοῶν φυλακήν· |[37] δὸς δὲ αὐτοὺς Στράτωνι |[38] καὶ Περω[.]ιν. Verso: |[39] Ζήνων Πύρρωι χαίρειν. Ἀπέχομεν παρὰ σοῦ |[40] [κατὰ τὸν δια]λογ[ισ]μόν, ὃν ἐπ[οιη]σάμεθα πρὸς σέ, |[41] τὸν ([ἐπιβάλλοντά] σοι) [φό]ρ[ον] τῶν ἱερείων, ὧν ἐ[μι]σ[θ]ώσω μετὰ Πυθέου |[42] [παρ' Ἐφ]αρμόστου κα[τὰ] συγγραφὴν τὴν παρ' Ἀρ|[43]χαγάθωι, ἀργ(υρίου) ν ⟦καὶ τὰ ἱε⟧ (καὶ αὐτὰ τὰ ἱερεῖα ιβς ⟦τὰ θηλυκὰ ἱερεῖα⟧) τὰς τοκάδας ⟦ιβς⟧. 1 Z. Zwischenraum. |[44] Ζή[νων] Πύρρωι. [Ἀ]πέχ[ομ]εν παρὰ σοῦ κατὰ |[45] [τὸν διαλο]γισμόν, ὃν ἐποιησάμεθα πρὸς σέ, |[46] [τὸν ἐπι]βάλλοντά [σο]ι φόρον τῶν ἱερείων, ὧν ἐμισ|[47][θώσω] μετὰ Π]υθέου παρ' Ἐφαρμόστου |[48] [κατὰ συγγρα]φὴν τὴν παρ' Ἀρχαγάθωι, |[49] [ἀργ(υρίου) ν καὶ α]ὐτὰ τὰ ἱερεῖα ιβς. |[50] [τ]ῆι προτέραι ἐπ(ιστο-λῆι) οὐ χρήσει.

4. Vielleicht [πο]λλά *Edgar*. 26. οὐδὲ E. 34. συβίναι = σιβύναι. 35. ἱκανῶς E.

(6767). Zenon 61: Ebd. S. 194 f. **Abrechnungen**(?). 242/1 v. Chr. *Wilcken,* Archiv 7 S. 77.

- - - - - - - κατὰ Φιλαδέλφειαν τῆς πρότ[ε]|[2]ρον οὔσης Ἀπολλωνίου

δ[ωρεᾶς] |[3] ὑπὲρ Δημέου τοῦ Κ̣α̣λ̣..[.. πρὸς] |[4] ἐγγύ[η]ν, ἣν ἐνεγυήσατο Δημέα[ς] |[5] Εὐκλεῖ Διονυσίου ετ̣......[ ] |[6] κατὰ Φιλαδέλφεια[ν ἀναληφθεί?]|[7]-σης δωρεᾶς μετὰ τ̣[ὴν τελευτὴν?] |[8] Ἀπολλωνίου Ὧρον [........ Ναυ]|[9]κρατίτην κεραμέα [τὸν ἐγλα]|[10]βόντα παρ' Εὐκλέους ....[ ] |[11] τὴν εἰς τὸ δ (ἔτος) κεραμε̣ικ̣ὴ̣ν̣ [κατὰ] |[12] συγγραφήν, ἐφ' ἧς συγγραφ̣...[ ] |[13] Ζήνων τὸ ἐπιβάλλον Δημέαι, |[14] ἀφ' οὗ προσωφείλησεν Ὧρο̣ς̣ Ε̣ὐ̣κ̣λ̣ε̣ῖ̣ |[15] κεράμου, οὗ ἀντιπαρε̣[.]...... |[16] Εὐκλῆς Βίωνι τῶι μ̣ε̣τ̣α̣λ̣α̣β̣ό̣ν̣τ̣ι̣ |[17] τὴν ἐπιστατείαν τῶν κ̣α̣[τὰ] Φ̣ι̣|[18]λαδέλφειαν τιμὴν κ̣ε̣ρ̣α̣μ̣ί̣ω̣ν̣ |[19] κενῶν β̓ψ ὡς τῶν ρ [χαλ(κοῦ) (δραχμὰς) ι] |[20] χαλκοῦ (δραχμὰς) σο.

Verso Kol. I. |[21] Πρὸς τὸ ε (ἔτος) |[22] Ζήνων φυ(λακιτικοῦ) ἀμπέλου ἀργ(υρίου) μες, |[23] κεράμια κεκωνημένα χςζ, |[24] οἴνου καὶ ὄξους χα(λκοῦ) (τάλαντον) α υξςς = C ˥ χ(αλκοῦς) |[25] καὶ τῶν ἰχθυοβόλων ἀργ(υρίου) ρ |[26] καὶ τοῦ δ (ἔτους) εςC˥.

Kol. II. Spuren von 3 Z., dann: |[30] Πρὸς τὸ ς Ζήνων (ἑξηκοντ)(αρούρου) γ', |[31] τοῦ (τριακοντ)(αρούρου) δ'.

3. Κ̣α̣λ̣λ̣ί̣[ου]? 7. μετὰ τ̣[ὴν], auch z. B. μεταστ[αθέντος] (*Edgar*). 10. Vielleicht ἐ̣ν̣ τ̣ῶ̣[ι γL]. 12. Vielleicht συγγραφοφύλαξ E. 15. ἀντιπαρέδειξεν? E. 24. ˥ = τ(έταρτον). 30. ἑξηκονταρούρου sc. ἀμπελῶνος.

(6768). Zenon 62: Ebd. S. 197f. **2 Briefentwürfe.** 242/1 v. Chr. Das Blatt enthielt ursprünglich noch mehr, doch sind die Reste einer 2. Kol. zu schlecht erhalten.

(Ἔτους) ς, Χοίαχ ᾱ. |[2] Σωστράτωι. ⟦Ἀποστέλλοντες Δημήτριον τὸν ε̣⟧.|[3] Κα̣ταπλέοντος Δημητρίου τοῦ πρὸς τῆι ς' πρὸς |[4] Ζηνόδωρον περὶ τῆς ὠνῆς, ὅπως γραφῆ |[5] Ἑρμαφίλωι τε καὶ τοῖς λογισταῖς ἐπισκεψαμένους, |[6] ἐὰν φαίνηται, \ἐν τῶι/ ⟦τὸ⟧ εL αὐτό τε ἀναπληρούμενον |[7] καὶ τὸ δ ἀποδοθῆναι τοῖς ἐγγύοις τα̣[...
....], |[8] ἐ̣γ̣ρ̣ά̣ψ̣α̣μ̣ε̣ν̣ καί σοι, ὅπως περί τε τ[ῶν ἄλλων?] |[9] ἐπιμελήσῃς καὶ Κράτωνα \Διονυσοδώρωι/ τὸν πράκτ[ορα] |[10] ἀξιώσῃς [σ]υμπεριενεχθῆναι περὶ τῶν γ̓ʟ, |[11] ὧν ἐνεγυήσατο τοὺς περὶ Ἱπποκράτην καὶ Δημήτριον. |[12] πυνθανόμεθα δὲ Ζηνόδωρον εἰς Σεβέννυτον |[13] ἀναπεπλευκέναι καὶ στοχαζόμεθα τὸ̣ν̣ Δημήτριον |[14] μὴ κατ\ειληφέναι/⟦απεπλευ-\Ζηνόδωρον/ κέναι⟧ ἐμ πόλει. εἰ μὲν οὖν |[15] διείλεξαι τῶι Κράτωνι καὶ ὑπακήκοε, καλῶς |[16] ἂν ἔχοι· εἰ δὲ μή, ἔτι καὶ νῦν μὴ παρέργως αὐτὸ |[17] ποιήσας, ὅπως μὴ συμβῆ ἀναπληρουμένης τῆς |[18] ὠνῆς προεισπραχθέντα τὸν Διονυσόδωρον |[19] γ̓ ἡμᾶς (δραχμὰς) ⟦ἐ⟧ζημιω\θῆναι/⟦σασθαι⟧· οὐ γὰρ ἀγνοεῖς, ὅτι |[20] ἐκ τοῦ βασιλικοῦ οὐ ῥάιδιόν ἐστι κομίσασθαι.

|[21] Κράτωνι. Δημήτριος καὶ Ἱπποκράτης, οὓς ⟦ἐγγυᾶται⟧ \οἱ [τοὺς] πρὸς τῆι ς' γενομένους τῆς Φιλαδέλφου τοῦ Ἀρσινοίτου νομοῦ καὶ/ |[22] Διονυσόδωρος ⟦τ̣ὸ̣ δ̣⟧ ἐγγυᾶται τὸ δ (ἔτος), ἀναπεπλη|[23]ρωκότες ἐν τῶι ε

(ἔτει) κα̣ὶ̣ τ̣[ὸ] δ̣ (ἔτος), κ̣αταπεπλεύ|[24]κασι πρὸς Ζην[όδωρον ....
...]ω̣ι̣, ὅ̣π̣ω̣ς̣ .. |[25] τ . υ[.]ε̣ .. [

Z. 1; 2; 21 nach links ausgerückt. 3. ϛ' = 1/6 = Apomoirasteuer. 6. αὐτό υ über ν verbessert. 7. τὰ [σύμβολα?] *Edgar*. 8. Oder τ[ούτων]? 10. *Grenfell* denkt statt γ̓Ͱ an Ͱυ, ebenso υ in Z. 19. 21. -ος und -ης aus -ον und -ην verbessert. Lies γενόμενοι. 25. Es sind noch Spuren von weiteren Zeilen vorhanden.

(6769). Zenon 63: Ebd. S. 201 f. **Brief.** 241/40 v. Chr. Vgl. P. Soc. It. 524.

Σώστρατος [Ζήνωνι, Ξενοφῶντι χαίρειν. Ἧς ἔγραψεν Σωσίβ]ι̣ο̣ς̣ ἐπισ|[2]τολῆς Ζηνο̣δ̣ώ̣ρω̣ι̣ περὶ τῶν σ̣μ̣η̣ν̣ῶ̣[ν .... τὸ ἀντίγ]ραφον |[3] ὑπογέγρα^φα^ ε . ..... τὸ παρ' ἡμῶν ὑ̣π̣ό̣[μνημα .... μ]ὴ ἔτ̣ι̣ καὶ |[4] νῦν ὁ Ἀμμώ-[ν]ιος ἐξευδοκῆι ὑμᾶς κ[α]ὶ π̣[..........]. κ̣α̣ὶ̣ τ̣[ῶν σ]μ̣η̣ν̣ῶν το̣ύ̣ς |[5] τε μελισσουργοὺς καὶ Ῥόδωνα πέμπετε πρὸς ἡμᾶς [[καὶ]] ἔχοντας πάντα τὰ |[6] δικαιώμαθ', ὅπως, καθότι ἠξιώκαμεν, ἐνθήδ' ἡμῖν κριθῶσιν. γεγράφαμεν δὲ [[καὶ]] |[7] καὶ Ζηνοδώρωι περί^τε^ τούτων καὶ τῆς Πάτιτος οἰκίας. Ἔρρωσθε. Lζ, Παῦνι η̅. |[8] Σωσίβιος Ζηνοδώρωι χαίρειν. Ἀπ̣έσταλκά σοι τὸ ἀντίγραφον τοῦ δοθέν|[9]τος ἡμῖν παρὰ Κ̣λ̣έ̣ω̣ν̣ος τοῦ Ἰά̣[σονος καὶ Σωστρ]ά̣τ̣ο̣υ̣ τοῦ ἀδελφοῦ, περὶ |[10] ὧν φασιν ἀδικεῖσθαι ὑπ' Ἀμμωνίου [τοῦ] ο̣ἰκ[ον]όμου. σπούδασον οὖν, ὅπως |[11] τὰ δίκαια αὐτοῖς γένηται κα^θότι^[[θάπερ ἀ]]^ἀ^ξιοῦσιν. Zwischenraum. |[12] Ὑπόμνημα Σωσιβίωι παρὰ Κλέωνος καὶ Σωστράτου. ὑπῆρχεν ἡμῖν |[13] ἔτι ἐπὶ τοῦ πατρὸς τοῦ βασιλέως σμήνη α̅, ἃ ἐμεμίσθωτο κα⟨τὰ⟩ συγγρα|[14]φὴν τὴν γεγενημένην ἐν τοῖς [[.]] Σιμαρίστου Ὧρος καὶ υἱοί, ὧν τινὰ μὲν |[15] ἐν τῶι Ἡρακλεοπολίτηι ἦν, ἃ Του . φ̣ . ρ̣ο̣υ̣ . η̣ὐ̣τάκτηκεν ἕως τοῦ ϛL, |[16] τινὰ δὲ ἐν τῶι Μεμφίτηι, ἃ εἶχεν Παμῆ^ς^ς καὶ Ἀμεννεύς, οὓ νῦν ἀκούομεν μετα|[17]γηγοχέναι εἰς τὸν Ἡρακλεοπολίτην ἄνευ ἡμῶν. Ἀμμώνιος δ' ὁ οἰκονόμος |[18] ἀπαγήοχεν αὐτοὺς καὶ τὰ σμήνη καταφθείρει ἐγκόπτων αὐτοῖς. |[19] διὰ τὸ ἀφαιρουμένου τῶν μελισσουργῶν αὐτοῦ βίαι σμήνη ρ |[20] Σώστρατος παρεπιδημῶν, ὅτε ἐπὶ τὸν ὀπισμὸν ἀνέπλευσεν, |[21] ἐντυχὼν Διονυσίωι τῶι παρὰ Ζ̣η[ν]ο̣δώρου ἐνεφάνισεν, κἀκεῖνος φοβηθεὶς |[22] ἀφῆκε τοὺς μελισσουργούς. ὁ δ' αὐτὸς οὗτος, καθ' ὃν χρόνον μετὰ τοῦ |[23] βασιλέως ἐξεδημοῦμεν, ὑπαρχόντων ἡμῖν ἐν Βουσίρει τοῦ Ἡρακλε|[24]οπολίτου χόρτου Μ^ιε^ ἀπήγαγεν τὸν χορτοφύλακα Ῥόδωνα εἰς τὸ |[25] δεσμωτήριον, ἔδησε πέδαις καὶ εἶχεν ἐν φυλακῆι μῆνας η̅. ἐν δὲ τού|[26]τωι διεφώνησαν ὑπὸ τῶν λαῶν Μ^ιβ^ · περὶ ὧν καὶ ἀνάκρισις ὑπάρχει, |[27] καὶ ἀεί ποτ' ἔφη πράξας ἀποδώσειν τὴν τιμήν. συνέβη δὲ καὶ ναῦλον |[28] ἡμῖν προσάγεσθαι τοῦ Κρίτωνος πλοίου, ὃ ἐμισθώθη, ἵνα εἰς Ἀλεξάν|[29]δρειαν καταχθῆι χόρτος Ͱ ἀσ· παραγενομένου γὰρ τοῦ πλ⟨οί⟩ου |[30] ἐπὶ τὸν ὅρμον καὶ τῶν παρ' αὐτοῦ κωλυσάντων κενὸν ἀπῆλθεν. |[31] ἀξιοῦμεν οὖν σε, ἐπειδὲ (l. -ὴ) οὔθ' ἡμῖν ἐκπο̣εῖ ἀποδημεῖν |[32] οὔτ' ἐκείνωι ἐνθάδε παραγενέσθαι, γράψαι αὐτῶι ἀποστεῖλαι τοὺς |[33] μελισσουργοὺς καὶ τὸν

κριθησόμενον ὑπὲρ αὐτοῦ, ὅπως |[34] μὴ ἐκεῖ καταστασιασθῶμεν ὑπ᾽ αὐτοῦ· καὶ ἐκ τῶν καθ᾽ ἡμᾶς |[35] αἰσθήσει, πῶς τοὺς λοιποὺς τοὺ⟨ς⟩ ἐκ τοῦ νομοῦ διατίθησιν.

3. Möglich ἐν ἧι ἐνῆν — ὑ̣π̣ό̣[μνημα πρὸς αὐτόν. ἐὰν οὖν μ]ή? *Edgar.* 4. π̣[ερὶ τοῦ χόρτο]υ̣? E. 6. L. ἐνθάδ᾽. 14. L. ἐν τοῖς ᾱ (= πρότερον) Σιμαρίστου; vgl. BGU VI 1227 zu Z. 13.

(6770). Zenon 64: Ebd. S. 205f. **Brief.** 240/39 v. Chr.

Ἀρίστων Ζήνωνι |[2] χαίρειν. Τῆι η τοῦ Μεχεὶρ |[3] ἤρξατο Ἀμμώνιος τὰς |[4] ὠνὰς ἐπικηρύσσειν. |[5] γίνωσκε δὲ καὶ τὰ βαλα|[6]νεῖα μισθούμενα ἀνυ|[7]πόλογα παντὸς ὑπο|[8]λόγου. ἔδοξεν οὖν μοι |[9] μηθὲν ὑποστῆναι |[10] ἕως τοῦ σε παραγενέσ|[11]θαι. ἐὰν οὖν εὔκαιρόν |[12] σοι ἧι, παραγένου, ὅπως |[13] ὑποστῶμεν καθὰ ἂν |[14] συγκρίνηις. |[15] Ἔρρωσο. (Ἔτους) η, |[16] Μεχεὶρ θ. Verso: |[17] Ζήνωνι.

6. Lies -νεῖα.

(6771). Zenon 65: Annales du Service 21 (1921) S. 89f. **Akten über einen Streit zwischen Zenon und Philon, ein Darlehen betreffend.** 244/3 v. Chr. *Wilcken,* Archiv 7, 77.

Kol. I. Ἔ̣στιν τὸ κατὰ τὴ̣ν σ̣υ̣[γ]γ̣ρ̣α̣φ̣[ὴ]ν̣ |[2] [δά]νειον (ἔτους) κζ, Γορπ̣[ιε]ίο[υ, ἀ]ρ̣γ̣υ̣ρίου (δραχμαὶ) 𐅆 |[3], [ὧ]ν̣ ὁ τόκος ἐστὶν κατὰ τὴν συγγραφὴν |[4] τ̣ῆς μνᾶς τὸμ μῆνα ἕκαστον (δραχμαὶ) β̄, |[5] ἀπὸ δὲ Γορπιείου τοῦ κ̣ζ̣ (ἔτους) ἕ̣ως |[6] Ἀρτεμισίου τοῦ κη (ἔτους) σ̣ὺ̣μ̣ [Περι]τίωι |[7] ἐμβολίμωι, μηνῶν ι, τοῦ μ[ηνὸς] (δραχμαὶ) ι̅η̅, / (δραχμαὶ) ρπ. |[8] ἔχομεν δὲ εἰς τὸν τόκον τ[ὸ ἀνεν]εχθὲν |[9] αὐτῶι ὀψώνιον ἐν τῶι Ἀπολ̣λ̣[ων]ίου |[10] λόγωι (ἔτους) κη, Ἀρτεμισίου, εἰς [Ξα]ν̣δικὸν |[11] καὶ Ἀρτεμίσιον ἀργυρ(ίου) ρ, α̣ἳ χα̣λ̣(κοῦ) ρη =. |[12] ὀφείλει τὸ δάνειον, ἀργ̣υ̣ρ̣[ίου (δραχμὰς)] 𐅆, |[13] καὶ πρὸς τὸν τόκον τὸν ἕως Ἀρ[εμισίου] |[14] το̣ῦ κη (ἔτους) χαλ̣[κοῦ (δραχμὰς) οας —] |[15] καὶ [τὸν] γ̣ι̣[ν]ό̣μενον ἀ[πὸ Δαισίου ἕως] |[16] [Δύστρου], μ̣η̣νῶν ι, [χαλκοῦ (δραχμὰς)] ρ̣π, / σν̣α̣ ς —

|[17] ⌈κ̣α̣ὶ̣ ἃ̣ς̣ ἔχει παρὰ Πεισικλέου[ς] (ἔτους) κ̣η⌉
|[18] [Ἀπελλαίου] κ̅η̅ [ἀργ(υρίου) ρ]
|[19] ⌊κ̣[αὶ χ]αλ[κο]ῦ [(δραχμὰς)] μ.⌋

|[20] ἀπὸ δὲ τοῦ ἀνενεγχθέντ̣[ος] (sic!) αὐτῶι |[21] ὀψωνίου ἐν τῶι Ἀπολλωνί̣ο̣υ̣ λ̣ό̣γωι |[22] (ἔτους) κθ, Ξανδικοῦ, εἰς τὸ κη (ἔτος) ἀ̣π̣ὸ̣ Δαισίου ἕως |[23] [Ὑ]π̣ερβερεταίου, [(ἔτους) κ]η, Ἀπελλαίου κ̅η̅, μηνῶν ε, ἀ̣ρ̣γ̣υ̣(ρίου) σ̅λ̅ζ̅ς̅ [ὑ]πολογο̣ῦ̣μεν |[24] τ̣ὸ̣ δ̣ο̣θ̣ὲ̣[ν αὐτῶι δι]ὰ Πεισικλ[έους εἰς τ]ὸ̣ π̣ρ̣όχρη[σιν ἀργυ]ρ̣ίου [(δραχμὰς)] ρ ὀψώνιον |[25] καὶ ἀντὶ χαλκο[ῦ] (δραχμῶν) μ ἀ̣ρ̣γ̣υ(ρίου) (δραχμὰς) λϛς= |[26] καὶ εἰς τὸν τόκον ἀντὶ χα̣λ̣[κοῦ] ρ̣η̣ς̣ =̣C̣ε̣̄ ἀργυρ(ίου) ρςC. |[27] ἔ̣τ̣ι̣ ὀφείλει τὸ δ̣[ά]ν̣ε̣ι̣ο̣ν, [ἀργυρίου (δραχμὰς)] 𐅆, |[28] [κ]αὶ πρὸς τὸν τόκον [χαλκοῦ (δραχμὰς) ρ]μβς — ε̄.

Kol. II. |[29] καὶ τὸν γινόμενον τοῦ κθ (ἔτους) ἀπὸ Ξανδικοῦ |[30] ἕως Πανήμου, μηνῶν δ̄, χαλκοῦ (δραχμὰς) οβ, / σιδς — ε̄. |[31] ἀπὸ δ̣ὲ τοῦ ἀνενεγχθέντος αὐτῶι |[32] ὀψωνίου ἐν τῶι Ἀπολλωνίου λόγωι (ἔτους) κθ, Πανήμου, |[33] εἰς τὸ κη

8*

ὑπολογοῦμεν
(ἔτος) ἀπὸ Δίου ἕως Δύστρου, μηνῶν ε̄, ἀργυρ(ίου) σλζς |[34] εἰς τὸν τόκον ἀντὶ χαλκοῦ σιδ ς — ε̄ ἀργυρίου ρςη — |[35] καὶ εἰς τὸ κατὰ τὴν συγγραφὴν δάνειον ἀργυρίου λϑ = |[36] [ὀ]φ[εί]λει πρὸς τὸ δάνειον ἀργυρίου ωξ ς — |[37] καὶ τ[ὸν]

Λωίου
τόκον τὸν γινόμενον τοῦ κϑ (ἔτους) ἀπὸ [[Δαισίου]] |[38] ἕως [Δίου], μηνῶν δ̄, χαλκοῦ (δραχμὰς) ξης =. |[39] ἀπὸ δ[ὲ] τοῦ ἀνενεγχϑ[έντος] αὐτῶι |[40] ὀψω[νίου ἐν τῶ]ι [Ἀ]πολ[λωνίου λόγωι] |[41] ἀπὸ Ξα[νδικοῦ ἕως Γορπιείου, μηνῶν ς̄, ἀρ]γυ-

ὑπολογ[οῦμεν]
ρ(ίου) σπε |[42] εἰς [τὸν τόκον ἀντὶ χαλκοῦ ξης = ἀργυρίου] (δραχμὰς) ξγς |[43] κ[αὶ] εἰς τ[ὸ κατὰ τὴν συγγραφὴν δάνειον ἀργυρίου] σκας

|[44] [[ἔτι] ὀφε[ί]λε[ι πρὸς] τὸ δ[άνειον ἀργυρ]ίου (δραχμὰς) χλϑ —
|[45] [καὶ τὸν γινόμενον] τόκο[ν ἀπὸ Ἀπελλαίο]υ τοῦ κϑ (ἔτους)
|[46] [ἕως Δύστρου τοῦ λα (ἔτους) σὺμ Περιτίωι ἐμβολί]μω[ι],
|[47] [μηνῶν κϑ, χαλκοῦ (δραχμὰς)] τξ[ϑ]ς — C.]

π[ροσδε]χόμεϑα
|[48] [εἰς τὸ δ]άνειον προσδεχόμ[εϑα τι]μὴ[ν π]αιδίσκης |[49] α· ολ[..]μ τῆ[ς] μετελϑού[σης πρ]ὸς ἡμᾶς ἐν τῶι |[50] λ· [(ἔτει)] τὸ ἐπιβάλλον ...[ ]...ι..μ μ[έ]ρος (δραχμὰς) ξςς |[51] καὶ [Ἰ]σ[ιδ]ώρ[ας], τῆς ταύτ[ης ϑυγα]τρός, τῆς μετελ|[52]ϑούσης ἐν τῶι γ (ἔτει) [ ] τὸ ἐπιβάλλον α. (δραχμὰς) σ̄

ἡ τιμὴ
[53] [ ] (δραχμὰς) ξςς — / ἀργυ(ρίου) (δραχμαὶ) ρλγ =
....
|[54] / ·[ ]·τραυ··μεν [εἰς τὸ δάν]ειον (δραχμὰς) τνδς =,
|[55] / (ὃ π[ροσ]δεχόμεϑα [ ] ἡ τιμὴ ἀργυρ(ίου) ρλγ =)
|[56] (ὥστε ἔτι ὀφείλειν αὐ[τὸν πρὸς] τὸ κατὰ τὴν συγγραφὴν |[57] δάνειον ἀργυ[ρίου] φες = |[58] (καὶ πρὸς τὸν τόκον τὸν ἐν τῶι λα (ἔτει) χ̄ τξϑς — C.

Kol. III.

[αἴτει ὀπίσω
(ὄντος) ἀπὸ λβ (ἔτους) ἕως δ (ἔτους), ἐτῶν ιβ,
|[59] καὶ (τοῦ λοιποῦ χρόνου) τίϑεμεν τὸν τόκον
|[60] τοῦ λοιποῦ τοῦ κα⟨τὰ⟩ τὴν συγγραφὴν
ϑαι ἴσον τῶι κεφαλαίωι
|[61] δανείου ἀργυ(ρίου) (δραχμὰς) φες =, ὥστε γενέσ χαλκοῦ ρλςC (/ φες =)
|[62] γίνονται χαλ(κοῦ) (δραχμαὶ) φες =]

μηνὸς Παῦνι ἃς ἔδει αὐτὸν ἀποδιαγράψαι
|[63] καὶ ἃς ἔχει ἐν τῶι λγ (ἔτει) ἀπὸ τῆς Πύϑωνος |[64] τραπέζης ἀργυρίου κ |[65] καὶ τούτων τὸν τόκον χαλκοῦ κ. |[66] εἰς δὲ τὸ αὐτὸ ὀφείλει ἀργυρίου φκες = |[67] καὶ χαλκοῦ φκες. = |[68] ἐὰν δὲ τὰ β̄ σώματα βούληται κομίσασϑαι, |[69] ὧν τὴν τιμὴν προσδεδέγμεϑα, ὅσου ἠγοράσϑη ἀρ(γυρίου) (δραχμῶν) ρλγ̄ =, |[70] ὀφειλήσει ἀργυρίου (δραχμὰς) χνϑ —, χαλκοῦ φκες =. |[71] ἔχει δὲ καὶ ἄλλας διὰ χειρὸς πρόχρησιν |[72] (ἔτους) κη παρὰ Πεισικλέους ἀργυρ(ίου) λβ χαλ(κοῦ) λη, |[73] παρὰ Μικίωνος χαλ(κοῦ) δ = C, |[74] παρὰ Δρόμω-

νος ἀργυρ(ίου) [δ], |[75] παρὰ Ζήνωνο̣ς̣ ἀργυρ(ίου) ξ, |[76] ἀργυ-ρί[ου ϛς, χαλκ]οῦ ⟦λ̣.⟧ (μ) β =. |[77] (ἔτους) κθ παρὰ Πεισικλέους ἀργυρ(ίου) ιϛ, χα(λκοῦ) κ. |[78] (ἔτους) λγ παρὰ Κλειτορίου πυρ(οῦ) ἀρτ(άβας) ι̣, χαλκοῦ ι̣β. |[79] (ἔτους) λδ π[αρ᾽] Ἀ̣ρβίχιος κρι(θῆς) ἀρτ(άβας) ῑ, [χαλ]κοῦ . . |[80] (ἔτους) λε π[αρὰ] τοῦ αὐτοῦ πυρ(οῦ) ἀρτ(άβας) [., χ]αλ(κοῦ) . . |[81] [ ] ἔχει ἀργυ-ρίου ρι̣[β], [χα]λκοῦ ϛ̄δ = C, |[82] [αἵ ἀρ]γ(υρίου) πζ εἰς τὸ αὐ[τὸ ἀργ]υ(ρίου) ρϛθ. |[83] ε̣[ἰ̣ς δ]ὲ τ[ο]ῦτο προσδεχό[μεθ]α αὐτῶι |[84] [ ]υ̣λων β, ὧν ἀνηνέγκ̣[αμεν] δ̣εδόσθ̣α̣ι ἡμῖν |[85] τιμὴν ἀργυρίου̣ [ρ]κ |[86] ἐφονίου τοῦ απ . . ο̣[ ] ἀρ-γυρ(ίου) κ, |[87] πιτύρων τ[ιμὴν] χαλκοῦ ι̣, |[88] πυρῶν ἀρτ(άβας) ι τιμὴ[ν κ]άτερ-γον (α) χ[ ] |[89] ἔργαστρα χλαμύδ[ων] β̣, ὧν ἐξύφανεν |[90] Μαιανδρία, γυνὴ αὐτοῦ, χαλκοῦ μ.

Kol. IV. |[91] / ὧν προσδεχόμεθα ἀργυρίου (δραχμὰς) ρμ, |[92] χαλκοῦ οϛϛ —, αἳ ἀργ(υρίου) οϛ —, / ἀργ(υρίου) σιϛ —, |[93] ὑπερέξομεν πρὸς τὸ διὰ χερὸς ἀργ(υρίου) ⟦κη⟧ ια, |[94] (χαλκ(οῦ) β — C) |[95] ἀνταναιρουμένων δὲ τῶν ⟦κη (δραχμῶν)⟧ ιαϛ — |[96] (καὶ χαλκοῦ β — C). |[97] ἔτι ὀφείλει |[98] ἀργυρίου (χλα —) χμζϛ, |[99] χαλκοῦ (φκγϛ C) φκεϛ =.

|[100] περὶ δὲ ὧν ἀντείπαμεν πρὸς ἀλλήλους,
|[101] καθότι συνε⟦τάξα⟧τε (κρίνα), δεδώκαμεν
|[102] τὰς πίστεις ἀλλήλοις ἐ[ν] τῶι Παρμ[ε]νίσκου
|[103] Σαραπιείωι.

|[104] ἐπεὶ οὖν γεγράφαμεν τὸν λόγον ἐκ τῶν |[105] ὁμο[λόγ]ων, καθότι καὶ ὑ̣[μ]εῖς διακούσα[ντες] |[106] [⟦καὶ⟧ σ]υνεκρίνα⟦ν⟧[τ]ε⟦ς [συνε]τάξα[τε]⟧, |[107] [ἀ]ξιοῦμεν ὑμᾶ[ς ἀνε]νέγκαι ἐπὶ Χ̣[ρύσερμον·] |[108] [πλ]είω γὰρ χρόνο[ν π]α̣ρειλκύσμε̣[θα διὰ τὴν] |[109] [Φ]ι̣[λ]ω̣νος ἀγνωμ[οσύν]ην, καὶ οὐκ ὀ[λίγα] |[110] ⟦τα⟧ [δ]ιάφορα γέ[γο-νε]ν, ἀπὸ τῶν τ̣[ε ἔργων] |[111] ἀπε̣[σ]πάσμ[εθα] κα[ὶ ὑσ]τερή[καμεν] τῆ[ς συνα-γωγῆς] |[112] τοῦ σίτ̣[ο]υ, (ν[ῦν δ]ὲ ἀγω[νι]ῶ̣μ[εν)] ([διό, ἵν]α) μ̣ὴ κ[αὶ τοῦ] |[113] τρυγήτου ὑ̣[στε]ρ̣ωμεν (ήσ), ἀξ[ιοῦμε]ν ⟦πρὸς⟧ (ὑμᾶς [ἀνενέγκαι ἐπὶ]) |[114] Χρύσερμον.

Verso Kol. I. |[115] καὶ τούτου τὸν τόκον ἔδει μὲν αὐτὸν τάσσεσθαι |[116] (κατὰ μῆνα) ἀπὸ Ἀπελλαίου τοῦ κθ (ἔτους) ἕως ⟦Ἀρτε⟧ |[117] ⟦μισίου⟧ (Ξανδικοῦ) τοῦ (ἔτους) δ, ἐτῶν ιβ, μηνῶν ϛ κατὰ μῆνα (δραχμὰς) ι, ὅ ἐστιν (α) χ ἀ̅φ̅. |[118] τίθεμεν δὲ αὐτῶι ἴσον ⟦οὗ⟧ (τῶι λοιπῶι ὧι) ὀφείλει πρὸς τὴν συγ|[119]γραφὴν χαλ(κοῦ) (δραχμὰς) φεϛ = |[120] πρὸς Φίλωνα. ἔδει αὐτὸν ἀποδεδωκέναι ἡμῖν |[121] κατὰ τὴν γενομ⟦ή⟧(έ)-νην πρὸ(ς) αὐτὸν συγγραφήν, |[122] ἧς τὸ ἀντίγραφον ὑπόκειται. Freier Zwischenraum 1½ Z. |[123] παρὰ Ζήνωνος Ζήνει ⟦καὶ⟧ Διοδώρωι. ἐντυχόντος |[124] κατὰ μοῦ Φίλωνος Χρυσέρμωι καὶ (δόντος) συν|[125]τάξαντος ὑμῖν καθίσαντας διακοῦσαι καὶ συγκρίναν |[126] ἐπ̣᾽ (τ[α]ς) αὐτὸν ἀνενεγκεῖ̣ν̣, περὶ μὲν οὖν ὧ̣ν [ἀ]ντε⟦λέ⟧ (ίπα) |[127] ⟦γο⟧-

πρὸς αὐτούς, καθό[τ]ι̣ σ̣υ̣νεκρίνατε,
μεν ⟦ἀλλήλοις⟧ δεδώκαμεν οὖμ πίστεις ἀλ[λ]ήλοις |[128] ἐν τῶι Π̣α̣ρμενίσκου Σα-
ραπιείωι, |[129] περὶ δὲ τῶν ὁμολόγων καὶ τοῦ κατὰ τὴ̣ν̣ σ̣υ̣γ̣[γρα]φὴ̣ν̣ δ̣[αν]ε̣ίου, |[130]
ἅπερ
καθ⟦ότι⟧ συ^ε^κρίνα⟦ν⟧τε⟦ς συνετάξατε⟧ τ̣ὸν πρὸς αὐ̣τ̣ὸ̣ν |[131] [λό]γον γράψαι,
δεδώκαμεν ὑμῖν δὲ
(ὑπογέγραφα ὑμῖν αὐτὸν) |[132] [ ]. δε) τῆς ⟦μ⟧ [συ]^γ^γραφῆς ἀντίγ[ρα]φόν
ἐστιν]υ̣ι
τόδε. 1 Zeile Freiraum. |[133] [τόκος ἀργυ(ρίου) (δραχμῶν)] ⟦φμγ=⟧, μη(νῶν) [ι, (δραχ-
π[β]
μαὶ) ⟦ρη]ς –⟧ καὶ ἀποφορὰ (δραχμαὶ) ρ, [/ χαλ(κοῦ) (δραχμαὶ) ρ]πβ |[134] [ἀντὶ
ἕως Ἀρ[τεμισίου το]ῦ̣ κη
χαλ(κοῦ)] ρ̣η = π̣ρ ἀργυ(ρίου) [ρ γίνετ]αι ὁ τόκος καὶ ἀπὸ ογς [–]
[(ἔτους)]
|[135] [καὶ ἀπὸ Δα]ισίου ἕως Δύστρου, μ[η(νῶν) ι], ρπβ καὶ ⟨⟨δια⟩⟩ εἰς
τὰ· [ἔ]χει ἀρ(γυρίου) ρ̣, χ̣[αλ(κοῦ)] μ |[136] [καὶ ἄλλας] ἐν τῶι κη (ἔτει)
τὸ
ἀρ(γυρίου) [(δραχμὰς) ςς], χαλ(κοῦ) (δραχμὰς) μβ =, / κ̣ατ[ὰ συγγραφὴν ἀρ-
(γυρίου)] υι, |[137] [τὸ διὰ χειρὸς] ἀρ(γυρίου) ρςς, χ[αλ(κοῦ) π]β =, τόκος καὶ
ἀποφορ[ὰ χαλ(κοῦ)] σνες –. |[138] [ἔχομεν εἰς τὸ ὀ]ψώνιον μη(νῶν) ε̣ [ἀρ(γυρίου)
σλζ]ς̣. ἀπὸ τούτου [ ] . ι̣α̣ . [ ] . . . . . ἀρ(γυρίου) ρ |[139] [καὶ] ἀντ[ὶ
χα]λ̣κοῦ (δραχμῶν) [μ] ἀρ(γυρίου) [(δραχμὰς) λς]ς = C καὶ εἰς τ[ὸ]ν̣ τόκον καὶ
[ἀποφορὰν] ἀ̣ν̣τ̣ὶ̣ χ^α^ ρη = Cε ἀρ(γυρίου) (δραχμὰς) ρςC. |[140] [καὶ] τὸν γι[νόμενον]
ἕως Π̣[α]ν̣ήμου τοῦ κ̣[θ (ἔτους), μ̣]ηνῶν δ, [(δραχμὰς)] λβς – χ^s^ [καὶ ἀπο]φ̣ο̣ρ̣ὰ̣ν̣
(δραχμὰς) μ̣, [/ο]βς – χ^s^ / σ̣κ̣ [⟦η = χ^s^⟧]. |[141] [ἔχ]ομεν δ[ὲ ἐν τῶι κθ] (ἔτει) Πα-
νήμου εἰς τὸ [ὀψώνιον μ]η(νῶν) ε ἀρ(γυρίου) (δραχμὰς) σλζ[ς] . . . . |[142]
[εἰς] τὸν τόκ[ον καὶ] τὴν ἀποφορὰν ἀντ[ὶ χαλ(κοῦ)] (δραχμῶν) σκη = χ^s^ ἀργυ-
ρ(ίου) (δραχμὰς) σ[ις = κ]α̣ὶ̣ ε̣[ἰ]ς τὸ διὰ χερὸς ἀ(ργυρίου) (δραχμὰς) ιςς –. |[143]
[ὀφ]είλει [τὸ κατ]ὰ σ̣[υγ]γ̣ραφὴν ἀρ(γυρίου) [υι] καὶ εἰ[ς] τὸ διὰ χειρὸς ἀρ-
(γυρίου) [οθ =], χ̣αλ̣(κοῦ) μβ = |[144] [καὶ] ἃς προσ[έλαβε]ν̣ ἐν [τῶι] κθ (ἔτει)
ε =
παρὰ Πισ[ικλέους ἀ]ρ(γυρίου) ις, [χα]λ̣(κοῦ) κ, / ἀρ(γυρίου) ς ⟦ ⟧ [χαλ(κοῦ)]
[Δίου]
ξβ = |[145] [καὶ] τόκο̣[ς ἀπὸ] Λωίο̣[υ το]ῦ κθ (ἔτους) ἕω[ς ⟦Ἀπελλ]αίου⟧, μ̣[η-
(νῶν) δ,] (δραχμὰς) λβς – χ^s^ κ[αὶ ἀπ]οφορὰ (δραχμὰς) [μ̣], / οβς – χ^s^. |[146] [ἔ]χ̣[ο]-
, Δίου, ⟦εἰς⟧ ἀπ[ὸ]
μεν δ̣[ὲ ἐν] τ̣ῶι κθ (ἔτει) ⟦ἀπὸ⟧ Ξανδι[κοῦ ἕως] Γορπιεί[ο]υ, μη(νῶν) ς, ἀρ-
καὶ
(γυρίου) (δραχμὰς) [σπε], τούτου ὑπολογοῦμεν |[147] εἰς τὸ διὰ χε[ι]ρὸς ⟦αν⟧
τὸν τόκον
καὶ ἀ⟦. . .⟧ποφορὰν ἀ̣[ν]τὶ χαλ(κοῦ) (δραχμῶν) ρλε χ^s^ ἀρ(γυρίου) (δραχμὰς)
ρ[κδς] – χ^β^ καὶ εἰς τὸ διὰ |[148] χειρὸς ἀρ(γυρίου) ςε =, λοι(πὸν) ξε, καὶ εἰς τὸ
κατὰ τὴν συγγραφὴν ἀρ(γυρίου) (δραχμὰς) ξε, ἔτι ὀφείλει ἀρ(γυρίου) (δραχμὰς)
τμε |[149] καὶ τόκος ἀπὸ Ἀπελλαίου ἕως Δύστρου ἐμβολίμου, μη(νῶν) ε, (δραχμὰς)

λδς καὶ ἀποφορὰ (δραχμὰς) ν, / πδς. |[150] ἔχομεν δέ, ὧν προσδεχόμεθα, ἀρ(γυρίου) (δραχμὰς) ρμ, χαλ(κοῦ) οςς —. ἀνταναιρουμένων δὲ τούτων τῶν ⟦οςς⟧ |[151] ἔτι ὀφείλει ἀργυ(ρίου) (δραχμὰς) σιβ — C καὶ τόκος χαλ(κοῦ) ⟦οκος⟧ (δραχμαὶ) σιβ — C καὶ ἀπὸ τῆς Πύθω(νος) ἀρ(γυρίου) κ καὶ τόκος $\overset{\alpha}{\chi}$ κ |[152] καὶ ἐν τῶι λγ (ἔτει) καὶ λδ (ἔτει) καὶ λε (ἔτει) σίτου τιμὴν χαλ(κοῦ) (δραχμὰς) λβ, / ἀργυ(ρίου) (δραχμαὶ) σλβ — C, χαλ(κοῦ) (δραχμαὶ) σξδ — C ⟦.⟧

Kol. II. |[153] καὶ ἀποφορὰν τοῦ λ (ἔτους) καὶ λα (ἔτους) σὺν ἐμβολίμωι, μηνῶν κε, χαλ(κοῦ) σν, / ἀρ(γυρίου) σλβ — C χαλ(κοῦ) φ[ιδ — C], |[154] κα⟨ὶ⟩ Ἰσιδώρας, τῆς θυγατρός, |[155] δάνειον (δραχμῶν) Ϻ |[156] καὶ τὸ δοθὲν διὰ Πεισικλέους εἰς τὸ ὀψώνιον πρόχρησιν ἀργ(υρίου) ρ |[157] καὶ χαλ(κοῦ) μ ⟦/ ἀργ(υρίου) ἀ χαλ(κοῦ) μ⟧, αἳ ἀργ(υρίου) λςς = C, / ἀλςς = C |[158] καὶ τόκος ἀπὸ Γορπιαίου τοῦ κζ (ἔτους) |[159] ἕως Δύστρου, μη(νῶν) ζ̄, ὡς τοῦ μη(νὸς) (δραχμὰς) ιη̄, / ρκς |[160] καὶ τοῦ κη (ἔτους) [κα̣ὶ̣ καὶ κθ (ἔτους)] σὺν ἐμβολίμωι, μη(νῶν) ⟦κε̄, (δραχμὰς) υν⟧ σλδ |[161] καὶ τοῦ κθ (ἔτους) ἀπὸ Ξανδικοῦ ἕως Δίου ⟦Πανήμου⟧, |[162] μη(νῶν) η̄, (δραχμὰς) (οβ) ρμδ ⟦/ (δραχμαὶ) φδ⟧ |[163] / ὁ τόκος χαλ(κοῦ) φδ, αἳ $\overset{\alpha}{\chi}$ υξε — C. |[164] ἔχομεν δὲ τὸ ἀνενεγχθέν σοι ὀψώνιον |[165] ἐν τῶι Ἀπολλωνίου λόγωι τοῦ κη (ἔτους) |[166] εἰς Ξανδικὸν καὶ Ἀρτεμίσιον ἀργ(υρίου) ρ ⟦αἳ $\overset{\alpha}{\chi}$ ρη =⟧ |[167] καὶ ἐν τῶι κθ (ἔτει) Ξανδικοῦ εἰς τὸ κη (ἔτος) |[168] ἀπὸ Δαισίου ἕως Ὑπερβε[ρ]εταίου, μη(νῶν) ς̄, σλξς ⟦αἳ $\overset{\alpha}{\chi}$⟧ |[169] καὶ ἐν τῶι Πανήμωι τ[οῦ αὐτο]ῦ̣ ἔ̣[τ]ους |[170] εἰς τὸ κη (ἔτος) ἀπὸ Δ̣[ίου ἕως Δύσ]τ̣ρ̣ο̣υ̣, |[171] μηνῶν ε̄, [ἀργ(υρίου) σλζς] ⟦αἳ $\overset{\alpha}{\chi}$⟧ |[172] καὶ ἐν τῶι Δίωι τοῦ αὐτοῦ [ἔτο]υ̣ς ἀπ[ὸ Ξαν]δ̣ικοῦ |[173] ἕως Γορπιαίου, μη(νῶν) ς̄, ἀργ(υρίου) σπε ⟦αἳ $\overset{\alpha}{\chi}$⟧, |[174] / ἀργυ(ρίου) ωξ ⟦αἳ $\overset{\alpha}{\chi}$⟧, ʅ |[175] [ἀ]φαιροῦμεν τὸν [ἕως] Δίου τοῦ κθ (ἔτους) τόκον (δραχμὰς) [υ]ξ[ε — C] |[176] καὶ ⟦τὴν⟧ τὸ δοθὲν δ[ιὰ Πεισικ]λέους εἰς τὸ ὀψών[ιον πρόχρ]η̣σιν ἀργ(υρίου) ρλ̣[ςς = C] |[177] τὸ ὑπ[ο]λο[γού]μενον |[178] / χβ — |[179] ⌢⟦εἰς τὸ κ⟧ ἃς β[αλλό]μεθα εἰς τὸ κατὰ̣ [τ]ὴν |[180] συγγραφὴν δάνειον ἀργ(υρίου) σνζς =.

Rechts von Kol. II. sind einige Schriftspuren. Darunter in der rechten Ecke in breiten Buchstaben |[181] ἔσχατον οὗτος ὁ .[ ] |[182] χρήσιμος.

( ) sind, soweit sie nicht Auflösungen sind, im Original vorhanden.

25. Lies am Ende λςς = C. 50. τρ̣ί̣τ̣ο̣μ μ[έ]ρος *Edgar*. — Lies ξςς—. 55. Der Strich vor der Zeile vielleicht = γίνεται, oder er trennt nur diese Z. von Kol. I Z. 26. 76. Genau μβ = C. 86. ἐφονίου vielleicht = ἐπονίου *Edgar*. 102. Vgl. *Wilcken*, Archiv 7 S. 77f. 107. Χρύσερμος: s. P. Soc. It. 513, 13; P. Magd. 28, 1; Plutarch, Kleomenes 36, 1. 115—119. Am linken Rand > Λαιβ und darunter γ. 134. πρ: πρ(οσδεχόμεθα)? E. 148. P. $\overset{\lambda}{οι}$ = λοι(πόν). 149. Am rechten Rand: Σ·[ ]ςς— ιας — $\overset{\S}{\chi}$. 151. Lies Πύθω(νος τραπέζης). 168. ς: lies ε. 174. ʅ = ὧν. 179. ⌢ = λοιπόν. 181/2. Vielleicht οὗτος ὁ λ̣[όγος οὐ] χρήσιμος.

(6772). Zenon 66: Ebd. S. 108f. **Abrechnungen.**

------- |[2] ἀργυρίου [(δραχμὰς) φιδ–] |[3] καὶ χαλκοῦ (δραχμὰς) φκε=. |[4] ἐὰν δὲ τὰ δύο σώματα βούλῃ |[5] κομίσασθαι, ὀφειλήσεις |[6] ἀργυρίου χμζς |[7] καὶ χαλκοῦ φκες=. 1 Zeile frei. |[8] Πρὸς Φίλωνα. ἐκ τοῦ λόγου, οὗ |[9] (κατὰ τὸν λόγον, ὃγ) γράψαντες |[10] Ζῆνις καὶ Διόδωρος ἐπὶ Χρύσερ|[11]μον ἀνήνεγκαν, ὀφείλεις |[12] ἀφειρημένης (sic!) τῆς τιμῆς τῶν δύο σω|[13]μάτων, ἀργυρ(ίου) φιδ – \α/χ φκες=. |[14] ἐὰν δὲ τὰ δύο σώματα βούλῃ κομίσασθαι, |[15] ὀφείλ⟦ήσ⟧εις ἀργυρ(ίου) χ[μ]ζς, |[16] χαλ(κοῦ) φκες= |[17] ⟦ἀργυρ⟧ (δραχμὰς) ἀρογ=.

(6773). Zenon 67: *Edgar,* Annales du Service 22 (1922), S. 210f. **Briefabschriften.** 257 v. Chr. Vgl. *Wilcken,* Lumbrosofestschrift (Publicazioni di Aegyptus, ser. scientif. III) S. 94f.

Ἀπολλόδοτος Χαρμίδει χαίρειν. Ὑπογέγραφά σοι τῶν πρὸς Ξάνθιππον |[2] ἐπιστολῶν τὰ ἀντίγραφα. ἐντυχὼν [ο]ὖν αὐτῶι καὶ περὶ τῶν β̓υξε (δραχμῶν) εἴδησον, πῶς |[3] βούλεται οἰκ[ο]νομῆσαι, καί, ἐὰν θέλῃι σοι διαγράψαι, λαβὼν παρ' αὐτοῦ διάγραψον Μηδείωι, |[4] ὃ ἐδεδώκει Στράτων \δ̓/ ἐν Ἁλικαρνασσῶι γαζοφύλαξ ἀπὸ τῶν ἰατρικῶν Ἀντιπάτ[ρωι] |[5] τῶι π[αρὰ] Ξανθίππ[ο]υ εἰς τὴν να[ῦ]ν, ἣν τριηραρχεῖ Ξάνθιππος, (δραχμὰς) β̓, τὰς δὲ υξε=[\β/χ] |[6] διάπεμψον πρὸς ἡμᾶς δούς τινι ἀκίνδυνον, καὶ περὶ τῶν γ̓ (δραχμῶν) ἐπιμελήθητι, ὅπως |[7] διαγράψηι Ἀπολλωνίωι, καθότι ἐπεστάλκαμεν αὐτῶι. |[8] Ἔρρωσο. (Ἔτους) κη, Ἀπελλαίου κζ. |[9] Ἀπολλόδοτος Ξανθίππωι χαίρειν. εἰ τῶι τε σώματι ἔρρωσαι καὶ τἆλλα σοι κατὰ γνώμη[ν] |[10] ἐστίν, εἴη ἄν, ὡς ἡμεῖς θέλομεν· ἐρρώμεθα δὲ καὶ αὐτοί. Ἐγράψαμέν σοι πρότερον, διότι δεδώ|[11]καμεν διὰ Περιγένους εἰς τὴν ναῦν, ἣν τριηραρχεῖς, Ἀντιπάτρωι τῶι ἐπιπλέοντι |[12] ἐπὶ τῆς νεὼς (δραχμὰς) β̓. ὅπως οὖν τοῦτό τε καὶ τὸ δοθὲν Ἑκατωνύμωι εἰς τὴν θ' |[13] (δραχμὰς) υξε= \β/χ, ἐάν τε φαίνηταί σοι, διαγράψῃς Μηδείωι εἰς τὰ ἰατρικά, ἐάν τε βούλη[ι], — |[14] βέλτιον ὑπελάβομεν εἶναι πάλιν γράψαι σοι περὶ τούτων. καλῶς ἂν οὖν ποιήσαις |[15] ἐπιστείλας ἡμῖν ὡς \βούλει/ ⟦δεῖ⟧ γενέσθαι, ἵνα καὶ ἡμεῖς οὕτω καταχωρίσωμεν. |[16] \ἐὰν δὲ/ φαίνηταί σοι Χαρμίδει τῶι παρ' ἡμῶν τῶι τὴν ἐπιστολήν σοι ἀποδεδωκότι |[17] διαγράψαι, διάγραψον. |[18] Ἔρρωσο. |[19] Ἀπολλόδοτος Ξανθίππωι χαίρειν. Χωρὶς τῶν β̓ (δραχμῶν), ὧν γεγράφαμέν σοι ἐν τῆι ἑτέ[ρ]αι |[20] ἐπιστολῆι, δεδώκαμεν ἄλλας Ἀντιπάτρωι τῶι παρὰ σοῦ τριηραρχοῦντι τὴν θ' (δραχμὰς) γ̓, |[21] ἃς δεῖ σε διορθώσασθαι Ἀπολλωνίωι τῶι διοικητῆι. καλῶς ἂν οὖν ποιήσαις συντάξ[α]ς |[22] διαγράψαι αὐτῶι, καθότι ὑπογεγράφαμέν σοι. Ἔρρωσο. |[23] Ξάνθιππος Ἀπολλωνίωι. Ὃ διέγραψεν Ἀπολλόδοτος ἐν Ἁλικαρνασσῶι διὰ τῆς Σωπόλιος |[24] Ἀντιπάτρωι \τῶι/ ἐπὶ τῆς Ξανθίππου θ', τὸ πεπτωκὸς (ἔτους) κζ, Περιτίου η̄ παρὰ ταμιῶν |[25] Ἁλικαρνασσέων τῶν ἐπὶ Δημητρίου, ὁ στέφανος τῶι βασιλεῖ, ὃν ἐξεδέξατο Ἀπολλώνιος |[26] Ἐπικύδει, ὃ δεήσει Ξάνθιππον διαγράψαι Ἀπολλωνίωι ἐν Ἀλεξανδρείαι ἀκίνδυνον, (δραχμὰς) γ̓.

Verso: |[27] Χαρμίδει. ἀν(τίγραφα) ἐπι(στολῶν) τῶν πρὸς
|[28] Ξ[άνθι]ππον.

(6774). Zenon 68: Ebd. S. 217f. **Mitteilung an Zenon(?).**

----------[ ] . . ον, ὅτι παρὰ τοῦ Δα[ναοῦ] |[2] υἱοῦ ἀπεσ[τάλη] καὶ ἐγράφη πρὸς ⟦σὲ⟧ (τοῦτον) τοῦ Ξα[ν]|[3]δικοῦ : ηκ (l. κη) (ἔτους) παρά τε (τοῦ Δαναοῦ) Ἀπολλοδότου καὶ Κρα[τί]|[4]νου, ἵνα οἰκονομηθῆι δοθέντων ταλάντων |[5] εἴκοσι τῶι βασιλεῖ, ὁ δ' ἀποσταλεὶς οὐκ ἀποδέδωκ[ε] |[6] αὐτῶι τὰ γράμμα(τα), ἀλλ' ἐστὶ ἐν Ἀλεξανδρείαι |[7] σκηνῶν (φθειρόμενος) ἐν τοῖς Ἀριστοβούλου. ὄνομα δ' ἐστὶ αὐ|[8]τῶι Ἡδύλος· καὶ ὅτι Πάγκρις ὁ μετὰ Δαναοῦ |[9] [δια]τρίβ[ω]ν [δ]ι' Ἐ[π]ικύδους αἰτεῖται τὴν νομοφυ|[10]λακίαν· ὁ δὲ εἰς ⟦σὲ⟧ (τοῦτον) βάλλεται· ἵνα οὖν μηθὲν αὐ|[11]τῶι γένηται, ἐστὶ (τῶν φιλανθρώπων) γὰρ ἀλλότριος καὶ διαβάλλων, |[12] ὡς διὰ τού (του) τὰ περὶ Δαναὸν γέγονεν. |[13] λαβὲ δ' ἡμῖν ἐπιστολὰς παρ' αὐτοῦ πρὸς Ἀπολ|[14]λόδοτον καὶ Λάαγον καὶ κέσιον, ἔστωσαν δὲ ὑπὲρ |[15] ἡμῶν φιλάνθρωποι, καὶ αὐτὸς δὲ γράψον. |[16] λαβὲ δὲ καὶ πρὸς Ἰάσονα τὸν τραπεζίτην, |[17] ὅτι διαλέλυται ἡμῶν ἐντυχόντων· |[18] γέγραφε γὰρ καὶ πρὸς Ἀπολλόδοτον.

Verso in kleineren Buchstaben: |[19] ⟦ἐπεὶ ὑπὲρ⟧.

3. L. τοῦ κηL. 6. αὐτῶι über σοι geschrieben. 8. Πάγκρις vielleicht Kurzform für Παγκριτος. 12. Ursprünglich διὰ σοῦ. 14. ἔστωσαν: Subjekt αἱ ἐπιστολαί. 18. Subjekt wohl Ἀπολλώνιος.

(6775). Zenon 69: Ebd. S. 221f. **Liste von Gegenständen.** 257 v. Chr.

Kol. I. Ἔτους κθ, Ξανδικοῦ ια
ἐν Ἑρμουπόλει ἀπολελοίπαμεν,
ἃ παραδέδωκεν Χάρμος
Ἀπολλοδότωι·
5 ἐν θίβει νάρδου μαρσίππια ἐσφρα(γισμένα) ε
καὶ θυλάκιον ἐσφραγισμένον α
δορκαδέων θυλάκιον ἐσφρ(αγισμένον) α
πορφύρα ἐν προσκεφαλαίωι ἐνί
κιρία ποικίλη α
10 ἡμικίρια [ποικί]λα γ
κιρίαι λευκαὶ β
φοινικαῖ δ
οὗ λιβάνου ἐσφραγισμένου
οὗ μάρσιπποι γ
15 οὗ καὶ μαρσίππιον α

σμύρνης ἐσφραγισμένα
μαρσίππια γ
θύλακος δορκαδέων
ἀστραγάλων α
20 Kol. II. πορφύρας θυλάκιον ἐσφραγισ(μένον) α
κρόκου θυλάκιον ἐσφραγισ(μένον) α
Verso [[. . . . .]]
. . α . αι τὰ λελειμμένα
Es folgen Spuren von 2 weiteren Zeilen.

5. θίβει: ε über ι. 9. κιρία = κειρία. 13f. οὐ vielleicht als οὔ(πω) aufzulösen, womit noch nicht übergebene Gegenstände bezeichnet wären, *Edgar*.

(6776). Zenon 70 (Ebd. S. 222f.) = P. Soc. It. IV 444. **Brief.** Die Verbesserungen, welche *Edgars* Text für den letzteren liefert, werden ins nächste Heft der Berichtigungsliste aufgenommen. Vgl. *Wilcken,* Archiv 7 S. 293.

(6777). Zenon 71: Ebd. S. 225f. mit Lichtbild (verkehrt). **Mehlabrechnung.** Undatiert. Aus Palästina. *F. M. Abel,* Revue Biblique 32 (1923), 409f. Dagegen *A. Alt* bei *Wilcken,* Archiv 7 S. 293.

Kol. I.

Ἀλεύρ[ων λόγος]
ἐν Στράτων[ο]ς π(ύργῳ) ἀρτ(άβαι) ε
Ἱεροσολύμ[οις] ϛ
ἐν Ἐριχο[ῖ] ε
5 ἐν Ἀβέλλοις γ
Σουραβιτ . . οις ἀρτ(άβαι) θ
Λακάσοις ιδ
Νόηι ι
Εἴτουι ζ
10 Βαιτιανατοις ιδ
Κυδίσωι β
ἐν Πτολεμαίδι δ
/ ἀρτ(άβαι) οθ, δ /
ἀναμετρούμενον
15 τῆι τεσσαρακοντα-
χοινικῶι ἀρτ(άβηι) ἡ ἀρτάβη
Lδ', / ἀρτ(άβαι) νθδ'

Kol. II.

ἀπὸ τοῦ σιτοποι[ηθέντος σίτου]
. . .[ ]. ἀρτ(άβην) L)
ϛ. Πολεμοκράτει τῶι
20 . αματου ἀδελφῶι σεμιδ(άλιος) ἀρτ(άβην) L

(ἀλεύρων ἀρτ(άβην) ∟)
ι. Ἑρμώνακτι σεμιδάλιος ἀρτ(άβην) ∟
ις̅. Ἀν[τ]ιλέοντι συνετέθη

ἀπὸ τοῦ σι-
τοποιηθέντος
σίτου

σεμιδάλιος ἀρτ(άβην) (α) ἀρτ(άβην) ∟
25 (ἀλεύρων ἀρτ(άβας) ζ)
κβ. (Ἀμεινίαι ἀλεύρων ἀρτ(άβην) α)
κζ. Ἀπε[λ]λεῖ σεμιδάλιος ἀρτ(άβην) ∟
Περιτίο[υ] τοῖς παρὰ
Ῥ[α]β[βή]λου ἀλεύρων ἀρτ(άβην) α
30 κζ. Μέλ[ανι] τῶι ἐξ Ἀλεξανδρείας
σε[μιδά]λιος ἀρτ(άβην) α
Δύστ[ρο]υ κ[ ]άνορι ἀλεύρων ἀρτ(άβην) ∟
[ ]ι ἀλεύρων ἀρτ(άβην) ∟
[ ]ει ἀλεύρ(ων) ἀρτ(άβην) ∟
35 [σεμιδ]άλιος ἀρτ(άβην) ∟
κ .[
σεμι]δάλ(ιος) ἀρτ(άβην) ∟χ̊ (α)

Verso: Kol. I.

]χ̊ (α)
] . ωνι σεμιδάλιος ∟δ' χ̊ (δ)
40 ἀλεύρων ἀρτ(άβας) γ̅, ἐξ ὧν ἐγενήθ(ησαν) ἀρτ(άβαι) β
] Λαμέδοντι σιτοποιῶι
ἀλεύρων ἀρτ(άβας) α∟δ'
Ξανδικοῦ α̅.
Κλέωνι ὑποκριτῆι
45 ἀλεύρων ἀρτ(άβην) α,
γ̅. τοῖς παρὰ Ῥαββήλου
σεμιδάλιος ἀρτ(άβην) ∟
ἀλεύρων ἀρτ(άβην) ∟
ζ̅. Φίλωνι σεμιδάλ(ιος) ἀρτ(άβην) ∟
50 ἀλεύρων χ̊ (ε)
η. Νικίαι ἡγεμόνι
ἀλεύρων ἀρτ(άβην) ∟
Φίλωνι σεμιδάλ(ιος) ἀρτ(άβην) ∟
ια. Φίλωνι σεμ[ι]δάλιος δ'
55 ιβ. Φίλωνι σεμ[ιδάλι]ος ἀρτ(άβην) ∟
ις. Φίλων[ι σεμιδάλ]ιος χ̊ (ϑ)
ιϑ. [ἀρτ](άβην) α

Kol. II.

]χ̣ ι.

]. [ ]ω̣ν̣α̣ς̣ ιε χ^δ

60] ἀρτ(άβας) ζ χ^δ

[ ]τ̣οις παρ' Ἀπολλοδότου

[ ]α̣ι̣ κε ἀλεύρων χ^ε

Φίλ[ωνι σιτο]ποιῶι ἀλεύρων ἀρτ(άβας) βL χ^η

. [ἐ]ξέβη(σαν) ἀρτ(άβαι) β

65 [ ] χ^κε

[σεμι]δ̣άλιος ἀρτ(άβην) α

τοῖ[ς π]α̣ρ̣α̣γ̣ενομένοις ἐπ̣[ι]τασω̣ν

π̣[αρὰ] Μ̣ε̣λησίππου ἀλεύρων ἀρτ(άβην) α

Ζαβε̣[ι]ναῖ ἡμιονίτηι ἀλεύρ(ων) ἀρτ(άβην) α

70 Νίκ[ω]ν̣ι πρόχρησιν ἀλεύρ(ων) ἀρτ(άβην) L

κς. Φίλωνι ἀλεύρων ἀρτ(άβας) β

σεμιδάλιος ἀρτ(άβην) α

κζ. σιτοποιῶι

ἀλεύρων ἀρτ(άβας) β

75 κα̣ὶ πέπραται Νίκωνι

ἀλεύρων ἀρτ(άβας) εL ἀν(ὰ) (δραχμὰς) δ

κη. Φίλωνι σιτοποιῶι

ἀλεύρων ἀρτ(άβας) γ

] ἀρτ(άβην) L

---

2. πύ(ργωι). 9. Es ist schwer, Ειτοις zu lesen. 13—7 zeigt die Artabe in Palästina zu 30 Choinikes. 19. Monat Αὐδναῖος. 21. Eingeklammerte Zeilen ( ) im Pap. 32. [Νικ]ά̣νορι(?). 41. L. Λαομέδοντι(?). 62. Wohl κδ κ]αὶ κε. 67/8. ἐπὶ τὰς ὠν(άς) ist möglich, sonst etwa ἐπὶ ταγῶν.

(6778). Zenon 72: Ebd. S. 230f. **Brief;** undatiert.

Ἀρχέλαος Κρίτωνι |² χαίρειν. Χρέαν |³ ἔχομεν κεραιῶν |⁴ δύο πηχῶν μ |⁵ καὶ ἀνὰ π(ήχεις) κ σκάφης τρισ|⁶κάλμου. πρὸς Διὸς |⁷ οὖν καὶ θεῶν μὴ ὀ|⁸κνήσῃς διελθὼν εἰς |⁹ ἐμπόριον καὶ ἀγορά|¹⁰σας· οὐθὲν γὰρ ἄλλο |¹¹ ἡμᾶς ἐπικωλύει, |¹² ἵνα μὴ ὑστερήσωμεν |¹³ τῆς ἐργασίας. τὰς δὲ |¹⁴ τιμὰς τούτων λαβὲ |¹⁵ παρὰ Ἀπολλοφάνους. |¹⁶ τὸ γύναιον ἐπίτοκον |¹⁷ ὃν καταλέλοιπα ὁρῶν |¹⁸ ἀναγκαίαν οὖσαν τὴν |¹⁹ ἀποδημίαν. καλῶς |²⁰ οὖν ποιήσεις ἀποστέλ|²¹λων πρὸς αὐτοὺς ἐπι|²²μελῶς, ἐάν τινος χρέ|²³αν ἔχωσιν, καὶ ποιῶν |²⁴ αὐτοῖς· ἐὰν δὲ καὶ ἐν |²⁵ δυνατῶι ἦι, ἀγόρασον |²⁶ παρὰ Χαρμίδου ἐλαίου |²⁷ χόας ἓξ καὶ δὸς αὐτοῖς· |²⁸ φασὶ γὰρ αὐτὸν πωλεῖν. |²⁹ [Ἔ]ρρωσο. Verso: |³⁰ Κρίτωνι.

(6779). Zenon 73: *Edgar*, Annales du Service 23 (1923), S. 74f. **Verzeichnis des Bubalos von Eingängen syrischer Waren**

und ihren Einfuhrzöllen. 259 v. Chr. Ein Fragment dieses Papyrus mit der 1. Hälfte von Z. 2—10 (unten eingesetzt) und dem Verso ist P. Soc. It. IV 327 veröffentlicht. *Wilcken,* Archiv 7 S. 293.

Kol. I. [ἐμ Πηλο]υσίωι τίμησις |[2] [. . .] . . . [Ἀπολλωνί]ωι καὶ τοῖς λοιποῖς |[3] τῶν εἰσαχ[θέντων ἐ]ν ταῖς κυβαίαις, ἐφ' ἧς Πάτρων καὶ ἐφ' ἧς Ἡρακλείδη[ς], |[4] (ἔτους) κζ, Ἀρτεμισί[ου - - - -

5 Ἀπολλωνί[ου, ἐφ' ἧς Π]άτρων
6 βς γλυ[κέως κεράμ]ια ε ἀν(ὰ) ιβ / (δραχμαὶ) ξ
7 γς— ἡμ[ικάδια ι]α ἀν(ὰ) δ / (δραχμαὶ) μδ
8 καὶ ἐ[φ' ἧς Ἡρακλείδης]
9 ς σησ[τοῦ κεράμιον α] (δραχμαὶ) ιβ
10 α ὄξο[υς κεράμια β] ἀν(ὰ) γ / (δραχμαὶ) ς
11 [α = γλυκέως ἡμ(ικάδια) δ ἀν(ὰ)] γ / (δραχμαὶ) ις
12 [— ας ἐλαίου λευκοῦ ἡμ(ικάδιον) α] (δραχμαὶ) λ
13 [C—] στ[αμνίον α] (δραχμαὶ) δ
14 [ὧ]ν τ[ὸ] ἥμυ[συ (δραχμαὶ) ροβ]
15 [τ]ούτου τὸ ἥμυ[συ (δραχμαὶ) πς]
16 [ἐ]φ' ἧς Πάτρω[ν]
17 [λε] οἴνου Χῖ[α ο ἀν(ὰ) ιη / (δραχμαὶ)] ἀσξ
18 α ἡμιχῖα δ ἀν(ὰ) θ / (δραχμαὶ) λς]
19 [ας] Θάσια [γ ἀν(ὰ) κ / (δραχμαὶ) ξ]
20 [καὶ] ἐφ' ἧς Ἡρακ[λείδης]
21 γ ἰσχάδων [κεράμια θ ἀν(ὰ) η] / (δραχμαὶ) οβ
22 λς οἴνου Χῖ[α ξα] ἀν(ὰ) ιη / (δραχμαὶ) ἀςη
23 ς ἡμιχῖα [β ἀν(ὰ) θ / (δραχμαὶ) ιη]
24 β Θάσια [δ] ἀν(ὰ) κ / (δραχμαὶ) π
25 ὧν τρίτη βχκδ
26 τούτου τρίτη ωοδ[ς—], dann 1 Z. frei
26a πδ—

Kol. II. 27 ἐφ' ἧς Πάτρων
28 β = μέλιτος Θεαγγελικοῦ ἡμ(ικάδια) ζ ἀν(ὰ) ιβ / πδ
29 = Ῥοδιακοῦ α (δραχμαὶ) ιβ
30 = Ἀττικοῦ στ[ά]μνος α (δραχμαὶ) κ
31 = Λυκιακοῦ ἡμ(ικάδιον) α [(δραχμαὶ) ιβ]
32 α ἐλάσσω[
33 α = ⟦. .⟧ Κορακησιωτικο[ῦ
34 ς = Χαλυβωνίου κ.[
35 κεραμύλλια τρ[ικότυλα
36 τυρ⟦.⟧οῦ Χίου[
37 ἄλλου τυρ[οῦ
38 α ταρίχου[
39 δ ὡραίου[

40 [.] ὑπ[ογαστρίων
41 ε βικία [ε] ἀν(ὰ) κ [/ (δραχμαὶ) ρ]
42 γ κυβίων [.] ἀν(ὰ) ις [
43 β σφηνέων [.] ἀν(ὰ) ιβ [
44 κρεῶν σ[υα]γρέων σαλού(σια) β ἀν(ὰ) β [/ δ]
45 γῆς Σαμίας στάμνοι β ἀν(ὰ) ι / κ
46 καὶ ἐφ' ἧς Ἡρακλείδης
47 = μέλιτος ἡμ(ικάδιον) α (δραχμαὶ) ιβ
48 Cε καρύων Ποντικῶν Χῖον α χ(οίνικες) ι (δραχμαὶ) ς — C
49 σκληρῶν φορ[μοὶ]. ἀρ(τάβη) L δ'
50 ἡμιδεὲς α [ἀρ(τάβαι) αδ'] / ἀρ(τάβαι) β, τὴν ἀρ(τάβην) (δραχμῶν) ιβ / (δραχμαὶ) κδ
51 κόκκωνος [σφυρ(ίδια) δ] ἀρ(τάβαι) β τὴν ἀρ(τάβην) (δραχμῶν) β / (δραχμαὶ) δ

Kol. III. 52 κρεῶν συαγρέων κε(ράμιον) α (δραχμαὶ) ε
53 βανωτὸς α (δραχμαὶ) βς
54 ἐλαφέων κ̣ε̣(ράμια) β ἀν(ὰ) γ / (δραχμαὶ) ς
55 αἰγέων βανώτια β ⟦α̣ν̣ .⟧ (δραχμαὶ) δ
56 [σ]φόγγων τραχέ̣ω̣ν φ̣ορμὸς α (δραχμαὶ) η
57 [μα]λακῶν (δραχμαὶ) ιβ
58 [τυροῦ] Χίου̣ σ̣τ̣[αμ]νίον α (δραχμαὶ) ε
59 [ὧν] τ̣ετάρτη [(δραχμαὶ) ωνϑς — C]
60 τούτου τ⟦ὸ ἥμυσ]υ⟧ετάρτη (δραχμαὶ) σιδς = Cχ]
61 ἐφ' ἧς Πάτρων
62 ἔρια καθαρὰ ἐν κ[
63 Cχ τὴν μν(ᾶν) (δραχμαὶ) .[
64 ὧν πέμπτη [(δραχμαὶ) νς — C]
65 τούτου πέμ̣π̣τ̣[η (δραχμαὶ) ια — C], dann 1 Z. frei.
66 κεφάλαιο̣ν̣ [ὧν] τ̣ὸ ἥ̣[μυσυ ροβ]
67 τούτου τ̣[ὸ] ἥμυσυ πς
68 ὧν τρίτη β̇χκδ
69 τούτο[υ] τ̣ρ̣ί̣τη ωοδς —
70 ὧν τετά[ρ]τη ωνϑς — C
71 τούτου τετάρτη σιδς = Cχ
72 ὧν πέμπτη νς — C
73 τούτου πέμπτη ια̣ — C / ἀρπς̣ [ς = χ]
74 τριηράρχημα — C
75 διαπύλιον ριβς̄ε̄χ
76 ἑκατοστὴ λζε̄ / ρμϑς [= χ]

Kol. IV. 77 εἰς τὸ αὐτὸ (δραχμαὶ) ἀτλςς — ε̄ ⟦χ⟧ L
78 τού^του^ τετρακοσιαστὴ (δραχμαὶ) ϑ — C

79 λοιπὸν (δραχμαὶ) ἀτκζ = Cε̄, dann 1 Z. frei.
80 Ἰατροκλέους, ἐφ' ἧς Πάτρων
81 α ταρίχου βικίον α (δραχμαὶ) κ
82 στάμνος α (δραχμαὶ) ς
83 α μέλιτος ἡμ(ικάδια) γ ἀν(ὰ) ιβ / (δραχμαὶ) λς
84 [α Θ]άσιον α (δραχμαὶ) λ
85 [κα]ψάκαι β ἀν(ὰ) η / (δραχμαὶ) ις
86 [σ]τάμνος α (δραχμαὶ) ς
87 [ὧν] τετάρτη ριδ L τετάρτη κης
88 διαπύλιον γ
89 ἑ̣κ̣ατοστὴ α —
90 / (δραχμαὶ) λβς — L ῡ — Cε̄ λ(οιπὸν) (δραχμαὶ) λβςε̄
91 [Νικά]νορος, ἐφ' ἧς Ἡρακλείδης
92 [α]ς̣ γλυκέος ἡμ(ικάδια) ς ἀν(ὰ) δ / κδ
93 [— ας] ἐ̣λ̣α̣ί̣ο̣υ ἡμ(ικάδιον) α (δραχμαὶ) λ
94 [ὧν τὸ] ἥμυσυ ν̣δ̣ (ὧν) τὸ (ἥμυσυ) (δραχμαὶ) κζ

Kol. V. 95 = ἰσχάδων κε(ράμιον) α (δραχμαὶ) ηLγ̄ βς —
96 β μέλιτος ἡμ(ικάδια) ς ἀν(ὰ) ιβ / (δραχμαὶ) οβ
97 τούτου τετάρτη (δραχμαὶ) ιη
98 / μζς —
99 διαπύλιον (δραχμαὶ) ε =
100 τριηράρχημα —
101 ἑκατοστὴ α =
102 / νδςL ῡ = λ(οιπὸν) νδ —
103 ναυτικά, ἐφ' ἧς Πάτρων
104 — α = ἐλαίου φορω α (δραχμαὶ) κε
105 ς — η ἀσκοὶ β με(τρηταὶ) δ ἀν(ὰ) μ / ρξ
106 — ς ἀσκίον α χ(όες) γ (δραχμαὶ) ι
107 καψάκαι ια με(τρητὴς) α (δραχμαὶ) μ
108 ὧν τὸ ἥμυσυ (δραχμαὶ) σλε (ὧν) τὸ (ἥμυσυ) ριζς
109 διαπύλιον (δραχμαὶ) ϑς =
110 τριηράρχημα (δραχμὴ) α
111 ἑκατοστὴ β = ε̄
112 / ρλς — [[Cε̄]] (above: ε̄) L ῡ ςC λ(οιπὸν) ρλCε̄
113 ναυτικά, ἐφ' ἧς Ἡρακλείδης
114 = βς — ἐλαίου φορω β ἀν(ὰ) κε / ν
115 — β ἀσκίον α με(τρητὴς) α (δραχμαὶ) μ
116 α οἴνου σαλο̣ύ̣(σια) β ἀν(ὰ) δ / η
117 ὧ[ν] τ̣ὸ̣ ἥμυσυ ςη, (ὧν) τὸ (ἥμυσυ) μϑ
118 διαπύλιον ες —

Kol. VI. 119 τριηράρχημα ς

[120] ἑκατοστὴ α

[121] / νς — L ῡ — C λ(οιπὸν) νες = C

Verso: |[122] Lκζ, Ἀρτεμισίου. |[123] τίμησις, ἣν ἐλάβομεν παρὰ |[124] Βουβάλου τῶν εἰσαχθέντων |[125] Ἀπολλωνίωι ἐξ Συρίας εἰς |[126] Πηλούσιον. |[127] (An einer anderen Stelle) Ἀροες Cχ |[128] ζς |[129] ας — C.

3. καὶ ἐφ' ἧς Ἡρακλείδης steht unter der Z. Der ganze Anfang wurde später angefügt, Z. 5 ist auf der gleichen Höhe wie der Beginn von Kol. II. 11/2. nach Zenon 74 ergänzt. 12. Wo zwei Geldsummen gegeben sind, steht links die für das τριηράρχημα. Erscheint nur eine Summe, so ist es das διαπύλιον. 49; 50. vgl. Zenon 74, 6; 7. 62. ἐν κ[ίστηι oder κιβωτῶι? *Edgar*; nach einem unveröffentl. Zenon-Text wurden κίσται zum Wolltransport benutzt. 77. L = minus; in 87f. = τούτου oder ἀπὸ τούτου bzw. ὧν.

(6780). Zenon 74: Ebd. S. 84f. **Rechnung über Zahlung von Beförderungskosten.** 259 v. Chr. Vgl. dazu Zenon 73.

Ἀνήλωμα ἐργάταις διὰ Ἡρακλείδου κυβε^ρ(νήτου).

2	Χεῖα ξα ἀν(ὰ) C (οβ)	τούτων φόρετρον	⊢εC
3	ἰσχάδων κε(ράμια) ϑ	φόρετρον	ς — C
4	κρεῶν κε(ράμια) ς	ἀν(ὰ) — C φόρετρον	⊢ας
5	Θάσια [[ε]] (δ) ἀν(ὰ) Cε̄	φόρετρον	ςCε̄
6	καρύων βασιλικῶν φορμὸς	φόρετρον	ς
7	καὶ ἄλλα (σκληρ(ῶν)) β	φόρετρον	=
8	ἰσχάραι β	φόρετρον	— C
9	[[κειβωτὸς α	φόρετρον	— C]]
10	γλυκέως ἡμικάδια δ	φόρετρον	=
11	ὄξους κε(ράμια) [[δ]] β	φόρετρον	=
12	κόκκωνος σφυρίδες δ	φόρετρον	=
13	ἐλαίου λευκοῦ ἡμικάδιον α	φόρετρον	—
14	σκηνὴ δερματίνη	φόρετρον	⊢βς
15	σφόγγων φορμοὶ β		
15a		τούτων φόρετρον	—
16	σταφίδος σφυρίδιον α		
17	/ ⊢γCε̄.		

Am linken Rande:

|[18] Ἃ οὐκ ἀνα|[19] φέρει |[20] ἡμιχῖ(α) β̄ |[21] οὐκ ἀναφέ(ρει) |[22] σηστὸν |[23] καρύων |[24] Ποντικ(ῶν) |[25] Χῖον α |[26] χόνδρου |[27] σφυρίδα |[28] τυροῦ |[29] σταμν.. |[30] μέλιτος ᾱ |[31] οὐκ ἀνα(φέρει) |[32] ἐσχάραν |[33] μίαν |[34] ἐπίπυρα β |[35] δίεδρον.

2. C (οβ) = ἡμιωβέλιον. 8. L. ἐσχάραι. 29. L. στάμνον oder σταμνίον.

(6781). Zenon 75: Ebd. S. 86f. **Rechnung über Öllieferung.** Undatiert (nach dem Verso um 259/8). Vgl. Zenon 73. *Wilcken*, Archiv 7 S. 293f.

6781

Kol. I. Nach 2 verlorenen Zeilen - - - - - - -]ας |²

]. ₼ (α) |³ [ὑποτιθέμεθα δὲ τὸ κε (ρ)] ἐκκαι|⁴[δεκάχουν εἶναι, ὥσ]τε γίνεσθαι |⁵ [τὸ πλεονάζον ἐπὶ] τῶι δωδεκα|⁶[χῶι με (τρ) χ (δ) ἀντὶ χ (ϛ), τ]ọὺς δὲ |⁷ [₼ (α) με (τρ) γίνεσθαι ωπ]η χ (ι) κο (η) · |⁸ [ἔχομεν δέ, ὧν ἀπέστειλαν] |⁹ [οἱ παρὰ τοῦ δεῖνος] |¹⁰ [κεραμίων Μιλησίων] υνθ, |¹¹ [Σαμίων] ξζ, |¹² [ἡμικαδίων Μιλησίων] ριε, |¹³ [Σαμίων] ρξγ· |¹⁴ [ἐκ τοῦ Θέωνος λέμβου] |¹⁵ [κεράμια Μιλήσια σ]ṿα, |¹⁶ [Σάμια δ], Kol. II. |¹⁷ [ἡ]μικάδια Μ[ιλήσια . .], |¹⁸ [Σ]άμịạ ἡμικά[δια . .]· Dann 1 Z. frei. |¹⁹ ẹ̄κ τọῦ Ἀερόπου λέ[μβου] |²⁰ κεράμια Σάμịạ [ξβ], |²¹ Μιλήσια [ξ], |²² ἡμικάδια Μιλήσι[α . .], |²³ ἡμικάδια Σάμια [. .] |²⁴ ἐκ τοῦ Η[κέλητος] |²⁵ κερ[ά]μ[ια] Μιλήσια ρμ[γ], |²⁶ ἡ[μικ]άδια λδ. Dann 1 Z. frei. |²⁷ καὶ ἀγὴν φέρουσιν ἐν τῶι |²⁸ Θέωνος λέμβωι κερ(άμια) [Μιλήσ(ια) γ], |²⁹ ἡμικάδιον Σάμιον [α], |³⁰ ἐν τῶι Ἀερόπου κερ(άμιον) Σάμιον α, |³¹ ἡμικάδιον Σάμιον α, |³² ἐν τῶι κέλ(ητι) κεράμια Μιλήσ(ια) β, |³³ ἡμικάδιον Μιλήσιον α Kol. III. |³⁴ ἐν οἷς ὑποτιθέμẹθạ μετρ(ητὰς) ι⟨⟨χ⟩⟩∟ |³⁵ σύνηκται μετρ(ηταὶ) β χ(όες) ε, |³⁶ λοιποὶ μετρηταὶ ωπα χ(όες) δ, |³⁷ ὧν τίμησις ἐγ ⊢ ν̄β Λ̄ζ ⊢₼ (γ) ωιβ. Dann 1 Z. frei. |³⁸ τούτου τέλος τὸ ἥμυ[σ]υ Λ̄γ ⊢₼₼ (δ) ϛ, |³⁹ διακοσιαστὴ [⊢] σκθ, |⁴⁰ εὐπλοίας τοῦ μετρ(ητοῦ) C / ⊢ογ = C, |⁴¹ τριηράρχημα: |⁴² κεραμίων φκ⟦δ⟧ ἀν(ὰ) — / ⊢ πϛϛ —, |⁴³ ἡμικαδίων σοε ἀν(ὰ) C / ⊢ κβϛ = C · |⁴⁴ ἐπωβελία ὡσαύτως ⊢ ρθϛ C, |⁴⁵ ναῦλον τῶι Θέωνος κερ(αμίων) σνε ἀν(ὰ) ⊢αϛ — / ⊢ υκε, |⁴⁶ ἡμικαδίων ρα ἀν(ὰ) ⊢α — C / ⊢ ρκϛ — C |⁴⁷ τῶι Ἀερόπου κερ(αμίων) ρκβ ⊢ σγ =, |⁴⁸ ἡμικαδίων ρμ ⊢ ροε Kol. IV. |⁴⁹ τ[ῶι] κ̣ẹ́λ̣(ητι) κερ(αμίων) ρμγ ⊢ σλζ =, |⁵⁰ ἡμικαδίων λδ ⊢ μβϛ, |⁵¹ τὸ πᾶν ἀνήλωμα Λ̄δ ⊢ χλζ |⁵²

Nach freiem Raum: λοιπὰ Λ̄γ ⊢₼ (γ) ροε Randnoten: |⁵³ Links von Z. 44: φκαϛC. |⁵⁴ Links von Z. 50: ἀσθ = C. |⁵⁵ Rechts von Z. 36: ὧν τιμὴ παραμετρουμένων εἰς [τ]ὸ βα[σι]λικὸν τὸμ με(τρητὴν) ἀν(ὰ) ⊢μϛ / Λ̄. |⁵⁶ Rechts von Z. 37: λοι(ποὶ) με(τρηταὶ) ₼ςζ χ(όες) ζ ὧν ⟨τίμησις⟩ Λ̄η ₼ (γ) ωνζ |⁵⁷ Unter dem Ende von 56: ἀωοθ. |⁵⁸ Weiter unten, unter Kol. IV: ρις χ(όες) γ Λ̄α ⊢με |⁵⁹ Unter 58 rechts: οὗ τιμὴ παραμετρουμένου εἰς τὸ βασιλικὸν |⁶⁰ τὸμ με(τρητὴν) ⊢μϛ / Λ̄ζ ʹγχνα —

|⁶¹ [τῶν ἁ με(τρητῶν) τ̣ι̣(μὴ) Λ̄ζ ʹδ, ἀφαιρουμένης δὲ
|⁶² τῆς ἀγῆς με(τρητῶν) ζ χ(οῶν) ζ οὗ τ̣ι̣μ̣ὴ̣ ⊢ τμης =
|⁶³ λοι(πὰ) ἀρ(γυρίου) Λ̄ζ ʹβχοα —,]

|⁶⁴ ἀπὸ τούτου τέλος ἐκ τιμήσεως |⁶⁵ με(τρητῶν) ₼ςβ χ(οῶν) ε τοῦ μετρητοῦ ⊢νβ / Λ̄η ⊢ ʹγφοε =, |⁶⁶ τούτου τὸ ἥμυσυ Λ̄δ ἀψπζ [ϛ —], |⁶⁷ διακοσιαστὴ σνζϛ = C, |⁶⁸ εὐπλοίας τοῦ με(τρητοῦ) C πβϛ—C χ (β).

3—16. Die Ergänzungen sind nur ein Versuch *Edgars*. 24. *Edgar* η[. 55. παραμετρ. — βασιλικόν steht über der Z. 56. ὧν über der Z. 59/60 ist

nach Tilgung von 61—63 hinzugefügt. Zu Z. 20; 21; 28; 34; 35 hat *Edgar* nachträgliche Verbesserungen der Zahlen gegeben, vgl. Annales 24 (1924) S. 17.

(6782). Zenon 76: Ebd. S. 95f. **Briefentwürfe Zenons an palästinensische Freunde** (auf dem Verso von 6781). Wahrscheinlich 259 v. Chr. geschrieben. *F.-M. Abel,* Marisa dans le papyrus 76 de Zénon (Revue Biblique 33, 1924, 566f.).

Kol. I. Πασικλεῖ. εἰ ἔρρωσαι, καλῶς ἂν ἔχοι· ὑγιαίνομεν δὲ |[2] καὶ αὐτοί. Ἀνήγγελλέν μοι Κρότος γεγραφέναι σε αὐτῶι, |[3] ὅτι οἱ παῖδες οἱ ἀποδράντες
οὕτωι καὶ ωι τῶι
μηνυτρίζοιντο. |[4] εἶναι παρὰ τῶι Κολλοχ⟦. . ι⟧ τῶι Ζαιδήλ⟦ου⟧ ἀδελφῶι |[5] καὶ αἰτοίησαν ⟦μνᾶν⟧, ἐφ' ὧι ἀνάξουσιν, ἀργυρίου ⊢ρ. |[6] καλῶς ἂν οὖν ποιήσαις τὴμ πᾶσαν σπουδὴν |[7] ποιησάμενος τοῦ συλληφθῆναι αὐτοὺς |[8] ⟦ἵνα καὶ ο̣ι̣α̣. . ο̣ι̣⟧ καὶ παραδ̣ο̣ὺς Στράτωνι |[9] τῶι κομίζοντί σοι τὸ ἐπιστόλιον. τοῦτο γὰρ |[10] ποιήσας
ὃ
εὐχαριστήσ[εις ἡμῖν .⟦. .]. . .⟧ δ' ἂν ἀνηλώσηις, |[11] [δώσ]ομεν. πεπραμέ[νη δ'
ἐπίστειλον·
ἐστὶν ἀλ]α̣βαστροθήκη |[12] [. . . . .]σαι· εἰ δὲ μὴ [βούλει, ⟦γρ]άψον⟧ |[13] [ὃ δὲ πρ]ι̣[ά]μενος ἀποδώσει. [καὶ σὺ δὲ ἐάν τινος] |[14] [χ]ρείαν ἔχη[ις] τῶν ἐν τ[ῆι χώραι, γράφε ἡ]μῖν. |[15] ποιήσομεν γὰρ φιλικῶ[ς]. Ἔρρ[ω]σο.

|[16] Ἐπικράτει. Ἐπιδημήσαντες ἐμ Μαρίσηι ἐπρ[ιάμεθα] |[17] ἐκ τῶν Ζαιδήλου
δ'
σώματα· ⟦ὧν ἀποδεδρά̣[κασιν]⟧ |[18] ⟦ἀδελ⟧ ἡμῶν εἰς Αἴγυπτον εἰσπορευομέ̣-
[α]ὐ̣τῶ̣ν̣ παῖδες γ, τούτων
[νων] |[19] ἀπέδρασαν ἀ̣δελφο̣ὶ δύο, ⟦οἳ ὄνομα⟧ ὧν [τὰ ὀνόματα] |[20] καὶ τὰς εἰκόνας ὑ̣π̣ο̣γέγραφά σοι. προσήγγ[ελται δὲ] |[21] ἡμῖ̣ν̣ ε̣ἶ̣ν̣α̣ι̣ τ̣[ούτους παρ]ὰ Κολλοχούτωι τ̣. .[ ] |[22] καλ̣[ῶς ἂν οὖν ποιήσαις τὴμ π]ᾶσαν σπουδὴν
ὑς
π[οιησάμενος] |[23] [τοῦ συλληφθῆναι αὐτο]ὺς καὶ παραδο⟦θῆ̣ν̣α̣[ι]⟧ Στράτωνι]· |[24] [ὃ δ' ἂν ἀνηλώση̣ι̣ς τοῖς ἀ]ναγαγοῦσιν α. .[- - -] |[25] [- - - - -]υ̣. . ι̣α̣ι̣ τουτ̣[- -].

Kol. II. |[26] Πε⟨ι⟩σιστράτωι. εἰ ἔρρωσαι, καλῶς ἂν ἔχοι· ὑγιαίνομεν δὲ |[27] καὶ αὐτοί. Ἀνήγγελλεν ἡμῖν Κρότος γεγραφέναι |[28] Πασικλῆν μηνυτρίζεσθαι τοὺς ἀποδράντας |[29] παῖδας ⟦τ̣⟧, ὧν ἐπριάμεθα ⟦παρὰ⟧ ἐμ Μαρίζηι |[30] τῶν Ζαιδήλου. γεγράφαμεν οὖ⟨ν⟩ ἀξιοῦντες |[31] τὴμ πᾶσαν ἐπιμέλειαν ποιήσασθαι, |[32] ὅπως ἂν
ὰς
συλληφθῶσιν καὶ παραδῶι αὐτοὺς |[33] Στράτωνι τῶι τ⟦ὴν⟧ ἐπιστολ⟦η⟧ὰς ὑμῖν |[34] κομίζοντι. διὸ καὶ σὺ καλῶς ἂν ποιοῖς |[35] ὑπομιμνήσκων τε αὐτὸν καὶ συνσπουδάσ⟨ας⟩, |[36] ὅπως μὴ διαφύγωσιν ⟦οἱ παῖδες⟧. καὶ σὺ δὲ εὐχαρισ|[37]τήσεις ἡμῖν γράφων ⟦τίνων.⟧, ἐάν τι βούληι τῶν |[38] ἀπὸ τῆς χώρας· φιλικῶς γάρ σοι ποιήσομεν. |[39] Ἔρρωσο.

|[40] Ἐ̣παινέτωι. Παῖδές ⟦ἡμῖν⟧ τινες τ[υγχά]ν̣ουσιν |[41] ἀποκεχωρηκότες ἡμῶν, οἳ προσηγγελ̣μέ̣ν̣ο̣ι̣ εἰσὶν |[42] ἐν τῆι Ἰδ[ο]υ̣μαίαι· ἀπεστάλκαμεν δὲ ἐπ' αὐτὸ |[43] Στράτωνα. καλῶς ἂν οὖν ποιήσαις σ[υ]ντάξας τῶι υἱ⟨ῶι⟩ |[44] μὴ ἐνοχλεῖν αὐτὸν τὰ κατὰ τὰς λειτουργίας, ὅπως συλ̣λάβηι τοὺς παῖδας.

|[45] Ἄμμωνι. Τὴν αὐτήν. |[46] ⟦ὅπως Δωροθέωι καὶ Δημαινέτωι⟧ |[47] καλῶς ἂν

οὖν ποιήσαις γράψας Δωρ[ο]θέωι καὶ Δημαινέτωι, |[48] ὅπως μὴ ἐνοχλῆται τὰ κατὰ τὰς λειτουργίας.

43 am Schluß: Vielleicht τῷ ὑί. 45. Τὴν αὐτήν sc. ἐπιστολήν.

(6783). Zenon 77: Ebd. S. 187f. **Rechnung.** 257 v. Chr.

[ ]ειαν
᾿Α[πὸ] τούτων Lκη, Πανήμου |[2] κβ, ἐν τῆι Ν[ι]κίου Ζήνωνος |[3] συντάξαντος ῾Ελένωι |[4] Αἰθίοπι χιτὼν βύ[σσινος α], |[5] Γορπιείου ιη ἐν Κροκ[οδίλων πόλει] |[6] Ζήνωνι, ἃ ἀπέστ[ειλεν] |[7] εἰς τὴν δοχὴν τῆ[ς - -] |[8] [χειρ]όμακτρα βύσσ[ινα .], |[9] [῾Υπερβερε]ταίου ζ Κ[- -.] |[10] . .[.]. [.]δρωνα χειρ[όμακτρα βύσσινα .], |[11] Δίου ιε ἐμ Μέμφει Α[- - -] |[12] χιτὼν βύσσινος [α], |[13] Αὐδναίου κ Πάτρω[νι - -] |[14] ἀποκομίσαι εἰς τονα[- -] |[15] χειρόμακτρα βύσ[σινα .]. |[16] Lκθ, Ξανδικοῦ κ ἐν ᾿Α[λεξανδρείαι] |[17] Σατύραι κιθαρωιδ[ῶι] |[18] χιτὼν βύσσινος [α], |[19] κθ ᾿Αμύνται χιτὼν β[ύσσινος α], |[20] Δαισίου ιθ Βανναίω[ι - - -] |[21] χειρόμακτρον βύσσ[ινον α], |[22] Περιστερᾶι χιτὼν βύ[σσινος α], |[23] Σατύραι κιθαρωιδῶι χ[ιτὼν βύσσινος α], |[24] Γορπιείου κδ ἐν ᾿Αθρίβε[ι] |[25] Βανναίωι, ὥστε εἰς α .[- - -], |[26] χειρόμακτρα βύσσινα [.] Verso: |[27] ⟦χιτώνων βυσσίνων⟧ |[28] ⟦καὶ χειρομάκτρων⟧ |[29] ⟦Spuren⟧.

Die mit Daten beginnenden Zeilen sind nach links ausgerückt. 10. Vielleicht ἀ[ν]δρῶνα *Edgar*.

(6784). Zenon 78: Ebd. S. 190. **Brief.** Undatiert.

Σατύρα Ζήνωνι χαίρ[ε]ιν. ᾿Απολλωνίου συντάξαντος ἱματισμὸν |[2] ἡμῖν δοῦναι, ἐμοί τε καὶ τῆι μητρί, εὑρήσεις δὲ καὶ τὸ ὑπόμνημα, ὃ ἔγραψεν |[3] ᾿Απολλώνιος περὶ τούτων· ἀπ᾿ ἐκείνου γὰρ οὐκ εἰλήφαμεν, ἤδη δ᾿ ἔστιν ἔτος |[4] τοῦτο δεύτερον. καλῶς ἂν οὖμ πόησαις ἐπισκεψάμενος καὶ ἐμφανίσας ᾿Απολλωνί|[5][ωι] . . . .[ ]ι περὶ ἡμῶν μνείαν πόησαι, ὅπως μὴ γυμνοὶ ὦμεν. καὶ |[6] τοῦτο δότω ἰδίαι παρὰ σοῦ ἔχειν. [καὶ] περὶ τοῦ ὀψωνίου ὅλως οὐκ εἰλήφαμεν |[7] ἀλλ᾿ ἢ ἅπαξ καὶ τοῦτο, ὃ σὺ τοῖς Δημητρίοις ἀπέστειλας δοῦναι ἡμῖν. καλῶς |[8] ἂν οὖμ ποήσαις καὶ περὶ τούτων ἐπισκεψάμενος, εἰ καί σοι δοκεῖ, ὅτι συντομώτατα. |[9] ῎Ερρωσο.

(über der Zeile: ἐπίσκεψαι·)

Verso: |[10] Σατύρα[ς] Ζήνωνι.
|[11] τοῦ κορα[σίο]υ.

5. Oder ποῆσαι, B. 7. Δημήτρια wohl das alexandrinische Fest, vgl. *R. Pfeiffer*, Kallimachosstudien S. 35. 10/1. Wohl besser Σατύρα (Gen.) τοῦ Κορα[σίο]υ, B.

(6785). Zenon 79: Ebd. S. 191f. **Brief.** 257 v. Chr.

Νικίας ᾿Απολλωνίωι χαίρειν. ῎Εγραψας Λυσιμάχωι περὶ φυτῶν, ὅπως |[2] δι . . . . ου. Λυσίμαχος μὲν οὖν ἔτυχεν ἐν ᾿Αλεξανδρείαι ὤν· |[3] ἐγὼ δὲ τοῖς ἐλθοῦσιν περιαγαγὼν πάντας τοὺς παραδείσους ἔδειξα, |[4] ὅτι παρ᾿ ἡμῖν μοσχεύματα οὐκ ἐστὶν οὐδ᾿ εἴωθεν γίνεσθαι· οὐκ ἠγνοοῦσαν δὲ |[5] οὐδ᾿ αὐτοί, ἀλλὰ ἐξ ᾿Αρσινόης τῆς νήσου μεταπεμπόμεθα· ἐκεῖ γὰρ ἔργωι |[6] [- - - - - - -] ὕδωρ ὑπάρχειν ἀεί, καὶ ἠξίουν κατα|[7]σταλῆναί τινα τῶν παρὰ σοῦ πρὸς Λυσίμαχον, ἐπόρισεν γὰρ ἂν αὐτοῖς ἐκ τῶν |[8] κάτω τόπων· οἱ δὲ ἔφασαν ἀρκεῖν

9*

αὐτοῖς, ἐὰν λάβωσιν εἰς φυτείαν ἀπὸ τῶν |[9] παρ' ἡμῖν ὑπαρχόντων. ἐδώκαμεν οὖν αὐτοῖς, ὅσα ἠβούλοντο (sic!), ὧν τὸ καθ' ἓν |[10] ὑπογεγράφαμεν. |[11] Ἔρρωσο. (ἔτους) κη, Ἀθὺρ κε. |[12] σύκινα Χῖα, ἐρινεά, Λύδια, πραέα, φοινίκεα, ὀλονθοφόρα· ῥόας ἀπυρήνου· |[13] μῆλα ἐαρινά καὶ τῶν διφόρων· καὶ ἀμπέλου καπνείου, Κιλικίας, Μενδαίου, |[14] Εὐδαμιδείου, Μαρωνείου, κολοκυν[θίνης], φοινίσσης, καπνείου, Ἀλεξανδρείου, |[15] βουμάστου, . . ερμύλου, δριμίος.

Verso: |[16] Νικίου Ἀπολλωνίωι.
|[17] περὶ φυτῶν.

---

2. Anfang διαδῶι oder διδῶι τοῖς παρὰ σοῦ? *Edgar.* 4. ἠγνοοῦσαν aus ἀγνοοῦσιν und ἠγνόησαν kontaminiert. 15. βουμάστου s. P. Soc. It. VI S. XIV zu 429, 22.

(6786). Zenon 80: Ebd. S. 193f. **Brief.** Empfangsdatum 257 v. Chr.

Ἀμύντας Ζήνωνι |[2] χαίρειν. Δημητρίωι . . . |[3] [ ] |[4] ταt . . . . |[5] ας ἀκατασκεύωι ὄντι |[6] ἐχρήσαμεν ἀξιώσαντι |[7] ποτηρίδια, ψυκτηρίσκον |[8] τε στατόν, χωροῦντα |[9] χόα καὶ μικρῶι πλέον, ὃν συν|[10]έθηκεν ἔξωθεν Ἀπολλώ|[11]νιος Τρυφέραι, καὶ Ἀντι|[12]πατρίδια ἑτερόζυγα |[13] δύο καὶ ψυκτήριον καὶ κύαθον. πυνθανόμεθα |[15] δὲ αὐτὸν ἐν φυλακῆι εἶναι |[16] [ ] |[17] [ἐὰν οὖν] |[18] σοι φαίνηται, καλῶς ἂν |[19] ποιήσαις αὐτά τε κομι|[20]σάμενος, εἰ καταχωρίζε|[21]ται τὰ ὑπάρχοντα εἰς τὸ βα|[22]σιλικόν, εἰ δὲ μὴ ἐάσας ἔχειν |[23] αὐτόν. καὶ τὰ λοιπὰ δὲ πο|[24]λυωρῶν αὐτοῦ χαριεῖ μοι, |[25] ὡς ἐνδέχεται μάλιστα, ἕως |[26] ἂν Ἀπολλώνιον ἡμεῖς ἀξι|[27]ώσωμεν περὶ αὐτοῦ λαβόν|[28]τες εὐκαίρως. |[29] Ἔρρωσο.

Verso: |[30] Ἀμύντου περὶ τῶν χρησθέντων Ζήνωνι.
|[31] ἀργυρωμάτων Δημητρίωι.
|[32] (ἔτους) κη, Αὐδναίου κε,
|[33] ἐπὶ τοῦ ὅρμου.

(6787). Zenon 81: Ebd. S. 195f. **Brief.** 257 v. Chr.

Kol. I. [- - - - -. ἐξ Ἡ]ρα|[2]κλείας ἐχρήσα[μ]εν ποτηρίδια. καὶ νῦν δέ, |[3] ἐπειδὴ ἐκεῖνος μέν ἐστιν ἐν φυλακῆι, τὰ δὲ |[4] ὑπάρχοντα αὐτοῦ ἐξαργυρίζεται,
, ἧς καί σοι τἀντίγραφον ὑπογέγραπται.
γεγρά|[5]φαμεν Ἀπολλωνίωι καλῶς οὖν ποιήσεις |[6] ἐπισκεψάμενος μετ' Ἀρτεμιδώρου τοῦ |[7] ἰατροῦ, εἰ φαίνεται ἀποδοῦναι αὐτῶι |[8] τὸ ἐπιστόλιον ἢ ἐᾶν οἰμώζειν. ὅτι μὲγ |[9] γὰρ ἡμέτερά ἐστιν τὰ ἀργυρωμάτια |[10] τὰ ὑπογεγραμμένα, τοῦ μὲν ψυκτῆρος |[11] καὶ ψυκτηριδίου καὶ ἑνὸς τῶν Ἀντιπα|[12]τριδίων καὶ παρὰ τῶι βασιλεῖ ἐστὶ γραφὴ |[13] ἐν τῆι παρ' Ἱκε[σίο]υ ἐπιστολῆι καὶ ἐν τῶι |[14] ἐνπορίωι ἀπογ[ρ]αφή, τῶν δὲ λοιπῶν |[15] παρ' ἡμῖν τ . [ ]τι . υγον ὑπάρχει. |[16] ἐὰν δὲ μὴ φαίν[η]ται ὑμῖν ἀποδοῦναι, |[17] Δημητρίου γε [ἐπ]ιμελόμενοι χαριεῖσθέ |[18] μοι· νῦν μὲν γὰρ αὐτὸν πυνθανόμεθα |[19] ὀλιγωρεῖσθαι. |[20] Ἔρρωσο. |[21] Ἀπολλωνίωι. Δημήτριος ὁ ἐν τῶι Προσω|[22]πίτηι ὑπὸ σοῦ κατασταθεὶς ἀντιγρα|[23]φεὺς διὰ τὸ ἐξ οἴκου τε ἀποδημεῖν |[24] οὐχ ὡς μενῶν καὶ ἔτι περικοπῆναι |[25] ὑπὸ Λυσιμάχου τοῦ λῃστοῦ τὸ με|[26]θόδιον καὶ τὸν παῖδα, ὡς ὑπὸ σοῦ |[27] κατείχετο,

ἡμᾶς
ἠξίου ⟦αυ⟧ κερμάτιον αὐ|[28]τῶι προχρῆσαι, ἵνα κατασκευασθῆι |[29] τοῖς ἀναγ-
δὲ
καίοις. ἀργύριον μὲν ο[ὖ]ν οὐκ εἴχομεν |[30] αὐτῶι προχρῆσαι, ποτηρίδια ἐχρήσαμεν, |[31] ὧν σὺ Τρυφέραι ἔξωθεν συνέθη[κ]ας, ψυκτη|[32]ρίδιόν τε στατόν μ[ικ]ρῶι πλέ[ο]ν [ἢ] χοῦν χωροῦν, |[33] οὗ ὁλκὴ ἐ[κ τ]ῆς παρ' [ἡμ]ῖν γραφῆς ... |[34] καὶ ψυκτήριον καὶ 'Α[.......] ...[......]...

Kol. II. Spuren 1 Zeile. |[35] θαι. καλῶς δ' ἂν |[36] ποιοῖς καὶ συγ|[37]γνώμην ἡμῖν |[38] ἔχων· οὐ γὰρ ἂν |[39] ἠλπίσαμεν |[40] ἐν οὕτω βραχεῖ |[41] χρόνωι διαπε|[42]σεῖν αὐτόν. |[43] Ἔρρωσο.

Verso: |[44] ['Α]μύντας περὶ Δημητρίου. Ζήνωνι.
|[45] [(ἔτους)] κη, Περιτίου κβ
|[46] [ἐμ] Βουβάστωι.

15. τὸ [ἀν]τίζυγον *Edgar*. 34. Vielleicht nach 6786, 11 Ἀντιπατρίδια ἑτερόζυγα δύο καὶ κύαθον zu ergänzen (E.).

(6788). Zenon 82: Ebd. S. 199. **Brief.** 257 v. Chr.

Ἀμύντας Ζήνωνι χαίρειν. Ζώπυρος ὁ τὴν ἐπιστολήν σοι ἀπο[διδούς] |[2] ἐστιν υἱὸς Σωσιγένους τοῦ Καυνίου· γεγράφαμεν δὲ καὶ πρὸς Ἀπολλώ[νιον] |[3] περὶ αὐτοῦ ἀξιωθέντες ὑπό τινων. καλῶς ἂν οὖν ποιήσαις, ὡς ἂν εὐ|[4]καιροῦντα
Ἀπολλώνιον,
λάβηις εἰσαγαγὼν αὐτόν, ἵνα ἐντύχηι, ὑπὲρ ὧν ἀποδε[δήμη]|[5]κεν. |[6] Ἔρρωσο.

Verso: |[7] Ἀμύντου περὶ Ζωπύρου τοῦ Ζήνωνι.
|[8] Σωσιγένους υἱοῦ. (ἔτους) κη,
|[9] Περιτίου κβ, ἐμ Βουβάστωι.

(6789). Zenon 83: Ebd. S. 200f. **Brief.** 257 v. Chr.

Ζωίλος Ἀλεξάνδρωι χαίρειν. καλῶς ἂν ἔχοι, εἰ ἔρρωσαι· ὑγιαίνομεν δὲ καὶ αὐτοί. |[2] Ἐκομισάμην τὰς ἐπιστολὰς καὶ οὐκ ἀμελῶ, περὶ ὧν ἂν ἡμῖν γράφηις. σὺ δὲ καλῶς |[3] ποιήσεις ἐκπονήσας, ἵνα ἡμῖν γίνηται, ἅ σοι ἐνετειλάμεθα κατὰ τὸ ὑπόμνημα· |[4] τούτου δὲ γενομένου ἐπί[στ]ασο, ὅτι ὀφειλήσω σοι χάριν ἱκανήν. προσάγαγε οὖν |[5] τῶι Ἀπολλωνίωι καὶ ἄλλους τῶν σῶν φίλων καὶ προσθὲς τούτ[οις] τι, ἐὰν καὶ Ἀντι|[6]όχωι δοκῆι. μὴ οὖν ῥαθυμήσηις. λαβὲ δὲ καὶ παρὰ Ζήνωνος τοῦ Ἀπολλωνίου ὑποζύ|[7]γιον, ὃ ἄν σοι δῶι, καὶ ἐξάγαγέ μοι, καὶ μὴ ὀλιγώρως· οἶδα γάρ, ὅτι δυνήσει σὺ οἰκονομήσα|[8]σθαι τὴν ἐξαγωγήν. |[9] Ἔρρωσο. (ἔτους) κη, Δύστρου κβ.

Verso: |[10] Ἱππάρχηι τῶι Νικάνορος Ἀλεξάνδρωι.
|[11] υἱῶι.

10f. gehört zur Adresse, in kleineren Buchstaben geschrieben.

(6790). Zenon 84: Ebd. S. 201f. **Brief.** 257 v. Chr. Vgl. auch *Vincent,* Revue biblique 29, 1920, S. 183f.; *Deißmann,* Byzant.-neugriechische Jahrbücher 2, 275; *Greßmann,* Sitzungsber. preuß. Akad. d. W. 1921, 663f.; *Willrich,* Archiv 7, 61f.

Τουβίας Ἀπ[ολλωνίωι χαίρειν. εἰ

καὶ τὰ λοιπά σο[ι κατὰ
ὑγίαινον σοῦ διὰ π[αντὸς
κά σοι ἄγοντα Αἰνε̣[
5 καὶ τῶν εὐγενῶν τέσσαρα, ὧν [
δέ σοι καὶ τὰς εἰκόνας αὐτῶν τ[
[Ἔρρωσο. (ἔτους) κθ, Ξανδικοῦ ι.]

Αἶμος, ὡς (ἐτῶν) ι,	Ἄτικος, ὡς (ἐτῶν) η,	Αὐ[
μελαγχρής,	μελίχρους	μελα̣[γχρής,
10 κλαστόθριξ,	κλαστόθριξ,	κλασ[τόθριξ],
μελανόφθαλμος,	ὑπόσιμος ἡσυχῆι,	σεσιμ[ωμένος],
σιαγόνες μείζους,	μελ̣ανόφθαλμος,	οὐλὴ̣ν̣[
καὶ φακοὶ ἐπὶ σιαγόνι	οὐλὴ ὑπ' ὀφθαλμὸν	περιτ[ετμημένος].
δεξιᾶι, ἀπερίτμητος.	δεξιόν, ἀπερίτμητος.	

Verso:
15 Τουβίας περὶ εὐνούχου   Ἀ[πολλωνίωι].
καὶ παιδαρίων δ̅ τῶν
ἀπεσταλμένων αὐτῶι.
(ἔτους) κθ, Ἀρτεμισίου ις, ἐν Ἀλεξαν(δρείᾳ).

6. Etwa τ[ὰς ὑποκειμένας *Edgar*.

(6791). Zenon 85: Ebd. S. 203f. **Brief.** 257 v. Chr.

Ἀπολλώνιος Πανακέστορι χαίρειν. Π[ερὶ τῶν ξύλων] |[2] ἡμεῖς μὲν οὐ δυνάμεθά σοι ἀποστεῖλαι· σὺ δὲ καὶ |[3] ἐξ αὐτοῦ τοῦ νομοῦ συναγόραζε καὶ εἰς τὸν |[4] Μεμφίτην ἀπόστειλον, ὁμοί̣[ως δὲ καὶ εἰς τ]ὸ̣ν̣ Ἀ̣φ[ρο]δ̣ι̣τ̣[ο]|[5]πολίτην καὶ Ἡρακλεοπολίτην· καὶ ὅθεν ἂν ἑτέρωθε̣ν̣ |[6] δύνησθε, συναγοράζετε, ὅσων ἂν χρείαν ἔχητε. |[7] Ἔρρωσο. (ἔτους) κθ, Ὑπερβερε(ταίου) κ, Θωὺθ κα.

Verso: |[8] κε̅   Πανακέστορι.
|[9] ξύλων.

(6792). Zenon 86: Ebd. S. 204f. **Eingabe an Zenon.** Undatiert.

Ζ̣ήν̣ω̣νι χαίρειν Διονύσιος σιτομ[έτρης. Δέομαί σου καὶ ἱκετ]εύω ἐνευχ[όμε]ν̣ό̣[ς] σοι τ[ο]ὺς |[2] πατρικ[ο]ὺς θεοὺς καὶ̣ τὴν ὑγίειαν τὴ[ν Ἀπολλωνίο]υ μὴ περιιδε̣ῖν με̣ ἀδικούμενον, |[3] ἀ̣λ̣λ̣[ὰ μά]λ̣ισ[τα] μ̣ὲν α̣ὐ̣τ̣ό̣ν̣ σ̣ε ἐ̣π̣[ισκέψασθαι] π̣ερὶ ἐμοῦ, εἰ δὲ μή γε, Ἀρ[τε]μ̣ιδώρωι |[4] [συ]ν̣τ̣[άξ]αι ἐγγύους λαβεῖν παρα[μονῆς, ἕως] ἂν Ἀπολλώνιος παραγέ̣νη̣τ̣α̣ι̣ κ̣αὶ |[5] [περὶ τούτ]ων ἐπισκέψηιται· ἐγ[ὼ γὰρ διὰ τῶ]ν π̣ρ̣αγμά[τω]ν̣ [οὐ]θὲν ἀπενήνεγμαι, |[6] ἀλ̣[λὰ] π̣αρειχόμην τὰς χρείας τοῖ̣ς̣ π̣[αρ' αὐτοῦ], Νίκωνι κ̣[αὶ Ἀδδ]αίωι ὀψώνιον καὶ σι|[7]τομετ[ρία]ν λαμβάνων· εἰ δὲ [μ]ή γε, [σύντα]ξον προσδέξασθαί μοι τὸ μεμετρη|[8]μένο[ν] τῶι δοχικῶι. τοῦ δὲ λ̣[οι]π̣[οῦ προσ]π̣ληρώσομεν τὰς δέκα̣ [τα]ῖ̣ς |[9] [ἑκατ]ό̣ν̣, καθὰ Ἀπολλώνιος γράφε[ι. νῦν οὖν κ]αταφεύγω ἐπὶ σέ ἴσον κρίνων |[10] [Ἀπολ]λ̣ωνίωι· ὃ γὰρ ἂν σὺ κατα̣[κρίνηις] μου, τ̣[οῦτο] π̣οιήσω κατὰ τὸ ἐπιβάλ̣[λ]ον μοι μέρος. |[11] Εὐτύχει. Verso: |[12] [Διονύσι]ο̣ς̣ σ̣ιτομέτρης.

(6793). Zenon 87: Ebd. S. 206f. **Brief.** Undatiert.

Φανεῖσις σιτομέτρης [[. .]] |[2] Ζήνωνι χαίρειν. Ἰδών με |[3] Διονυσόδωρος συνέταξεν |[4] ἀπαγαγεῖν με ἤδη γ̄ ἡμ(έραν). |[5] καλῶς οὖν ποιήσεις ἀπο|[6]στείλας τινὰ παρὰ σοῦ |[7] πρὸς μὲ μετὰ τοῦ ἀπο|[8]διδόντος ⟨σ⟩οι τὴν ἐπιστολὴν |[9] διὰ τὸ μηθένα με ἔχειν |[10] ἐν τῆι πόλει καὶ ἀποστεί|[11]λας μοι τρίβωνα ἢ χαλκοῦς, |[12] ὅσους ἂν βούληι, ἕως ἂν παρ' ἐμοῦ τις καταπλεύσηι. |[13] Ἔρρωσο. Verso: |[14] Ζήνωνι.

3. Διονυσόδωρος: vgl. Zenon 44; Revenue Laws c. 37, 12.

(6794). Zenon 88: Ebd. S. 207f. **Brief.** 256 v. Chr.

Μῦς Ζήνωνι [χαίρει]ν. Περὶ Συμβώτ[ο] υ καὶ πρότερόν σοι ἐπέστειλα, διότι πλεονά[κις] |[2] αὐτῶι καὶ γράφ[ο]μ[εν κ]αὶ ἐντυγχάνομεν ἀξιοῦντες κομίζεσθαι τὴν γῆν· καὶ |[3] νῦν δὲ καλῶς ἔχ[ειν ὑ]πέλαβον ὑπομνῆσαί σε· διὰ τὸ γὰρ προκεχειρίσθαι |[4] αὐτῶι τὴν γῆν [. . . .]. . καταμετρηθ[ῆν]αι οὐ προσπορευόμεθα πρὸς τὰ γενήματα |[5] τὰ ἐκ ταύτης τῆ[ς γῆ]ς, ἀλλὰ συμβαίνει καταφθείρεσθαι. καὶ περ[ὶ] τούτων τῶι |[6] Συμβώτηι ἐμφανί[ζο]ντες διατελοῦμεν· ὁ δ' οὐ προσέχει, ἀλλὰ ἀντιλέγει πρὸς τὸν |[7] βασιλικὸν γραμμα[τέα], οἰόμενος δεῖν τῶι δικαίωι [[μεγάλωι]] σχοινίωι μετρηθῆναι |[8] αὐτῶι, ο⟨ὗ⟩ ἐστὶν τὸ δ[ιάφο]ρον παρὰ τὰς ἑκατὸν ἀρούρας ἄρουραι δέκα. ὡς ἂν οὖν σοι φαίνηται, καὶ περὶ τ[ούτ]ων καλῶς ἂν ποιήσαις ἐπιστείλας ἡμῖν τὴν ταχίστην. |[10] Ἔρρωσο. (ἔτους) κθ, Μεχεὶρ λ.

Verso: |[11] (Ἔτους) κθ, Δύστρου α, Φαμενὼθ α. [Ζ]ήνωνι.
|[12] Μῦς Συμβώτου.

4. Vielleicht [ἣν ἔδ]ει.

(6795). Aus der Zenonkorrespondenz (ohne Nummer). Annales 23 (1923) S. 196.

[(Ἔτους) κη, Πανήμου] ιε, ἐν τῆι Νικίου. |[2] [Δημητρίωι] ἀποστελλομένωι [3] [παρὰ τοῦ βα]σιλέως εἰς Ἡράκλεια[ν] |[4] [τὴν ἐ]μ Φοινίκηι[[ν]] ψιλαὶ ζ. Rest nicht mitgeteilt.

(6796). Papyrus. **Lampenölabrechnung vom Gute des Apollonios** (aus den Zenonpapyri). *W. Westermann,* Classical Philology 19 (1924) S. 229f. Cornell University (Cornell Papyrus Nr. 1). 258/7 v. Chr. Aus Philadelpheia (Faijûm). *Wilcken,* UPZ I 3 S. 451 (der 1. Teil der Ephemeris bezieht sich darnach auf Memphis, von wo die Fahrt nach Βερενίκη Ὅρμος gegangen ist).

1. H. (Ἔτους) κη, Ἀπελλαίου, |[2] ἐφημερὶς τοῦ ἀνηλισκομένο[υ]
|[3] κίκιος εἰς τὸ καθ' ἡμέραν
|[4] ᾱ εἰς τὸ Ἀθηναγόρου |[5] λογιστήριον — κο(τύλη) (μία)
|[6] καὶ εἰς τὸ Δημητρίου — κο(τύλη) (μία)
|[7] εἰς τὸ Διονυσοδώρου — κο(τύλη) (ἥμισυ)
|[8] εἰς τὸ Ἰατροκλέους |[9] γραμματεῖον — κο(τύλη) (μία)

|[10] εἰς τὸ Ἀρτεμιδώρου	κο(τύλη) (ἥμισυ)
|[11] Φίλωνι εἰς τὸ σιτοπεῖον	κο(τύλη) (ἥμισυ)
|[12] Βανναίωι εἰς τὸ ἀργυρω|[13]ματοφυλάκιον	κο(τύλη) (τέταρτον)
|[14] εἰς τὸ ταμιεῖον	κο(τύλη) (τέταρτον)
|[15] Φιλίστωι καὶ Μηνοδώρωι	κο(τύλη) (τέταρτον)
|[16] Πύρωνι ὥστε τοῖς ταμι|[17]ευτικοῖς βυβλίοις	κο(τύλη) (ὄγδοον)
|[18] Ἡροφάντωι	κο(τύλη) (ὄγδοον)
|[19] Ἡρακλείδει ἱπποκόμωι |[20] εἰς τοὺς ἵππους	κο(τύλη) (τέταρτον)
|[21] Σόλωνι εἰς τοὺς Ἀμύντου |[22] ἵππους	κο(τύλη) (τέταρτον)
|[23] Εὐβούλωι	κο(τύλη) (τέταρτον)
|[24] (γίνεται) τῆς ἡμέ(ρας)	κο(τύλαι) (ἕξ) (τέταρτον)
2. H. |[25] β̄ τοῖς αὐτοῖς	κο(τύλαι) (ἕξ) (τέταρτον)
|[26] γ̄ τοῖς αὐτοῖς	κο(τύλαι) (ἕξ) (τέταρτον)
|[27] δ̄ τοῖς αὐτοῖς	κο(τύλαι) (ἕξ) (τέταρτον)
|[28] ε̄ τοῖς αὐτοῖς	κο(τύλαι) (ἕξ) (τέταρτον)
|[29] ς̄ τοῖς αὐτοῖς	κε(τύλαι) (ἕξ) (τέταρτον)
|[30] Φίλωνι σιτοποιῶι ὥστε εἰς τὸν |[31] ἑτοιμαζόμενον σῖτον εἰς τὴν |[32] ἑορτὴν	κο(τύλη) (μία)
|[33] (γίνεται)	κο(τύλαι) (ἑπτὰ) (τέταρτον)
|[34] ζ̄ τοῖς αὐτοῖς	κο(τύλαι) (ἑπτὰ) (τέταρτον)
|[35] καὶ τὸ προστεθὲν Φίλωνι κο(τύλη) α (γίνεται)	κο(τύλαι) (ὀκτὼ) (τέταρτον)
|[36] η̄ τοῖς αὐτοῖς	κο(τύλαι) (ὀκτὼ) (τέταρτον)
|[37] θ̄ Ἰσιείοις |[38] ἀφαιρομένου τοῦ διδομένου |[39] εἰς τὰ Ἀθηναγόρου καὶ Δημητρίου |[40] καὶ Διονυσοδώρου λογιστήριον |[41] καὶ τοῦ Ἰατροκλέους γραμμα|[42]τείου ἡμικοτυλίου τοῖς λοιποῖς |[43]	κο(τύλαι) τρεῖς (τέταρτον)
|[44] καὶ Ἑλένωι ἐπὶ λύχνον |[45] κο(τύλαι) (ὀκτώ), (γίνεται) (κοτύλαι) (ἕνδεκα) (τέταρτον)	
|[46] ῑ τοῖς αὐτοῖς ἀφαιρουμένου |[47] ἀπὸ τοῦ διδομένου Ἑλένωι |[48] ἐπὶ λύχνον κοτυλῶν τριῶν |[49] τὸ λοιπὸν	κο(τύλαι) (ὀκτὼ) (τέταρτον)
|[50] καὶ τὸ προσαποδοθὲν εἰς τὸ |[51] Ἰατροκλέους γραμματεῖον	κο(τύλη) (ἥμισυ)
|[52] (γίνεται) κο(τύλαι) (ὀκτὼ) (ἥμισυ) (τέταρτον)	
|[53] ῑᾱ τοῖς αὐτοῖς ἀφαιρουμένου δὲ |[54] ἀπ[ὸ] τῆς Ἑλένου ταγῆς |[55] κοτύλης (μιᾶς) τὸ λοιπὸν	κο(τύλαι) (ἑπτὰ) (ἥμισυ) (τέταρτον)
|[56] καὶ ἐπιθή(κη) εἰς τὸ Ἀθηναγόρου |[57] καὶ Δημητρίου λογιστήριον	κο(τύλαι) (δύο)
|[58] καὶ εἰς τὸ Διονυσοδώρου	κο(τύλη) (ἥμισυ)

|59 (γίνεται) κο(τύλαι) (δέκα) (τέταρτον)
|60 ιβ τοῖς αὐτοῖς ἀφαιρουμένου |61 τοῦ Ἑλένωι διδομένου τοῖς |62 λοιποῖς κο(τύλαι) (ἓξ) (τέταρτον)
|63 ιγ τοῖς αὐτοῖς κο(τύλαι) (ἓξ) (τέταρτον)
|64 ιδ τ[οῖς] αὐτοῖς κο(τύλαι) (ἓξ) (τέταρτον)
|65 ιε τ[οῖς] αὐτοῖς κο(τύλαι) (ἓξ) (τέταρτον)
|66 ις τ[οῖς] αὐτοῖς ἀφαιρουμένου τοῦ |67 δ[ιδο]μένου ἐπὶ λύχνον Ἡροφάντωι |68 καὶ διὰ τὸ δίδοσθαι αὐτῶι ἔλαιον |69 Ζήνωνος συντάξαντος τοῖς |70 λο[ι]ποῖς κο(τύλαι) (ἓξ) (ὄγδοον)
|71 ιζ τοῖς αὐτοῖς κο(τύλαι) (ἓξ) (ὄγδοον)
|72 ιη τ[οῖς α]ὐτοῖς κο(τύλαι) (ἓξ) (ὄγδοον)
|73 ιθ τ[οῖς αὐτοῖ]ς κο(τύλαι) (ἓξ) (ὄγδοον)
|74 κ[. . . . .]νου ἀναγγẹịλαν(τος) [κο(τύλαι) (πέντε)]
|75 (γίνεται) κο(τύλαι) (ἕνδεκα) (ὄγδοον)
|76 κ τοῖς αὐτοῖς κο(τύλαι) (ἓξ) (ὄγδοον)
|77 κα τοῖς αὐτοῖς κο(τύλαι) (ἓξ) (ὄγδοον)
|78 Ἑλένωι ἐπὶ λαμπτῆρα ὄρθρου |79 ἀναβαίνοντος Ἀπολλωνίου |80 εἰς τὸ Σαραπιεῖον κο(τύλαι) (δύο)
|81 Φίλωνι εἰς τὸν πεσσόμενον |82 σῖτον ἐπ(ὶ) νυκτῶν ὥστε εἰς τὸ |83 Σαραπιεῖον κο(τύλη) (μία)
|84 Ἑλένωι ἐπὶ λύχνους καὶ
|85 λαμπτῆρα ἐν τῶι Ἡρακλείωι κο(τύλαι) (ἐννέα)
|86 (γίνεται) χο(ῦς) (εἷς) κο(τύλαι) (ἓξ) (ὄγδοον)
|87 κβ τοῖς αὐτοῖς ἀφαιρουμένου |88 τοῦ ἐπανηλωθέντος |89 ἐπὶ λαμπτῆρα καὶ λύχνον |90 καὶ τοῦ δοθέντος Φίλωνι |91 τοῖς λοιποῖς κο(τύλαι) (ἓξ) (ὄγδοον)
|92 κγ τοῖς αὐτοῖς κο(τύλαι) (ἓξ) (ὄγδοον)
|93 κδ τοῖς αὐτοῖς κο(τύλαι) (ἓξ) (ὄγδοον)
|94 κε τοῖς αὐτοῖς κο(τύλαι) (ἓξ) (ὄγδοον)
|95 εἰς τὸ Δημητρίου λογιστήριον |96 προσγενομένοις τοῖς παρὰ |97 Διοσκουρίδου γραμματεῦσιν |98 καὶ σ[υ]γκαθημένοις τὴν νύκτα |99 ἐπὶ λύχνον κο(τύλαι) (δύο)
|100 (γίνεται) κο(τύλαι) (ὀκτὼ) (ὄγδοον)
|101 κς τοῖς αὐτοῖς ἀφαιρουμένου |102 τοῦ δοθέντος εἰς τὸ λο|103γ[ιστή]ριον τοῖς [λο]ιποῖς |104 κο(τύλαι) (ἓξ) (ὄγδοον)
|105 Γλαύκηι Δίσκου ἀναγγείλαντος |106 ἐπ(ὶ) λύχνον κο(τύλαι) (τρεῖς)
|107 (γίνεται) κο(τύλαι) (ἐννέα) (ὄγδοον)
|108 κζ τοῖς αὐτοῖς ἀφαιρουμένου |109 τοῦ δοθέντος Γλαύκηι
|110 τὸ λοιπὸν κο(τύλαι) (ἓξ) (ὄγδοον)

|[111] κη τοῖς αὐτοῖς κο(τύλαι) (ἕξ) (ὄγδοον)
|[112] κϑ ἐπὶ τοῦ Βερενίκης Ὅρμου |[113] τοῖς αὐτοῖς κο(τύλαι) (ἕξ) (ὄγδοον)
|[114] λ τοῖς αὐτοῖς κο(τύλαι) (ἕξ) (ὄγδοον)
|[115] καὶ τὸ δοϑὲν Ζήνωνος συντάξ(αντος) |[116] τοῖς παρὰ Διοσκουρίδου γρ(αμματεῦσι)
|[117] εἰς τὸ Δημητρίου λογιστήριον κο(τύλη) (ἥμισυ)
|[118] (γίνεται) κο(τύλαι) (ἕξ) (ἥμισυ) (ὄγδοον)
|[119] Αὐδναίου
|[120] ἐπὶ τοῦ Βερενίκης Ὅρμου
|[121] α εἰς τὸ Ἀϑηναγόρου |[122] λογιστήριον κο(τύλη) (μία)
|[123] εἰς τὸ Δημητρίου σὺν τῶι |[124] διδομένωι εἰς τοὺς |[125] Διοσκουρίδου γρ(αμματέας) κο(τύλαι) (μία) (ἥμισυ)
|[126] εἰς τὸ Διονυσοδώρου κο(τύλη) (ἥμισυ)
|[127] εἰς τὸ Ἰατροκλέους ἐπ(ιστολογραφεῖον) κο(τύλη) (μία)
|[128] ε[ἰς] τ̣ὸ Ἀρ̣τ̣εμιδώρου κο(τύλη) (ἥμισυ)
|[129] Φίλ̣ωνι εἰ̣ς̣ τὸ σιτοποεῖον κο(τύλη) (ἥμισυ)
|[130] Βανναίωι εἰς τὸ ἀργυρω|[131]ματοφυλάκιον κο(τύλη) (τέταρτον)
|[132] εἰς τὸ ταμιεῖον κο(τύλη) (τέταρτον)
|[133] Φιλίστωι Μηνοδώρωι |[134] εἰς τὸμ μῆνα κο(τύλαι) (ἑπτὰ) (ἥμισυ)
|[135] Πύρωνι ὥστε πρὸς τοῖς |[136] βυβλίοις κο(τύλη) (ὄγδοον)
|[137] Ἡρωφάντωι ἐπὶ λύχνον |[138] εἰς τὸμ μῆνα κο(τύλαι) (ἑπτὰ) (ἥμισυ)
|[139] Ἡρακλείδει ἱπποκόμωι |[140] ἐπὶ λύχνον τοῖς ἵπποις κο(τύλαι) (ἑπτὰ) (ἥμισυ)
|[141] Σόλωνι εἰς τοὺς Ἀμύντου |[142] ἵππους ἐπὶ λύχνον κο(τύλαι) (ἑπτὰ) (ἥμισυ)
|[143] Εὐβούλωι εἰς λουτρῶνα κο(τύλη) (τέταρτον)
|[144] (γίνεται) εἰς τὸμ μῆνα χό(ες) (δύο) (ἥμισυ)
|[145] καὶ εἰς τὰ καϑ' ἡμέραν
|[146] κο(τύλαι) [(τέσσαρες) (ἥμισυ) (τέταρτον) (ὄγδοον)]
|[147] β τοῖς αυτοῖς κο(τύλαι) (τέσσαρες) (ἥμισυ) (τέταρτον) (ὄγδοον)
|[148] καὶ τὸ διδόμενον ἐπὶ λύχνον |[149] τοῖς Τρωγοδύταις κο(τύλη) (ὄγδοον)
|[150] Γιβάλωι ἐπ(ὶ) τὸ ἐπιστολα|[151] γραφῖον διὰ τὸ τὴν νύκτα |[152] βρέχειν κο(τύλη) (ἥμισυ)
|[153] (γίνεται) κο(τύλαι) (πέντε) (ἥμισυ)
|[154] γ τοῖς αὐτοῖς ἀφαιρουμένου |[155] τοῦ δοϑέντος εἰς τὸ ἐπισ|[156]τολαγραφεῖον τοῖς λοιποῖς
|[157] κο(τύλαι) (πέντε)
|[158] δ τοῖς αὐτοῖς κο(τύλαι) (πέντε)
|[159] ε τοῖς αὐτοῖς κο(τύλαι) (πέντε)
|[160] Ἰωάναι ἐπὶ λαμπτῆρα |[161] Ζήνωνι κο(τύλη) (ἥμισυ)
|[162] καὶ Ἐφέσωι κο(τύλη) (τέταρτον)
|[163] (γίνεται) κο(τύλαι) (πέντε) (ἥμισυ) (τέταρτον)
|[164] ς τοῖς αὐτοῖς ἀφαιρου|[165]μένου τοῦ δοϑέν|[166]τος Ἰωάναι ἐπὶ λαμ|[167]πτῆρα καὶ Ἐφέσωι |[168]

	τοῖς λοιποῖς	κο(τύλαι) (πέντε)
|[169]	καὶ τὸ προσδοθὲν ἐπὶ |[170] τὸν λύχνον τὸν	
	|[171] πρὸς τοῖς βυβλίοις	κο(τύλη) (ὄγδοον)
|[172]	(γίνεται)	κο(τύλαι) (πέντε) (ὄγδοον)
|[173] ζ̅	τοῖς αὐτοῖς	κο(τύλαι) (πέντε) (ὄγδοον)
|[174] η̅	τοῖς αὐτοῖς	κο(τύλαι) (πέντε) (ὄγδοον)
|[175] ϑ̅	τοῖς αὐτοῖς	κο(τύλαι) (πέντε) (ὄγδοον)
[176] ι̅	τοῖς αὐτοῖς	κο(τύλαι) (πέντε) (ὄγδοον)
|[177] ι̅α̅	[τοῖ]ς [αὐ]τọῖṣ	κο(τύλαι) (πέντε) (ὄγδοον)
|[178] ι̅β̅	τοῖς αὐτοῖς ἀφαιρουμένου |[179] τοῦ δοθέντος	
	ἐπὶ λύχνον |[180] τοῖς Τρωγοδύταις	κο(τύλη) (ὄγδοον)
[181]	τὸ λοιπὸν	κο(τύλαι) (πέντε)
|[182] ι̅γ̅	τοῖς αὐτοῖς	κο(τύλαι) (πέντε)
|[183] ι̅δ̅	τοῖς αὐτοῖς	κο(τύλαι) (πέντε)
|[184] ι̅ε̅	τοῖς αὐτοῖς	κο(τύλαι) (πέντε)
|[185]	Ἡρακλείδηι ἱπποκόμωι |[186] ἐπὶ λύχνον τοῖς ἵπποις	
|[187]	διὰ τὸ γραστίζεσθαι	κο(τύλη) (ὄγδοον)
|[188]	(γίνεται)	κο(τύλη) (πέντε) (ὄγδοον)
|[189] ι̅ς̅	τοῖς αὐτοῖς	κο(τύλαι) (πέντε) (ὄγδοον)
|[190] ι̅ζ̅	τοῖς αὐτοῖς	κο(τύλαι) (πέντε) (ὄγδοον)
|[191] [ι̅]η̅	τοῖς αὐτοῖς	κο(τύλαι) (πέντε) (ὄγδοον)
|[192] ι̅ϑ̅	τοῖς αὐτοῖς	κο(τύλαι) (πέντε) (ὄγδοον)
|[193] κ̅	τοῖς αὐτοῖς	κο(τύλαι) (πέντε) (ὄγδοον)
|[194]	Βανναίωι ἐπὶ λύχνον ἐκτρίβοντι	
	|[195] τὰ ἀργυρώμ[α]τα	κο(τύλη) (ἥμισυ)
|[196]	Φίλωνι σιτοποιῶι εἰς τὸν ἐργαζό|[197]μεν[ο]ν	
	σῖτον πρὸς τῆι τρ(απέζηι) τῆι |[198] Ἅλας(?)	κο(τύλη) (ἥμισυ)
|[199]	(γίνεται)	κο(τύλαι) (ἕξ) (ὄγδοον)
|[200] κ̅α̅	τοῖς αὐτοῖς ἀφαιρουμένου |[201] τοῦ δοθέντος	
	Βανναίωι |[202] καὶ Φίλωνι τοῖς λοιποῖς	κο(τύλαι) (πέντε) (ὄγδοον)
	|[203] Κλεάνδρωι ἐπὶ λύχνον |[204] διὰ τὸ ἔλαιον	
	μὴ εἰλη|[205]φέναι	κο(τύλαι) (τέσσαρες)
|[206]	(γίνεται)	κο(τύλαι) (ἐννέα) (ὄγδοον)
|[207] κ̅β̅	τοῖς αὐτοῖς ἀφαιρουμένου |[208] τοῦ δοθέντος	
	Κλεάνδρωι |[209] τοῖς λοιποῖς	κο(τύλαι) (πέντε) (ὄγδοον)
|[210]	Κλεάνδρωι ἐπὶ λύχνον	κο(τύλαι) (ἑπτὰ) (ἥμισυ)
|[211]	(γίνεται) χο(ῦς) (εἷς)	κο(τύλη) (ἥμισυ) (ὄγδοον)
|[212] κ̅γ̅	τοῖς αὐτοῖς ⟦αφ . . . .⟧	
|[213]	ἀφαιρουμένου τοῦ δοθέντος |[214] Κλεάν-δρωι τοῖς λοιποῖς	
|[215]	κο(τύλαι) (πέντε) (ὄγδοον)	
|[216]	Ὀλυμπίχωι ὥστε τῆι |[217] Ἡροφάντου μητρὶ	κο(τύλη) (ἥμισυ)

|[218] (γίνεται) κο(τύλαι) (πέντε) (ἥμισυ) (ὄγδοον)

|[219] κδ τοῖς αὐτοῖς ἀφαιρουμένου |[220] τοῦ δοθέντος

Ὀλυμπίχωι |[221] τὸ λοιπὸν κο(τύλαι) (πέντε) (ὄγδοον)

|[222] καὶ τὸ δοθὲν ἐπὶ λύχνον |[223] τοῖς ἀποσταλεῖσι

σώμασιν |[224] εἰς Συρίας ὑπὸ Νικάνορος κο(τύλη) (τέταρτον)

|[225] (γίνεται) κο(τύλαι) (πέντε) (τέταρτον) (ὄγδοον)

|[226] κε τοῖς αὐτοῖς κο(τύλαι) (πέντε) (τέταρτον) (ὄγδοον)

|[227] κϛ τοῖς αὐτοῖς κο(τύλαι) (πέντε) (τέταρτον) (ὄγδοον)

|[228] καὶ τοῖς Τρωγοδύταις |[229] ἐπὶ λύχνον κο(τύλη) (ὄγδοον)

|[230] (γίνεται) κο(τύλαι) (πέντε) (ἥμισυ)

|[231] κζ τοῖς αὐτοῖς κο(τύλαι) (πέντε) (ἥμισυ)

|[232] κη τοῖς αὐτοῖς κο(τύλαι) (πέντε) (ἥμισυ)

|[233] λ τοῖς αὐτοῖς κο(τύλαι) (πέντε) (ἥμισυ)

78. *Westerm.* Ὄρθρου, *Wilcken* ὄρθρου. 80. Das Serapeion bei Memphis (*Wilcken*). 198. Ἄνας ist statt Ἄλας möglich, Hg.

(6797). Papyrus. **Abrechnung über Lohn für Landarbeiten.** *Westermann* und *Laird* im Journal of Egyptian Archaeologie 9 (1923), 81f. Besitz der University of Wisconsin (P. Wisconsin)[1]). *Wilcken,* Archiv 7 S. 295f. Zum Zenonarchiv gehörig. Aus Philadelpheia im Faijûm. 255/4 v. Chr.

[κα Καὶ εἰς τοὺς προκαθαίροντας καὶ ἐμπυρί]-

[ζοντας τὴν πικρίδα ἐν τῶι β περιχώματι]

[τῶι πρὸς νότον κροτωνοφόρου εἰς]

[σώματα κ ἀνὰ (τὰ τρία μέρη ὀβολοῦ) (δραχμαὶ) β (τριώβολον)].

1 [καὶ τοῖς ἐν τῶι] α περιχώ[ματι τῶι πρὸς νότον]

εἰς σώματα κ [(δραχμαὶ) γ (διώβολον)].

καὶ Ὀννῶφρι εἰς τοὺς τὸ σήσα[μον τίλλοντας]

ἐν τῶι α περιχώματι τῶι πρ[ὸς νότον εἰς]

5 σώματα ι ἀν(ὰ) (ἡμιωβέλιον τέταρτον) [(δραχμὴ) α (ὀβολὸς) (ἡμιωβέλιον)]

καὶ Πάσιτι εἰς τοὺς τὰ ὑδραγώγ[ια κατασκευ]-

άζοντας ἐν τῆι λινοφόρωι σώμ[ασιν κ (δραχμαὶ) γ (διώβολον)]

καὶ Κερκίωνι εἰς σκαλιδευτὰς τ[οὺς ἐν τῶι]

β περιχώματι διὰ τὸ ῥαγάδας [εἶναι καὶ μὴ]

10 δύνασθαι ἀπὸ ἀρότρου εἰς κ [(δραχμαὶ) γ (διώβολον)].

καὶ εἰς παιδάρια τὰ προκαθαίρο[ντα καὶ]

ἐμπυρίζοντα τὴν πικρίδα [λ ἀν(ὰ) (ἡμιωβέλιον) (δραχμαὶ) β (τριώβολον)],

~ (γίνεται) τῆς ἡμέρας (δραχμαὶ) λϛ (τετρώβολον).

κβ[. .] καὶ εἰς τοὺς προκαθαίροντας κ[αὶ ἐμπυρί]-

15 ζοντας τὴν πικρίδα ἐν τῶι β π[εριχώματι]

---

[1]) Die Zugehörigkeit zu den Zenonpapyri ist durch die vorkommenden Personen gewährleistet.

τῶι πρὸς νότον κροτωνοφόρου [εἰς]
σώματα κ ἀν(ὰ) (ἡμιωβέλιον τέταρτον) [(δραχμαὶ) β (τριώβολον)].
καὶ τοῖς ἐν τῶι α περιχώμ[ατι τῶι πρὸς νότον]
κροτωνοφόρου εἰς σώματα [κ (δραχμαὶ) γ (διώβολον)].
20 καὶ Ὀννῶφρι εἰς τοὺς τὸ σήσαμον τίλλοντ[ας]
ἐν τῶι α περιχώματι τῶι πρὸς νότον
εἰς σώματα ι ἀν(ὰ) (ἡμιωβέλιον τέταρτον) (δραχμὴ) α (ὀβολὸς) (ἡμιωβέλιον).
καὶ Πάσιτι εἰς τοὺς τὰ ὑδραγώγια κατα-
σκευάζοντας ἐν τῆι λινοφόρωι σώμασιν κ [(δραχμαὶ) γ (διώβολον)].
25 καὶ Κερκίωνι εἰς σκαλιδευτὰς τοὺς ἐν τῶ[ι]
β περιχώματι διὰ τὸ ῥαγαδώδη εἶναι
καὶ μὴ δύνασθαι ἀπ' ἀρότρου εἰς κ (δραχμαὶ) [γ (διώβολον)].
καὶ εἰς παιδάρια τὰ προκαθαίροντα καὶ
ἐμπυρίζοντα τὴν πικρίδα λ ἀν(ὰ) (ἡμιωβέλιον) (δραχμαὶ) β [(τριώβολον)],
30 ~ (γίνεται) (δραχμαὶ) ις (ὀβολὸς) (ἡμιωβέλιον).
κγ τοῖς τὸν ὑδραγωγὸν ἐργαζομένοις ἐν τῶι
β περιχώματι ὥστε ἀγαγεῖν τὸ ὕδωρ εἰς τὸ γ,
ὅπω[ς πο]τισθῆι τὰ ὑψηλὰ Ἀτμεῖ Πετήσιος
Ἀφροδ[ιτοπο]λίτηι αἰοιλίων τ (δραχμαὶ) κ.
35 κ[αὶ]ι εἰς σώματα κ τὰ ἀποχωννύντ[α
Verso (2. H.) (Ἔτους) λα, ἀπὸ τοῦ Ἀρτεμ[ι]-
δώρου τρ(απεζίτου) ἀπὸ Θὼθ [α?]
ἕως Τῦβι λ
Μεσορὴ ε.

12. Πικρίς erklärt der Hg. kaum richtig mit „alkalischer Boden". Ich glaube, man hat an „wilder Lattich, Endivie" zu denken. Auch *M. Schnebel*, Die Landwirtschaft im hellenistischen Ägypten [Münch. Beitr. z. Papyrusforsch. u. antiken Rechtsgesch. 7 (1925)] S. 15, 4 hält ebenfalls Endivie für denkbar. 36. *Wilcken* a. a. O. vermutet, daß ἀπὸ τῆς Ἀρτεμιδώρου τρ(απέζης) dastehe.

(6798). Papyrus. *A. Boak,* Aegyptus 3 (1922) S. 284f. **Brief.** P. Michigan 45: University of Michigan. Zum Zenonarchiv gehörig. Vgl. *Edgar,* Aegyptus 4 (1923) S. 79. *Wilcken,* Archiv 7 S. 295. 256 v. Chr.

Σῶσος Ζήνωνι χαίρειν. Ἐκομισάμην |[2] τὴν παρά σου ἐπιστολήν, ἐν ἧι ἔγραψάς μοι |[3] ὑπολιπέσθαι ἀπὸ τοῦ ὑπάρχοντος ἐν τῶι |[4] πλοί⟨ωι⟩ πυροῦ (ἀρτάβας) ρ, τὸν δὲ λοιπὸν διαθέσθαι, |[5] ὅσου ἂν δυνώμεθα πλείστου. περὶ μὲν οὖν |[6] τοῦ καταλειφθῆναι τὸν σῖτον γνώριζε |[7] οὐ δυνατὸν ὂν ἔτι· οὐκ εἰδότες γάρ, διότι |[8] χρείαν ἕξεις, ἀπεδόμεθα πάντα τὸν |[9] ὑπάρχοντα πυρὸν ἐν τῶι κατ' Ἀφροδίτης |[10] πόλιν ὅρμωι διὰ Πτολεμαίου τοῦ παρὰ |[11] Ἀρχιβιάδου ἐπιστάτου εἰς ζ̄ τοῦ χρυσοῦ |[12] (ἀρτάβας) σμα, καὶ προσεδώκαμεν τοῖς ἀγοράζουσιν |[13] ἀντὶ τοῦ γινομένου ἀνηλώματος |[14] ταῖς ρ (ἀρτάβας) γ. ἀνήγγελλεν δέ μοι Χάρμος |[15] δοῦναι Πυρρίχωι ἀργύριον εἰς βύρσας, ὅπως |[16] ἐξ Ἡρακλέους πό-

λεως ἀγοράσηι. γνώριζε οὖν |[17] οὐκ ὑπάρχον παρ' ἡμῖν ἀργύριον τοσοῦτο, |[18] ὥστε ἱκανὸν συνθεῖναι Πυρρίχωι· προσ|[19]οφείλονται γὰρ ἐν Πτολεμαίωι ἀπὸ τῆς |[20] τιμῆς τοῦ σίτου, περὶ ὧν καὶ ἐπιστολήν σοι |[21] κομίζω ἐγδοχῆς, ὥστε κομίσασθαι τῆι ι |[22] τοῦ Μεχεὶρ (δραχμὰς) σπη, καὶ παρ' ἐμοὶ ὑπάρχουσιν |[23] (δραχμαὶ) υ· καλῶς ἂν οὖν ποιήσαις γράψας μοι, |[24] πόθεν τε δεῖ αὐτῶι λαβόντα προσθεῖναι |[25] καὶ εἰ συναποστείλωμεν Στύρακα, |[26] ὅπως παρακολουθήσωμεν ταῖς τιμαῖς· |[27] ἐπιστάμεθα γὰρ αὐτὸν ὄντα ἀξιόπιστον |[28] ἐν ταῖς τοιαύταις χρείαις. καταγηγόχα|[29]μεν δὲ καὶ τὰ οἰνάρια πάντα τὰ ὑπάρχοντα |[30] ἐν Πτολεμαΐδι· ἐπίστειλον δέ μοι, πόθεν δεῖ |[31] λαβόντα σῖτον καὶ πόσον δοῦναι Ἀμμωνίωι |[32] τῶι σιτοποιῶι, ὅπως ἑτοιμασθῆι σεμίδαλις. |[33] δεδώκαμεν δὲ καὶ Πυρρίχωι εἰς ἐφόδιον (δραχμὰς) ι. |[34] Ἔρρωσο. (ἔτους) κθ, Μεχεὶρ ε. Verso: |[35] (Ἔτους) κθ, Περιτίου ἐμβολίμου ς, |[36] Σώσου, εἰ συναποστείληι |[37] Στύρακα μετὰ Πυρρίχου.

Druckfehler bei *Boak* habe ich stillschweigend verbessert. 11. ζ *E(dgar)*. *Wilcken* a. a. O. 14. μοι Χάρμος E. und *Wilcken* a. a. O. Hg.: Ποίχαρμος. 23. ἂν οὖν *Wilcken*. 25. Στύρακα als Eigenname E. 32. σεμίδαλις E. 33. Vor δεδώκαμεν stand nach *Wilcken* a. a. O. noch ε. 35f. größtenteils nach Vermutung von E.

(6799). Papyrus. **Brief.** *Edgar,* Annales du Service 17 (1917) S. 216 (ohne Nummer). Zum Zenonarchiv gehörig. Kairo, Museum. Um 248/7 v. Chr.

Κόρραγος Προξένωι χαίρειν. Εἰς μὲν τὸ ἕβδομον καὶ τριακοστὸν ἔτος Δύστρου [ ] |[2] γενεθλίοις, ὃ δίδοται ἡμῖν ὀψώνιον, τοῖς εἰς Κάνωπον ἀποδημοῦσι μετὰ τοῦ [ ] |[3] συνετάγη δοῦ⟦ται⟧ναι· τοῖς δὲ παρ' ἐμοῦ τότε οὐθεὶς ἔδωκε, μετὰ ὀλίγα[ς δὲ ἡμέ]|[4]ρας τὸν διασυνεστημένον παῖδα Θράσωνα Λευκίππωι τῶι γραμματε[ῖ .... τὸ] |[5] ἐκκομίζεσθαι τὰ ὀφώνια καὶ τὰς ἀγορὰς δεδεμένον μετεπεμψάμην [ ] |[6] αἰτίας. Περὶ μὲν οὖν τούτων ὁ τὴν ἐπιστολήν σοι ἀποδιδοὺς Διογένης ἐντελ[ῶς ἐρεῖ] |[7] ὢν οἰκεῖό⟨⟨υ⟩⟩ς μου· ἐντεύξεται δέ σοι καὶ Ζήνων. Εἰς δὲ τὸ ὄγδοον καὶ τριακοστὸν ἔτ[ος καὶ μῆ]|[8]να Ξανδικὸν ὁ ὑός μου Ἄτταλος καὶ Διογένης ἔλαβον τὸ γινόμενον ὀψώνιον· με[τὰ ταῦ]|[9]τα δὲ οὐθεὶς ἡμῖν οὐθὲν ἔδωκεν. καλῶς ἂν οὖν ποιήσαις ἐνθυμηθείς, ἵνα μηθεὶς ἡ[μᾶς τῶν] |[10] ὑπὸ σὲ γραμματέων ἀδικῆι. Τὰ δὲ ἄλλα ὁ φέρων σοι τὴν ἐπιστολὴν ἐρεῖ. |[11] Ἔρρωσο.

(6800). *P. Jouguet,* Cinquantenaire de l'École pratique (Bibliothèque de l'École des Hautes Études) 230 (1921) S. 216f. **Brief** (aus dem Zenonarchiv). Jahr 4 (des Euergetes?) = 244/3 v. Chr. Da das Rekto für den Text nicht ausreichte, ist eine Zeile auf dem Verso gegenüber der letzten Zeile des Rekto noch angefügt. Mit Lichtbild. *Wilcken,* Archiv 7 S. 296. Lille Inv. 282.

Εὐκλῆς Ἀπολλωνίωι χαίρειν· Ἀπέσταλκά σοι τὰς |[2] ἐπιστολὰς τὰς γραφείσας πρός τε Ὀρσικλείδαν |[3] τὸν ἀρχισιτολόγον περὶ τῆς σιτομετρίας, ἧς δεῖ |[4]

χρηματίσαι αὐτὸν κατὰ τὴν παρ' Ἑρμαφίλου |[5] ⟦γραφεῖ⟧σαν (πεμφθεῖ) αὐτῶι ἐπιστολήν· ἔ[πε]ι[τα] δὲ καὶ τὰς |[6] πρὸς Χρύσιππον τήν τε περὶ τοῦ ταλάντου, |[7] ὅπως περιέληι (καὶ διορθώσηται) ἐκ τοῦ προστάγματος τοῦ γραφέντος |[8] Πύθωνι, σύμβολον δὲ πόησαι (ἀντὶ τοῦ πρὸς ἐμὲ) ⟦μὴ πρὸς ἐμὲ ἀλλὰ⟧ πρὸς |[9] τοὺς ἀναιρουμένους ἀποχῆς καὶ τὴν περὶ τῆς |[10] σιτομετρίας, ἵνα μνησθῆι τῶι Ὀρσικλείδαι. |[11] ἐπιμελῶς οὖν ἀποδοὺς αὐτοῖς σπούδασον |[12] ἀγαγεῖν εἰς οἰκονομίαν, περὶ ὧν γεγράφαμεν, καὶ περὶ μὲν |[13] Ὀρσικλείδου λαβεῖν ἐπιστολὴν πρὸς Νίκωνα καὶ παρὰ |[14] Νίκωνος πρὸς Ἡρακλείδην καὶ πρὸς ἡμᾶς συντόμως |[15] πέμψαι, Χρυσίππωι δὲ μνησθῆναι, ὅπως συντάξηι |[16] Πύθωνι ἐπιστεῖλαι Σκύμνωι χρηματίζειν, ἵνα μὴ |[17] ἐν ἐπιστάσει ἦι τὰ ἔργα· πρὸς δὲ ταῦτα παράλαβε |[18] καὶ Λυκόφρονα· ἐντετάλμεθα δὲ καὶ Προίτωι |[19] συνλαβεῖν τινα τῶν ὀφειλόντων καὶ τὰ ὑπάρχοντα |[20] ἐνεχυράσαι· παραλαβὼν οὖν Κτησικλῆν καὶ τῶν |[21] παρὰ Λυκόφρονος μαχίμων τινὰ συνδίελθε αὐτῶι, |[22] καὶ ὃν ἄν σοι παραδείξηι, παράδος αὐτοῖς καὶ τὰ |[23] ὑπάρχοντα παράθου Λυκόφρονι· γράψον δὲ καὶ |[24] πρὸς ἡμᾶς, ὡς ἂν οἰκονομήσηις. Καὶ περὶ τῶν ιθ (τετρωβόλων) δέ. |[25] Ἔρρωσο. (Ἔτους) δ, Φαμενὼθ ῑ. |[26] ὧν γράφεις δεῖν με κομίσασθαι ⟦ἐκ παρὰ Παθιώφιος τοῦ ἐξειλη|[27]φότος⟧ ἀπὸ τοῦ γενήματος τοῦ βαλανείου τῆς διὰ Παθιώφιος |[28] μισθώσεως, ἐπίστειλόν μοι, πόθεν κομίσωμαι· τὸ μὲν γὰρ |[29] Verso: διεγγύημα διὰ τῶν λόγων ἀνενήνοχας. Weiter unten |[30] Εὐκλέους. Ἀπολλωνίωι.

1. Vor Z. 1 Spuren zweier sehr zerstörter Zeilen. 9. Hg. ἀνατρουμένους: statt τ ist wohl ι zu lesen [so jetzt auch *Wilcken* a. a O.]. *P. Collart* ἀνα⟨με⟩τρουμένους. 24. Καὶ περὶ usw. und Z. 26–29 sind späterer Zusatz und miteinander zu verbinden. 26. Παθιώφιος, ebenso Z. 27 nach Lichtbild, B. *Jouguet* Παθώφιος.

(6801). Ebd. S. 228f. **Brief** (aus dem Zenonarchiv). Rekto undatiert; Verso: Jahr 2 (des Euergetes?) = 246/5 v. Chr. Lille Inv. 283. Die Rückseite scheint ein zweitesmal benützt worden zu sein. Der Text ist aus 2 Fragmenten zusammengesetzt.

Rekto: **a.** Νίκαιος Εὐκλεῖ χαίρειν. |[2] Ἔχω παρὰ Θεοδώρου, |[3] ἀνθ' ὧν ἔδωκα Φτηρεῖ |[4] τῶι Ἄραβι εἰς καρτάλλους |[5] χαλ(κοῦ) ⊢β Rest unleserlich. |[6] .... |[7] κ.................... |[8] εὔστραν δὲ Νίκαιος ὁ γεωρ|[9]γὸς οὐκ ἔδωκεν· |[10] τὸ δὲ παράσιρον τὸ στυπ|[11]πέϊνον, ἐν ὧι τὰ⟦ε⟧ (ς) λ (ἀρτάβας) |[12] τῶν ἀλφίτων [κα]τήγα|[13]γον ἀγω[.....]το ε⟦ς⟧ (ἰς) |[14] Ἀλεξανδρ[είαν --- Ἐπί? oder Διόσ]|[15]κουρος οὐκ [---] |[16] τὰ ἄλφιτ[α ---] |[17] ἐμ Μέμφε[ι ---] |[18] καὶ τὰς εἰς . [---] |[19] καὶ τὰς κρι[θ ---] **b.** |[20] [σ]φυρίδ[ας] διαρτάβους. |[21] καὶ ⟦τῶν⟧ (εἰς τὰ) κάρυα ἄλλας |[22] σφυρίδας γ καὶ εἰς τὰ |[23] σίσαρα α τὰς πάσας |[24] σφυρίδας διαρ(τάβους) κη· |[25] διὸ ἀπεχρησάμεθα τῆι |[26] δέρρει· τὰ δὲ (⟦ἀνακομισθῆναι αὐτὸν⟧) γ καρ|[27]τάλλια, ἅ μοι συνέθηκας, |[28] καταλέλοιπα Θεοδώρωι |[29] καὶ τὰ ὠνικὰ

μώστια δύο. |[30] Ἔρρωσο. Φαμενὼϑ ις̅. Verso (2. H.): |[31] Παρὰ Νικαί|[32]ου ξενια|[33]γο̣ῦ̣.

13. ἄγω[ν καὶ αὐ]τό? *Jouguet*. 19. τ̣α̣ς̣ zweifelhaft, vielleicht ε̣ἰ̣ς̣ κρι[ϑήν.

Verso: (Ἔτους) β, Φαρμοῦϑι β. |[2] Τοῖς ἐπὶ τοῦ φ(υλακείου?) ἀπεστάλ-
ἐγ Μέμφεως
καμεν |[3] ἀπὸ λαῶν καὶ κα[τοίκ]ω̣ν τὰ |[4] Φιλοκράτου τ[. . . .]δ̣ι̣δ̣[? - - |[5] εξα̣νδ̣ρια̣ς̣ δει ο .[. . .]. φ̣ηνα̣ι̣· |[6] καλῶς οὖν ποιήσετε |[7] ἀπογραψάμεν[οι] κ̣αὶ ἀ[φ]|[8]έντες αὐτόν. |[9] Ἀσκληπιάδηι.

2. Oder φ(υλακιτικοῦ). 3. L. Φιλοκράτου⟨ς⟩. 5. Sehr zweifelhafte Lesungen, vielleicht ἐξ ὧν . ρι . . δεῖ ο[ὖν . φῆναι oder φεῖναι (ἀφ]εῖναι).

(6802). Ebd. S. 232. **Brief** (aus dem Zenonarchiv). Lille, Inv. Nr. 284. Undatiert.

Μάρων Φανήσει χαίρειν. Ἐάμπερ ὀρϑ[ῶς? - - - -], |[2] εὐϑέως παρέσει· εἰ δὲ μή, γίνωσκε, διότι δ̣ύο̣[- - - -] |[3] καταλιπὼν ἡμᾶς καὶ τὸν ἐγδανειζόμεν⟨ον⟩ σ̣ῖτον ἀπ[- - -] |[4] ἡμῶν, καὶ ὁ σῖτος κινδυνεύσει διὰ σὲ ἄπρατον γεν[έσϑαι]. Verso: |[5]]χειριστῆ. Φανήσει.

(6803). Ebd. S. 232f. **Rechnung** (aus dem Zenonarchiv). *Wilcken,* Archiv 7 S. 296. Der Text ist z. T. auf einen anderen, abgewaschenen, geschrieben. Vor Kol. I ist eine weitere Kol. verloren. Rechts von Kol. III, in der Höhe von Z. 10/1, sind Spuren vielleicht einer Adresse. Lille, Inv. Nr. 285.

Kol. I.

	]. ψα απεναντων καινῶν (über ν: ι / ο̣)		α̅
	Ἁρσεμφϑεὺς	⊢γʃ	
	Ἁρχῶνς	⊢β	
	⟦Ἁ̈ρ⟧κοννῶς	β	
5	Ὧρος γραμματεὺς		⊢βʃ
	Πετεϑῦμις	⊢εη̅	⊢ε
	[.] . ϑῦϑις		⊢βʃ
	[Ἁ]ροντώτης		⊢α—
	[Ἀπο]λλώνιος χαλκ[εὺ]ς		ʃ
9a	[τ]ῶν καινῶν	α̅	Διονυσία
10	[. . .]λαϑις	⊢γ	γ̅ Διονύσιος ⊢α
	Ἀμμωνία	⊢δ	ε̅ Σ̱ε̣μ̱φ̣ϑ̱ε̣ὺ̱ς̱ Σώτας
	[.]. ϑας	⊢γ	ζ̅ Λ̱α̣ο̱μ̱έ̣δ̱ω̣ν̱ Πάσεις
	[ ]. . .	⊢ε	ευδ̣οτε δ
	[.]μτίου Πετοσεῖρις		—C Ἀντίπατρος —C
15	/ μδʃ =C		
	[Τὰ ὀπίσ]ω τῶν Κρ⟦άτωνος⟧ (darüber: ότο(υ))		α̅ Πάσεις ⊢βʃ

. ουθα . ς ⊦β= Ταλεῖν ⊦ε

Kol. II. Σεμφθεὺς ⊦β Πάσεις ⊦β
Πετῆσις ⊦β Αυ̣γ̣ιλις ⊦β
Πετεαρμῶτνις ʃ Ν̣οφρεῖς ʃ
Τὰ ὀπίσω τῶν Κρότου ῾Αρμῶτνος ⊦αʃ—
5 Πετο . σ̣ις ⊦αʃ— ῎Αλλλος (sic!) Πετεαρ-
μῶτνις ⊦αʃ— ῾Αρχῆβις ⊦αʃ—
Ταṭεῖς ἑταίρα ⊦αʃ— ὁ ἐπὶ τῆς ἕκτης ⊦β
Πετο[σ]εῖρις ⊦αʃ—
τὰ ἐν τοῖς . . μίοις Θατρῆς ⊦α Ξερ[.]. ις . ʃ
10 Ταῆσι ⊦α Ταβάλις ⊦α Νεχθῆσις ⊦α
Πετοσῖρις ⊦α Σαμῶυς . ⊦α ῾Αχομνήοις ⊦α
Πάσεις ⊦α ᾿Αμῶς ⊦α Σεῶς ⊦α
᾿Αμεννεὺς ⊦α Ταμοῦνις ⊦α ῾Αρμάι[s] .
/ μδ — C / εἰς τὸ αὐτὸ ⊦ριζ — C

Kol. III (auf Verso):
᾿Αγαθοκλῆς δὲ φέρει ριζ — C
καὶ τοῦ ζυτοπ̣ω̣λ̣ί̣ο̣υ̣ μ / ρνζ — C
Κτηιλλέω φέρει ἄνοσις
ου ᾿Απολλώνιος ὁ χαλκεὺς α=
5 ου Βόηθος ʃ—
ο̣υ̣ Διονύσιος ὁ τὰ ἁλικὰ α
ου ᾿Αντίπατρο[ς] ʃ
ο̣υ̣ Πετοσῖρις . . . ρευς — C
Αρ̣ . . . ὁ ζυτοπ . . . τοῦ πρὸς τῶι βαλα̣(νείωι) ʃ
10 ο̣υ̣ . τοθοηθ τοῦ πρὸς τῶι βαλανείωι ʃ
ο̣υ̣ πα⟨ν⟩τοπ̣ω̣λ̣ί̣ο̣υ̣ β
ου̣ ⟨⟨α⟩⟩ Κράτωνος ὑποζυτ( ) ʃ—
κτυνενίοις καινοῖς γ / ⟦ιʃ = C⟧ (=C)

/ ρξζ ⟦.⟧ ⌒ ⟦.⟧ (γ) ʃς

Kol. I. 1. Vielleicht ṭὰ ἀπέναντι (oder ἀπεναντίον) τῶν καινῶν (vgl. Z. 9a), *Wilcken.* 8. [῾Α]ροντώτης erg. B. 11/2. Σεμφθεὺς Σώτας | Λαομέδων Πάσεις gehören vielleicht zu dem früheren unvollständig getilgten Texte. 16. Erg. *Wilcken.*

Kol. II. 4. Statt Ταοπισωτων (Hg.) von *Wilcken* a. a. O. getrennt. 5. Πετοῦρις? B. 9. τὰ ἐν τοῖς κωμίοις bzw. ῥυμίοις möglich, Hg. Am Schluß Ξέρ[ξ]ης? *Wilcken.* 12. Hg. ῾Αμῶς.

Kol. III. 3. Κτηιλλεω für Κτησιλεω? Hg. 10. Etwa Στοθοηθ( ) Hg. 11. Hg. schwankt zwischen . . δ̣ι̣οπωλιου oder πατοπωλίου. 14. ⌒ = (λοιπόν).

6804. Zenon 89. **Brief.** *Edgar,* Annales du Service des Antiquités 24 (1924) S. 18f. Undatiert.

Δρόμων Ζήνωνι χαίρειν. τοῖς θεοῖς πᾶσιν χάριν ἔχομεν, |² εἰ αὐτός τε ὑγιαίνεις καὶ τὰ λοιπά σοι κατὰ λόγον γέγονεν. |³ ἐρρώμεθα δὲ καὶ αὐτός (sic!),

καί, καθότι μοι ἔγραψας, τὴν πᾶσαν ἐπι|⁴μέλειαν ποιοῦμαι, ὅπως ἂν μηθεὶς ἐνοχλῆι τοὺς παρὰ σοῦ. |⁵ ὡς δ' ἂν ἀναπλέηις ὑγιαίνων, σύνταξόν τινι τῶν παρὰ σοῦ |⁶ ἀγοράσαι μέλιτος Ἀττικοῦ κοτύλην· χρείαν γὰρ ἔχω πρὸς |⁷ τοὺς ὀφθαλμοὺς κατὰ πρόσταγμα τοῦ θεοῦ. |⁸ Εὐτύχει. |⁹ Verso: Ζήνωνι.

7. Wohl Sarapis.

6805. Zenon 90. **Brief.** Ebd. S. 19f. 256 v. Chr.

[ ].[ ].[ ] προ|²νομευ[ό]μεθα, ὅτι τὴν γῆν |³ τὴν Ἀπολλωνίου γεωρ|⁴γοῦμεν. καλῶς ἂν οὖν |⁵ ποιήσαις γράψας Βουβά|⁶λωι καὶ Σπενδάτηι πε|⁷ρὶ τοῦ γεωργοῦ, ἵνα ἀφε|⁸θῆι, ἕως ἂν οἱ τελῶναι |⁹ παραγένωνται, ἵνα βο|¹⁰τ[α]ν̣ίζηται ἡ γῆ. πα|¹¹ρέσομαι δὲ κατὰ τὸ τά|¹²χος πρὸς σέ. ὑπογέ|¹³γραφα δὲ καὶ τῆς παρ' Ἀ|¹⁴πολλωνίου ἐπιστολῆς |¹⁵ τὰ ἀντίγραφα.

Ἀπολ|¹⁶λώνιος Θράσων̣ι Παρα|¹⁷μόνωι χαίρειν. Τοὺς |¹⁸ γεωργοὺς τοὺς ἐν Τα|¹⁹πτεία μὴ ἐνοχλεῖ |²⁰[τ]ε̣ περὶ τῆς ἁλικῆς. |²¹ Ἔρρωσθε. |²² (Ἔτους) λ, Περιτίου |²³ ἐμβολίμου, Μεχεὶρ κ̄γ̄. |²⁴ φέρει δὲ καὶ Πάτροκος ὄρ|²⁵νιθας ἀγρίους δύο, |²⁶ ᾠὰ χήνεα ς. |²⁷ Verso: Ζη̣νωνι.

24. L. Πάτροκλος.

6805a. **Rechnungsfragment** ohne Nummer und Zeilenangabe ebd. S. 20 gegeben.

- - - - ὑπὸ Πανακέσ]|²τορος λελογευμένων |³ ἀπὸ ἐπωνίων τῶν ἐν ταῖς |⁴ Ἀπολλωνίου κώμαις |⁵ ἐκ τοῦ λα (ἔτους) σὺν τοῖς ὀφει|⁶λήμασι, οἷς δεῖ προσ|⁷λογευθῆναι, |⁸ ἁλικῶν ⊦ςξε.

6806. Zenon 91. **Brief.** Ebd. S. 22f. 256 oder 255 v. Chr.

Ἀπολλώνιος Ζήνωνι χαίρε̣ιν [- -] |² Ἰσιείωι οἰκ[ο]δομῆσαι Σ̣α̣[ραπιεῖον - -] |³ Διοσκούρων ἱερ̣ὸν καὶ τὸν ω[- -] |⁴ ἀ̣πολ[- - - - -], |⁵ ὅπως παρὰ τὴν διώρυγα εἷς δρ[- - |⁶ ἱερῶν γένηται. |⁷ Ἔρρωσ̣ο̣. (ἔτους) [- -] Verso: |⁸ [(Ἔτους) . . Δύστρ]ου δ, Φαμενὼθ δ̣. Ζήνωνι. |⁹ [Ἀπολλώνι]ος Σαραπιείου.

Edgar gibt als Ergänzungsmöglichkeiten: 1. σύνταξον πρὸς τῶι 2. παρὰ τὸ τῶν. 3/4. τὸν ὥ[στε τοῖς Ἀδελφοῖς] ἀπολ[ελειμμένον τόπον. ἐπιμελὲς δέ σοι ἔστω. 5. εἷς δρόμος ἑκάστῳ τῶν oder ἀμφοτέρων.

Das Dokument bezieht sich auf den Ausbau der Stadt Philadelpheia.

6807. Zenon 92. **Brief.** Ebd. S. 23f.

Ἀπολλώνιος Ζήνωνι χαίρε[ιν. - -] |² Ἀντίκριτος τήν τε κώμη̣ν [- -] |³ καὶ τὸν τόπον, οὗ μέλλομε[ν - -] |⁴ τοῦ βασιλέως καὶ τῆς Φιλα[δέλφου - -] |⁵ καὶ τὸν δρόμον καὶ τὸ α[- -] |⁶ καὶ τὰ περιχώματα καὶ τ[- -] |⁷ καὶ ἐμφάνισον, ὅτι νεωστὶ η[- -] |⁸ κτίζειν. |⁹ Ἔρρωσ[ο]. Verso: |¹⁰ Ζήνωνι.

Ergänzungsmöglichkeiten nach *Edgar*: 1. ὡς ἂν παραγένηται. 2. πᾶσαν δεῖξον αὐτῶι. 3/4. ἀναθεῖναι τοὺς . . . . ἀνδριάντας. 7. ἤργμεθα τὴν κώμην.

6808. Zenon 93. **Brief.** Ebd. S. 24/5. 256 v. Chr.

Ἀπ̣ολλώνι̣ο̣ς Ζήνωνι χαίρειν. Τῶν ξηρῶν ξύλων |² ἐμβαλόμενος εἰς πλοῖον κορμοὺς ὅτι πλείστους καὶ |³ π̣αχυτάτους ἀπόστειλον τὴν ταχίστην εἰς Ἀλεξάνδρεια[ν], |⁴ ὅπως ἔχωμεν ἀποχρήσασθαι εἰς τὴν ἑ̣ορτὴν τῶν Εἰσιείω[ν]. |⁵ Ἐρ-

ρωσο. ("Ετους) λ, Δίου γ, Φαῶφ̣ι̣ κγ. Verso: |[6] ("Ετους) λ, Δίου ιη, Ἀθὺρ ι̣η. Ζήνωνι. |[7] Ἀπολλώνιος ξύλων |[8] [εἰ]ς τὰ Εἰσιεῖα. Ferner: |[9] ἤδη. |[10] (2. H.) [ξύ]λων εἰς τὰ |[11] [Εἰσιεῖ]α.

6809. Zenon 94. **Brief.** Ebd. S. 25/6. Ein Stück des Textes ist im Britischen Museum. 256 v. Chr.

Ἀπολλώνιος Ζήνωνι χαίρειν. Μοσχεύματα ἀπίων καὶ φυτὰ ὅτι |[2] πλεῖστα παρακόμισον ἐγ Μέμφεως, ἔκ τε τοῦ ἡμετέρου κήπου |[3] [καὶ ἐ]κ τῆς "Ακρας, καὶ τῶν γλυκυμήλων δὲ λαβὲ παρ' Ἑρμαφίλου |[4] [καὶ κατα]φύτευσον. |[5] Ἔρρωσο. ("Ετους) λ, Δίου ιγ, Ἀθὺρ γ. Verso: |[6] ("Ετους) λ, Δίου κγ, Ἀθὺρ κγ. Ζήνωνι. μοσχευμάτων. |[7] μοσχευμάτων.

6810. Zenon 95. **Brief.** Ebd. S. 26f. 256 v. Chr.

Ἀπολλώνιος Ζήνω̣[νι χαίρειν]. Τῶν στροβίλων φύτευσον δι' ὅλου |[2] τοῦ παραδείσου κα̣ὶ π̣[ε]ρ̣[ὶ τὸν] ἀμπελῶνα καὶ τοὺς ἐλαιῶνας, καὶ ὅπως |[3] μάλιστα

πλείονα

μὲν φυτά, εἰ δὲ μή, μὴ ἐλάσσω τῶν τ καταφυτεύσεις. |[4] ἀξιόλογον γὰρ ὄψιν παρέχεται τὸ δένδρος καὶ εἰς τὴν χρείαν ὑπάρξει |[5] τῶι βασιλεῖ. |[6] Ἔρρωσο. ("Ετους) λ, Δίου ιγ, Ἀθὺρ γ. Verso: |[7] [("Ετους) λ], Δ̣ί̣ο̣υ̣ [κ]γ, Ἀθὺρ κγ. Ζή[νωνι]. στροβίλων |[8] [σ]τροβίλω̣ν.

6811. Zenon 96. **Brief.** Ebd. S. 27f. 255 v. Chr.

[Ἀπο]λ̣λώνι̣[ος] Ζ̣ήνωνι χ[αίρειν. Ὥρ]α φυτεύει̣ν̣ ἐ̣σ̣τ̣ὶ̣ τ̣[ὴν] |[2] [ἄμπ]ελον καὶ τὴν ἐλάα[ν καὶ τ]ὰ̣ λοιπὰ μοσχεύματα. |[3] [με]τ̣απεμπόμενος οὖν ἔκ τ[ε Μ]έ̣μφεως καὶ ἐκ τῶν λοιπῶ̣[ν] |[4] [τόπ]ων σύντα̣[σ]σε καταφυτεύειν. ἀποστε-λ[ο]ῦμεν δ[ὲ] |[5] [καὶ ἡ]μεῖς ἐκ τῆς ἀφωρ̣ι̣σμένης ἀμπέλινα μοσχεύμ[ατα] |[6] [πλεί]ο̣να καὶ τὰ λοιπὰ γένη, [ὅσα] ἂν χρήσιμα ἦι. |[7] Ἔρρωσο. ("Ετους) λ, Δίου κδ, Ἀ[θὺρ ιδ]. Verso: |[8] Ζήνων[ι].

1. Oder [κατ]αφυτεύειν(?), *Edgar*.

6812. Zenon 97. **Brief.** Ebd. S. 28. 255 v. Chr.

[Ἀπολ]λώνιος Ζήνω̣[νι χαί]ρ̣ειν. Ἀναγραψάμε[νος ἡμῖν πάντα] |[2] [τὰ ὑπ]άρχοντα ζεύ[γη θ]ηλυκὰ καὶ ἀρσενικά [ἀπόστειλον τὴν] |[3] [ἀναγ]ραφήν, ὅπως π̣[ροσα]γ̣[ο]ράσαντες ἀποστ[είλωμεν πρὸς σέ], |[4] [ἵνα πα]ρακομισθῆι τ[ὸ] τάχος. |[5] Ἔρρωσο. ("Ετους) λ, Περιτίου [ ]. Verso: |[6] Ζήνωνι.

6813. Zenon 98. **Brief.** Ebd. S. 28/9. 255 v. Chr.

Ἀπολλώνιος Ζήνωνι χαίρειν. Ὀρθῶς ἐποίησα̣[ς] |[2] εἰς τὴν δέσμευσιν τοῦ χόρτου δοὺς τὰς |[3] διακοσίας δραχμὰς τοῦ χαλκοῦ. |[4] Ἔρρωσο. ("Ετους) λα, Δαισίου ιϛ, Παῦνι β. Verso: |[5] [("Ετους) λα, Δαισίου] ιζ, Παῦνι θ. Ζήνωνι. |[6] [Ἀπολλ]ώνιος εἰς χόρτον |[7] [χαλ(κοῦ) ⊢] σ.

6814. Zenon 99. **Brief.** Ebd. S. 29f. 255 v. Chr.

[Ἀπο]λλώνιος Ζήνωνι χαίρειν. Περὶ τῶν |[2] [ἀ]μπελώνων τῶν ἀμφιζβητου-μέν[ων] (sic!) |[3] [πρ]ὸς τοὺς κληρούχους τοὺς ἐν τῶι Μεμφ[ίτηι] |[4] [γ]έγραφα πρὸς Κραταιμένην καὶ Παράμον[ον], |[5] καὶ τῶν ἐπιστολῶν τῶν πρὸς αὐτοὺς πέπ[ομ-

φα] |[6] [τ]ἀντίγραφα, ὅπως παρακολουθῆις. |[7] Ἔρρωσο. (Ἔτους) λα, Δαισίου ις, Π[αῦνι β].

|[8] [Ἀπο]λλώνιος Κραταιμένει χαίρειν. Ἐπειδὴ οἱ |[9] [συ]νταξάμενοι οὐ συνήντησαν ἐπὶ τὴν [κρίσιν] |[10] [περὶ] τῶν ἀμφιζβητουμένων ἀμπελώνων, |[11] [κα]λῶς ποιήσεις συντάξας τὰ γενήματα |[12] [δια]τηρῆσαι. |[13] Ἔρρωσο.

|[14] [Πα]ραμόνωι. Ἐπειδὴ οἱ κληροῦχοι ἐπιβεβηκ[ότες] |[15] [εἰς] τὴν ἡμῖν δεδομένην γῆν ὑπὸ τοῦ βασιλέ^ως^ οὐ σ[υν]|[16]ηντήκασιν ἐπὶ τὴν κρίσιν πρὸς Κραταιμ[ένην], |[17] [ἐπι]μελές σοι γενέσθω, ὅπως τὰ γενήμα[τα] |[18] [συ]ναχθέντα διατηρηθῆι. |[19] Ἔρρωσο. Verso: |[20] Ζήνωνι.

17/8. Auch [τὰ συ]ναχθέντα ist möglich, *Edgar*.

6815. Zenon 100. **Brief.** Ebd. S. 31/2. Empfangsdatum: 255 v. Chr.

Ἀπολλών[ιο]ς Ζήνωνι χαίρειν. Τ[ὰ φυτὰ] |[2] τῶν ἐλαῶν λαβὲ ἔκ τε τοῦ παρα[δείσου] |[3] [τοῦ] ἡμετέρου καὶ ἐκ τῶν κήπω[ν τῶν] |[4] [ἐμ] Μέμφει μὴ ἐλάσσω τῶν γ̓. |[5] [πρό]τερον δὲ ἢ τρυγηθῆναι τὴν [ἐλάαν?] |[6] [κατ]ασημαίνου, ἧς ἂν μέλλῃς λ[αβεῖν], |[7] [καὶ] μάλιστα τὴν ἀγριέλαιον κ[αὶ τὴν] |[8] [δαφ]νίδα. ἡ γὰρ Αἰγυπτία οὐκ ἐπ[ιτηδεία] |[9] [ἐστὶ]ν εἰς ἐλαιῶνας, ἀλλὰ εἰς παρα[δείσους]. |[10] Ἔρρ⟨⟨ρ⟩⟩ωσο. (Ἔτους) λα, [- -. Verso: |[11] [(Ἔτους) λα], Λωίου κη, Μεσορὴ ιη. Ζήνωνι. |[12] [Ἀπολλ]ώνιος μοσχευ|[13][μάτ]ων γ̓.

6. ἧν ist möglich.

6816. Zenon 101. **Brief.** Ebd. S. 33/4. 254 v. Chr.

[Ἀπ]ολλώνιος Ζήνωνι χαίρε[ιν]. Τὴν διώρυγα [τὴν] |[2] πρὸς λίβα τῶν μυρίων ἀρουρῶν ἀπέγδος ἐξεργάσα[σθαι]. |[3] Ἔρρωσο. (Ἔτους) λβ, Ὑπερβερε(ταίου) ιγ, Φ[αῶφι ιγ].

Verso: |[4] [(Ἔτους) λβ, Φαῶφι .. Ἀπολ]λώνιος Ζήνωνι.
|[5] [τὴν διώρυγα ἀπε]γδοῦναι.

6817. Zenon 102. **Brief** (in Alexandria geschrieben). Ebd. S. 34/5. 255 v. Chr.

Πλάτων Ζήνω[νι χαί]ρειν. Δημητρίου τοῦ ἀποδιδόντος σοι τὴν |[2] ἐπιστολήν, ὡς ἔοικ[εν, ὁ πα]τὴρ τυγχάνει τὰς διατριβὰς ποιούμενος ἐν τ[ῶι] |[3] Ἀρσινο[ί]τ]ηι νομ[ῶι. βούλε]ται οὖν κα[ὶ αὐ]τὸς ὁ νεανίσκος ἐκεῖ πράττε[ι]ν τ[ι]. |[4] πυνθανόμενος δέ σε εἶναι ἐπιε[ι]κῆ ἠξίωσάν τινές με τῶν φίλων γράψαι|[5][σο]ι περ[ὶ αὐ]τ[οῦ], ἵνα κατατάξῃς που αὐτὸν π[[.]]αρὰ σοί. καλῶς [οὖν ποι]|[6]ήσεις ε^υ^χαριστήσας ἡμῖν καὶ φροντίσας, ἵνα πράττηι τι, ὃ ἂν σὺ δοκιμάζῃς |[7] ἐπιτήδειον εἶναι, καὶ τὰ λοιπὰ ἐπιμελόμενος αὐτοῦ, ἐάμπερ σοι ἦι χρήσιμ[ος]. |[8] σημεῖον δέ, ὅτι σοι ἀπέστειλα ^παρὰ Σώσου^ ἐρεβίνθου κριοῦ ἀρ(τάβας) β ἠγορασμένας ἀνὰ (δραχμὰς) ε. |[9] πειράσομαι δὲ καὶ ἐγ Ναυκράτεως, ἐὰν ἦι, προσαγοράσαι σοι εἰς ἀρ(τάβας) κ[[..]] |[10] καὶ αὐτός σοι ἀναγαγεῖν. |[11] Ἔρρωσο. |[12] (Ἔτους) λα, μηνὸς Δίου ιβ. Verso: |[13] Ζήνωνι.

4. πυνθανόμενος entweder Konstruktionsfehler oder Versehen für -νόμενοι.

6818. Zenon 103. **Brief.** Ebd. S. 35f. 254 v. Chr.

Θρασυμήδης Ζήṿ[ωνι] χαίρειν. Καθ[ὰ ἔγραψας ἡμῖν περὶ] τοῦ σησάμου τῶν ρ ἀ̣(ρταβῶν), |² ὧν ἐμέτρησας ἐν τῶι λα (ἔτει) τοῦ Μ[......., π]αραγενομένου Ἐτεάρχου |³ τοῦ Φαῶφι ζ̄, [ἐγ]ρά̣ψ̣α̣με̣ν̣ τὸ σ̣[ύμ]βολον πρὸς Πύθωνα̣, ὡσαύτως δὲ |⁴ καὶ τῆς κνήκου τῶν ρε ἀ(ρταβῶν), ὧν ἐμέτρησας ἐν τῶι λβ (ἔτει) τοῦ Ἐπεὶφ ῑ. |⁵ περὶ δὲ τῆς μήκω̣νος, ἐὰν ἀνεν[εχ]θῆι ἡμῖν τὸ μέτρημα, γράψομεν |⁶ πρὸς Φίλισκον, ^ἅμα δὲ^ καὶ τοῦ σησάμου τ[ῶ]ν τ ἀ̣(ρταβῶν), ἐὰν σὺ γράψηις ἢ συντάξηις |⁷ ἡμῖν, ὅπως καὶ εἰς τὸ ἐλαιουργῖον καταχρησθῆι τὸ σήσαμον. |⁸ Ἔρρωσο. (Ἔτους) λβ, Φαῶφι κ̄ϛ. Verso: |⁹ (Ἔτους) λβ, Φαῶφι. Θρασυμήδης [Ζ]ή̣νωνι. |¹⁰ π̣ε̣[- -

5. γράψομεν: sc. σύμβολον.

6819. Zenon 104. **Brief.** Ebd. S. 37f. 253 v. Chr.

Ἀρτεμίδωρος Ζήνωνι χαίρειν. εἰ ἔρρωσαι, εὖ ἂν ἔχοι. ἔρρωμαι δὲ καὶ ἐγώ, καὶ Ἀπολλώνιος |² ὑγίαινεν, καὶ τἆλλ' ἦν κατὰ γνώμην. Τοῖς Λεπτίνου υἱοῖς, Νικάνδρωι καὶ Μυρικῶντι, |³ ἐμ Φαρβαίθωι ἵππος ἐστὶν μέλας, παραπρήματα μεγάλα ἔχων καὶ ἐπ' οὐθὲν ἄλλο χρήσιμος ὢν |⁴ ἔξω εἰς ὀχείαν. πυνθάνομαι δέ σοι γνωρίμους εἶναι τοὺς νεανίσκους ἐπὶ πλέον. καλῶς ἂν οὖν |⁵ ποήσαις μάλιστα μὲν ἀγοράσας μοι παρ' αὐτῶν τὸν ἵππον εἰς ὀχείαν, ἐὰν ἦι μικροῦ τινος |⁶ λαβεῖν· εἰ δὲ μή ἐστιν πώλιμος, χρήσαιμαι (sic!) αὐτὸν εἰς τὴν ^ἐὰν γὰρ σπουδάσηις, οὐ μή σοι ἀντείπωσιν· ἐμ πάσηι δὲ ἐπι^ [[ἐπιοῦσαν]] ὀχείαν· |⁷ μελείαι ἔσταί (sic!). ὁποτέρως δ' ἂν οἰκονομήσηις, χαριεῖ μοι γράψας τὴν ταχίστην, ἵνα εἰδῶ, εἰ |⁸ ὑπάρχει μοι. ^ὁ γὰρ παρ' ἐμοὶ ἵππος πρεσβύτερος ἤδη ὢν οὐ κατακρατεῖ τὰς θηλείας^ ἐπέ[[ι]]στειλα δέ σοι καὶ περὶ τοῦ σησάμου τοῦ ἐμοὶ γεγονότος ἐν τῶι κλήρωι, |⁹ ἵνα περί τε τῆς συγκομιδῆς σπουδάσηις, ὅπως συγκομισθῆι τρόπωι τινί, καὶ ἐμοὶ γράψηις, |¹⁰ πόσον γέγονεν. καὶ περὶ τούτων οὖμ μοι ἐπιστείλας καλῶς ἂν ποήσαις. |¹¹ Ἔρρωσο. (Ἔτους) λβ, Ἀπελλαίου ε̄.

Verso: |¹² (Ἔτους) λβ. Ἀρτεμίδωρος
|¹³ εἰς Φιλαδέλφειαν Ζήνωνι
|¹⁴ ἰατρός.

6820. Zenon 105[1]). **Rechnung.** Ebd. S. 39f. Undatiert.

Ἔχω παρὰ Εὐκλέους κατὰ |² σύμβολον εἰς κηροῦ συναγο|³ρασμὸν χαλκ(οῦ) (δραχμὰς) σ̄ξ, |⁴ αἳ (γίνονται) ἀργυρίου (δραχμαὶ) σμ, |⁵ κ̣α̣ὶ διὰ τραπέζης τῆς |⁶ [ἐμ Φιλαδελ]φείαι ἀργ(υρίου) (δραχμὰς) ρ̄ξ, / ἀρ(γυρίου) (δραχμαὶ) υ, |⁷ κ̣αὶ ἃς ^Διονυσοδώρωι^ συνεγραψάμην τμ / ψμ. |⁸ τούτων ἔχεις |⁹ κηροῦ, τὰ τῶι κυβερνήτηι |¹⁰ συνέταξας παραστῆσαι, Λ̄δL |¹¹ καὶ μέλιτος με(τρητὴν) α, |¹² Θεογένει καὶ Ἀρτεμιδώρωι |¹³ κηροῦ Λ̄ξ |¹⁴ κ̣[αὶ μ]έ̣λ̣ιτος με(τρητὰς) ε, |¹⁵ διὰ Μαλουσίου οἱ ἀποστα|¹⁶λέντες

[1]) Zenon 106f. sind 6989f. eingereiht.

εἰς πόλιν με(τρητὰς) ι |[17] καὶ τὸ παρὰ Πετοσίριος |[18] ἐκ Κροκοδίλων πόλεως με(τρητὰς) ϵL |[19] καὶ Ῥόδωνι ὑπηρέτηι, |[20] ὃ συνέταξας δοῦναι, χό(ας) γ, |[21] / κηροῦ Λ ια ἀν(ὰ) κς, / ⊦σπς, |[22] καὶ μέλιτος με(τρηταὶ) καL, χ(όες) γ ἀν(ὰ) ις, / τμϑ, |[23] καὶ ὃ διέγραψε Προῖτος περὶ μοῦ |[24] διὰ τῆς ἐμ Φιλαδελφείαι τρα(πέζης) ρι, |[25] / (δραχμαὶ) ψμε, ὑπερέχεις (δραχμὰς) ε.

9. τά statt ἅ.

6821. Ostrakon. **Quittung über bezahlte Kopfsteuer.** Besitz des Mannheimer Altertumsvereins, unveröffentlicht. Aus Theben (Charax). 161 n. Chr.

Διέγρ(αψεν) Πετεμεν( ) |[2] μη(τρὸς) Μαξίμας Εἰσαπό(λλωνος) |[3] τοῦ α(ὐτοῦ) ὑ(πὲρ) λαο(γραφίας) (ἔτους) ᾱ Χάρ(ακος) |[4] (δραχμὰς) τέσσαρας, / δ. (Ἔτους) α |[5] Αὐρηλίου Ἀντων[ίνου κ(αὶ)] |[6] Αὐρηλίου Οὐήρ[ου τῶν κυρ(ίων)] |[7] Σεβα⟨σ⟩τῶν.

Die Lesung und Veröffentlichung ist mir von dem Verwalter der Sammlung, Herrn Prof. *Gropengießer* in Mannheim, gütigst gestattet worden. 4. (δραχμάς): Ο.⟨.

6822. Papyrus. *J. Partsch,* Die griechische Publizität der Grundstücksverträge im Ptolemäerrechte (Festschrift für O. Lenel, 1923) S. 155 = P. Freiburg 36/7. **Aus dem Archiv des Grapheions von Philadelpheia im Faijûm.** 179/8 v. Chr. Freiburg, Universitätsbibliothek.

[ ]ρ[ ] |[2] [30 Buchst.] βορ[ρᾶ ἐπ]ὶ νότον [π(ήχεις) 32 Buchst.]λώτην π(ήχεις) ιςβ' |[3] [27 Buchst. τρί]της σφραγῖδος λιβ[ὸς ἐπ' ἀπηλιώτην ἐκ τοῦ πρὸς νότον καὶ] ἐκ τοῦ πρὸς βορρᾶν μέρους |[4] [π(ήχεις). ἐγ δὲ τοῦ πρὸς λίβα μέρους, βορρᾶ] ἐπὶ νότον, π(ήχεις) ηβ', ἐγ δὲ τ[οῦ πρὸς ἀπηλιώτην μέρους, βορρᾶ ἐπὶ νότον] π(ήχεις) ηδ', τῆς δὲ τετάρτης |[5] [ἐκ τοῦ πρὸς βορρᾶ μέρους ὁ τῆς .... τοῖ]χος παρακείμενος, πρὸς δὲ τὴ[ν ....., ἐγ δὲ τοῦ πρὸς νότ]ον μέρους, λιβὸς ἐπ' ἀπηλιώτην, |[6] [11 Buchst. ἐγ δὲ τοῦ πρὸς ἀπηλιώτη]ν μέρους, βορρᾶ ἐπὶ νότον μ< π(ήχεις) [..... ἐγ δὲ τοῦ πρὸς λίβα μέ]ρους, βορρᾶ ἐπὶ νότον π(ήχεις) μδ<. |[7] [γείτονες λιβὸς 17 Buchst.]ρχου οἰκίαι καὶ ῥύμη βασιλική. [ἔγγυος εἰς ἔκτεισιν] Ἀπολλοδώρου Φιλήμονος καὶ |[8] [.... λουσίτου ... ατης Τελέστου, ἐφ' ὧ ἀποδώσο]υσι ἐν ἐνιαυτῶι τὰ ἄλλα κατὰ τὴν συγ[γραφὴν κυρίαν κειμένην π]αρὰ Δαίππωι τῶι παρ' Ἀγαϑοκλέους. |[8a] [30 Buchst.]? Rest der Zeile frei. Dann nach einer ganzen Freizeile |[9] [(Ἔτους) .... τὴν 16 Buchst.]ξ οἰκίαν χ(αλκοῦ) ν(ομίσματος) τ(αλάντων) (δύο) δ(ραχμῶν) (ἑξακοσίων) |[10] [ἀπέδοντο 18 Buchst. Θρᾶι]ξ τῶν Μητροφάνους τῆς π[ρώτης .... τῶ]ν ἄλλων Ἑλλήνων ἱππ(αρχίας) (ἑβδομηκοντάρουρος) |[11] [Ἀπολλόδωρος Φιλήμονος ἀν]αγεγρ(αμμένος), οὐλὴ τραχήλωι ἐγ δεσμο[ῦ καὶ ....]λουσίτου Θρᾶιξ τῆς ἐπι|[12][γονῆς c. 25 Buchst. (ἐτῶν)] ς, εὐϑύριν, ὑπόσκιφος. Ἐπρ[ίατο Ἐπι............τῶ]ν Γαλέστου πεζῶν (ἐτῶν) (εἴκοσι) |[13] [20 Buchst. ἐν πίστει κα]ϑ' ὃ ἐδανείσαντο παρὰ Ἐπι[... διὰ

χειρογράφου ἀναγεγρα]μμένου τοῦ τρίτου (ἔτους) |[14] [διὰ τοῦ ἐν Φιλαδελφείαι γραφείου ἐφ' ὑποθήκηι] τῆι ὑπαρχούσηι αὐτοῖς οἰκίαι [καὶ ἐπ' ἐγγύωι ca. 8 Buchst.]ατηι Τελέστου τῆς |[15] [30 Buchst.] ἐπὶ Δάιππον τὸν παρ' Ἀγαθοκλέ[ους· ca. 16 Buchst.] |[16] [30 Buchst.]κ̣ε̣χρ̣[ημάτικα

2. Schluß l. [ἀπη]λ(ι)ώτην. 13. L. ὑπόσκνιφος. 14. *Partsch* τῆν, offenbar Druckfehler.

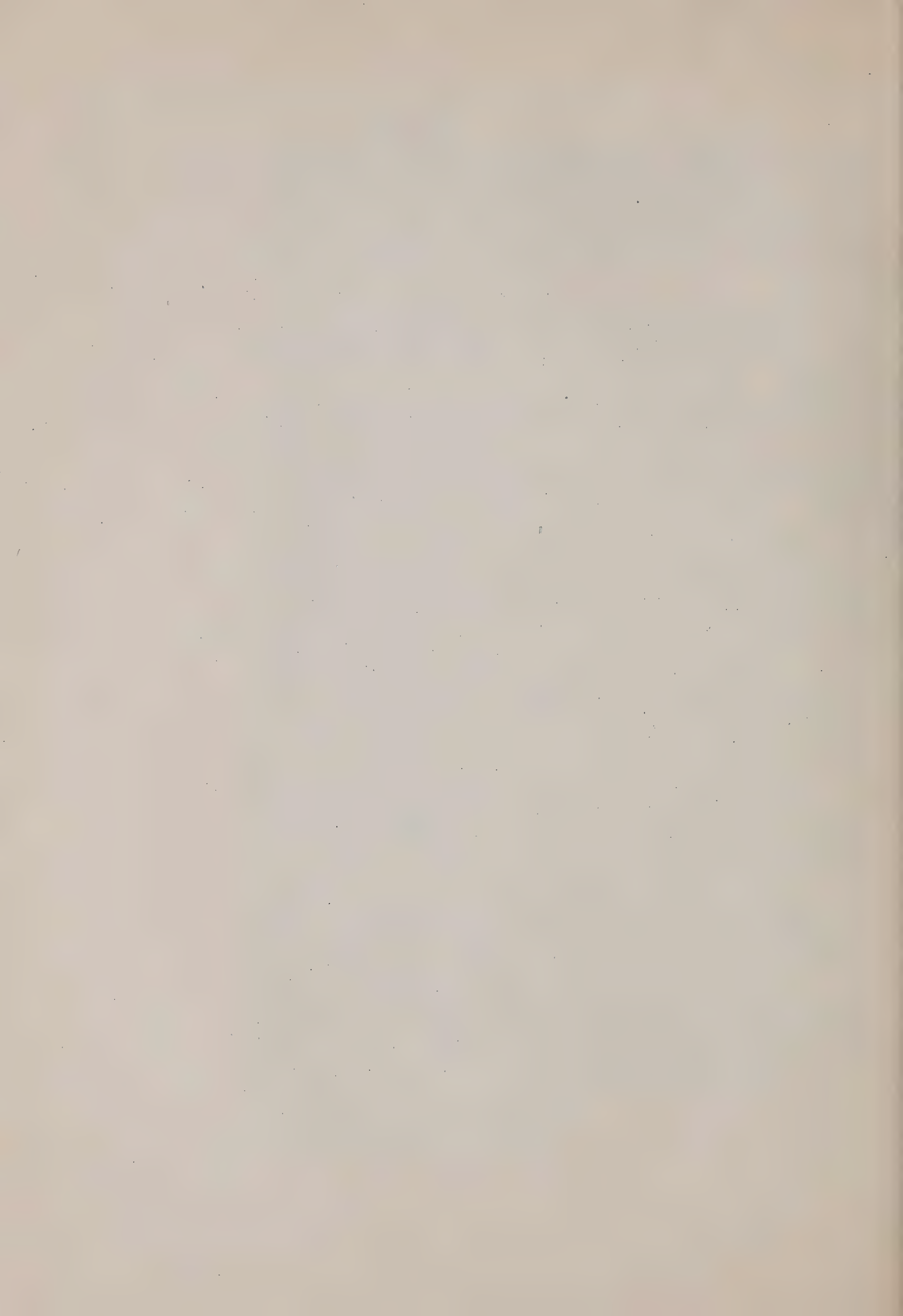
6823. Papyrus. *W. Schubart,* Papyruskunde (*A. Gercke* und *E. Norden,* Einleitung in die Altertumswissenschaft I 9, 1924) S. 55. **Privatbrief.** Zeit des Kaisers Claudius. Berlin, Staatliche Museen Nr. 11662.

Κα̣[π]ίτων Τήρῃ τῷ φιλτάτῳ |[2] πλεῖστα χαίρειν. |[3] Πρὸ μὲν πάντων ἐχάρην |[4] μεγάλως λαβών σου [ἐ]πιστο|[5]λήν, ὅτι ὑγειαίνεις καὶ ὅτι |[6] τὴν σύνβιόν σου καὶ τὸ [τέ]κ̣νον |[7] εὗρες ἰσχύοντες. τὰ δὲ περὶ |[8] τοῦ συνποσίου ἀμέλε̣[ι· ο]ὐ̣ γὰρ ἄλ|[9]λ̣ω̣ς̣ οὐδὲν ποιήσω, π̣ά̣[ντ]α̣ ἐπην|[10]γειλάμην, εἰ μή τι μᾶλλόν τι |[11] περισσόν. μεγάλως γάρ μοι μέ|[12]λ[ε]ι καὶ κήδομαί σου τῆς φιλίας, |[13] καί, ὑπὲρ ὧν ἐνετίλου μοι διὰ τῆς α̣ |[14] ἐπιστολῆς, εὑρήσεις γεγονότα. |[15] ἐλπίζω δέ, ὅτι παραγενόμενος |[16] εὑρήσεις πλείονα γεγονό[τ]α. |[17] Πρίμῳ δὲ καὶ Τυχαρίῳ εὐχαρισ|[18][τ]ῶ μεγάλως· ταῖς γὰρ σα[ῖ]ς ἐν|[19]τολαῖς συσχοῦσι καὶ ἐπιμ[έ]λον|[20]ται ἡμῶν. καὶ οἱ κονια[ταὶ ποικ]ί|[21]λως πάντα πεποιήκα[σι καὶ] ποι|[22][ο]ῦσι. περὶ δὲ τοῦ ξυστοῦ, [ὅτι σο]ι φαί|[23]νεται, γράψον μοι, ἐπὶ κ̣ε̣ν̣ί̣σι αὐ|[24]τόν, τί ἐκεῖ θέλις γενέσθαι ἢ Ἰλια|[25]κ̣ὰ̣ ἢ ὃ ἂν ἄλλο θέλῃς· ὁ [γ]ὰρ τό|[26]πος ἀπαιτῖ. Ἔρρωσο. ἀ[σπά]ζε|[27][τ]αί σε Σερτῶρις καὶ οἱ σ[ὺν αὐτῷ̣]. |[28] ἀσπάζου τοὺς σοὺς πά[ντας]. |[29] (Ἔτους). Τιβερίου Κλαυδίου Καίσαρος Σεβασ[τοῦ] |[30] αὐτοκράτορος, Παχὼν κ̅[.

7. ἰσχύοντες für ἰσχύοντας. 13. α = (προτέρας). 22. Statt ὅτι auch εἰ möglich. 23. L. καινίσῃ.

6824. Papyrus. *J. R. Knipfing,* The Harvard Theological Review XVI (1923) S. 385 Nr. 35. **Libellus a. d. decianischen Christenverfolgung.** P. Michigan Nr. 262, Universitätsbibliothek in Michigan. 17. Juni 250 n. Chr.

1. H. Τοῖς ἐπὶ τῶν θυσιῶν |[2] ᾑρημένοις |[3] παρ' Ἰνάρους Ἄκι[ο]ς ἀπὸ |[4] κώμης Θεοξενίδος |[5] ἅμα τοῖς τέκνοις Αἴανι |[6] καὶ Ἥρα καταμένοντες |[7] ἐν κώμῃ Θεαδελφείᾳ. |[8] Ἀ[ε]ὶ θύοντες τοῖς θεοῖς |[9] διετελέσαμεν καὶ νῦν |[10] ἐπὶ παρόντων ὑμῶν |[11] κατὰ τὰ προσταχθέντα ἐθύσαμεν |[12] καὶ ἐσπείσαμεν |[13] καὶ τῶν ἱερείων ἐγευσά|[14]μεθα καὶ ἀξιοῦμεν ὑμᾶς |[15] ὑποσημιώσασθαι. Διευτυχεῖτε. 2. H. |[16] Αὐρήλιοι Σερῆνος καὶ |[17] Ἑρμᾶς εἴδαμεν ὑμᾶς |[18] θυσιάζοντας. 1. H. |[19] (Ἔτους) α̅ αὐτοκράτορος Καίσαρος |[20] Γαίου [Με]σσίου Κουίντου |[21] Τραια[νο]ῦ Δεκίου Εὐσεβοῦς Εὐτ̣υχοῦς Σεβαστοῦ, |[23] Παῦνι κ̅γ̅.



Sammelbuch Griechischer Urkunden aus Ägypten

begründet im Auftrage der Straßburger Wissenschaftlichen Gesellschaft zu Heidelberg von Prof. Dr. Fr. Preisigke

Fortgesetzt

von

Professor Dr. Friedrich Bilabel

Dritter Band

Zweite Hälfte



Berlin und Leipzig 1927

Walter de Gruyter & Co.

vormals G. J. Göschen'sche Verlagshandlung :: J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung
Georg Reimer :: Karl J. Trübner :: Veit & Comp.

Druck von Hubert & Co. G. m. b. H. Göttingen

6825. Papyrus. *J. R. Knipfing*, The Harvard Theological Review XVI (1923) S. 386 Nr. 36. **Libellus a. d. decianischen Christenverfolgung.** P. Michigan Nr. 263, Universitätsbibliothek dortselbst. 21. Juni 250 n. Chr. Theadelpheia.

1. H. Τοῖς ἐπὶ [ϑ]υσιῶν κώμης |[2] [Θ]εαδελφίας |[3] παρὰ Αὐρηλίας Βέλλης |[4] Πετερήως καὶ ἡ ταύτης ϑυγάτερ |[5] Κανίνις. ἀ[ε]ὶ ϑύ|[6]ουσε τοῖς ϑεοῖς διετε|[7]-λέσαμεν καὶ νῦν ἐπὶ |[8] παρόντων ὑμῶν κατὰ |[9] προστεταγμένα |[10] ἔσπ[ε]ισα καὶ ἔϑυσα καὶ |[11] ἐγευσάμην τῶν ἱερ|[12]είων καὶ ἀξιῶ ὑμᾶς |[13] ὑποσημ[ε]ιώσαστε ἡμῖν. |[14] Διευτυχ(εῖτε). 2. H. |[15] Αὐρήλιοι Σερῆνος καὶ Ἑρμᾶς εἴδα|[16]μεν ὑμᾶς ϑυσιάζοντος. 3. H. |[17] Ἑρμᾶς ση(σημείωμαι). 1. H. |[18] (Ἔτους) α̅ Αὐτοκράτορος Καίσαρος |[19] Γαίου Μεσ[σ]ίου Κ[ο]υίντου |[20] Τραιανοῦ Δεκίου Εὐσεβοῦς |[21] Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ, |[22] Παῦνι κζ̅.

4. Hg. ἡ ταύτης ϑύγατερ (l. ϑυγάτηρ). L. τῆς — ϑυγατρὸς usw. 5/6. L. ϑύουσαι. 13. L. ὑποσημ[ε]ιώσασϑαι. 16. L. ϑυσιάζοντας. 17. L. σε(σημ.) oder σ(εσ)η(μ.). Hg. ση(μειοῦμαι).

6826. Papyrus. Ebd. S. 387 Nr. 37. **Libellus a. d. decianischen Christenverfolgung.** Inv. Nr. 59 der Universitätsbibliothek Wisconsin. Mai—Juni 250 n. Chr. Narmuthis.

1. H. Τοῖς ἐπὶ τῶν ϑυσιῶ[ν ᾑρη]|[2]μένοις κώ(μης) Ναρμ[ούϑε]ως |[3] παρὰ Αὐρη[λί]ου Αὐν[ῆ . . . .]. . |[4] ṿ[ίο]υ ἀπὸ κώμης Ναρμού(ϑε)|[5]ως. ἀεὶ μὲν τοῖς ϑεοῖς ϑύων |[6] δ[ι]ατετέλεκα καὶ νῦν δὲ |[7] κατὰ τὰ κελευσϑέντα ἐπὶ πα|[8]ρ[ο]ῦσιν ὑμῖν ἔϑυσ[α καὶ ἔ]|[9]σπ[ει]σα καὶ τῶν ἱερίων ἐγευ|[10]σάμην καὶ ἀξιῶ ὑμᾶ[ς] ὑπο|[11]-σημιώσα[σ]ϑαι. Διε[υ]τυχ(εῖτε). |[12] Α[ὐ]νῆς ὡς (ἐτῶν) . . . |[13] . . . [.] . 2. H. |[14] Αὐρήλιοι . . . |[15] . . . . |[16] [. . .] . . . |[17] [. . .] . ιων . . . 3. H. |[18] [. . .]ọνι |[19] [. . .] . . . 1. H. |[20] (Ἔτους) α´ Αὐτο[κρ]άτορος Καίσαρος |[21] Γαίου Μεσσί[ο]υ Κυί[ντου] |[22] Τραιανοῦ Δ[ε]κίο[υ Εὐσεβοῦς] |[23] Εὐτυχοῦς Σ[ε]βαστ[οῦ], |[24] Πα[ῦν]ι.

3. Αὐν[ῆ] B., vgl. Z. 12. Hg. Αὐν[είους? 24. Da der Tag fehlt und kein Buchstabe mehr hinter dem Monat gestanden zu haben scheint, hatte das Original vielleicht Πα[ῦνι] ι.

6827. Papyrus. Ebd. S. 389 Nr. 40. **Libellus a. d. decianischen Christenverfolgung.** Theadelpheia. John Rylands Library, Manchester, Inv. Nr. 112d. 21. Juni 250 n. Chr.

1. H. Ἐπὶ παρόντων ὑμῶν |[2] κατὰ τὰ προσ[τ]αχϑέντα |[3] ἔσπισα καὶ ἔϑυσα |[4] καὶ τῶν ἱερίων ἐγευ|[5]σάμην καὶ ἀξιῶ |[6] ὑμᾶς ὑποση|[7]μιώσασϑαι. Διευτυχεῖτε. 2. H. |[8] Αὐρήλιοι Σερῆνος καὶ Ἑρ|[9]μᾶς εἴδαμέν σε ϑυσιά|[10]ζοντα. 1. H. |[11] (Ἔτους)

α´ Αὐτοκράτορος Καίσαρος |[12] Γαίου Μεσσίου Κυίντου |[13] Τραιανοῦ Δεκίου Εὐσεβοῦς |[14] Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ, |[15] Παῦνι κζ.

6828. Papyrus. Ebd. S. 389 Nr. 41. **Libellus a. d. decianischen Christenverfolgung.** John Rylands Library, Manchester, Inv. Nr. 112e. Theadelpheia. 250 n. Chr.

1. H. Τοῖς [ἐπὶ τ]ῶν θ[υσιῶ]ν |[2] ἡρη[μέ]νοις |[3] π(αρὰ) Αὐρ[ηλ]ίου [. . .]ς |[4] ἀπ[ὸ κώμ]ης Θε[αδε]λφείας |[5] [.]ον[ ] . . μ . [.] . [. .]υς |[6] . [. .] . ς |[7] καὶ ἀεὶ [θ]ύων καὶ ε[ὐσε]βῶν |[8] τοῖς θε[ο]ῖς διατετέλεκα |[9] καὶ νῦν ἐπὶ παρόντων |[10] ὑμῶ[ν] κατὰ τὰ προστε|[11]ταγ[μέν]α ἔθυσα καὶ ἔσ|[12]πεισα [καὶ] τῶν ἱερείων |[13] ἐγευσά[μ]ην καὶ ἀξιῶ ὑμᾶς |[14] [ὑ]ποσ[ημ]ιώσα[σθ]αι. Διευτυ|[15]χεῖτε. 2. H. Σεσημι(ώμεθα). 3. H. |[16] Αὐρή(λιοι) [Σερ]ῆνος καὶ Ἑρμᾶς.

6829. **Grabstein.** *Johann Georg,* Herzog zu Sachsen, Streifzüge durch die Kirchen und Klöster Ägyptens (1914), S. 70 (Abb. 227). Unter der Orantin mit betend erhobenen Händen steht:

Θερμουθάριον |[2] ἐτῶν κς ἄωρος, |[3] ἄλυπε εὐ[ψύχει]. |[4] (Ἔτους) λε, Φανενὼθ (sic!) |[5] κς.

4. Wohl a. d. Jahre 562, da Justinian solange regierte und Kaiserdatierungen seit ihm vorkommen. B. 4/5. Hg. Φανενω θ |[5] κ´ζ; das ω ist nach der Abbildung wohl etwas kleiner gemacht und oben an die Zeile geschrieben. Dies ist aber auch bei ἐτῶν der Fall und was sollte die Zahl am Schlusse? B.

6830. Ebd. S. 71 (Abb. 228). **Grabstele aus Stein.** Vielleicht aus Esneh. Oben das Monogramm Christi in einem Kranz, unter Z. 3 der Inschrift 2 ägyptische Kreuze.

Εἷς θεός. |[2] Θέογνις |[3] ἀναχωρήτης |[4] μηνὸς Χοίακ κ.

4. Χοίακ α, an das der Herausgeber auch denkt, ist nach der Abb. unmöglich; B.

6831. Inschrift. *W. S. Fox,* American Journal of Philology 38 (1917) S. 304 Nr. 1. **Namenliste.** Royal Ontario Museum. Herkunftsort unbekannt. Zeit: „Beste ptolemäische Periode“ (d. h. 3. Jahrh. v. Chr.).

Ἐπίμαχος Ἀθηναῖος, |[2] Ταύρων Ἀκαρνάν, |[3] Λύσων Ῥόδιος, |[4] Κλειτόμαχος Ῥόδιος, |[5] Ἁγίας Ῥόδιος, |[6] Φιλώνιχος Βοσπορίτης, |[7] Διονυσόδωρος Ῥόδιος, |[8] Ἀπολλώνιος Μυτιληναῖος, |[9] Μο[λ]παγό[ρ]ας Β[οσπ]ορίτης.

6832. Inschrift. Ebd. S. 411 Nr. 2. **Weihung.** Royal Ontario Museum. Herkunftsort unbekannt. 1. oder 2. Jahrh. n. Chr.

Παποῦς οἰκο|[2]δόμησε τὴν |[3] προσευχὴν |[4] ὑπὲρ αὐτοῦ |[5] καὶ τῆς ⟨γ⟩υν|[6]αικὸς καὶ τ|[7]ῶν τέκνων. |[8] (Ἔτους) δ, Φαρμοῦθι |[9] ζ.

9. ζ sieht wie ξ aus.

6833. **Grabschrift auf Stein.** Ebd. S. 412f. Nr. 3. Royal Ontario Museum. Herkunftsort unbekannt. 2. oder 3. Jahrh. n. Chr.

Ἱέραξ |[2] ἀπὸ Κλεοπατρίδος |[3] (ἐτῶν) νβ. Εὐψύχι.

6834. Weihinschrift. Ebd. S. 413f. Nr. 4. Royal Ontario Museum. Aus Dêr el-baḥri, Thebais.

Εἷς ϑεὸς ὁ βοη[ϑ]ὸν |² τῶ μοναστηρίω. ἀμήν.

6835. Grabstein. Ebd. S. 417f. Nr. 5. Royal Ontario Museum. Darstellung: Porticus mit 2 Säulen; der untere Raum zwischen diesen Säulen ist durch ein Ruhebett mit männlicher Figur ausgefüllt. Mit der ausgestreckten Rechten hält sie einen *cyathus* vor einen Schakal. 1. oder 2. Jahrh. n. Chr. Herkunftsort unbekannt. Darunter die Inschrift:

Ἔ[τ]ο[υ]ς κ, |² Χοίακ κε̄. |³ Πτολλίων Εὐανγ[έ]λου ἱμ[ατ]ιο̣|⁴πώλης εὐσεβὴς ὡς LL (= ἐτῶν) πβ.

6836. Eisenmesser a. d. Faijûm. Ebd. S. 421 Nr. 7. Royal Ontario Museum.

Ψάτε.

6837. Weihinschrift. Ebd. S. 422f. Nr. 8A und B. Royal Ontario Museum. Genauer Herkunftsort unbekannt. A: 64 n. Chr.; B: 9. Mai 66 n. Chr.

A. [Τὸ προσκύνημα] |² [ὑπὲρ αὑτοῦ καὶ] |³ [τῆς γυν]αικ̣[ὸς] |⁴ καὶ τῶν φίλω̣[ν] |⁵ μου καὶ Ἀρυώ̣|⁶τον (l. -ου). γέγραφ[α] |⁷ ταῦτα |⁸ (ἔτους) ῑ Νέρων[ος τοῦ] |⁹ κυρίου, Μ̣ε̣[χεὶρ bzw. Μ̣εσορὴ] |¹⁰ ◡ μ[ηνὸς . . .

2. = ἐμαυτοῦ.

B. [Τὸ προσκύνημα] |² [. .]ο[καὶ] |³ τοῦ υἱοῦ α[ὐ|⁴το]ῦ καὶ τῶν |⁵ [αὐ]τοῦ πάντω|⁶[ν. (Ἔτους) ι]β̄ Νέρωνος |⁷ [τοῦ] κυρίου, |⁸ [Παχ]ὼν ιδ̄.

6838. Weihinschrift. Ebd. S. 424. Royal Ontario Museum. Genauer Herkunftsort unbekannt. Zeit Neros.

[Τὸ προσκύνημα - - - - - -] |² [ ]λίου Λούπο̣[υ - - - - -] |³ [.]π̣[α]ρ̣ὰ τῇ κυρί[α] |⁴ [- - - ὑπὲρ τῆς γυ]ν̣[αικ]ὸς καὶ |⁵ [τῆς ϑυ]γατρὸ̣ς καὶ τῶ̣[ν] |⁶ [φίλων πάν]τ̣ων μο̣υ [καὶ] |⁷ [Δ]ημητρί[ου. (Ἔτους) . .] |⁸ [Νέρω]νος τοῦ κυ[ρίου], |⁹ κη̄ [Πα]χ̣[ών] od. [Με]χ̣[είρ].

6839. Christliche Grabinschrift. *H. Henne,* Fouilles de l'Institut Français d'archéologie orientale du Caire II 3 (Rapport sur les fouilles de Tell Edfou 1923 et 1924) S. 19 (mit Lichtbild Pl. XX oben). Edfu; aus koptischer Zeit. Unter einem Kirchenportal steht:

† Μνημῆον τῆς |² † παρϑ[έ]νου Σοφίας.

6840. Graffito. *Giron,* Annales du Service etc. 23 (1923) S. 139f. Karnak. An der Außenseite der Mauer der Bubastiten, welche den großen Hof des Amontempels auf der Südseite umschließt, da, wo sie im rechten Winkel die Westmauer des Tempels Ramses' III. schneidet. 2. Jahrh. v. Chr.

A. |[1] Πτολεμαῖος βινοῦσιν αὐτὸν ἐν τῇ ῥύμῃ.

B. |[2] Πτολεμαῖος Ἀβδαίου ἐπυγίζοσαν αὐ|[3]τὸν ἐν τῆι αὐτῇ ῥύμῃ, ὁ πυγίσας αὐ|[4]τὸν . . .|[5]ος . . . .

C. |[6] Πτολε⟨ε⟩μαῖος . . . .

Der Schluß von B ist absichtlich zerstört. 5. Hg. . . σ . . . . B. ος nach der Abzeichnung. Vielleicht gehörte οσ zu dem Namen, den man hinter αὐτόν erwartet.

6841. Kalksteinstele. **Grabinschrift** in einer von Spiralsäulen flankierten Tempelarkade über dem ägypt. Lebenszeichen, das zwischen Palmzweigen steht. Kaiser-Friedrich-Museum, Berlin. 4./5. Jahrh. n. Chr. *Kaufmann,* Handbuch der altchristl. Epigraphik[1] (1917) S. 78f. unter Nr. 90 = SB 5962 (mit manchen Verlesungen).

|[1] Ἄπα Ἴων ὡς ἐτῶν |[2] δεκατέσσαρας, |[3] Ταπία ὡς ἐτῶν δεκαοκτώ, |[4] Ἀλέκα ὡς ἐτῶν σαράκο(ν)|[5]τα τέσσαρας.

1. *Preisigke* Ἀπαίων ὡς, *Kaufmann* Ἄπα Ἰώνως. 3. Der Stein schreibt ὀκτ^{ω}. 4. Stein wohl σαρακō|; jedenfalls läßt die Abbildung kein ν erkennen.

6842. Kalksteinstele des 5. Jahrh. n. Chr. Aus dem Faijûm. Auf einer *tabella ansata* über einem spitzen, auf 2 Säulen ruhenden Giebel, unter dem eine Adorantin in Mantel und Kopftuch (über diesem eine Muschel) mit betend erhobenen Händen steht. *Kaufmann,* Ebd. S. 79 und Abb. Nr. 91. Kaiser-Friedrich-Museum, Berlin.

Ἐν ἠρήνῃ τῇ ἀναπαυσαμένῃ Θεωδόρᾳ (so!).

Text in 2 Zeilen; doch ist die Abbildung zu undeutlich, um die Verteilung erkennen zu lassen.

6843—6919. *F. Preisigke-W. Spiegelberg,* Ägyptische und griechische Inschriften und Graffiti a. d. Steinbrüchen des Gebel Silsile (Oberägypten), 1915.

(6843). Ebd. Nr. 24.

Demotisch: „Peteharpechrates, der Sohn des . . . ., und Kolluthes, ... der Liturgien der Isis vom Jahre 29 des Augustus bis zum Jahre 19 des Tiberius.“ Darunter: Κολλο|[2]ύθης.

(6844). Ebd. Nr. 25.

Ψενμάγιος. Demotisch: „Cha-pe-wšt(?), Sohn des Horos.“

(6845.) Ebd. Nr. 28. 17. Okt. 14 n. Chr.

Ἶσις θεᾷ μεγίσ|[2]της Ἑρβεσχῦν[ι]|[3]ς Μ . [.]ῃ[. .] ἀνέ|[4]θηγεν. (Ἔτους) μδ |[5] Καίσαρο[ς, Φ]|[6]α̣ῶφι̣ κ̄.

1. L. Ἴσιδι θεᾷ μεγίστῃ — ἀνέθηκεν. 4. Der Tod des Augustus am 19. Aug. 14 n. Chr. (Jahr 43) war in Silsile damals noch nicht bekannt.

(6846). Ebd. Nr. 38.

Ἑλλά[δ]ης |[2] Θαράθης.

(6847). Ebd. Nr. 39. 16. Sept. 30 n. Chr.

Τὸ προσκύνημα |² Μάσης Θρακῶν |³ εἰς λατομίαν. |⁴ (Ἔτους) ιζ Τιβερίου |⁵ Καίσαρος Σεβαστοῦ, |⁶ Θωὺθ ιθ.

(6848). Ebd. Nr. 54.

Τὸ προσ(κύνημα) Ἀρίστωνος |² Ἀμμωνίου Συνίτου.

2. L. Συηνίτου.

(6849). Ebd. Nr. 62.

Ἁρβ( )

Es ist eine Fülle von Ergänzungen möglich, vgl. *Preisigke,* Namenbuch. B.

(6850). Ebd. Nr. 69.

Πανισ̣[

Ist etwa Πάνις gemeint?, B.

(6851). Ebd. Nr. 81.

Ἁ̣ρσιῆσις̣.

Die Abzeichnung von *Legrain* hat Ἡρσιῆσις.

(6852). Ebd. Nr. 82.

Φίλου Ξ[.]λ̣[. .

Ist etwa Φιλούξ[ε]ν̣[ος] zu schreiben? Ein Name, mit ξ beginnend und λ an 3. Stelle, ist bisher nicht bekannt, B.

(6853). Ebd. Nr. 83.

Ξουμίδης |² Ἀμμών[ιο]ς |³ Ἡρακλῆς (darüber: είδ).

1. Die Abzeichnung von *Legrain* läßt Ξυμίδης als wahrscheinlich erkennen. Das Ganze ist eingerahmt, so daß es einem Mumientäfelchen gleicht.

(6854). Ebd. Nr. 85.

Δια . οτι̣ |² Πετεβῆ̣κις, (ἐτῶν) μ . [. .] . . . ος.

(6855). Ebd. Nr. 90.

Ἐπιφά|²νιος.

(6856). Ebd. Nr. 91.

Ἀγαθῖνο̣ς̣ |² . . .

2. Vermutlich ist *Legrains* Abzeichnung fehlerhaft, die wie ΠΙΙ aussieht, und Lιη zu lesen, B. Das Ganze hat die Form eines Mumienschildes.

(6857). Ebd. Nr. 92.

Τὸ προσκύνη|²μα Πετεχνοῦμις |³ Ἁρπαῆσις.

Darunter demotisch: „Der schöne Name des Petechnumis, |² des Sohnes des Harpaêsis, bleibt hier |³ bis in Ewigkeit."

(6858). Ebd. Nr. 93 = CIGr. III 4852 = *Letronne,* Recueil 155.

Demotisch: „Wrše-nfr"; darunter Ὀρσενοῦφις |² Ὀρσῆς.

(6859). Ebd. Nr. 94.

Τὸ προσκύνημα |² Παοῦς Ἁρκονήσι(ος).

(6860). Ebd. Nr. 95.

Τὸ προσκύνημα |[2] Πτορθυθι . . .

Nach der Abzeichnung könnte ebensogut Πτόρθυος gelesen werden, B.

(6861.) Ebd. Nr. 96 = CIGr. III 4855 = *Letronne,* Rec. 166.

(Ἔτους) γ. Πετεαρσνοῦφις |[2] Πετεαροήρ[ιος].

2. Die Abzeichnung bietet den auch sonst belegten Namen Πετεακοῆς oder -ητ, also vielleicht Πετεακοῆτ[ος].

(6862). Ebd. Nr. 101.

Τοτοῆς.

(6863). Ebd. Nr. 102.

Demotisch: „Der . . . . des Chnum Hasiês(?).“ Darunter: Τὸ προσκύνημα Παχράτης |[2] Πατῆτος καὶ οἱ . . . φ|[3]οντες αὐτοῦ.

(6864). Ebd. Nr. 103 = CIGr. III 4853 = *Letronne,* Rec. 164.

Πετεχνούβιος |[2] Ψενύριος. Darunter demotisch: „Patus, Sohn des ͻwn(?)“.

(6865). Ebd. Nr. 104.

Τὸ προσκύνημα.

(6866). Ebd. Nr. 105.

Τ̊ προ(σκύνημα) Μπ.

Der von *Preisigke* als Lebenszeichen aufgefaßte Anfang soll doch wohl τὸ bedeuten, B.

(6867). Ebd. Nr. 106.

Τ̊ πρ(οσκύνημα) Μ.

Zu Τ̊ s. Nr. 6866.

(6868). Ebd. Nr. 107.

Τὸ πρ(οσκύνημα).

(6869). Ebd. Nr. 108 = CIGr. III 4856 = *Letronne,* Rec. 156.

Πρεμπου[ροῦς] |[2] Πρεμπουροῦς |[3] Παοραῦτος ἀρχιτ|[4]ἐκ[τ]ων Ἄμμων(ος) θεοῦ. Rechts davon demotisch: „Pͻ. . . . ., Sohn des Pͻ-rmt-pͻ-wrš.“

(6870). Ebd. Nr. 111.

Τὸ προσκύ(νημα) εινη 2. H. Δημήτριος |[2] Ἁρπαῆσις.

1. Ob der Schreiber nicht fälschlich προσκυείνη(μα) schrieb? B.

(6871). Ebd. Nr. 114 = CIGr. III 4848 = *Leps.* Taf. 82 Nr. 190 = *Letronne,* Rec. 154.

Τὸ προσκύνημα |[2] Πετεακοῆς Πετεήσης |[3] καὶ τοῖς τέκνοις αὐτοῦ.

(6872). Ebd. Nr. 115 = CIGr. III 4854.

Ἔξω |[2] Πετεχνοῦμις |[3] Ἑρταῆσις πυγ(ιστής).

In Form einer Mumienetikette.

(6873). Ebd. Nr. 116 = CIGr. III 4851 = *Leps.* Taf. 82 Nr. 191 = *Letronne,* Rec. 165.

Τὸ προσκύνημ(α) (2. H.?) καὶ Παθ^εοῦς^ |² 1. H. Ἀθηναίου Λονγείνου. Rechts unter der Etikette: 3. H. Πλοῦτος.

In Form einer Mumienetikette. 1. *Preisigke* προσκύνημ.

(6874). Ebd. Nr. 117.

Ἀθηνίων |² Καιμίου.

In Form einer Mumienetikette.

(6875). Ebd. Nr. 118 = CIGr. III 4858.

Περνεὺς |² Σανοῦφις.

In Form einer Mumienetikette. Nach der Abzeichnung ist Τσερνεύς wahrscheinlicher, dann müßte allerdings eine Frau gemeint sein. B.

(6876). Ebd. Nr. 119 = CIGr. III 4846.

Τὸ προσκύνημα |² Ἀπελλᾶς Λογίνου . .

2. L. Λογγίνου.

(6877). Ebd. Nr. 120 = CIGr. III 4846 (unter dem vorigen gedruckt) = *Letronne,* Rec. 160.

Τὸ προσκύνημα |² Ψανσνῶς Πετεπουῆρις.

(6878). Ebd. Nr. 121 = CIGr. III 4850 = *Letronne,* Rec. 163.

Τὸ προσκύνημα |² Ἥρωνος Πτολεμαίου.

(6879). Ebd. Nr. 122.

Τὸ προσκύν|²ημα |³ Ἀπολλώνι|⁴ος Ἀσκληπιά|⁵δου. ∟ ιθ . . |⁶ . .

(6880). Ebd. Nr. 123.

Τὸ προσκύνημα |² [ ] . ο. |³ [Τὸ προσκύνη]μα Παφχάνθης.

(6881). Ebd. Nr. 124 = CIGr. III 4849 = *Letronne,* Rec. 161/2.

Τὸ προσκύνημα |² Ἕρμων Ἀπολλωνί|³ου.

(6882). Ebd. Nr. 125.

Τὸ προσκύνημα |² [Ἀ]νουβίων |³ Πρεμπουιουεῖος.

(6883). Ebd. Nr. 126.

Τὸ προσκύνημα |² Πλάτω[νος].

(6884). Ebd. Nr. 127.

Τὸ προσκύνημα Πετενούριος Ἥρου.

(6885). Ebd. Nr. 128.

Πεχνοῦβις |² Π[

(6886). Ebd. Nr. 130.

Τὸ προσκύνημα Ἀπολλω[ν . . . .]σίου.

(6887). Ebd. Nr. 131.

Τὸ προσκύνημα |² Πανομιεῦς |³ Ἀμμωνίου.

(6888). Ebd. Nr. 132.

Τὸ προσκύνημα |[2] Νεμωνίου στρατιώτου |[3] καὶ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ Διονυσίου |[4] καὶ Διονυτᾶτος τοῦ υἱοῦ αὐ[τ]οῦ.

(6889). Ebd. Nr. 134.

Τὸ προσκύνημα Ἀμμώνιος |[2] Ψενπουῆρις.

(6890). Ebd. Nr. 135.

Ἀγαθῖνος |[2] Δράκωντος.

(6891). Ebd. Nr. 136.

Τὼ προσκύνημα |[2] Ἀγαθῖνος Δράκων(τος).

(6892). Ebd. Nr. 137.

Τὸ προσκύνεμα (sic!) Ἑρμοῦ Κρατίνου.

(6893). Ebd. Nr. 138.

[ ] |[2] Ψενθώτης.

(6894). Ebd. Nr. 139.

Ἀγαθῖνος |[2] Πλάτων(ος).

(6895). Ebd. Nr. 140.

Πετενηφώτη(ς) Λυσίμαχος.

L. -μάχου, B.

(6896). Ebd. Nr. 141.

Ἀσκλη[πιάδης] |[2] Ἀσκληπιάδης.

2. L. -ου. B.

(6897). Ebd. Nr. 142.

Τὸ προσκύνημα |[2] Πετεχνοῦβις |[3] Ψενιουτεήσιος Σοθτ[. .] |[4] Πετε[αρ]τώτης |[5] ιε . . ο . . δ .

3. Wohl Σοθε[ύς], B. 4. Ergänzt B.

(6898). Ebd. Nr. 143.

Τὸ προσκ|[2]ύνημα |[3] Πετραομνοῦφι[ς] |[4] Κτήσωνος προσ|[5][τ]άτης Ἄμωνος θεοῦ. Neben |[4] steht nachgetragen: καὶ υεἱὸς αὐτοῦ. Links unten demotisch: „Paminis, Sohn des Pa- . . . .“ Unter der Opfertafel „Psais (Agathodaimon)“, darunter „Psenchnumis“.

(6899). Ebd. Nr. 144.

[ ]σ[.]ινγετον |[2] [ ]αεις Θέων |[3] [ ]. τ[.]α . . Θέων.

(6900). Ebd. Nr. 148.

Ἄνδρων. 2. H. .[.]μους |[2] [. .]ειρω[. . .].

(6901). Ebd. Nr. 150 = CIGr. III 4847.

Τὸ προσκύνημα |[2] Ἁρπαῆσις |[3] Πουοριείου |[4] προστάτον.

4. L. προστάτης.

(6902). Ebd. Nr. 163.
Ψεναῆς ἱερι Διδύμη.

1. ἱερε̣[ύς]? Pr. ʽΙερι(έως) B.

(6903). Ebd. Nr. 199.
ʽΑρσιῆσις.

(6904). Ebd. Nr. 202.
Λούκιος Γαίου χρηστὲ χαῖρε.

(6905). Ebd. Nr. 204.
Παχιπῶς ʼΑρκῖνος.

Auch Παχο̣ῖ̣ς̣ Σαρκῖνος möglich, Pr.

(6906). Ebd. Nr. 216.
Πιβῆχις |[2] Πίω(νος).

2. Besser wohl = Πίου, B.

(6907). Ebd. Nr. 241.
Πατεχνοῦβις.

(6908). Ebd. Nr. 242 = CIGr. III 4857 = *Letronne,* Rec. 159.
Φατρεχῆ(μις) |[2] Ψενῆσις. Darunter demotisch: „Im Jahre 8(?), am 26. Epiphi(?), P-ḥatre, der Jüngere".

(6909). Ebd. Nr. 244.
Παομψ|[2]ενθι.

(6910). Ebd. Nr. 255.
Φιλτω . . . .

(6911). Ebd. Nr. 278.
ʽΑρπαῆσ(ις) Ψεμμώνθου. Daneben ein unleserlicher demotischer Name.

(6912). Ebd. Nr. 288.
ʼΙούλιος |[2] Διδᾶτος |[3] ἀναπε(παυμένος).

3. Ergänzt B.

(6913). Ebd. Nr. 290.
Σερο̣θε (sic!) .[.]. .[.] Κέρδων καὶ Σ[ ].

(6914). Ebd. Nr. 299.
Φι[. . . . .] |[2] Πετε[. . . .].

(6915). Ebd. Nr. 300.

|[1] (Ἔτους) η, ιθ̄	ʽΑρβεσχίν⟨ι⟩ος	μηκαν⟨άρ⟩ιος
|[2] Θὼθ	Πακοίβιος	Εἴσιδος.

1. L. μηκαν⟨αρ⟩ίου.

(6916). Ebd. Nr. 301.
Τὸ προσκύνημα |[2] Πακοίβιος ν[εω(τέρου)] |[3] Παουήρ⟨ι⟩ος.

(6917). Ebd. Nr. 302.
ʽΑρβε[σχῖνις], |[2] (ἔτους) κ̄α̣, ʽΑθὺ[ρ . .]οσ[ ].

(6918). Ebd. Nr. 304.

Τὸ προσκύνεμα (sic!) |2 Ἁρβεσκίνιος |3 Πετεφιάι.

(6919). Ebd. Nr. 305.

Πετεμίνιος |2 Πετεμίνιος.

6920—6933. Fortsetzung von *Preisigke-Spiegelberg*, Die Prinz-Joachim-Ostraka usw., vgl. SB Nr. 6027f.

(6920). S. 8 Nr. 9. Krugscherbe. 10. Sept. 72 v. Chr.

Ἔτου⟨ς⟩ ι, Θωὺϑ ζ̄. |2 Ἑρμίας τ̣[οῦ?] |3 Σεμαι[ ].

(6921). S. 8 Nr. 10. Krugscherbe. Sept. oder Okt. 68 v. Chr.

a. Vs. (Ἔτους) ιδ, Θω̣[ὺϑ . .]. |2 Ταφῆς ἰβίων κ̣[α]ὶ |3 ἱεράκων καὶ τὴ(ν) ἄλλην |4 ἐπιμέ(λειαν) τῶν ἱερῶν ζῶν, |5 δι' Ἑρμίου τοῦ Κα̣λ̣λίου |6 ἐ(πὶ) τῶν προσόδων |7 τοῦ Ὀμβίτου |8 καὶ ἄ(λλων). b. Rs. (2. H.) |9 [. .] δι' Ἀπελαίου |10 καὶ τῶν υἱῶν |11 αὐτοῦ Καλλίου |12 Π⟨τ⟩ολεμαί⟨ο⟩υ καὶ ⟨⟨ε̣⟩⟩ |13 καὶ Ἀ̣π̣ελα̣ι̣ . . ω. Πετεσ, |14 Χύαιχ κη̄.

3f. L. καὶ τῆς ἄλλης ἐπιμε(λείας). 9. Möglicherweise fehlt nichts. Auch [. .]α̣ι oder [. .]α̣ια ist denkbar.

(6922). S. 9 Nr. 11. Krugscherbe. 17. Sept. 68 v. Chr.

Ἔτους ιδ̄. |2 Καλλίας Ἑρμίου. |3 . . Θωὺϑ η̄.

3. Vor Θωὺϑ steht ein Schnörkel, der Lη gelesen werden kann. Erklärung unsicher, *Pr.*

(6923). S. 9 Nr. 12. Krugscherbe. 30. Sept. 68 v. Chr.

Ἔτου⟨ς⟩ ιδ, Κόμανος

|2 . . Θωὺϑ κ̣ε̣. Ἀνου(βίωνος? oder -ίων).

L. Ἔτους ιδ, . . Θωὺϑ κε̄ usw. Vor dem Monat der Schnörkel wie in 6922.

(6924). S. 9f. Nr. 13. Krugscherbe. 23. Aug. 65 v. Chr.

Ἔτους ις, Μεσορὴ ιη̄. Τα|2φῆς ἰβίων καὶ ἱεράκων |3 καὶ τὴν ἄ̣λην ἐπιμέλειαν τῶν |4 ἱερῶν ζῶν, ἐπὶ Πελαίου νομά̣ρ(χου) |5 καὶ Πόρτης τοῦ Ἑρμίου τῶν |6 ἐπὶ τῶν προσόδων καὶ |7 οἰκονόμου καὶ πορϑώτης Καλλίου |8 τοῦ Ἑρμίου τοπογρα(μματέως) καὶ κωμογρα(μματέως), |9 καὶ Πετήτιος καὶ Ἑρμίου καὶ |10 Θέων καὶ Πετεχῶνσ̣ις, |11 'δφζ'. Ἑρμίας |12 ἔγρα(ψα).

3. Ausgeschrieben, wie *Pr.* meint, stand ἐπιμέλειαν nicht da, dazu reicht der Raum nicht; es sieht aus, wie wenn nur ἐπιμελ geschrieben wäre, B. 5. Πόρτης *Pr.* steht wohl nicht da, am ehesten der auch sonst bezeugte Name Πορουῆ(ς), B. 7. Das O. scheint nur οἰκονομ zu bieten, B. 8. Wohl τοπογρα^μ, B. — O. κωμογρ^α. 9. *Pr.* Πετήτ̣ιος.

(6925). S. 10 Nr. 14. Krugscherbe. 23. Aug. 65 v. Chr.

Ἔτους ις̄, Μεσορὴ ιη̄. Καλλίας Ἑρμίου, |2 Κόμανος Καλλίου. L τῆς ταφῆς. |3 Πελαίας.

1. ις̄ über der Zeile nachgetragen. 2. Bedeutung von L unklar.

(6926). S. 10* Nr. 15. Krugscherbe. 12. März 59 v. Chr.

῎Ετους κβ, Φαμενὼϑ ζ̄. |[2] Ταφῆς ἰβίων καὶ ἱεράκων, |[3] ἐπὶ Ἑρμίου πορϑώτου καὶ |[4] Καλλίου τοῦ Μενάνδρου πουερ|[5]ενπβῆκις, Πελαίου τοῦ στρατηγοῦ |[6] ἐπεκαϑέσταται (sic!) ἱερὰ ζῶα, |[7] ἀριϑμῶν (l. -ῶι) φ, / φ.

(6927). S. 10 Nr. 16. Krugscherbe. 30. Jan. 58 v. Chr.

῎Ετους κγ, Τῦ|[2]βι κϛ̄. Ταφῆς |[3] ἰβίων καὶ ἱε|[4]ράκων, ἐπὶ |[5] Ἑρμίου καὶ |[6] πορϑώτου Καλλίου τοῦ |[7] Μενάνδρου |[8] πουερπεβήκι |[9] καὶ Πελαί(ου) κ(αὶ) στρα(τηγοῦ) |[10] ἐπικαϑέσταται |[11] ἱερὰ ζῶα |[12] ἀριϑμῶν (l. -ῶι) |[13] ἀ, / ἀ.

6. πορϑώτου gehört hinter Ἑρμίου in 5, B. 9. Streiche κ(αὶ).

(6928). S. 11* Nr. 17. Sandsteinplatte. 8. Aug. 54 v. Chr.

῎Ετους κζ̄, Μεσορὴ ζ̄. Ταφῆς ἰβίων |[2] καὶ ἱεράκων καὶ τὴν ἄλλην ἐπιμέλει(αν) |[3] τῶν ἱερῶν ζῶν, ἐπὶ Πελαίο(υ) στρα(τηγοῦ), |[4] Ἑρμίου Καλλίου τῶν ἐπὶ τῶν προσό(δων) |[5] Καλλίου πορεμβήκι, Καλλίας Ἑρμίου |[6] προστάτης τοῦ Ἑρμοῦ, Πετεσούχω |[7] οἰκονόμω. ψν.

2. O. ἐπιμελη, B.

(6929). S. 11* Nr. 18. Krugscherbe. 27. Jan. 53 v. Chr.

Ταφῆς ἰβίων. |[2] ῎Ετους κη, Τῦβι κδ̄, |[3] ἐπὶ Πελαίαι συνγενεῖ καὶ |[4] στρατηγῶι καὶ ἐπὶ τῶν προσόδων |[5] τοῦ Ὀμβίτου καὶ Πακῆβκι ἐπιστάτης |[6] ἱεροῦ, ἐφ' Ἑρμίου Καλλίου ἐπὶ τῶν προσόδ(ω)ν |[7] καὶ βασιλικῶν γραμματέων καὶ χιρισμοῦ |[8] καὶ πορϑώτην (l. -ου) καὶ τῶν ϑιασιϑῶν (sic!) πάν|[9]των καὶ Καλλίας Ἑρμίος κωμογρα(μματεύς). |[10] Ταφῆς ἰβίων καὶ ἱεράκων, |[11] ἀ.

1. Scheint nachträglich über die sehr groß geschriebene Z. 2 gesetzt worden zu sein, B. 3f. sind Genetive zu setzen. 6. Καλ steht auf ἐπὶ. 7. L. βασιλικοῦ γραμματέως (B.) καὶ ⟨ἐπὶ τοῦ⟩ χιρισμοῦ. 9. L. καὶ Καλλίου Ἑρμίου usw.

(6930). S. 11 Nr. 19. Krugscherbe.

a. Καλλίας |[2] Ἑρμίου, |[3] Ἑρμίας |[4] Ἑρμίου. Rechts davon (2. H.) b. |[1] Κόμανος |[2] Καλλίου.

(6931). S. 12 Nr. 20. Krugscherbe.

Ἑρμίας |[2] Ἑρμίου.

(6932). S. 12 Nr. 21. Krugscherbe.

Ἑρμίας Ἑρμίου |[2] καὶ Ἡρακλείδης |[3] καὶ Ἑρμίας καὶ |[4] Πετεσοῦχος |[5] υοἱός.

5. L. υἱός.

(6933). S. 12 Nr. 22. Sandsteinplatte.

Πετεαρσενοῦφις |[2] Πετεαροήριος πορϑώιτης.

6934. Inschrift. Aus einer Grabkapelle in der Nekropole von El-Bagauât (in der großen Oase, libysche Wüste). Veröff. *W. de Bock,* Matériaux pour servir à l'archéologie de l'Égypte chré-

tienne, Petersburg 1901, 13; Faksimile bei *C. M. Kaufmann,* Ein altchristliches Pompeji in der libyschen Wüste 18. *A. Jacoby,* Byzantin.-neugriech. Jahrbücher 1 (1920), 148f.

Ἀμμώνιον ἐν Χρηστῷ μεμελημένον εἶδον ἄνδρα.
Ἵλαϑ(ε)ι, Χρηστέ πάτερ, χρύσεον γένος ὑποφήνας.

6935. Inschrift. **Weihung.** Theadelpheia. Zeit Euergetes' II.(?). *Breccia,* Bull. de la Société Archéol. d'Alexandrie 20 (1924) S. 272/3 Nr. 15.

Ὑπὲρ βασιλέως Πτολεμαίου |[2] Πετεσούχου ϑεοῦ μεγάλου ἀε[ι]|[3]ζώου ἔτους ιβ, Φαρμοῦϑι κζ.

6936. Inschrift. **Weihung.** Theadelpheia. 162/3 n. Chr. Ebd. S. 273 Nr. 16.

Ὑπὲρ Ἀντωνείνου |[2] καὶ Οὐήρου τῶν |[3] κυρίων Σεβαστῶν |[4] συνγενικῆς ϑεᾶς |[5] Ἴσιδος Σασόφεως, |[6] ἔτους β, Μεχὲρ (sic!) ια.

6937. Inschrift. **Grabstein.** Theadelpheia. Darstellung: unten Anbetungszene vor dem Krokodilgott, oben links der Gott Chnum, rechts oben ein Ibis, darunter Isis, auf einem Thron sitzend und Horus säugend. Ebd. S. 274 Nr. 17.

Μαρωνᾶς |[2] Μαμε προ|[3]φήτης |[4] ἄωρας (sic!) |[5] ἄτεκνος |[6] (ἐτῶν) . ., εὐψύ|[7][χι].
Unter dem Thron der Isis: |[8] [- - - Ἴ]σιδος.
Über dem Krokodil: |[9] Σοῦχο[ς].

6938. Inschrift. **Weihung** (auf der Wand eines Pylons des Suchostempels). Theadelpheia. Ebd. S. 274 Nr. 18. Vgl. *G. Lefebvre,* Annales 20 (1920) S. 241 Nr. 5.

Ἥρων Σούβαττος |[2] ὑπὲρ εὐχαριστίας |[3] ἀνέϑηκων (sic!) ἐπ' ἀγα⟨⟨γα⟩⟩ϑῷ.

L. Ἥρων⟨ι⟩ Σουβάττ⟨ωι⟩ — ἀνέϑηκ⟨α⟩ Lef.; falsch *Capovilla,* Rivista di filologia et istruzione classica 1923 (n. ser. I) S. 424f.: Ἥρωνι Σούβαττος — ἀνέϑηκεν.

6939. Inschrift. **Weihung.** Ebd. (bei der vorigen I.) S. 275 Nr. 19.

Ἐπ' ἀγαϑῶι Ἥρωνι Σουβάττωι.

6940. Ebenso. Ebd. S. 276 Nr. 20.

Εὐτυχῶς τῷ κυρίῳ |[2] Σούχῳ ἐπ' ἀγαϑῷ |[3] Πασικαίου.

6941. **Grabinschrift.** Ebd. S. 276 Nr. 21.

Εὐψύχι, |[2] Πόσι, δοῖ|[3]σοι ὡ (sic!) Ὄσιρις τὸ |[4] ψυχρὸν ὕδ[ωρ].

3. Herausg., ὦ Ὄσιρις; verb. B.

6942. *Sottas,* Pap. démotiques de Lille I Nr. 21 mit Abb. Taf. VIII. Unter dem demot. Texte. 238 v. Chr.

Ἔτους [ι], Ἐπ[εὶφ] κλ (l. κα), πέπτωκεν εἰς κιβωτὸν |[2] ἐν Ἀρσινό[ηι τ]ῆς Θεμίστου μερίδος διὰ |[3] Ἀπολλοφάνους τοῦ παρὰ Δημητρίου |[4] καὶ διὰ Φείδωνος καὶ τοῦ μετόχου τελωνῶν.

6943. Inschrift. **Datierung.** *Breccia,* Bulletin de la Société Archéol. d'Alexandrie 20 (1924) S. 276 Nr. 22.

("Ετους) ιε Τιβερίου.

6944. Edikt Hadrians. *P. Jouguet,* Revue des Études Grecques 33 (1920), 375f. Vgl. *V. Martin* in Raccolta di scritti in onore di G. Lumbroso S. 260f. *W. L. Westermann,* The Journal of Egyptian Archaeology 11 (1925), 177f. Aus Philadelpheia; jetzt im Museum in Kairo. In 2 Exemplaren (A, B) auf Papyrus vorhanden. *Wilcken,* Archiv VII 109f. Zugrunde gelegt ist die Zeilenzählung von A, das nach B zu Ergänzende ist ohne Klammern eingefügt.

[Αὐτ]οκράτ[ωρ Κ]αῖσ[αρ, θ]εοῦ Τραιανοῦ Παρθικοῦ υἱός, θεοῦ Νέρουα
[υἱ]ωνός, [Τραια]ν̣ὸ̣ς̣ Ἁδριανὸς Σεβαστός, ἀρχιερεὺς μέγιστος,
[δημ]αρχ[ι]κῆ[ς] ἐξουσίας τὸ κ̅, αὐτοκράτωρ τὸ β̅, ὕπατος γ̅,
λέγει·
5 ἀντ' ἐπ̣[ι]δεέστερ[ον] ἀναβῆναι τὸν Νεῖλον, ὡς καὶ πέρυσι εἰ[ώ]-
θ[ει κ]αὶ τοῖς προτέροις ἔτεσι ἑξῆς, οὐ τελείαν μ̣όνον, ἀ̣λλὰ καὶ
[τοσαύτην] σχεδὸν [ὅσ]ην οὔπω πρότερον ἐ̣ποιήσατο τὴν ἀ[νάβα]-
σιν [καὶ πᾶ]σ[αν τὴ]ν χώ[ρ]αν ἐπελθὼν αἴτιος ὑπῆρξεν αὐτὸ[ς] τοῦ [πλ]εί-
στ[ους] κ̣αὶ καλλίστους καρποὺς ἐξενεγκεῖν· ὅμως ᾠήθην ἀν[άγ-
10 κην ῖ]ναι ποιήσασθαι τινὰ πρὸς τοὺς γ̣εωργοὺς φιλανθρωπίαν
καὶ τοῖς προ[σ]ο̣δικῶν, [σ]ὺν θεῷ δὲ εἰρήσθω, τῶν ἐπιόντων ἐτῶ̣ν̣ κ̣ε̣ῖ̣
ἐ̣σ̣τὶν τ̣ί̣ς̣ [ποτ]ε, δέησιν ἀναπληρώσειν καὶ αὐτὸν τὸν Νεῖλον, καὶ
[συ]ν[τ]η[ρήσειν] τὴ[ν] ἐξοτέρων φύσιν τῶν πραγμάτων ὥσ[τ' ἐκ τῆς]
εὐγ[ο]νίας καὶ πολυκαρπίας εἰς ἔνδειαν μεταβάλ[λ]ι̣ν̣, ε̣ὖ̣ δ̣[ὲ καὶ]
15 ἀπὸ τῆς ἐνδείας εἰς ἀφθονίαν. Τύχη δ' ἐ̣σ̣τ̣ι̣ν̣ [ἀγ]αθή. Τὸν φόρον τὸν τού-
του τοῦ ἔτους τὸν ἀργυρικὸν εἰ[σ]τ[έον] ἐμὲ μεθησόμενον,
τοῖς μὲν ἀπὸ τῆς Θηβαΐδος, οὓς μά[λισ]τ̣' εἰκὸς τῇ τῆς ἐνδεί-
ας ⟨βλάβη̣⟩ βλαβῆναι, εἰς [π]έ[ντ]ε̣ ἐνιαυσίου[ς] κ̣α̣ταβολά̣ς̣, τοῖς δὲ ἀ̣π̣ὸ
τῶν (Ἑπτὰ) νομῶν ⟨εἰς⟩ ἔτη τέσσαρες, τοῖς δὲ ἀπὸ τῆς Κάτω Χώρας
20 (τρία) ἔτη, ὅστ̣ε̣ εἶναι τοῖς βουλομένοις καὶ κατὰ ἑξάμηνον ἀπο-
χ̣ι̣ρ̣ο̣γρα(φεῖν?), μ[ε]νούσης τῆς συγχωρηθείσης προθεσμίας,
τοῖς μὲν ἀπὸ τῆς Θηβαΐδος τῶν ε ἐτῶν, τοῖς δὲ ἀπὸ τῶν
(Ἑπτὰ) ν̣ο̣μ̣ῶ̣ν̣ τῆς δ' ἐτίας, καὶ τοῖς ἀπὸ τῆς Κάτω Χώρας
[τῆς] γ [ἐτ]ίας. 2. H. Προετέθη ἐν Ἀλεξανδρείᾳ⟨⟨ς⟩⟩ κα (ἔτους), Παῦνι ι̅ς̅.

11. L. τοῖς προσοδικοῖς oder τῶν προσοδικῶν. 13. L. τὴν ἐξωτέραν φύσιν. 15. Oder vielleicht τύχῃ δὲ οὖν [ἀγ]αθῇ. 19. L. τέσσαρα. *Martin* a. a. O. S. 261 will statt „⟨εἰς⟩ ἔτη τέσσαρες" „ε[ἰ]ς [τ]έσσαρα̣ς̣" (sc. ἐνιαυσίους καταβολάς) lesen; B habe wirklich ε[ἰς] δ. 20. (τρία) ἔτη ist für *Martin* (S. 262) noch nicht ganz klar; er gibt ⟨εἰς⟩ τρεῖς ἔτη. ὅσ]τ' εἶναι. — ἀποχειρογρα(φεῖν) ist unbelegt, und M. schreibt ἀπὸ χειρογρά(φου) und sucht den Infinitiv in οστε ειναι. 23. L. (τετρα)ετίας. 24. L. (τρι)ετίας.

6945. Vertrag mit Kastagnettentänzerinnen von Arsinoë.

W. L. Westermann, The Journal of Egyptian Archaeology 10 (1924), 134f. Jetzt: *Ders.,* Greek Papyri in the library of Cornell University Nr. 9. Aus Philadelpheia (Faijûm). Cornell University. 206 n. Chr.

Ἰσιδώρα κροταλι[στ]ρία |² παρὰ Ἀρτ[ε]μι[σί]ης ἀπὸ κώ|³μης Φιλαδελφείας. βούλομαι |⁴ παρ[α]λαβεῖν σε σὺν ἑτέραις κρο|⁵ταλ[ισ]τρίαις (δύο) λιτουργήσασαι (l. -σαν) |⁶ παρ' ἡμῖν ἐπὶ ἡμ[έρ]ας ἓξ ἀπὸ |⁷ τῆς κδ τοῦ Παῦ[ν]ι μηνὸς κατ' ἀρ|⁸χαίους, λαμβαν[ό]ντων (sic!) ὑμῶν |⁹ ὑπὲρ μισθοῦ καθ' [ἡμ]έραν ἑκάσ|¹⁰την (δραχμὰς) λϛ καὶ ὑ[πὲ]ρ πασῶν τῶν |¹¹ ἡμε[ρ]ῶν κριθῆς [(ἀρτάβας)] δ καὶ ἄρ|¹²των ζεύγη (εἴκοσι), ὅσ[α] δέ, ἐὰν κα|¹³τενέγκηται ἱμά[τ]ια ἢ χρυσᾶ |¹⁴ κόσμια, ταῦτα σ[ῶ]α παραφυ|¹⁵λάξομεν, παρ[εξ]όμεθα δὲ |¹⁶ ὑμῖν κατερχομέ[νο]ις ὄνους |¹⁷ δύο καὶ ἀνερχο[μ]ένοις |¹⁸ τοὺς ἴσους. 5 Z. frei |¹⁹ Ἔτους ιδ Λουκίου Σεπτι[μ]ίου Σεουήρου |²⁰ Εὐσεβοῦς Περτίνακος [καὶ] Μάρκου |²¹ Αὐρηλίου Ἀντωνί[νο]υ Εὐσεβοῦς |²² Σεβαστῶν καὶ Που[βλί]ου Σεπτιμίου |²³ Γέτα Καίσαρος Σεβ[αστο]ῦ, Παῦ[ν]ι ιϛ.

6946. Papyrus. **Vertrag mit Musikern.** *H. J. Bell,* The Journal of Egyptian Archaeology 10 (1924), 145f. Aus Tebtynis. P. Lond. Inv. Nr. 1917. 194 n. Chr. (?).

Αὐρηλίω [Ὀ]ννῶφρι [αὐ]λητῇ τὴν ἐργα|²σίαν |³ παρὰ [Α]ὐρηλίου Φιλοσα[ρά]πιδος Λυσιμά|⁴χου Ἀντινο[έως]. ἑορτ[ῆς] οὔσης ἐν κώ|⁵μη Τεπτύ[ν]ι [κ]αὶ εὐ[ωχ]ουμένων ἡ|⁶μῶν ἀπὸ τῆ[ς] κη [τ]οῦ [ὄ]ντος μηνὸς |⁷ Φαῶφι το[ῦ] ἐνεστῶ[το]ς γ (ἔτους) ἔτι τε καὶ |⁸ κλιν..ξο[ν]τός μου [ἅμ]α ἑτέροις βού|⁹λομαί σαι [π]αραλαβ[εῖν] σὺν ἑτέροις |¹⁰ τρισὶ τελε[ίο]ις λιτο[υργ]ήσαντας ἐπὶ |¹¹ ἡμέρας ἓξ λαμβαν[όν]των ὑμῶν |¹² παρ' ἐμοῦ ὑπὲρ μι[⟨σ⟩θ]οῦ ἑκάστης ἡ |¹³ μέρας δρ[α]χμὰς δ[έκ]α ὀκτὼ λιτουρ|¹⁴γούντων ὑμῶ[ν ἄν]ευ μισθοῦ |¹⁵ ἄλλην ἡμέραν μ[όνη]ν· ἀλλὰ καὶ δώ|¹⁶σω ὑμῖν ὑπὲρ θαλ[ί]ων δραχμὰς ἓξ |¹⁷ καὶ δώσω ὑμῖν ὑπ[ὲρ] ἀν[α]βάσεως |¹⁸ καὶ καταβάσ[εως δραχμὰ]ς δύο· ὅσα |¹⁹ δὲ [ἐ]ὰν κατέ[ρχ]ε[σθε] ἔχοντε⟨ς⟩ ἀργα|²⁰λε[ῖα] τῆς αὐτ[ῆς τέχνης], ταῦτα σῶα |²¹ ὑ[μ]ῖν ἅπ[αντα ἀποδώ]σομεν. |²² Αὐρή[λιος ....]. ρ . σω . αβ |²³ υ[ ].

---

8. Vielleicht ist κλινάζοντος oder -ξοντος zu lesen. 9. L. σε. 11. υ von υμων aus η verbessert. 12. ε von εμου aus α verbessert. 13. δραχμας vielleicht aus δραχμην verbessert. 19. L. κατέρχησθε.

6947. Fragment einer Königsinschrift. Deutsche Aksum-Expedition Bd. IV: *E. Littmann,* Sabaische, griechische und altabessinische Inschriften (1913) Nr. 2. Auf der Ostseite des Heiligtums des Berges 'Abbâ Panṭalêôn in Aksum, nahe der Nordostecke als Mauerstein verwendet. Sandstein. 1. Jahrh. n. Chr. (?).

] αὐτῷ τῷ χώρω.[
]ως κελεύει (?) κοσμεῖσθαι[
]ίτην καὶ τὸ πέρα τῆς θαλάσ[σης]
[θεὸς] τοῦ Ἀξωμείτου ὁ ἀνείκητος
5]. οἱ πρῶτοι μο[....].

]τω με[γ]ά̣ν̣ω μεγάν̲ω Σ̣(?)..... νει
τ]ὸ πεζικ̣[ὸν]? .... ἔ̲θέμην
]τῶ ἀνεικήτω Ἄρει τοῦ Ἀξωμείτ[ου].

2. κ̣ελεύε̣ι sehr zweifelhaft. 3. Ob am Schluß [σης] noch Platz hatte, ist mir fraglich, B. 5. Hg. μόνοι? Es stand aber mehr da. 6. Hg. μακρῶ(?) μεγά(λ)ῳ .... Es scheint aber eher doppeltes μεγάνω (l. μεγάλω) und dahinter ein Eigenname, der 9 Buchstaben enthielt oder auch ϑ̲[εῶ] ... νει dagestanden zu haben. Da *Littmann* S. 3 angibt, daß der König die Inschrift seinem Stammgotte Maḥrem widmet, ist es sehr naheliegend, hier den Gottesnamen zu suchen. Vor νει scheint α gestanden zu haben, sodaß eine Lesung [Μαρ]ά̲νει (etwa für Μαράμει) sehr wohl denkbar wäre, falls die griechische Form so gelautet haben könnte, B. 7. Hinter πεζικόν ist vom Hg. die Lücke mit 3 Buchstaben viel zu klein angegeben.

6948. Widmungsinschrift. Ebd. Nr. 3. Vgl. Zeitschr. f. Assyriologie 20, 170f. Aus Däqqî-Maḥarî. 2. oder 3. Jahrh. n. Chr.

Βασιλεὺς ἐκ βασι|²λέων Ἀξωμει|³τῶν μέγας |⁴ Σεβρούϑης |⁵ ἐλϑὼν καϑεί|⁶δρυσε. (Ἔτους) κδ |⁷ Σεμβρούϑου μεγάλου |⁸ βασιλέως.

6949. Siegesbericht. Inschrift auf schwarzem Granit. Ebd. Nr. 4 (dort die ältere Literatur). 1. Hälfte des 4. Jahrh. n. Chr. Aus Aksum.

Ἀειζανᾶς βασιλεὺς Ἀξωμιτῶν κα[ὶ] |² Ὁμηριτῶν καὶ τοῦ Ῥαειδᾶν καὶ Αἰϑ[ι]|³όπων καὶ Σαβαειτῶν καὶ τοῦ Σιλεῆ |⁴ καὶ τοῦ Τιαμῶ καὶ Βουγαειτῶν κ(αὶ) τοῦ̣ |⁵ Κάσου, βασιλεὺς βασιλέων, υἱὸς ϑεοῦ̣ |⁶ ἀνικήτου Ἄρεως. ἀτακτησάντων |⁷ κατὰ καιρὸν τοῦ ἔϑνους τῶν Βουγαει|⁸τῶν ἀπεστίλαμεν τοὺς ἡμετέρους |⁹ ἀ̣δελφοὺς Σαϊαζανᾶ καὶ τὸν Ἀδηφᾶν |¹⁰ τούτους πολεμῆσαι. καὶ παραδεδω|¹¹κότων αὐτῶν ὑποτάξαντες αὐτοὺς |¹² ἤγαγον πρὸς ἡμᾶς μετὰ καὶ τῶν ϑρεμ̲|¹³μάτων αὐτῶν, βοῶν τε .γ́ριβ. καὶ πρ[ο]|¹⁴βάτων ͵ςσκδ καὶ κτηνῶν νωτοφόρω[ν] |¹⁵ ϑρέψαντες αὐτοὺς βοεσίν τε καὶ ἐπισιτ[ισ]|¹⁶μῶ ἀννών(ης), ποτίζοντες αὐτοὺς ζύτω τε |¹⁷ καὶ οἴνω καὶ ὑδρεύμασιν, πάντα εἰς χορ|¹⁸τασίαν, οἵτινες ἦσαν τὸν ἀριϑμὸν βασιλ[ί]|¹⁹σκοι ἕξ σὺν τῶ ὄχλω αὐτῶν τὸν ἀριϑμὸν ᾿δυ κ(αὶ) |²⁰ [ἀ]ννωνευόμενοι καϑ᾿ ἑκάστην ἡμέραν ἄρ|²¹[τ]ους σιτίνους μυ(ριάδας) ββ κ(αὶ) οἶνον ἐπὶ μῆνας |²² δ', ἄχρεις οὗ ἀγάγουσιν αὐτοὺς πρὸς ἡμᾶς. τού|²³τ̣ους οὖν, δωρησάμενοι αὐτοῖς πάντα τὰ ἐπι|²⁴τ̣ήδια κ(αὶ) ἀμφιάσαντες αὐτούς, μετοικήσαντε̲[ς] |²⁵ κατεστήσαμεν ἴς τινα τόπον τῆς ἡμετέρας χώ̣|²⁶ρας καλούμενον Ματ̲λια κ(αὶ) ἐκελεύσαμεν αὐ|²⁷τοὺς πάλιν ἀννωνεύεσϑαι, παρασχόμενοι |²⁸ τοῖς ἕξασιν βασιλείσκοις βόας μυ(ριάδας) β ἑρμ. ὑπὲρ δὲ ε[ὐ]|²⁹χαριστίας τοῦ μαι (l. με) γεννήσαντος ἀνικήτου Ἄρεως |³⁰ ἀνέϑηκα αὐτῶ ἀνδριάντα χρυσοῦν α κ(αὶ) ἀργύ|³¹ραιον ἕνα κ(αὶ) χαλκοῦς γ ἐπ᾿ ἀγαϑῶ.

6950. Graffito. Ebd. Nr. 5. Auf einem Stein an der Ostmauer des Heiligtums auf dem Berge 'Abbâ Panṭalêôn, nahe der Südostecke. Vor 650 n. Chr.

Α̲ὐ̣ρ̣ελίυ (so!) |² Ἀντωνιαν(οῦ) |³ Ἀντωνιαν(οῦ) |⁴ α̣γ( )οιλ( ).

Die Lesung ist fast in keiner Zeile sicher. |⁴Hg. ἀ̣γ(ίου) und Ο̣Ι̣Υ̣.

6951. Papyrus. *J. Persyn,* Revue de l'instruction publique en Belgique 56 (1913) S. 306f. **Aus den Archiven eines Gaustrategen des Arsinoites** (Fundort wohl Theadelpheia im Faijûm). Zeit: Antoninus Pius. Die Kol. II und III des Verso sind in P. Ryl. II S. 420f. neu gedruckt unter Wiederherstellung nach Paralleltexten. Dazu Neulesungen von *M. Hombert,* Revue belge de Philologie et d'Histoire 4 (1925), 634f. Nr. 1 (= Rs. Kol. II—III). Universität Gent Pap. Nr. 1.

Vs. Kol. I. - - - - - -] . . σ̣κρ̣.[- - - -]|²[- - - - - - - - - - -] ἐμ̣[βαδείας - - - - - - -] |³ [- - - - - - -]. . . . .[ ] Καίσαρος τοῦ κυρίου . . . .|⁴ [- - - - - - - -]ς κ̣α̣ὶ̣ Ζωΐλου καὶ Φίλωνος τοῦ Εὐδαίμονος . . Σαραπιάδος |⁵ [- - - - - - - Φί]λωνος Ζωσιβίου τοῦ Ἀντωνίου, μητρὸς Χάρειτος τῆς ἀπενο|⁶[- - - - - - - - - μερί]δων . . . καὶ Δ̣ . . . ου βασιλικῶι γραμματεῖ Ἀρσινοίτου Θεμίσ(του) μερ̣ίδος |⁷ [- - - - - - - ε]ὐγενοῦς Ἀ̣π̣ο̣λ̣λ̣ω̣νίου τοῦ Ἥρωνος τοῦ Ἥρωνος Σ̣ω̣τ̣ι̣-κ̣ο̣ς̣ μ|⁸[- - - - - - - - -]των . . . . . [ἐ]ρρωμένως κωμῶν Εὐημερείας καὶ Θεαδελφείας κωμ|⁹[- - - - - - - - - -]νω στρατηγ̣ῷ̣ Θεμίστου καὶ Πολέμωνος μερίδων τῶι τειμιωτάτωι χ(αίρειν). Τὸ |¹⁰ [- - - - - ἐρρ]ωμένως . . . ω̣ν̣ Ἀπολλωνιδ̣ί̣ω . . . καὶ Θέωνα Θέωνος τοῦ Ἡρακλ|¹¹[- - - - - - - -]α̣π̣ι̣[. . . τ]ῶν κωμῶν Εὐημερείας: Θεαδελφείας παρ̣ακειμένου τῷ ἱερ(ῷ) ϑε[οῦ] Ἀδρια|¹²[νοῦ - - - - - - -]. . . . . .[. . .]. . . . . κρατεροῦ . . . Πτολεμαίου . . . .|¹³[- - - - - - - - - -]. ἅ̣π̣α̣ν̣τ̣α̣ τὸν λόγον (ἔτους) πέμπτου αὐτοκράτορος Καίσαρος Τίτου Αἰλ|¹⁴[ίου - - - -] . . . . ἐγκτήσεως . . . χριματισμοῦ ἐνβαδείας ἐξ ὀνόματος Δημητρίας ἀντίγραφον υ|¹⁵[- - - -] . . . . ρ̣έτου (ἔτους) ε´ αὐτοκράτορος Καίσαρος Τίτου Αἰλίου Ἀδριανοῦ Ἀντων|¹⁶[ίνου - - -] Πτολε[μαίου . . . .] Καίσαρος μετὰ κυρίου τοῦ τ̣εως καὶ Φιλαδέλφου Πτολεμαίου τῶν Διδύμου ν̣ε̣ο̣ς̣ ὥ̣σ̣τ̣ε̣ ν̣ο̣ῦν |¹⁷ [- - αὐτ]οκράτορο̣ς̣ Καί[σαρος] Τίτου Αἰλί]ου Ἀδριανοῦ Ἀντωνίνου Σ̣εβαστοῦ Εὐσεβοῦς μεγι( ). Ἔστιν δὲ τοῦ χρηματισμοῦ |¹⁸ [- - -]ου . . . . (ἔτους) ε̣´ αὐτοκράτορος Καίσαρος . . . . . . Ἀδριανοῦ Ἀντωνίνου Σεβαστοῦ Εὐσεβοῦς, μηνὸς νέου |¹⁹ [- - -]. ἀγορανομί̣α̣ς̣ . . ἱερεῖ ἀρχιδ(ικαστῇ) καὶ ἐπὶ τῇ ἐπιμελείᾳ τῶν χρη(ματιστῶν) καὶ τῶν ἄλλων κριτηρίων κατὰ |²⁰ [- - -] ι´ τοῦ Φαῶφι μηνὸς τοῦ . . . ους Ἀντωνίνου Καίσαρος τοῦ κυρίου προκειμένης κα . . τα . . ὡς Δημήτριος προ . . . μ̣ε̣ν̣ . . α̣ . |²¹ [- - -]ρα . ο̣υ̣ . . . . τ̣ο̣ . καὶ φιλομη . . . ἔτι ἀπὸ τοῦ ἱερ(οῦ) ϑεοῦ Ἀδριανοῦ Μεχεὶρ ἀργ(υρίου) ψμη´ τόκων δραχ(μῶν) εἰς τὸν δῆ(μον) καὶ διέβ̣α̣λ̣ε̣ χρ(ήματα) |²² [- - -]του ἀ̣ρ̣τ̣ε̣μ̣ε̣ι̣α̣ς̣ δ̣ . . φοι . ον χρή(ματα) περιέχειν καὶ τὴν ἀποδ(οχὴν) μη . . . η . ιου διὰ τοῦ τῆς Ἡρα(κλείδου) μερίδ(ος) τοῦ Ἀρσι(νοίτου) στρατηγοῦ μετ[α] |²³ [- - - -]ων . ον[. . .]. . . . . . . εἰς αὐτὴν δημο . . . . καὶ τὰ ἑξῆς ἐπιτελές· ἀρκεῖσϑαί τε αὐτὴν τῇ διαστολῇ καὶ τοῦ μενυ . |²⁴[- - - -] . . . . αὐτοὺς . . . . γην τοῦ ὑμ . . . . . . τῶι Θέωνι ἐνω̣δ̣ι̣ω διὰ τοῦ τῆς Ἡρ(ακλείδου) [μερ(ίδος)] τοῦ Ἀρσι(νοίτου) στρ(ατηγοῦ) καθὼς |²⁵ [- - - - - - -]. . . . . . τῶ . . . . . Κλαύδιος Εἰρηναῖος τῶν κ̣ε̣κ̣ . . . ὁ ἱερεὺς καὶ ἀρχι(δικαστὴς) ὡς καὶ τῇ ἀναγορείᾳ ἐδήλωσα τοῖς ἀπὸ Ἀντιφ|²⁶[- - - - - -]

.... συνετάξαμεν ἀναλαβεῖν τὰ προκ(είμενα) εἰς ὑπογραφὴν ἐπὶ τοῖς ἐπὶ τῶν τοιούτων καθήκουσι |[27] [------]............. ν παρεῖναι .. παροῦσα η .... ἐπὶ τὸν στρατηγὸν μετὰ κυρίου .... δοκῇ ἡ συνθήκη ἐγένετο |[28] [------] καὶ ἀποφορὰ ἐν τῇ ταύτης κρατήσει καὶ κυρειακῇ ἀποφορᾷ τῶν περιτεινομένων καὶ ἐν οἷς ἐὰν ἄλ|[29][λοις ----] γραφείου ὡς καθήκει (ἔτους) πέμπτου αὐτοκράτορος Καίσαρος Τίτου Αἰλίου Ἁδριανοῦ Ἀντωνίνου ἐν |[30] [------] κδ΄. Rest der Zeile frei. |[31] [------]....... εὐγενοῦς Ἀπολλωνίου τοῦ Ἥρωνος Σωτικ.. τοῦ κληρονόμου ἐπιδέδωκα καθὼς πρόκιται ἐπ[.]

Kol. II. |[32]................. [-----] |[33]........................ ...[-------]|[34]την πόλεως ἀσκλατάριον εἰς τὰ κατὰ Σου[χίωνος -----]|[35] σιων χρ(ημάτων) κωμογραμματέως διὰ Ζωσι[βίου ----]|[36] ἀντίγρ(αφον) ἐδήλωσεν Ἰσίδωρος ὑπηρέτης [.... Θεμίστου καὶ Πολέμω]|[37]νος μερίδων. Παρὰ ἀσκλαταρίου τῆς θ[------] |[38]......... εἰς τὰ κατὰ .... ον . ο . [-----] |[39].............. Πολέμωνος .... [------]|[40]μου Σουχίωνος, Σουχίωνος ἀδελφοῦ ....[------] |[41] καὶ χειρογρ(άφου) ἀλλ .... οιο ....[-------]|[42]γραφον πρόκειται .... (ἔτους) ς΄ [-------] |[43] Ἀντωνείνου σημηδον ὅταν Φαρμοῦ[θι ------] |[44] συνεκρείναμεν γραφῆναι καὶ πεμφθῆναι τη .[--------] |[45] δεδηλωμένα καὶ μηδὲν ὑπεναντίον οἰκονομ[εῖσθαι ἢ ἃ -----] |[46] ἐν Ἁθὺρ καταγέγραμμαι κατὰ τὰ προστεταγμένα. [------] |[47] ἀμπελῶνος ἐκ τῆς αὐτῆς ἀμ(?) συνβάλλωσι [-----] |[48] καὶ Σουχίωνος φερνὴν χρυσείου δοκιμείου α[-----] |[49] αἱ γιτνίαι βουλόμην δὲ τὰ τῆς ἐμβαδείας ἐπι.[------] |[50] ἐν οἷς ἐὰν ἄλλοις αὐτοῦ προσδέομαι περὶ τούτων [... ὑπη]|[51]ρέτης μεταδέδωκε τοῖς ἐπιδειχθεῖσί μοι ὑπό σου τ[----]. Es folgen einige freie Zeilen, dann: |[52] Αἰλίῳ Νουμισιανῷ στρ(ατηγῷ) Ἀρσι(νοίτου) |[53] Θεμίστου καὶ Πολέμωνος |[54] μερίδων |[55] παρὰ Νέωνος Δημοκράτους |[56] καὶ Πεθεθέως Λεβ[ίτ]ου τῶν β |[57] καὶ τῶν λοιπῶν πρεσβυτέρων |[58] διαδεχομένων τὰ κατὰ τὴν κώ(μην) |[59] Θεαδελ(φείαν).

Vs. I 11/2. θε[οῦ] Ἁδρια[νοῦ] erg. B. nach Z. 21. 14. L. χρηματισμοῦ. Vorher ist nach Z. 15 sicher Αἰλ[ίου Ἁδριανοῦ Ἀντωνίνου] zu ergänzen, B. 16. Τουτεῶς(?), B. 19. Wohl [ἀρχ]ιερεῖ, B. 24. Ἡρ(ακλείδου) [μερ(ίδος)] erg. B. Hg. Ἡρ... 32. Der Hg. hat in Vs. Kol. II die Zeilen neu gezählt, es entspricht dessen Z. 2 meiner Z. 32. 56. Hg. Δεβ..ου. Ergänzung B.

Rs. Kol. I. [-----]... τοῦ . λοι(ποῦ) γ̄ ὧν το ...[.] |[2] [------]. τῆς προκειμένης σφ εἰς [.]|[3][------]..... ἐστιν ὁ θησαυρο... |[4] [--------]ῶν ἀρταβῶν ὑπὸ (ἀρτάβης) . ων ...|[5][-----]... γ̄ ὧν το ...... ἄφελε|[6][------]φο . μεναι (ἀρταβ-?) ρ . |[7] [------]..... ἅμματα . |[8] [-----]..... εκατοσ προκει(?)λεισ .... ων |[9] [-----] τὸ μῆκος ἀπὸ ..... [π]οίει τὰς χ ... του |[10] [-----] μῆκος. ἀπὸ .... λ |[11] [-------].... τὸ μῆκος .... (ἄρουραι) (=) ἅμματα β |[12] [--- ἅμμ]ατα .. εἰς ἅμματα . ἅμματα λ καὶ τὰς προ|[13][--- ἅμμ]ατα .. ὧν τὰ λ ἅμματα .. τα ἐστιν ... |[14] [--------]. τὸ μῆκος ..... ποίει τὰ ἅμματα . τοῦ |[15] [-------]............ ὧν τὸ . (ἀρταβ-?) ἐστιν ἄρουρα |[16] [-------] (ἄρουρα). ἅμματα. |[17] [--------]............ |[18] [---------]....... |[19]—|[27] völlig zerstört.

12*

Kol. II. |[28] ναυβίου κατοίκων (ἄρουραν) α, |[29] ὡς δεῖ ποιῆσαι. ποίει ἑκάστῃ (ἀρ.) ἀνὰ χ(αλκοῦς) ρ, ἐπὶ τὴν (ἄρ.) α, |[30] /ρ, προσδιαγραφομένων τὸ ῑ, /ι, προσθοῦ, γίνοντ(αι) ρι, κολ|[31]λύβου τὸ ξ´, /ε, προσθοῦ, /ριε, ἐν δραχμαῖς τὸ τ̄, /(δυόβολοι) (ἡμιωβέλιον). |[32] ναυβίου ἀναφεσί(ων) (ἀρ.) α, |[33] ὡς δεῖ ποιῆσαι. ποίει ἑκάστῃ (ἀρ.) ἀνὰ χ(αλκοῦς) ρν, ἐπὶ τὴν (ἄρ.) α, |[34] /ρν, προσδιαγραφομένων τὸ ε̄, /λ, προσθοῦ, /ρπ κολλύ|[35]βου τὸ ξ', /ε, προσθοῦ /ρπε, ἐν δραχμαῖς τὸ τ', /(τριώβολον) (ἡμιωβέλιον). |[36] ἀρταβίας κατοίκ(ων) (ἀρ.) ε, |[37] ὡς δεῖ ποῆσαι. ποίει ἑκάστῃ (ἀρ.) ἀνὰ (πυροῦ) α, ἐπὶ τὰς (ἀρ.) ε, /ε, |[38] διχοινικέας τὸ κ̄ τῶν ε, /d, \`προσθ(οῦ) εd´, προσμετρουμένων τὸ ς̄, |[39] /L̄κd, προσθοῦ, /ςη', ἑκατοστῆς αL/η', προσθοῦ, /ςd'. |[40] ἀμπ(έλου) (ἀρ.) γ, ἀπομοίρης χαλκοῖ 'Γ, ἐπὶ τὰς (ἀρ.) γ, |[41] γίνοντα[ι] (τάλαντον) α 'Γ, ναυβίου ρν, π̣ρ̣ο̣σ̣(θοῦ)? ἐπὶ τὰς (ἀρ.) γ, /υ̣ν̣, |[42] προσθοῦ, /(τάλ.) α 'Γυν, προσδιαγραφομένων τὸ ε̄, /'Αως, |[43] π̣ροσθοῦ, γίνοντ(αι) (τάλ.) α 'Ετμ, ἐπαρουρίου τῇ (ἀρ.) \`χαλ´κοῖ 'Β, |[44] ἐπ̣ὶ̣ [τ]ὰς [(ἀρ.)] γ̣, γίνονται (τάλ.) α, προσδια̣[γρα]φομένων τ̣ὸ̣ ιγ̄ |[45] τοῦ ἐπαρουρίου, γί(νονται) υξε̣, σ[ύ]νθες πά[ντ]α, γί(νονται) (τάλ.) β 'Εωε, |[46] κολλύβου τὸ ξ´, γί(νονται) σ̣ς̣ε̣, [π]ροσθοῦ, γί(νονται) (τάλ.) γ ρ, ἐν δραχμαῖς |[47] τὸ τ̄, (δραχμαὶ) ξα, καὶ ὑπὲρ σπον̣δ̣ῆς Δ[ιο]νύσ⟨⟨ι⟩⟩ου τῷ νο |[48] μά(ρχῃ) (γίνονται) (δραχμαὶ) η (τριώβολον), συνβόλου (τριώβολον). |[49] παραδίσου (ἀρ.) αL. |[50] ἀπομοίρης χαλκοῖ 'Αφ, ἐπὶ τὴν (ἄρ.) αL, γί(νονται) 'Βσν, ναυβίου |[51] ρν, ἐπὶ τὴν (ἄρ.) αḶ, γί(νονται) σκε, προσθοῦ, /'Β[υ]ο̣ε, προσδιαγραφο|[52]μένων [τὸ ε̄, /υν, πρ]οσθοῦ, /ΒϮκ̣[ε, ἐ]π̣[α]ρουρ[ί]ου τ̣ῇ̣ (ἀρ.) |[53] [χαλκοῖ] 'Α̣, [ἐπὶ τὴν ἄρουρα]ν̣ αḶ 'Α̣φ, π̣[ροσδιαγραφομένων τὸ |[54] ιγ' τοῦ ἐπαρουρίου, /ρκε,] σ̣ύνθε̣ς̣ π[άντα, /'Δφν...

Kol. III. |[55] ἐν κλήρῳ ἐλαιῶν, (ἀρ.) β. |[56] ἀπομοίρης χαλκοῖ 'Αφ, ἐπὶ τὰς (ἀρ.) β, γίνονται 'Γν, ναυβίου |[57] ρν, ἐπὶ τὰς (ἀρ.) β, γί(νονται) τ, προσθοῦ, /'Γτν, παραγωγῆς ἐ̣λ̣ᾶς |[58] χαλκοῖ σι, ἐπὶ τὰς (ἀρ.) β, /υκ, προσθοῦ, γ̣ί̣(νονται) 'Γψκ, προσδιαγ[ρα]|[59]φομένων ⟨⟨προσδιαγραφομένων⟩⟩ τὸ ε´, /ψμε, προσθοῦ, |[60] γίνονται 'Δυξε, ἐπαρουρίου τῇ (ἀρ.) χαλκοῖ 'Α, ἐπὶ τὰς (ἀρ.) β̣, /̣'Β, |[61] προσδιαγραφομένων τὸ ιγ̄ τοῦ ἐπαρουρίου /ρνε, σύνθ̣ε̣ς |[62] πάντα, /(τάλ.) α χκ, κολλύβου τ̣ὸ [ξ´], γί(νονται) ριε, προσθοῦ, γί(νονται) (τάλ.) α ψλε, |[63] ἐν δραχμαῖς τὸ τ̄, /κβ (τριώβολον), σ̣υ̣νβόλ⟨⟨λ⟩⟩ου (τριώβολον). |[64] ἐν ἐκτο(λογουμένῃ τάξει) ἐλαιῶν, (ἀρ.) βL, |[65] ἀπομοίρης χαλκοῖ 'Αφ, ἐπὶ τὰς (ἀρ.) βL, γί(νονται) 'Γψν, ναυβίου ρν, |[66] ἐπὶ τὰς (ἀρ.) βL, γί(νονται) τοε, προσ(θοῦ), /'Δρκε, παραγωγῆς ἐλᾶς χαλκο̣[ῖ] |[67] τπ, ἐπὶ τὰς ἀρούρας βL, /ψ, προσ(θοῦ), γί(νονται) 'Δωκε, προσδιαγραφομένων |[68] τὸ ε̣̄, /Ϯξε, προσθοῦ, /'Εψς, ἐπαρουρίου \`τῇ (ἀρ.)´ 'Α, ἐπὶ τὰς (ἀρ.) βL /'Β̣[φ], |[69] προσδιαγραφομένων τὸ ιγ̄ τοῦ ἐπαρου̣ρίου, /ρ̣ς̣ε̣, |[70] σ[ύν]θες πάντα, /(τάλ.) α 'Βυ̣π̣ε, κολλύβου τὸ ξ´, γί(νονται) ρμε, προ[σ]|[71]θοῦ, γί(νονται) (τάλ.) α 'Βχλ⟨⟨ε⟩⟩, ἐν δραχμαῖς τὸ τ, /κη (πεντώβολον), συμβόλου (τριώβολον). |[72] Βασ̣ιλ(ικῆς) (ἀρ.) δ. |[73] ναυβίου ρν, ἐπὶ τὰς (ἀρ.) δ / χ, προσδιαγρ(αφομένων) τὸ ε' / ρκ, |[74] προσ(θοῦ), γί(νονται) ψκ, ἐπαρουρίου τῇ (ἀρ.) ⟨⟨χαλκοῖ⟩⟩ χαλκοῖ 'Β, ἐπὶ |[75] τὰς (ἀρ.) δ γί(νονται) (τάλ.) α 'Β̣, προσ̣δ̣ιαγραφομ̣έ̣νω̣ν̣ τὸ ι' τοῦ |[76] ἐπαρουρίου / χκ, σ̣ύ̣[ν]θ̣ε̣ς̣ πάντα, /(τάλ.) α 'Γτμ, |[77] κ̣ολ-

λύβου τὸ ξ /ρξ, προσθοῦ /(τάλ.) α'Γφ, ἐν (δραχμαῖς) τὸ τ (δραχμαὶ) λ[α (τετρώβολον)], |[78] σ[υνβό]λου (τριώβολον).

Rs. Es entspricht meine Z. 28 der Z. 1 in P. Ryl. und bei *Persyn*, meine Z. 55 der Z. 26 in P. Ryl. und Z. 1 bei *Persyn*.

Z. 8. ἑκατοσ(τῆς)(?), B.; vgl. Z. 39. 13. [ἅμμ]ατα B. — Der Hg. τὸ λ ἅμματα.

6952. Klagschrift. Papyrus aus dem Besitz von *E. Drerup* (s. Festschrift G. von Hertling S. 198f.). März/April 195 n. Chr.

Σερουιλλίῳ Πούδεντι (ἑκατοντάρ)χ(ῳ) |[2] παρὰ Ὡρίωνος Μύστου· νυκτὸς παρελ|[3]θούσης ἔφοδος γε[νόμ]ενος τῆς |[4] αὐλῆς μου χυρίδια δύο ἐβάσταξαν. |[5] ἐμοῦ περιοδεύοντος σὺν τῷ δη|[6]μοσίῳ [τ]ὴν [ἀ]ναζήτησ[ι]ν ποιῶν, |[7] ἐγενάμην παρὰ Μεν[...]τιν[. υ]ἱὸν |[8] Ἀμμωνοῦτος [..ε]χ[ει?]ν [..]ων[..α]. |[9] καὶ οὐκ ἐάσατό με εἰσ[ε]λθεῖν σὺν τῷ |[10] δημοσίῳ· ὅθεν ἀξιῶ ἀ[χ]θῆναι αὐ|[11]τὸν ἐπὶ σὲ λόγον δώσοντα τῶν τολ|[12]μηθ[έν]των ὑπ' αὐτοῦ, ἵνα δυνηθῶ |[13] τὰ ἴδια ἀπολαβεῖν καὶ ἐκδικίας τυχεῖν. |[14] Διευτύχει. |[15] (Ἔτους) γ̄ Λουκίου Σεπτιμίου Σεουήρου Περτίνα(κος) |[16] Σεβαστοῦ, Φαρμοῦθι.

3. L. ἐφόδου γενομένης. 7. Μέν[ωνά] τιν[α]? *Drerup*.

6953—6976. Ostraka aus Pselkis (Nubien, bei Dakka). *H. G. E. White*, Graeco-Roman Ostraca from Dakka, Nubia, The Classical Review 33 (1919), 49f.

(6953.) S. 51 Nr. 1. **Quittung.**

Πετεῆσις Πελλίου σιτολόγος [Ψέλκεως?] |[2] καὶ ἄνω τόπου τῆς (Δωδεκα)σχοίνου [διὰ ...]|[3]νύχου Πετεφίλου ⟨ἐ⟩γχίδοντός [τινα μέρη?] |[4] τῆς σιτολογίας ἐμέτρησεν Οὐχατι[ς] |[5] Νουφίσυ ὑ(πὲρ) ὀνόματος Ψενπαν[ ] |[6] τιαπι⟨ο⟩ς ὑ(πὲρ?) Μετακωλύσεως [ ] |[7] ιεL κα[ ]χ.[

3. L. ἐγχειρίζοντος. 5. L. Νουφίου B.; Hg. wohl verlesen. 6/7. L. Ψενπαν[ᾶ]|τι Ἄπιος(?), B. (Dat. statt Genetiv).

(6954). Ebd. S. 52 Nr. 2. **Zahlungsliste.**

Ἀπολλῶς Ἀπολλῶτος καὶ ἀ|[2]δελφὸς κολλόροβοι ε̄, |[3] Ἀρεώτης ἁλιεὺς ὑπὲρ ναύ|[4]λου κολλόροβον ᾱ, |[5] Τοχαμάνις Πετερμούθου |[6] καὶ Τανοῦβις Ἀθάσιδος |[7] κολλόροβοι ε̄, |[8] Παμῖς Ἀπολλῶτος κολλόροβοι γ̄ |[9] Πασεφαῦς Ἀσκλᾶτος κολλό|[10]ροβοι γ̄.

(6955). Ebd. Nr. 3. **Quittung.**

[....]επτια[... στρα|[2]τιώ]της (ἑκατονταρ)χ(ίας) Ποσ[ίου? Πετρω]|[3]νίου κιβαρει[άτορι] |[4] χαίρειν· ὡμολογ[ῶ εἰλη]|[5]φῆναι παρά σου ἐ[κ τοῦ |[6] κιβ]αρείου οἴνου [...] |[7] [ ]υν[...].

1. Hg. επτια[δης?]. 2. Hg. κεντουρίας. O. ρ̣ (mit χ darüber). Am Schluß Hg. Ποσ[ειδω]|νίου; dies ist unmöglich, da 2 Namen stehen müssen, B. 3. L. -νίῳ. 4/5. L. ὡμολογ[ῶ εἰλη]φέναι.

(6956). Ebd. Nr. 4. **Quittung.**

Διόσκορος Δ[ ] |[2] Πετρωνίῳ [χαίρειν·] |[3] ἔσχον παρά σ[ου ἀπὸ] |[4] τιμῆς οἴνου δηνάρι|[5]α δύο. (Ἔτους) ιη̄, |[6] [ ] ιβ |[7] ἐσημιοσόμην (so!).

(6957). Ebd. Nr. 5. **Quittung.**

Ἰούλιος Γερμανὸς στρατιώ(της) |² (ἑκατονταρ)χ(ίας) Σαβεῖνος Πετρωνίω κιβαράτορι (so!) |³ χαίρειν· ἔλαβον παρά σ(ου) οἴνου |⁴ κολοφόνια δύο δηναρίων |⁵ τεσάρων ὀβ(ολῶν) ιε̅, (γίγνεται) (δηνάρια) δ̅ ὀβ(ολοὶ) ιε̅. |⁶ (Ἔτους) ιζ″, Ἐπαγωμένω(ν) δ̅. Πασίον. |⁷ . . . .

2. L. Σαβείνου. 4. L. κολοφώνια. 5. L. τεσσάρων. 6. L. Ἐπαγομένων.

(6958). Ebd. Nr. 6. **Quittung.**

Ἰοῦλις Νῖλος ἱππ[εὺς] |² τ(ούρμας) Λονγίνω Ἀλε[ξάνδρω] |³ κιβαριάτορι χαί[ρειν· ἔλαβον] |⁴ παρά σου οἴνου κ[ολοφώνιον ἕως] |⁵ συντιμιθῇ. Β .[. . .] |⁶ τεσσεράριο[ς ἔγραψα ὑπὲρ αὐτοῦ].

2. O. ⳨. — L. Λονγίνου. 4. Vielleicht ist vor ἕως noch ἓν zu ergänzen, B. 5. Hg. β. L. συντιμηθῇ.

(6959). Ebd. Nr. 6a. **Quittung.**

[. . . .]ης ἱππεὺς τ(ούρμας) Γεμέλλου |² [κ]ιβαριάτωρι χαίρειν. |³ [ἔλαβον πα]ρά σου ἐκ τοῦ κιβαρ|⁴ίου οἴνου] κολοφώνιν (sic!) ἓν ἕως συ[ν|⁵τιμηθῇ]. (Ἔτους) ιη̅″, Φαοῶφι (sic!) κ̅. |⁶ [ ] ἔγραψα.

1. O. ⳨.

(6960). Ebd. Nr. 7. **Quittung.**

- - -|²δρασα . . . . ε̣|³λεων Βησαρίων |⁴ ἱππεὺς τ(ούρμας) Ἀντωνί(ου) |⁵ Πετρωνίω κιβαρειάτορι |⁶ χαίρειν. ἔλαβον παρά σου ἐκ τοῦ |⁷ κιβαρείου οἴν(ου) κολ(οφώνιν) ἓν (δηναρίων) γ̅. (Ἔτους) ιζ″, Μεχεὶρ ια̅. |⁹ Πρίσκος Ἀμμω|¹⁰νιανὸς ἔγρα|¹¹ψα.

4. O. ⳨. 7. O. οιν κολ.

(6961). Ebd. Nr. 8. **Quittung.**

Μ̅. Αὐρῆλις Ἀσκληπιάδης Ἑρμιν . . |² (ἑκατονταρ)χ(ίας) Ἀλεξάνδρου Πετρωνίου κειβαριάτωρι |³ χαίρειν· ἔλαβον παρά σου οἴνου κολοφόνιν |⁴ ἓν δηναρίων δύο δραχμὰς δύο. Μάρκ̣[ος?] |⁵ Αὐρήλιος Ὡρίων Σαραπίων ἁρμώρω(ν) |⁶ κούστωρ ἔγραψα ὑ(πὲρ) αὐτοῦ μὴ ἰδότος |⁷ γράμματα. (Ἔτους) κ̅″, Μεσορὴ ιβ̅.

2. O. ρ with χ above. L. Πετρωνίῳ. 3. L. κολοφώνι(ο)ν. 4. L. δραχμῶν.

(6962). Ebd. Nr. 9. **Quittung.**

Ἀμμῶνις Ἀμμῶνις σημε|²αφόρος Ἀλεξάνδρω κιβαριά|³τωρι χαίρειν· ἔλαβον ἐκ τοῦ |⁴ κιβαρίου οἴνου δηνάρια |⁵ ὀκτὼ ὀβολ(ῶν) ὀκτώ, (δηνάρια) η̅ ὀβολ(ῶν) η̅. |⁶ Ἑρμειν[. . . . .] Ἀντιόχου |⁷ . . ἔγραψ[α]. (Ἔτους) ιη̅, Παοῖνι ιδ̅.

7. L. Παῦνι.

(6963). Ebd. Nr. 10. **Quittung.**

Νεφερῶς Νεφερῶτο̣ς |² ὀπτίων Ἀλεξάνδρῳ κει|³βαριάτορι χαίρειν· ἔλαβον |⁴ παρά σου οἴνου τρικέραμον |⁵ ἓν (δηναρίων) τριῶν ὀβολῶν εἴκοσι. |⁶ (Ἔτους) ιη̅, Φαμενὼθ κ̅.

(6964). Ebd. Nr. 11. **Quittung.**

[ ]δ̣ιανος (ἑκατονταρ)χ(ίας) Σαβίνου |2 [... κιβαριάτ]ορι χαίρειν· ἔλαβον |3 [παρά σου οἴνου τρι]κεράμιον ἓν ἄχρι συν|4[τιμηθῇ]. (Ἔτους) ιζ̄″, Φαμενὼθ ια̅, |5 [ ]. εινευς ὀπτίων ἔγραψα.

1. O. $\overset{\chi}{\rho}$. 3/4. συν[τιμηθῇ] B. Hg. ἄχρι συν[άρσεως] nach *Wilcken*, Ostr. 1135.

(6965). Ebd. S. 53 Nr. 12. **Quittung.**

Ἀντῶνις Ἱέραξ δρομαδάρ(ιος) τ(ούρμας) [Λογγείνου] |2 Πετρονίω κιβαριάτορι χαίρ[ειν. ἔλαβον] |3 παρά σου ἐκ τοῦ κιβαρίου [ ] |4 καὶ τρικαίραμον ἓ[ν δηναρίων τριῶν(?)] |5 ὀκτὼ ὀβολ̣[ῶν] |6 . .[

1. O. ∓. 4. L. τρικέραμον.

(6966). Ebd. Nr. 13. **Quittung.**

Ἀντώνιος Ἱέραξ δρομ[αδάριος] |2 τ(ούρμας) Λογγείνου Πετρων[ίω κιβαριά|3-τορι] |3 χαίρειν. ἔλαβον παρά [σου ἐκ τοῦ] |4 κιβαρίου οἴνου τρικέρα[μα β̄ (?) δηνα]|5ρίων πέντε ὀβο(λῶν) ϑ̄ [ ]|6νίδης στρα(τιώτης) (ἑκατονταρ)χ(ίας) Γλύκ[ωνος ἔγραψα].

2. O. ∓. 6. O. $\overset{\chi}{\rho}$.

(6967). Ebd. Nr. 14. **Quittung.**

Πρίσκος Π̣αῦ̣λος ἱππεὺς |2 τ(ούρμας) Ἑρμείνου Ἀπολλῶτι κει|3βαριάτωρι χαίρειν. ἔλαβον |4 παρά σου ἀπὸ τιμῆς φακοῦ |5 καὶ ἁλὸς καὶ ὄξεος δηνάρι|6α τέσσερα (so!) ὀβολοὶ |7 ὀκτό. (Ἔτους) γ̄″, Τῦβι γ̄. |8 γρα (sic!).

1. O. ∓. 7. L. ὀκτώ.

(6968). Ebd. Nr. 15. **Quittung.**

- - - - |1 [ἔγραψα] ἰδίᾳ χιρὶ |2 δι' Ἑρμῖνος (sic!) Τύρανος |3 κουράτ(ορσι) τρικ(έραμον) α̅ |4 κουράτορσι τρικ(έραμον) α̅.

2. L. Ἑρμίνου, Τυράνου. 3/4. O. τρι$^{\kappa}$ und κουρα$^{\tau}$.

(6969). Ebd. Nr. 16. **Quittung.**

Πετρῶνις χιριστὴ|2ς κολ(οφώνιον) α̅, ὀξίδιν |3 α.

(6970). Ebd. Nr. 17. **Quittung.**

[. . . .]δόντης στρατιώτης [(ἑκατονταρ)χ(ίας)] |2 Γλύκωνος Πετρωνίω τῶ κιβαριάτωρι χαίρειν· ἔλαβον |4 παρά σου ἐκ τοῦ κιβαρίου οἴνου |5 κολοφώνιον ἓν δηναρίων |6 τριῶν ὀβολ(ῶν) ζ̄. αὐτὸς [ἔγραψα]. |7 (Ἔτους) ια̅″, Ἐπεὶφ . |8 δι' Ἑρμ[είνου?].

(6971). Ebd. Nr. 18. **Quittung.**

Δίδυμος Παχωμ[ίου?] |2 Ἀλεξάνδρω κιβαριά̣[τορι χαίρειν. ἔλαβον] |3 [παρά] σου ἀπὸ τιμῆς οἴν[ου δηνάρια δ̄?]. |4 (Ἔτους) ιη̅″, Τῦβι ι̅. ἔγρα[ψα ἰδίᾳ χειρὶ?] |5 τοῖς λιβραρίοις. |6 ϴ δ.

6. Die Hg. lösen ϴ δ in δηναρίων(?) τεσσάρων (3. H.) auf. Es wird wohl ὁ(μοῦ) δ sc. δηνάρια sein, B.

(6972). Ebd. Nr. 19. **Quittung.**

Πόσιτος κοινωδις(?) |² τοῖς L^ον τρικ(εράμιον) α |³ διὰ Πισᾶν.

2. (2. H.) α. L^ον wohl (αὐτοῖς) ὀν(όμασι): dann müßte ein verlorener Text vorhergegangen sein, B.

(6973). Ebd. Nr. 20. **Quittung.**

Ἑρμεῖνος Η͡[. . . στρατιώτης] |² (ἑκατονταρ)χ(ίας) Τρουννίου [. . . κιβαριά]|³τωρι χαίρει[ν. ἔλαβον παρά] |⁴ σου ὑπ(ὲρ) τιμ[ῆς οἴνου δηνα]|⁵-ρίων δύο ọβ̣[ολοὺς .] |⁶ Διόσκορος Παλ̣[ ] |⁷ διὰ Τρουν⟨ν⟩ίου . |⁸ ⊖ β.

4/5. Oder: L. δηνάρια. 8. 2. H. ὁ(μοῦ) β, B.

(6974). Ebd. Nr. 21. **Quittung.**

- - - -|²[. . . .]ωṿị Ερμεν[κιβαριάτο]|³ρι χαίρειν. ἔλαβον π[αρά σου] |⁴ ἐκ τοῦ κιβαρίου . . .[ ] |⁵ οἴνου (δηναρίων) β̄. Ἑρμίων |⁶ υἱὸς αὐτοῦ ἔγραψα ὑπὲρ αὐτοῦ |⁷ μὴ εἰδ(ότος) γράμματα. |⁸ [(Ἔτους)] ιε̅, Παῶναι δ̅. |⁹ (δηνάρια) β̅. |¹⁰ σεσημίο|¹¹με.

2. [Ἑρμί]ωνι? B. κιβαριάτο-, B. 4/5. Wohl κιβαρίου ὑπ(ὲρ) [τιμῆς] — (δηνάρια), B. 8. L. Παῦνι. 10. L. σεσημείωμαι.

(6975). Ebd. Nr. 22. **Quittung.**

[ ]πẹλ̣[ ] |² Ἀλεξάνδρου κι[βαριάτορι χαίρ|³ειν. ἔλα]βον παρά σου ọἴ̣ν[ου] |⁴ [τρικέρα]μον ἕν. (Ἔτους) ιϑ̅″. |⁵ [. . . . . .]ṣ ἕως συντιμηϑν (sic!). |⁶ [ ] . . .

2. L. Ἀλεξάνδρω. 5. L. συντιμηϑῆ.

(6976). Ebd. Nr. 23. **Quittung.**

- - - - |² [κιβαριάτο]ρι χ[αίρειν. ἔλαβον παρά σου |³ οἴνου κο]λοφώνι(ον) ἓν δ[ηναρίων τεσ|⁴σάρων. (Ἔτους)], Ἐπὶφ κ̅. Ἰούλιος [|⁵ συνε]ṿδωκῶ κ[αὶ ἔγραψα]. |⁶ [. . .]ης συνευδωκῶ κ[αὶ ἔγραψα] | ⁷[. .] Ἱέραξ κι|⁸κ κολ(οφώνια) β̅. Αὐρῆλις Ἑρμ[ ]. |⁹ ⊖ δ̣.

5. 6. L. -εὐδοκῶ. 7. Etwa κίκ(εως)? B. 9. L. Ὁ(μοῦ), B.

6977. **Inschrift** aus Mariut. *Breccia,* Bulletin de la Société Archéol. d'Alexandrie Nr. 20 (1924) S. 277 Nr. 24. Alexandria, Museum.

Ζήνο|²νος.

6978. **Inschrift** aus Mariut. 6. Jahrh. n. Chr. Ebd. S. 277 Nr. 25 (Majuskeln ohne Ergänzungen). Alexandria, Museum.

]ριστου τοῦ ἀληϑειν[οῦ
τοῦ ἡ]μῶν δεσπότου Φ[λ(αουίου)
] διετυπώϑη παρα[
]ανου δουκὸς καὶ αὐγο[υσταλίου
5 αὐτο]ῖς τεταγμένα ″ ὥστε[
ἀσπ(?)]αζομένους τέσσαρας ὥρας τῆς .[
]λλουμενα διμοιραῖα ″ ω[

]. ν τοὺς δεσμώτας τὴν τῶν αὐτῶ[ν
].ων μήτε ἄλλου οἵου δήποτ[ε
10]ω τε πρᾶγμα ″ ὥστε τοι[
] νομίσματος ἑνὸς ξ.[
]ὥστε τὸ ἔλαιο[ν
]. . .[

3/4. Etwa [κατὰ τὰ ὑπὸ - - - - - -]άνου.

6979. Rhodischer Vasenhenkel mit Stempel. Ebd. S. 278 Nr. 26. Alexandria, Museum.

Ἐπὶ Θερσάνδρου. Ὑακυντίου. Τιμαράτου.

6980. Vasenstempel. Gefunden in Sciatbi (Alexandria); aus Rhodos. Ebd. S. 278/9 Nr. 27, mit Abzeichnung. Alexandria, Museum.

Ἱπποκράτευς und Ἐφέσου.

6981. Vasenstempel. Gefunden in Sciatbi (Alexandria); aus Rhodos. Ebd. S. 279 Nr. 28, mit Abzeichnung. Alexandria, Museum.

Ἐ[πὶ] Μεγακλεῦς Ζήνωνος Ρ( ).

Hg. Ζήνονος.

6982. Knidischer Vasenstempel. Ebd. S. 280 Nr. 27[1]), mit Abzeichnung. Alexandria, Museum.

Ἐπὶ Θηροκράτευς. |[2] Ἀπολωνίου (sic!). |[3] Κνίδι(ον).

[1]) Hg. hat falsch numeriert. 1. Hg. Θεροκράτους. 2. Hg. Ἀπο[λ]λωνίου. 3. Hg. Κνίδ(ιον).

6983. Knidischer Vasenstempel. Ebd. S. 280 Nr. 28[1]), mit Abzeichnung. Alexandria, Museum.

Ἐπὶ δαμιοργοῦ Ἀπ|[2][ολλ]ωνίδα. Σωτίωνος. |[3] [Κ]νίδιον.

[1]) Hg. hat falsch numeriert. 1. Hg. ἐπὶ Δαμιο[υ]ργοῦ |[2] Ἀπολλωνίδα usw.

6984. Knidischer Vasenstempel. Ebd. S. 280 Nr. 29, mit Abzeichnung (von unten nach oben zu lesen, Buchstaben zum Teil in umgekehrter Schriftrichtung). Alexandria, Museum.

Ἐπὶ Θευδότου |[2] ἄρχοντος Θευ|[3]δότου. Ἀνδροσθένης.

6985—6988. Jüdisch-griechische Grabinschriften aus Tell el-Jahudie (außer 6988). *G. Lefebvre,* Annales du Service des Antiquités de l'Égypte 24 (1924) S. 1f. mit Abzeichnungen. Kairo, Museum. Zeit des Kaisers Augustus.

(6985). S. 2; Inv. Nr. 48386. 27. Sept. 27 v. Chr.

Δελφύνιε |[2] πασίφιλε, |[3] χρηστέ, |[4] χαῖρε, |[5] ὡς (ἐτῶν) μϛ. |[6] (Ἔτους) δ, Θὼθ λ̄.

1. Der Name ist sehr unsicher; es gibt Ἀπφύνις (VBP 4, 106, 7), B.

(6986). S. 3; Inv. Nr. 48387. 11. Mai 1 v. Chr.

Δωσθίων |[2] Σαββαταίου |[3] ὀρφανέ, μει|[4]κρέ, τραυμα|[5]τία, χαῖρε, |[6] ὡς ἐτῶν τριῶν. |[7] (Ἔτους) κθ, Παχὼν ιϛ.

(6987). S. 4; Inv. Nr. 48388. 4. August 25 v. Chr.

Πυρείων |[2] ἄωρε ⟨⟨ροσ⟩⟩ |[3] χρηστέ, |[4] χαῖρε, |[5] ὡς (ἐτῶν) ιϛ. |[6] (Ἔτους) ε, Μεσυρὴ (sic!) |[7] ια.

(6988). S. 5; Inv. Nr. 48389. Herkunft unbekannt. Ca. 1. Jahrh. v. Chr.

Κλεω|[2]νὸς |[3] Μυσοῦ |[4] (ἐτῶν) ξη |[5] χρηστέ, |[6] χαῖρε.

6989. Zenon 106 (vgl. oben 6707ff.). **Eingabe der Bienenbesitzer des Arsinoites.** *Edgar,* Annales du Service des Antiquités de l'Égypte 24 (1924) S. 41f. Undatiert.

Ζήνωνι χαίρειν οἱ μελισσουργοὶ οἱ ἐκ τοῦ Ἀρσινοίτου |[2] νομοῦ. ἔγραψας περὶ τῶν ὑποζυγίων, ἵνα παραγένηται |[3] εἰς Φιλαδέλφειαν καὶ ἐργάσηται ἡμέρας ῑ. ἤδη δέ |[4] ἐστιν αὐτοῖς ιη ἡμέραι, ἀφ' οὗ ἐργάζονται, τὰ δὲ μελίσ|[5]σεια ἐν ἀγρῶι ἔρριπται, καὶ ἔστιν ὁ καιρὸς τοῦ ἀνενέγκαι |[6] αὐτὰ καὶ ọὐκ ἔχομεν ὑποζύγια ἀναγαγεῖν. οὐκ ọ[λ]ίγον οὖν |[7] φόρον φέρομεν τῶι βασιλεῖ. ἐὰν οὖν μὴ ὅτι τάχος ἀποστα|[8]λῆι τὰ ὑποζύγια, συμβήσεται τά τε μελίσσεια ἀπολέσθαι |[9] καὶ τὸν φόρον διαπεσεῖν. καὶ νῦν διαμαρτύρονται οἱ γεωργοί, |[10] διότι ˛τὸ ὕδωρ ἀφίομεν καὶ τὰ ξύλα ἐμπυρίζομεν. ἐὰν οὖν |[11] μὴ ἄρητε αὐτά, ἀπολεῖτε. δεόμεθα οὖν σου, εἴ σοι δοκεῖ, ἀποστεῖλαι ἡμῶν τὰ ὑποζύγια, ἵνα ἄρωμεν. ὅταν δὲ |[13] ἀράντων χρείαν ἔχηις, παρεσόμεθα πάλιν. |[14] Εὐτύχει.

12. ἀποστεῖλαι: π über φ verbessert.

6990. Zenon 107. **Rechnung.** Ebd. S. 42f.

Λόγος ὧν ἀνήλωκεν Ἕρμων |[2] εἰς τὰ πρόβατα: |[3] τοῖς τίλλουσιν τὰ ὑ|[4]ποδίφθερα (δραχμὰς) βϛ =, |[5] τοῖς κείρουσιν τὰ Ἀρά|[6]βια (δραχμὰς) γ =, |[7] ψίαθοι, ἐν οἷς τὰ ἔρια |[8] ⟦τὰ Ἀράβια⟧ τὰ Ἀράβια |[9] συνετέθη, |[10] καὶ εἰς τὰ Μιλήσια |[11] κτίσται ξ̄ (δραχμὰς) δ — ε̄, |[12] Ἀριάνι ναυκλήρωι τοῦ |[13] Ἀρίσṭωνος ἀκατίου |[14] χαλκοῦ (δραχμὰς) δ, |[15] τέλος στρουθέου ς = C, |[16] καὶ ἀπὸ τῶν ι (δραχμῶν), ὧν |[17] ἔφη ⸌ὁ γεωργὸς⸍ Π̣ύρρος λαβεῖν παρὰ |[18] σοῦ, ὥστε ἡμῖν ἀπεχρή|[19]σατο̣, (δραχμὰς) ζ |[20] / εἰ̣ς τὸ αὐτ̣ὸ (δραχμαὶ) κβϛ = ε̄. Verso: |[21] Παρὰ Ἕρμωνος |[22] τοῦ ἀνηλωμένου |[23] εἰς τὰ πρόβατα.

6991. Zenon 108. **Brief.** Ebd. S. 45. 18. Sept. 253 v. Chr.

Ζήνων Κρότωι χαίρειν. Ὡς ἂν τάχιστα λάβηις τὴν ἐπιστολήν, |[2] λαβὲ παρὰ Πάσιτος τοῦ Ἰουδαίου ἐρίων μν(ᾶς) κε καὶ ἀπέγδος Ἀρτεμι|[3]δώρωι, ἵνα κατασκευάσηι στρωμάτιον, ὥστε τῶι μήκει ἐπὶ δίεδρον |[4] ἢ μικρῶι μεῖζον, διπρόσωπον· χρεία γὰρ αὐτοῦ ἐστιν ὥστε Πισικλεῖ· |[5] καὶ ὡς ἂν τάχιστα γένηται, ἀπόστειλον εἰς Μέμφιν πρὸς Ἀρτεμί|[6]δωρον, καὶ πειράθητι, ὅπως ἐν ἡμ(έραις) ιε γένηται. γεγράφαμεν δὲ |[7] καὶ Πάσι δοῦναί σοι τὰ ἔρια. |[8] Ἔρρωσο. (Ἔτους) λγ, Ἐπεὶφ κη. Verso: |[9] Κρότωι.

6992. Zenon 109. **Brief.** Ebd. S. 46/7. 13. Juli 252 v. Chr.

Φανίας Ζήνωνι χαίρειν. Τοὺς κεκληρουχημένους ἐν τῶι Ἀρ[σινοίτηι] |[2] νομῶι νεανίσκους πάντας ἀρ[ι]θμήσω (διέγνωκα) καὶ ὁρκιῶ ἐν Φιλαδελφ[είαι]. |[3] καλῶς οὖν ποιήσεις καταλυμάτιόν μοι ἑτοιμάσας· |[4] τῶι γὰρ σωματίωι ἐτύγχανον ἀσθενῶς διακείμενος, |[5] ἅμα δὲ καί σε ἰδεῖν βούλομαι, ὅσον ἐπιδέχεται ⟦πλεῖστ[ον]⟧ χρόνον. |[6] Ἔρρωσο. Verso: |[7] [(Ἔτους) λ]δ, Παχὼνς κβ. Φανίας Ζήνωνι. |[8] [πε]ρὶ τῆς παρουσίας τῆς αὐ|[9][το]ῦ εἰς Φιλαδέλφειαν.

6993. Zenon 110. **Brief.** Ebd. S. 47/9. 252/1 v. Chr.

[Φιλίσκος Ζ]ήνωνι χαίρειν. Πρὸ τοῦ τὰ παρὰ σοῦ γ[ράμματα] |[2] [παραγενέσθ]αι ἔγραψάν μοι οἱ ἐν Τάνει τὸ ὕδωρ ἐν τ[- -|[3]- - -]αι. ἀποστείλας οὖν πρὸς Μαίμαχον ἐ[κέλευσα] |[4] [σπουδάσαι], ὅπως κατασκευάσηι (τὸ στόμα) τῆς κατὰ Ψε[νύριν δι]|[5][ώρυγος. γέγρ]αφα οὖν σοι, ⟦ὅπως⟧ (ἵν') εἰδῆις. |[6] Ἔρρωσο. (Ἔτους) λδ [Verso: |[7] Ζήνωνι. Rechts, umgekehrt: |[8] Φιλίσκος.

6994. Zenon 111. **Ὑπόμνημα für Zenon.** Ebd. S. 49—52.

Ὑπόμνημα Ζήνωνι |[2] περὶ τοῦ πλοίου. ἐστὶν |[3] τὸ τέλος βασιλῖ (δραχμαὶ) (β) σϛϛ |[4] καὶ ὀψώνιον ναύταις |[5] οὖσιν γ̄ ἑκάστωι (δραχμαὶ) ζϛ, / (δραχμαὶ) κβϛ, κυβερνήτηι (δραχμαὶ) ι, / (δραχμαὶ) λβϛ, εἰς δὲ (ἔτος) τϛ. |[8] ἢ δώσω ναύταις ⟦. . . . .⟧ |[9] ἑκάστωι ⟦δὲ τὸ⟧ ὀψώνιον (δραχμὰς) ϛ |[10] καὶ πυ(ρῶν) αL, κυβερνήτηι (δραχμὰς) η |[11] καὶ πυ(ρῶν) αL / εἰς τὸν (ἐνιαυτὸν) τιβ |[12] καὶ πυ(ρῶν) ἀρ(τάβαι) οβ, τοῦτό ἐστιν |[13] ⟦/⟧ ἀργυρίου χπϛ |[14] καὶ πυ(ρῶν) ἀρ(τάβαι) οβ. |[15] ἢ 'γώ σοι δώσω φόρον (δραχμῶν) φ, |[16] τὸ δὲ τέ[λ]ος σὺ τάξηι· |[17] ἐὰν δὲ τίς σοι χρέα τοῦ πλοίου |[18] γίνηται, ἐκ τοῦ ὑποκιμένου |[19] φόρου σοι καὶ ὀψωνίου λιτουργήσι. |[20] ἢ ἐγὼ τούς τε ναύτας θρέψω |[21] ⟦. . . .⟧ καὶ τῶι βασιλῖ τάξομαι |[22] τὸ τέλος, καί σοι τὰς χρέας |[23] τὸ πλοῖον παρέξεται, σὺ δὲ |[24] δώσεις μοι εἰς τὸν (ἐνιαυτὸν) πυ(ρῶν) ἀρ(τάβας) οβ |[25] εἰς τοὺς ναύτας, ὃ δῖ αὐτοὺς |[26] κατὰ μῆνα μετρεῖσθαι, ἐμαυ|[27]τῶι δὲ οὐχὶ ἀναφέρω ὀψώνιον, |[28] πλὴν δώσεις μοι πυ(ρῶν) αL. |[29] δώσεις δέ μοι τά τε ἱστία καὶ ξύλα |[30] εἰς τὴν ναυπήγησιν τοῦ πλοίου |[31] εἰς τὴν ἐπισκευὴν καὶ ναυπηγούς, |[32] τοῦτο δ' ἐστὶν τὸ ἀνήλωμα |[33] ἱστίου (δραχμαὶ) ιβ καὺ ναυπηγοῖς (δραχμαὶ) ϛ, |[34] ἧλοι πηδαλίωι η, Verso: |[35] Βασιλῖ . . τέλος δ μῆνας, |[36] ναύταις δ μῆνας, |[37] σοὶ δ μῆνας.

13. Falsch für χδϛ. 28. Über und unter πλήν eine Paragraphos. 33. L. καί.

6995. Papyrus. **Anmeldung einer οἰκογένεια nebst Beurkundung der Bezahlung der ἀπαρχή-Steuer.** Aus Tenis im memphitischen Gau(?). 124 n. Chr. *W. Schubart,* Raccolta di scritti in onore di Giacomo Lumbroso (Pubblicazioni di „Aegyptus“, serie scientifica Vol. III) S. 49/50. Berlin, Papyrussammlung. Vgl. SB 6996.

Ἔτους ὀγδόου Αὐτοκράτορος Καίσαρος |[2] Τραιανοῦ Ἁδριανοῦ Σεβαστοῦ, Παχὼν |[3] νουμηνίᾳ διὰ Διοδώρου τοῦ Τρύφω|[4]νος τοῦ ἀσχολουμένου τὸ γρα-

φῖον |[5] κώμης Τήνεως καὶ Κερκὴ τοῦ |[6] Μεμφείτου - - - |[7] οἰκογένειαν· Βαιβία Ῥουφίλλα, ἐτῶν |[8] τριάκοντα πέντε, ἄσημος, μετὰ κυρίου τοῦ |[9] τῆς μητρὸς αὐτῆς ἀδελ|[10]φοῦ Πουπλίου Λουκρητίου Διογέ|[11]νους, ἐτῶν τεσσαράκοντα πέντε, |[12] οὐλὴ ἀντικνημίῳ δεξιῷ, ἀπεγρά|[13]ψατο εἰς τὴν οἰκογένειαν ἀκο|[14]λούθως τῷ τε ψηφίσματι καὶ |[15] προστάγματι, ὃν ἔφη ἐσχηκέναι |[16] ἐκ τῆς ὑπαρχούσης αὐτῇ δούλης |[17] Τύχης δοῦλον, ᾧ ὄνομα Φοινει|[18]κᾶς, ὄντα ἐτῶν τριῶν, οὐλὴ καρπῷ |[19] δεξιῷ, καὶ ἐτάξατο τῆς ὑπερθέσ|[20]μου ἑβδομαίας ἡμέρας θεᾶς |[21] Βερνείκης (sic!) Εὐ[εργ]έτιδος τὴν κα|[22]θήκουσαν ἀπ[α]ρχήν. (2. H.) Ἰσίδ(ωρος) ἔγρα(ψα) |[23] ε̣ἰ̣. ε̣κ̣α̣ὶ̣ ἀ̣ντί(γραφον). (3. H.) Γ̣ά̣ι̣ο̣ς̣ κ̣α̣τ̣α̣β̣έβληκα. |[24] (4. H.) Ἀχιλλεὺς ἐ̣ν̣τ̣[..](...) τ̣ο̣ῦ̣ η (ἔτους) . ω . . (ἔτ . .) . (. . .) ιθ. |[25] (5 H.) Πτολεμαῖος τ̣ε̣ .[. .]χι κ̣α̣ὶ̣ ἔγρ̣α̣-(ψα) |[26] χωρὶς ἀλείφα[το]ς̣ κ[α]ὶ̣ π̣α̣ρεπιγραφῆ(ς) |[27] π̣ά̣σ̣η̣ς̣. (6. H.) Ἔ̣τ̣[ους . . . .] κ̣[α]ὶ δεκ(άτου) Αὐ̣τ̣ο̣κ̣[ρά(τορος)] |[28] Καίσαρος Τ̣[ραιανοῦ Ἁδριανοῦ Σεβαστοῦ], |[29] Τ̣ῦ̣β̣ι̣ [. . .].

1. Z. 1 und 7 springen nach links um 4 Buchstaben vor. 22f. mit roter Tinte geschrieben (2., 3., 6. H. mit hellroter, 4., 5. H. mit dunkelroter); 2. und 6. H., sowie 4. und 5. H. sind nicht sicher zu unterscheiden. 24. ἐντ[έτ](αχα)? Sch. 26. παρεπιγραφῆς verschrieben statt ἐπιγραφῆς.

6996. Papyrus. **Abschrift der Anmeldung einer οἰκογένεια nebst Beurkundung der Bezahlung der ἀπαρχή-Steuer.** Aus Tenis im memphitischen Gau(?). Um 127 n. Chr. Ebd. S. 51/2 (nach Abschrift *Bells*). Britisches Museum Inv. Nr. 2226. Vgl. SB 6995.

Kol. I. [Ἀντίγρ]αφον οἰκογενείας. |[2] [Ἔτους ὀγ]δόου Αὐτοκράτορος Καίσαρος Τραιανοῦ |[3] [Ἁδρια]νοῦ Σεβαστοῦ καὶ τῶν ἄλλων κοι|[4][νῶν τῶν] ὄντων ἐν Ἀλεξανδρείᾳ, μηνὸς |[5] [Παχὼν] α̅, ἐν κ[ώμ]ῃ Τήνι τῇ καὶ Ἀκάνθῳ |[6] [τοῦ Μεμφίτου. Β]αιβία Ῥουφίλλα, ὡς (ἐτῶν) λε, ἄσημ[ος], |[7] [μετὰ κυρίου τοῦ τῆς] μητρὸς αὐτῆς ἀδελφοῦ |[8] [Πουπλίου Λουκρητί]ου Διογένους, ὡς (ἐτῶν) με, |[9] [οὐλὴ ἀντικνημίῳ] δεξιῷ ἀπεγράψατο — |[10] [εἰς τὴν οἰκογένειαν] ἀκολούθως τῷ τε ψη|[11][φίσματι καὶ προστ]άγματι, ὃν ἔφη ἐσχη|[12][κέναι ἐκ τῆς ὑπαρ]χούσης αὐτῇ ὠνη |[13] [τῆς δούλης Τύχη]ς̣ δοῦλον ἄρρενα, ᾧ |[14] [ὄνομα Φοινεικᾶς], ὄντα ἐτῶν τριῶν — |[15] [οὐλὴ καρπῷ δεξιῷ] καὶ ἐτάξατο τῆς ὑπερ|[16][θέσμου ἑβδομαίας] ἡμέρας θεᾶς Βερ|[17][νίκης (so!) Εὐεργέτιδ]ος τὴν καθήκουσαν |[18] [ἀπαρχήν].

Kol. II. |[19] Ἄλλης ὁμοίως. |[20] Ἔτους ἑνδεκάτου Αὐτοκράτορος Καίσαρος |[21] Τραιανοῦ Ἁδριανοῦ Σ[ε]βαστοῦ καὶ τῶν |[22] ἄλλων κοινῶν τῶν ὄντων ἐν Ἀλεξαν|[23]δρείᾳ, μηνὸς Φ[α]ρμοῦθι ὀγδόῃ, ἐν κώμῃ |[24] Τήνι τῇ καὶ Ἀκάνθῳ τοῦ Μεμφίτου· Βαιβία |[25] Ῥουφίλ̣λ̣α, ὡς (ἐτῶν) λε, ἄσημος, μετὰ κυρίου |[26] Πο̣π̣[λίο]υ Λουκρητίου Ἀντωνίου, ὡς (ἐτῶν) με, |[27] οὐλὴ ὀφρύι δεξιᾷ ἀπεγράψατο ἰ̇ς τὴν οἰκο|[28]γένειαν ἀκολούθως τῷ τε ψηφίσματι |[29] καὶ προστάγματι, ὃν ἔφη γεγενῆσθαι |[30] αὐτῇ ἐκ τῆς ὑπαρχούσης αὐτῇ δούλης — |[31] Τύχης δοῦλον, ᾧ ὄνομα Ζώσιμος, ὄν|[32]τα ἐτῶν δύο, καὶ ἐτάξατο τῆς ὑπερθέ|[33]σμου ἑβδομαίας ἡμέρας θεᾶς Βερνίκης (so!) |[34] Εὐεργέτιδος τὴν καθήκουσαν ἀπαρ|[35]χήν.

6997. Papyrus der Zenonkorrespondenz (P. Lond. Inv. Nr. 2096). **Hypomnema.** *Bell,* Ebd. S. 16/7. Britisches Museum.

Ὑπόμνημα παρ' Ἡρακλεώτου Ζήνωνι, Νέστω[ρι]. |[2] Δέδωκα μὲν ὑμῖν καὶ πρότερον [[ὑπόμνη]] ὑπομνήμ[ατα πρῶτομ μὲν περὶ] |[3] τοῦ καταλειφθέντος μοι κατὰ διαθήκ[ην ὑπ]ὸ Δημέου [ὀργάνου ἀξιῶν ὑμᾶς, εἰ, ὅπερ εἴρη]|[4]κα, ἀπώλετο, ἔνδοθεν εὑρόντας ἀποδ[οῦναί μοι ἢ ἕτερομ μηθὲν ἐκείνου χεῖρον δοῦ]|[5]ναί μοι, ἐν ὧι μελετῶν ἀγωνιοῦμ[αι, ἵνα μὴ] πολ[λ]ῶν κα[θ]υ[στερῶ παρὰ τὸ ἀμελέ]|[6]τητος εἶναι, καὶ ἄλλο ὑπόμνημα περὶ τοῦ ὀργάνου ἀξιῶν ὑ[μᾶς, ἐπειδὴ Ἱέρων ὁμο]|[7]λογεῖ ἔχειν `ἐνέχυρον´ τὸ ἀπολόμενον ὄργαν`ον´ ἔνδοθεν πρὸς δραχμὰς ἑκατ[ὸν λυσα]|[8]μένους ἀποδοῦναί μοι αὐτὸ ἢ ⟨ἕτερομ⟩ μηθὲν ἐκείνου χεῖρον ἀγορά[σαι καὶ δοῦναί μοι, ὅπως] |[9] ἔχω μελετῶν ἀγωνίζεσθαι καὶ μὴ πολλῶν καθυστερῶ [παρὰ τὸ μὴ ἔχειν ὄργανον, ὑμεῖς δ' οὐ |[10] πεφροντίκατε περὶ τούτων· δ[έ]δωκα θ' ὑμῖν τρίτον ἄλλο [ὑπόμνημα ἀξιῶν ὑμᾶς], |[11] ἐπειδὴ Δημέας ὁ διδάσκαλός μου κατελιπέμ μοι κατὰ διαθή[κην ὀψώνιον, ὥστ' ἐμὲ διατελεῖν] |[12] ἔχοντα τὰ δέοντα πάντα, ὅσα εἰς ἄθλησιν τῆς κιθαρωιδικῆς τέχ-[νης πρέπει τῶι ἐλευ]|[13]θέρωι ἕως τοῦ εἰς ἀγῶνα εἰσελθεῖν — ὑμεῖς δὲ παρέχετέ μοι εἰς μ[ὲν κρέα δρα]|[14]χμὰς τρεῖς τετρώβολον ἡμιωβέλιον, εἰς δ' ἔλαιον δραχμ[ὰς —, εἰς δ' ὄψον] |[15] δραχμὰς δύο ἡμιωβέλιον, οἴνου χόας ἑπτὰ ἥμυσυ — φάμενος οὖν [οὐκ ἀρκεῖν ταῦτα] |[16] εἰς ἄθλησιν, ἀλλ' ἀξιῶν ὑμᾶς Δημέου ἕνεκεν καὶ τοῦ καλῶς ἔχοντος [δοῦναί μοι κα]|[17]θ' ἕκαστομ μῆνα εἰς μὲν κρέα δραχμὰς ἑπτὰ τρεῖς ὀβολούς, εἰς δ' ἔλαιο[ν δραχμὰς —] |[18] χαλκοῦς ἕξ, εἰς δ' ὄψον δραχμὰς ἑπτὰ τρεῖς ὀβολούς, οἴνου χόας δέ[κα ἥμυσυ?· οὐδὲν δὲ] |[19] τῶν κατὰ τὰ ὑπομνήματα πεποιήκατε. Ἀξιῶ οὖν ὑμᾶς [πρῶτομ μὲν συντάξαι] |[20] μοι ἀποδοθῆναι τὸ ἐμόν, ὅ φησιν Ἱέρων ἔχειν τὸ καταλειφθέμ μοι κατὰ δ[ιαθήκην ὄργανον ἢ ἕτε]|[21]ρομ μηθὲν ἐκείνου χεῖρον ἀγορασθῆναι καὶ δοθῆναί μοι, ὅπως μελετῶν ἀγω[νίζωμαι καὶ μὴ] |[22] παρὰ ταύτην τὴν αἰτίαν πολλῶν καθυστερῶ παρὰ τὸ μὴ ἔχειν ὄργα[νον, δεύτερον δὲ] |[23] παρέχειμ μοι, ὅσα διὰ τοῦ ὑπομνήματος γράφω πρὸς ὑμᾶς καθ' [ἕκαστομ μῆνα, ἐπειδὴ Δημέας συν]|[24]τάσσει παρέχειμ μοι τὰ δέοντα πάντα, ὅσα εἰς ἄθλησιν τῆς κιθαρω[ιδικῆς τέχνης πρέπει, ἕως] |[25] εἰς ἀγῶνα εἰσέλθω.

Εἰ δὲ μὴ ταῦθ' αἱρετὸν ὑμῖν ἐστιν παρέχειμ μ[οι, ἀξιῶ ὑμᾶς συντάξαι ἀποδοθῆ]|[26]ναί μοι [[τὰ γινόμενα εἰς ἐτησιο]] τὴν κατὰ μῆνα γινομένη[ν μοι δαπάνην], |[27] ὅπως ἂν ἐμαυτοῦ ἐπιμεληθεὶς καὶ τυχὼν ἐπιστάτον εἰσέλθ[ω εἰς τὸν ἀγῶνα, ὃν ὁ |[28] βασιλεὺς προτίθησιν, καὶ μὴ καταφθαρῶ ἐνταῦθα δυνατὸς ὦ[ν τὰ πρωτεῖα φέρεσθαι?]. |[29] Ἔρ[ρωσο].

6998. Papyrus der Zenonkorrespondenz. **Brief.** *Bell,* Ebd. S. 21/2. Kairo, Museum.

- - - Spuren einer Zeile - - - |[2] [. . . γ]ίνετα[ι] τὸ ἀνάλωμα εἰς τὸμ μῆνα |[3] ἐλ[αί]ου [(δραχμαὶ)] α S—Ɔ, εἰς βαλανεῖον S C Ɔ, |[4] εἰς ὀψάριον (δραχμαὶ) β S Ɔ, ὥστ' εἶναι τοῦ μηνὸς (δραχμὰς) δ S=Ɔ, |[5] γίνεται εἰς τὴν τρίμηνον (δραχμαὶ) ιδ S C Ɔ, |[6] εἰς ταὐτὸ γίνονται (δραχμαὶ) ξθ S C Ɔ. |[7] προσαξιῶ δ', εἴ σοι δοκεῖ,

προδοῦναί μοι τὸ τ' ὀψώνιον |[8] καὶ τὸ κατὰ μῆνα ἀνάλωμα σὺν τῶι οἴνωι |[9] εἰς ἑτέραν δ[ίμ]ηνον, ὅπως ἂν αὐτοῖς τε ἱματισθῶ |[10] καί, εἴ τισιν [ἐνεχ]ύροις ἀποκέχρημαι, ἐπιλύσωμαι· |[11] κἂν ἄρα μ[ὴ?? χ]αίρῃς ἐπὶ τοῦ παρόντος εἰς ταῦθ' ἡ|[12]μῖν δ[οὺς] χαλκὸν καθότι καὶ τοῖς λοιποῖς τιμῆς |[13] ἀναδίδωι[ς οἶ]νον κἀμοὶ προέμενος [ε]ἰς τὰ ἠξιωμένα. |[14] γίνεται [τό τ' ὀ]ψώνιον καὶ τὸ κατὰ μῆνα (δραχμαὶ) ιϑ S C. |[15] [γίνονται εἰς τ]αὐτὸ (δραχμαὶ?) ...

Rs. - - - - - - |[16] ἐλαίου. Rest frei. |[17] Ἡρακλεώτηι τὸμ μῆνα ο..κου (δραχμὰς) ς = χ /= χ |[18] καὶ εἰς ὄψ[ον? μ]ηνὸς .ας (δραχμὰς) α S — χ, |[19] κρέας ... τοῦ μηνὸς γ S — C |[20] καὶ τῶν κατὰ λεπτὸν (δραχμὰς) β S C.

6999—7010. Holz. **Mumienetiketten.** Unveröffentlicht. Von mir im Sommer 1925 kopiert. Athen, Nationalmuseum.

(6999). Inv. Nr. 1167.

Πετεμῖνις Ὥρου ν'(εώτερος) |[2] Πρεμουρούσιος, |[3] μητ(ρὸς) Σενπετεμίνιος, |[4] ἐβίωσεν ῑ.

(7000). Inv. Nr. 1168.

Ὥρων Πετεν|[2]πετῶτος, |[3] μητρὸς Σενπε|[4][..]...τος.

3/4. Etwa Σενπε[τε]χῶντος; kaum Σενπε[τε]μίνιος.

(7001). Inv. Nr. 1169.

Ὧρος Πετεμίνιος |[2] ἐβίωσεν ἐτῶν η̄.

(7002). Inv. Nr. 1170.

Ψεντεβῶς, |[2] μητρὸς Τεβῶ|[3]τος, ἀπὸ Βομπαῆ.

(7003). Inv. Nr. 1171.

Πετεμπετῶτος |[2] Πετεμίνις νεώτ(ερος).

2. Original νεω.

(7004). Inv. Nr. 1172 (c. 2. Jahrh. n. Chr.).

Πετεμπετῶς νεώτ(ερος) |[2] Ψενθερμούτου τοῦ καὶ |[3] Πετεμείνιος ἱερεὺς |[4] ἐβίω(σεν) ὡς (ἐτῶν) μ̄.

2. Das του von Ψενθερμούτου scheint durchstrichen zu sein. Es liegt aber doch wohl der sonst Ψενθερμούθης geschriebene Name vor.

(7005). Inv. Nr. 1174.

Ὥρου Πετεμεί|[2]νιος Πεαλείλιος, |[3] μητρὸς Σενῦρις, |[4] ἐβίωσεν (ἐτῶν) κ̄ς̄.

(7006). Inv. Nr. 1176.

Πονεσόντις |[2] Σενενούφιος.

(7007). Inv. Nr. 1177.

Ἀσκληπιά|[2]δης |[3] Ἁρμαίωνος |[4] (ἐτῶν) κ.

(7008). Inv. Nr. 1178.

Ἁρμαίων |[2] γυμνασι(αρχήσας).

(7009). Inv. Nr. 1179.
'Αρηία |[2] (ἐτῶν) δ.

(7010). Inv. Nr. 1180.
Σενβῆσις |[2] Σενπαχού|[3]μιος.

7011/2. Papyri aus Hafîr el-'Audscha, einem frühchristlichen Ruinenfeld der Sinaihalbinsel. *Schubart* bei *Th. Wiegand,* Wissenschaftliche Veröffentlichungen des deutsch-türkischen Denkmalschutz-Kommandos Heft 1: Sinai (1920) S. 110f. 6. Jahrh. n. Chr.

(7011). A. a. O. S. 110 Nr. I. **Privaturkunde** mit Stellung einer Hypothek.

...]. την τ[...
...]ληπτος καὶ φαισ .[.....]αλαφ[...
...] δοίναμιν, ἅτινα καὶ πληρώσω μην[ὶ ...
...]μαι καθὼς πρωγαίγραπτη, καὶ ἔξωμ[...
5 ... ὑ]παιθέμαιθα πάντα ἡμῶν τ[ὰ] πράγ-
[ματα ...]πεως καὶ ἀπαιλ[ο]ίσαμην. Φλ(άουιος) ['Α]θαν[άσιο]ς
...] ἔκραψα ὑ[πὲρ] ... αμα[.]ου κα[...
Spuren einer Zeile.

1. [τα]ύτην oder [...]πτην möglich, Sch. 2. Ergänze etwa [κατά]ληπτος; möglich auch [περίβ]λεπτος oder [ἀδια]λείπτως, Sch. 3. Erg. etwa [κατὰ πᾶσαν bzw. ἰδίαν] δύναμιν, Sch. 4. L. προγέγραπται. Am Ende ist etwa eine Form von ἐξομνύναι oder ἐξομολογεῖν zu ergänzen, Sch. 5. L. ὑπεθέμεθα. 6. L. ἀπελύσαμεν. 7. L. ἔγραψα. Erg. [ἀγρ]αμά[τ]ου, Sch.

(7012). A. a. O. S. 112 Nr. II.

...]αν δύναμιν, ἅτινα καὶ πληρώ[σω ...
...] ἐμαῖς Schwache Schriftspuren.
...]. τα ἀκολούθος. Φλ(άουιος) 'Αλεξαμ[...
...]ε[..]αλεχου 'Αβδαλγουα[...]ε[...
...]. ανα .[...

1. Etwa [κατὰ πᾶσ]αν oder [ἰδί]αν, Sch. 2. ἐμαῖς, möglich auch z. B. [δ]ὲ μεσ[ο...]. 3. L. ἀκολούθως. 4. Möglich scheint ['Αβδ]ε[λμ]αλεχου.

7013. Wachsdiptychon. **Tagebuch eines Aufsehers.** Faijûm. *A. E. R. Boak,* Journal of Hellenic Studies 41 (1921) S. 217f. mit Lichtbild. 3. Jahrh. n. Chr. P. Michigan, Universität.

Linke Hälfte. Παῦνι β ο
Λό[γος] γεωργίας [Π]ετείρεως καὶ τοῦ [ἀ]δελ-
φοῦ —— κριθῆς θεριστὲ ἐργάτε.
Γαίων ἁλοῶντος Παῦνι ε
5 'Ιοῦλις Γαίων
Πετενεύς Χαρίδημος
Πνεφερῶς Παῦνι ϛ λόγος γεοργίας (sic!)

Σισόις
Πετεσῦς
10 Ἡρᾶς
Σαταβοῦς
Χαρίδημος
Κώθων
Σωχώτης
15 Παῦνι γ
Γαίων
Ἰοῦλις
Πετενεύς
Πνεφερῶς
20 Σισόις
Πετεσῦς
Ἡρᾶς
Σαταβοῦς
Χαρίδημος
25 Σωχώτης
Ἰσίδωρος ἐργάται ιβ

Παῦνι δ. | Αὐνῆς
Γαίων | Ὡρίων
30 Πασίων | Πεθεύς
Κώθων | Πτολεμαῖος
Σισόις |

Γαίων
Χαρίδημος
Πεθεὺς Σαβές
Πνεφερῶς
Παῦνι ζ
Γαίων
Χαρίδημος
Πεθεύς
Πνεφερῶς
κριθῆς (ἀρτάβαι) μζ
. . . .
λόγος γεωργίας Ἀρτεμᾶτος
τῆς Νήσου, Παῦνει κς.

Χαρίδημος
Ἰσίδωρος

τῆς Νήσου κε.
Γαίων
Πτολεμαῖος
Πετεσῦς τοῦ β
Χαρίδιμος (sic!)
Ὀνήσιμος
Πακῦσις
Γαίων (?)

Σωχώτης θερίζων
Πτολεμαῖ(ο)ς κζ.
Πτολεμαῖ(ο)ς Ποῦπις
Πετεσῦς Σαβές
Πεθεὺς Σ......
Σισόις

Rechte Hälfte. Παῦνι κθ.

Λόγος γεοργίας (sic!) ἀλωνίας Ἀρτεμᾶτος.
35 Πακῦσις

(4) λ Πακῦσις	ιβ Γαίων	λόγος ἀλωνίας	ιζ
Ἐπὶπ α	Χαρίδημος	Χαρίδημος	Βαχιάδος
Πακῦσις	Ἀχιλλᾶς Ποῦπις	Πνεφερῶς	κρειθῆς
Πτολεμαῖ(ο)ς Ποῦπις	Σαταβοῦς	Σισόις Ποῦπις	ο θγ ιβ
40 β Πακῦσις	Ἀφροδίσις	ιη Ἰσίδωρος	
(9) Πτολεμαῖ(ο)ς Ποῦπις	ιδ Γαίων	Σαταβοῦς	κζ Γαίων
Ἰοῦλις	Ἰσίδωρος	Πτολεμαῖος Ταβαιτοῦσις	Χαρίδημος
Χαρίδημος Ταβαιτοῦ(σις)	Κώθων	Πνεφερῶς	Κώθων
Πετεσῦς	Ὡρίων	Χαρίδημος	Πετεσῦς

45	Πτ̣η . . σονε	Εὐτασ . α	Σισόις Ποῦπις	λ Γαίων
(14)	ō ? η̄	Ἡρᾶς	ιθ̄ Πνεφερῶς	Πετεσῦς = (—
	———	Σωχώτης	Χαρίδημος	Πνεφερῶς
	λόγος περὶ	ιε̄ Γαίων	Γαίων	Πετεσῦς
	Βαχι-			
	άδος θερισμοῦ	Ἰσίδωρος	λόγος ὀρέβου	Σωχώτης
50	Ἐπὶπ ζ̄	Κώθων	ιθ̄ Σωχώτης	Πακῦσις
(19)	Πτο(λ)εμα̣ῖ̣(ο)ς	Εὐτα . . ς α—α	Ἡρᾶς	Σισόις Ποῦπις
	Ποῦπις			
	Ἰσίδωρος	Σωχώτης ō	Γαίων	ὀρόβου ō β∟ιβ̄
	Ἡρᾶς	Σισόις Π̣ο̣ῦ̣πις	Πνεφερῶς	γ Σωχώτης
			ω	
	θ	Σαταβοῦς	Π̣τ̣ο̣λ̣εμαῖος	Ὡρίων ∟϶δ
55	Γαίων καὶ	ις Γαίων	κ̄ Γαίων	Πετεσῦς τδ
(24)	Ἰσίδωρος ε̣ (o darüber)	Χαρίδημος	Πνεφερῶς	ιδ̄ Ἡρᾶς ∟϶β
	Χαρίδημος	Ὡρίων	κᾱ Γαίων	Πετεσῦς τδ
	καὶ Αὐνῆς υἱός	Σαταβοῦς	Χαρίδημος	Πτολεμαῖος
	ε̣̄			
	Σισόις καὶ	ιζ̄ Χαρίδημος	. υ δαο/α—α·	
	Πτολε			
60	υἱὸς δ̄	Πνεφερῶς	λόγος θησαρ̄ τοῦ	
(29)	ια Γαίων	Πετ̣ε̣σ̣ῦς . ε̣σ̣αιος	ἐργάζεσθαι	
	Χαρίδημος	Ὡρίων . . . . ς	Ἀφροδίσις ὁᾱ	
	Ἀφροδίσις	Ὡρίων Εὐδᾶτος	Χαρίδημος ᾱ	
	Ὡρίων	Σισόις Ποῦπις	Κώθων ᾱ	

3. L. θερισταὶ ἐργάται. 4. L. ἀλοῶντες. 49. L. ὀρόβου. 60. L. θησα(υ)ρ(ι-κὸς) τοῦ?

7014. Grabinschrift. *J. Clédat,* Notes sur l'Isthme de Suez in Recueil de travaux 37 (nouv. sér. 5), 1915, S. 33 Fig. 6. Nekropole von Dibban el-Makhzan bei Pelusium. Der Hg. bietet stets nur Majuskeln; Ergänzungen von B.

Ἀμμωνια|[2]νὸς ὁ καὶ Κε|[3]λενὸς βιώ(σας) (ἔτη) ιε̄, |[4] εὐψύχι.

7015. Grabinschrift. Ebd. S. 36 Fig. 7. Ebendaher.

Εὐψύχει |[2], Θεωνίλλα, |[3] ἐτῶν (die Zahl der Jahre ist weggemeißelt) |[4] . ου . . . |[5] ἀθάνατος.

4. Diese Zeile ist mit dem Meißel zerstört; vor ου ist σ oder κ möglich, dahinter λ oder α.

7016. Grabinschrift. Ebd. S. 36 Fig. 8. Ebendaher.

- - -]ο̣ν̣[. . . . .]. . . ο̣ |[2] [. τὸ]ν̣ γὰρ ὁ δαίμων ἤλα|[3]σ̣εν φθιμένοισιν οβασ|[4] [. . (?)]ς οὕτω γὰρ ἦν τὸ πε|[5][πρ]ωμένον Ἀθανάσιον |[6] θανεεῖν ἡμερῶν δύο, |[7]

ἔτη δὲ ζήσας εἴκοσι καὶ |[8] δύο, οἷς πάντα κόσμον |[9] ἐπιδημήσας ἱστόρησα |[10] πτόλις θαυμαστάς. |[11] εὐψύχι, Ἀθανασίου, δὶς |[12] ἀθάνατος.

3/4. ὁ βάσ[κανο]ς(?), B. 10. L. πτόλεις. 11. L. Ἀθανάσιε.

7017. Vasenscherben. Ebd. S. 36 Fig. 10. Aus Mahemdiah.
Ἡλιο[- - -

7018. Ehreninschrift. Ebd. S. 37 Fig. 13. Aus El-Arisch. 232/3 n. Chr. Museum von Ismaïlia Nr. 2558.

Καίσαρι Μ(άρκω) Αὐρ(ηλίω) |[2] Σεουήρω |[3] Ἀλε[ξάν]δρω |[4] Εὐσεβεῖ, Εὐτυχ(εῖ), |[5] Σεβ(αστῷ), δημ(αρχικῆς) ἐξου(σίας) |[6] τὸ ιβ, ὕπατος |[7] τὸ ..[

3. Ἀλεξάνδρω ist ausgemeißelt. 6. L. ὑπάτῳ. 7. Hinter τọ ein γ, dann vielleicht ι.

7019. Stein. Ebd. S. 38/9 Fig. 14f. **Monatsverzeichnis.** Fundort Tell Abu Seifeh (Qantara).

Παρμοῦ(θι)	
Παμε(νὼθ)	Παχ(ὼν)
Μεχὶ(ρ)	Παῦ(νι)
Τῦβι	Ἐπε(ὶφ)
5 Χοία(κ)	Με(σορὴ)
Ἀθὺρ	Θωὺ(θ)
Φαῶφι.	

7020. Grabinschrift. Ebd. S. 40 Nr. 1 aus Wâdi el-Reheiba (= Rohoboth?). Christl. Zeit.
† Ἰωάν[νη]ς |[2] Ἀλαφίρ.

7021. Ebenso S. 40 Nr. 2. Ebendaher.
Στέφανος.

7022. Ebenso S. 40 Nr. 3. Ebendaher.
† Ἀνάπ(αυσον) |[2] Σεργίου.

2. L. Σέργιον.

7023. Ebenso S. 40 Nr. 4. Ebendaher.
Ἐκυμ(ήθη) ἡ μ(α)κ(αρία) |[2] Μαρία |[3] Μαρπαῖνι.

1. L. Ἐκοιμ(ήθη).

7024. Ebenso S. 40 Nr. 5. Ebendaher.
† Ἀνήπαε |[2] ὠ μακάριος |[3] Στεφ[..]λου |[4] μηνη[.]μ[..] |[5] καλάνδον κθ, |[6] ἔτους υϛε.

1. Die Inschrift ist teilweise unverständlich. Sollte in Ἀνήπαε etwa ἀνεπαύσατο stecken? 2. L. ὁ. 6. Die Zahl will der Hg. = 465 (Märtyrerära) lesen, doch ist das mittlere Zeichen wohl ϛ = 90, also 495.

7025. Inschrift unter einer Statuenbasis. *J. Maspero,* Recueil de travaux 37 (nouv. sér. 5) S. 93f. Nr. 1. Aus dem großen Tempel in Dendera. Zeit des Hadrian.

[Αὐτ]οκράτορος Καίσαρος |[2] Τραιανοῦ Ἁδριανοῦ |[3] Σεβαστοῦ, Τῦβι· (sic!) ιγ Rest fehlt.

7026. Ebenso S. 94 Nr. 2.

Αὐ[τοκ]ράτορα Καίσαρα |[2] [Τραιαν]ὸ̣ν̣ Ἁ̣δ[ριανὸν Rest fehlt.

7027. Ehreninschrift. Ebenso S. 94 Nr. 3. Mitte des 2. Jahrh. n. Chr.

Τούλλιον Πτολεμαῖον γενόμενον στρατηγὸν |[2] τῆς πόλεως καὶ ἀρχιδικαστὴν καὶ ἐπὶ τῆς |[3] εὐθηνίας τῶν ἐν τῶι μουσείωι σιτουμένων |[4] ἀ̣τελῶν, ἀντεπιστάτη[ν τοῦ] |[5] μουσείου καὶ νεωκόρον τ[οῦ] |[6] μεγάλου Σαράπιδος |[7] ἡ πόλις.

7028. Ebenso S. 95 Nr. 4.

Παυλεῖναν ἀδελφὴ[ν] |[2] Κ̣αρ[είν]ο̣υ̣ Καίσαρος.

7029. Weihung. Ebd. S. 95f. Nr. 5. Nicht vor Septimius Severus.

Αὐρ(ηλίου) Ἀπολλωνίου τοῦ̣ [καὶ] |[2] Μασκουλείνου Βησα̣[ρίω]|[3]νος Χαιρήμονος ἐξη[γη]|[4]τεύσαντος βουλευτοῦ, γε̣[ν|[5]ο]μένου προστάτου |[6] τὸ ἀνάθημα.

7030. Ebenso S. 96, ohne Nummer.

[- - - -]ι̣α̣ν ον[- - - -]|[2][- - - - - -]λαιον κ̣[- - - -]|[3][- - - κ]αὶ Ἴσιδι καὶ Ἀπόλλω̣[νι - -]|[4][- - αὐτο]κράτορος Κ̣[αίσαρος - -] Rest fehlt.

7031. Papyrus. **Vertrag über Grundstücksteilung.** *A. Boak,* Two contracts for division of property from Graeco-Roman Egypt in Transactions and Proceedings of the American Philological Association 52 (1921) S. 82f. P. Michigan Nr. 99. Aus Bakchias im Faijûm. 20. Februar 72 n. Chr.

κϛ.

Ἔτους τετάρτου Αὐτοκράτορος Καίσαρος Οὐεσπασιανοῦ Σεβαστοῦ, μηνὸς Ξα[νδικοῦ |[2] ἕκ]τη καὶ εἰκοστῆ, Μεχεὶρ κϛ, ἐν Βακχιάδει τῆς Ἡρακλείδου μερίδος [τοῦ Ἀρ|[3]σι]νοείτου νομοῦ. ὁμολογοῦσι ἀλλήλοις Ὡρίων Ὡρίονος τοῦ Μενχείου[ς |[4] ὡς] ἐτῶν ἑξήκοντα ἐννέα, οὐλὴ μετώπωι μέσωι, καὶ Ὧρος Ὥρου τοῦ Πετεύρε̣[ος ὡς |[5] ἐτῶν τριάκοντα ἐνν]έα, οὐλὴ καμπῆ χιρὸς δεξιᾶς, οἱ δύω (sic!), διειρῆσθαι πρὸς [ἑαυτοὺς |[6] ἀπ]ὸ τῆς ἐνεστώσης ἡμέρας ἐπὶ τὸν ἅπαντα χρόνον τὰ ὑπάρχοντα αὐ[τοῖς |[7] μέ]ρη πατρικῶν οἰκοπέδων καὶ αὐτῶν ἅπερ ἐστὶν τέταρτον μέρος καὶ τρί|[8][τ]ον ἀπὸ δωδεκάτου μέρους, ὅ ἐστιν τριακοστέκτον μέρος κοινῶν καὶ [ἀδιαι|[9]ρέ]τ̣ω̣ν̣ ὄντων ἐν τρισὶ σφραγῖσι ἐν τῆ προγεγραμμένη κώμη Βακχιάδ[ει |[10] ἐν τ]ῆ λεγομένη Βορρίτου λαύρα, ὧν πάντων αἱ γειτονείαι διὰ τῶν περ[ὶ τού|[11]τ]ων οἰκονομιῶν δηλοῦνται. καὶ ἐξ ἧς πεποίηνται πρὸς ἑαυτοὺς ἐξ [εὐδο]|[12]κούντων ἐκ κλήρου διαιρέσεως καὶ λ[ελ]ογχέναι τὸν μὲν Ὡρίωνα ε[ἰς τὸ] |[13] ἐπιβάλλον αὐτῶ μέρος τὸ προγεγραμμένον τέταρτον μέρος τῶν οἰκο|[14]πέδων καὶ αὐτῶν κοινὸν καὶ ἀδιαίρετον, τὸν δὲ Ὧρον καὶ αὐτὸν λελογ|[15]χέναι εἰς τὸ καὶ αὐτῶ ἐπιβάλλον μέρος τὸ προγεγραμμένον τρίτον τοῦ |[16] δωδεκάτου μέρους, ὅ ἐστιν τριακοστέκτον μέρος τῶν αὐτῶν οἰκοπέδων |[17]

13*

καὶ αὐτῶν κοινὸν καὶ ἀδιαίρετον, ὧν ἐστιν τοῦ αὐτοῦ Ὥρου καὶ τοῦ ἀδελφοῦ |[18] αὐτοῦ, ὡς προφέρονται ἐνφερόμενοι, ἄλλο πατρικὸν δωδέκατον [μέ]ρος |[19] τῶν αὐτῶν οἰκοπέδων καὶ αὐτῶν. ἐνμενέτωσαν οὖν οἱ ὁμολογοῦν|[20]τες καὶ οἱ παρ' αὐτῶν ἐν τοῖς κατὰ τήντε τὴν διαίρεσιν ταύτην, σημαι|[21]νομένοις πᾶσιν καὶ μηδὲ εἶναι αὐτοῖς μηδὲ τοῖς παρ' αὐτῶν ἀθετῆσαί τι |[22] τῶν διειρημένων, ἀλλὰ δὲ καὶ ἕκαστον αὐτῶν καὶ τοὺς παρ' αὐτῶν μεṭạ|[23]λημψομένους κυριεύειν καὶ δεσπόζειν, ὧν ἕκαστος κεκλήρωται, καθὼς |[24] πρόκιται, καὶ χρᾶσθαι ἕκαστον καθ' ὃν ἐὰν βούληται τρόπον ἀπαραποδίστως. |[25] καὶ πρὸς τὰ διειρημένα μηδένα αὐτῶν ἐνκαλέσιν τῶ ἑτέρω μηδὲ ἐπε[λεύ]|[26]σεσθαι τρόπω μηδενὶ παρευρέσι μηδεμειᾶ. ὅ τι δ' ἂν τῶν προγεγραμμένων |[27] παραβῆ τ[ις] αὐτῶν, ἀποτισάτω ὁ παραβὰς τῶ ἐνμένοντι παραχρῆμα τὰ βλά|[28]βη διπλᾶ καὶ ἐπίτιμον ἀργυρίου δραχμὰς διακοσίας καὶ εἰς τὸ δημόσιον τὰς ἴσας |[29] καὶ μηδὲν ἧσσον ἡ διαίρεσις ἥδε κυρία ἔστω ἐπὶ τὸν ἅπαντα χρόνον. ụ̔π̣ẹ̀ρ̣ τοῦ Ὡρίονο(ς) Διόσ|[30]κορος υἱὸς αὐτοῦ ὡς (ἐτῶν) λγ, οὐ(λὴ) ὀφρύει δεξιᾶ, τοῦ Ὥρ[ου Ἀμμόν]ειος Πτολεμαίου ὡς (ἐτῶν) ν, οὐ(λὴ) μήλω δεξιῶι. |[31] 2. H. Ὡρίων Ὡρίωνος τοῦ Με(ν)χῆος ὁμολογῶι ἀνενηνοχέναι πρὸς |[32] Ὧρε Ὥρεν τοῦ Πετεύριος τὴν διέρεσιν τῶν προγεγραμμένων μ|[33]ερῶν τῶν οἰκοπέδων καὶ α⟨ὐ⟩τῶν καὶ α(ὐτὸς) κεκλήρομε τὲ τέταρτον |[34] μέρος, καὶ ὁ Ὧρος κεκλήροται (sic!) τὸ τρίτεν (sic!) τοῦ δωδεκάτου μέρου|[35]ς, ὅ ἐστιν τριακοστέκτον μέρος, καὶ ε⟨ὐ⟩δοκῶι πᾶσι τῦς προκιμ[ένοι]|[36]ς καθὸς (sic!) πρόκιται. ἔγραψεν ὑπὲρ αὐτοῦ Διόσκορος ὑὸς διὰ τὸ [μὴ ἰδέ]|[37]νε (sic!) αὐτὸν γράμματα. 3. H. Ὧρος Ὥρου τοῦ Πετεύριος ὁμολογῶ |[38] συνανενυχέναι τὴν διαίρεσιν καὶ κεκλήρωμαι [τὸ τρί]|[39]τον τοῦ δωδεκάτου ⟨μέρους⟩, ὅ ἐστιν τριακοστέκτον μέρος, |[40] καὶ εὐδοκῶ πᾶσιν τοῖς προκụμένοις (sic!) καθὼς πρόκụται (sic!). ἔ̣γ̣ρ̣α̣|[41]ψεν ὑ(πὲρ) αὐτοῦ Ἀμμόνιος Πτολυμαίου (sic!) μὴ ἰδότος γράμματα. |[42] 1. H. Ἔτους τετάρτου Αὐτοκράτορος Καίσαρος Οὐεσπασιανοῦ Σ̣ε̣β̣α̣σ̣τ̣ο̣ῦ̣, Μεχεὶρ κϛ, ἀνα|[43]γέγραπται διὰ τοῦ πρὸς τῶ γραφίω Βαχιάδ(ος) καὶ Ἡφ(αιστιάδος). Auf dem Verso steht: |[44] Ὁμ(ολογία) ἀ̣λ̣λ(ήλων) Ὡρ̣ί̣ο̣ν̣ος [κ(αὶ) Ὥρου . . . .] |[45] αιρεσ̣ε̣ι̣ν̣ . . . . εφ . . .

5. L. διῃρῆσθαι. 18. Bei [μέ]ρος ist die 1. Klammer von B. 20. L. τήνδε. 21. L. μήτε — μήτε. 25. L. ἐνκαλέσειν. 33. L. κεκλήρωμαι τὸ. 35. L. ὅ — τοῖς. 36. Hg. υ⟨ἱ⟩ὸς. 38. συνανενυχέναι: L. συνανενηνοχέναι. 43. L. Βα⟨κ⟩χιάδ(ος). 44. Erg. B.

7032. Papyrus. Ebd. S. 89f. **Grundstücksteilung.** P. Michigan 98. Aus Bakchias im Faijûm. 25. August 75 n. Chr.

Ἔτους ἑβδώιμου (sic!) Αὐτοκράτορος Καίσαρος Οὐεσπασιανοῦ Σεβαστοῦ, μηνὸς Καισαρείου ἐπαγομένων |[2] δευτέρα. ἐν Βακχειάδει τῆς Ἡρακλείδου μερίδος τοῦ Ἀρσινοείτου νομοῦ. ὁμολογοῦ[σι] |[3] ἀλλήλοις Ὡρίων Ὡρίωνος τοῦ Μενχείους ὡς ἐτῶν [ἑ]βδομήκοντα, οὐλὴ μετώπω μέσω, καὶ Ὧ[ρος Ὥρου] |[4] τοῦ Πετεύριος ὡς ἐτῶν ṭẹσ̣σ̣ạ́ρκοντα (sic!) δύο, οὐλὴ κα[μπῆ χι]ρὸς δεξιᾶς, οἱ δύ[ο διειρῆ]σθαι πρὸς ἑαυτοὺς [ἀπὸ τῆς] |[5] ἐνεστώσης ἡμέρας ἐπὶ τὸν ἅπαντα χρόνον τὰ ὑπάρχοντα αὐτοῖς μέρη πατρεικῶν οἰκο[πέδων] |[6] καὶ αὐτῶν ἅπερ ἐστεὶν τέταρτον μέρος καὶ τρίτον ἀπὸ δοδεκάτου μέρους, ὅ ἐστειν τριακοστέκ-

τον |[7] μέρος κοινῶν καὶ ἀδιαιρέτων ὄντων ἐν τρισὶ σφραγῖσι ἐν τῇ προγεγραμμένῃ κώμῃ Βακχιάδει |[8] ἐν τῇ λεγομένῃ Βορρείτου λαύρα, ὧν πάντων αἱ γειτωνείαι διὰ τῶν περὶ τούτων οἰκονομιῶν δη|[9]λοῦνται. καὶ ἐξ ἧς πεποίηνται πρὸς ἑαυτοὺς ἐξ εὐδοκούντων ἐκ κλήρου διαιρέσεως καὶ λελογ|[10]χέναι τὸν μὲν Ὡρίωνα εἰς τὸ ἐπιβάλλον αὐτῷ μέρος τὸ προγεγραμμένον τέταρτον μέρος |[11] τῶν οἰκοπέδων καὶ αὐτῶν κοινὸν καὶ ἀδιαίρετον, τὸν δὲ Ὧρον καὶ αὐτὸν λελογχέναι |[12] εἰς τὼ καὶ αὐτῷ ἐπιβάλλον μέρος τὸ προγε[γραμμέ]ν[ον] τρίτον τοῦ δωιδεκάτου μέρους, |[13] ὅ ἐστειν τριακοστέκτον μέρος τῶν αὐτῶν οἰκοπέδων καὶ αὐτῶ[ν] κοινὸν καὶ ἀδιαίρετον, |[14] ὧν ἐστειν αὐτοῦ Ὥρου τὸ ἄλλω τριακοστέκτον μέρος τῶν αὐτῶν οἰκοπέδων καὶ αὐτῶν, |[15] καὶ αὐτοῦ Ὥρου καὶ τοῦ ἑαυτοῦ ἀδελφοῦ, ὡς προφέρωνται (sic!) οἱ ἐνφερόμενοι, ἄλλο πατρει|[16]κὸν δωδέκατον μέρος τῶν αὐτῶν οἰκοπέδων καὶ αὐτῶν, ὥστε τὸ ὅλον αὐτοῦ Ὥρου |[17] μόνου ὀκτωκαιδέκατον τετρακαιεικοστὸν μέρος τῶν αὐτῶν οἰκοπέδων καὶ |[18] αὐτῶν. ἐνμενέτωσαν οὖν οἱ ὁμολογοῦντος καὶ ἑκάτερος αὐτῶν καὶ οἱ παρ' αὐτῶν ἐν |[19] τοῖς κ̣α̣τ̣ὰ̣ τή[ντε] τὴν διαίρεσειν ταύτην σημαινομένοις [πᾶσι] καὶ μηδὲ εἶναι αὐτοῖς |[20] μηδὲ τοῖς παρ' αὐτῶν ἀθετῆσαί τει τῶν [διε]ιρημένων, ἀλλὰ δ̣ὲ̣ καὶ [ἕκαστον] αὐτῶν |[21] καὶ τοὺς παρ' αὐτῶν μεταληψομένους κυρειεύειν καὶ δεσπόζειν ὧν [ἕκαστος] |[22] αὐτῶν κεκλήρωται, καθὼς πρόκιται, καὶ χρᾶσθαι ἕκαστον αὐτῶν καθ' ὃν ἐὰν |[23] βούλωνται τρόπον ἀπαραποδίστως. καὶ πρὸς τὰ προκίμενα καὶ διειρημένα |[24] πάντα μηδένα αὐτῶν ἐνκαλεῖν μηδὲ ἐνκαλέσειν τῷ ἑτέρω μηδὲ ἐπελεύ|[25]σεσθαι τρόπω μηδενεὶ παραορέσει μηδεμειᾷ. ὅτει δ' ἂν τῶν προγεγραμμένων πα|[26]ραβῆ τεις τῶν ὁμολογούντων, ἀποτισάτω ⟨⟨ἀποτισάτωι⟩⟩ ὁ παραβὰς αὐτῶν τῷ ἐνμένων|[27]τει παραχρῆμα τὰ βλάβη διπλᾶ καὶ ἐπίτειμον ἀργυρείου δραχμὰς τριακοσίας |[28] καὶ ἐς τὸ δημόσειον τὰς ἴσας καὶ μηδὲν ἧσσον μενόντων τῶν διομολογημένων καὶ |[29] διειρημένων πᾶν διὰ παντὸς κύρειων (sic!) ἐπὶ τὸν ἀεὶ χρόνον, καθ' ὥτει καί ἐστειν. |[30] ὑ̣π̣ογρ̣α̣φ̣ε̣ὺ̣ς̣ τοῦ Ὡρίωνος Ὡρίων ὑειὸς ὡς ἐτῶν πεντήκοντα . . εν ., οὐλὴ μ[ε]|[31]τώπω ἐξ δεξειῶν, τοῦ δ' ἄλλου Ἀμμώνιος Πτολεμαίου ὡς [ἐτῶν] |[32] πεντήκοντα δύο, οὐλὴ μήλω δεξειῷ. ἡ διαίρεσις ἥδε κυρία ἔ̣σ̣τ̣ω̣.|[33] 2. H. Ὡρίων Ὡρίωνος τοῦ Μενχήους ὁμολογῶ ἀνενηνηχέναι πρὸς |[34] Ὧρον Ὥρου τοῦ Πετεύρεος τὴν διαίρεσιν τõν προγεγραμμένων ⟨⟨με⟩⟩ |[35] μερῶν τῶν οἰκοπέδων καὶ κεκ̣[λήρω]μαι τὸ τέταρτον μέρος, καὶ |[36] ὁ Ὧ̣ρος ⟨κεκλήρωται⟩ [τὸ] τ̣ρ̣ίτον τοῦ δωδεκά̣τ̣[ου μέρους], ὅ ἐστιν τριακοσέκτ|[37][ον] μέρος ὧν ἐστιν αὐτοῦ ἄλλω τριακοσέκτον μέρος κ[αὶ αὐ]τοῦ |[38] καὶ τοῦ α⟨ὐ⟩τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ ἄλλω δωδέκ⟨ατ⟩ον μέρος καὶ εὐδο|[39]κ[ῶ π]ᾶ̣σι τοῖς προκιμένοις. ἔγραψεν ὑπὲρ αὐτοῦ Ὡρίων υἱὸς διὰ |[40] τὸ μὴ εἰδέναι αὐτὸν γράμ(μ)ατα. 3. H. Ὧρος Ὥρου τοῦ Πετε̣ύ̣ρ̣ιος [ὁμολ]ογῶ |[41] συνανενεχέναι τὴν διαίρεσιν τῶ⟨ν⟩ μερῶ⟨ν⟩ ⟨τῶν⟩ οἰκοπέδω⟨ν⟩ καὶ κεκλήρωμαι τὸ τρίτον |[42] τοῦ δωδεκάτου μέρους, ὅ ἐστιν τριακοσθέκτον μέρος, ὧν ἐστίν μου ἄλλο |[43] τριακοσθέκτον μέρος καὶ ἐμοῦ καὶ τοῦ ἀδελφοῦ μου ἄλλο πατρικὸν δωδέκατον |[44] μέρος, καὶ εὐδοκῶ πᾶσι τοῖς προκιμένοις. ἔγραψεν ὑπὲρ αὐτοῦ Ἀμμώνιος τοῦ Πτολεμαίου |[45] μὴ ἰδότος γράμματα. 1. H. Ἔτους ζ̄ Αὐτοκράτορος Καίσαρος Οὐεσπασιανοῦ Σεβαστοῦ, μη(νὸς) |[46]

Καισαρείου ἐπαγ(ομένων) β̄, ἀναγέγ(ραπται) διὰ τοῦ πρὸς τῷ γρ(αφίῳ) Βακχιάδος καὶ Ἡφαιστιάδος.

4. L. διῃρῆσθαι (ebenso 20; 23). 6 und 12. L. δωδεκάτου. 8. L. γειτονίαι. 12. L. τὸ. 14. L. ἄλλο. 18. L. ὁμολογοῦντες. 19/20. L. μήτε — μήτε. 25. L. παρευρέσει. 26. L. ἐνμένοντι. 29. L. ὅτι. 31. L. ἐκ. 33. L. ἀνενηνοχέναι. 41. L. -ενηνοχέναι.

7033. Papyrus. **Dialysis in Besitzstreitigkeiten.** *H. B. Dewing,* A Dialysis of the fifth century A. D. in the Princeton collection of papyri, Transactions and Proceedings of the American Philological Association 53 (1922), 113f. (mit teilweisem Lichtbild). Princeton University. Aus Lykonpolis. 481 n. Chr.

Τοῖς μετὰ τὴν ὑπατείαν τοῦ δεσπότου ἡμῶν Φλ. Ζήνωνος τοῦ αἰωνίου Αὐγούστου |² τὸ γ', Φαρμοῦθι ά, τετ[ά]ρτης ἰνδικτί(ονος), ἐν Λύκων πόλει τῇ λαμπρᾷ |³ .... υς τὴν κοινὴν [ὁμολογίαν τ]ῆς διαλύσεως ἐκ μὲν τοῦ ἑνὸ[ς |⁴ μέρους] ...... ς θεοφιλέστατος [ἐπίσ]κοπος τῆς κ[οινῆς] Λ̣υ̣κ̣οπολιτῶν ἁγίας τοῦ θεοῦ |⁵ [ἐκκλησίας] καὶ Δανιήλιος .... οἱ [ἀδ]ε[λ]φοὶ |⁶⁻¹¹ [..... .... ε]ὐλαβοῦς ...... η μὴ .... π ἑαυτ ..... τοῦ θεοῦ ἐκκλη[σία] .... ρειν μικρῷ πρότερον ὁ πρὸς ἡμ[ᾶς] ....|¹² .... Ἀ̣π̣ό̣λ̣λ̣ωνος |¹³ .... α ὑπὸ |¹⁴ .... τ̣α̣ς̣ μετὰ |¹⁵ .... [γεγρα]μμένους |¹⁶ Κῦρον τὸν θεοσεβ(έστατον) [ἐπίσκοπον καὶ Δανιήλιον καὶ Ἀρείωνα τοὺς εὐ]λαβ(εστάτους) [πρ]εσβυτέρου[ς] |¹⁷ ἐπὶ φανεροῖς κεφαλαίοις τοῖς καὶ εὖ κειμέν[οις] τῇ ἀπο ... ῃ παρ' αὐτ[οῖς ἐ]ντεύξει, |¹⁸ καὶ διαλελάληται Κῦρον μὲν τὸν θεοφιλέστατον ἐπίσκοπον καταλαμβάνοντα |¹⁹ τὸ μετὰ ἐκεῖνο δικαστ[ῇ τα]ύτας προσούσας αὐτῷ ἐκθέσθαι δικαιολογίας, |²⁰ εἰ μὴ ἕλοιτο πρὸ δίκης ἐπιλύειν τὰ ἐ ... γόμενα, Δανιήλιον δὲ καὶ Ἀρείωνα τοὺς |²¹ εὐλαβ(εστάτους) αὐτοῦ ἀδελφοὺς ἐξ ἀντιρρήσεως πα[ρ]ὰ Μακαρίῳ τῷ [ἐλλο]γιμωτά(τῳ) συνηγόρῳ |²² τοῦ Θηβαίων φόρου δικάσασθαι. καὶ τούτων [οὕτως ἐχόντων ὁμολ]ογία συντέθηται |²³ μεταξ[ὺ] Θεοφίλου [το]ῦ προγεγραμμένο[υ διακόνου καὶ Δ]ανιηλίου καὶ Ἀρείωνος |²⁴ τῶν εὐλαβ(εστάτων) ἐν τῇ ἁ[γίᾳ τῶν Λυκοπολιτῶν ἐκκλησίᾳ πρεσβυτέρων], καθ' ἣν ὡμολόγησαν |²⁵ ἀλλήλοις εἴσω ῥητῆς προθεσμ[ί]ας ἀπαντῆ[σαι] πρὸς τ[οῦτον] τ̣ὸν ἐλλογιμώτατον |²⁶ Μακάριον καὶ τὰς προσούσας αὐτοῖς ἐκθέσθαι δικαιολογίας ἢ γοῦν φανερὸν |²⁷ ἐκτῖσαι πρόστιμον ἀκολούθως τῇ αὐτῆς δυν[ά]μει. ἐπὶ δὲ τούτοις ψιλὰς |²⁸ τὰς ὑπομνήσεις Κῦρος ὁ θεοσεβέστατος ἐπίσκοπος ὑπομεμενηκὼς παρὰ |²⁹ Θεοφίλου μὴ ἀναμείνας διαστικὴν διαγυμνασίαν δεδυσώπηκεν ἑαυτὸν |³⁰ ἐκεῖνα ποιεῖν, ἅπερ ἂν μέσοι τινὲς αὐτῶν γιγνόμενοι δικαιώσωσιν· καὶ δὴ |³¹ Μακάριος καὶ Σαβῖνος οἱ ἐλλογιμώτατοι παρ' ἑκατέρου μέρους ἐν τοῖς ἀγράφοις |³² στερχθέντες μέσοι αὐτῶν γεγονότες καὶ τῆς αὐτῶν ἁπάσης ἀκραοσάμενοι δικαιο|³³λογίας ἐδικαίωσαν Κῦρον μὲν τὸν εὐλαβ(έστατον) ἐπίσκοπον καταθεῖναι ἐπὶ Θεόφιλον |³⁴ χρυσίνους δεκαέξ, γί(νεται) χρ(ύσινα) ν(ομίσματα) ι̅ϛ̅, ὑπὲρ ἀπαλλαγῆς πάσης δίκης καὶ δικαιολογίας |³⁵ καὶ μέμψεως, Δανιήλιον

δὲ καὶ Ἀρείωνα καταβαλεῖν ὁμοίως ἐπὶ Θεόφιλον |[36] τὰ ἑξῆς ὑποτεταγμένα εἴδη οὕτως· κολοβιομαφόριον ἀνδρικὸν ἕν, κουσούλιον |[37] Αἰγύπτιον ἕν, καρακάλλιον Αἰγύπτιον ἕν, στιχάριον λευκορόδιον ἕν, προσκεφάλαια πολύμι(τα) |[38] δύο, στρῶμα σκιώδιον ἕν, δελματίκιον μελιτόχρωον ἕν, λωτίκιον παρακαύτωδον ἕν, |[39] οὐηλάρια μικρὰ χοντρὰ δύο, στιχαρομαφόρια ὀρθόπλουμα πέντε, μαφόρια μολόχ(ινα) |[40] ἕν, στιχάριον ἀνδρικὸν λιτὸν ἕν, λινούγια ἀνδρικὰ δύο, σινδόνια καὶ σάβανα |[41] ἀπὸ Σκινεπωέως ἑπτά, τυλάριον ἀπὸ Σκινεπωέως ἕν, καμάσιον Δαμάσκινον ἕν, |[42] ὀράρι[α] δέκα, ἱματιοφάρια δύο, μανδήλην ἀπὸ Σκινεπωέως μίαν, προμάξιμον |[43] ἀπὸ Σκινεπωέως ἕν, χειρομάππιον ἕν, ἱματιοφόριον γερδιακὸν ἕν, λινούγια παρα|[44]καύδωτα καινούργια τρία, μαλλωτὸν παρακαύτωδον ἕν, λινούγια ἄλλα μαλλωτὰ |[45] δύο, πακιάλιον γυναικῖον πλουμαρικὸν ἕν, καὶ ἐπὶ τούτοις πᾶσαν σβεσθῆναι |[46] δίκης ἀφορμὴν Θεοφίλῳ κατὰ τῶν προγεγραμμένων τριῶν ἀδελφῶν. |[47] τούτων τοίνυν ἔργῳ καὶ δυνάμει γεγενημένων δεξάμενος ὁ προγεγραμμένος |[48] εὐλαβ(έστατος) Θεόφιλος παρὰ μὲν τοῦ θεοφιλεστάτου ἐπισκόπου τοὺς προειρημένους |[49] χρυσίνους δεκαέξ, γί(νεται) χρ(ύσινα) ν(ομίσματα) ις, π[α]ρ[ὰ] Δανιηλίου δὲ καὶ Ἀρείωνος τῶν εὐλαβ(εστάτων) |[50] τὰ προειρημένα ἐσθήματα καὶ διάφορα εἴδη, ὁμολογεῖ μηδένα λόγον τοῦ λοιποῦ |[51] ἔχειν πρὸς αὐτοὺς μήτε τὴν τυχοῦσαν μέμψειν μήτε ἐκτὸς δικαστηρίων |[52] μήτε ἐν δικαστηρίῳ μικρῷ ἢ μεγάλῳ, ἐπιχωρίῳ ἢ ὑπερορίῳ, μήτε πρὸς τοὺς τρεῖς |[53] κοινῇ μήτε πρὸς ἕνα ἰδιαζόντως μήτε περὶ προστίμου διὰ τὸ τὸν προγεγραμμένον |[54] θεοφιλέστατον ἐπίσκοπον εὐσεβείας μόνης ἕνεκεν καὶ τῆς προσούσης |[55] αὐτῷ εὐλαβείας ἕτερα ἐπιγνῶναι χρήματα τοῖς ἐξ ἀρχῆς τὰ Θεοφίλου ἐσθήματα |[56] κατεσχηκόσι καὶ ταῦτα ἐπιλύσασθαι. ὁμολογοῦσιν δὲ καὶ αὐτοὶ ὁ αὐτὸς |[57] θεοσεβ(έστατος) ἐπίσκοπος καὶ Δανιήλιος καὶ Ἀρείων εὐλαβ(έστατοι) ἀδελφοὶ μηδένα λόγον |[58] ἔχειν πρὸς αὐτὸν Θεόφιλον μήτε ἐν δικαστηρίοις μήτε ἐκτὸς δικαστηρί[ω]ν |[59] μήτε μικρῷ μήτε μεγάλῳ, ἐπιχωρίῳ ἢ ὑπερορίῳ, μήτε λόγῳ ἀναλωμάτων |[60] ἢ ζημιωμάτων ὡς ἂν εἰ γενομένων αὐτοῖς παρὰ τὴν αὐτοῦ αἰτίαν. προσ|[61]ομολογοῦσιν δὲ ἀλλήλοις ἐξ ἐπερωτήσεως μήτε περὶ τῶν προειρημένων |[62] κεφαλαίων μήτε περὶ ἑτέρου οἱουδήποτε πράγματος εἴτε ἀνήκοντος |[63] ταύτῃ τῇ ὑποθέσει ἢ μὴ ἀνήκοντος εἴτε νοηθέντος εἴτε μὴ νοηθέντος |[64] εἴτε καταχθέντος εἰς δικαστήριον εἴτε μὴ καταχθέντος οἱονδήποτε |[65] λόγον ἢ μέμψιν ἢ ἐνοχὴν ἔχειν πρὸς ἑαυτοὺς μέχρι τῆς προγεγραμμ(ένης) |[66] ἡμέρας, ἥτις ἐστὶν Φαρμοῦθι νεομηνίᾳ τῆς παρούσης τετάρτης |[67] ἰνδικτί(ονος), ἀλλ᾽ ἐσβέσθαι αὐτοῖς κατ᾽ ἀλλήλων πᾶν σπέρμα δίκης καὶ |[68] ἀγωγῆς καὶ ἐνοχῆς εἴτε πρόσωπον εἴ⟨τ⟩ε πρᾶγμα· καὶ ὅτι ἐμμενοῦσιν |[69] ταύτῃ τῇ ὁμολογίᾳ τῆς διαλύσεως καὶ οὐδαμοῦ ταύτην παρασαλεύσουσιν |[70] ἢ μέρος αὐτῆς, ὁμολογοῦσιν, εἰ τολμήσειέν τις ἀπεναντίον αὐτῆ[ς] |[71] διαπράξασθαι, διδόναι τῷ ἐμμένοντι μέρει λόγῳ προστίμου χρυσοῦ |[72] νομισμάτια τριάκοντα ἕξ, γί(νεται) χρ(υσοῦ) ν(ομισμάτια) λς, ὑπὲρ μόνου τοῦ ἐγχειρήματος |[73] πρὸς τῷ οὐδὲν ἧττον ἀρραγῆ καὶ ἀσάλευτον εἶναι ταύτην τὴν |[74] διάλυσιν, ἐφ᾽ αἷς περιέχει διαστολαῖς. καὶ ἐπὶ τούτοις πᾶσι ἐπερωτήσαντες |[75] ἀλλήλους καὶ παρ᾽ ἀλλήλων ἐπερωτηθέντες ταῦθ᾽ οὕτως ἔχειν |[76] στέργειν δώσειν φυλάττειν ὡμολόγησαν. ⳩⳩ Κῦρος ἐπίσκοπος ὁ προγεγραμ-

μέ|[77]νος ἐθέμην ταύτην τὴν διάλυσιν πειθόμενος πᾶσι τοῖς ἐνγγεγραμμένοις (sic!) |[78] καὶ ἐμμενῶ διὰ παντὸς ταύτῃ καὶ οὐκ ἐνκαλῶ ὡς πρόκειται καὶ ἐπερω|[79]τηθεὶς ὡμολόγησα καὶ ἀναγνοὺς καὶ ὑπογράψας ἀπέλυσα. ⳩ ⳩ ⳩ ⳩ |[80] Δανιὴλ Βησᾶ πρεσβ(ύτερος) ὁ προγεγραμμένος ἐθέμην ταύτην τὴν διάλυσιν |[81] ἐπὶ πᾶσι τοῖς ἐνγεγραμμένοις κεφαλαίοις καὶ στέργω διὰ παντὸς καὶ πείθομαι |[82] πᾶσι τοῖς συμφώνοις καὶ ἐπερωτηθεὶς ὡμολόγησα καὶ ἀναγνοὺς καὶ |[83] ὑπογράψας ἀπέλυσα. ⳩ ⳩ [᾿Α]ρείων Βησᾶ πρεσβ(ύτερος) ὁ προγεγραμμένος ἐθέμην |[84] ταύτην τὴν διάλυσιν ἐπὶ [πᾶ]σι τοῖς ἐγγεγραμμένοις κεφαλαίοις καὶ στέργω |[85] διὰ παντὸς καὶ πείθομαι πᾶσι τοῖς συμφώνοις καὶ ἐπερωτηθεὶς ὡμολόγησα |[86] καὶ ἀναγνοὺς καὶ ὑπογράψας ἀπέλυσα. ⳩ Θεόφιλος ᾿Απόλλωνος δ̣ι̣ά̣κ̣ο̣ν̣ο̣ς̣ |[87] ὁ προγεγραμμένος ἐθέμην ταύτ[ην τὴν] διάλυσιν πειθόμενος πᾶσι τοῖς ἐγγεγραμμένοις |[88] καὶ ἐμμενῶ διὰ παντὸς ταύτῃ κ[αὶ ο]ὐκ ἐγκαλῶ ὡς πρόκ(ειται) καὶ ἐπερωτηθεὶς ὡμολόγησα |[89] καὶ ἀπέλυσα. ⳩ Κλαύδιος ῾Ηρακλίδης ᾿Αλεξάνδρου βουλ(ευτὴς) Λυκ(οπολιτῶν) ἀξιωθεὶς ἔγραψα ὑπὲρ αὐτοῦ |[90] παρόντος καὶ εἰπόντος μοι γράμματα μὴ εἰδότος. ⳩ Αὐρήλιος Κόλλευθος Βησᾶ ἀπὸ Διαδοῦς |[91] μαρτυρῶ τῇ διαλύσει ἀκούσας παρὰ τῶν διαλυσαμένων. ⳩ Αὐρήλιος Διονυσίο[υ] . . λιτος μαρτυρ[ῶ] |[92] τῇ διαλύσει ἀκούσας παρὰ τῶν διαλυσαμένων. ⳩ Αὐρήλιος Δ̣ι̣ο̣ν̣υ̣σ̣ί̣ο̣υ̣ ἐκ̣ά̣ριος |[93] μαρ[τυρῶ τ]ῇ διαλ[ύσ]ει ἀ[κο]ύσ[α]ς παρὰ τῶν διαλυσαμένων. ⳩ Αὐρήλ̣ι̣ο̣ς . . . .

Z. 6—11 stehen auf besonderem Fragment, welches sicher zwischen Z. 5 und 14 gehört. 32. L. ἀκροασάμενοι. 39. L. μαφόριον μολόχ(ινον). 42. L. ἱματιοφόρια. 70. μέρος: P. μέρους; υ ausgestrichen. 90. L. εἰδέναι. 91. Wohl ῎Αλιτος, B.

7034. Papyrus. Papyrus Erzherzog Rainer 1015. **Quittung.** *Angelo Segrè,* Circolazione monetaria e prezzi nel mondo antico ed in particolare in Egitto (Rassegna numismatica diretta da *Furio Lenzi* XIII (1916), pubbl. 1922), S. 65. Aus Hermupolis Magna. Um 350 n. Chr.

Νεμεσ[ίλλ]α ᾿Αρχηβί[ου] δέδωκε ///
ὑπὲρ λόγου χρυσοῦ . . . . . δωνων . .
γράμματα τεσερακοντόκτον / Γρ μη.
῾Ωρίων σεσημείωμαι.
5 Κ[. .] . . αι . . . εργ . . . . . . Γρ μη´ (τάλαντα) .
Ν[εμ]εσίλλα ᾿Αρχη[βίου] Γρ μη´ ρϥβ (τάλαντα) κε
῾Αρποχρᾶς Γρ μη´ ρϥβ (τάλαντα) κε
usw. (mehr ist nicht mitgeteilt).

5. Hinter (τάλαντα) würde man κ erwarten, aber die Reste des Buchstabens erlauben nicht, dies zu ergänzen.

7035. Papyrus. **Bruchstück.** Papyrus Wisconsin 56. *M. Rostovtzeff,* The social and economic history of the Roman Empire S. 626, 57 (vgl. S. 623, 31), teilt Z. 22f. des Textes mit.

|[22] ῞Οθεν οὐκ ὀλίγου ὄντος τοῦ ἀδικήματ[ο]ς τὴν ἐπίδοσιν τῶν βι|[23]βλειδίων ποιούμεθα μαρτυρο[ύ]μενοι κατὰ τὰ κελευσθέντα ὑ|[24]π[ὸ] Κ[λ]αυδίου

[Μ]αρκέλλου τοῦ διασημοτ[ά]του καθολικοῦ καὶ Μ[α]ρκίου Σαλο[υ]ταρίου [το]ῦ κρατίστου ἐπ[ι]τρόπου [τ]ῶν Σεβαστῶν.

7036. Papyrus. **Schreiben.** In P. Lond. I S. XVIII als Nr. CXIII, 15a nur erwähnt, nicht abgedruckt; der Text ist mir von *H. J. Bell* fürs SB gütigst übermittelt worden.

†

† [Θε]λ̣ήση ἡ [ὑ]μετέρα ἀδελφικὴ λαμπρότης πέμπουσα τὰς ἀποδε̣ί̣ξεις |² ὅλας καὶ τὰς ἡμῶν, ἅσπερ καὶ ἔχει ἡ θεοφύλακτος κυρία Γεωργία, εὐθέως καὶ κατ' αὐτὴν |³ τὴν ὥραν. πέμψῃ δὲ καὶ τὸ ὑπόλοιπον τῶν χωρίων αὐτῆς, ἐπειδὴ τὸ τρίτον |⁴ αὐτῶν οὐκ ἦλθεν ἕως ἄρτι. ἀλλὰ πάντως μὴ ἀμελήσῃ, ἵνα μὴ ὡ̣ρισθῶ ἐνταῦ̣θ̣α̣. |⁵ μη(νὸς) Τῦβι η̄, ἰνδ(ικτίωνος) ϵ † ὥρ(ας) β. Verso: |⁶ Τῷ τὰ πά(ντα) λαμπρο(τάτῳ) τιμ(ῆς) ἀ̣ξ̣ίῳ ἀδελφῷ Freiraum Γεωργίῳ μειζοτέρῳ [.].[. . .]ω[

Bell bemerkt dazu: 1. [θε]λ̣ήση zweifelhaft. τὰς: vielleicht ist davor etwas zerstört; vor τ ist σ noch sichtbar. 3. Pap. ωραν· πεμψη. 4. Pap. αλ'λα. — L. ὁρισθῶ „that I may not be detained" (?). 5. Pap. Τυβι; ιν^δ.

7037—7164. Herr *J. G. Tait* in Inverness (Schottland) hatte die große Liebenswürdigkeit, diese noch unveröffentlichten Texte fürs Sammelbuch mitzuteilen.

(7037). Holztafel. Oxford, Bodleiana 394.

Ἀθηνάριν τοῦ Λατοπολεί(του) νομοῦ.

(7038). Mumientäfelchen, der Bodleiana in Oxford (Nr. 2805) durch *Milne* 1919 geschenkt.

Ἄρειος τέ|²κτων Ψεν|³τατρίφιος.

(7039). Ebenso (Nr. 2806).

Ἀσκληπιάδου.

(7040). Ebenso (Nr. 2807).

Π̣αυᾶθις |² ἱερεὺς υἱ|³ὸς Πκῦλις.

(7041). Ebenso (Nr. 2808).

Ταμῖς Παμ̣ῖ|²τος μ(ητρὸς) Ταλό|³νι ἐβ(ίωσεν) (ἔτη) η.

1. Wahrscheinlich Schwester der Person SB 5396; also wohl Ταλόνι(ς), B.

(7042). Ebenso (Nr. 2809).

Σενπετεμῖνις Κολάν|²θου μητ(ρὸς) Σενκολλού|³θου.

(7043). Ebenso (Nr. 2810).

Ψεννῆσις υἱὸς Παμούθης γυ( ) θυγατρι(δοῦς) |² Σενεντήριος. (Ἔτους) α, Φαρμοῦθι κθ̄. |³ ἐτῶν θ̄.

1. γυ( ) [*Tait* stellt π' zur Wahl] ist wohl Berufsbezeichnung, also etwa γυ(μνικός)? T.: θυγατρὶ.

(7044). Ebenso (Nr. 2811).

Κεκῶτος.

(7045). Ebenso (Nr. 2812).
Ṭαχοῦμις ʽΑροṿ|[2]νώφριος μητ(ρὸς) |[3] Σẹνσνῶτος ..

(7046). Ebenso (Nr. 2813).
Πετρίφιος Φούνσιος |[2] μητρὸς Σενκολλούθου |[3] ἱερεὺς ἀπὸ Βομπαῆ.

(7047). Ebenso (Nr. 2814).
Ψενταχοῦμος ʽΑράτφιος μη|[2]τρὸς Μεσιῶτος ἀπὸ ἐποικίου |[3] Σκόρδωνος ἐβίωσεν (ἔτη) με.

(7048). Ebenso (Nr. 2815).
Σ̣ισόις Π̣ελ̣υ̣|[2]λαυ.

(7049). Ebenso (Nr. 2816).
Σανσνῶ|[2]τος υἱὸς |[3] ʼΟννώ|[4]φριος.

(7050). Ebenso (Nr. 2817).
Θερμοῦτις Πα|[2]νίσκου μητρ(ὸς) Σενεσ|[3][
Verso: |[4]]θει.

(7051). Ebenso (Nr. 2818).
Ταχοῦμις |[2] Καραῦτος |[3] ἀπὸ Τανυαί|[4]θεως.

(7052). Ebenso (Nr. 2820)[1]).
ʽΑσιῆς ʽΑσιῆτος μη|[2]τρὸς Σενμέρσιος ἐβί|[3]ωσεν ἔτη ἑπτά.

(7053). Ebenso (Nr. 2821).
Παμῖς νεώ(τερος) |[2] υἱὸς Σενπα|[3]τεμείνιος.

(7054). Ebenso (Nr. 2822).
Κεφάλων |[2] Κάτον(ος) ἀπὸ Βομ|[3]παῆ μητ(ρὸς) Τβήσιος.

(7055). Ebenso (Nr. 2824)[2]).
Μαγῶς ʼΑπολ|[2]λωνίου Σωκρά|[3]τους γυναικ( ) ʽΡωμα|[4]νοῦ νεωτ(έρου).

3. γυναικ: L. γυνή, B.

(7056). Ebenso (Nr. 2825).
] |[2] μητρ̣ὸ̣ς Σ̣ε̣ναρυ|[3]ωτίδος ἀπὸ Βομ|παῆ.

(7057). Ebenso (Nr. 2826), eingeschnitten.
ʽΙέραξ |[2] Ταπωο|[3]ῦς ⟋ Φανο|[4]πωλίτης.

3. L. Πανοπολίτης.

(7058). Ebenso (Nr. 2828)[2]), geschrieben.
Σενῦρις Φατρείους μητ(ρὸς) |[2] Τετεμγῶς τοῦ κυρίου |[3] Σαράπιδος. |[4] (Ἔτους) ιβ ⚌, Μεσ(ορὴ) ιε.

(7059). Ebenso (Nr. 2830)[2]).
Εὔτυχος Ψενταναραῦτος.

(7060). Ebenso (Nr. 2831).
Σενεντῆρις ʼΑρείου |[2] μητρὸς Σενσεντω|[3]οῦτ̣ο̣ς ἀπὸ Βομπαῆ.

[1]) Nr. 2819 ist ein nichts ergebendes Fragment.
[2]) Nr. 2823, 2827 und 2829 sind unleserlich.

(7061). Ebenso (Nr. 2832).

Πανισκάμμων |² Ἀρτεμιδώρου |³ το(ῦ) κ(αὶ) Μέλανος μητ(ρὸς) Σενθ(ώτιδος) |⁴ ἀπὸ Βομπαῆ. Verso: |⁵ Πανισκάμμων Ἀρτεμιδώ|⁶ρου τοῦ καὶ Μέλανος μη(τρὸς) Σενθώτιδ(ος) ἀπὸ |⁷ Βομπαῆς Πανοπολ(ίτου).

(7062). Ebenso (Nr. 2833).

Αὐρήλ(ιος) Θεαγένης ἐβίωσεν |² [ἔτη] α, μῆν(ας) ῑ. Verso: |³ Αὐρήλ(ιος) Θεαγένης ἐβίω|⁴σεν ἔτη ᾱ, μῆν(ας) ι.

(7063). Ebenso (Nr. 2834).

Ψεντατρίφιος Ἁρυώτου |² μητρὸς Σεναρίας| ³ ἱερεὺς ἀπὸ Βομπα[ῆ]. Verso: |⁴ Ψεντατρίφιος Ἁρυώτου |⁵ μητρ(ὸς) Σεναρείας |⁶ ἱερεὺς ἀπὸ Βομπαῆ.

(7064). Ebenso (Nr. 2835).

Ἀρτεμίδωρος ὁ καὶ Μέλας |² Ψενταναραῦτος μητρὸς |³ Rest unleserlich.

(7065). Ebenso (Nr. 2836).

Σήψιος(?) θυγατρὸς |² Ταλῶνις ἐβίωσεν |³ ἐτῶν εἴκοσι ἑπτά.

(7066). Ebenso (Nr. 2837).

Ταλ...... |² Πεβῶτος ..... |³ μητρὸς Θερμούθ(ιος). |⁴ (Ἔτους) ιϛ, Παῦνι κε.

(7067)) Ebenso (Nr. 2838).

Ψενάρτεμις |² Πετήσιος τοῦ Ἄρεος |³ μη(τρὸς) .. ασῶτος ἀπὸ Βομπαῆ.

(7068). Ebenso (Nr. 2839).

Ταβῆσις νεωτέρα Πρεμε.....

(7069). Ebenso (Nr. 2841, biling)[1]).

Ψενταναραῦς Ψεν|²ταναραῦτος τοῦ Ἱέ|³ρακος μητρὸς Σεν|⁴χεμσνέως. Verso: 4 Zeilen demotisch.

(7070). Ebenso (Nr. 2842, biling).

Σενπετεμῖνις Ἁρυώ|²του τοῦ Ἁρυώτου ἀπὸ |³ Βομπαῆ. Verso: 3 Zeilen demotisch.

(7071). Ebenso (Nr. 2843, biling).

Ἁρεμπάιτος Ἀσκλᾶ |² μητρὸς Τρατρίφιος |³ ἀπὸ ἐποικίου Ἥρωνος. Verso: 4 Zeilen demotisch.

2. L. Τατρίφιος.

(7072). Ebenso (Nr. 2844, biling).

Παταρμοῦ Ψεν|²τατρείφιος μητρὸς |³ Σεναρυώτιδος |⁴ ἀπὸ Βομπαῆ. Verso: 4 Zeilen demotisch.

(7073). Ebenso (Nr. 2845, biling).

Τηρουτῆρις Πετεμπετῶτος |² μητρὸς Σενύριος. |³· ⁴ demotisch. Verso: 3 Zeilen demotisch.

(7074). Ebenso (Nr. 2846, biling).

Σενφάϊς Βήσιος Ψενσεν|²αρπαήσιος ἐτῶν ν̄. Darunter 1 unleserliche Zeile. Verso: 5 Zeilen demotisch.

[1]) Nr. 2840 ist unlesbar.

(7075). Ebenso (Nr. 2847, biling).

Πανίσκος Πανίκου καιομέτρου |[2] (ἐτῶν) ξ. Verso: 3 Zeilen demotisch.

1. L. Πανί⟨σ⟩κου γεωμέτρου.

(7076). Ebenso (Nr. 2848, biling).

Σεναρυώτιδος Ἀπολλωνίου |[2] μητρὸς Σεναπολλωνίας λ. |[3]. . . . . μ . . . . . . απ . . πα . |[4]μ . . . . . . ον τὸ ὄνομα.

Der griechische Text ist z. T. ausgelöscht. 4. Vgl. 7108, 4f.

(7077). Ebenso (Nr. 2849, biling).

Σενψενοσίριος Πετεμίνιος |[2] τοῦ Ψενσενκολλούθου μητρὸς |[3] Σενψεντατρίφιος. Verso: 4 Zeilen demotisch.

(7078). Ebenso (Nr. 2850, biling).

Θατρῆτι Μικκάλου. Verso: 3 Zeilen demotisch.

(7079). Ebenso (Nr. 2851, biling).

Ψάϊτος Ἀπολλωνίου |[2] μητρὸς Σενωρίωνος |[3] ἀπὸ Βομπαῆ. |[4] (Ἔτους) ιη, Παῦνι ις. Verso: 3 Zeilen demotisch.

(7080). Ebenso (Nr. 2852, biling).

Παῶς Ἀπολλωνίου |[2] μητρὸς Θμιζῶτος |[3] ἱερύς. Verso: 2 Zeilen demotisch.

3. L. ἱερεύς.

(7081). Ebenso (Nr. 2853, biling).

Σενπιγῆρι Πιγηρί|[2]του μητρὸς Ταπε|[3]. . . . ιτος. Verso: 3 Zeilen demotisch.

(7082). Ebenso (Nr. 2854, biling).

1 Zeile demotisch, darunter: Ἑρμίας Κολλούθου.

(7083). Mumientäfelchen in Flinders Petries Sammlung im University College, London. Vgl. SB 3966.

(7084). Die Vorderseite ist schon SB 3965 (vgl. auch 3966) mitgeteilt. Auf der Rückseite steht:

Σῶμα Ἀπολιναρί|[2]ου υἱοῦ Διοκλέους |[3] ἐριεμπόρου εἰς Ἀρ|[4]σινοείτην.

(7085). Ebenso (dies und die folgenden ohne Inventarnummer).

Εὐδαίμ|[2]ων πρεσ|[3]βύτερος Ἱέ|[4]ρακος Ἀν|[5]τινοεύς.

(7086). Ebenso, eingeschnitten.

Χαιρήμων ἀπ|[2]ὸ Ψινομούνεως |[3] τοῦ Ἀνταιοπολίτου.

(7087). Ebenso, geschrieben.

Σενσανσνῶς |[2] Πατσορουᾶτις |[3] Πανοπολίτης.

(7088). Ebenso, eingeschnitten.

Σερῆν|[2]ος Ψεντου|[3]ώριος |[4] Πανοπο|[5]λίτου.

(7089). Ebenso, eingeschnitten.

Σενπετεμεῖ|[2]νις Πεκύσιος |[3] ὁ (sic!) καὶ Τχαλιμ|[4]α Πιηῦς |[5] εἰς Πανῶν.

(7090). Ebenso, eingeschnitten.

Διδύμη |[2] Βησᾶτο|[3]ς μητρὸς |[4] Σενπχα̣(   ). Verso: |[5] Εἰς Πανῶν Σαραπίω|[6]νι πεαν|[7]στη. Darunter 1 Zeile demotisch (geschrieben).

6/7. πεανστη = παιανιστῇ, vgl. SB 1743, B.

(7091). Ebenso, eingeschnitten.

Ταφὴ Μίκκα|[2]λος εἰς Πανῶ(ν).

1. Steckt in Ταφή ein Name, etwa Ταφῆ(τος)? B. — L. Μικκάλου.

(7092). Ebenso, geschrieben.

Ταλὸς πρεσβυ|[2]τέρα Ψεϊνε μη|[3]τρὸς Σεναπολ|[4]λωνίας ἀπὸ Βομ|[5]παῆ. Verso: 6 Zeilen demotisch.

1. L. Ταλο(ῦ)ς; vgl. SB 5367.

(7093). Ebenso, eingeschnitten.

Σισόις Σισόιτος |[2] μητρὸς Θερμού|[3]θιος ἀπὸ Βομπαῆ. Verso: 3 Zeilen demotisch.

(7094). Ebenso, geschrieben.

Τσανσνῶς Κολάνθου |[2] μητρὸς Θμεσιῶτος ἀπὸ Ψιν|[3]πελ(ώχιος) ἀδελφὴ Σενψένμε |[4] Πασύτμιος.

2/3. Zum Ortsnamen vgl. SB 5203.

(7095). Ebenso.

Πανγορσῆς Κολάν|[2]θου Τιθοείους μη|[3]τρὸς Σενψάιτος ἐβίω|[4]σεν ἐτῶν ἑξήκοντα.

(7096). Ebenso.

Διόσκορος Κολάνθου |[2] μητ(ρὸς) Σενψάιτος.

(7097). Ebenso.

Κόλανθος Διοσκόρου.

(7098). Ebenso.

Σενπελῖλις Πετετώτο(υ) Ὀρσενούπ(ιος) |[2] μη(τρὸς) Ἀρσινόης. Verso: |[3] Σενπελῖλις Πετε[τ]ώ̣το(υ) Ὀρσενούπ(ιος) |[4] μη(τρὸς) Ἀρσινόης γυνὴ Βήσι[ος] |[5] πρεσβ(υτέρου).

(7099). Ebenso.

Πετεμῖνις Βήσιο(ς) πρεσβυτ(έρου) |[2] Φρεμουήθιος μη(τρὸς) Σενπελίλιος.

(7100). Ebenso.

Ματρώναν μ̣η̣τέρα Δ̣ι̣ο̣σκόρου Ἥρωνος |[2] ἐκ μητρὸς Ἡρα̣ΐδος πρεσβυτέρας. |[3] Verso: Ματ̣ρ̣ώναν̣ μ[η]τέρα Διοσκόρου Ἥρω̣ν̣ο̣ς |[4] μητρ̣ὸ̣ς̣ β . . . . . ἐκ μ̣ητρὸς Ἡραΐδος.

(7101). Ebenso.

Ἑρμίας Κεφαλᾶτος. |[2] L τοῦ ε, Παῦνι κ̅ς̅. |[3] Verso: Ἑρμίας Κεφαλᾶτος.

2. L. Ἔτους.

(7102). Ebenso, eingeschnitten.

Ψενθερμοῦ|[2]θιν / σκυτέα.

(7103). Ebenso, eingeschnitten.

Παχοῦμι |[2] Ἁρβέ̣θ̣ου.

(7104). Ebenso, eingeschnitten.
῾Ακᾶρις ῾Αρ|²μιῦσις.

(7105). Ebenso, eingeschnitten.
Τσονεσόν|²τι Βήσιος.

(7106). Ebenso, eingeschnitten.
῟Ωρος |² ἐτῶν |³ δ.

(7107). Ebenso, geschrieben.
Χαίρεις |² ᾿Αρείου.

(7108). Ebenso.
Τιθού|²ης Ψεν|³αρσιήσιος. |⁴ παρὰ ᾿Οσεί|⁵ρι ζῇ αὐ|⁶τοῦ τὸ ὄνο|⁷μα.

(7109). Ebenso.
Σενψανσνῶς |² Σισόιτος. Darunter 1 Zeile demotisch.

(7110). Ebenso.
Θινψοναῦ|²τος γυνὴ |³ Ψολῶμ.

(7111). Ebenso.
᾿Απολλώνι|²ος Ψάιτος Παχούμ(ιος).

(7112). Ebenso.
Ταθιῶς Φατρείους μητ(ρὸς) |² Σενσωτηρίωνος.

(7113). Ebenso.
Κολάνθ(ης?) ᾿Αρείους.

(7114). Ebenso.
Εὐδεμονία Κομανοῦ.

(7115). Ebenso.
Πανγορσῆς. |² (῎Ετους) β≶; Μεχεὶρ |³ κθ. ψιβ.

(7116). Ebenso.
Ψενθμεσιῶς |² ἐβίωσεν |³ (ἔτη) κα.

(7117). Ebenso.
Παβεὺς ἐτῶν ἕξ.

(7118). Ebenso.
Χεντσᾶνις |² (ἐτῶν) ε.

(7119). Ebenso.
Σενπβῆκις.

(7120). Ebenso.
Ψενθώ|²της.

(7121). Ebenso.
Ταῦνχις |² Ταῦνχις |³ Ταῦνχις Φμοῦπις (σ above).

(7122). Ebenso.

Εἰς Ἑρμόνθι(ν). Σ|[2]ενκαλῆ(ς) ἀπ|[3]ὸ Ψιάθων |[4] Ψενσενκα|[5]μῆτι.

1. L. Ἑρμῶνθι(ν).

(7123). Ebenso.

Σωκράτη |[2] θυκατέρα |[3] Κύριλλος |[4] ἐν Ἀτινόου (sic!) Verso: πόλεος.

2f. L. θυγάτηρ Κυρίλλου εἰς Ἀντινόου πόλιν.

(7124). Mumientäfelchen in der Universitätsbibliothek in Cambridge (Geschenk von *Greville Chester,* 1890).

Ἁρυώτου Ἁτρῆτος μητρὸς |[2] Θερμούθιος ἀπὸ Νήσου |[3] Ἀπολλιναριάδος. |[4] (Ἔτους) ιη⩧, Φαρμοῦθι κγ. Verso: 3 Zeilen demotisch.

(7125). Mumientäfelchen in der Öffentlichen Bibliothek in Bootle, Lancashire.

Τατοαπόλλων |[2] Ἀπόλλων(ος) μητρὸς |[3] Τατετρῖφις ἐβίωσ|[4]σεν (sic!) γ̄.

(7126)—(7140). Töpfermarken im Besitz der Bodleiana in Oxford (angeblich aus dem Faijûm).

(7126). Inv. Nr. 2789. Θέωνος.

(7127). Inv. Nr. 2790. Ἐπὶ Φιλίππο|[2]υ Εὐβούλου.

Vgl. SB 932.

(7128). Inv. Nr. 2791. Ἐπὶ Εἰαχ̣ικράτευς.

(7129). Inv. Nr. 2792. Ἐπὶ Εὐκ̣ρατίδα, Θεσμοφορίου.

(7130). Inv. Nr. 2793. Ἐπὶ Παυσανία, |[2] Σμινθ̣ίου.

(7131). Inv. Nr. 2794. Ἀριστοκράτευς (vgl. SB 485).

(7132). Inv. Nr. 2795. [Ἐπὶ] Λουρόδου, Ὑακι̣[νθίου].

(7133). Inv. Nr. 2796. Νικαγίδος (vgl. SB 2229).

(7134). Inv. Nr. 2797. Δῖος (oder Διός?).

(7135). Inv. Nr. 2798. Ἀγοράνακτο̣ς, Ἀγρια̣νίου (vgl. SB 1029).

(7136). Inv. Nr. 2799. Πανάμου, |[2] Χάρητος.

(7137). Inv. Nr. 2800. Ἐπὶ Π̣αυσ̣α̣|[2]νία, Π̣ανάμου (vgl. SB 912).

(7138). Inv. Nr. 2801. Ἐπὶ Δαμο̣θέμιος, |[2] Ὑακ̣ι̣ν̣θ̣ίου.

(7139). Inv. Nr. 2802. Ἐπὶ Εὐδάμου, |[2] Ἀρταμιτίου.

(7140). Inv. Nr. 2855 (angeblich vom Piräus).

Ἀστυ̣νόμου |[2] Πόσιος |[3] τοῦ Δαίσκου. |[4] Κλε̣αίνετος.

(7141)—(7164). Töpfermarken im Besitz der Queens University, Belfast (ohne Inventarnummern).

(7141). Ἐπὶ Ἀριστεί|[2]δα, |[3] Ἀρταμιτίου.

(7142). Ἐπὶ Ἀρισ|[2]τογ̣ένευς, |[3] Ἀρταμιτίου (vgl. SB 1364).

(7143). Ἀρίστου (vgl. SB 2155; 2242; 3256; 3289).

(7144). Ἐπὶ Ἀρχι|[2]β̣ίου, Ὑακ|[3][ι]ν̣θίου.

(7145). Ἐπὶ Ἀρχιβίου, |² Ὑακινθίου.

(7146). Ἐπὶ Δαμο|²θέμιος, |³ Πανάμου (vgl. SB 877; 2790—1).

(7147). Δαμοκράτευς (vgl. SB 879 u. ö.).

(7148). Δαμοκράτευς τοῦ Ἀριστοκλεῦς.

(7149). Διοφάντου (vgl. SB 958 u. ö.).

(7150). Εὐκλεί|²του (vgl. SB 886 u. ö.).

(7151). Εὐκλείτου.

(7152). Ζωίλου (vgl. SB 2906).

(7153). Ἐπὶ Θερσάν|²δρο[υ], |³ Θεσμο[φορίου].

(7154). Ἐπὶ Θέσ|²τορος (vgl. SB 1384; 3618).

(7155). Ἰάσονος (vgl. SB 520 u. ö.).

(7156). Ἐπὶ Ἱέρωνος, |² Ἀγριανίου.

(7157). Μέλανος.

(7158). Ἐπὶ Πυθο|²δώρου, |³ Πανάμου (vgl. SB 3029).

(7159). Ἐπὶ Πυθο|²δώρου.

(7160). Σώζων.

(7161). Ἐπὶ Τιμ|²αγ[ενίδ]α, |³ Ἀρταμ[ιτίο]υ.

(7162). Φιλοκράτης (vgl. SB 566—7).

(7163). Ἐ . . . . . .|²βρότου, Θ|³εσμοφορ|⁴[ίου].

(7164). Κνίδιον νι|². . . . .

7165—7168. Veröffentl. von *F. Zucker*, in *F. Zucker* und *F. Schneider*, Jenaer Papyrus-Urkunden und spätmittelalterliche Urkunden usw. (1926). Seminar für klass. Philologie.

(7165). Papyrus Nr. 1. **Brief.** Aus der Thebais. 8. Okt. 231 v. Chr.

Κλεοσθένης Πυθονίκωι χ[αίρειν]. |² Γέγραφέ μοι Δημοκράτης . . . . .[- -] |³ γεγραφέναι σε αὐτῶι Πτολεμαῖον [τὸν] |⁴ χορηγὸν καταπεπλευκ[έ]ναι εἰς [Κό]|⁵π-τον, τετάχθα[ι] δέ σοι δώ[σ]ειν τ[ὸ στρῶ]|⁶μα [ἐ]κεῖ ⟦παραδώσειν⟧. γράψον οὖ[ν] |⁷ ἡμῖν, τίς ὁ ἦν τεταγμένος, [ὅ]πως |⁸ προσελθὼν κομίσωμαι τὸ στρῶ|⁹μα· καὶ μὴ ἄλλως ποήσηις. |¹⁰ μενῶ γὰρ ἐγ Κόπτωι ἕως τ[οῦ] |¹¹ παρὰ σοῦ τι προσφωνηθῆναί μοι. |¹² Ἔρρωσο. (Ἔτους) ις, Μεσορὴ κδ. Verso: 2. H. (?) |¹³ .[. . . .]θε . .[.]. . [?]μ [Π]υθ[ονίκωι] |¹⁴ . . ωι ἀπ[

7. ἦν ist nachträglich oben darüber geschrieben. 14. ἀπ[εδόθη]? Vgl. zum Brief Pap. Hal. 7/8.

(7166). Papyrus Nr. 2. **Aufstellung von Steuerzahlungen.** Aus Ibiōn (Arsinoites). 214/5 n. Chr.

Ἔτους κγ' Μάρκου Αὐρηλίου Σεουήρου Ἀν[τωνίν]ου Παρθικο[ῦ] μεγίστου Βρεττανικοῦ] |² μεγίστου Γερμανικοῦ μεγίστου Εὐσ(εβ)οῦς Σ[εβ(ασ)τοῦ, Χοίακ

ια.[- - - -] |[3] ....( ) Ἀρσι(νοίτου) δι(έγραψεν) Ἀκλ( ) Ηρ....
...ο. ζυτηρᾶς κατ' ἄν[δ(ρα) κώ(μης)] Ἰβιῶνος (εἰκοσιπενταρούρων) [- - -] |[4] καὶ τῇ λ ὁμοί(ως) ἄλ(λης) ζυτηρᾶς κγ (ἔτους) (δραχμὰς) ἑκατόν, γ(ίνονται) (δραχμαὶ) ρ, καὶ Μεχεὶρ λ— ὁμ[οί(ως) - - - - (δραχμὰς) ὀκτώ,] |[5] / (δραχμαὶ) η, ὁ(μοίως) μονοδεσ(μίας) ἀργ(υρικῶν) ὁμοί(ως) κγ (ἔτους) (δραχμὰς) ἑκατὸν ὀγδοήκ⟨ο⟩ντα ὀ[κτώ, / (δραχμαὶ) ρπη καὶ] |[6] ὁμοί(ως) Τῦβι λ— ὁμοί(ως) ζυτηρᾶς κατ' ἄνδ(ρα) κγ (ἔτους) (δραχμὰς) ἑκατὸν πεντήκ[οντα, / (δραχμαὶ) ρν καὶ - - -] |[7] λ— ὁμοίως μονοδεσ(μίας) ἀργυρικῶν κγ (ἔτους) (δραχμὰς) διακοσίας, γ(ίγνονται) (δραχμαὶ) σ, [καὶ ὁμοίως - - -] |[8] μεριδαρχικῶν κγ (ἔτους) (δραχμὰς) ἐ[νε]νήκοντα δύ[ο ο', (γίνονται) (δραχμαὶ)] ϥβο', μ.[- - - - - -] |[9] [- - - - - - - - ὁ]μοί(ως) [... (δραχμὰς)] ὀγδ[ο]ήκοντ[α. Rest nicht erhalten.

3 Anfang. Vielleicht ist τρα(πεζίταις) oder τρα(πεζῖται) zu lesen.

(7167). Papyrus Nr. 3. **Handschein über Grundstückspacht.** Gau von Hermupolis Magna. 14. Okt. 477 n. Chr.

χμγ. |[2] [Μετὰ τὴν ὑπατείαν τοῦ δεσπότου ἡμ]ῶν Φλα(ουίου) Ζήνωνος καὶ Ἀρμάτο(υ) τῶν λαμπρο(τάτων), Φαῶφ(ι) ιζ, |[3] α ἰνδικτ(ίωνος). |[4] [Τῇ δεῖνι τοῦ δεῖνος τῇ -]εστάτῃ ἀπὸ Ἑρμουπόλεως τῆς λαμπροτάτης π(αρὰ) Αὐρηλί[ου] Ἰωσή|[5][φου τοῦ δεῖνος - - - -] ἀπὸ κώμης Τεμσεὺ Σκόρδων τοῦ Ἑρμουπολίτου νομοῦ χ(αί)ρ(ειν). Ὁμολογῶ |[6] [ἑκουσίως καὶ αὐθαιρέτως μεμισθῶσ]θαι παρά σου ἐπὶ ἑξααιτῆ χρ[όν]ον ἀπὸ καρπῶν τῆς εὐτυχούσης |[7] [πρώτης ἰνδικ(τίωνος) τὸ -]σ.οι γεώργι[ον] ἀρουρῶν δε[σ]σεράκοντα σὺν λάκ'κῳ καὶ |[8] [ζευγικῷ(?) ὀργάνῳ ἐξηρτισμένῳ -]σι πάσῃ⟨⟨ς⟩⟩ ἐξαρτίῳ καὶ ⟨⟨ε⟩⟩ δεξαμενῇ διακείμενον ἐν πεδίῳ τῆς |[9] [προειρημένης κώμης]φόρου τούτου ἀποτάκτου κατ' ἔτος σίτου ἀρτάβας διακοσίας, |[10] [ἃς καὶ παραδώσω ἐν τῷ Παῦνι καὶ Ἐπε]ίφι μησὶ κατ' ἔτος ἔν τε συνβρόχῳ καὶ ἀβροχικῷ, καθ[α]ροῦ, |[11] [ἀδόλου, κεκοσκινευμένου μέτρῳ Ἀθ]ηναίῳ ἐφ' ἀλώνων τῆς κώμης· παρέξω δὲ καὶ δελφ[ά]κιον |[12] [ ]ν καὶ ῥαπάλων ἀρτάβας δύο καὶ τυροῦ σε[..] ἑπτα|[13] [ ]σοι π[λί]νθων μυριάδας δύο καὶ τα.[...]οι.. τη..[.] δοκ|[14][ ]...[.].εως τὰς οὔσας ἐν τῷ προειρημένῳ γεωργί[ῳ] καὶ ..ι |[15] [ ]μεχ[..]επ[Rest fehlt.

3. Etwa [εὐλαβ]εστάτῃ. 5. Auch Τεμσὲ ist möglich. 6. L. ἑξαετῆ. 7. L. τε[σ]σαράκοντα. — λάκκῳ: zwischen den beiden κ ein Spatium von 1—2 Buchstaben.

(7168). Papyrus Nr. 4. **Dienstliches Schreiben.** 5./6. Jahrh. n. Chr.

Π(αρά). |[2] Καθῶ[ς] ἐπαρεκάλεσα τὴν σὴν θα[υμ]ασιότηταν ὅσται ἀποστῖλε |[3] [τ]ὼν σύμαχων εἰς α δυήμερον [χ]άριν τοῦ χρυσίου, ὅτι οἱ κωμῆτε |[4] ἀφορμαροὶ εἶσαν· καὶ ἔταξας αὐτ[ό]ν· οὐκ ἦλθε. κἂν νῦν τοῦτον |[5] ἀπ[ό]στιλων, ἐπιδὴ χρί' αὐτοῦ ἐστιν πρὸς δύο ἡμέρας. καὶ γὰρ |[6] ἀναλαπάνο αὐτὼν καὶ τὼ καλίκιν αὐτοῦ (l. -ῷ) δίδωμε. ἀλλὰ μὴ ἀμε|[7]λήσῃς τοῦτων ἀποστῖλε⟨⟨ν⟩⟩. καὶ ἀπέστιλα τῇ σῇ θαυμασιότητι |[8] ξύλου γομάρι[α] δύ[ο] κ[α]λά. Ἐρρῶσ|[9]θέ σαι εὔχο|[10]μαι. Verso: |[11] ......ετάτῳ καὶ ἐναρέτῳ ἀδελφῷ .[- - - -] |[12] ε.τη Τιμοθέῳ.

Ich verzichte darauf, die zahlreichen Vulgarismen, die z. T. durch die Aufhebung der Quantitätsunterschiede der Vokale verursacht sind, hier zu verbessern.

7169. Papyrus Berlin 5883 + 5853. **Seedarlehnsvertrag.** *U. Wilcken,* Zeitschrift f. ägypt. Sprache u. Altertumskunde 60 (1925) S. 90. 1. Hälfte, spätestens Mitte des 2. Jahrh. v. Chr.

[.....]ẹντα ἀπὸ τῆς προκειμένης ἡμ[έ]ρ[ας ....]δημος μὲν πρὸς χαλκὸ[ν - - -]|[2][.........]ṣι, Μηνοδώραι δὲ ὡσαύτως πρὸς ἀρ[γύριον ....]ας πεντήκοντα καὶ τῶν .[- - -]|[3][......]ε.... ὑπάρχων ῆς/τ αὐτῆς ἡμέρας ἁγνευτικὰς [.....................]. ι καὶ οὐθενὸς αὐτῶν ἐλατ[τουμένου - - -]|[4][......]υτου πάλιν παρ[α]διδόναι αὐτὴν ἀπὸ τῶν προκ[ειμένων .... τοὺς] ἐσομένους τόκους. [- - -]|[5][......] ϛ ἐδάνεισεν Ἄρχιπ[π]ος Δη[μητρίωι ....] Freiraum. [- - -]|[6][Ἐδάνει]σεν Ἄρχιππος Εὐδή[μου ....]ṭι [..........................].[... ..].α̣ ὡς ἐ[τῶν - - -]|[7][......]ς οὐλὴ μετώπωι ἐ[ξ ἀρισ]τ[ε]ρ[ᾶ]ς [Δημητρίωι ....].[.....]ξεως ὡς ἐ[τῶν - - -]|[8][... προ]σώπωι οὐλὴ μετώπωι μέσωι καὶ Ἱππ[άρχωι Ἱ]ππ̣άρ[χου ....]ε̣.ρ̣...[- - -]|[9][... ἀνα]φαλάντωι μακροπροσώπ̣ω̣ι οὐλὴ μ[ετώπ]ωι καὶ Δ̣[... .... τῆς] ἐπιγ[ον]ῆς ὡς ἐ[τῶν - - -]|[10][.....γ]ένειον καὶ Σ̣...χ̣ωι Λ[υ]σιμάχου [Λακε]δαιμονίωι [........ ὡς ἐτῶν ....κον]τα πέντε μέσωι [- - -]|[11][οὐλὴ μετ]ώπωι ἐ[γ] δεξιῶν καὶ Τρ...ωι Τρε̣..[.. Μεσ]σαλιώτηι [........] .ουπ̣...[.........].[....]. ε. [- - -]|[12][......]κλαστωι μακροπροσώπωι οὐλὴ χ[ειρὶ ἀ]ριστερᾶι το[ῖς ε̅ τοῖς εἰς] τὴν Ἀρω[ματο]φ[όρον συ]νπλοῖς διὰ Γναίου ἐξ[- - -]|[13][......]κα εἰς ἐ[νι]α[υ]τ[ὸ]ν [ἀπὸ το]ῦ πρ[ο]κει[μένου] μηνός. [ἀποδότωσαν δὲ] οἱ δεδα[νεισ]μέ[νοι τῶ]ι δεδανεικότι τ[ὸ δάνειον - - -]|[14][......]. τα. ἐὰν δ' ἐκπε[σ]ό[ν]τ[ε]ς τοῦ χρόν[ου] παραγένω[νται ἀπὸ τῆς Ἀ]ρ[ω]μα[το]φόρ[ο]υ [εἰς] τὴν χώραν, ὁμοίως .. [- - -]|[15][......]ηε̣., ἀφ' ἧς ἂν ἡμέρας παραγένωνται [ε]ἰς τὴν χώραν [ἡμερῶν .....]ήκοντα. ἐὰν δὲ μὴ ἀποδῶσιν ἐν τ[ῶι ὡρισμένωι χρόνωι, ἀποτεισάτωσαν παραχρῆμα τὸ δάνειον ἡμιό|[16]λιον καὶ] τοῦ ὑπ[ε]ρπεσόντος χρόνου τοὺς κατὰ τὸ διάγραμ[μα τόκους διδ]ράχμους τῆι μνᾶι τὸν μῆνα ἕκασ[τον. ἔγγυοι εἰς ἔκτεισιν - - -]|[17][..... Θ]εσσαλονικεὺς ἡγεμὼν ἔξω τάξεων ὡς ἐτῶν [......... ἑπ]τὰ μέσος, μ[ε]λίχρως, τετανός, στρ[ογγυλοπρόσωπος, οὐλὴ - - - καὶ - -]|[18][......]του Ἐλεάτης τῶν μετὰ τοῦ βασιλέως καταπε.[..........δ?]ευτέρων ἐπιλέκτων ὡς ἐτῶν τεσσ[αράκοντα - - -]|[19][......] δεξιᾶι καὶ Κίντος ....νιος Μεσσαλιώτηι τῶν αὐ[τῶν ὡς ἐτῶν τ]εσσαράκοντα εὐμεγέθηι, μελίχρο[υς - - -|[20] ἀριστε]ρὰν καὶ Δημήτριος Ἀπολλωνίου Καρ[χη]δόνιος [τῶν τὴν ἔξω(?) θάλ]ασσαν πλοιζομένων ὡς ἐτῶν τριά[κοντα - - -]|[21][......] σύνοφρυς ἡσυχῇ καὶ Κίντος Κιντο[...]. [............. τ]ακτόμισθος ὡς ἐτῶν τεσσαράκον[τα - - -]|[22][......]. ση καὶ ἡ πρᾶξις ἔστω Ἀρχίππωι ἐ[ξ αὐτῶν τε τῶν δεδανεισμ]ένων καὶ τῶν ἐγγύων καὶ ἐκ τῶν ὑπαρχόντ[ω]ν αὐτοῖς π[άντων καθάπερ ἐγ δίκης. ἐπιθέτωσαν δὲ ....

.... ὁ |[23] προγεγρ]αμμένος Δημήτριος καὶ Ἵππαρχος ἀπ̣[.............. ......].ιώματα τῶν ἐκ τῆς π[ρογ]εγραμ[μένης ---] |[24] [......], οὗ ἂν ἡ ἐξαίρεσις γένηται τῶν ἀρω[μάτων ...... κατὰ(?) τὰ ἐ]πιβάλλοντ' αὐτοῖς ἐκ τοῦ αὐτοῦ πλόο[υ ---] |[25] [......]. ι τὰ παρασταθησόμενα ὑπὸ τοῦ Ἀρ[χίππου(?) ....]. ς ὥστε ἀποκαταστῆσαι εἰς τὴν χώρ[αν ---] |[26] [.. ....] ὁ̣λκῆς τῶν ἀρωμάτων παραγενομ[εν ....]ε. ἐὰν δὲ μὴ ⟨⟨ἐὰν δὲ μὴ⟩⟩ ἐπιθῶσιν, καθ[ὼς πρόκειται ---] Rest fehlt.

Der Pap. enthält Reste von 2 Verträgen: der 2. beginnt mit Z. 5; es liegen also Kopien vor. 2. L. Μηνοδώρα. τῆς αυτης aus ταύτης korr. 10. L. γ]ενείωι.

7170. Papyrus Berlin 5840 + 5837. **Fragment eines Seedarlehensvertrages**(?). *Wilcken* a. a. O. S. 95, 2. Zeit wie Nr. 7169.

--]....[--|[2]-]]λως ἐγ βασιλικοῦ ἐκ τιθε[--|[3]-]διελθόντων δὲ τ[--|[4]-] συμπεπληρωμέ[ν. .|[5]-]χειων (oder χερων). ἐὰν δὲ μὴ δ[--|[6]].. τοῦ δανείου παραχρ[ῆμα --|[7]-] τῶν γ∟ παραγένη[ται -|[8]-].[...]τος δαν[ει..|[9] ὡρι]σμένον χρ[όνον |[10]]ιος Κίντου[-|[11]- παρ]αχρῆμα .[--|[12]-] τοῦ παντὸ[ς -|[13]-]. ετι καθ. [--]. Darunter im Abstand von 4 Zeilen: |[14] -] κδ [-|[15] Κί]ντος Διον[υσι ..

15. Oder [Κοί]ντος.

7171. Papyrus Berlin 11053. **Aus Ephebenakten.** *P. M. Meyer,* Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte, Rom. Abt. 46 S. 314. Herkunft unbestimmt. 14. Okt. (?) 186 n. Chr.

|[1] (schwarze Tinte)]υμας |[2] (rote Tinte) ἐξ .. φωεσχ π^λ( ) |[3] (rot) --- |[4] (4—11 schwarz) χρόνος ἐφ[η]βείας ἔτους ἑβδόμου καὶ εἰ|[5]κοστοῦ Αὐτοκράτορος Κα̣ί̣σαρος Μάρκου |[6] Αὐρηλίου Κομμόδου Ἀντωνίνου Εὐσεβοῦς |[7] Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ Ἀρμενιακοῦ Μηδικοῦ |[8] Παρθικοῦ Σαρματικοῦ Γερμανικοῦ Μεγίστου |[9] Βρεταννικοῦ, Φαῶφι ι(?)ζ. |[10] Δίδυμος Θέωνος τοῦ Θ̣έωνος Εὐθυνόδιος |[11] ἔφη̣β̣ος ὁ καὶ Ἀλθαιεὺς |[12] (12 rot) τ... νως ἀπ' αὐτοῦ καὶ [Ἱ]έρακος.

7172. Inschrift. **Dreisprachiges Ehrendekret für Ptolemaios IV.** *H. Gauthier* et *H. Sottas,* Un décret trilingue en l'honneur de Ptolémée IV (Service des Antiquités de l'Égypte, 1925), mit Lichtbild Pl. IX. Fundort: Tell el-Maschûta bei Abu Suêr. 15. November 217 v. Chr.

1. Fragment = den demotischen Zeilen 27—31.

.... |[1] καὶ τἆλλα τὰ νομιζόμενα |[2] πρὸς τὴν τοιαύτην ὑποδοχὴν |[3] στεφανηφοροῦντες καὶ πανη|[4]γυρίζοντες μετὰ θυσιῶν καὶ |[5] σπονδῶν καὶ προθέσεων· εἰσ|[6]ελθών τε ὁ βασιλεὺς εἰς τὰ ἱερὰ |[7] καὶ θύσας ἀνέθηκεν προσόδους |[8] αὐτοῖς χωρὶς τῶν προανακει|[9]μένων ὑπ' αὐτοῦ καὶ ἱεροῦ κόσμου |[10] χρυσοῦ καὶ ἀργυροῦ πολὺ πλῆθος, |[11] καὶ τῶν ἐν τοῖς ἀδύτοις ἱερῶν |[12] ἀγαλμάτων τά τε λείποντα ἐξ ἀρ|[13]χαίων χρόνων καὶ τὰ προσδεόμενα |[14] ἐπανορθώσεως ἀνενεώσατο, χορη|[15]γήσας εἰς ταῦτα πολὺ πλῆθος χρυσί|[16]ου καὶ ἀργυρίου καὶ λίθων πολυτε|[17]λῶν καὶ τῶν ἄλλων ⟨⟨πολυτελῶν |[18] καὶ τῶν ἄλλων⟩⟩,

14*

ὧν χρεία ἦν, καίπερ |[19] πολλῆς αὐτῶι δαπάνης γεγενημέ|[20]νης ἐν τῆι στρατείαι καὶ ἐστεφανω|[21]κότος αὐτοῦ τὰς δυνάμεις χρυσῶν |[22] μυριάδων τριάκοντα, τῶν τε ἱερῶν |[23] καὶ τῶν περὶ τὰ ἱερὰ διατριβόντων |[24] καὶ τῶν ἄλλων τῶν ἐν τῆι χώραι |[25] τὴν πᾶσαν ἐπιμέλειαν ἐποιήσατο εὐχαριστῶν τοῖς θεοῖς ἐπὶ τῶι συν|[27][τελ]έσαι αὐτούς, ἃ ἐπηγγείλαντο |[28] [αὐτῶι· ἀ]γαθῆι τύχηι· δεδόχθαι |[29] [τοῖς κα]τὰ τὴν χώραν ἱερεῦ|[30][σιν τάς τε π]ροϋπαρχούσας τιμὰς |[31] [ἐν τοῖς ἱεροῖς βα]σιλεῖ Πτολεμαίωι |[32] [καὶ βασιλίσσηι Ἀρσινό]ηι θεοῖς Φιλο|[33][πάτορσιν καὶ τοῖς γονεῦ]σιν αὐτῶν |[34] [θεοῖς Εὐεργέταις καὶ τοῖς προ]γόνοις |[35] [θεοῖς Ἀδελφοῖς καὶ θεοῖς Σωτῆρ|[36]σιν ἐπαύξειν μεγάλως] - - -

2. Fragment = den demotischen Zeilen 39—40.

.... |[37] θεῶν Σωτήρων, [ἥτις τυγ]|[38]χάνει προτετιμημένη|[39] ὑπ' αὐτοῦ καὶ εὐξημέ|[40]νη ἐπιφανῶς, ἄγεσθαι |[41] κατὰ μῆνα τὴν πρώτην |[42] δεκάτην ἑορτὴν ἐν πᾶσι[ν] |[43] τοῖς κατὰ τὴν χώραν ἱερο[ῖς] |[44] καὶ θυσίας καὶ σπονδὰς [καὶ] |[45] τὰ λοιπὰ τὰ νομιζόμενα γ[ί]|[46]νεσθαι ἐν ταῖς ἄλλαις ἑορ[ταῖς] |[47] συντελεῖσθαι κατὰ μῆνα [ἐν] |[48] ταύτηι τῆι ἡμέραι καὶ τὰ |[49] παρασκευασθέντα εἰς τὴν |[50] θυσίαν ἐπιδιαιρεῖσθαι πᾶσιν |[51] τοῖς τὸ ἱερὸν θεραπεύουσιν Lücke von ca. 14 Zeilen |[52] [τὰς τῶν ἄλλων θεῶν(?) ἐπωνύ]|[53]μους ἡμέρας, ὅπως [οἱ ἐν |[54] Αἰγύπτωι πάντες φαίνωνται |[55] αὔξοντες καὶ τιμῶντες |[56] τοὺς Φιλοπάτορας θεούς] ....

Während vom griechischen (und hieroglyphischen) Texte nur etwa ein Fünftel erhalten ist, kam der demotische Teil, vom Schluß abgesehen, fast vollständig auf uns. *W. Spiegelberg*, Beiträge zur Erklärung des neuen dreisprachigen Priesterdekretes zu Ehren des Ptolemaios Philopator in Sitzungsber. bayer. Akad. d. W. 1925, 4 hat von letzterem S. 5f. eine verbesserte Übersetzung gegeben. 37. Die Hgg. haben hier wieder Zeile 1f. gezählt.

7173. Papyrus. **Aktenauszüge.** *G. Vitelli,* Atti di istruttoria a carico di funzionarii dell'Egitto romano in Raccolta di scritti in onore di G. Lumbroso S. 23f. Aus dem Oxyrhynchites(?). 2. Jahrh. n. Chr. Im Museum zu Kairo.

α̅ τόμου μετεώρων κ (ἔτους) κολ(λήματι) ν.
Φιλίσκῳ γενομένῳ στρα(τηγῷ) ἕνεκα τοῦ μὴ κατ' ὄνομα
τὴν μεμισθωμένην κεκυρωκέναι, ἀλλὰ ὑφ' ἓν
πάντα.
5 ὁμοίως ἀπὸ κολ(λήματος) ξ̅β̅ ἕως ξ̅ζ̅. [Φι]λίσκῳ ἕνεκα τοῦ μὴ κεκυρωκέναι (τὰ προκείμεν[α ἔ]θ' ὑπάρχοντα ὑπάτου Φιλοξέ(νου)).
ι̅ τόμ(ου) κολ(λήματι) ι̅ζ̅. Φιλίσκῳ γενομ(ένῳ) στρα(τηγῷ) καὶ Φιλοξέ(νῳ) Διονυσίου .[
διαδεξαμένῳ αὐτὸν καὶ Ἀνδρομάχῳ ὁμ(οίως) στρα(τηγῷ) καὶ
Ἁρποκρατίωνι Αἰλουρίωνος προχειρισθέντι
10 πρὸς ἐπιτηρήσ⟨ε⟩ι ὑπαρχόντων Αἰλίου Ἱέρακος
πρὸς ἐνκύκλιον πόλεως κελευσθέντων γεν[η]-
ματογραφ⟨ε⟩ῖσθαι ἕνεκα τοῦ ὅτε ἔδει μὴ κατε[2—4 B.]-

σθαι ἐπι[τ]ηρητὰς τῶν ὑπαρχόντων.
κολ(λήματι) κ̅η̅. Φιλίσκῳ γενομ(ένῳ) στρα(τηγῷ) ἐπ[ιστ]ε̣ίλαντί τισι.[
{. .}
15 μέρος διέλκουσι χωρὶς διπλῶν εἰς μίσθ[ωσιν ...]
ολκων καὶ ὁδηγῶν πλοίων.
ι̅α̅ τόμ(ου) κολ(λήματι) ξ̅β̅. Φιλίσκῳ ἕνεκα λόγου τῶν ὀφε[ιλόντων]
ἐκπεπρᾶχθαι ἀπὸ Μεχεὶρ ἕως Φαρμοῦθ[ι τοῦ x (ἔτους), οὓς
οὐ συνέκλεισεν.
]. . ν[
20 ῑ τόμ(ου) μετεώρων κ (ἔτους) κ̣ο̣λ(λήματι) κ̅ζ̅ .[. .]. . . . .[
βασιλικ[ῷ γρ]α(μματεῖ) καὶ Φιλίσκῳ ἕνεκα λό[γου ἐπι]-
σκέψεως παρελκυσθέντων κα[. . . .]. . [μὴ?]
εἰληφυιῶν, ὅτε ἔδει.
θ̅ τόμ(ου) ὁμολό^γ κ (ἔτους) κολ(λήμασι) ν̅θ̅ ἕως ξ̅η̅. Τ̣ο̣ῖς ὑπογεγρ[α(μμένοις)]
25 ἐμφερομένοις ἐκμετ̣ρήσεσι δυσὶ θ .[. . .]
λοιπογραφίᾳ τῇ εἰς μῆνα Τῦβι καὶ ἐπ[. . .]
[.]
ἐλάσσω εὗρε^θ κρι Φιλίσκῳ γενομ(ένῳ) στρα(τηγῷ) καὶ Ἀνδρο[μάχῳ]
τῷ μετ' αὐτὸ[ν στρα(τηγῷ) καί, 3—4 B.] γ̣ενομ(ένῳ) βασιλικῷ ...[......]
η̅ τόμ(ου) ἐξετασίμ(ων) κολ(λήματι) η̅. Φιλίσκῳ στρα(τηγῷ) καὶ {ν. . . . .[. . . .]
30 ἕνεκα ἀπαρτισμοῦ συμφωνίας οὐσιακῶν χρο̣[. . . .]

15/6. [παρ]όλκων? B. 24. *Vitelli* ὁμολόγ(ων) = gli affari liquidati.

7174. Papyrus. **Eid der ἀφεσοφύλακες in Tebtynis.** *A. Boak*, ebd. S. 45f. P. Michigan 645. Tebtynis. 25 n. Chr.

[Μαρεψῆμ]ις ὡς (ἐτῶν) κα, οὐλὴ ..ρ. ἀριστερ[---], |[2] Π[εχεὺς] ὡς (ἐτῶν) με, οὐλὴ ἀντίχ(ειρι) ἀριστερῷ, |[3] Σ[οκονῶ]πις ὡς (ἐτῶν) μ, οὐλὴ δακ[(τύλῳ)] χειρὸς ἀριστερᾶς, |[4] Φα[νῆσ]ις ὡς (ἐτῶν) λθ, οὐλὴ γαστροκ(νημίᾳ) ἀριστερᾷ |[5] Γαί[ωι] Ἰουλίῳ Φιλήτωι κατασπορεῖ Ἀρσινοείτου |[6] πα[ρ]ὰ Μαρεψήμιος τοῦ Μαρεψήμιος καὶ Κατύτιος καὶ |[7] ⟨⟨καὶ⟩⟩ Πεχεῦτος τοῦ Ψήφιος φυλασσόντων τὴν ἀπὸ λι|[8]βὸ[ς] τῆς γεφύρης ἄφεσιν ἱερέων καὶ παρὰ Σοκονώ|[9]π[ιος] τοῦ Σοκονώπιος καὶ Φ[αν]ήσιος τοῦ Παστ[ο]ῦτος |[10] φυλασσόντων τὴν ἀπὸ ἀπηλιώτου ἄφεσιν |[11] ἱερέων, οἱ τέσσαρες ἱερεῖς τῶν ἀπὸ Τεβτύνεως |[12] τῆς Πολ[έ]μωνος μερίδος φυλάσσοντες τὰς προκι|[13]μένας ἀφέσεις δύο, ὀμνύομεν Τιβέριον Καίσαρα |[14] Σεβαστὸν νέον Αὐτοκράτορα Θεοῦ Σεβαστοῦ υἱὸν |[15] εἶ μὴν φυλάξειν ἕκαστον τὴν ἰδίαν ἄφεσιν |[16] χωρὶς πάσης δαπάνης καὶ παρεδρεύσειν καθ' ἑ|[17]κάστην ὥραν πρὸς τὸ μηδὲν ἔλαττον ἐπακ⟨ο⟩λου|[18]θῆσαι· ἐὰν δὲ μὴ ὡς [ἐ]ν ἤθει προπτῶμεν ἐκ|[19]χρῆγμα, ὑμεῖς αὐτοὶ ὑπεύθυνοι ἐσόμεθα |[20] παντὸς τοῦ ἐσομένου βλάβος. εὐορκοῦ[σι] μὲν |[21] ὑμεῖν εὖ εἴη, ἐφιορκοῦσι δὲ [τ]ἀναντία. |[22] ἔγραψεν ὑπὲρ αὐτῶν μὴ εἰδότων γράμματα |[23] Ἀπίων ὁ τῆς κ[ώ]μης νομογράφος. (Ἔτους) [ι]α |[24] Τιβερίου Καίσαρος Σεβαστοῦ, μ[ηνὸς] Σεβαστ[ο]ῦ ι̅ϛ̅. 2. H. |[25] Μαρεψῆμις Μαρεψήμι⟨ο⟩ς καὶ [Κ]ατύτι⟨ο⟩ς συνομόμεκα

(sic!) |[26] τὸ (sic!) προκίμενον ὅρκων (sic!) καὶ φυλάξω καὶ ποι[ήσω κα]|[27]θὸς (sic!) πρόκιται. ("Ετους) ια Τιβερίου Καίσαρος Σεβαστοῦ, μ[ηνὸς] |[28] Σεβαστοῦ ις.

1. Es steht vielleicht μερ$^{\omega}$ für μηρῷ da. 18/9. Verbessert von *Boak*, Aegyptus 7 (1926) S. 148. 18. L. ἔθει. προπτῶμεν = προοπτῶμεν. 19. L. ἐκρῆγμα. — ἡμεῖς statt ὑμεῖς. 20. L. βλάβο(υ)ς. 21. L. ἡμεῖν statt ὑμεῖν.

7175. Papyrus. **Vertrag über Werglieferung unter Vorausbezahlung des Kaufpreises.** *A. Calderini*, ebd. S. 84f. Sammlung Castelli (Mailand). Oxyrhynchos. 18. Oktober 303 n. Chr.

Kol. I. [Αὐ]ρήλιος Πατερμοῦθις Διοσκόρου |[2] μητρὸς 'Απίας ἀπὸ τῆς λαμπρᾶς καὶ λαμ|[3]προτάτης 'Οξυρυγχειτῶν πόλεως Αὐρηλίῳ |[4] 'Απολλωνίῳ "Ηλιτος τοῦ καὶ Διογένους |[5] ἀπὸ τῆς αὐτῆς πόλεως τῶν ἐξ ἐφηβίας |[6] ἱερονικῶν χαίρειν. 'Ομολογῶ ἐσχηκέναι |[7] παρά σου διὰ χειρὸς ἐξ οἴκου σου τιμὴν πλή|[8]ρη σιππίων δεσμιδίων ἀριθμῷ ἑ|[9]κατὸν εἴκοσι ὁλκῆς ὡς τοῦ δεσμιδίου ἑνὸς |[10] λιτρῶν πέντε, ἅπερ ἐπάναγκες ἀποδώσω |[11] σοι τῷ Μεσορῇ μηνὶ τοῦ ἐνεστῶτος κ (ἔτους) |[12] λυτὰ καθαρὰ εὐάρεστα ἄνευ δίκης πάσης |[13] χωρὶς πάσης ὑπερθέσεως καὶ εὑρησιλογίας. |[14] εἰ δὲ μή, ἐκτείσω σοι τὴν ἐπὶ τοῦ τότε καιροῦ |[15] ἐσομένην τοῦ σιππίου τιμὴν διπλῆν, γ[ι]νο|[16]μένης σοι τῆς πράξεως παρά τε ἐμοῦ . .[κ (ἔτους)] |[17] Διοκλητιανοῦ Εὐσεβοῦς Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ, |[18] Φαῶφι κα. 2. H. Αὐρήλιος Πατερμοῦθεις |[19] Διοσκόρου ἔσχον τὴν τιμὴν πλήρης |[20] τῶν σιππίων δεσμειδίων ἀριδμῷ (sic!) |[21] ἑκατὸν εἴκοσι καὶ ἀπ[ο]δώσω, ὡς πρό|[22]κειτ[α]ι, καὶ ἐπερωτηθεὶς ὁμολήγησα (sic!). |[23] Αὐρήλιος "Αμμων ἔγραψα ὑπὲρ τοῦ |[24] ἀδελφ[ο]ῦ μ[ο]υ μὴ εἰδόδες (sic!) γράμματα. Kol. II. (1. H.) |[25] Αὐρήλιος Πετερμ[οῦ]θ[ι]ς Δι[οσκόρου μητρὸς] |[26] 'Απίας ἀπὸ τῆς λαμπρ[ᾶς καὶ λαμπρο]|[27]τάτης 'Οξυρυγχειτῶν πόλεως [Αὐρ]η[λίῳ] |[28] 'Απολλωνίῳ ["Η]λιτος τοῦ καὶ Δι[ογένους] |[29] ἀπὸ τῆς αὐτῆς πόλεω[ς τῶν ἐξ ἐφηβί]|[30]ας ἱερονεικῶν χα[ίρ]ειν. 'Ομ[ολογῶ ἐσχηκέ]|[31]ναι παρά σου διὰ χε[ι]ρὸς ἐξ οἴκ[ου σου τιμὴν] |[32] πλήρη σιππίων δεσμιδ[ίων ἀριθμῷ] |[33] ἑκατὸν εἴκοσι ὁλκῆς ὡς τοῦ δ[εσμιδίου] |[34] ἑνὸς λιτρῶν πέντε, ἅπερ ἐπά[ναγκες] |[35] ἀποδώσω σοι τῷ Μεσο[ρῇ] μην[ὶ τοῦ ἐνε]|[36]στῶτος κ (ἔτους) λυτὰ κα[θαρὰ εὐάρεστα ἄνευ] |[37] πάσης δίκης, ἄν[ευ πάσης ὑπερθέσεως] |[38] καὶ ε[ὑρησιλογίας. Εἰ δὲ μή, ἐκτείσω σοι] |[39] τὴν ἐ[πὶ τοῦ τότε καιροῦ ἐσομένην τοῦ] |[40] σιππί[ου τιμὴν διπλῆν . . . .]|[41]. . . .[. . . . . (ἔτους) κ] Διο[κλητιανοῦ] |[42] Εὐ[σ]ε[βοῦς Εὐτυχοῦς Σεβαστοῦ], Φαῶ[φι κα]. 2. H. |[43] Αὐρήλι[ος] Πατερμοῦθεις Δι[οσκόρου ἔσχον] |[44] τὴν τιμὴν πλήρης τ[ῶν σιππίων] |[45] δεσμειδίων ἀριδ[μ]ῷ (sic!) ἑ[κατὸν εἴκοσι] |[46] καὶ ἀποδώσω, ὡ[ς π]ρόκ[ειται, καὶ ἐπε]|[47]ρωτηθεὶς ὁμολή[γησ]α (sic!). Αὐ[ρήλιος "Αμμων] |[48] ἔγραψ[α] ὑπὲ[ρ τ]οῦ [ἀδ]ελ[φοῦ μὴ εἰ]|[49]δ[ό]δες (sic!) γ[ρά]μματα.

3 (und 27). P. 'Οξυρυγ'χειτων. 9. 34. Zu ἑνὸς statt der früheren Lesung εὖρος vgl. Aegyptus 7 (1926) S. 148. 15. τιμὴν ebd. 19 (und 44). L. πλήρη. 25. Hg. zählt von hier ab die Zeilen wieder mit 1 usw.

7176—7179. Papyrus (Mumienkartonage). **Briefe.** *P. Collart* und *P. Jouguet*, Ebd. S. 109f. Fundort: Ghorân (Nr. 288).

(7176). A. a. O. S. 119. Inv. Nr. 578. Herakleopolites. 247/6 v. Chr.

Κρησίλαος Ἀρτεμιδώρωι χαί|[2]ρειν. Ἀποστειλάντων ἡμῶν |[3] εἰς τὸν Κωίτην φορτία λιβανωτικὰ |[4] εἰς τὴν αὐτόθι διάθεσιν ἀπήγγελ|[5]λεν ὁ παρακομίσας κεκωλυκέναι |[6] σε προφερόμενόν σοι δεῖν τὴν τιμὴν |[7] τάσσεσθαι. ἐθαύμαζον οὖν, πόθεν |[8] ἐπῆλθέν σοι τοιοῦτόν τι συντελεῖσθαι· οὗ μήν γε ἀπεστάλκαμεν |[10] Ἀσκληπιάδην καὶ Σεμθέα διαθη|[11]σομένους καὶ συναναγκάσοντας |[12] τοὺς συντεταγμένους τὴν τετάρ|[13]την τῶν [μ]ύρων τά[ξ]ασθα[ι] τὸ ἐν αὐ|[14]τοῖς [ ]νυτοις. Rs. |[15] (Ἔτους) λθ, Μεσορὴ ιη. Ἀρτεμιδώρωι.

(7177). A. a. O. S. 123. Inv. Nr. 582. Herakleopolites. 244/3 v. Chr.

Φίλων Κρησιλάωι χαίρειν. Ἔγραψεν ἡμῖν Ἀμμώνιος ἐπακ[ολο]υθῆσαι τοῖ[ς] κατὰ τὰ |[2] ἡμισεύ⟨μα⟩τα τῆς [ἀμ]πέλου μετὰ τῶν παρὰ Ἡ[ρ]ακλείδου Φί[λ]ωνος καὶ Ἀπολλωνίου τοῦ Δημη|[3]τρίου. (τῶν τελωνῶν) παρὰ δὲ τ[ού]των οὐθεὶς ἥκει, τὰ δὲ κτημάτια ὑπὸ τοῦ ἀποσκλ[ῆναι ...]εται ...(?) |[4] καὶ οἱ κύριοι ἐπιμαρτυράμενοι ἡμῖν ἐπὶ [τ]οῦ ἐπιστάτου φασὶν τρυγήσειν τὰ ἀμπελικά, |[5] ὅτι οὐθὲν μὴ καταλειφθῆι τῆς σταφ[υλ]ῆς. καλῶς ἂν οὖν ποιήσαις συντάξας τοῖς τελώναις |[6] ἀποστεῖλαι τοὺς παρ' αὐτῶν ἤδη, ἵνα μὴ α[...]ειας ἔχωμεν. |[7] Ἔρρω(σο). (Ἔτους) δ, Παῦνι ζ. Rs. |[8] Κρησιλάωι.

(7178). A. a. O. S. 131. Inv. Nr. 581. Herakleopolites. 243/2 v. Chr.

Δ[ιοκλῆς ὁ] παρὰ Σωσιβίου Ἀμμωνίωι χαίρε[ιν. Θοτορ]τᾶιν(?) |[2] τὸμ παρ' ἡμῶν κυβερνήτην ἀκούομ[εν .....]ι |[3] συνέχεσθαι δι' αἰτία[ν] τιν[ὰ] βραχέαν. [καλῶς οὖ]ν |[4] ποιήσεις διέμενος αὐτόν, ἵνα μὴ ἀργῆι τ[ὸ πλοῖ]ον· |[5] τοῦτο δὲ ποιῶν εὐχαριστήσεις μοι· γράφε δ[ὲ] καί συ |[6] πρός με, ὧν ἂν χρείαν ἔχηις. |[7] Ἔρρωσο. (Ἔτους) ε, Θῶυθ ι. Rs. |[8] Οἰκονόμωι.

|[9] (Ἔτους) ε, Θ[ῶυθ ι]. Ἀμμωνίωι.
|[10] Διοκλῆς [ὁ] π[αρὰ] Σωσιβίου
|[11] π.... [Θοτορ]τάιτος.

(7179). A. a. O. S. 132/3. Inv. Nr. 580. Herakleopolites. 239/8 v. Chr.

Ὧρος Κρησιλάωι χαίρειν. Ἔγραψας ἡμῖν τῆι ε̄ τοῦ Παχὼνς |[2] ἀνελέ[σθ]αι ἀπὸ τῆς τραπέζης εἰς τὰ χώματα χαλ(κοῦ) (δραχμὰς) ἀ· |[3] μεταπεμψαμένων δ' ἡμῶν τοὺς κατὰ κώμην κωμάρχας |[4] [κ]αί τ[ι]νας τῶν λαῶν, ὅπως ἀναδῶμεν αὐτοῖς καὶ ἐνεργῆται |[5] [τὰ χ]ώματα, ἀποδόντων δ' ἡμῶν τὴν παρὰ Πλάτωνος |[6] [ἐπι]στολὴν τῶι ἐμ Φῦς τραπεζίτηι, ἔφη μὴ ὑπάρ[χει]ν. |[7] [καλ]ῶς οὖν ποιήσεις φροντίσας, ὅπως συντελῆτ[α]ι τ[ὰ χ]ώματα. |[8] Ἔρρωσο. (Ἔτους) θ, Παχὼν ις̄.
Rs. |[9] [(Ἔτους) θ], Παχὼνς ις
|[10] Ὧρος μισθὸν εἰς [τὰ] ἔργα. Κρησιλάωι.

7180. Papyrus. **Brief.** *O. Krüger,* Ebd. S. 317. Wohl aus Pathyris. Aus der Sammlung Golenischeff, jetzt im Museum für Schöne Künste in Moskau Nr. 4698. 27. November 88 v. Chr.

Πλάτων νεώ(τερος) τοῖς |[2] ἐν Παθύρει πρεσβυ|[3]τέροις χαίρειν. |[4] Περὶ τῆς περιεσπασ|[5]μένης Ψεναπἀθου τοῦ |[6] [ἐ]πιστάτου τοῦ Εἰλι|[7][θυο]πολίτου ὄνου |[8] [τῆς] μετηγμένης |[9] [πρὸ]ς ὑμᾶς ὑπὸ Ἐσ|[10][θλύ?]του πεπόμ|[11][φαμ]εν (σὺν τῶι πώλωι) Ἁρσιῆσιν |[12] [τὸν] μ[α]χαιροφόρον. |[13] [καλῶ]ς οὖν ποιήσετε |[14] [προσ]εδρεύσαντες, |[15] [ὁπότ]αν παραδοθῆι (καὶ ἡ ταύτης πῶλος) |[16] α[ὐτῶ]ι, ἀποκατα|[17]στῆσαι τῶι κυρίωι. |[18] [Ἔρρωσ]θε. (Ἔτους) λ, Ἁθὺρ ιε. Rs. |[19] Τοῖς ἐν Παθύρει |[20] πρεσβυτέροις.

7181. Papyrus. **Quittungen über Militärverpflegung.** *M. Norsa,* Ebd. S. 320f. Kairo, Museum. 4. März 220 n. Chr.

A.

[ ]ν[ ] |[2] [ ] προτ.[ ] |[3] [ ].ιμος γεομέτ[ρης τοῦ] |[4] [λαμπρ(οτάτου) ἡγεμόνος Α]ἰγύπτου Τίτ[ῳ Φλα(υίῳ) |[5] Οὐαλεριανῷ εὐθη]νιά[ρ]χ[ῳ τ]ῆ[ς Ὀξυ]|[6]ρ[υγχ]ιτῶν πόλεως χαίρειν. |[7] Ὑπείληφα παρά σου ἄρτους |[8] ἐξοδιασμὸν κομιτάτου τοῦ [λαμ]|[9]προτάτου ἡγεμόνος ἡμῶν, ἄρ|[10]τους δισχειλείους ὀκτακοσίους |[11] τεσσεράκοντα ἕνα, ὧν καὶ τει|[12]μὴν ἀπέδωκα εἰς ἕνα ἄρτον |[13] ὀβολὸν ἕνα πλήρης. |[14] καὶ ὁμ[ο]ίως ἄλλους ἄρτους |[15] τριακοσίους, ὧν καὶ τει|[16]μὴν ἔδωκα ὡρισμένην.

|[17] Imp̄(eratore) d̄(omino) n̄(ostro) Antonino III et Comaszone II cos//(ulibus) |[18] IIII Nonas Martias. Valerius Valentinus agri|[19]mensor prefecti Egypti susc[epi?] vinum |[20] sextaria kastresia sexcenta qu[a-d]ragin|[21]ta Tito Flavio Valeriano eut*eni*arca |[22] [O]xsoricito. poleis, qui .I. et pretium |[23] [dedi] in sextario kastrese uno o|[24][b]o*los* quaternos plenos. Actum |[25] [. . .] et cos(ulibus) s(upra)s(criptis).

1/2. Etwa [(Ἔτους) δ Ἀντωνί]ν[ου Καίσαρος τοῦ κυρίου, |[2] Φαμενὼθ x, ἐν τῇ λαμ]προτά[τῃ Ὀξυρυγχιτῶν πόλει], Hg. 3. L. γεωμέτρης; vorher vielleicht: [ἀπολύ]σιμος, Hg. 5. Hg. [εὐθε]νιά[ρ]χ[η]. 13. L. πλήρη, B. 22. L. Oxsoriciton poleos. — .I. = i(dem)? 25. Wohl [l. s. s.] oder [d. ss.], d. h. l(oco) s(upra)s(cripto) oder die s., B.

Am linken Rande des Pap. Reste von 3 Kolumnen. Am unteren Rande sind Spuren zweier Kolumnen. Es heißt dot |[1] γναφική |[2] α̅ ϛη. Zwischen den Zeilen 13 und 14 steht in dem hier etwas größeren Zwischenraum des Haupttextes |[1] ἀλυσίδιον |[2] α̅ β̅ ϛις.

Rechts vom Haupttext und senkrecht zu ihm stehen folgende **Rechnungen:**

B. **Rechnungen.**

κλειδίον κλεπτον
β̅ (δραχμαὶ) νϛ
γ̅ (δραχμαὶ) ρπ
ϛ̅ (δραχμαὶ) ξ
5 ἔγδοτο[ν] ὁμοί(ως)
β̅ (δραχμαὶ) κδ

κλειδίον
ϛ̅ (δραχμαὶ) κη

γ‾ (δραχμαὶ) κδ̣
ζ‾ (δραχμαὶ) κδ   μαρσίππ(ιον)
α‾ στενα‾   β‾ (δραχμαὶ) λβ
10   β‾ μέγα‾   α‾ (δραχμαὶ) κη
ὁμοίˢ(ως)   α‾ (δραχμαὶ) λδ
σακκοράφος   . . κᴷ ἐλεφα̣‾
μικρὸν   α‾ (δραχμαὶ) ιβ
β‾ (δραχμαὶ) ις   δ‾ (δραχμαὶ) κδ
γ‾ μεγάλ(α)   β‾ (δραχμαὶ) ξ
γ‾ (δραχμαὶ) ις   στενὸ‾(ν)   α‾ (δραχμαὶ) ις
15   ὁμοίˢ(ως) μέγα‾   α‾ (δραχμαὶ) λβ
μικρὰ   β‾ (δραχμαὶ) κδ
δ‾ μεγάλ(α)   δ‾ (δραχμαὶ) ρκδ
δίμοιρο‾(ν)   κ‾ (δραχμαὶ) μδ
στενὸν   α‾ (δραχμαὶ) ις
20   ε‾ μέγα‾   α‾ (δραχμαὶ) λβ
μικρὰ   β‾ (δραχμαὶ) κδ
ς‾ μικρọ̀ν̣   α‾ (δραχμαὶ) ιβ
Ꙇ + τυλ(άριον) α‾ (δραχμαὶ) υμ
1 Z. frei.
25   ζ‾ στενὸν   α‾ (δραχμαὶ) ις
μεγάλ(α)   γ‾ (δραχμαὶ) πη
η‾ μέγα‾   α‾ (δραχμαὶ) λβ
Rs. σόλια μα‾ γυ‾   . . ι̣δ . ˙ αλε̣ . . . .
α‾ β‾ (δραχμαὶ) ϟβ   α‾ παρατυλ(άριον)   α‾ (δραχμαὶ) π
30 β‾ γ‾ (δραχμαὶ) ρμδ   Ꙇ + α´ τυλ(άριον) [
γ‾ β‾ (δραχμαὶ) ϟη   γ‾ παρατυλ(άριον)   α‾ (δραχμαὶ) π
δ‾ β‾ (δραχμαὶ) πη   δ‾ παρατυλ(άρια)   β‾ (δραχμαὶ) ρμδ
ε‾ α‾ (δραχμαὶ) μη   παιδικ(ὰ)   β‾ (δραχμαὶ) ρλς
ζ‾ α‾ (δραχμαὶ) μη   Ꙇ + δ‾ τυλ(άριον) [
35   ζ‾ τυλάρς(ιον)   α‾ (δραχμαὶ) ρδ

Das Folgende ist nicht mehr im Zusammenhang mitgeteilt; erwähnt wird daraus noch σακκάρους ὁμοί(ως), σόλιον π̣αιδ(ικὸν) μα‾(κρόν) u. a.

Die Akzente und Auflösungen von B. 1. κλεπτον, wohl = ἔκλεπτον, B. 9. L. στενά ohne Abkürzungsstrich, wie öfter (Z. 15; 20; 27). 12. . . κᴷ ἐλεφα̣‾, l. σ̣α̣κκ(ίον) ἐλεφά(ντινον) (wohl von der Farbe so genannt), B. 28. L. σόλια μα(κρὰ) γυ(ναικεῖα), B. 28. L. wohl π̣α̣ιδ̣ι̣ᴷ( ), B. 29. 31. ϟ etwa verlesene Zahl (= μ)?, B.

7182. Papyrus. **Protokolle eines Sklavenklubs.** *C. Edgar*, Ebd. S. 373f. Der Società Italiana per la ricerca dei papyri greci e latini in Egitto gehörig. Aus Philadelpheia(?). Spätere Ptolemäerzeit.

Frgm. I. Kol. I. Ἑρμίας [ ], |[2] Κάμαξ σο, |[3] Καιῆς βμε, |[4] Δίκαιος χπ, |[5] Ψαμμήτιχος τπε, |[6] Θώραξ ω, |[7] Κάρπος τξε, |[8] / 'δ·με. |[9] frei |[10] [ ]. . . . . .[ ]. υν. Kol. II. |[11] . . . . [ ] |[12] ἐν τῷ [θησαυρῷ ἐπὶ] |[13] τῆς π[αρ]αλ[ήμ]|[14]ψεως Ἑρμ[ίο]υ τοῦ |[15] ἐπιμελητοῦ |[16] Ἑρμίας, |[17] Βάχχος, |[18] Δημᾶς, |[19] Κάρπος, |[20] Κάμαξ, |[21] Ψαμμήτιχος, |[22] Δίκαιος, |[23] / ζ. |[24] ξένοι |[25] Θίβρων, |[26] [ ]. ρίων Ὠρίωνος. Kol. III. |[27] δημη[ ] |[28] ἐκκρο[ ] |[29] αἱ προκείμ[εναι] |[30] καταλίπον[ται] |[31] ἐν Θώρακι αὐ[τ] |[32] 1 Z. frei. |[33] ιε [ ] |[34] ἐν [

Frgm. II. |[35] [ ]. ϙ |[36] [ ] υν |[37] [ ]ω. η αὐλη(τῇ) Ψα|[38][μ]μητίχου συμβο(λῇ) σο, |[39] [ἄ]λλου ξένου σο, |[40] [ ]. μα.. καὶ τρυ(γὸς) ρ, |[41] / ἀφϙ.

Frgm. III. |[42]]υριε[|[43] ἐν] τῷ Ἰσιήῳ[

Frgm. IV. Kol. II. |[44] [ ] ῑ συνήχθ(ησαν) |[45] ἐν τῷ ἱπποκοιναρίῳ |[46] ἐν τῇ σχεοθήκῃ |[47] — διὰ ἱεροποιοῦ Δικαίου |[48] Ἑρμίας, |[49] Βάχχος, |[50] Δημήτριος, |[51] Κάμαξ, |[52] Ψαμμήτιχος, |[53] Δίκαιος |[54] 1 Z. frei. |[55] [ ]γέντες |[56] Κ[άρ]πος, |[57] / η, (τούτων) |[58] [ ]. [ἀσ]ύμβολος. Kol. III. Etwa 11 Z. fehlen, dann: |[59] ἐν κοινῷ [ ] |[60] 1 Z. frei. |[61] ιε συνήχθησαν |[62] ἐν τῷ θησαγρῷ (sic!) |[63] Ἑρμίας, |[64] Βάχχος, |[65] Θίβρων, |[66] [Δημή]τριο[ς]. Kol. IV. Etwa 13 Z. fehlen, dann: |[67] εἰ[ς οὓς ἀνήλωται] |[68] π[αρὰ τὸν] |[69] το[ ] |[70] οἴν[ου] |[71] κε[ ] |[72] μ[ ] |[73] ει[ ] |[74] ηλ[ ]. Auf der Rs.: |[75]]ι Θώραξ |[76]] καὶ . . ν |[77] τ]ρύγα ν.

Frgm. V. |[78] Χοία [ ]κ[|[79] ἐν τῇ σ[χεοθήκῃ] — |[80] ἱεροπ[ο]ι[ο]ῦ [Δ]ι[καίου] |[81] Ἑρμίας, |[82] Βάχ[χος], |[83] Θίβρων, |[84] Δημᾶς, |[85] Κάρπος, |[86] Κάμαξ, |[87] Ψαμμήτιχος, |[88] Δίκαιος, |[89] / η, (τούτων) |[90] ἀσύμβολος Ἑρμίας, |[91] λ(οιποὶ) ζ, |[92] εἰς οὓς ἀνήλωται |[93] παρὰ τὸν ἀφιη[ ] |[94] οἴνου Μεμφί(του) κ[ ] |[95] Ἑλλανίκῳ αὐλητῇ [ ] |[96] καὶ τῷ κιναίδῳ[ ]. Auf der Rs. (Kol. I nur wenige Buchstaben der Zeilenschlüsse Z. 97—101) Kol. II. |[102] ιη συνήχ[θησαν] |[103] Ἑρμίας, |[104] Βάχχο[ς], |[105] Δημᾶς, |[106] Κάρπος, |[107] Θώραξ, |[108] Ψαμμήτι[χος], |[109] / ς, |[110] εἰς οὓς [ἀνήλωται] |[111] παρὰ [ ] |[112] οἴνο[υ] |[113] . ιαβ[|[114] .[ ]β[

8. Vielleicht 'δφμε. 27/8. Vielleicht Δημη[τρίῳ αὐλητῇ] ἐκ Κρο[κοδίλων πό(λεως). 42. Vielleicht Ἀθ]ὺρ ιε [. . 44. Vor Kol. II sind nur wenige Buchstaben von Kol I erhalten. 46 und 49. L. σκευοθήκῃ. 55.]γεντες oder]ποντες. 62. L. θησαυρῷ. 78. Oder Χοίακ.

7183. Papyrus des Britischen Museums Nr. DXCIII. **Brief.** *W. Crönert,* Ebd. S. 530. Die Grußformel (Z. 1) ist schon veröffentlicht in P. Petr. III 113 = *St. Witkowski,* Epist. priv.[2] Nr. 5a. 3. Jahrh. v. Chr.

Φιλωνίδης τῶι πατρὶ χαίρ[ειν. Καλῶς ἐπ]όησα[ς] σπουδάσας, ὅπως ἂν |[2] παρὰ Τ[ελ]έστου γραφῆι σ[τηριχθῆις. ἀγα]θ[οῦ] γὰρ ταῦτ' ἔσται [μάρ]|[3]τυρος

ὡ[ς] ἀρεψίας καὶ ὀ[ρϑ]ό[τητος σημεῖα. ὁ δὲ Κ]ωμίας ζῶν ἀποπ[επό]|[4]ηται παρ[ὰ τ]ὰς προσ[τα]σ[ί]α[ς τ]ὰς α[ὐτοῦ, ὡς ἴσον τὸ σχῆμα εἶ]ναι τῶι |[5] τοῦ ὑπηρέτου. ἐνέτυχε δέ μοι καὶ Ἀρίστ[ων, ἐφ᾽] οἷς σεσίγακ[ε], |[6] καὶ ἔφησεν δί-[δοσ]ϑαί σοι τὰ τοῦ Ἀνδροίτο[υ κ]αὶ οὐ προδοϑήσεσϑαι. |[7] τοῦ γὰρ βασιλ[έω]ς μνησϑέντος, ὅτι οὐϑὲ[ν ἐξεν]ήνενκα τῶν δικαί|[8]ων, αὐτοὶ δ᾽ ὑ[πέμ]ενον ποῆσαι, εἶπεν· ‚τίς [δ᾽ οὕτω]ς τῶι σχήματι |[9] ἐπιτήδ[ειος;᾽ ἄλλ]ηι δ᾽ εἶπεν· ‚εἰ μὴ ἱκα-νῶ[ς Ἀρισ]τόβουλος, καίπ[ερ |[10] ἄλλ᾽ ἔχω[ν κακὰ κ]αὶ πρὸς ταῦτα, ὃν οὐ[κ ἔδει π]ράγματα δ[ιοι|[11]κεῖν᾽ . . . . . | . . . . . | . . . . .] σσονται[.]λαι[. . . . .]ι[.] τὸν Ἀνδροίτ[. . . Rest fehlt.

1. πατρί: ι aus σ verbessert. 2. Oder σ[τηριχϑῶ]. 3. Oder ἀποσ[. 9. Oder τ]ισὶ δ᾽ εἶπεν.

7184. Besucher-Inschrift, aus der Gegend von Dakka in Nubien (vgl. SB 6143—6151). *O. Bates* in The Archaeological Survey of Nubia, Bulletin Nr. 5 (1910), Tafel 4 bei S. 10 Nr. 1.

Τὸ προσκύνημα |[2] Πετεῖσις [- - -] |[3] Σανκελη . ων.

3. Wie der Name abzutrennen ist, bleibt ganz unsicher. Der Hg. macht auch keinerlei Angaben über Vollständigkeit.

7185. Ebenso Nr. 2.

Τὸ πρ[οσκύνημα] |[2] Βεμῆς (?) |[3] Τιτις.

Der Hg. bemerkt „unvollendet".

7186. Ebenso Nr. 3.

Λέων |[2] Σύρης.

7187. Inschrift. Ebd. Taf. 2 Nr. 5.

Ἄλκιμος.

7188. Papyrus. **Vertrag über Verpachtung von Gartenland.** *P. Collart-P. Jouguet,* Aegyptus 5 (1924) S. 129f. Vgl. Bibliothèque de l'École des Hautes-Études 230 S. 216. Aus Philadelpheia(?). 151 v. Chr.

[Βασιλευόντων Πτολε]μαίου καὶ Κλεο[π]άτρας τῶν Πτολε[μαίου] καὶ Κ[λ]εοπάτρας ϑε[ῶν Ἐ]πιφαν[ῶν], ἔ[τους ὀγδόου καὶ εἰκοστοῦ, ἐφ᾽ ἱερέως τοῦ ὄντος ἐν Ἀλεξανδρείαι Ἀλεξάν|[2]δρου καὶ ϑεῶν Σωτήρ]ων καὶ ϑεῶν Ἀδελφῶν καὶ ϑεῶν Εὐεργε[τῶν] καὶ ϑεῶν Φιλοπατ[όρων] καὶ ϑε[ῶν Ἐ]πι[φανῶν καὶ ϑεῶν Φιλομητόρων, ἀϑλοφόρου Βερενίκης Εὐεργέτιδος |[3] , κανηφόρου Ἀρ-σιν]όης Φιλαδέλφου, ἱερείας Ἀρσινόης Φιλοπάτορος [τ]ῶ[ν] οὐσῶν ἐν Ἀλεξαν-δ[ρεία]ι, μηνὸς Ξαν[δικοῦ - - - - - ἐν - - - τοῦ Ἀρσινοίτου (?) |[4] νομοῦ.
Ἐμίσϑ]ωσεν Σώπατρος Πέρσης τῶν Γαλέστου τῆς δευ[τέρ]ας ἱππαρχίας ὀγδοη-[κο]ντάρουρος καὶ Βότ[ρης - - - 1/3 Zeile - - - |[5] - - - - -]αλωνιος Πέρσηι τῆς ἐπιγονῆς καὶ Ἀσωπεῖ Ὥρου καὶ Στοτοήτει Πεχ[ο]ῦτος τοῖς δυσὶν Ἄρα[ψιν περὶ τὴν κώμην - - - παράδεισον, Σώπατρος μὲν - - -|[6] - - - - -]ν, Βότρης δὲ τὸ ὑπάρχον Ζηνοῖ Ἀντιφ[ί]λ[ου] τῆι ἑαυτοῦ γυναικὶ [μέ]ρος τέταρτ[ο]ν ἐ[ν . .

σφραγι ... ὧν γείτονες |[7]]ου· ἡ μίσθωσις ἥδε εἰς ἔτη δύο ἀ̣π̣ὸ τ[ο]ῦ ὀγδόου καὶ εἰκοστοῦ [ἔτ]ους ἐπὶ μέρε[ι --- καὶ --- Ἀσωπεῖ καὶ --- Στοτοήτει τῶν ἀπογιγνομένων |[8] -- ἐκ τοῦ παραδείσ]ου καθ' ἔτος καρπῶν πάντων καὶ γενημάτων, ἐφ' ὧι τὴ[ν] κ̣αθήκουσαν κατὰ τὸ ἐπιβάλλον μέρος ἑκάστωι τῶν μεμισθωμένων ἀπόμοιραν --- |[9] ---. τὴ]ν λογευομένην ὑ̣π̣ὲρ τοῦ παραδε[ί]σου τούτου τάξοντα κ[αθ]' ἔτος κοινῇ ἐξ [ἀλληλεγγύης ------------ |[10] ---. οἱ μ]εμισθωμένοι κατὰ τὸ ἐπιβάλλον μέρος οὐδὲν ἐνιαυτοῦ μ[.] τάξωνται οἱ μ[----------------|[11]ν ἐξακολουθείτω αὐτοῖς τὸ βλάβος ἀκολούθως τῶι νόμωι. τὰ δὲ ἔργα πάντ̣[α, ὅσα καθήκει, ἐπιτελείσθωσαν κατὰ καιρὸν οἱ μεμισθωμένοι --- |[12] ----]ητον ἐπὶ πληγὴν παρανεωγμένην καὶ τοὺς καθήκοντας π[οτ]ισμοὺς ὑπα[--------------|[13] ---- ἡμ]έρας καὶ νυκτὸς καὶ τὸν κατασπασμὸν τῶν φοινικίνων καρ[π]ῶν καὶ σκολοπι[σμοὺς -------------- |[14] ----] τοῖς ἰδίοις ἀναλώμασιν μηθὲν καταβλάπτοντες, ἀλλ' ὡς συμφέρ[ει] τῶι τε ἐδάρει (sic!) κ[αὶ τοῖς δένδροις αὐτουργείτωσαν πάντας τοὺς ὑποσχισμοὺς καὶ σκαφητοὺς |[15] -- περὶ τὰ(?) ἐλάϊ]να δένδρα καὶ τὰ φοινίκινα στελέχη καὶ τὴν ἄλλην ἐπιμέ̣λ̣[εια]ν ποιείσθωσα[ν ------------- |[16] -----] φοινικίνοις κατὰ καιρόν, ὡς καθήκει. θέτωσαν δὲ οἱ μεμισθωμένοι ἐν τῶι [παραδείσωι --------- καὶ ἀνοι|[17]κοδομείτωσαν πάντ]α τὰ ἐμβλήματα διὰ κλιβάνων δύο ἐκ τοῦ ἰδίου, κ[αὶ ὅσ]α ἐὰν προσδ[έωνται -------------- |[18] ---- χ]ωρίου· ὁμοίως δὲ καὶ τὸν ἐξαγωγὸν τὸν εἰς τὸ ῥύμιον φέρ[ο]ντα ἰδίοι[ς ἀναλώμασι ἀνακαθαροῦσι ------ ------ |[19] -----] καθ' ἃ μεμίσθωνται μέρη καὶ παρέξονται τὸν παράδεισον καθαρὸν ἀ[πό τε ἀνατολῶν καὶ τῆς ἄλλης δίσης (sic!) --------- |[20] -- ἐν τῶι πρώτωι ἔ]τει τῆς μισθώσεως. ἐν δὲ τῶι δευτέρωι ἔτει τῆς μισθώσεως, ὅ ἐστιν [ἔνατον καὶ εἰκοστὸν ἔτος --- καὶ Ἀσωπεὺς καὶ Στοτοῆτις ----- |[21] - ἀποδότωσαν Σ]ωπάτρωι καὶ Βότρηι τὸν συγκεχω̣[ρ]η̣μένον πρὸς ἀλλήλους μισθὸν εἰς ἀνα[φορὰς -- μηνὶ --- μηνὶ --- ἐν τῆι σημαινομένηι κώμηι -- -- |[22] --- ταλάντ]ων δύο καὶ δραχμῶν τρισχιλίων κατὰ τὸ ἐπιβάλλον μέρος τῆς μισθώσεω̣[ς

|[23] τοὺς] μεμισθωμένους. ἐὰν δὲ οἱ μεμισθωμένοι μὴ δῶσιν τὸ ἐπιβάλλον μ̣[έρος τῆς μισθώσεως ἐν τῶι διωρισμένωι χρόνωι, ἐπίτιμον δραχμὰς --- |[24] -- ἀποτεισάτωσαν] παραχρῆμα καὶ τὸ βλάβος ἡμιόλιον, ὃ ἂν διὰ τοῦτο γένητ̣[αι], κα[ὶ] παρεχέ[τωσαν ------------- |[25] ---- τὸν] παράδεισον τοῦτον καθαρὸν ἀπό τε ἀνατολῶν καὶ τῆς ἄλλης δίσης (sic!) ἐκρ-[------------- |[26] -- ἕκαστα τῶν] ἐν τῆ[ι]δε τῆι συ̣γγρ̣αφῆι διασαφουμένων ἐπιτελοῦντες ο[ἱ] μεμισθωμένο[ι ------------- |[27] -- κατὰ τήνδε τ]ὴν συγγραφὴν χ̣ρ̣ό̣ν̣ο̣υ̣ διελθόντος [πα]ραλύοντες παραδειξ[άτω]σαν, ἃ μεμίσθων[ται, καθότι πρόκειται ---------- |[28] καὶ τὰ ἔργα πάντα, ὅσ]α [κ]α̣θ̣[ή]κ̣[ει καὶ πάντα τὰ διηγορευμένα συντετελεσ[μέν]α καὶ μηθὲν βλά[πτοντες μηδὲ παραβαίνοντες ----------- |[29] ----] μη .[.]ν̣ ἕ[κα]στα τῶν ἐν τῇδε τῇ σ[υγ]γρ̣α̣φῇ ἐγγεγραμ̣[μένων. ἐ]ὰ̣ν̣ δ̣ὲ̣ [--- καὶ Ἀσωπεὺς καὶ Στοτοῆτις ἐγλίπωσιν τὴν

μίσθωσιν - - - -|[30] - - πρὸ τοῦ χ]ρόνου, ἀ[πο]τισάτωσαν παραχρῆμα Σωπάτρωι καὶ Βότρηι ἐπί[τ]ιμον ἀργυρίου [
] |[31] κιη[. . . . κ]αὶ τὸ βλάβο[ς] καὶ ἐξέστω τοῖς μεμισθωκόσι ἐπιμαρτυρομένοις ἐπ[ὶ τ]οῦ ἐπιστάτου [- - - - μηδ' ἐξέστω αὐτοῖς μεταμισθοῦν μηδὲ ἐγβάλλειν τοὺς - - -] |[32] μεμ[ισθωμένους], καθ' ἃ ἑκόντες πρὸς ἑαυτοὺς συνεχώρησαν ὑπὲρ αὐτῶν [. . . μη]θὲν δὲ παρασυ[γγραφ]είτωσαν [. . . βεβαιούτωσαν δὲ - - - καὶ Ἀσωπεῖ καὶ Στοτοήτει - - -|[33] κ]αὶ τοῖς παρ' αὐτῶν Σώπατρος καὶ Βότρης καὶ οἱ παρ' αὐτῶν τὴν μίσθωσιν ταύτην κ[αὶ ἐκκαρπίσασθαι τοὺς ἐπὶ τοῖς διηγορευμένοις ἐγγεγραμμένους - - - - - -] |[34] αὐτοῖς καθ' ἔτος καρποὺς καὶ τὰ γενήματα μέχρι τοῦ ἀποκα⟨τασ⟩τήσασθαι τὰ δύο ἐ[δάφη - - - - - - -. - - - - - - - - -] |[35] ἐξείργῃ. ἐὰν δὲ μὴ βεβα[ι]ῶσιν ἢ ἄλλο τι παρασυγγραφῶσιν, ἀποτεισάτωσαν παραχρ[ῆμα οἱ μεμισθωκότες καὶ οἱ παρ' αὐτῶν μὴ βεβαιοῦντες ἢ παρασυγ]|[36]γραφοῦντες τοῖς μεμισθωμένοις ἢ τοῖς παρ' αὐτῶν ἐπίτιμον ἀργ[υρίου τοῦ παλαιοῦ [- - - - - - - - - - - - - -] |[37] βλάβος, καὶ μηθὲν ἧσσον ἡ μίσθωσις ἥδε κυρία ἔστω. ἐὰν δὲ βασιλ[ι]κ[οῦ] τινος ἐξείρ[γοντος - - - - - - - - -] |[38] μισθώσεως ταύτης ἀποδότω Σώπατρος καὶ Βότρης τοῖς μεμισθωμένοις ἐν τ[ῷ διωρισμένωι χρόνωι, ὅσ' ἂν ἀπογράψωνται, ἐὰν ὦσί τι - - - - - - - - - -] |[39] δεδαπανηκότες εἰς τὸν παράδεισον μεθ' ὅρκου ἐκ τοῦ κατὰ λόγον, ἢ ἐὰν ὦσιν ἀπενηνε[γκότες τι - - - - - - - - - - - - - - - - -]|[40]σαν ἡμ[ι]όλιον παραχ[ρ]ῆμα, καταστησάτωσαν δὲ οἱ μεμισθωμένοι εἰς τὸν παράδεισον τοῦτον [- - - - - - - - - - - - - - - - - -] |[41] ὃς φ[υ]λάξει τὸν παράδ[εισο]ν καὶ εὑρεθήσεται ἐν αὐτῶι· ἐὰν δὲ μὴ κατ[αστήσ]ωσιν, ἀποτεισάτ[ωσαν παραχρῆμα - - - - - - μηδ' ἐξέστω τοῖς μεμισθωμέ]|[42]νοις μηθὲν ἐκκόπτει[ν μηδὲ] δένδρων μηδὲ στελεχῶν ἄνευ τῆς τῶν μεμ[ισθωκ]ότων γνώμης [- - - - μηδὲ - - ἐλάϊνα δένδρα μηδὲ - - - - - - - -] |[43] καρδιουλκεῖν φοινίκι[να μ]ηδ' ἄλλο μηθὲν καταβλάπτειν· ἐὰν δέ τι καταβ[λάπτωσιν], ἐκτείσουσιν π[αραχρῆμα - - - - - - - - - - - - -]|[44]σαν οἱ μεμισθωμένοι ὡ[σαύτω]ς τὰ βαρυκαρποῦντ[α] τῶν ἐλαΐνων δένδρων [- -]. υων ἐξακο[- - - - - - - - - - - - - - - -]|[45]σαν ἑκάστου κλάδου [διὰ ῥοπ?]ὴν τριβέντος χαλκ[οῦ] δραχμὰς χιλίας κ[αὶ τὸ βλάβος· ἐὰν δὲ συ[- - - - - - - - - - - - - - -|[46]- - Σώπατρος] καὶ Βότρ[ης ο]ἱ μεμισθωμένοι τ[ὴν] ἐσομένην εἰκασίαν ἐκ [τοῦ βασι]λικοῦ διδόντες [- - - - - - - - - - - |[47] - - - - - - - - - - - - - - - - -] καὶ τοῖς μη [Rest fehlt.

Die Zeilen sind rechts offenbar von sehr variabler Größe, sodaß die Lücken nur sehr ungenau angegeben werden können. Die Ergänzungen der Hg. versuchen natürlich nur den ungefähren Sinn zu rekonstruieren. 36. 45. Die fehlerhaften Klammern der Hg. kann ich nicht richtig stellen, B.

7189. Papyrus der Columbia University Nr. 56 (series von 1923). **Bestätigung der Zuweisung von 2 Naubien für Dammreinigung(?).** *W. Westermann,* Aegyptus 6 (1925) S. 121. Aus Karanis. 4. Jahrh. n. Chr.

Αὐρήλιος Ἡρᾶς Σαραπίων ἀπὸ κώμης |[2] Καιρανίδος (sic!) Αὐρήλιοι Πτολλᾶς Μέλα |[3] καὶ Ἀπίων Ἰσίδωρος ἀπὸ τῆς αὐτῆς |[4] κώμης· ἔσχαμεν παρά σου ὑπὲρ ἀφυλισ|[5]μοῦ χομάτων (sic!) ναύβια δύο, ναύ(βια) β, τῆς |[6] τετάρτης νέας

ἰντικτίωνος (sic!). καὶ ἐπεροτη|[7]θὶς (sic!) ὁμολόγησα (sic!). Αὐρήλιος Μέλα̣ ἔγραψα.

1. L. Αὐρηλίῳ Ἡρᾷ Σαραπίωνι, B. 4/5. Zur Deutung von ἀφυλισμός vgl. *A. E. R. Boak,* Aegyptus 7 (1926), 215f. Vermutlich ist die schlammige Erde in der angegebenen Menge den Quittungsausstellern zu Dung oder ähnlichen Zwecken überlassen worden, B.

7190. **Grabinschrift** aus ʿAnibah. *U. Monneret de Villard,* Aegyptus 6 (1925) S. 250.

† Θεία̣ προνοί|[2]α̣ τοῦ δεσπόζ|[3]οντος θ(εο)ῦ τέλ|[4]ει τοῦ βίου ἐχ|[5]ρήσατο ἡ μακα|[6]ρία τ' Ἀναστασία |[7] μην(ὸς) Ἐπὶφ κδ, |[8] ἰνδ(ικτίωνος) γ̄. Χ(ριστ)ὲ ὁ θεός, |[9] ἀνάπαυσον τ|[10]ὴν ψυχὴν αὐ|[11]τῆς ἐν κόλποις |[12] Ἀβραὰμ καὶ Ἰσαὰκ |[13] καὶ Ἰακὼβ μετὰ |[14] πάντων ἁγί|[15]ων σου.

7191. Papyrus aus Philadelpheia. *H. Henne,* Aegyptus 6 (1925) S. 330f. Nr. I. Kairo, Museum Inv. Nr. 49,435 = PSI I 33.

7192. Papyrus aus Philadelpheia. **Kopfsteuerlistenauszug.** Ebd. S. 332 Nr. II. Kairo, Museum Inv. Nr. 49,364. 1. Jahrh. v. oder n. Chr.

Ἐκ λᾱογραφίας κατ' ἄνδρα θ (ἔτους) |[2] Φιλαδελφείας· |[3] μέρ(ος) οἰκ̣(ίας) ἴδ̣(ιον). Ἡρακ( ) Μένω[νο]ς |[4] μητρὸ(ς) Φιλοῦτος (ἐτῶν) νθ.

7193. Papyrus aus Theadelpheia. **Monatsberichte der Sitologen von Theadelpheia.** *K. Thunell,* Sitologen-Papyri aus dem Berliner Museum (Uppsala 1924) S. 1ff. Nr. 1. Papyrussammlung in Berlin Nr. 11537. 164/5 n. Chr.

Recto.

Kol. I. Παρὰ Ἥρωνος καὶ μετόχ(ων) σιτολόγ(ων)
κώμ[η]ς Θεαδελφείας.
Μηνιαῖ[ος] ἐν κεφαλαίωι εἰσδοχῆς
τοῦ Θὼθ μηνὸς τοῦ ἐνεστῶτ(ος) ε (ἔτους)
5 Ἀντωνείνου καὶ Οὐήρου τῶν κυρίων
Σεβαστῶν ἀπὸ γενή(ματος) τοῦ διεληλ(υθότος) δ (ἔτους).
Ἔστι δέ·
Συνήχθ(ησαν) εἰσδοχῆς τοῦ μηνὸς
διοι(κήσεως) καὶ οὐσια[κ](ῶν) (πυροῦ ἀρτάβαι) τλδ β̅κ̅δ̅, κριθ(ῆς ἀρτάβαι) λη L,
10 ὧν δι(α)φό(ρου) (πυροῦ ἀρτάβαι) β Lγ', καὶ αἱ λοιπ(αί), (γίνονται) αἱ αὐτ(αὶ)
αἱ οὖσ(αι) χιρισ(μοῦ) Ἡλιοδώρου στρ(ατηγοῦ), ὧν
Θεαδελ(φείας) δι(ὰ) δ[η](μοσίων) γεωργῶ(ν)
διοι(κήσεως) ἐκφο(ρίου) (πυροῦ ἀρτάβαι) ξα Lγ̅η̅, κριθ(ῆς ἀρτάβαι) ς ς̅κ̅δ̅,
προσ(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) η Lγκδ, κριθ(ῆς ἀρτάβαι) α Lιβ, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) ο Lγ',
15 κριθ(ῆς ἀρτάβαι) ζ̣ [β]η, (πενταρταβίας) κριθ(ῆς ἀρτάβης) γ̅κ̅δ̅, (γίνονται) κριθ(ῆς ἀρτάβαι) η ς',

ἐπισπ(ουδασμοῦ) φορέτ(ρων), δραγ(ματηγίας) καὶ σακ(κηγίας) (πυροῦ ἀρτά-
βαι) η β΄,
(γίνονται) δι(ὰ) δη(μοσίων) γε[ωργ]ῷ(ν) (πυροῦ ἀρτάβαι) οϑ L, κριϑ(ῆς
ἀρτάβαι) η ϛ΄,
καὶ δι(ὰ) κ[λ̣η̣ρ̣]ούχω(ν)
διοι(κήσεως) ἐ̣[κ]φ̣[ο](ρίου) (πυροῦ ἀρτάβαι) δ γ΄, προ⟨σ⟩(μετρουμένων) (πυροῦ
ἀρτάβης) β΄, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) ϵ,
20 καϑ(ηκόντων) διο̣ι̣(κήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) ογ ϛκδ, προσ(μετρουμένων) (πυροῦ
ἀρτάβαι) ιβ γ΄, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) πε Lκδ,
ἱερ(ατικῶν) καϑ(ηκόντων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ιβ Lιβ, προσ(μετρουμένων) (πυροῦ
ἀρτάβαι) β η΄, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) ιδ βκδ,
ἱερ(ατικῶν) ἐν ἐ̣κφο(ρίῳ̣) (πυροῦ ἀρτάβαι) δ d, προσ(μετρουμένων) (πυροῦ
ἀρτάβης) Lη΄, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) δ Lγκδ,

15. (πενταρταβίας) Pap. ϵ ̣ ̣.

Kol. II. (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) ρι η΄, τελ(ωνικῆς) ἀτελ(είας) (πυροῦ
ἀρτάβης) γ΄,
(γίνονται) δι(ὰ) κληρούχω(ν) (πυροῦ ἀρτάβαι) ρι γη,
(γίνονται) κώμης (πυροῦ ἀρτάβαι) ρπϑ Lγη, κριϑ(ῆς ἀρτάβαι) η ϛ΄,
καὶ ὑπὲρ ἄλλων κωμῶν·
5 Ἀρ̣[χε]λαΐδος δη(μοσίων) δι(ὰ) τῶν ἀπὸ Θεαδελ(φείας)
δ̣ιοι(κήσεως) ἐκφο(ρίου) (πυροῦ ἀρτάβαι) κε ϛκδ, προσ(μετρουμένων) (πυροῦ
ἀρτάβαι) γ Lη΄,
(γίνονται) κώμης (πυροῦ ἀρτάβαι) κη Lγ΄, δι(α)φό(ρου) (πυροῦ ἀρτάβης) Lγ΄,
Πολυδευκ(είας) δι(ὰ) κληρούχω(ν)
καϑ(ηκόντων) διοι(κήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) ια βη, προσ(μετρουμένων) (πυροῦ
ἀρτάβαι) β,
10 (γίνονται) κώ(μης) (πυροῦ ἀρτάβαι) ιγ βη, δι(α)φό(ρου) (πυροῦ ἀρτάβης) d,
Φιλαγρίδος δι(ὰ) κληρούχω(ν)
καϑ(ηκόντων) διοι(κήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) πε ιβ, προσ(μετρουμένων) (πυροῦ
ἀρτάβαι) ιδ ϛκδ,
(γίνονται) κώ(μης) (πυροῦ ἀρτάβαι) ϙϑ dκδ, δι(α)φό(ρου) (πυροῦ ἀρτάβαι) α ɖ,
(γίνονται) ὑπὲρ ἄλλων κωμῶν (πυροῦ ἀρτάβαι) ρμα Lγιβ,
15 δι(α)φό(ρου) (πυροῦ ἀρτάβαι) β Lγ΄, (γίνονται) σὺν δι(α)φό(ρῳ̣) (πυροῦ
ἀρτάβαι) ρμδ ɖ,
(γίνονται) διοι(κήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) τλα Lγκδ, κριϑ(ῆς ἀρτάβαι) η ϛ΄,
δι(α)φό(ρου) (πυροῦ ἀρτάβαι) β Lγ΄, (γίνονται) σὺν δι(α)φό(ρῳ̣) (πυροῦ
ἀρτάβαι) τλδ βκδ,
κριϑ(ῆς ἀρτάβαι) η ϛ΄. Ἔστιν ἡ διαστολ(ὴ) τοῦ μην(ός)·
διοι(κήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) σξα Lιβ, κριϑ(ῆς ἀρτάβαι) ϛ ϛκδ,
20 προσ(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) μα βκδ, κριϑ(ῆς ἀρτάβαι) α Lιβ, (γί-
νονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) τγ dκδ,

κριϑ(ῆς ἀρτάβαι) ζ $\overline{βη}$, (πενταρταβίας) κριϑ(ῆς ἀρτάβης) $\overline{γκδ}$, (γίνονται) κριϑ(ῆς ἀρτάβαι) η ς′,
ἱερ(ατικῶν) κ[α]ϑ(ηκόντων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ιβ L$\overline{ιβ}$, προσ(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) β η′, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) ιδ $\overline{βκδ}$,

Kol. III. ἱερατικ(ῶν) ἐν ἐκφο(ρίῳ) (πυροῦ ἀρτάβαι) δ d, προ̣[σ](μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβης) Lη′, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) δ L$\overline{γκδ}$,
ἐπισπ(ουδασμοῦ) φορέτ(ρων), δραγ(ματηγίας) καὶ σακ̣(κηγίας) (πυροῦ ἀρτάβαι) η β′,
τελωνικ(ῆς) ἀτελ(είας) (πυροῦ ἀρτάβης) γ′,
δι(α)φό(ρου) φορέτ(ρων) (πυροῦ ἀρτάβαι) β Lγ′, (γίνονται) αἱ προκ(είμεναι).
5 Οὐσιακῶν ὁμοίως Θεαδελφεί(ας)
οὐσιῶ(ν) (πρότερον) ϑεοῦ Οὐεσπ(ασιανοῦ) Διο̣γυσοδ(ωριανῆς) οὐσ(ίας)
κριϑ(ῆς ἀρτάβαι) κε, προσ(μετρουμένων) κριϑ(ῆς ἀρτάβαι) γ L$\overline{γκδ}$, (γίνονται) κρ̣ι(ϑῆς ἀρτάβαι) κη L$\overline{γκδ}$,
(πενταρταβίας) κριϑ(ῆς ἀρτάβαι) α $\overline{γη}$, (γίνονται) κριϑ(ῆς ἀρτάβαι) λ γ′,
(γίνονται) διοι(κήσεως) καὶ οὐσιακ(ῶν) αἱ προκ(είμεναι) τοῦ μηνὸς
10 (πυροῦ ἀρτάβαι) τλδ $\overline{βκδ}$, κριϑ(ῆς ἀρτάβαι) λη L.
Καὶ ταῖς τοῦ πυροῦ προσαναλαμβ(άνονται) ὑπὲρ
ποδώ(ματος) (ἑκατοστῶν) β (πυροῦ ἀρτάβαι) ς $\overline{βκδ}$,
μυριαστ(ῆς) (πυροῦ ἀρτάβης) $\overline{ιβ}$, (γίνονται) τοῦ ποδώ(ματος) (πυροῦ ἀρτάβαι) ς $\overline{βη}$,
ποδώ(ματος) (ἑκατοστῆς) α (πυροῦ ἀρτάβης) η′,
15 (γίνονται) τοῦ προσγι(νομένου) (πυροῦ ἀρτάβαι) ς L$\overline{γιβ}$
αἱ οὐσ(αι) ἐν διοι(κήσει) λογιζό(μεναι),
σὺν δὲ τ(αῖς) ἐπ(άνω) διοι(κήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) τμα [L]η′, κρι(ϑῆς ἀρτάβαι) η ς′,
οὐσιῶ(ν) (πρότερον) ϑεοῦ Οὐεσπ(ασιανοῦ) κριϑ(ῆς ἀρτάβαι) λ γ′,
(γίνονται) διοι(κήσεως) καὶ οὐσι(ακῶν) (πυροῦ ἀρτάβαι) τμα Lη′, κρ̣ι[(ϑῆς ἀρτάβαι)] λη L.
20 Καὶ ἐγλ(όγου) ἐλοιπογρ(αφήϑησαν) διὰ τοῦ πρ[οτέρο(υ)] μ̣η̣νὸς
χιρισ(μοῦ) Ἡλιοδώρο(υ) στρ(ατηγοῦ) διοι(κήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) τ̣ϑ ς′,

6 und öfters (πρότερον): Pap. $\bar{α}$. 12. (ἑκατοστῶν) β: Pap. ρ/$\bar{β}$. 14. (ἑκατοστῆς) α: Pap. ρ/$\bar{α}$.

Kol. IV. σὺν δὲ τ(αῖς) ἐπ(άνω) χιρισ(μοῦ) Ἡλιοδώρο(υ) στρ(ατηγοῦ)
διοι(κήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) χν $\overline{βη}$, κριϑ(ῆς ἀρτάβαι) η ς′,
οὐσιῶ(ν) (πρότερον) ϑεοῦ Οὐεσπ(ασιανοῦ) κριϑ(ῆς ἀρτάβαι) λ γ′,
(γίνονται) διοι(κήσεως) καὶ οὐσιακ(ῶν) (πυροῦ ἀρτάβαι) χν $\overline{βη}$,
5 κριϑ(ῆς ἀρτάβαι) λη L αἱ οὐσ(αι) χιρισ(μοῦ)
Ἡλιοδώρο(υ) στρ(ατηγοῦ) αἱ καὶ λοιπογρ(αφηϑεῖσαι)
εἰς Φαῶφι $\overline{ια}$.

Χιρισ(μοῦ) Πτολε(μαίου) βασιλ(ικοῦ) γρ(αμματέως)
ἐλοιπογρ(αφήθησαν) διὰ τοῦ προτέρο(υ) μηνὸς
10 διοι(κήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) Ἀχα ιβ, κριθ(ῆς ἀρτάβαι) κη γκδ,
οὐσιῶ(ν) (πρότερον) θεοῦ Οὐεσπ(ασιανοῦ) (πυροῦ ἀρτάβαι) ιθ βημη,
κριθ(ῆς ἀρτάβαι) ρμζ d,
οὐσιῶ(ν) (πρότερον) θεοῦ Τίτ(ου) (πυροῦ ἀρτάβαι) λ η´,
(γίνονται) διοι(κήσεως) καὶ οὐσιακ(ῶν) (πυροῦ ἀρτάβαι) Ἀχνα μη,
15 κριθ(ῆς ἀρτάβαι) ροε Lη´ αἱ καὶ λοιπογρ(αφηθεῖσαι)
εἰς Φαῶφι ια.

Kol. V. Παρὰ Ἥρωνος καὶ μετόχ(ων) σιτ̣ολόγ(ων)
κώμης Θεαδελφείας.
Μηνιαῖος ἐν κεφαλ(αίῳ) τοῦ Φαῶφι μηνὸς
τοῦ ἐνεστῶτος ε (ἔτους) Ἀντωνείνου καὶ Οὐήρου
5 τῶν κυρίων Σεβαστῶν γενή(ματος) τοῦ διεληλ(υθότος) δ (ἔτους).
Ἔστι δέ·
Συνήχθ(ησαν) εἰσδοχῆς τοῦ μηνὸς ⟦ἕω(ς) Ἁθὺρ λ⟧
(πυροῦ ἀρτάβαι) ρκϛ Lγκδ, ὧν δι(α)φό(ρου) (πυροῦ ἀρτάβης) γη, καὶ α λ(οιπαί), (γίνονται) αἱ αὐτ(αί), ὧν
Θεαδελ(φείας) δι(ὰ) δη(μοσίων) γεωργῶ(ν)
10 διοι(κήσεως) ἐκφο(ρίου) (πυροῦ ἀρτάβαι) ϛζ, προσ(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ιγ Lγκδ,
(γίνονται) κώμης δι(ὰ) δη(μοσίων) γεω(ργῶν) (πυροῦ ἀρτάβαι) ρι Lγκδ,
καὶ ὑπὲρ ἄλλων κωμῶν·
Αὐτοδίκ(ης) δη(μοσίων) δι(ὰ) τῶν ἀπὸ Θεαδελ(φείας)
διοι(κήσεως) ἐκφο(ρίου) (πυροῦ ἀρτάβαι) ιγ Lιβ, προ⟨σ⟩(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) α Lγη,
15 (γίνονται) κώμης (πυροῦ ἀρτάβαι) ιε Lκδ, δι(α)(φόρου) (πυροῦ ἀρτάβης) γη,
(γίνονται) διοι(κήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) ρκϛ γιβ, δι(α)φόρου (πυροῦ ἀρτάβης) γη,
(γίνονται) σὺν δι(α)φό(ρῳ) αἱ προκ(είμεναι) τοῦ μηνὸς (πυροῦ ἀρτάβαι) ρκϛ Lγκδ.
Καὶ προσαναλαμβ(άνονται) ὑπὲρ ποδώ(ματος) (ἑκατοστῶν) β (πυροῦ ἀρτάβαι) β Lκδ,
μυρι(αστῆς) (πυροῦ ἀρτάβης) κδ, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) β Lιβ,
20 ποδώ(ματος) (ἑκατοστῆς) α (πυροῦ ἀρτάβης) κδ, (γίνονται) τοῦ προσγι(νομένου) (πυροῦ ἀρτάβαι) β Lη´
σὺν δὲ τ(αῖς) ἐπ(άνω) αἱ οὖσ(αι) χιρισ(μοῦ) Ἡλιοδώρο(υ) στρ(ατηγοῦ)
διοικ(ήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) ρκθ L.

6. ἕω(ς) Ἁθὺρ λ eingeklammert.

Kol. VI. Καὶ ἐγλ(όγου) ἐλοιπογρ(αφήθησαν) δι(ὰ) τοῦ προτέρο(υ) μηνὸς
χιρισ(μοῦ) Ἡλιοδώρο(υ) στρ(ατηγοῦ)
διοι(κήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) χν βη, κριθ(ῆς ἀρτάβαι) η ϛ´,

οὐσιῶ(ν) (πρότερον) θεοῦ Οὐεσπ(ασιανοῦ) κριθ(ῆς ἀρτάβαι) λ γ´,
5 (γίνονται) διοι(κήσεως) καὶ οὐσ(ιακῶν) (πυροῦ ἀρτάβαι) χν $\overline{βη}$, κριθ(ῆς ἀρ-
τάβαι) λη L,
σὺν δὲ τ(αῖς) ἐπ(άνω) διοι(κήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) ψπ $\overline{dκδ}$, κριθ(ῆς ἀρ-
τάβαι) η ϛ´,
οὐσιῶ(ν) (πρότερον) θεοῦ Οὐεσπ(ασιανοῦ) κριθ(ῆς ἀρτάβαι) λ γ´,
(γίνονται) διοι(κήσεως) καὶ οὐσ(ιακῶν) (πυροῦ ἀρτάβαι) ψπ $\overline{dκδ}$, κριθ(ῆς
ἀρτάβαι) λη L,
αἳ καὶ λοιπογρ(αφηθεῖσαι) εἰς Ἁδριανοῦ $\bar{α}$.
10 Χιρισ(μοῦ) Πτολ(εμαίου) βασιλ(ικοῦ) γρ(αμματέως)
ἐλοιπογρ(αφήθησαν) διὰ τοῦ προτέρο(υ) μηνὸς
διοι(κήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) Ἀχα $\overline{ιβ}$, κριθ(ῆς ἀρτάβαι) κη $\overline{γκδ}$,
οὐσιῶ(ν) (πρότερον) θεοῦ Οὐεσπ(ασιανοῦ) (πυροῦ ἀρτάβαι) ιθ $\overline{βημη}$,
κριθ(ῆς ἀρτάβαι) ρμζ d,
15 οὐσιῶ(ν) (πρότερον) θεοῦ Τίτ(ου) (πυροῦ ἀρτάβαι) λ η´,
(γίνονται) διοι(κήσεως) καὶ οὐσ(ιακῶν) (πυροῦ ἀρτάβαι) Ἀχνα $\overline{μη}$,
κριθ(ῆς ἀρτάβαι) ροε Lη´ αἳ καὶ λοιπογρ(αφηθεῖσαι) εἰς Ἁδριαν(οῦ) $\bar{α}$.

Verso.

Kol. I. Παρὰ Ἥρωνος καὶ μετόχ(ων) σιτολόγ(ων)
κώμης Θεαδελφείας.
Μηνιαῖος ἐν κεφαλαίῳ τοῦ
Ἁθὺρ μηνὸς τοῦ ἐνεστῶτ(ος) ε (ἔτους)
5 Ἀντωνείνου καὶ Οὐήρ[ο]υ τῶν κυρίων
Σεβαστῶν ἀπὸ γενήμ[α]τ(ος) τοῦ διεληλ(υθότος) δ (ἔτους).
Ἔστι δέ·
Ἐμετρήθησαν συνλελογισ(μένων) τῶν
μετρηθέντων τῇ $\overline{ιϛ}$ τοῦ Τῦβι μηνὸς
10 (πυροῦ ἀρτάβαι) μθ L αἳ οὐσ̣(αι) ὑπὲρ συναγοραστικ(οῦ) λόγ(ου),
ὧν τὸ κατ' ἄνδ(ρα)·
Κάστωρ Κάστωρ(ος) γεγυμνασ⟨ι⟩αρχ(ηκὼς) Εὐη(μερείας) (πυροῦ ἀρτάβαι) κε,
Βουβάστου̣ ὁμοίω̣ς (πυροῦ ἀρτάβαι) θ Lη´,
Θερμουθάρ̣ι̣ο(ν) Κάστωρ̣ο(ς) Βουβάστ(ου) (πυροῦ ἀρτάβαι) ιδ L$\overline{γκδ}$.
15
Καὶ ἐγλόγ(ου) ἐλοιπ(ογραφήθησαν) διὰ τοῦ προτέρου μηνὸ̣ς
διοικ(ήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) ψπ $\overline{dκδ}$, κριθ(ῆς ἀρτάβαι) η ϛ´,
οὐσιῶ(ν) (πρότερον) θεοῦ Οὐεσπ(ασιανοῦ) κριθ(ῆς ἀρτάβαι) λ γ´,
(γίνονται) διοικ(ήσεως) καὶ οὐσιακ(ῶν) (πυροῦ ἀρτάβαι) ψπ $\overline{dκδ}$,
20 κριθῆς (ἀρτάβαι) λη L,
σὺν δὲ τ(αῖς) ἐπ(άνω) (πυροῦ ἀρτάβαι) ωκθ $\overline{ϡκδ}$, κριθ(ῆς ἀρτάβαι) λη L.
Kol. II. Χιρισ(μοῦ) Πτολεμαίο(υ) βασιλ(ικοῦ) γραμ(ματέως)
ἐλοιπ(ογραφήθησαν) διὰ τοῦ προτέρου μηνὸς

διοικ(ήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) Ἀχα ιβ, κριθ(ῆς ἀρτάβαι) κη γκδ,
οὐσιῶ(ν) (πρότερον) θεοῦ Οὐεσπ(ασιανοῦ) (πυροῦ ἀρτάβαι) ιθ βημη,
5 κριθ(ῆς ἀρτάβαι) ρμζ d,
οὐσιῶ(ν) (πρότερον) θεοῦ Τίτου (πυροῦ ἀρτάβαι) λ η',
(γίνονται) διοικ(ήσεως) καὶ οὐσια(κῶν) (πυροῦ ἀρτάβαι) Ἀχνα μη,
κριθῆς (ἀρτάβαι) ροε Lη',
σὺν δὲ τ(αῖς) ἐπάνω (πυροῦ ἀρτάβαι) Ἀβυπ ϡκδμη,
10 κριθῆς (ἀρτάβαι) σιδ η'.
ἐξ ὧν ἐδαπανή(θησαν)
εἰς δάνιω(ν) σπέρματα·
Θεαδελ(φείας) βασιλ(ικῆς) καὶ ἱερατ(ικῆς) ἐπιτελ(ούσης?) ἐκφό(ριον?)
σὺν ὑπολήμψη (πυροῦ ἀρτάβαι) χοϛ γκδ,
15 προσόδ(ου) (πυροῦ ἀρτάβαι) ρνζ,
οὐσιακ(ῆς) Ἀντωνιανῆ(ς) (πυροῦ ἀρτάβαι) πη d,
Διονυσοδ(ωριανῆς) οὐσί(ας) κριθῆς (ἀρτάβαι) ρδ γιβ,
Μ⟨αικ⟩ηνατιανῆ(ς) οὐσ(ίας) (πυροῦ ἀρτάβαι) κ, κριθ(ῆς ἀρτάβαι) η,
Σεουριανῆς οὐσί(ας) (πυροῦ ἀρτάβαι) ϛζ γκδ,
20 Σενεκανῆ(ς) οὐσί(ας) (πυροῦ ἀρτάβαι) ριβ,

12. L. δάνειον. 14 und öfters l. ὑπολήμψει.

Kol. III. καὶ εἰς τὰς ἐν προκηρύξε(ως) κατα(?)
ἀναφορι( ) μισθουμεν( )
βασιλικ(ῆς) (πυροῦ ἀρτάβαι) πε βη,
προσόδ(ου) (πυροῦ ἀρτάβαι) γ d,
5 οὐσιακ(ῆς) Ἀντωνịạνῆ(ς) οὐσ(ίας) κριθ(ῆς ἀρτάβη) α,
Διονυσοδ(ωριανῆς) οὐσί(ας) κρι[θ](ῆς ἀρτάβαι) κ Lιβ,
Σεουριανῆ(ς) (πυροῦ ἀρτάβαι) δ Lη',
(γίνονται) ἀπὸ μὲν παιδ(ίων) τῆς κώμ[ης]
(πυροῦ ἀρτάβαι) Ἀσṃδ β', κριθ(ῆς ἀρτάβαι) [ρλ̣]δ,
10 καὶ εἰς τὰς προ⟨σ⟩μερισθ(είσας) ṭ[ο]ῖς ἀπọ̀ τῆṣ ḳώ̣μηṣ
πᾶσι ἐξαλμύ̣[ρ]ọυς ἀπὸ παιδ(ίων) ṭῶ̣ν
ὑπογεωργ(ουμένων) κωμῶν·
ἀπὸ μὲν παιδ(ίων) κώμης Πολυδ̣[ευ̣κ](είας)
βασιλ(ικῆς) γῆ(ς) ἐπ̣ιτε̣[λ(ούσης?) ἐκ]φό(ριον?) ⟦(πυροῦ ἀρτάβαι)⟧ σὺν ὑπολήμψ[η]
15 (πυροῦ ἀρτάβαι) σϛδ ϡ, κριθ(ῆς ἀρτάβαι) οβ γ',
οὐσιακ(ῆς) Μαικη[ν̣]ατιανῆ(ς) (πυροῦ ἀρτάβαι) λ,
καὶ εἰς τὰς ἐν προκηρύξεως κα[ṭ]α(?)
ἀναφο(ρι) μισθου(μεν) βασιλ(ικῆς) (πυροῦ ἀρτάβαι) μζ ϛ', κριθ(ῆς ἀρτάβαι) η,
(γίνονται) ἀπὸ παιδ(ίων) Πολυδ(ευκείας) (π̣υροῦ ἀρτάβαι) τοα Lγ[ị̣β̣],

15*

20 κριθ(ῆς ἀρτάβαι) π̣ γ',

2. μισθουμεν° (?) Pap. 8 und öfters l. πεδ(ίων). 14. (πυροῦ ἀρτάβαι) durchstrichen. 16. Oder Μαικαι[ν̣]ατιανῆ(ς) mit der gewöhnlichen Abkürzung für καί? Ebenso Kol. IV 5.

Kol. IV. [κ̣α̣ὶ̣] ἀπ̣ὸ παιδ(ίων) κώμης Εὐημερ(είας)
βασι[λ](ικῆς) γῆ(ς) καὶ ἱερα(τικῆς) ⟨⟨(πυροῦ ἀρτάβαι)⟩⟩ σὺν ὑπολήμψη
(πυροῦ ἀρτάβαι) τκγ,
προσόδ(ου) (πυροῦ ἀρτάβαι) ια γκδ,
5 [οὐσι]ακ(ῆς) Μαικηνατιανῆ(ς) [(π̣υροῦ ἀρτάβαι)] ι̣α̣ β',
Χαρμιανῆ(ς) οὐσί(ας) (πυροῦ ἀρτάβαι) κ̣[α̣] ϑ,
Σωκρατιανῆ(ς) οὐσί(ας) (πυροῦ ἀρτάβαι) γ Lγιβ,
Παλαντιανῆς οὐσί(ας) (πρότερον) Γαλίας
Πώλις (πυροῦ ἀρτάβαι) κβ,
10 Διονυσοδ(ωριανῆς) οὐσ(ίας) (πυροῦ ἀρτάβαι) α Lγ',
Σενεκ(ανῆς) οὐσί̣(ας) (πυροῦ ἀρτάβαι) κ,
Λουριανῆς οὐσ(ίας) (πυροῦ ἀρτάβαι) ς,
καὶ εἰς τὰς ἐν προκηρύξεως κατα(?)
ἀναφο(ρι) μισθου(μεν) (πυροῦ ἀρτάβαι) κϑ γη,
15 (γίνονται) ἀπὸ παιδ(ίων) κώμης Εὐη(μερείας) (πυροῦ ἀρτάβαι) υνα,
καὶ ἀπὸ παιδ(ίων) κώμης Ἀργιάδ(ος)
βασιλ(ικῆς) γῆ(ς) σὺν ὑπολήμψη (πυροῦ ἀρτάβαι) ιδ βκδ,
προσόδ̣(ου) σὺν ὑπολήμψη (πυροῦ ἀρτάβαι) ζ βη,
(γίνονται) ἀπὸ παιδ(ίων) κώμης Ἀργι(άδος) (πυροῦ ἀρτάβαι) κβ L,

8f. L. Γαλλίας Πώλλης.

Kol. V. καὶ ἀπὸ παιδ(ίων) κώμης Αὐτοδίκ(ης)
βασιλ(ικῆς) σὺν ὑπολήμψη (πυροῦ ἀρτάβαι) ϑ Lγιβ̣,
(γίνονται) ἀφ' ἑτέρω(ν) κωμ(ῶν) (πυροῦ ἀρτάβαι) ωνε γ',
κριθῆς (ἀρτάβαι) π γ',
5 καὶ ἀπὸ παιδ(ίων) κώμης Θεαδελ(φείας)
(πυροῦ ἀρτάβαι) Ἀσμδ β', κρι̣[ϑ](ῆς ἀρτάβαι) ρλδ,
σὺν δὲ τ(αῖς) ἐπάν(ω) (πυροῦ ἀρτάβαι) Ἐρ, κρι̣[ϑ](ῆς ἀρτάβαι) σιδ γ',
λοιπ(αὶ) ἐπὶ τόπ(ων) (πυροῦ ἀρτάβαι) τπ ϑκδμ[η].

7194. Papyrus aus Theadelpheia(?). **Auszüge aus Büchern von Beamten der Getreideverwaltung, Getreidezahlungen an Transporteure der Kornspeicher der Θεμίστου und Πολέμωνος μερίς (u. ä.) betreffend.** Ebd. S. 12ff. Nr. 2. Berlin a. a. O. Nr. 11541. 167/8 n. Chr.

Recto.

καὶ δι(ὰ) ἄλλου, οὗ χρόνος η (ἔτους) Τῦβι κς·
κτηνοτ(ρόφοις) κώμης Σόβθεως τοῦ Ἡρακλεοπ(ολίτου) νομοῦ
ὑπὲρ φορέτ(ρων) ἀπεργ(ασιῶν?), ὧν ἐδήλ(ωσαν) πεποιῆσθ(αι) ἐπὶ τοῦ προ-

στρ(ατηγήσαντος) Ἡλιοδώρο(υ) ἀπὸ θησαυρῶ(ν) Θεμίστ(ου) γενή(ματος) γ (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) κθ,
5 δ (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) ρξ, ε (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) ρςη, ς (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) λγ, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) υκ, καὶ ἐπὶ
Πτολεμαίου γενα(μένου) βασιλ(ικοῦ) γρ(αμματέως) Θεμίστ(ου) μερίδος διαδαξα(μένου)
τὰ κατὰ τὴν στρ(ατηγίαν) ἀπὸ Φαρμοῦθ(ι) δ (ἔτους) ἕως Ἐπεὶφ
ἀκολούθ(ως) τῷ ἐπισταλ(έντι) ἐπιστάλματι ὑπὸ τοῦ Πτολε(μαίου)
Ἡλιοδώρῳ τῷ μετ' αὐτὸν καὶ νυνεὶ ἐπενεχθέντι
10 γενή(ματος) β (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) πα ḍ, γενή(ματος) γ (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) ριθ d, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) σ L,
(γίνονται) τοῦ ἐπιστάλ(ματος) (πυροῦ ἀρτάβαι) χκ L,
· καὶ δι(ὰ) ἄλλου, οὗ χρόνος η (ἔτους) Μεχεὶρ ια·
κτηνοτ(ρόφοις) κωμῶν τοῦ Κυνοπολ(ίτου) νομοῦ διὰ
τοῦ ὑπὸ αὐτῶν ἀποσυσταθ(έντος) Σαραπίωνος ἧσει
15 ὑπὲρ φορέτ(ρων), ὧν ἐποιήσαντ(ο) ἀπεργ(ασίαν) ἐπὶ Ἁρποκρ(ατίωνος)
ἀπὸ θησαυρῶ(ν) Πολέμ(ωνος) μερίδος γενή(ματος) γ (ἔτους) Ἀντωνείνου
καὶ Οὐήρου τῶν κυρίων Αὐτοκρατόρων (πυροῦ ἀρτάβαι) φνη Lγ',
(γίνονται) τọῦ̣ ἐπιστ̣ά̣λ(ματος?) (πυροῦ ἀρτάβαι) φνη Lγ',
γί(νονται) τῶν ἐνδ( ) ἀναφερομ(ένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) Ἐχκς βη,
20 λοιπ(αὶ) ἐπὶ τόπ(ων) δ̣ι̣ο̣ι̣(κήσεως) καὶ οὐσι(ακῶν) (πυροῦ ἀρτάβαι) Μ^α Θπδ L,
κριθ(ῆς ἀρτάβαι) θ, φ̣ακοῦ (ἀρτάβαι) Ἀβρξγ.

(ἔτους) η̄ Ἀντω̣νείνου καὶ Οὐήρου τῶν κυρίων
Σεβαστῶν Ἀρμενιακῶν Μηδικῶν Παρθικ(ῶν)
Μεγίστων.

6. L. διαδεξαμένου. Nach Z. 21 ein Zwischenraum von 2,5 cm (= 2 Zeilen).
14. Zu ἧσει vgl. *B. Olsson*, Aegyptus 7 (1926), 110 (= ἦσαν).

Verso.

Kol. I. Ἐ[χ̣]κς βη
⟦ἄλ(λου) χκ L
ἄλ(λου) τι d
(γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) ͵ςφνζ Lκδ⟧

5 Θε(μίστου) κτηνοτ(ρόφοις]·
κολ(λήματος) α (πυροῦ ἀρτάβαι) ν
Πολ(έμωνος) κολ(λήματος) γ (πυροῦ ἀρτάβαι) ςδ η'
⟦κολ(λήματος) δ (πυρọῦ ἀρτάβαι) ọδ̣⟧
κολ(λήματος) ϛ̣ (πυροῦ ἀρτάβαι) ρμα
10 Πολ(έμωνος) κολ(λήματος) ζ (πυροῦ ἀρτάβαι) ξγ̣ dκδ
κολ(λήματος) η (πυροῦ ἀρτάβαι) σ
κολ(λήματος) ια (π̣υροῦ ἀρτάβαι) π

κολ̣(λήματος) ιβ (πυροῦ ἀρτάβαι) [τ̣μ?]γ L γιβ
κολ(λήματος) ιγ (πυροῦ ἀρτάβαι) ρξ̣
15 κολ(λήματος) ιδ (πυροῦ ἀρτάβαι) ρ
κολ(λήματος) ιε (πυροῦ ἀρτάβαι) σιδ
κολ(λήματος) ιη (πυροῦ ἀρτάβαι) μα γκδ
κολ(λήματος) ιϑ (πυροῦ ἀρτάβαι) μζ L
[[ζη(τητέον) κολ(λήματος) κ (πυροῦ ἀρτάβαι)]]
20 κολ(λήματος) κβ (πυροῦ ἀρτάβαι) ιη γ´
κολ(λήματος) κδ (πυροῦ ἀρτάβαι) ιζ L
κολ(λήματος) κε (πυροῦ ἀρτάβαι) ϛ̣
κολ(λήματος) λα (πυροῦ ἀρτάβαι) ζ γ´
κολ(λήματος) λγ (πυροῦ ἀρτάβαι) κζ ιβ
25 κολ(λήματος) λε (πυροῦ ἀρτάβαι) ε ϛ´
κολ(λήματος) λϛ (πυροῦ ἀρτάβαι) κα
κολ(λήματος) λζ (πυροῦ ἀρτάβαι) δ κδ

2—4 durch zwei große runde Klammern getilgt; 2 außerdem durchstrichen. Nach Z. 4 ein Zwischenraum von 1,5 cm. 9. ρμα aus υα korrigiert. 7 und 10. Πολ(έμωνος) unterstrichen. 8 und 19 durchstrichen. 19. ζη( ) unterstrichen.

Kol. II. κολ(λήματος) μβ (πυροῦ ἀρτάβαι) τνϛ βκδ
κολ(λήματος) μδ (πυροῦ ἀρτάβαι) τκε
κολ(λήματος) με (πυροῦ ἀρτάβαι) γ
[[κολ(λήματος) μ[ϛ̣?] (πυροῦ ἀρτάβαι) χκ L]]

5 [[(γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) ᾽Γφ[οζ?] βκδ]]
[[(γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) ᾽Γτιζ βκ[δ]]]
(γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) ᾽Γσμγ L γκδ
(γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) ᾽Βυξε L γη

4—6 durchstrichen. Nach Z. 4 ein Zwischenraum von ca. 1 cm.

Kol. III. Πολ(έμωνος) κτηνοτ(ρόφοις)·
[[κολ(λήματος) ε (πυροῦ ἀρτάβαι) φνη Lγ´]]
κολ(λήματος) ι (πυροῦ ἀρτάβαι) ψοδ γ´
κολ(λήματος) ιζ (πυροῦ ἀρτάβαι) ξγ γιβ
5 κολ(λήματος) κ (πυροῦ ἀρτάβαι) κε γ
κολ(λήματος) κϛ (πυροῦ ἀρτάβαι) υϥα
κολ(λήματος) κϑ (πυροῦ ἀρτάβαι) ι γ´
κολ(λήματος) λ (πυροῦ ἀρτάβαι) κ d
κολ(λήματος) λβ (πυροῦ ἀρτάβαι) ιε
10 κολ(λήματος) λδ (πυροῦ ἀρτάβαι) ε
κολ(λήματος) λη̣ (πυροῦ ἀρτάβαι) λα ϛκδ
[[(γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) ᾽Αϑϥδ βκδ]]
κολ(λήματος) γ (πυροῦ ἀρτάβαι) ϥδ η´

κολ(λήματος) ζ (πυροῦ ἀρτάβαι) ξγ $\overline{dκδ}$

15 (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) Ἀφϛγ $\overline{dκδ}$

2 durchstrichen. 5 zwischen Z. 4 und 6 nachträglich zugefügt. 12 durch runde Klammern getilgt. Die Zahlen ϛδ $\overline{βκδ}$ sind statt der durchstrichenen ξϑ $\overline{γκδ}$ zwischen den Zeilen zugefügt.

Kol. IV. Διεραμαγες?

κολ(λήματος) δ (πυροῦ ἀρτάβαι) οδ

Θε(μίστου)

κολ(λήματος) κα (πυροῦ ἀρτάβαι) ξβ Lη´

5 κολ(λήματος) κγ (πυροῦ ἀρτάβαι) ξβ Lη´

κολ(λήματος) κη (πυροῦ ἀρτάβαι) μβ L$\overline{γη}$

κολ(λήματος) μ (πυροῦ ἀρτάβαι) ογ

κολ(λήματος) μα (πυροῦ ἀρτάβαι) ογ

⟦(γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) τιδ $\overline{ϛκδ}$⟧

10 (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) τπη $\overline{ϛκδ}$

(Zwischenraum von 2,4 cm.)

ζητ(ητέον) κόλ(λημα) κ

2 zwischen Z. 1 und 3 nachträglich zugefügt. 9 durchstrichen.

7195. Papyrus aus Theadelpheia. **Tagebuch von Steuerbeamten (wohl Sitologen) in Theadelpheia über Steuereingänge in natura (R.).** Ebd. S. 16ff. Nr. 3. Berlin a. a. O. Nr. 11540 R. Schrift des R. von derselben Hand wie SB 7193 R. Das nicht mitgeteilte V. enthält die Abschrift einer κατ' οἰκίαν ἀπογραφή von 182/3 n. Chr.

Kol. I. ρδ

Ἡ αὐτὴ Εὐη(μερείας) συντ( ) εἰς Ἴσειν Ἁρφαήσ(εως) (πυροῦ ἀρτάβαι) γ $\overline{γιβ}$·

Εὐη(μερείας) ἐπ(ιβολῆς) (πυροῦ ἀρτάβαι) γ, προσ(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβης) $\overline{γιβ}$

Ἰσίων Μύσθου Εὐη(μερείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ζ

5 Ἰσίων Πάπου Εὐη(μερείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) δ

Πασίων Ἀφροδ(ισίου) καὶ Φιλάδελ(φος) ἀδελ(φὸς) Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ε

Ὁ αὐτὸς φορέτ(ρων) κατοίκ(ων) Θε(αδελφείας) (πυροῦ ἀρτάβαι) ιζ L$\overline{γκδ}$

Ἄρειος Διδύμου δι(ὰ) Πασίω(νος) (πυροῦ ἀρτάβαι) ιβ L·

Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ε $\overline{dκδ}$, Πολ(υδευκείας) (πυροῦ ἀρτάβαι) ζ $\overline{ιβ}$, δι(α)φό(ρου) (πυροῦ ἀρτάβης) η´

10 Σαραπίων Ὡρίωνος Εὐη(μερείας) (πυροῦ ἀρτάβαι) γ

Ἀπύγχις Ὥσεως (πυροῦ ἀρτάβαι) ιϛ $\overline{βη}$·

Πολ(υδευκείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ιϛ L, δι(α)φό(ρου) (πυροῦ ἀρτάβης) $\overline{dκδ}$

δ Ἀρσινόη ἡ καὶ Σαμβαθ(οῦς?) Ἑρμίο(υ) (πυροῦ ἀρτάβαι) θ ϛκδ·
14 Θε(αδελφείας) κ(ατ)οί(κων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ζ ʛ, προ(σμετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) α ɗκδ, εδ( ) (πυροῦ ἀρτάβης) η΄, [προ(σμετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβης)] κδ
κ Ἡρώδης Ἡρακλείδου [(πυροῦ ἀρτάβαι) β ∟ιβ?]·
16 Θε(αδελφείας) κ(ατ)οί(κων) (πυροῦ ἀρτάβαι) β η΄, προ(σμετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβης) γκδ, εδ( ) [(πυροῦ ἀρτάβης) ιβ?]
Ἀφροδεισία Μύσθου (πυροῦ ἀρτάβαι) [γ β΄]·
Εὐη(μερείας) ἐπ(ιβολῆς) (πυροῦ ἀρτάβαι) γ ϛκδ, προ(σμετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβης) γη
ιθ Ζωῗς Διοδώρου (πυροῦ ἀρτάβαι) α ∟γιβ·
20 Θε(αδελφείας) κ(ατ)οί(κων) (πυροῦ ἀρτάβαι) α ∟ιβ, προ(σμετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβης) ɗκδ, εδ ( ) (πυροῦ ἀρτάβης) κδ
Νεῖλος Νείλου πρόγ(ονος) Παχοίτ(ου) Εὐη(μερείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) β
Χαιρήμων Εὐδαίμονο(ς) Εὐη(μερείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβης) βκδ
Ὁ αὐτὸς φορέτ(ρων) κατοίκ(ων) Θε(αδελφείας) (πυροῦ ἀρτάβαι) α ∟ιβ
μδ Πάπος καὶ Λύκος ἀμφότ(εροι) Σωτηρίχο(υ) (πυροῦ ἀρτάβης) β΄·
25 Θε(αδελφείας) κ(ατ)οί(κων) (πυροῦ ἀρτάβης) ∟, προ(σμετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβης) ιβ, εδ( ) (πυροῦ ἀρτάβης) ιβ
Ὦσις Χιάσεως δι(ὰ) Πασίω(νος) Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ιβ ϛκδ

3 und 25 linksseitig (außerhalb der Zeile) über einem langen, schrägen Strich ein nach unten offener Haken; darüber ein Abkürzungsstrich. Die Bedeutung ist unsicher.

Kol. II. ρε
Μύσθης Ὀννώφρεως (πυροῦ ἀρτάβαι) ζ·
Πολ(υδευκείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ϛ ∟γκδ, δι(α)φό(ρου) (πυροῦ ἀρτάβης) η΄
μγ Θερμουθ(άριον) ἡ καὶ Πλουτάρχ(η) Πτολ(εμαίου) (πυροῦ ἀρτάβαι) ια ∟γ[κδ]·
5 Θε(αδελφείας) κ(ατ)οί(κων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ι, προ(σμετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) α β΄, εδ( ) (πυροῦ ἀρτάβης) ϛ΄, προ(σμετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβης) κδ
Σαραπίων Ἀπίωνος (πυροῦ ἀρτάβαι) [ι]α ∟γκδ·
Θε(αδελφείας) κ(ατ)οί(κων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ι, προ(σμετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) α β΄, εδ( ) (πυροῦ ἀρτάβης) ϛ΄, προ(σμετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβης) κδ
Ἀφροδοῦς Πετερμο[ύ]θεω(ς) (πυροῦ ἀρτάβαι) ϛ ∟γκδ·
Θε(αδελφείας) κ(ατ)οί(κων) (πυροῦ ἀρτάβαι) δ ʛ, προ(σμετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβης) βη, ἐπ(ιβολῆς) (πυροῦ ἀρτάβαι) α ιβ, προ(σμε-

τρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβης) ϛ΄, εδ( ) (πυροῦ ἀρ-
τάβης) $\overline{ιβ}$

10 Θαυβάριον Ἡρακλείδου (πυροῦ ἀρτάβαι) ιγ L$\overline{ιβ}$·
Θε(αδελφείας) ἐπ(ιβολῆς) (πυροῦ ἀρτάβαι) γ β΄, προ(σμετρουμένων) (πυροῦ
ἀρτάβης) L$\overline{κδ}$, αν(ε) (πυροῦ ἀρτάβαι) ζ L$\overline{γιβ}$,
προ(σμετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) α γ΄, εδ( ) (πυροῦ ἀρτάβης) $\overline{ιβ}$, προ(σμε-
τρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβης) $\overline{κδ}$
Ἀθηνάριον Παγκρ(άτους) ως ἐπὶ? λαο( )? ευρη( ) (πυροῦ ἀρτάβαι) γ $\overline{βη}$·
Θε(αδελφείας) κ(ατ)οί(κων) (πυροῦ ἀρτάβαι) γ ϛ΄, προ(σμετρουμένων) (πυροῦ
ἀρτάβης) L$\overline{κδ}$, εδ( ) (πυροῦ ἀρτάβης) $\overline{ιβ}$
15 Πτολέμα Κεφάλωνος (πυροῦ ἀρτάβης) d·
Θε(αδελφείας) αν(ε) (πυροῦ ἀρτάβης) ϛ΄, προ(σμετρουμένων) (πυροῦ
ἀρτάβης) $\overline{κδ}$, εδ( ) (πυροῦ ἀρτάβης) $\overline{κδ}$
Θαϊσάριον Ἥρωνος (πυροῦ ἀρτάβαι) β $\overline{ιβ}$·
Πολ(υδευκείας) κ(ατ)οί(κων) (πυροῦ ἀρτάβη) α ꝗ, προ(σμετρουμένων) (πυροῦ
ἀρτάβης) d$\overline{κδ}$, δι(α)φό(ρου) ⟨(πυροῦ ἀρτάβης)⟩ $\overline{κδ}$
Σεύθης ὁ καὶ Ὠριγ(ένης) Ἡρακλείδου (πυροῦ ἀρτάβαι) η·
20 Εὐη(μερείας) κ(ατ)οί(κων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ϛ Lγ΄, προ(σμετρουμένων) (πυροῦ
ἀρτάβαι) [α̣] ϛ΄
(γίνονται) ἡμέρ(ας) (πυροῦ ἀρτάβαι) τμη L$\overline{γκδ}$, ὧν δι(α)φό(ρου) (πυροῦ
ἀρτάβαι) β γ΄, ὧν
Θεαδελ(φείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) κβ L,
φορέτ(ρων) κατοίκ(ων) (πυροῦ ἀρτάβαι) κη $\overline{γη}$, (γίνονται) δη(μοσίων) (πυροῦ
ἀρτάβαι) ν L$\overline{γη}$,
καὶ διὰ κληρούχω(ν) (πυροῦ ἀρτάβαι) ρι L$\overline{γκδ}$·
25 καθ(ηκόντων) διοι(κήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) ξδ $\overline{βη}$, προ(σμετρουμένων) (πυροῦ
ἀρτάβαι) ι Lγ΄,

Kol. III. ρϛ

ἱερ(ατικῶν) καθ(ηκόντων) (πυροῦ ἀρτάβαι) η ϛ΄, προ(σμετρουμένων) (πυροῦ
ἀρτάβαι) α $\overline{γκδ}$,
διοι(κήσεως) ἐ̣κφο(ρίου) (πυροῦ ἀρτάβαι) κβ $\overline{γκδ}$, προ(σμετρουμένων) (πυροῦ
ἀρτάβαι) γ γ΄,
(γίνονται) κώμης (πυροῦ ἀρτάβαι) ρξα Lγ΄,
5 Εὐη(μερείας) δη(μοσίων) δι(ὰ) τῶν ἀπὸ Θε(αδελφείας) (πυροῦ ἀρτάβαι) λζ η΄,
καὶ δι(ὰ) κληρούχω(ν) (πυροῦ ἀρτάβαι) ιε $\overline{ιβ}$·
καθ(ηκόντων) διοι(κήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) ϛ Lγ΄, προ(σμετρουμένων) (πυροῦ
ἀρτάβαι) α ϛ΄,
διοι(κήσεως) ἐκφο(ρίου) (πυροῦ ἀρτάβαι) ϛ $\overline{ϛκδ}$, προ(σμετρουμένων) (πυροῦ
ἀρτάβης) L$\overline{γκδ}$,
(γίνονται) κώμης (πυροῦ ἀρτάβαι) νβ $\overline{ϛκδ}$,

10 Πολυδ(ευκείας) δη(μοσίων) δι(ὰ) τῶν ἀπὸ Θε(αδελφείας) (πυροῦ ἀρτάβαι) ρλ γη,
δι(α)φό(ρου) (πυροῦ ἀρτάβαι) β dκδ,
καὶ διὰ κληρούχω(ν) (πυροῦ ἀρτάβαι) β κδ, δι(α)φό(ρου) (πυροῦ ἀρτάβης) κδ,
(γίνονται) κώμης (πυροῦ ἀρτάβαι) ρλβ L, δι(α)φό(ρου) (πυροῦ ἀρτάβαι) β γ',
14 (γίνονται) αἱ προκ(είμεναι).
κη Ἥρων Ἀνικήτου (πυροῦ ἀρτάβαι) ρλη·
16 Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) πη, Εὐη(μερείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ν
Ἀπολλώνιος Ἥρωνος (πυροῦ ἀρτάβαι) νϛ γ'·
Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) λη γ', Εὐη(μερείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ιη
Πανεσνεῦς Ὥρου Φιλαδέλ(φου?) (πυροῦ ἀρτάβαι) πϛ Lγ'·
20 Εὐη(μερείας) (πυροῦ ἀρτάβαι) ξα ιβ, Αὐτοδίκ(ης) (πυροῦ ἀρτάβαι) κε, δι(α)φόρ(ου) ⟨(πυροῦ ἀρτάβης)⟩ ϡ
Ὁ αὐτὸς φορέτ(ρων) κατοίκ(ων) Θε(αδελφείας) (πυροῦ ἀρτάβαι) ζ βη
με Ἰσαροῦς Ἀρίστωνος (πυροῦ ἀρτάβαι) ια κδ·
Θε(αδελφείας) κ(ατ)οί(κων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ϑ γη, προ(σμετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) α Lιβ
μϛ Ἀκουσίλ(αος) Ἀκουσιλάου (πυροῦ ἀρτάβαι β L·
25 Θε(αδελφείας) κ(ατ)οί(κων) (πυροῦ ἀρτάβαι) β η', προ(σμετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβης) γκδ

7196. Papyrus aus Theadelpheia. **Monatsbericht der Sitologen in Theadelpheia.** Ebd. S. 21 ff. Nr. 4. Berlin a. a. O. Nr. 11 545 A und B. 165 n. Chr.

Recto.

Kol. I. Παρὰ Ὠριγένους καὶ μετόχ(ων)
σιτολ(όγων) κώμης Θεαδελ(φείας).
Μηνιαῖος ἐν κεφαλαίῳ τοῦ
Παῦνι μηνὸς τοῦ ἐνεστ(ῶτος) ε (ἔτους)
5 Ἀντωνείνου καὶ Οὐήρου τῶν κυρίων
Σεβαστῶν. Ἔστι δέ·
Συνήχθησαν εἰσδοχῆς τῶν ἀπὸ
Παῦνι ιϛ ἕως Ἐπεὶφ δ συ[γλε]λογισ(μένων)
εἰς μῆνα Παῦνι
10 διοικήσεως καὶ οὐσιακῶν (πυροῦ ἀρτάβαι) Ἐυιη L,
κριθῆς ⟨(ἀρτάβαι)⟩ ωιϛ Lιβ, φακ(οῦ ἀρτάβαι) Ἀχλδ Lη',
ὧν διαφό(ρου) (πυροῦ ἀρτάβαι) α Lη', κριθ(ῆς ἀρτάβαι) δ, φακ(οῦ ἀρτάβαι) β βη,
ὧν
Θεαδελ(φείας) διὰ δημοσίω(ν) γεωργ(ῶν)

15 διοικήσεω(ς) ἐκφ(ορίου) (πυροῦ ἀρτάβαι) ʼΓσιζ 𐅵, φακ(οῦ ἀρτάβαι) ʼΑρξα,
προσ(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) υνϑ βκδ, φακ(οῦ ἀρτάβαι) σοα Lγιβ,
(γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) ʼΓχοζ γη, φακοῦ (ἀρτάβαι) ʼΑυλβ Lγιβ,
σπερμάτων (πυροῦ ἀρτάβαι) φ, προσ(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) λ γιβ,
(γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) φλ γιβ,
20 ἐπισπ(ουδασμοῦ) φορέτ(ρων), δραγ(ματηγίας) καὶ σακκηγ(ίας) (πυροῦ ἀρτάβαι) τοβ,
(γίνονται) διὰ δημοσίω(ν) γεωργ(ῶν) (πυροῦ ἀρτάβαι) ʼΔφοϑ Lγκ̣δ,
φακοῦ (ἀρτάβαι) ʼΑυλβ Lγιβ,
καὶ διὰ κληρούχω(ν)
διοικ(ήσεως) ἐκφ(ορίου) (πυροῦ ἀρτάβαι) η β′, π̣ρ̣ο̣σ̣(μετρουμένων) (π̣υροῦ ἀρτάβαι) α̣ ḍ, (γ̣ίνονται) (π̣υροῦ ἀρτάβαι) ϑ Lγιβ

11. Die Sigle für (ἀρτάβη) fehlt nach κριϑῆς.

Kol. II. ἱερ(ατικῶν) καϑηκ(όντων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ι d, προσ(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) α βκδ, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) ια Lγη,
καϑηκ(όντων) διοικ(ήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) σλς γη, προσ(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) λϑ L, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) σοε Lγη,
(γίνονται) διὰ κληρούχ(ων) (πυροῦ ἀρτάβαι) σςζ Lγ′,
(γίνονται) κώμης (πυροῦ ἀρτάβαι) ʼΔωοζ βκδ,
5 φακοῦ (ἀρτάβαι) ʼΑυλβ Lγιβ,
καὶ ὑπὲρ ἄλλω(ν) κωμ̣ῶν·
Εὐημερ(είας) δ̣ημοσίω(ν) διὰ τῶν ἀπὸ τῆς κώ(μης)
διοικ(ήσεως) ἐκφ̣ο̣(ρίου) φα[κ̣](οῦ ἀρτάβαι) γ d, προ⟨σ⟩(μετρουμένων) φ(ακοῦ ἀρτάβης) 𐅵, (γίνονται) φ(ακοῦ ἀρτάβαι) δ,
καὶ διὰ τῶν ἀπὸ Θεαδελ(φείας)
10 διοικ(ήσεως) ἐ̣κ̣φ(ορίου) (πυροῦ ἀρτάβαι) ιγ η′, προ⟨σ⟩(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) α Lγκδ, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) ιε,
καὶ διὰ κληρο[ύ]χ(ων)
[κα]ϑ̣ηκ(όντων) δι[οικ](ήσεως) (π̣υροῦ ἀρτάβαι) λζ ς′, προσ(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ς ςκδ, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) μγ γκδ,
[(γίνονται)] κώ(μης) (πυροῦ ἀρτάβαι) νη̣ [γκδ], φακ(οῦ ἀρτάβαι) δ,
Πο[λυ]δευκ(είας) δ[η](μοσίων) [δ̣ιὰ] τῶν ἀπὸ Θεαδελ(φείας)
15 διοική(σεως) ἐ̣κφ(ορίου) (πυροῦ ἀρτάβαι) ξζ Lγ′, κριϑ(ῆς ἀρτάβαι) ρξϑ γ′,
φακ(οῦ ἀρτάβαι) λ Lκδ, προσ(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ϑ β′,
κριϑ(ῆς ἀρτάβαι) λϑ Lιβ, φακ(οῦ ἀρτάβαι) ζ γιβ,
(γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) οζ L, κ[ρ]ι̣ϑ(ῆς ἀρτάβαι) ση Lγιβ, φακ(οῦ ἀρτάβαι) λζ Lγη,
(πενταρταβίας) κριϑ(ῆς ἀρτάβαι) ι γη, (γίνονται) κριϑ(ῆς ἀρτάβαι) σιϑ γκδ,
20 δι(α)φ(όρου) (πυροῦ ἀρτάβαι) α γκδ, κ(ρι)ϑ(ῆς ἀρτάβαι) δ, φακ(οῦ ἀρτάβης) β′,

καὶ διὰ κληρούχ(ων)
καθηκ(όντων) διοικ(ήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) [γ], προσ(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβης) L, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) γ L,
δι(α)φ(όρου) (πυροῦ ἀρτάβης) ιβ,
(γίνονται) κώ(μης) (πυροῦ ἀρτάβαι) πα, κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβαι) σιθ γκδ, φ(ακοῦ ἀρτάβαι) λζ Lγη,
25 δι(α)φ(όρου) (πυροῦ ἀρτάβαι) α γη, κρ(ι)θ(ῆς ἀρτάβαι) δ, φακ(οῦ ἀρτάβης) β',

Kol. III. (γίνονται) σὺν δι(α)φ(όρῳ) (πυροῦ ἀρτάβαι) πβ γη, κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβαι) σκγ γκδ,
φακοῦ (ἀρτάβαι) λη Lη',
Σεντ(ρεμπάει) διὰ δημοσίω(ν) γεωργ(ῶν)
διοικ(ήσεως) ἐκφ(ορίου) (πυροῦ ἀρτάβαι) ς Lιβ, προσ(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβης) Lγιβ, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) ζ L,
5 δι(α)φ(όρου) (πυροῦ ἀρτάβης) ς', (γίνονται) σὺν δι(α)φ(όρῳ) (πυροῦ ἀρτάβαι) ζ β',
Πηλουσίου διὰ δημοσίω(ν) γεωργ(ῶν) διὰ
τῶν ἀπὸ Σεντ(ρεμπάει)
διοικ(ήσεως) ἐκφ(ορίου) φακ(οῦ ἀρτάβαι) οη ςκδ,
προσ(μετρουμένων) φακ(οῦ ἀρτάβαι) ιη γ', (γίνονται) φακ(οῦ ἀρτάβαι) ϙς Lκδ,
10 διαφ(όρου) φακ(οῦ ἀρτάβαι) α βκδ, (γίνονται) σὺν δι(α)φ(όρῳ) φ(ακοῦ ἀρτάβαι) ϙη d,
Ἀργι[ά]δο(ς) δη(μοσίων) δι(ὰ) τῶν ἀπὸ Ἰβιῶ(νος) Ἀργ(αίου)
διοικ(ήσεως) ἐκφ(ορίου) (πυροῦ ἀρτάβαι) ε L, προσ(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβης) βη, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) ς dκδ,
καὶ διὰ τῶν ἀπὸ Μαγδόλ(ων)
διοικ(ήσεως) ἐκφ(ορίου) (πυροῦ ἀρτάβαι) η dκδ, προ⟨σ⟩(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) α ςκδ, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) θ L,
15 (γίνονται) κώ(μης) (πυροῦ ἀρτάβαι) ιε βη,
Ἀρχελαΐδο(ς) διὰ δη(μοσίων) γεωργ(ῶν)
διοικ(ήσεως) ἐκφ(ορίου) φακ(οῦ ἀρτάβαι) δ γη, προσ(μετρουμένων) φ(ακοῦ ἀρτάβαι) α κδ, (γίνονται) φ(ακοῦ ἀρτάβαι) ε L,
(γίνονται) ὑπὲρ ἄλλων κωμῶ(ν) (πυροῦ ἀρτάβαι) ρξβ β',
κριθ(ῆς ἀρτάβαι) σιθ γκδ, φακ(οῦ ἀρτάβαι) ρλδ L,
20 διαφ(όρου) (πυροῦ ἀρτάβαι) α Lη', κρ(ι)θ(ῆς ἀρτάβαι) δ, φακ(οῦ ἀρτάβαι) β γκδ,
οὐσιακ(ῶν) ὁμοίως
οὐσιῶν (πρότερον) θεοῦ Οὐεσπ(ασιανοῦ) Θεαδελ(φείας)
Διονυσοδωρ(ιανῆς) οὐσ(ίας) ἐκφ(ορίου) κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβαι) υμδ Lγ',
προσ(μετρουμένων) κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβαι) ρδ γ', (γίνονται) κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβαι) φμθ ς',

13. L. Μαγδώλων (vgl. V 9). 22 und öfters (πρότερον): Pap. ᾱ.

Kol. IV. (πενταρταβίας) κριθ(ῆς ἀρτάβαι) κζ γη, (γίνονται) κ(ρι)θ(ῆς
ἀρτάβαι) φος Ḷη΄,
(γίνονται) οὐσιῶ(ν) Οὐεσπ(ασιανοῦ) κρ(ι)θ(ῆς ἀρτάβαι) φος Lη΄,
(γίνονται) λημμάτῳ(ν) ε (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) ᾿Εṃ γκδ, κρ(ι)θ(ῆς ἀρτά-
βαι) ψϙϛ,
φακ(οῦ ἀρτάβαι) ᾿Αφος Lγιβ, διαφ(όρου) (πυροῦ ἀρτάβαι) α Lη΄,
5 κριθ(ῆς ⟨ἀρτάβαι⟩) δ, φακ(οῦ ἀρτάβαι) β γκδ,
(γίνονται) σὺν δι(α)φ(όρῳ) (πυροῦ ἀρτάβαι) ᾿Εμβ, κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβαι) ω,
φạḳ(οῦ ἀρτάβαι) ᾿Α[φ]ọθ d[κδ],
ὧν πάντω(ν)
διοικ(ήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) ᾿Γτκζ ꝯ, κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβαι) ρξθ γ΄, φ[ạκ](οῦ
ἀρτάβαι) [᾿Ạσọζ] γη,
προ(σμετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) υοε [γ]ιβ, κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβαι) λθ Lιβ,
φ(ακοῦ ἀρτάβαι) [σ̣]ϙθ γη,
10 (πενταρταβίας) [ḳριθ̣](ῆς ἀρτάβαι) ιγ̣ η΄, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) ᾿Γωγ ϛ΄,
κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβαι) σιθ γκδ,
φακ(οῦ ἀρτάβαι) ᾿Αφος Lγιβ,
ἱερ(ατικῶν) καθηκ(όντων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ι d, προ(σμετρουμένων) (πυροῦ
ἀρτάβαι) α βκδ, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) [ια Ḷγ]η,
καθηκ(όντων) διοι(κήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) σοϛ Lη΄, προ(σμετρουμένων) (πυροῦ
ἀρτάβαι) μϛ ϛ[κ]δ, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) τκβ Lγ΄,
σπερμάτων (πυροῦ ἀρτάβαι) φ, προ(σμετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) λ γιβ,
(γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) φλ γιβ,
15 ἐπισπ(ουδασμοῦ) φο(ρέτρων), δραγ(ματηγίας) καὶ σακ(κηγίας) (πυροῦ ἀρτά-
βαι) τοβ,
διαφό(ρου) (πυροῦ ἀρτάβαι) α Lη΄, κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβαι) δ, φακ(οῦ ἀρτάβαι)
β γḳδ,
οὐσιῶ(ν) (πρότερον) θεοῦ Οὐεσπ(ασιανοῦ) κριθ(ῆς ἀρτάβαι) φ[ο]ϛ Lη,
καὶ ὑπὲρ λημμάτω(ν) δ (ἔτους)
Θεαδελ(φείας) διὰ δημοσίω(ν) γεωργ(ῶν)
20 διοι(κήσεως) ἐκφ(ορίου) ḳ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβαι) ιβ βη, φακ(οῦ ἀρτάβαι) κε L,
προ(σμετρουμένων) κ(ρι)θ̣(ῆς ἀρτάβαι) γ, φạ[κ](οῦ ἀρτάβαι) ε Lγη, (γίνονται)
κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβαι) ιε βη,
φακ(οῦ ἀρτάβαι) λα γη, (πενταρταβίας) κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβης) βη, (γίνονται)
κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβαι) ịϛ Ḷịβ,
ἐπισπ(ουδασμοῦ) φο(ρέτρων), δραγ(ματηγίας) καὶ σακκηγ(ίας) (πυροῦ ἀρτά-
βαι) ρξζ Lη΄,
καὶ διὰ κληρούχ(ων)

25 καθ(ηκόντων) διοικ(ήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) κε β', προ(σμετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) δ dκδ, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) κθ Lγη,

1. ϵ- Pap. 5. Der Punkt, Sigle für (ἀρτάβη), fehlt nach κριθ(ῆς). 17. Am Ende der Zeile eine Paragraphus.

Kol. V. (γίνονται) κώ(μης) (πυροῦ ἀρτάβαι) ρς[ζ] Lιβ, [κριθ(ῆς ἀρτάβαι)] ις Lιβ, φακ(οῦ ἀρτάβαι) λα γη,

καὶ ὑπὲρ ἄλλω(ν) κωμῶν·

Εὐημερ(είας) δη(μοσίων) [δ]ιὰ τῶν ἀπ[ὸ Θε]αδελ(φείας)

ἐπισπ(ουδασμοῦ) φο(ρέτρων), δραγ(ματηγίας) καὶ σ[ακκ]ηγ(ίας) (πυροῦ ἀρτάβαι) ρα Lη',

5 Ἀργι(άδος) δη(μοσίων) διὰ τῶν ἀπὸ Θε[α]δελ(φείας)

ἐπισπ(ουδασμοῦ) φ[ο]ρ[έ]τ(ρων), δραγ(ματηγίας) [καὶ σακ(κηγίας) (πυροῦ ἀρτάβαι)] ιγ,

καὶ διὰ τῶν ἀπὸ Ἰβιῶ(νος) Ἀργ(αίου)

διοι(κήσεως) ἐκφ(ορίου) (πυροῦ ἀρτάβαι) ιζ γ', προ(σμετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) β γη, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) ιθ βη,

καὶ διὰ τῶν ἀπὸ Μαγδόλ(ων)

10 δι[οι(κήσεως) ἐκφ(ορίου)] (πυροῦ ἀρτάβαι) ι[δ γ]κδ, π[ρ]ο(σμετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) [β ι]β, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) ις γη,

(γίνονται) κώ(μης) (πυροῦ ἀρτάβαι) μθ d,

Πηλουσί(ου) δη(μοσίων) δι(ὰ) τῶν ἀπὸ Σεντ(ρεμπάει)

διο(ικήσεως) ἐκφ(ορίου) φακ(οῦ ἀρτάβαι) ιη Lγη, προ(σμετρουμένων) φ(ακοῦ ἀρτάβαι) δL, (γίνονται) φ(ακοῦ ἀρτάβαι) κγ γη,

διαφ(όρου) φακ(οῦ ἀρτάβης) γιβ, [(γίνονται)] σὺν [δια]φ(όρῳ) φακ(οῦ ἀρτάβαι) κγ Lγκδ,

15 [καὶ] ὑπὲρ συ[ναγ(οραστικοῦ) λό(γου)] (πυροῦ ἀρτάβαι) θ Lγκδ, ὧν

Θεαδελ(φείας) (πυροῦ ἀρτάβαι) ζ L, Φιλ(αγρίδος) (πυροῦ ἀρτάβαι) β γκδ,

(γίνονται) λη(μμάτων) δ (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) τνη γ', κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβαι) ις Lιβ, φακ(οῦ ἀρτάβαι) νδ Lγιβ,

διαφ(όρου) φακ(οῦ ἀρτάβης) γιβ, ὧν πάντ(ων)

διο[ι]κ(ήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) λα βκδ, κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβαι) ιβ βη, φακ(οῦ ἀρτάβαι) μδ γη,

20 προ(σμετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) δ Lκδ, κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβαι) γ, φ[ακ(οῦ ἀρτάβαι)] ι γη,

(γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) λς d, κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβαι) ιε βη, φακ(οῦ ἀρτάβαι) νδ Lγιβ,

(πενταρταβίας) κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβης) βη, (γίνονται) κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβαι) ις Lιβ,

ἐπισπ(ουδασμοῦ) φορ[έ]τ(ρων), δραγ(ματηγίας) καὶ σακκηγ(ίας) πυροῦ ἀρτάβαι) σπβ d,

καθ(ηκόντων) διο(ι)κ(ήσεως) [(π̣υροῦ ἀρτάβαι) κ]ε β΄, π[ρο(σμετρουμένων)]
(πυροῦ ἀρτάβαι) δ 𐅷κδ, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) κϑ Lγη,
25 δι(α)φ(όρου) φακ(οῦ ἀρτάβης) γιβ, καὶ ὑπὲρ συναγ(οραστικοῦ) λόγ(ου)
(πυροῦ ἀρτάβαι) ϑ Lγκδ,

16. Am Ende der Zeile eine Paragraphus. 25. Mitten unter der Zeile steht umgekehrt geschrieben: $\frac{\cdot γ\ 𐅷η΄}{(ἄρουραι)\ δ\ 𐅷η΄}$ | $\frac{σμο(\ ?)}{σμο(\ ?)}$. Unter der Zeile steht eine Paragraphus.

Kol. VI. καὶ εἰς τ̣ὰ ἀπὸ χιρισ(μοῦ) Νέας πόλεως
γενή(ματος) β (ἔτους) σιτολ(όγων?) Θεαδελ(φείας) (πυροῦ ἀρτάβαι) ιη ς΄,
ὧν τὸ κ(ατ᾽ ἄνδρα)·
Μύσθης Θέων(ος) (πυροῦ ἀρτάβη) α
5 Λογγῖνος ᾿Ισᾶ (πυροῦ ἀρτάβης) 𐅷
῾Ωρίων Χαιρή(μονος) (πυροῦ ἀρτάβαι) [β β΄?]
Σαραπ[ί]ων Σωτηρ[ί]χ(ου) (πυροῦ ἀρτάβαι) β Ḷγκδ
Κάστωρ ῾Αρπάλου (πυροῦ ἀρτάβης) Lγκδ
Φᾶσεις Διδύμου (πυροῦ ἀρτάβαι) β
10 ᾿Οννῶφρις ᾿Αγχορί(μφεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) β ς΄
Πανπο[ν]τῶς Φάσει(τος) (πυροῦ ἀρτάβαι) β ς΄
᾿Αρ̣[ητί]ων Νάσων(ος) (πυροῦ ἀρτάβαι) α̣ Lγ΄
διὰ Πασίων(ος) π[ρ]άκ(τορος) (πυροῦ ἀρτάβαι) α Lγ΄,
(Paragraphus)
15 (γίνονται) ἐπὶ τὸ αὐτ̣ὸ αἱ προκ[εί(μεναι)] τοῦ μηνὸ(ς)
(πυροῦ ἀρτάβαι) ᾿Ευιη L, κρ̣[ιθ](ῆς ἀρτάβαι) ω̣ι̣ϛ̣ Ḷι̣β,
φακοῦ (ἀρτάβαι) ᾿Αχλδ Lη΄, ὧν
διοικ(ήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) ᾿Ευη̣ Ḷ[η]΄, κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβαι) σλϑ Lγη,
φακοῦ (ἀρτάβαι) ᾿Αχλδ Lη΄,
20 οὐσιῶν (πρότερον) θεοῦ̣ Οὐεσπ(ασιανοῦ) κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβαι) φο̣ϛ̣ Lη΄,
συναγ(οραστικοῦ) λόγου (πυροῦ ἀρτάβαι) ϑ Lγκδ.
Καὶ ταῖς τ̣ῆ̣ς διο̣ι̣[κ]ή̣[σεως π]ροσανα-
λαμβ(άνονται) ὑπὲρ ποδώ̣(ματος) [(ἑκατοστῶν) β (πυροῦ ἀρτάβαι)] ρη ϛκδ,
μυρ(ιαστῆς) (πυροῦ ἀρτάβης) Lκδ, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) ρη 𐅷,
25 (ἑκατοστῆς) α τοῦ π[ο̣δ̣(ώματος)] (πυροῦ ἀρτάβαι) α̣ [η]΄,

9 u. ö. L. Φᾶσις. 25. ρ̣/α Pap.

Kol. VII. (γίνονται) τοῦ προσγι(νομένου) (πυροῦ ἀρτάβαι) ρϑ Lγκδ,
σὺν δὲ ταῖς ἐπάνω διοι(κήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) ᾿Εφιη L,
κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβαι) σλϑ Lγη, φακ(οῦ ἀρτάβαι) ᾿Αχλδ Lη΄,
οὐσιῶν (π̣ρότερον) θεοῦ Οὐεσπ(ασιανοῦ) κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβαι) φοϛ Lη΄,
5 συναγ(οραστικοῦ) λόγου (πυροῦ ἀρτάβαι) ϑ Lγκδ.
Καὶ ἐγλό(γου) ἐλ̣(οιπογραφήθησαν) διὰ τοῦ προτ(έρου) μηνὸς

διοι(κήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) [Ἀ]ωπδ L, κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβαι) χιζ η',
φακοῦ (ἀρτάβαι) Ἀξγ Lγιβ,
σὺν δὲ ταῖς [ἐπ]ά[ν(ω)] (πυροῦ ἀρτάβαι) Ζυγ,
10 κ[ριθ](ῆς ἀρτάβαι) ωνζ ιβ, φακ(οῦ ἀρτάβαι) Βχςη Lκδ,
οὐσιῶ(ν) (πρότερον) θ[ε]οῦ Οὐεσπ(ασιανοῦ) κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβαι) φος Lη',
συναγ(οραστικοῦ) λόγου [(πυροῦ ἀρτάβαι)] θ Lγκδ,
(γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) Ζυιβ Lγκδ, [κ(ρι)]θ(ῆς ἀρτάβαι) Αυλγ βκδ,
φακ(οῦ ἀρτάβαι) Βχςη [L]κδ,
15 ἐξ ὧν κατήχ[θ]ησαν εἰς Ὅρμον
Ἄλσους μη[τρ]οπ(όλεως) ἕως Ἐπεὶφ δ
διοι(κήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) υξδ d,
λοιπ(αὶ) ἐπὶ τόπ(ων) διοι(κήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) ϛϠμη Lη',
κρ(ι)θ(ῆς ἀρτάβαι) ων[ζ ιβ], φακ(οῦ ἀρτάβαι) Βχςη Lκδ,
20 οὐσιῶ(ν) (πρότερον) θ[εοῦ Οὐεσπ(ασιανοῦ)] κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβαι) φος Lη',
συναγ(οραστικοῦ) λόγου [(πυροῦ ἀρτάβαι) θ] Lγκδ,
(γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) ϛϠνη [L], [κρ(ι)θ(ῆς ἀρτάβαι)] Αυλγ βκδ,

Kol. VIII. φακ(οῦ ἀρτάβαι) Βχςη Lκδ, αἳ καὶ λοιπ(αί) εἰσ[ι].
Ὅρμου Ἄλσους μητροπ(όλεως)
ἐλοιπογρ(αφήθησαν) διὰ τοῦ προτέρο(υ) μηνὸς διοι(κήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι)
[σα Lγκδ],
καὶ προσκατήχθ(ησαν) τῶδε τῷ μηνὶ ἕως [Ἐπεὶφ δ]
5 διοι(κήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) υξδ d,
σὺν δὲ τ(αῖς) ἐπ(άνω) διοι(κήσεως) (πυροῦ ἀρτάβαι) χξς η',
⟨⟨Ὅρμου Ἄλσους μητροπ(όλεως)
ἐλοιπ(ογραφήθησαν) διὰ τοῦ προτέρου μηνὸς διοι(κήσεως)
καὶ προσκατήχθ(ησαν) τῶδε τῷ μην[ί]⟩⟩

9. Am Ende der Kol. leerer Raum von 13 cm.

Verso.

Kol. I. Ἐπεὶφ α.
Πτολλᾶς Μυσθαρίω(νος) (πυροῦ ἀρτάβαι) λθ d
Μύσθης Μύσθου ⟨⟨κολ(λήματος)⟩⟩ (πυροῦ ἀρτάβαι) ιη
Φιλάδελφο⟨ς⟩ Σωκρ(άτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) μζ γ'
5 Πτολεμαῖος Διοσκ(όρου) (πυροῦ ἀρτάβαι) μα κδ
Ὁ αὐτὸς λη(μμάτων) δ (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) ε γ'
Ἀμμώνιος Ἀμμω(νίου) (πυροῦ ἀρτάβαι) κγ Lγ'
Ὁ αὐτὸς λη(μμάτων) δ (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) ζ [ ]
Ἡρακλῆς Ἡρακ( ) σελ( ) (πυροῦ ἀρτάβαι) ια [d]κδ
10 Ὁ αὐτὸς λη(μμάτων) δ (ἔτους) [(πυροῦ ἀρτάβαι)] ς Lγη
Ἥρων Ἥρωνος τοῦ Μα..? [(πυροῦ ἀρτάβαι)] π ιβ

῾Ο αὐτὸς λη(μμάτων) δ (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) α [ ]
Σαραπίων ᾿Αλεξίων(ο)ς [(πυροῦ ἀρτάβαι)] ν̣ϑ 𐅵κδ
᾿Αρητίων Νάσω̣ν̣(ος) [φ̣α]κ(οῦ ἀρτάβαι) δ ιβ
15 Πάπος ᾿Αραβιανοῦ φ̣α̣κ(οῦ ἀρτάβαι) β η´
Σαραπίων Λουκίου [φα]κ(οῦ ἀρτάβαι) ϛ βη
῞Ηρων ῞Ηρωνο(ς) ῞Ελ(λην) (π̣υροῦ ἀρτάβης) βκδ
Δεῖος ᾿Απολλωνίο(υ) [φακ(οῦ ἀρτάβαι)?] η ϛ´
῾Ο αὐτὸς λη(μμάτων) δ (ἔτους) φακ(οῦ ἀρτάβαι) β ϛ´
20 ῞Ηρων ᾿Απύγχεω̣ς κ(ρι)[ϑ̣](ῆς ἀρτάβαι) ζ 𐅵̣γη
῾Ο αὐτ(ὸς) Πολ(υδευκείας) δη(μοσίων) κ(ρι)ϑ(ῆς ἀρτάβαι) κ̣[α̣], δι(α)φ[ό̣(ρου)]
κ̣(ρι)ϑ(ῆς ἀρτάβης) [γκδ],
(γ̣ίνονται) τῆς ἡ(μέρας) (πυροῦ ἀρτάβαι) τν⟨β⟩ βη, [κ̣](ρι)ϑ(ῆς ἀρτάβαι) κ[ϑ γ´],

11. Μα? Die Lesung sehr unsicher.

Kol. II. φακ(οῦ ἀρτάβαι) κγ γ´, ὧν δι(α)φ(όρου) κ(ρι)ϑ(ῆς ἀρτάβης) γκδ,
ὧν
Θεαδελ(φείας) ε (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) τλα βκδ, κ(ρι)ϑ(ῆς ἀρτάβαι) ζ 𐅵γη,
φακ(οῦ ἀρτάβαι) κα ϛ´,
5 Πολυδευκεί(ας) κρ(ι)ϑ(ῆς ἀρτάβαι) κ[α̣], δι(α)φό(ρου) κ(ρι)ϑ(ῆς ἀρτάβης) γκδ,
λη(μμάτων) δ (ἔτους) Θεαδελ(φείας) (πυροῦ ἀρτάβαι) κα̣ ιβ, φακ(οῦ ἀρτά-
βαι) β ϛ´.
β ᾿Ισᾶς ῾Ερμείου Θεαδελ(φείας) δ̣η(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ργ 𐅵η´
῾Ο αὐτὸς λη(μμάτων) δ (ἔτους) Θεαδε̣λ̣(φείας) δ̣η(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ι
῾Ωρίων Ζωίλου ποι(μὴν?) (πυροῦ ἀρτάβαι) μϛ κδ
10 ῾Ο αὐτὸς λη(μμάτων) δ (ἔτους) Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) γ ιβ
᾿Ισίων Πάπου καὶ Μ[ά̣]ρων
Χαιρή(μονος) Θ̣ε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) μϛ β´
Οἱ αὐτοὶ λη(μμάτων) δ (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) β γ´
῞Ηρων Φάσει(τος) Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) οϑ ϛκδ
15 ῾Ο αὐ[τ̣]ὸς λη(μμάτων) δ (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) δ 𐅵ιβ
Πασίων ᾿Ισιδώρ[ο]υ (πυροῦ ἀρτάβαι) η 𐅷
῾Ο αὐτὸς λη(μμάτων) δ (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) γ γ´
῞Ηρων ῾Ωρίω(νος) τοῦ ῾Αδρ(ιανοῦ?) (πυροῦ ἀρτάβαι) μγ 𐅵κδ
῾Ο αὐτὸς λη(μμάτων) δ (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) α γ´
20 Πετεκᾶς Σαμβᾶ (πυροῦ ἀρτάβαι) ξβ 𐅵γκδ
῞Ηρων Διοσκόρου (πυροῦ ἀρτάβαι) ιζ ϛκδ
Φᾶσεις Βελλείους (πυροῦ ἀρτάβαι) μα γη
᾿Ισαροῦς ᾿Αρίστωνο(ς) δι(ὰ) ῞Ηρω(νος) Διοσκ(όρου) (πυροῦ ἀρτάβαι) α η´.
Θε(αδελφείας) κ(ατ)οί(κων) (πυροῦ ἀρτάβης) 𐅵γη, προσ(μετρουμένων) (πυροῦ
ἀρτάβης) η´,

2. ε (ἔτους) über der Zeile.

Kol. III. (γίνονται) τῆς ἡ(μέρας) (πυροῦ ἀρτάβαι) υοε ϛ΄, ὧν
Θεαδελ(φείας) δη(μοσίων) ε (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) υμθ γκδ,
δ (ἔτους) λη(μμάτων) (πυροῦ ἀρτάβαι) κδ β΄, καὶ διὰ κληρο(ύχων) (πυροῦ ἀρτάβαι) α η΄.
γ Ἀπύγχις Πετεκᾶ δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) αLγη
5 Ὁ αὐτὸς φακ(οῦ ἀρτάβαι) β Lγιβ
Ὁ αὐτὸς λη(μμάτων) δ (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) γ Lγιβ
Πετεεῦς Ἥρων(ος) τοῦ Ὡρίω(νος) (πυροῦ ἀρτάβαι) ιβ Lη΄
Ὁ αὐτὸς λη(μμάτων) δ (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) ε βκδ
Ἥρων Ἰσχυρίων(ος) (πυροῦ ἀρτάβαι) ε d
10 Ὁ αὐτὸς λη(μμάτων) δ (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) α Lκδ
Σπαρτᾶς Ἐπαφροδ(ίτου) (πυροῦ ἀρτάβαι) μγ β΄
Δημᾶς Ἡρακλείδο(υ) (πυροῦ ἀρτάβαι) κζ γιβ
Ὁ αὐτὸς λη(μμάτων) δ (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) ϛ d
Μύσθης Ἡρᾶ Θ[ε](αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) γ
15 Ἥρων Διοσκόρου ⟨⟨φακ(οῦ ἀρτάβαι)⟩⟩ κριθ(ῆς ἀρτάβαι) κη Lιβ
⟦συ(μφωνεῖ)⟧ Χαιρήμων Ἑρμᾶ λη(μμάτων) δ (ἔτους) κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβαι) ιϛ Lιβ
Λούκιος Λουκίου φακ(οῦ ἀρτάβαι) β βη
Σπαρτασᾶς Ἡρακ( ) (πυροῦ ἀρτάβαι) κδ ϛ΄
Πτολεμαῖος Ζωίλ(ου) τοῦ Μύθ(ου?) (πυροῦ ἀρτάβαι) μα
20 Ἰσίων Σωκρ(άτους) Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) κα Lγ΄
Ὁ αὐτὸς λη(μμάτων) δ (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) ε Lιβ

3. Am Ende der Zeile eine Paragraphus. 16. [συ(μφωνεῖ)] links außerhalb der Zeile; ebenso Kol. V 6, VI 19, 23.

Kol. IV. Χαιρήμων Βίλλου Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) β Lγιβ
Καλατῆνις Ἐπιμάχου (πυροῦ ἀρτάβαι) λϛ ιβ
Ὁ αὐτὸς λη(μμάτων) δ (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) δ γιβ,
(γίνονται) τῆς ἡ(μέρας) (πυροῦ ἀρτάβαι) σμζ γ΄, κρ(ι)θ(ῆς ἀρτάβαι) με ϛ΄,
5 φακ(οῦ ἀρτάβαι) ε βκδ, ὧν
Θεαδελ(φείας) λη(μμάτων) ε (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) σκθ Lγιβ, κρ(ι)θ(ῆς ἀρτάβαι) κη Lιβ,
φακοῦ (ἀρτάβαι) ε βκδ,
καὶ ὑπὲρ λη(μμάτων) δ (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) ιζ γιβ, κρ(ι)θ(ῆς ἀρτάβαι) ιϛ Lιβ.
δ Μάρων Πνεφερῶτος (πυροῦ ἀρτάβαι) ιη Lγιβ
10 Τούρβων ἀπελ(εύθερος) Ἑλένης δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ν Lκδ
Ὁ αὐτὸς λη(μμάτων) δ (ἔτους) Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ε βκδ
Σοῦλις Σούλεως Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ιθ dκδ
Ὁ αὐτὸς λη(μμάτων) δ (ἔτους) Θεαδελ(φείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) η κδ
Φᾶσεις Διδύμου δι(ὰ) Χαιρᾶ
15 ἀπὸ χιρισ(μοῦ) β (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) β

διὰ Πασίωνος πράκ(τορος) ἀπὸ χιρισ(μοῦ) β (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) α Lγ´
Ὀννῶφρις Ἀγχορίμφεω(ς) ἀπὸ χ(ιρισμοῦ) β (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) β ς´
Παποντῶς Φάσει(τος) δι(ὰ) Παγκρ(άτους) ἀπὸ χι(ρισμοῦ) β (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) β ς´
Μύσθης Διδύ(μου) Θεαδελ(φείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) λα Lγκδ
20 Ὁ αὐτὸς φορέτ(ρων) κληρούχ(ων) (πυροῦ ἀρτάβαι) δ ς´
Πανοῦφις ὁ καὶ Θεογί(των) Ἥρων(ος) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) α d
Ἅρπαλος Ἡρακλείδου ποι(μὴν?) (πυροῦ ἀρτάβαι) πς γιβ
Μυσθαρίω(ν) Διοσκόρου δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) μβ d
Ὁ αὐτὸς λη(μμάτων) δ (ἔτους) Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ε γ´

8. Am Ende der Zeile eine Paragraphus.

Kol. V. Ζωίλος Ἐπ⟨ι⟩κρ(άτους) χω(ματεπιμελητὴς) (πυροῦ ἀρτάβαι) λ[ς̣?]
Ὁ αὐτὸς λη(μμάτων) δ (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) α ιβ
Σαραπίων Ἀπ̣ολλω(νίου) (π̣υροῦ ἀρτάβαι) μβ Lγη
Ὁ αὐτὸς λη(μμάτων) δ (ἔτους) Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) α βη
5 Δημᾶς Ἡρακ⟨λ⟩έ(ους?) (πυροῦ ἀρτάβαι) α L
συ(μφωνεῖ) Κασία Σαραπίας (πυροῦ ἀρτάβαι) μγ γκδ·
Εὐημερ(είας) κ(ατ)οί(κων) (πυροῦ ἀρτάβαι) λζ ς´, προσ(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ς ςκδ
Ἡ αὐ(τὴ) Θεαδελ(φείας) αν( ) (πυροῦ ἀρτάβης) d, προ(σμετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβης) η´, εδ( ) (πυροῦ ἀρτάβης) κδ, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβης) Lγιβ
Μύσθης Πτολεμαίου μολ( ) (πυροῦ ἀρτάβαι) ξα
10 Ἥρων Ζωσίμου Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) κε [..]
Διόδωρος Ποσιδω(νίου) Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) νβ γη
Ὁ αὐτὸς λη(μμάτων) δ (ἔτους) Θ̣ε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ς
Ἡρακλῆς Ἀφροδ(ισίου) δη(μοσίων) ε (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) μθ β´
Ὁ αὐτὸς λη(μμάτων) δ (ἔτους) Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) γ ιβ
15 Σαραπίων Πετερμούθ(ου) ε (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) ζ βκδ
Ὁ αὐτὸς λη(μμάτων) δ (ἔτους) Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) γ
Χαιρήμων Ἑρμᾶ ε (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) κα,
(γίνονται) τῆς ἡ(μέρας) (πυροῦ ἀρτάβαι) χμ ς´, ὧν
Θεαδελ(φείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) φμθ L,
20 φορέτ(ρων) κληρούχ(ων) ⟨(πυροῦ ἀρτάβαι)⟩ δ ς´, (γίνονται) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) φνγ β´,
καὶ διὰ κληρούχ(ων) (πυροῦ ἀρτάβης) Lγιβ, (γίνονται) κώ(μης) (πυροῦ ἀρτάβαι) φνδ Lιβ
Εὐη(μερείας) κληρούχ(ων) (πυροῦ ἀρτάβαι) μγ γκδ
καὶ ὑπὲρ λη(μμάτων) δ (ἔτους) Θεαδε(λφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) λδ κδ,

16*

ἀπὸ χιρισ(μοῦ) Ἑρμοῦς γενή(ματος) β (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) η ς´,

24. Am Ende der Zeile eine Paragraphus.

Kol. VI. (γίνονται) τῶν ἀπὸ α̅ ἕως δ̅ (πυροῦ ἀρτάβαι) Ἀψιε γη,
κρ(ι)θ(ῆς ἀρτάβαι) οδ L, φακ(οῦ ἀρτάβαι) κθ κδ, ὧν
διαφό[ρ]ου κριθ(ῆς ἀρτάβης) γκδ, ὧν
Θεαδελ(φείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) Ἀφξ L, κρ(ι)θ(ῆς ἀρτάβαι) λς Lκδ,
5 φακοῦ (ἀρτάβαι) κς Lγκδ,
φορέτρω(ν) κ[λ]ηρο(ύχων) (πυροῦ ἀρτάβαι) δ ς´, (γίνονται) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) Ἀφξδ β´,
κριθ(ῆς ἀρτάβαι) λς [Lκ]δ, φακοῦ (ἀρτάβαι) κς Lγκδ,
καὶ διὰ κληρούχ(ων) (πυροῦ ἀρτάβαι) β κδ,
(γίνονται) κώ(μης) [(πυροῦ ἀρτάβαι) Ἀ]φξδ β´ καὶ(?) αὐ(ταί?),
10 καὶ ὑπὲρ ἄλλω(ν) κω(μῶν) λη(μμάτων) ε (ἔτους)
Εὐη(μερείας) κ(ατ)οί(κων) (πυροῦ ἀρτάβαι) μγ γκδ,
Πολ(υδευκείας) δι(ὰ) τῶν ἀπὸ [Θ]ε(αδελφείας) κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβαι) κα, δι(α)-φ(όρου) κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβης) γκδ,
(γίνονται) λη(μμάτων) ε (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) Ἀχι ιβ, κρ(ι)θ(ῆς ἀρτάβαι) νζ Lκδ,
φακ(οῦ ἀρτάβαι) κς Lγκδ, δι(α)φ(όρου) κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβης) γκδ
15 καὶ ὑπὲρ λη(μμάτων) δ (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) ςζ ςκδ,
κρ(ι)θ(ῆς ἀρτάβαι) ις Lιβ, φακοῦ (ἀρτάβαι) β ς´,
καὶ εἰς τ[ὰ] ἀπὸ χιρισ(μοῦ) β (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) η ς´
ε̅ Θρακίδας Θρακίδου διὰ
συ(μφωνεῖ) Σα[μβ]ᾶ? [τοῦ?] καὶ Ὠριγένους
20 Σωσ[ι]κ(οσμίου) τοῦ καὶ Ἀλθ(αιέως) τῶν ἱερονικ(ῶν)
ἀτελ[ῶν] Θε(αδελφείας) κ(ατ)οί(κων) (πυροῦ ἀρτάβαι) κα, προ(σμετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) γ L,
εδ( ) - - - (πυροῦ ἀρτάβης) γιβ, προσ(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβης) ιβ, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) κε
συ(μφωνεῖ) Ἡρα[δ] καὶ Ὠριγένης (πυροῦ ἀρτάβαι) α Lγιβ·
[Θεαδελφείας κατοί(κων)?] (πυροῦ ἀρτάβαι) α Lιβ, προ(σμετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβης) dκδ, εδ( ) [(πυροῦ ἀρτάβης) κδ]
25 Τ[ούρβων ἀπ]ελ(εύθερος) Ἑλένης (πυροῦ ἀρτάβαι) δ Lγ´

17. Am Ende der Zeile eine Paragraphus.

Kol. VII. Τιμοκρ(άτης) Ἰσίων(ος) καὶ Ἀντώ(νιος) υἱὸς (πυροῦ ἀρτάβαι) ξγ ϑ
(γίνονται) τῆς ἡμέρ(ας) (πυροῦ ἀρτάβαι) ςε L, ὧν
Θεαδελ(φείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ξη Lιβ, καὶ δι(ὰ) κλη(ρούχων) (πυροῦ ἀρτάβαι) κς Lγιβ,
ς̅ Ἄλκιμος Χαιρήμονος φακ(οῦ ἀρτάβαι) ζ

5 Ζωὶς Νικάνδ(ρου) δι(ὰ) Ἰσιδώ(ρου) (πυροῦ ἀρτάβαι) ξε η΄·?
Θ[ε](αδελφείας) κ(ατ)οί(κων) (πυροῦ ἀρτάβαι) λδ, προσ(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ε[[βη]] ց,
φιλ(ανθρώπου) (πυροῦ ἀρτάβαι) ζ ϛκδ, προσ(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) α ϛκδ, ἰδιω(τικῶς?) (πυροῦ ἀρτάβαι) ε ϛ[κ]δ,
προσ(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβης) Lγκδ, ανε( ) (πυροῦ ἀρτάβαι) ϛ ϛκδ, προ(σμετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) α κδ,
εδ( ) (πυροῦ ἀρτάβης) Lη΄, προσ(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβης) η΄, εδ( ) ανε( ) (πυροῦ ἀρτάβαι) α [κ]δ,
10 προσ(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβης) ϛ΄
Ἡ [αὐτ]ὴ Πολυδευ(κείας) κ(ατ)οί(κων) (πυροῦ ἀρτάβαι) γ ϛ΄, προ(σμετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβης) Lκδ,
εδ( ) ἀνε( ) (πυροῦ ἀρτάβης) γιβ, προσ(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβης) ιβ, δι(α)φ(όρου) (πυροῦ ἀρτάβης) ιβ, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) δ ցκδ
Μ[ά]ρων Πνεφερῶτος δη(μοσίων) φ(α)κ(οῦ ἀρτάβαι) [ ]
Δ[ε]ῖος Ὡρίωνος δη(μοσίων) φακ(οῦ ἀρτάβαι) δ β΄
15 Δ[ί]δυμος Τιμοκρ(άτους) Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) φακ(οῦ ἀρτάβαι) [β?]
Ἄγαθος Σαραπίωνος φακ(οῦ ἀρτάβαι) δ
Ἁρποκρατίων ὁ καὶ Τριμαλ(χίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) κ[ε?] ιβ·
Θε(αδελφείας) κ(ατ)οί(κων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ιϛ Lιβ, προσ(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβαι) β βη, εδ( ) (πυροῦ ἀρτάβης) γιβ,
ἀνε( ) (πυροῦ ἀρτάβαι) γ Lη΄, προσ(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβης) Lη΄, εδ( ) (πυροῦ ἀρτάβης) ιβ,
20 [ ] ε( ) (πυροῦ ἀρτάβαι) α Lκδ, προσ(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβης) ϛκδ, εδ( ) (πυροῦ ἀρτάβης) κδ
Ὁ [αὐτὸς] λη(μμάτων) δ (ἔτους) κ[λη]ούχ(ων) εδ( ) ἀνε( ) (πυροῦ ἀρτάβης) ցκδ
Ν[εῖ]λος Χρυσίππου Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) κα ϛ΄
Σ[α]ραπίων Ἑρμείου Ἕλ(λην) (πυροῦ ἀρτάβαι) μβ
Ἁ[ρ]φαῆσις Καρᾶ δη(μοσίων) ε (ἔτους) κ[ρ](ι)θ(ῆς ἀρτάβαι) ιθ Lη΄

6. βη durchstrichen. 10. Am Ende der Zeile eine Paragraphus.

Kol. VIII. Ε[ἰ]ρ[η]ναῖος? Πτολ[ε]μαίο[υ] [. .]λ κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβαι) δ ց
Ἥρ[ων] Ἥρων(ος) Ἕλ(λην) Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) γ
Πε[τεσο]ῦχος Σωκρ(άτους) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ρκ[ε] γη
Ὡρίων Διονυσίου Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) νη [ι]β
5 Μ[υ]σθ[α]ρίων Ἡρακλείδ(ου) πο? δι(ὰ)
Φ[α]ήσεως (πυροῦ ἀρτάβαι) κα ց
Ἥ[ρων] Ἰσίων(ο)ς κ[ρ](ι)θ(ῆς ἀρτάβαι) ιγ β΄,
(γίνονται) τῆς ἡμέρ(ας) (πυροῦ ἀρτάβαι) τξε ց,

κρ(ι)θ(ῆς ἀρτάβαι) λη $\overline{κδ}$, φακ(οῦ ἀρτάβαι) κ 𐅵, ὧν

10 [Θ̣ε̣α̣]δ[ε̣]λ(φείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) σο L$\overline{γη}$, κρ(ι)θ(ῆς ἀρτάβαι) λη $\overline{κδ}$,

φακ(οῦ ἀρτάβαι) κ 𐅵,

κα̣ὶ [δ̣ι̣ὰ̣] κληρούχ(ων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ς ς$\overline{κδ}$, (γίνονται) κώ(μης) (πυροῦ ἀρτάβαι) τξα ς´,

Π̣[ολ]υ̣δ̣ευκ(είας) κληρούχ(ων) (πυροῦ ἀρτάβαι) δ d$\overline{κδ}$,

(γίνονται) [λ]η(μμάτων) ε (ἔτους) (πυροῦ ἀρτάβαι) τξε $\overline{γη}$, κ(ρι)θ(ῆς ἀρτάβαι) λη $\overline{κδ}$,

15 φα[κ̣](οῦ ἀρτάβαι) κ 𐅵,

καὶ ὑπὲρ λη(μμάτων) δ (ἔτους) κληρούχ(ων) (πυροῦ ἀρτάβης) d$\overline{κδ}$.

$\overline{ζ}$ Ἡ̣ρακλῆς Ἡρακλῆ(ους) σευλ( ) (πυροῦ ἀρτάβαι) μθ $\overline{γη}$

Ἰσίδωρος απ( ) Θερμῖτο(ς) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) λθ 𐅵

Ἡρακλείδ(ης) Ἡρακ( ) πρόγ(ονος) Νεω( ) (πυροῦ ἀρτάβαι) κ $\overline{γη}$

20 Ἀπ̣ολλώ(νιος?) Πετερ(μούθου) Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) μη L$\overline{ιβ}$

Πασ̣ίων Σώτου καὶ Σώτ(ας) ἀδελ(φὸς) (πυροῦ ἀρτάβαι) ρμδ

Παποντῶς Σ[α̣β̣β̣α̣τ̣?έ̣]ω(νος)? Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) γ ς´

Σαμβᾶς Παχοίτ(ου) καὶ Δι[ό̣]σκορο(ς) Κασ(ᾶ?) (πυροῦ ἀρτάβαι) ςγ $\overline{γιβ}$

Ἐσοῦρις Ἥρωνος δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ξβ L$\overline{ιβ}$

1. Nach Πτολεμαίου vielleicht σελ( ), vgl. Kol I 9. 2—18. Am Rande rechts unleserliche Spuren getilgter Zahlen. 18. ἀπ(ελεύθερος)? B.

Kol. IX. Μυσθαρίων Ἡρακλεί(δου) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ρλδ

Ἑρμᾶς Ἑρμᾶ Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) φακ(οῦ ἀρτάβαι) γ γ´

Χαιρήμω(ν) Βίλλου δι(ὰ) Φαήσεω(ς) φακ(οῦ ἀρτάβης) γ´

Δίδυμος — καὶ Ἥρω(ν) ἀδελ(φὸς) κρ(ι)θ(ῆς ἀρτάβαι) μζ $\overline{ιβ}$

5 Ζωίλος Ἐπικρ(άτους) χω(ματεπιμελητὴς) κρ(ι)θ(ῆς ἀρτάβαι) η 𐅵,

(γίνονται) τῆς ἡμέρ(ας) (πυροῦ ἀρτάβαι) φϛε $\overline{γιβ}$,

κριθ(ῆς ἀρτάβαι) νε Lγ´, φακ(οῦ ἀρτάβαι) γ β´,

Θεαδελ(φείας) δη(μοσίων) αἱ προκ(είμεναι).

$\overline{η}$ Σύρος Σαμβᾶ διὰ Φαήσεω(ς) (πυροῦ ἀρτάβαι) θ γ´

10 Νεῖλος Χρυσίππου (πυροῦ ἀρτάβης) β´

Ὡρίων Μάρων(ος) δι(ὰ) τοῦ πιτ(τακίου) (πυροῦ ἀρτάβαι) κα $\overline{κδ}$

Ἥρων Διοσκόρο(υ) πρόγ(ονος) Ὀννώ(φρεως) δι(ὰ) Ἰσχ(υρίωνος) (πυροῦ ἀρτάβαι) β

Ὠριγένης Ἥρωνος Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ιζ

Ἀπύγχις Καρᾶ Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ξε ς´

15 Πόσις Σαμβᾶ Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) μ

Σώτας Διοσκόρου διακ( ) Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) οα

Διόσκορος Ἥρωνο(ς) Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) νθ β´

Ὀρσεκᾶ̣ς Ἀφροδισίου Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) μ ḍ

Κάστωρ Δείου καὶ Ἡρακλᾶς Χαιρᾶ (πυροῦ ἀρτάβαι) νγ d
20 Σαμβᾶς Παχοίτο(υ) Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ε
Ἥρων Ἰάσωνος Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) β
Εἰρηναῖος Ἥρων(ος) καρ? (πυροῦ ἀρτάβαι) κη γιβ

4. Nach Δίδυμος wagerechter Strich.

Kol. X. Πασίων Σώτου Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ιβ γη
(γίνονται) τῆς ἡ(μέρας) (πυροῦ ἀρτάβαι) υκζ d, Θεαδελ(φείας) δη(μοσίων).
ϑ Ἥρων Ἰσιδώρου Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) μ[β̣?] γ´
Φίλιππος Ἀφροδισίου δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ρμ̣δ̣ ʤ
5 Σάτυρος Σαβείνου Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) [ ] γιβ
Διόσκορος Σαραπίω(νος) πρόγ(ονος) Σαβεί(νου) κ[ρ](ι)ϑ[(ῆς ἀρτάβαι)]
Πετεσοῦχος Σωκρ(άτους) κρ(ι)ϑ(ῆς ἀρτάβαι) β [Ḻγ´?]
Σαραπίων Ἥρων(ος) λεοντ(?) κ(ρι)ϑ(ῆς ἀρτάβαι) β Lγ[ ]´
Ἀπολλώνι(ος) Ἰσιδώρο(υ) κριϑ(ῆς ἀρτάβαι) ε ςκδ
10 Μύσϑης Μελανᾶ κρ(ι)ϑ(ῆς ἀρτάβης) ʤ
Θέων Νείλου Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) ϑ Lγ´
Ἀρσῦϑμις Ἡρακλήου κ[ρ̣](ι)ϑ(ῆς ἀρτάβαι) η
Πόσις Σαμβᾶ Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) κ(ρι)ϑ(ῆς ἀρτάβαι) ϑ ςκδ
Χαιρήμων Ἀσκληπ(ιάδου?) Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) κε
15 Τεφοραῦς Μαρρείους Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) κς ḍ..
Ἀκουσά̣ριο(ν) ἡ καὶ Σωτη(ρὶς?) Σατύρο(υ) ⟨⟨(πυροῦ ἀρτάβη)⟩⟩ (πυροῦ ἀρτάβαι) α βη·
Διονυσιάδ(ος) κ(ατ)οί(κων) (πυροῦ ἀρτάβαι) α γ´, προσ(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβης) d, ἐπ(ιβολῆς) (πυροῦ ἀρτάβης) ς´,
προσ(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβης) κδ
Ἡ αὐτὴ λη(μμάτων) δ (ἔτους) Διονυσι(άδος) κ(ατ)οί(κων) (πυροῦ ἀρτάβαι) α Ḻκδ,
20 προσ(μετρουμένων) (πυροῦ ἀρτάβης) d, (γίνονται) (πυροῦ ἀρτάβαι) α βη
Ἥρων Ἰσχυρίωνος Θε(αδελφείας) δη(μοσίων) (πυροῦ ἀρτάβαι) κς η´

2. Am Ende der Zeile eine Paragraphus. 6. Σαβεί(νου) unsicher. 16. ρ in Ἀκουσά̣ριο(ν) über der Zeile.

7197. Papyrus. **Kontraktstück.** *M. Hombert,* Revue belge de Philologie et d'Histoire 4 (1925), S. 639f. Nr. 2. Universitätsbibliothek in Gent Nr. 3. Faijûm. 27. Okt. 170 n. Chr. (2 Kopien des Textes sind vorhanden; die besser erhaltene ist zugrunde gelegt).

Ἔτο̣υ̣ς̣ [ια Αὐρηλί]ου Ἀντ̣ω[νίνου] |[2] bis |[5] fehlen |[7] [. . . . . .]. Παῦνι̣ . . . . [- -] |[8] [. . . . . ἔτ]ει Αὐρηλίου Ἀντωνείνου Καίσ̣α̣ρ̣ο̣ς̣ |[9] τ̣ο̣ῦ̣ κ̣υ̣ρ̣ί̣ο̣υ̣ ἀ⟨⟨υ⟩⟩νυπερϑέτως, γινομέ|[10]νη̣ς̣ σοι τῆς πράξεως ἔκ τε ἐμοῦ |[11] κ[αὶ] ἐ̣[κ τ]ῶν ὑπαρχόντων πάντων κα|[12]ϑάπερ ἐκ δί̣κ̣η̣ς̣. Τὸ χειρόγραφον τοῦτο |[13] δισσόν σοι ἐξεδόμην ὡς ἐ̣ν̣ δημοσ[ί̣ῳ̣] |[14] κατακ̣εχωρισμένον καὶ ἐγράφη |[15] χωρὶ̣ς̣ ἐπιγραφῆς

καὶ ἀλίφαδος |[16] ἔτους ἑνδεκάτου Αὐρηλίου Ἀντωνίνου |[17] Καίσαρος τοῦ κυρίου Ἀρμενιακοῦ Μηδικοῦ |[18] Παρθικοῦ Μεγίστου, Φαῶφι λ̄.

15. L. ἀλείφατος.

7198. Papyrus. **Sitologenabrechnung.** Ebd. S. 640 Nr. 3 (mit Lichtbild S. 642). Universitätsbibliothek in Gent Nr. 4. Theadelpheia (Faijûm). 163 n. Chr.

Παρὰ Ἥρωνος καὶ μετόχων |[2] σιτολ(όγων) κώμης Θεαδελ(φείας). |[3] Ἐμετρήθησαν ⟨⟨των⟩⟩ |[4] ἀπὸ ιγ ἕως ις τοῦ Παῦνι |[5] μη[νὸς] τοῦ ἐνεστῶτος |[6] γ [(ἔτους) Ἀντ]ωνίνου καὶ Οὐήρου |[7] τ[ῶν κυ]ρίων Σεβαστῶν |[8] ἀπὸ [γενήμ(ατος) τ]οῦ αὐτοῦ γ (ἔτους) |[9] πυρο[ῦ ἀρτ]άβας πεντακοσίας |[10] τε[σσαράκ]οντα ἐννέα |[11] τέ[ταρτον κδ]″ / + φμθ dκδ″. |[12] Ἥρ[ων σιτολ(όγος) μεμέτρη]μαι τὰς τοῦ πυροῦ |[13] [ἀρτάβας πεντ]ακοσίας [τεσ]σαρά|[14]κο[ντα ἐννέα d]κδ″ / + φμ[θ]d κδ″ |[15] 2. H. Πτολεμαῖος συν[μεμ]έτρημαι τὰς τοῦ |[16] πυροῦ ἀρτάβας φμθ dκδ. 3. H. Κάστωρ συνμε|[17]μέτρημαι τὰς τοῦ πυροῦ ἀρτάβας πεντακοσίας |[18] τεσσαράκοντα ἐννέα dκδ″ / + φμθ dκδ″.

1. Zu Ἥρων vgl. SB 7193 R I 1 u. ö. 2. Pap. σιτο^λ und Θεαδε^λ. 3. L. ἐμετρήθησαν. 9. L. ἀρτάβαι πεντακόσιαι.

7199. Papyrus. **Rechnung.** Ebd. S. 643f. Nr. 4. Universitätsbibliothek in Gent Nr. 6. Faijûm. 2. Jahrh. n. Chr.

Kol. I. Τῷ Φαβαβικι Πνεφερῶς ἡγου(μένῳ) πρεσβ(υτέρων) |[2] κῶα ῑ, |[3] θ̄ Χάρης καρπόνης κῶα ιε̄, |[4] ῑ Κάστωρ υἱὸς κῶα ς̄, |[5] δ̄ Δημητρίοις Δῖος κῶα η̄, |[6] ιβ̄ Πανεσνέως κῶα η, |[7] ιγ̄ Σαραπίω(ν) Ἀφροδ(ισίου) κῶα θ, |[8] Φαρμ(οῦθι) ζ̄ Πτολλᾶς αὐλητ(ὴς) κῶα θ, |[9] η̄ Παχόϊς κῶα η, |[10] θ̄ Ἅρπαλος ἀδελφὸς κῶα θ, |[11] ῑ Ταποῦρις ἱρεὺς κῶα ῑ, |[12] ια̅ Διοσκ( ) καρπ(ώνης) κῶα ῑ, |[13] ιβ̄ Παχόϊς κῶα ῑ, |[14] ιβ̄ Ἔρις κῶα ᾱ, |[15] ιγ̄ Διδᾶς καρπ(ώνης) κῶα ῑ, |[16] ιδ̄ Πετεεὺς Πε⟨τ⟩εεῦς κῶα ῑ, |[17] ιε̄ Ὠριγᾶς Ἥρω[ν]ος κῶα ῑ, |[18] ις̄ Ὡρίων καρπ(ώνης) κῶα ῑ, |[19] ιζ̄ Χάρης καρπ(ώνης) κῶα ια̅, |[20] ιη̄ Ἀπύγχ(ις) ὀνηλ(άτης) κῶα (ohne Zahl), |[21] ιθ̄ Ζωΐλ(ος) κῶα ι, |[22] κ̄ Χαιρήμ(ων) Πετερμ(ούθεως) κῶα ῑ, |[23] κη̄ Φαρμ(οῦθι) Ἥρων Κάστορος κῶα θ̄, |[24] κθ̄ Πετερμ(οῦθις) κῶα ῑ, |[25] λ̄ Διοσκ( ) ἱρεὺς κῶα θ̄. |[26] Παχών. |[27] 2. H. ζ Πέννεις θησαυροφ(ύλαξ) κῶα (ohne Zahl),

Kol. II. |[28] η̄ Πέννει(ς) θησαυροφ(ύλαξ) κῶα ια, |[29] θ Ἰρῆνος μυλοκ(όπος) κῶα ιβ, |[30] ι Κάστωρ Ταλκελι κῶα η |[31] καὶ Ὀρσεὺς κῶα γ, |[32] ια Ὀρσεὺς κῶα ια, |[33] ιβ Σωεὺς κῶα ῑ, |[34] ιγ Μαριανὸς κῶα ῑ, |[35] ιδ Ἥρων Πανᾶς κῶα (ohne Zahl), |[36] ιε Πασίων κῶα ῑ, |[37] ις Χαιρήμ(ων) κελλακ( ) κῶα ι, |[38] ιζ Σάνσις καρπ(ώνης) κῶα ι, |[39] ιη Ἡρηκλαλαχ ὀνηλ(άτης) ιβ (so!), |[40] ιθ Πουΐου κῶα η. |[41] 3. H. τὰ αχανα. |[42] κε̄ Χάρης κρ( ) κῶ(α) θ, |[43] κθ̄ Εἰρηναῖος μυλονικ(ὸς) κῶ(α) ι, |[44] ᾱ Σίφωνα κῶ(α) ς, |[45] ᾱ Νέων Ἀμπῖνις κῶ(α) ι, |[46] β̄ Φιλάδελφος ἱερ(εὺς) κῶ(α) ι, |[47] γ̄ Ἀκιμίας ἀδελ(φὸς) κῶ(α) ι, |[48] δ̄ Ἡρᾶς Χαιρήμο-

(νος) κῶ(α) ι, |[49] ε̄ Ἡρακλῆς κῶ(α) ι, |[50] ς̄ Ὧρσις κῶ(α) ι, |[51] ζ̄ Δῖος Ζωΐλου κῶ(α) ι, |[52] η̄ Μύσθης κῶ(α) ι,

Kol. III. |[53] ις̄ Λυχνοκ(αΐα) Πτολεμ[κῶ(α)] ι, |[54] ιζ̄ Πτολεμαῖος [κῶ(α)] ε, |[55] ιη̄ Διδυμᾶ(ς) γεο[ργὸς] κῶ(α) ε, |[56] ιθ̄ Ὡριγένις .[ ] κῶ(α) ι, |[57] κ Ὡρίων .[ ] κῶ(α) ι. |[58] Ἐπεὶπ ᾱ Κιθοτ.. [ἱε]ρεὺς κῶ(α) ζ, |[59] ἐν τῶι σουλ[ ], |[60] Σισόεις ἱερεὺς κῶ(α) ζ, |[61] Ἐπεὶφ ι Παχόϊς [ ]ουονσις κῶ(α) γ, |[62] ὁμοί(ως) Χάρη[ς] καρ(πώνης) κῶ(α) β, |[63] Δεῖος Ζω[ΐλου] κῶ(α) β, |[64] Ἥρων [Κά[στορος]. . ς ὁμοίω(ς) κῶ(ον) α

1. Φαβαβικι, etwa verlesen aus Φαμα(ε)νὼθ η(?), B.; die Namen stehen sonst im Nominativ. Dann ist auch ἡγού(μενος) zu schreiben. 2f. L. κφα. 3. L. καρπώνης. 39. Wohl Ἡρηκλᾶ(ς) [l. Ἡρακλᾶς] Λαχ( ), B. 42. κρ( ), l. κ(α)ρ(πώνης); vgl. Z. 3 u. ö 43. μυλονικ(ός), erg. B. 53. Hg. Λυχνοκ(απήλοις?). Es ist offenbar das Fest der Λυχνοκαΐα gemeint, wie in Z. 5 das der Δημήτρια genannt ist (B.). 55. L γεω[ργὸς]. 58. Erg. B.

7200. Papyrus. **Naturalzahlungen von Dörfern des Faijûm.** Ebd. S. 646f. Nr. 6. Universitätsbibliothek in Gent Nr. 19. 2. Jahrh. n. Chr.

Kol. I bis auf Zeilenschlüsse verloren.

Kol. II. Φνεβίη [ ], |[2] Βερνικίδο(ς) Θε[σμοφόρου], |[3] Ναρμούθεως [(ἀρτάβαι)] 𐅵, |[4] Ἰβιῶνος [Ἀργαίου] (ἀρτάβαι) ι𐅵, |[5] Ψείντε[ως] (ἀρτάβαι) ε, |[6] Βουσίρεως (ἀρτάβαι) δL, |[7] Κ[αμί]νων (ἀρτάβαι) [ ] L, |[8] Εα..ε δια πορου [(ἀρτάβαι)] δ𐅵, |[9] καὶ τῶν εἰς Μοῦχιν ὁμ(οίως)? |[10] Πολέμωνος μερίδος· |[11] Ἀφροδίτη[ς] πόλεως (ἀρτάβαι) γ, |[12] Ἐλευσῖνος [(ἀρτάβαι)] γ, |[13] Βουσίρεως [(ἀρτάβαι)] γ, |[14] ἀπὸ δὲ Μούχε[ως] |[15] εξωι διοσ |[16] καὶ τῶν εἰς .[ ] |[17] Πολέμων[ος]

Kol. III. Εὐημερείας (ἀρτάβαι) ι, |[19] Διονυσιάδο(ς) χαλκορύχ(ου) (ἀρτάβαι) ις 𐅵, |[20] Μαγαΐδος (ἀρτάβαι) γ, |[21] Θεοξενίδος (ἀρτάβαι) ε, |[22] Κανωπιάδος (ἀρτάβαι) ις 𐅵, |[23] Φιλωτερίδος (ἀρτάβαι) ιδ 𐅵, |[24] Φιλαγρίδος (ἀρτάβαι) δ, |[25] Ἀνδρομα[χ]ί[δο]ς (ἀρτάβαι) ε, |[26] Ἑρμοῦ πόλεως (ἀρτάβαι) γ, |[27] Αὐτοδίκης (ἀρτάβαι) β 𐅵, |[28] Βερνικίδ[ο(ς)] Αἰγι(αλοῦ) (ἀρτάβη) α, |[29] Ἀνουβιάδος (ἀρτάβαι) γ, |[30] Ἀπολωνιάδος (ἀρτάβη) α, |[31] Κερκευσ[ίρε]ως (ἀρτάβη) α, |[32] Ἀθηνᾶς [κώ]μης (ἀρτάβαι) γ, |[33] Ἀρσι[νόης] (ἀρτάβαι) β𐅵, |[34] [(ἀρτάβαι) η ε̄, |[35] [ ] . ε̄, |[36] [ ] ηε̄, |[37] [ ]...

Kol. IV. |[38] Φιλωτερίδος (ἀρτάβαι) ι𐅵, |[39] Κανωπιάδος (ἀρτάβαι) ιβ𐅵, |[40] καὶ τῶν εἰς τὸ π[....]. ον |[41] Πολέμωνος [μερ]ίδος· |[42] Κερκήσεως (ἀρτάβαι) β, |[43] Κερκεσήφεως (ἀρτάβαι) β, |[44] Βερν[ικί]δο(ς) Θε[σμοφόρου (ἀρτάβαι)], |[45] Ναρμούθεω[ς] (ἀρτάβαι) ς, |[46] Κερ[κευ]σίρεω[ς (ἀρτάβαι)] . L, |[47] Ἰβιῶνος Ἀρ[γαίου (ἀρτάβαι)] ια 𐅵, |[48] Ψ[εί]ντεως [(ἀρτάβαι)] α𐅵, |[49] [ ]ος [(ἀρτάβαι)] α𐅵, |[50] [ ]είας [ ], |[51] Ἰβιῶνος

[(ἀρτάβαι)] |[5?]—|[56] unleserlich |[57] Τεπτύν[εως (ἀρτάβαι)], |[58] Θεμίστου [ ] |[59] Ἀνουβιάδος [ ] |[60] καὶ τῶν εἰ[ς].

Kol. V. |[61] Ἀ[θην]ᾶς κώ[μης], |[62] Θ[εμίστου μερ]ίδος [ ] |[63] Ταλεὶ [ ], |[64] Κερκευσίρεως [ ], |[65] Ἰβιῶνος (εἰκοσιπενταρούρων) [ ], |[66]...... |[67] Ὀξυρύγχων [ ], |[68] Πτολεμαΐδος ν[ ], |[69] Τεβέτνοι[ ], |[70] Κερκήσεως [ ], |[71] Κερκεσήφεως [ ], |[72] Βερνικίδος Θε[σμοφόρου], |[73] Ναρμούθ[εως].

8. Etwa διαπ(φ)όρου? B. 19. L. χαλκωρύχου.

7201. Papyrus. **Homologie über zinsloses Gelddarlehen.** Ebd. S. 649f. Nr. 7 (mit Lichtbild S. 651). Universitätsbibliothek in Gent Nr. 45. Aphrodito. 6. Jahrhundert n. Chr. (538?).

Μετὰ τὴν ὑπατείαν Φλ[(αυίου)] Β[ελισαρίου τοῦ?] |[2] [ἐνδοξοτ]άτο[υ], Παχὼν̣ ̅.[̅ τῆς δευτέρας] |[3] [ἰνδ(ικτίονος)]τινος Ἰερημίου ἐκ μ[ητρὸς |[4] ἀπὸ τῆς κώμ]ης Ἀφροδίτης τοῦ Ἀν[ταιοπολίτου |[5] νομοῦ ..].[..]τι θυγατρὶ Ἀβρααμ[ίου] |[6] [c. 11 B.]ρταβίου αὐτῆς ἀπὸ τῆ[ς αὐτῆς κώμης χαίρειν. Ὁμο|[7]λογῶ δι]ὰ [τα]ύ[τ]ης μου τῆς ἐγγράφου ἀ[σφαλείας ὀφείλειν σοι καὶ] |[8] χ[ρ]εω[στ]εῖν ἐν καθ[α]ρῷ καὶ ἀ[ναμφιβόλῳ ὑπὲρ] |[9] λ[ό]γου . [..]. πρ[ά]γματος μεταξὺ ἐμο[ῦ καὶ σοῦ] |[10] καὶ προνομίας πρὸς ἄνδρ[α .]ιν |[11] ἀπαλλαγ[ῆν]αι πρὸς τὴν δοκιμασία[ν πάντων τῶν] |[12] γενα[μ]ένων μεταξὺ ἡμῶν ἀμφ[οτέρων] |[13] ἀγαθ[οῦ] χρυσοῦ νομισμάτια τρ[ία ἕκαστον παρὰ κεράτια] |[14] δύο χρ[υ]σοχ[ο]ϊκῷ σταθμῷ τῆς [αὐτῆς κώμης, γί/(νονται) χρ/(υσοῦ) νο(μισμάτια) γ π/(αρὰ)] |[15] (κεράτια) ς. καὶ ταῦτα ἑτοίμως ἔχω πα[ρασχεῖν σοι] |[16] οὕτως· τὸ μὲν ἓν ἐν τῇ νεουμην[ί]ᾳ Χ[οίακ] |[17] τῆς παρούσης δευτέρας ἰνδ(ικτίονος), τὸ [δ]ὲ ἄλλ[ο] |[18] τῆς αὐτῆς ἰνδικτίονο[ς], τὸ δὲ ἕτερον [ ] |[19] ἰνδικτίονος ἀτοκὶ δίχα πάσης ὑπερθέσ[εως καὶ ἀντιλογίας, τῆς] |[20] πράξεώ`ς´ σοι οὔσης ἔκ τε ἐμοῦ καὶ ἐξ ἧς ἔχω [ καὶ ἐκ τῶν] |[21] [[καὶ]] ὑπαρχόντων μέχρι ἐπιλύσεως τ[οῦ χρέους καὶ τὸ γραμμάτιον] |[22] τοῦτο εἰς σὴν ἀσφάλειαν ἐποι`ησ´άμην ... [

1. Pap. ϋπατειαν. 3. Pap. ϊερημιου. 10—12. .]ιν: vielleicht [ἐφ'] ᾧ — [πασῶν τῶν] — ἀμφ[ιβολιῶν], B. 14/5. Hg. [Γι / χρ / ν γ π / κ / ς] |[15] .; das Lichtbild zeigt aber in Z. 15 am Anfang deutlich: //ς, also (κεράτια) ς, B.

7202. Papyrus. **Auszüge aus amtlichen Briefen.** Ebd. S. 652f. Nr. 8. P. Sorbonne Nr. 391. Faijûm. 3. Jahrh. v. Chr. (entweder 265/4 oder 227/6).

Fragment A. [c. 7 B. ἀπεστ]άλκαμεν πρός σε Πετῶϋν Ὥρ[ου] |[2] [τὸν ζυτοπ]οιὸν ὀφείλοντα π[ρὸ]ς τὴν ζυτηρὰν |[3] [...] ιδ (ἔτους) Ἀρσινόης ψμ[..ιε (ἔτους)] Ἀωξς (πεντώβολον), |[4] [Π]ηλουσίου ις (ἔτους) Ἀϙβ (πεντώβολον), ιζ

(ἔτους) σ, ιη (ἔτους) φϛζ / Ἀφ[ ], |⁵ Ἐντετεύχασιν ἡμῖν καὶ πλείους |⁶ [τ]ῶν ἐχόντων ἐν τῆι μερίδι περιστερεῶν[ας] |⁷ [φά]μενοι μηδ' ἕως τοῦ νῦν συντετιμῆσ[θαι]. |⁸ τὸν δὲ καιρὸν ἐκτρέχειν καί τινας μὲν παρε|⁹σφρ[α]γίσθαι ὑπὸ Τεστευτόγχιος τοῦ ἐγλαβόντ[ος] |¹⁰ εἰς τὸ κ (ἔτος). προσπέπτωκεν οὖν ἡμῖν

ῆι

⟦τὸν ἄνθρωπον⟧ |¹¹ [ἀ]πῆχθαι αὐτὸν ἐ⟦ις⟧ν τ⟦ὴν⟧ ἐν Κροκοδίλων πόλει |¹² [φ]υλακῆι· ἐὰν οὖν σοι φαίνηται, καλῶς ποιήσεις |¹³ [ἀ]ποστείλας πρὸς ἡμᾶς τὸν ἄνθρωπον, ὅπως |¹⁴ [τὸ] λοιπ[ὸ]ν ἐπιτελέσηι. |¹⁵ Φαρμοῦθι β̄. Ἐν Ψινάχει, παρόντος Ἀσκληπιάδου τοῦ |¹⁶ ἐγ Βουκόλων κώμης ἐπιστάτου, Ὥρου τῶν ἐ[κ τ]ῆς |¹⁷ αὐτῆς κώ(μης) φυ(λακιτῶν), Μαρρέους τοῦ ἐξ Ἀρσινόης [δεσ]μοφύ(λακος) |¹⁸ ἀνήγαγεν ἐφ' ἡμᾶς Μαρρῆς ὁ ἐλαιοκάπηλος |¹⁹ Πετοβάστιν τινὰ Σαννεσιθέως ἔχοντα |²⁰ σικύας β καὶ . . . . νεινην λήκυθον, ἐν οἷς |²¹ [. .]. . . . .

. . ρμαφων

[7—8 B.]· οὗτος δὲ ἐπερα|²²[ ]. ι τῶν προγεγραμμένων |²³ [ἀ]γοράσαι ἐκ Κροκο|²⁴[δίλων πόλεως c. 14 B.]την καὶ εωρου |²⁵ [ ]. διοφορου (so!) |²⁶ [ ] μετηνέγκαμεν |²⁷ [π]αρεδώκαμεν

---

3. Wohl [τοῦ], B. 10. Pap. (τονανθρωπον).

Fragment B. Kol. I. |²⁸ [c. 13 B.]γ πρὸς τῷ[ι 6—7 B.] |²⁹ [c. 12 B.]. . . . . . αμεν αὐτοῖς |³⁰ [c. 10 B.]ν, τὸν δὲ Πᾶσιν ἀπεθέμεθα |³¹ [. . . . . .]φυλακήν. 2. H. ἀπέσταλκ(α) Φαρμοῦθι κα ↄ |³² [. .]λωνι. Ὀφείλει Πετοσῖρις Θοτέως συοφορβὸς |³³ φόρον βασιλικῶν ἱερείων ὑικῶν τοκάδων τοῦ ιη (ἔτους) (δραχμὰς) Μεↄ |³⁴ [Ὀ]ννώφρει δεσμοφύ(λακι). ⟦ἀπεστάλκαμεν⟧ παραδεδώκαμεν |³⁵ Μαρρεῖ Πετέτριος τῶι ἐν Ἀρσινόηι δεσμοφύλακ[ι] |³⁶ ὡς καταστῆσαι εἰς [τὴ]ν ἐν Κροκοδίλων πόλει φυλ[ακὴν] |³⁷ [Ἀ]κμῆνιν Φανῆτος τὸν ἐγλαβόντα τὴν ζυτηρὰν Ἀρ[σινόης].

Kol. II. |³⁸ [ ]. εισῃ .[ ] |³⁹ ἐγ Βερενικίδος ὥστε εἰς μ . τ[ ] |⁴⁰ ἐκ Πηλουσίου εἰς τὸ αὐτὸ . .[ ] |⁴¹ Θεαδελφείας Rest frei |⁴² [ ]ετι ἄγεις Φιλωτεριδ[- - - - - - - -

---

28f. Vom Hg. als 1 usf. gezählt (ebenso bei den folgenden Fragmenten). 34. Pap. (απεσταλκαμεν).

Fragment C. |⁴³ [Πα]χώνς. |⁴⁴ ᾱ. |⁴⁵ Τοὺς βουλομένους ἐγ[λ]αβ[εῖν - - -] |⁴⁶ τῆς Ἀλεξάν[δ]ρου νήσου [- - -] |⁴⁷ διδόναι τὰς ὑ[ποσχέ]σεις [- - -] |⁴⁸

καὶ κωμογραμματεῦ[σ]ι

τῶι οἰκονόμωι καὶ [τῶ]ι [π]ρὸς [- - -] |⁴⁹ ὡς κυρωσόντω[ν τ]ὰ τῶν .[- - -]. |⁵⁰ β̄. |⁵¹ Ϲ Ἀσκληπιάδει. Ἐντετεύχ[ασιν ἡμῖν] |⁵² τινες τῶν (ἑκατοντ)(αρούρων) ἱππέων καί τ[ινες] |⁵³ τῶν ἐχόντων ἐν τῆι μ[ερίδι - -] |⁵⁴ φάμενοι τὰ ἀκοδρ[. . .] κατ[- - -] |⁵⁵ ὅρα [4—5 B.]η . [. . .] εὐποτο[- -] |⁵⁶ Ϲ [γ̄]. |⁵⁷ [Ἐντε]τεύχ[ασιν ἡμῖν] |⁵⁸ [ ](αρούρων) ἱπ[πέων] |⁵⁹

[ ]. νε .[ ] |[60] [ ] σύντ[α-
ξιν? - - - -

54. Wohl τὰ ἀκ⟨ρ⟩όδρ[υα], B.

Fragment D. |[61]]σ .[ ] |[62] [ ]ακ[
] προ[ορῶμεν] |[63] μήποτε α[ ] του[.]υ. [c. 7 B.] |[64]
ἐνθυμούμενοι .[
[[προορῶμεν [ ]ν]] μήποτε [c. 7 B.] |[65] ἀμπέλου τοιοῦτο συμβῆι ω[c.
καὶ ἄνθρωποι πρόθυμοί εἰσιν αὐ[
7 B.] |[66] γράψαι σοι, ὅπως ἕως τι καιρ[ ] |[67] [σ]υνδραμῶμεν πρὸς τοὺς
τι
[c. 7 B.] |[68] τῶν καρπῶν ἀθίκτων ὄ[ντων] |[69] [κ]αὶ μὴ συμβῆι χρόνου ἐνγε[νο-
κέτι
μένου] |[70] πρὸ τοῦ ἡμᾶς ἐπιβαλεῖν ἀτολον[- -] |[71] καὶ μη ὑπομεῖναι αὐτοὺς
το
[[το[- - -] |[72] [σ]τηναι· ἐὰν οὖν σ⟨⟨ουνσ⟩⟩οι φαίνη[ται, καλῶς] |[73] [ποιήσεις - - -

64. Pap. (προορωμεν[ ]ν). 67. Klammer hinter αὐ von mir hinzugefügt.
71. Pap. (το[

Fragment E. |[74] [c. 13 B.]η .[- - -] |[75] [ ]αι .[- - -] |[76] [
τῆι
ἐ]ν δωρε[ᾶ]ι [- - -] |[77] [ ] μὴ διὰ ταύτης |[78] [
]ιπα διαφορήσηι |[79] [τά]ξαι σοι, ἐὰν οὖν σοι
πρὸς ἡμᾶς
[φαίνηται, καλῶς ποιήσεις ἀ]ποστείλας τοὺς παρὰ του . . .
|[80] [καὶ φ]ροντίσας, ὅπως |[81] [
ἵνα
]ηται, [[καὶ]] μὴ διὰ του . . . . . |[82] ausgelöscht |[83] [ ]
τοις παρά σου μέτρη|[84][σον τοῖς ἐν τῆι μερ?]ίδι ζυτοποιοῖς τὴν |[85] [
] τὴν σύνταξιν |[86] [ ] τὸ ὑποκείμενον |[87] [
συντιμ]ήσασθαι πρὸς αὐτοὺ[ς.

7203. Papyrus. **Amtliche Anweisungen über die Verteilung von Hacken.** Ebd. S. 660f. Nr. 9. P. Sorbonne Nr. 572. Faijûm. 247/6 v. Chr.

- - - |[1] [. .]. παρ' ἑκάστωι τὰ σκαφεῖα, καθάπερ γέγρα[φε]ν· ἐπίστειλον ἡμῖν |[2] [καὶ] φρόντισον, ὅπως μηθὲν διαφωνήσηι. |[3] [Ἔρρ]ωσο. (Ἔτους) λθ, Μεχεὶρ ϛ. |[4] [Π]οτάμων Διονυσίωι χαίρειν. Ὑπογέγραφα τὸν ἀπόλογον τῶν σκαφείων |[5] [τ]ῶν ὑπολιφθέντων ὑπὸ Τιμοκλέους ἐν τῆι μερίδι, ἵνα εἰδῆις· ἐν Βερενικίδι, |[6] ἐν Θενέφμωι (μυριαρούρωι) καὶ ἐν Δωρίωνι ἀρχιφυλακίτηι τῆς κώμης κα . ε . . .[. .].[. . . . . .] |[7] ἀπὸ σκαφείων / μ, ἐν αὐτοῖς δ, ἐν Φαυῆι κωμάρχηι Ψεναρύω α, ἐν Ὥρωι |[8] κωμάρχηι Θμοινότιτος κατὰ τὴν παρὰ Ὥρου τοῦ νομάρχου ἐπιστολὴν δ, / θ, καὶ ἐν |[9] Θεοδώρωι ἀμπελουργῶι εἰς τὰ ἔργα τοῦ Ἀρχελάου ἀμπελῶνος κατὰ σύμβολον γ, |[10] [κ]αὶ ἐν Ἄπρωνι τῶι προεστηκότι τοῦ Τελεώτου ἀμπελῶνος γ, Πέτωι κωμογραμματεῖ |[11] [ ] εἰς τὸν ἐν Βουσίρει ἀμπελῶνα καὶ εἰς τὸν ἐν Τεβέτνου ζ, Φνεφερῶι κωμ[|[12]]ων πόλεως εἰς τὸν Μαχαιρί[ου] ἀμπελῶνα ε· τῇ κη Θεολόλλωι οἰκον[όμωι] |[13]

[ ]ην σκαφε[ ] α. |[14] [Ἔρρωσο. (Ἔτους)] λϑ, [ ] κ̅ϑ̅. Rs. |[15] Ἀν(τίγραφον) τῆς παρὰ |[16] Ποτάμωνος |[17] σκαφείων.

13. Wohl σκαφε[ῖον], B.

7204. Papyrus. **Zahlung eines Gelddarlehens auf Grund eines agoranomischen Vertrages.** Ebd. S. 662f. Nr. 10. P. Sorbonne Nr. 674. In Achmîm gekauft; aus der Thebaïs. 2. Jahrh. v. Chr.

Ἔτου[ς .., Με]χὲιρ ι̅ϛ̅ ἐν Διοσπόλει τῆι μεγάληι τῆς |[2] Θηβαΐδος ἐπ' Ἀντιπάτρου τοῦ πρὸς τῆι ἀγ[ο(ρανομίαι)] |[3] τοῦ περὶ Θήβας κατέβαλεν Πανίσκος Νεκέϑα |[4] Πέρσης τῆς ἐπ[ι]γονῆς τῶι Καζμῖνι Ἀσκ[λ]η[πιάδου] |[5] Θεοδώρου Ἀρκάδι ὑπηρέτηι τάγματος |[6] Μακεδωνικοῦ χαλκοῦ τάλαντα δύο δραχμὰς |[7] τρισχιλίας κατὰ συγγραφὴ[ν] \δανείου/ [τ]ὴν τιϑ[εμ(ένην)] |[8] ἐν τῶι κ [(ἔτει)], Ἐπεὶφ ι̅β̅, ἐπ' Ἀπολλωνίου καὶ |[9] Τ . . . λενίου ἀγορανόμων [κ]αὶ παρων |[10] .[. . . . . . .]τει . .[.]ϑηρ . ου[. . . . .]. ανω . . [- -] |[11] α[. . . . .] λ βχ του χ̆[. . . . . .] σ επι των (. εν) [- -] |[12] [. . . . .]ωι ποητη[. . . . .] νειουσι.

6. L. Μακεδονικοῦ.

7205. Papyrus. **Beschwerde beim praeses der Thebaïs.** Ebd. S. 665f. Nr. 11 (mit Lichtbild). P. Sorbonne Nr. 675. In Achmîm gekauft; aus der Großen Oase. Ende des 3. Jahrh. n. Chr.

Τιτίωι Ὀνωρά[τω]ι τῷ διασημοτάτωι ἡγεμόνι |[2] π[αρ]ὰ Πετεχῶ[ντ]ος Μέρσι[ο]ς, μη(τρὸς) Ταλαβῶνος, ἀπὸ κώμης Χώσιος τῆς |[3] Ἰβ[ιτ]ῶν πόλεω[ς τῆς] μεγάλη[ς] Ὀάσεως. Τῇ σῇ δικαιοκρισείᾳ, δέσποτα |[4] ἡγ[ε]μών, \ϑαρρῶ[ν]/, ταύτ[η]ν τὴν δέη[σι]ν πρός ⟨σ⟩ε, τὸν πάντων σωτῆρα, ποιοῦμαι |[5] τῷ[ν] νόμων η . τημενην τάδε κατ' ἐμο[ῦ] διὰ βραχέων σοι παραϑήσο|[6]μ[αι]· Ὑπάρχει [τ]ῷ ἐμῷ πατ[ρ]ὶ τάξις ἐνταφιαστική, ἥνπερ καὶ αὐτὸς |[7] πα[ρεί]ληφεν ἐκ γονέων κ[αὶ] περιόντι ἐνέμετο πρὸς τὸν τῆς ζωῆς αὐτοῦ |[8] χρ[όνο]ν, μετὰ δ[ὲ] ϑάνατον α[ὐτ]οῦ — ἀκήρατοί σου αἱ ἀκοαί — ὡσαύτως καὶ αὐτὸς |[9] ἐκα[ρπ]ωσάμην τὰς προσόδους τῆς τάξεως ἐκ διαδοχῆς τοῦ ἡμετέρου πα|[10]τρ[ός· ο]ὐκ οἶδα δ[έ], τίνι λόγῳ Πεϊοῦς καὶ Πεϊοῦς νεώτερος καὶ Ἀπολινάριος |[11] καὶ [. . .]χιλλος κα[ὶ] Ταπααῦς γυνὴ Παρεψάιτος, οἱ πάντες ἐξωπυλεῖται, |[12] ὥ[σπε]ρ ἀπὸ μα[κρ]οῦ ὕπνου [ἀ]ναστάντες, μηδεμίαν ἀγωγὴν ἔχοντες |[13] π[ρὸς] ἐμὲ μηδὲ μετουσίαν τυραννικῷ τρόπῳ βούλονταί με ἐξωϑε[ῖν |[14] τῆς π]ροειρημ[έν]ης τάξεως, τῇ ἐντάσι τῶν νόμων ἀπειϑοῦντες καὶ . . α |[15] [5 B.]ντες ευ . . τωναιατο[.]. ι[. . . . . .]ν πλοῦτος οὐ μόνον . ε . . . ο |[16] [17 B.]. .[. . . .]λα . ωσι[. . . .] ταξε[. .] ἀλλὰ καὶ σ . α . ην |[17] [17 B.] βουλεύονται [σ]υνδυάζοντες ἄλλη[ν τινα] κατ' ἐμοῦ πυ. |[18] [15 B. ἀν]αγκαίας τρ[οφ]ὰς ποριζομένου ἐκ [χ]ειρῶν μετα. |[19] [17 B.]των, ὅϑε[ν π]ροορώμενος τὰς συνεχεῖς αὐτῶν βίας |[20] [17 B.]ας κατ' ἐμο[ῦ] ποιοῦσι τὴν ἐπὶ τοὺς πόδας σου καταφυ|[21][γὴν ποιοῦμαι, ἡγεμών,] ἀξιῶν καὶ δ[εό]μενος τὴν μὲν βίαν αὐτῶν εἰρχϑῆναι |[22] [18 B.]τησου[. . . . .]. ου . .[. . . . .]δεμοι

2. L. Κύσεως. 3. δικαιοκρισίᾳ, δ auf α korrigiert. 5. L. ἠ[τ]τημέν⟨ω⟩ν?
9. ἐκλ[ηρ]ωσάμην würde dem Sprachgebrauch besser entsprechen.

7206. Papyrus. **Beschwerde zweier νεκροτάφοι beim praeses der Thebaïs.** Ebd. S. 669f. Nr. 12. P. Sorbonne Nr. 679. In Achmîm gekauft; aus der Großen Oase. Anfang des 4. Jahrh. n. Chr.

[9—10 B.]ιανου Ἀρι[α]νῶι τῶι δι[ασ]ημο|²[τάτωι ἡγεμό]νι παρ[ὰ Α]ὐρηλίων Τμέρσι|³[ος καὶ .... τ]ῶν νεκροτάφων ἀ[π]ὸ τοπαρ|⁴[χίας Κύσεως] τῆς Ἰβιτῶν πόλεως τῆς με|⁵[γάλης Ὀάσεω]ς. Εἰ καί τινες ἄλλοι, [ἡ]γεμών, |⁶ [.... ......]αν πασχ.[...], ἀλλόφυλ[οι] μᾶλλον |⁷ [......... τ]ῇ ἀσθεν[εί]ᾳ τῆς φύσεως πολλ[- -] |⁸ [.........] ὑπὸ τῶν [δυν]ατωτέρων υποισ|⁹[.........] λλα πάσ[χοντ]ες συνεχῶς ὑπὸ τῶν |¹⁰ [.........]ν καὶ μὴ .[...]ημεναι ἅπαντα νι|¹¹[......... κ]ατὰ καιρὸ[ν γ]εινόμεν[ο]ς ἡμῖν |¹² [..........]οτε τῶν προκειμένων καὶ |¹³ [...........]σειμεν [..] εσπετεα[..].... |¹⁴ [
]..[ ]εδιιε[

6. Vielleicht [πολλὴν ἀδικί]αν πάσχο[υσι] oder [........ ὅσ'] ἂν πάσχω[σι].

7207—7221. **Besucherinschriften an der großen Pyramide bei Gise.** *E. Sittig* bei *L. Borchardt,* Längen und Richtungen der vier Grundkanten der großen Pyramide bei Gise (1926), S. 17f.

(7207). Auf Block 1 ¹). Ebd. S. 17. Wohl noch 5. Jahrh. v. Chr.
Ἰναρῶ[ς].

(7208). Auf Block 1/2. Ebd. S. 17. 2./3. Jahrh. n. Chr.
Ἐ[πί]μαχος Κέλσου .μο(?)......

(7209). Auf Block 4. Ebd. S. 17. Griechische Zeit.
|¹ Ποιαν(?)θο(υ).
|² ΗΒ

1. Statt ν auch ρ möglich.

(7210). Auf Block 5/6. Ebd. S. 17. 1. Jahrh. v. Chr.
[Ἀ]ρι[σ]τοφῶν ὁ Τιμί[δου?].

(7211). Auf Block 6. Ebd. S. 17. Spätere Ptolemäer- oder Römerzeit.
Ἑκαταῖος.

(7212). Auf Block 7. Ebd. S. 17/8. Wohl erste Kaiserzeit.
Δαμίων Πελλ[α]ν[εύς?].
Ἀχαιός.

(7213). Auf Block 7/8. Ebd. S. 18. Wohl etwas älter als Nr. 7211.
Ἑκαταῖος.

(7214). Auf Block 8/9. Ebd. S. 18. 3. oder 2. Jahrh. v. Chr.

¹) Die Blöcke in dem Grabenstück an der Südseite sind von Westen an gezählt.

Ξεννέ[α]ς [Ἀ]θα(?)μάν
]φαμος.

(7215). Auf Block 10/2 (vgl. Tafel 5). Ebd. S. 18/9. 1. oder 2. Jahrh. n. Chr.

Ξενο[
Δίανδρο[ς]
]ξαμενοι Τρείοπον
[τῶι ἑαυτῶ]ν προστάτηι. Ἀριστέων
Καλλίμα[χος].

1. Δίανδρος noch aus dem 3. Jahrh. v. Chr. 3. Ἀριστέων wohl noch 4. Jahrh. v. Chr.

(7216). Auf Block 11/2. Ebd. S. 19. Etwa 4. Jahrh. v. Chr.
Φαννα[γόρας?].

In der unteren Hälfte links (etwa 4. Jahrh. v. Chr.) steht
Αἰσχυλίδης.

(7217). Auf Block 13 (Abb. Taf. 5 Mitte und unten). Ebd. S. 19. In kyprischer Silbenschrift. Etwa 4. Jahrh. v. Chr.

no si ta sa o | se ro to ta ra ka
| ro to ra mo | i to mi te
= Κράτα(ν)δρος | ὁ Στασίνο
Θεμιτῶι | . . ρά(ν)δρο |.

(7218). Unter dem vorigen Text. Ebd. S. 20. Etwa 4. Jahrh. v. Chr.
Λεωνίδας Αἰνιάν.

(7219). Noch auf Block 13 beginnend, rechts über dem vorigen Text. Ebd. S. 20. Anfang der Ptolemäerzeit.
Φιλὼ Φαν[ο]θ[έου?].

(7220). Auf Block 14. Ebd. S. 20. Nicht vor dem 2. Jahrh. n. Chr., vielleicht erheblich jünger.
Πελάγιο̄(ς) Περ⟨γ⟩αῖος.

„Es fallen zusammen mit dem Pelagios, und es beginnen bei dem α etwa 5 cm hohe Buchstaben, wohl etwas älterer Zeit; erkennbar ist -φατος."

Περ⟨γ⟩αῖος: Stein wohl ΠΕΡΝΑΙΙΟΣ.

(7221). Auf Block 15. Ebd. S. 20.

Etwa 3. Jahrh. v. Chr.]λαθου(?) oder]μαθου [vielleicht zu Ἀμαθούσιος zu ergänzen].

4.—3. Jahrh. v. Chr. (rechts oben) Λάαρχο[ς].

7222. Papyrus. **Verzeichnis von Steuerschuldnern und Anweisung zur Beitreibung der Schulden** [Zenonkorrespondenz]. *A. S. Hunt,* The Journal of Egyptian Archaeology 12 (1926), 113f.

Aus Philadelpheia (Faijûm). Corpus Christi College, Cambridge (MS. 541). 230/29(?) v. Chr.

	Kol. I.	Kol. II.
	? Ὀννιτ]ῶ̣ν Κοίτη·	περιστερώνων γ'·
	...]στρατος ια	Φιλαδελφείας·
	....]ᾳς·	Ἄνδρων ζ,
	....]χος β (τριώβολον)	Νικόλαος (ἑκατοντάρουρος) ε.
5	......].	Ἡρακλείας·
	]	Δημήτριος ς.
	καὶ τοῦ] ις (ἔτους),	Καρανίδος·
	ς' παραδ]είσων·	Θεόδοτος κ,
	]	Ν̣ι̣κ̣όμαχος ιη,
10	]	Ἡφαι̣σ̣τ̣ί[ω]ν̣ ιε,
	]	/ οα
	]	καὶ τοῦ ις (ἔτους),
	]	Φιλαδελφείας·
	]	Ἀντήνωρ (ἑκατοντάρουρος) ιβ,
15	]	Ἐτέαρχος ι.
	]	Ἀρσινόης· Μενεσθεὺς ιγ (δυόβολον)
	]κ̣	Ἡγήμων (ὀβολὸς) (ἡμιωβέλιον).
	]	Ἡρακλείας, ις (ἔτους)·
	]ᾳ (τετρώβολον)	Δημήτριος η.
20		[Ἱερᾶ]ς̣ Νήσου·
	- - - - - - - - - - - - - -	- - - - - - - - - - - - -

Kol. III. |[21] ἐν ἡμῖν· |[22] Ζήνων τοῦ ις (ἔτους) |[23] ρξθ (τετρώβολον). 1 Z. Zwischenraum. |[24] Ἀχοᾶπις Πτολεμαίωι |[25] χαίρειν. κα(τα)λο(γίζου?) |[26] πράξας τοὺς προ|[27]γεγραμμένους |[28] τὸ ἐν αὐτοῖς ὀφίλημα. |[29] (Ἔτους) ιη, Χοίαχ κη.

7223. Graffito gallischer Söldner, die Fuchsjagd betreffend. *A. J. Reinach,* Les Galates dans l'art Alexandrin, Fondation E. Piot, Monuments et Mémoires tom. 18 (1910) S. 40. *Ders.,* Revue des Études anciennes 13 (1911) („Les Gaulois en Égypte") S. 55 (mit Abzeichnung); *W. Dittenberger,* Orient. Graec. inscr. 757. In der kleinen Horuskapelle in Abydos. 186/5 v. Chr.

Τῶν Γαλατῶν |[2] Θόας, Καλλίστρατος, |[3] Ἀκάννων, |[4] Ἀπολλώνιος |[5] ἤλθομεν [ὧδε?] |[6] καὶ ἀλώπεκα |[7] ἐλάβομεν |[8] ὧ[δ]ε.

3. *Dittenberger* hat hinter Καλλίστρατος noch [καὶ]. 5. *Dittenberger* ἤλθον ἐν[θάδε]. Nach der Abzeichnung scheint mir hinter ἤλθομεν nichts mehr gestanden zu haben, B. 7. *Dittenberger* ἔλαβον ἐνθάδε.

7224. Grabstein. Ebd. (bei *Reinach,* Mon.) S. 44. Aus Hadra (bei Alexandria). Spätptolemäisch. Im Louvre (Nr. 1279; Buchstaben rot aufgemalt).

Ἀντίπατρος Θ[ηρ]αῖος.

7225. **Grabstein.** Ebd., S. 44. Aus Hadra (bei Alexandria). Spätptolemäisch. Im Louvre (Nr. 835; Buchstaben rot).

Εὐσεβὴς [.....]οχου.

7226. **Grabstein.** Ebd., S. 44. Aus Mex-Gabbari (bei Alexandria). Spätptolemäisch. Im Louvre (Nr. 1284; Buchstaben schwarz).

Ζωπύρα Κλο(?)...

7227. **Grabstein.** Ebd. Aus Mex-Gabbari (bei Alexandria). Spätptolemäisch. Im Louvre (Nr. 832; Buchstaben schwarz).

.....|²... Ἐρυθραία.

7228. **Grabstein.** Ebd. Aus Mex-Gabbari (bei Alexandria). Spätptolemäisch. Im Louvre (Nr. 1283; Buchstaben rot).

Γοργὶς Ἡρακλίτου Σαμία.

7229. **Grabstein.** Ebd. S. 49 Nr. 3. Wohl aus Hadra (bei Alexandria). Spätptolemäisch. Museum in St.-Germain (Nr. 31 233).

Πύρρος Γαλάτης.

7230. **Grabstein.** Ebd. S. 50 Nr. 5. Aus Mex (wahrscheinlicher aus Hadra). Spätptolemäisch. Louvre (MNC. 830; Buchstaben schwarz).

Κετόσιτος Γαλάτης.

Nur ι im ersten Namen ist zweifelhaft.

7231. **Grabstein.** Ebd. S. 51 Nr. 6. Wahrscheinlich aus Hadra. Spätptolemäisch. Louvre (MNC. 831).

Die erste Abschrift von *Pugioli* bot Ἄδευος Κέλυος. *Reinach* las noch Α⁻ΥΙΟΣ ΚΕΛΤΟΣ = Α.υιος Κελτός.

7232. **Grabstein.** Ebd. S. 54 Nr. 8. Aus Hadra. Spätptolemäisch. Metropolitan Museum in New York (Nr. 2276; Buchstaben rot).

.... Ἰσίδωρος
|²..... Γαλάτης.

7233. **Grabstein.** Ebd. S. 55 Nr. 9. Aus Hadra. Spätptolemäisch. Metropolitan Museum in New York (Nr. 2277).

Βίτος Λοστοίεκο Γαλάτης.

7234. **Grabstein.** Ebd. S. 56 Nr. 10. Aus Hadra. Spätptolemäisch. Metropolitan Museum in New York (Nr. 2154).

...ΕΛΟΤ....

7235. **Grabstein** (Reiterbild, gemalt). Ebd. S. 57 Nr. 11. Aus Skiatbi (bei Alexandria). Spätptolemäisch. Museum in Alexandria.

Πολύξενος [Γ]αλάτης.

In Rev. des Étud. anc. 13 (1911) S. 50 Nr. 11 gibt *Reinach* [Πολυ?]ξένιος.

7236. Grabstein. Ebd. S. 60 Nr. 13. Aus Hadra oder Skiatbi (bei Alexandria). Spätptolemäisch. Museum in Alexandria.

. . . . . λλας Ἰλύριος |[2] [. . . . . . . Γαλ]άτης.

Reinach in Rev. des Étud. anc. 13 (1911) S. 50 Nr. 13 gibt [Πυρρ?]ίας usw.

7237. Grabstein. Ebd. S. 60 Nr. 14. Aus Hadra (bei Alexandria). Spätptolemäisch. Museum in Alexandria.

Δοννωναταιεὺ[ς] Γαλάτης.

Oder Δοννὼν Ἀταί[ο]υ.

7238. Graburne. Ebd. S. 60f. Nr. 15. Vielleicht aus Hadra. Spätptolemäisch. Museum in Alexandria.

Βουδορὶς Γαλάτη.

7239. Papyrus. **Aus den Akten einer Ephebenaufnahme von 140/1 n. Chr.** *H. J. Bell,* Records of entry among the ephebi, The Journal of Egyptian Archaeology 12 (1926), 245f. Universität Michigan (noch ohne Nummer).

[Χρόν]ος ἐφηβίας ἔτους τετάρ|[2][του] Αὐτοκράτορος Καίσαρος |[3] [Τί]του Αἰλίου Ἁδριανοῦ |[4] [Ἀν]τωνίνου Σεβαστοῦ Εὐσεβ(οῦς), |[5] [μη]νὸς Σεβαστοῦ Εὐσεβίο[υ] |[6] [τρί]τῃ καὶ εἰκάδι. |[7] [Διο]γένης Γαΐου Σωσικόσ|[8][μι]ος ὁ καὶ Ἀλθαιεὺς |[9] [ἐτῶν] τριάκοντα ἑπτὰ |[10] [κ]αὶ ἡ τού⟨του⟩ γυνὴ Κλημα|[11][τί]α Φ[ι]λίππου ἀστὴ ἐτῶν |[12] [τε]σσαράκοντα δύο |[13] [με]τὰ κυρίου ἀδελφοῦ |[14] [Σα]ραπί[ω]νος Σωσικόσ|[15][μιο]ς μεισητος ⟨τοῦ⟩ καὶ Ἀλθαι|[16][έ]ως ἐτῶν τριάκοντα |[17] [δύο] ἀγυιᾶς Ἀρσινόης Ἐλευ|[18][σιν]ίας φάμενοι συνεῖναι |[19] [ἑα]υτοῖς ⟨⟨ς⟩⟩ ἀγράφως υἱὸν |[20] [Ἰού]λιον ἐνια⟨υ⟩τοῦ ἑνός, |[21] [ἔτου]ς ἑνδεκάτου Αὐτοκρά|[22][τορος] Καίσαρος Τρ[α]ιανοῦ |[23] [Ἁδριανοῦ Σεβαστοῦ |[24](?) Νέου Σ]εβαστοῦ τρίτῃ Ἁ|[25][δριαν]οῦ ἐκ πλαγίου Πτολε|[26][μαίο]υ τοῦ Πτολεμαίου τοῦ |[27] [καὶ Ἁ]ρποκρατίωνος. Strich unter dem Text. Rs. |[28] ζ / |[29] Ἐφηβεία πατρὸ(ς) [Ἰ]ουλίου.

15. L. Σωσικοσ[μίο]⟨υ⟩; μεισητος, falls es nicht Eigenname ist, bleibt unverständlich. Nur als Frage merke ich an, ob es nicht aus ῥεισῆτος verlesen sein kann, das als ägyptischer Priestertitel bekannt ist, vgl. SB 5231, 2; 5275, 2 (Nom. ῥισῆς)? 20. Pap. ἐνιαπου.

7240. Papyrus. **Ein Firman vom dux der Thebais.** *H. J. Bell,* Two official letters of the Arab Period, The Journal of Egyptian Archaeology 12 (1926), 266f. (mit Lichtbild). Besitz des Metropolitan Museum of Art in New York (Accession Nr. 24. 2. 4). Aus Theben. 17. Okt. 697 oder 712 n. Chr.

Ἐν ὀνόματι το[ῦ θ(εο)ῦ φιλανθ]ρώ(που), |[2] ἐλεήμονος. [ ] |[3] Basmala (arabisch), entsprechend dem vorausgehenden griechischen Text. |[4] Οὐκ ἔστιν θ(εὸ)ς εἰ μὴ ὁ θ(εὸ)ς μόνος. |[5] Μααμετ ἀπόστολος θεοῦ. |[6] Dasselbe ara-

bisch. |[7] 'Αβδελαζιζ υἱὸς |[8] Μαρουαν σύμβουλος. 'Ι(νδικτίωνος) η. |[9] † Σὺν θ(εῷ). Φλά(ουιος) 'Ατίας υἱὸ(ς) Γοεδου ὑμῖν τοῖς κατοικοῦσι Καύκοις εἰς τὸ ὄρος Μεμνονίων. |[10] 'Επείπερ ψηλαφήσαντός μου τὸν λόγον τῶν ἐπιζητουμένων δι' ὑμῶν |[11] ἀπὸ διαγράφου καὶ θελήσαντός μου ἀπαιτῆσαι ὑμᾶς τὸ τοιοῦτο διάγραφον, |[12] ὥσπερ καὶ τὰ λοιπὰ μοναστήρια δίδουντα (so!) τὰ διάγραφα αὐτῶν διὰ τὸ |[13] ἀγνωμονῆσαι ὑμᾶς ἐν καιρῷ τῆς ἀνταρσίας, προεκομίσατέ μοι σιγίλλιν |[14] Οὐοειθ τοῦ ποτε διοικήσαντος τὴν ἄνω χώραν περιέχον τοῦ μεῖναι ὑμᾶς |[15] εἰς τὸν τόπον ὑμῶν συντελοῦντας μέντοι τὰ διάγραφα ὑμῶν, καὶ ἐπιβεβαίων |[16] τὸ τοι⟨ο⟩ῦτο σιγίλλιν τῷ παρόντι σιγιλλίῳ ἐχρησάμην, δι' οὗ ἐπιτρέπω⟨⟨ω⟩⟩ ὑμῖν |[17] ἀφόβως μεῖναι τῇ ταυτότητι εἰς τὸν τόπον ὑμῶν καὶ λόγον ἔχειν τοῦ μὴ |[18] συγχωρῆσαί με παρελθεῖν δι' ὑμῶν τινα, ὑμῶν μέντοι φυλαττόντων |[19] τὴν εἰρηναίαν ὑμῶν κατάστασιν καὶ συντελούντων τὸ διάγραφον ὑμῶν, |[20] ὅπερ ἠγνωμονήσατε ὡς εἴρηται ἐν καιρῷ τῆς ἀνταρσίας· καὶ πρὸς τὸ |[21] δῆλον εἶναι τῷ παρόντι σιγιλλίω ἐχρησάμην, ἐπιτεθεικὼς αὐτῶ καὶ |[22] τὴν ἐμὴν βοῦλλαν. 'Εγράφη μη(νὶ) Φαῶφ(ι) κ, ἰνδ(ικτίων)ο(ς) ἑνδεκάτης. † Darunter Siegel.

7241. Papyrus. **Brief des Ḳorrah b. Šerîk.** *H. J. Bell,* Ebd. S. 275f. P. Lond. IV 1393, ergänzt durch neue Bruchstücke Inv. Nr. 2586. Der Brief ist sicher von Ḳorrah an Basilios, Pagarchen von Aphrodito, gerichtet.

-------- |[1] αὐτούς, εἴ τι ἐθεματίσ[α]μεν ἐν τοῖς ἡμ[ε]ṭ[έ]ṛ[οι]ς ἐνταγίο[ις], |[2] αὐτῶν μέντοι παρεχόντων, εἴ τί \ἐστι/ δι' αὐτῶν δημόσιά τε |[3] καὶ ἐκστραόρδινα, λαμβάνων ἀντιφωνητὰς αὐτῶν |[4] εὐπόρους ὀφείλοντας ἀποδοῦναι τὴν ἀντιφώνη[σ]ị[ν] αὐτ(ῶν), |[5] εἰ δόξῃ τινὰ ἀποδρᾶσαι ἐξ αὐτῶν, πέμπων πρὸ[ς ἡμᾶς] |[6] τὸ κατάγραφον τῆς ὀνομασίας καὶ πατρωνοιμίας |[7] καταχωρίους τῶν αὐτῶν ναυτῶν καὶ τεχνιτῶν, φανερο|[8]ποιῶν ἡμῖν ἐν τῷ αὐτῷ καταγράφῳ τοὺς ἐξελθότας |[9] ὑπὲρ τῶν ἰδίων χ[ω]ρ[ί]ῳṿ καὶ τοὺς μισθωθέντας ὑπὲρ |[10] ἑτέρων, καὶ εἴ τι ἐδώθ[η ὑπὲρ] τῶ⟨ν⟩ αὐτῶν ὑπὲρ μισθοῦ, μὴ |[11] ἐκδίδων τινὶ τὸ κεφάλαιον αὐτῶν, [ἀ]λḷὰ [.]. .[. .].[- - -] |[12] ἀποστέλλων· τὰς δὲ δαπάνας τὰς ταγίσας διὰ τῆς διοικήσεώς σου |[13] ἀπόστειλον εἰς πλῆρε[ς π]ε[π]οιημένας, τυπώννων |[14] ἐπάνω αὐτῶν ἀνθρώπ[ους χρησ]ίμο[υς] πι[σ]τούς τε κα[ὶ] |[15] εὐπόρους μαρτ[υ]ρ[ῶν . . .]. σ[α]ι [ὑ]πὲρ ἑτέρων πιστῶν [καὶ] |[16] μὴ εἶναι αὐτοὺς φυρ[α]τ[ὰς ἢ] ῥαδιουργούς, καὶ ἐπίτρεψο[ν α]ὐτ(οῖς) |[17] πληρωθῆναι τὴν τ[οιαύτ]ηṿ δαπά]νην ἐκ τῶν χωρ(ίων) |[18] μετὰ τοῦ φόβου τοῦ θεοῦ [ὅρῳ] |[19] δικαίῳ καὶ σταθμῷ ἴσ[ῳ --------] |[20] πρακτηθῆναί τινα ἐν τ[ῇ] τοιαύτῃ διαστολῇ διὰ(?) |[21] τὴν διοίκησίν σου καὶ ἐπισυναπτομένω[ν] .[. .].[- - -] |[22] πάντων διὰ σεαυτοῦ μὴ καταθαρρῶν τινι. Καὐτῶν |[23] εἰς πλῆρες ὑποδεχομένων τὴν τοιαύτην δαπάνην |[24] ὡς εἴρηται ἐκ τῶν χωρ[ίων κα]τ[α]σκεύασον ποιῆσ[αι] αὐτ(οῖς) |[25] ἀποδείξεις ὑπὲρ αὐτῆς, γ[ρ]άφων ἡμῖν τὸ ἴσον τῆς παραδοθείσης |[26] δαπάνης ἑκάστῳ πιστικῷ καὶ πέμπων. μὴ εὕρωμέν σε δὲ |[27] πέμψαντα ἀπαργυρισμὸν ṭ[ὸ] σύνολον ὑπὲρ . . ṭọι[ο]υ [. .].[.]. . . . |[28] εἰ μὴ αὐτὸ τὸ σωμάτιον· [ὑ]πὲρ τούτων ἀποστρέφωντες (so!) ἀποδιδουμέ(ν) σοι |[29] ἀνταπόδωσιν βλάπτουσάν

17*

σε· οὐκ ἔχεις γὰρ ἀφορμὴν τὴν οἵαν οὖν |[30] περὶ τοῦ σωματίου. ἐνδρανῶς \`δὲ´ ἐνέχθητι εἰς τὸ πρᾶγμα τῶν |[31] δαπανῶν, κρατῶν τοὺς τῶν χωρίων ἀποδοῦναι, εἴ τι ἐτάγη δι' αὐτ(ῶν) |[32] ἐν εἴδεσιν, ἄνευ μέντοι τοῦ ἐψήματος· τοῦτο γὰρ ὁρίσαμεν σταλῆναι |[33] ἐν ἀπαργυρισμῷ πρὸς \`τὴν´ ἐντεθεῖσαν διατήμισιν ἐν τοῖς ἡμετ⟨έ⟩ροις ἐντ(α)γ(ίοις)· |[34] λοιπὸν μὴ πέμψῃς ἔψημα τὸ σύνολον, εἰ μὴ τὸν ἀπαργυρισμόν, |[35] οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ εἴ τι δ' ἂν ἀδυνατήσωσιν δοῦναι ἐν εἴδεσιν |[36] ἔκ τε τῆς ἅλυκῆς καὶ τοῦ ὄξ[ο]υς, μὴ συγχωρῶν ἀνυσθῆναί τι ἐκ περιττοῦ |[37] τῆς θεματισθήσης διατιμήσεως, πέμπων τὸ⟨ν⟩ ἀνυόμενον |[38] ἀπαργυρισμὸν ὑπὲρ δαπάνης μετὰ ἀνθρώπω σου πιστοῦ ὀφείλοντος |[39] καταβαλέσθαι εἰς πλῆρες καὶ μηδὲν παρέχων τοῖς ὑποδεχομένοις |[40] πιστικοῖς τὴν λεχθεῖσαν δαπάνην ὑπὲρ ἀπαργυρισμοῦ, ἀλλὰ τὰ μάλιστα |[41] τούτους ἐξασφαλιζόμενος δεόντως δι' ἐγγράφου ὁ̣μ[ο]λ[ογ]ί[α]ς̣ |[42] αὐτῶν καὶ μαρτυρῶν, ὅπως ἰδιοκινδύνως παραδώσωσιν |[43] τὸ παραδωθὲν αὐτοῖς, κ̣[α]τ̣[α]χωρίων παριστούντω[ν σο]ι̣ |[44] ἀντιφωνητὰς χρησίμους καὶ εὐπόρους τούτου ἕνεκα. |[45] μὴ ἀμελῆς τὲ εἰς τὸ ἀποστεῖλαι διὰ πάσης συντομία[ς], εἴ τι |[46] διεστείλαμεν διὰ τῆς διοικήσεώς σου λόγῳ τοῦ αὐτοῦ κούρσου |[47] ἀπό τε ναυτῶν καὶ τεχνιτῶν καὶ δαπανῶν· ἐπετρέψαμεν γὰρ τῷ |[48] παρόντι ἀποστόλῳ ἡμῶν μὴ ἀποστῆναι ἐκ σοῦ καί ἐστι διὰ σοῦ |[49] τί ποτε τὸ καθόλου ἐν λοιπάδει. λοιπὸν μὴ γένηται ἀμελία̣ς |[50] καὶ ὑστερεθῇ τι· ἔσῃ γὰρ ἐπιστάμενος, ὡς, εἰ ἀπομείνῃ τι ἐν |[51] λοιπάδει, μέλλομεν κελεύσει θεοῦ ἀπαιτῆσαί σε αὐτὸ ἐν διπλῇ |[52] ποσότητι ὑπὲρ παρακοῆς καὶ καταφρονήσεως. \`γινώσκων´ τοίνυν, |[53] ὡς ἐπισπούδαστόν ἐστι τὸ πρᾶγμα τοῦ τοιούτου κούρσου, [ἀ]μελλητὶ |[54] ἐκτέλεσον, μὴ δίδων κατὰ σοῦ τὴν οἵαν οὖν ἀφορμήν. |[55] Ἐγρά(φη) μ(ηνὸς) Τῦ(βι) ιβ, ἰ(ν)δ(ικτίωνος) η. |[56] Γνῶ(σις) ο(ὕτως)· να(ῦται) ὀν(όματα) ξθ ἐκ νο(μισμάτων) ε∟δ' μισθ(οῦ) σὺ(ν) νο(μίσματος) ∟ ἀποτρο(φῆς)· τ(ε)χ(νίτης) α ἤτ(οι) καλα(φάτης) νο(μίσματα) ια σὺ(ν) νο(μίσματος) ∟ ἀποτρο(φῆς). |[57] δαπάνη(ς) τῶν αὐτ(ῶν) να(υτῶν) (καὶ) τ(ε)χ(νίτου) ὀν(ομάτων) ο μ(ηνῶν) ζ οὕτω(ς)· ἐν σίτ(ῳ) μ(ηνῶν) β ἀρτ(άβαι) ρμ τοῦ ι, |[58] ἐν ψω(μίοις) μ(ηνῶν) ε ἀρτ(άβαι) τν τοῦ η· ὀσπρέ(ου) ἀρτ(άβαι) πα β/, τοῦ ι· ἐλαίου μέ(τρα) μθ τοῦ μέ(τρου) νο(μίσματος) γ´ ιβ· |[59] ὄξου(ς) μ(έτρα) μθ τοῦ ι· ἁλυ(κῆς) κ(όλλα)θ(α?) ρκβ∟ τοῦ κ. |[60] δαπάνη(ς) μάχων σί(του) ἀρτ(άβαι) τ τοῦ ι̣· ὀ̣σ̣π̣ρ̣έ(ου) ἀρτ̣(άβαι) ρ τοῦ ι̣· (καὶ) (ὑπὲρ) ἐψή(ματος) μέ(τρα) σμς ἐκ νο(μίσματος) δ' νο(μίσματα) ξα∟. Siegel.

5. L. πατρωνυμίας. 10. L. ἐδόθη (so steht öfter ω für ο und umgekehrt). 11. L. ἐκδιδούς (vgl. Z. 54). 12. L. ταγείσας; über τὰς ταγίσας sind unentzifferte Schriftspuren. 20. *K. F. W. Schmidt,* Wochenschr. f. kl. Phil. 33 (1916), 511 ergänzt [ζημιο]πρακτηθῆναι. 32. L. ὡρίσαμεν. 33. Das 2. ε von ἐντεθεισαν ist aus η verbessert; l. διατίμησιν. 37. L. θεματισθείσης. 38. L. ἀνθρώπου. 45. L. δέ. 49. L. ἀμέλεια. 52. γιν'ωσκων ist übergeschrieben. 60. Beidemale ῑ. Das Siegel hat einen nach rechts sehenden Wolf, mit einem Stern davor; es ist das gewöhnliche in Korrahs Briefen.

7242. Papyrus. **Brief.** *G. Zereteli,* Aegyptus 7 (1926), 275f. Herkunftsort unbekannt. Besitz von G. Zereteli. Ende des 2. Jahrh. n. Chr.

[᾿Αμ]μώνι[ος ᾿Απίωνι τ]ῷ ἀ[δε]λφῷ χαίρ[ειν]. |[2] Πρὸ πάντων ἀσπά[ζομ]αι τὴν ἀδελφὴν καὶ |[3] [τὰ] παιδία σου πάντα. ἐὰν δύ[νῃ] ἐγπλέ|[4]ξαι περσικὰ τὰ [ἐπ]ὶ τῆς ἀ[γορ]ᾶ[ς, μ]ὴ ἀμελήσῃς |[5] ὡς ἰδώς, ὅτι θεῶν θελόντων ἤδη μέλλι τὰ |[6] ὧδε καταστ[έ]λ[λε]σθαι καὶ μέλλω κἀγὼ πρὸς |[7] σὲν γίνεσθαι. διὸ οὖν μὴ ἀμελήσῃς καὶ |[8] εἰς τ[ὴ]ν ὀνὴν καὶ πα[ρα]χρῆμα σοὶ [α]ὐτὰ |[9] ἀγόρασαι. πάντ[ω]ς οὖ[ν σ]ὺ πρᾶξον ὡς ἰδώς, |[10] [ὅ]τι τοῦ θεοῦ ⟨⟨θεοῦ⟩⟩ θέλοντος τάχα κἀγὼ ἐν |[11] τάχι σε κατέλα[β]α. εἶπον δὲ καὶ τῷ κωπῷ Δι|[12]ονυσίῳ, ἵνα καὶ αὐτός, ὃ ἐὰν εὕρῃ, ἀγοράσῃ. |[13] καὶ δι᾿ οὗ ἐὰν εὕρῃς, ἐπιστολίδιόν μοι πέμ|[14]ψον. ἀλλὰ μὴ ἀμελήσῃς μηδὲ ψυχρεύσῃ |[15] τοῦ, ὅσα ἐὰν ἐνῆν, ἀγοράσαι ὡς ἰδώς, ὅτι οὐ|[16][δὲν] μέλλις ἰς ἐμὲ βλάπτεσται, ἀλλὰ οὐ|[17]δὲ λοιπῖσται. πάντως οὖν πρᾶγμά σου |[18] πρᾶξον, ἵνα διὰ σοῦ μόνου τὰ ὄντα ἦν |[19] ἀγορασθέντα περσικά. πάντως μὴ ἀ|[20]μελήσῃς. ἄσ[π]α[σ]αι Παμμένην καὶ τοὺς |[21] αὐτοῦ πάντας. ἐὰν χρίαν ἔχῃ Διονύσιος ὁ ἀδελ|[22]φός μου, ἕως δραχμῶν ἑκατὸν δὸς αὐτῷ καὶ λα⟨βὲ⟩ αὐ|[23]τὰς παρ᾿ ἐμοῦ, ἀλλὰ μὴ ἄλλως. |[24] ᾿Ερρῶσθαί σε εὔχομαι πανοικὶ μετὰ τοῦ οἴκου |[25] σου ὅλου, ἄδελφε ᾿Απίω[ν].

5. L. εἰδώς (ebs. 9; 15). 7. L. σέ. 8. L. ὠνὴν — σύ. 11. κωπῷ = κωφῷ (?). 15. L. ἐνῇ. 16. L. μέλλεις εἰς. 16. L. βλάπτεσθαι und λυπεῖσθαι. 17. Die Lesung πρᾶγμα ist zweifelhaft; πρόθυμα würde besser stimmen. Z. 18. L. ᾖ. 21. L. χρείαν.

7243. Papyrus. **Brief.** *G. (v.) Manteuffel,* Eos 30 (1927) S. 211f. Nr. I. Herkunftsort unbekannt. Berlin, Staatliche Museen (Nr. 13897). Anfang des 4. Jahrh. n. Chr.

[Σωφιάτι μ]ου ἀγαπητῇ [ἀ]δελφῇ |[2] [Διδύμη καὶ] αἱ ἀδελφαὶ ἐν Κ(υρί)ῳ χαίριν. |[3] [Προηγουμ]ένως ἀναγκαῖον ἡγησά|[4][μεθα προ]σαγορεύειν σαι. [ἐ]κομίσθημεν |[5] [παρὰ τοῦ] ἀδελφοῦ Πιπερᾶ τὰ ὁ[δ]οιπό|[6]ρια κα............επι .τ..........|[7]νων. [ἄσπ]ασον αὐτήν, ἕως ἐπιδημήσῃ |[8] ἡμῖν. πλὴν γίνονται· ἐκομίσθημεν |[9] καὶ δι᾿ ἑτέρων αὐτῇ κνί[δ]ια διπλᾶ ζ |[10] καὶ [σ]άκον τρίχινον ὀμφακοῦ. ἐὰν |[11] εὕρωμεν, διά τινος ἀποστελῶμέν (so!) σοι |[12] καὶ τὸν σάκον καὶ τὰ εὕραμεν κανείδια· |[13] τὰ δὲ ἄλλα οὔπω ἐκομισάμεθα. καί, |[14] ἃ βούλι, σπούδαζαι (so!), εἵνα διὰ τῶν γ[ν]ωρί|[15]μων ἀποστίλωμεν. εἰδέναι σαι θέλω |[16] περὶ τοῦ [λ]ετίου, οὗ ἀπέστιλας Λουκ[ίλ]ου, ὅτι |[17] τοῦ ἀργυρίου αὐτοῦ ἀπέστιλά σοι σαδά|[18]λια δύο [ε]ὐθὺς τῶν λινύφων ἀγορασ|[19]θέντα (δραχμῶν) δ, περὶ ὧν μοι οὐκ ἀντέγραψας, |[20] καὶ διὰ τοῦ Ναυτησιφάρου τοῦ Πλου[σίο]υ |[21] νύνφῃ Πανσοφίου ὀειὸν τρουθ[...] μέγα |[22] καὶ σφυρίδιον μικρόν. ἔχωσι ῥάκους |[23] φύνικας (so!), ο[ὐ]δὲ περὶ τούτων ἔγραψας. |[24] προσαγόρευε τὴν φιλτάτην Διδύμην |[25] καὶ τὸν φίλτατον Φαβουρῖνον. τὰ ἔπιπ|[26]λα τῆς γλυκυτάτης Διδύμης εὑρήθησαν |[27] εἰς τὸ σάκ[ι]ον τῶν ἐριδίων Σευήρου. προσ|[28]αγορεύεταί σαι ἡ κύρα καὶ ἡ ἄλλη κύρα |[29] Οὐαλερ[ιάν]η οἷς περὶ Φιλοσόφ[ι]ον, Λουκιλᾶ, |[30] Παν[σό]φιον. προσαγόρευε τὴν καλὴν Βι|[31]κεύτιαν, εἰ ἐκομίσθη παρ᾿ Αἰωνίου τὸ κε|[32]φαλοδέσμιον καὶ κανωπικὰ δύο. καὶ |[33] πάντας προσαγόρευε, Εἰταλίαν, Θεοδώραν. |[34] ῾Ερρῶσθαί σαι ἐν Κ(υρί)ῳ, ὁ Κ(ύριό)ς |[35] σαι διαφυλάξαι ἡμῖν. Rs. |[36] Κυρίᾳ τῇ ἀδελφῇ Σωφιάτι Διδύ-

= = μη καὶ αἱ
|[37] = = ἀδελφαί.

4; 15 u. ö. L. σε. 9. L. κ⟨α⟩νίδια. 12. τά = ἅ. 16. [λ]ετίου = λεντίου. Λουκ[ίλ]ου kaum richtig, B. 17. L. σανδάλια. 21. L. ᾠὸν ⟨σ⟩τρούθ[ιον]? 25. Pap.: θαεππι . λαα. 27. L. ἐν τῷ σακ[ί]ῳ. 29. Pap. ουαλεσ[. . .]η οισε (ε getilgt); οἷς wohl für οὓς = τοὺς. 34. sc. εὔχομαι.

7244. Papyrus. **Briefe.** Ebd. S. 214f. Nr. II. Herkunftsort unbekannt. Berlin, Staatliche Museen (Nr. 13989). Mitte des 3. Jahrh. n. Chr.

(Auf Rs.) Ἡρακ[λείδ]ης Διδύμῳ τῷ υἱῷ πολλὰ |[2] χαίρειν. |[3] Γράφω σοι, ὅτι μὴ ἀμελήσῃς ὑπάγειν [πρὸς] |[4] Παμοῦθιν, ὅτι ἐκ λ' ἕνεκα τῶν ἀρουρῶν |[5] εἰς μίσθωσιν ἢ αὐτὸν ἢ τοὺς παρὰ Πρω|[6]τ[άρχο]υ ἢ τὸν ἀραβατοξότην ⟨⟨καὶ⟩⟩ τὸ κ̣έρ̣μα̣ |[7] μετεβεβλ[ή]καμεν ὁμοῦ. πέμψον αὐτ[ί|[8]κα] Π[αμοῦ]τι τὰ ἐνθάδε. εἶπον γὰ[ρ] ν̣[α]ύ|[9][τῃ, ἵνα] ἐνβ̣ά̣ληται αὐτό. κόμισον παρὰ |[10] Ἁ[ρποκρατί]ωνος λικύθιν μεστὴν ἐλαίο[υ] κ̣α̣ὶ̣ |[11] τά[δε πέμ]ψον. μὴ ἀμελήσῃς δὲ πέμψα̣ι̣ πε|[12]ρὶ τοῦ [ἀδε]λ̣φ[οῦ] καί, ἐὰν δύνῃ, πέμψε σ[ύνο]λον. |[13] [συνάλλαγ]μα̣ τὸ περὶ τιμῆς ἐστιν ἐνθάδε. |[14] Ἀ̣δ̣έλ̣φ̣ι̣ο̣ς̣ Μ̣ελιῆτι τῇ θυγατρὶ χαίρειν. |[15] Κόμισον παρὰ Ἁρποκρατίωνος ἀρώματα, |[16] [. . . .] ἀ[πό]δος κατὰ ἀρώματα τὰ λαγάν̣ι̣α̣ |[17] [. . . .] καὶ δὸς Τυραννίτι, τὰ δὲ ἄλλα |[18] [ἀρώμα]τα δὸς Τυραννίτι. αὐτῆς εἰσιν κ̣α̣ὶ̣ |[19] [τὰ παν]τ̣ο̣ῖα χαρτάρια τῶν ἀρωμάτων. δὸς |[20] [το]ῦ[το] Κ̣αλλιοπῆτι καὶ τὸ λιπόμενον ἄλλο. δὸς |[21] πάντ', ἃ ἔχεις, παρά σου Χαίριδι τῇ γαμβρᾷ τοῦ |[22] ἀ[δελ]φοῦ σου. κόμισον παρὰ Ἁρποκρατίω|[23]νος τὰ χάλκινα, δέξε μοι αὐτὰ ἐρίδια καὶ πέμ|[24][ψον] τ̣ο̣ιαῦτα Ἡρακλείδῃ [τῷ θείῳ σου?]. ἐάν τε |[25] [ἔχῃς] τὸ κολόβιον, πέμψον μοι αὐτό, ἐὰν μὴ θέ|[26]λῃ[ς] τέμιν αὐτό, πέμψον μοι λίνα πέντε καὶ |[27] [κόμι]σον παρὰ Ἁρποκρατίωνος τὸ τρίχινον |[28] [σάκιον] καὶ πέμψον μοι ζεύγη ψωμίων πέν|[29][τε. ἄσπ]ασον τὴν μητέραν (so!) σου πολλὰ |[30] καὶ [. . .]ννιν καὶ Ἀοῦσταν καὶ Νιννοῦ[τα] |[31] καὶ [τοὺς] ἐν τῇ οἰκίᾳ πάντας κατ' ὄνομα. |[32] ἄσ[πασο]ν Ἰσιδώραν πολλά, ἄσπασον Καλλι|[33]ό̣π̣η̣ν̣.

Ἁδριανὸς Διδύμῳ χαίρειν. |[34] Ἰδέν[αι σ]αι θέλω, ὅτι συνεζήτησεν Ἀγαθὸς |[35] Δαί[μων] μετ' ἐμοῦ ἕνεκα τῶν (δραχμῶν) ι |[36] καὶ ἕ[νε]κα τῆς ἀδελφῆς αὐτοῦ. ὡ̣μόσασά σοι, |[37] ἐὰν π[ρο]σ̣έλθῃ σοι ὁ πράκτωρ τῆς Θεογονί|[38]δ[ος, τε]λέσαι Πλουσίᾳ (δραχμὰς) ζ καὶ τὸ λιπὸν |[39] . . . . Ἐρρῶσθαι ὑμᾶς εὔχομαι. |[40] Κολλοῦθος Διδύμῳ χαίρειν. Μὴ ἀ|[41]μελήσῃς περὶ τῶν (δραχμῶν) η· ἀπὸ τοῦ Μεχεὶρ |[42] μέχρι Μεσορὴ γίνονται (δραχμαὶ) ι. ἐὰν θέλῃς |[43] πέμψαι τὰ λίνα, πέμψον, καὶ ἐγὼ δῶ τὸ κέρμα |[44] ὑ̣π̣έ̣ρ̣ σ̣ο̣υ̣. |[45] (Vs.) Ἀπό(δος) Διδύμῳ ╳ παρ' Ἡρακλείδου.

4. Pap. ἐκ λ'; der Hg. denkt z. B. an λ(όγων). Mir ist wahrscheinlicher ἐκλ(είπει) sc. σέ oder ἡμᾶς; klar ist, daß das Folgende zu ὑπάγειν gehört und καί in 6 zu Unrecht getilgt ist, B. 10. L. ληκύθιον. 30. Etwa [Νί]ννι(ο)ν? B. 38. Hg. λιπόν-; es wird wohl = λοιπόν sein (B.).

7245. Papyrus. **Beschwerde beim König.** *P. Jouguet,* Raccolta di scritti in onore di Felice Ramorino, Pubblicazioni della Uni-

versità Cattolica del Sacro Cuore, serie IV: Scienze filologiche Vol. 7 S. 381f. (Beiträge zur Lesung haben *O. Guéraud* und *P. Collart* gegeben). Mumienkartonage aus Magdola (Medînet en-Nahas). Herkunftsort: Samareia (Arsinoïtes). 221/0 v. Chr.

Βασιλεῖ Πτολεμαίωι χαίρειν Ἀριστόμαχος Μακεδὼν τῶν Ἐτεωνέως ὀγδοηκοντάρουρος κληροῦχος. Ἀδικοῦμαι ὑπὸ Δάλλου. |[2] Ἀπολλοδώρο[υ] γάρ, ὃς ἐγράφετο Ναγιδεὺς τῶν Χρυσέρμου πεντακοσίαρχος κληροῦχος, [οἰκοδομή]σαντος γυμνάσιον ἐ[ν Σαμα]|[3]ρείαι, οὗ καὶ ἐκεκληρούχητο, καὶ τοῦτο ἀνιερώσαντος αὐτοῦ, ἐφ' οὗ ἐπιγραφῆς ἐστι[ν] μέρος· „Βασιλεῖ Πτολεμαίωι |[4] Ἀπολλόδωρ[ο]ς τὸ γυμνάσιον" τοῦ τε Ἀπολλοδώρου τελευτήσαντος καὶ καταλιπ[όντος ὑ]πάρ[χο]ντα, τὰ μὲν ἐν Ἀλε⟨⟨ξ⟩⟩|[5]ξανδρείαι, τὰ δ' ἐν τῆι προειρημένηι κώμηι καὶ Πολυκλείτου ὄντος κληρονόμου τῶν ὑπαρχόντων, λαμβάνω ἐγὼ καὶ |[6] ὑπέχω τὸ δίκαιον ὑπὲρ τοῦ Πολυκλείτου, προεστηκὼς τῶν ἐν Σαμαρείαι κατ[αλελειμμένων] κατὰ σύγκρισιν χρημα|[7]τιστῶν τῶν τὰ προσπίπτοντα κρινάντων ἐν τῶι ἄλφα· Λεωνίδου Ἡγησιάνακτος [....]. οφίου διὰ εἰσαγωγέως Ἡγ[η]|[8]σίππου τοῦ κ L κδ. ἐμοῦ δὲ καὶ πρότερον μὲν πρὸ τῆς συγκρίσεως ταύτης τῆ[ς προειρημέν]ης προεστηκότος ἀποφω[...]|[9]των αὐτῶν μετὰ τὸ τὸν Ἀπολλόδωρον τελευτῆσαι καὶ καθελόντος μου τὴν ἐπ[ὶ] το[ῦ γυμν]ασίου ἐποικοδομημένην |[10] οἴκησιν [συμ]πίπτουσαν Ἀφθονήτου τοῦ στρα[τ]ηγήσαντος χρηματίσαντ[ο]ς πε[ρ]ὶ [τῆσδε τῆ]ς καθαιρέσεως τοῦ ιζ L |[11] δι' ἐντεύξεως καὶ τοῖς ἐπιπέδοις κριοὺς προσοικ[ο]δομήσαντος καὶ ἀντὶ τῶν [....].....[..................]|[12] [......]. καὶ ἄλλαις συντετριμμέναις ἐρείσματα ὑποθέντος ...... υσι νυ.... ..ται φερομ[...............]|[13][..... ἐ]στιν ἐχόμενος τοῦ προθυρώματος, ἐφ' [οὗ ἡ] ἐπιγραφή, συμπεσόντα ἀνοικοδομήσαντος, ὅπως [..............]|[14] [...... ἔ]χουσα ἔρεισμα· ὡσαύτως δὲ καὶ μετὰ τὴν σύγκρισιν ἐπισκευάζοντός μου ἀεὶ τὰ πονο[ῦντα ....]|[15][....... Π]ολυκλείτου κατὰ τὴν προειρημένην σύγ[κρι]σιν, Δάλλος καὶ ἡ λεγομένη αὐτοῦ γυνὴ Τ[............. ....]|[16][.......]ς τὸν ἐν αὐτῶι τῶι γυμνασίωι οὐθὲν προσηκ[.........]και τωι.... δ. αδικ[...................]|[17][......]..ι διοικοῦσιν· ἐμοῦ δὲ κελεύοντος αὐτοὺς ἐξοικισθῆναι καὶ διὰ μάρτυρας ...... το τουσ[............... ..]|[18][...........................]σθήσεσθαι λέγων τὸ γυμνάσιον συναιρεῖν ....[.................]|[19][...................... χ]ρόνου αὐτ[ῶ]ι διεμαρτυρασ[......................]δεο[................]|[20][..... ....] Ἀγαθοκλεῖ τῶι ἐπιστάτηι ἀποστεῖλαι τὸν Δάλλον ἐπ' αὐτὸν ι[.................]|[21][..........................] ἐξοικισθῆναι καὶ προσαποτ[ῖσαι ....]|[22][............... ....].. τούτων γενομένων διὰ σέ, βασιλεῦ, τὸν [- - - -] |[23] Εὐτύχει. |[24] (2. H.) [Μάλιστα δι(άλυσον) αὐτούς· εἰ] δὲ μή, ἀπό(στειλον), ὅπως κατὰ τοὺς νόμους τὸ δί(καιον) λάβωσιν. |[25] (Ἔτους) α, Γορπιαίου λ̄, Τῦβι ιγ̄. Rs. |[26] (Ἔτους) α, Γορπιαίου λ̄, Τῦβι ιγ̄. |[27] Ἀριστόμαχος πρ(ὸς) Δάλλον |[28] περὶ οἰκημάτων.

8. Der Monatsname ist vom Schreiber vergessen. 19. δέο[μαι οὖν σου, βασι-

λεῦ,] usw. 20f. Etwa: ἀποστεῖλαι τὸν Δάλλον ἐπ' αὐτόν, ἵ[να διακριθῶμεν καί, ἐὰν ᾖ, ἃ γράφω, ἀληθῆ, ἀναγκασθῆι] ἐξοικισθῆναί τε(?) καὶ προσαποτῖ[σαί μοι .... εἰς βλάβη]ν, ὅ[πως ἐπὶ σὲ καταφυγών, βασιλεῦ, τῶν δικαίων τύχω]. τούτων ⟨δὲ⟩ γενομένων διὰ σέ, βασιλεῦ, τὸν [κοινὸν σωτῆρα, ἔσομαι εὐεργετημένος, J.

7246. Kalksteinstele. **Beschluß der Mitglieder eines Gymnasiums.** *H. Henne,* Bulletin de l'Institut Français d'archéologie orientale du Caire 22 (1923) S. 191f. Nr. I. (Stele Graux) mit Lichtbild. 1922 in Luksor gekauft. Fundort unbekannt. Ende des 3. oder Anfang des 2. Jahrh. v. Chr.

Ἔτους [ ] |[2] ἔδοξε τοῖς ἐκ τοῦ |[3] γυμνασίου· ἐπειδὴ Βοΐδας Δημη|[4]τρίου Πέρσης ὁ γυμνασία[ρ]χος καὶ |[5] κοσμητὴς ἐμ πλείοσι τῶν συμφε|[6]ρόντων τῶι γυμνασίωι γέγονεν χρήσ[ι]|[7]μος ἑαυτὸν ἐπιδιδοὺς προθύμως |[8] εἰς πᾶν τὸ κοινῆι συμφέρον τούς τε ἀπὸ |[9] τῶν ἔμπροσθεν χρόνων λόγους ἀκεφα|[10]λαίως κειμένους προσεδρεύσας τῆι λο|[11]γιστείαι οὐκ ὀλία (so!) περιπεπόηκεν, δεδό|[12]χθαι ἐπαινέσαι τε αὐτὸν καὶ στεφανοῦν |[13] θαλλῶ στεφάνωι κατ' ἐνιαυτὸν τῆ κη |[14] [το]ῦ Ὑπερβερεταίου τοῖς τοῦ βασιλέως |[15] γενεθλίοις, ἀναθεῖναι δ' αὐτοῦ καὶ εἰκόνα |[16] [γρ]απτήν, στῆσαι δὲ καὶ στήλην ἐν τῶι |[17] ἐπιφανεστάτωι τόπω[ι] τοῦ γυμνασίου, |[18] ἐν ἧι ἔσται τὸ δόγμα [ἀναγε]γραμμένον, |[19] εἶναι δ' αὐτῶι καὶ ἀπο[γόν]ο[ι]ς ἄλειμμα |[20] διὰ βίου, τὰ δ' εἰς ταῦτα [ἐ]σόμενα |[21] ἀναλώματα δοθῆναι [ἐκ] κ[οι]νοῦ.

11. L. ὀλίγα. 13. L. θαλλοῦ.

7247—7253. Papyrus. **Familienbriefe.** *J. G. Winter,* The family letters of Paniskos, The Journal of Egyptian Archaeology 13 (1927), 59f. (Nr. 1—7). Universität Michigan. Aus Philadelpheia (Faijûm). Ende des 3. oder Anfang des 4. Jahrhunderts n. Chr.

(7247). Inv. Nr. 1367. A. a. O. S. 61f. Nr. 1 (Abb. Plate 24 neben S. 61).

Πανίσκο[ς] τῇ σοιμβ[ί]ῳ μου |[2] Πλουτογενίᾳ μητρὶ τῆς θυγατρός |[3] μου πλῖστα χαίρειν. |[4] Πρὸ μὲν εὔχομέ σοι τὴν ὁλοκληρία[ν] |[5] καθ' ἑκάστην ἡμέραν παρὰ τοῖς |[6] θεοῖς πᾶ⟦τρ⟧ σι. γινώσκειν σε οὖν |[7] θέλω, ἀδελφή, ὅτι ἐν Κόπτωι |[8] αἰ⟦ε⟧μίναμεν ἐνγὺς τῆς ἀδελφῆς |[9] ⟦μου⟧ σου καὶ τῶν τέκνων αὐτῆς, |[10] ὅπως μὴ λυπηθῇς ἐρχομένη |[11] ἐν τῇ Κόπτῳ. εἰσὶ γὰρ ἐνθάδε |[12] οἱ ἀδελφοί σου, ὅπερ καὶ σὺ |[13] πάντως βούλῃ αὐτὴν ἀσπά|[14]σαστε αὐτὴν πολλά. τοῖς θεοῖς |[15] εὔχετ[ε] καθ' ἡμέραν βουλομένη |[16] σε ἀσπάζε[σ]θαι μετὰ τῆς μητρός |[17] σου. δ[ε]ξαμ[έ]νη οὖν μου τὰ γράμ⟨μα⟩|[18]τα ταῦτα ποίησόν σου τὰ χέρα, |[19] ὅπως, ἐὰν πέμψω ἐπὶ σέν, |[20] ταχέως ἔλθῃς. καὶ ἔνεγ'κον |[21] ἐρχομένη ποκάρια ἐριδίων |[22] δέκα, ἐλεῶν κεράμια ἕξ, |[23] στά⟦υ⟧γματος κεράμια τέσσερα, |[24] καὶ τὸ ὅπλον μου τὸ καὶ κενὸν μόνον, |[25] τὸ κασιδίον μου. φέρε τὰ λόγχιά |[26] μου. φέρε καὶ τὰ τοῦ Παπυλίω|[27]νος σκεύη. ἐὰν εὕρητε εὐκερί|[28]αν μετὰ ἀνθρώπων καλῶν, |[29] δεῦτε ἐρχέστω μεθ' ἡμῶν |[30] Νόννος. ἔνεγ'κον ἡμῶν πάν|[31]τα τὰ ἡμάτια ἐρχομένη.

ἔνεγ'κον |[32] ἐρχομένη σου τὰ χρυσία, ἀλλὰ (Forts. in einer Zeile auf dem linken Rand) |[33] μὴ αὐτὰ φορέσῃς ἐν τῷ πλο[ί]ῳ. Verso: |[34] Ἀσπάζομε τὴν κυρίαν μου θυγατέραν Ἡλιοδώραν· ἀσπάζετε ὑμᾶς |[35] Ἑρμίας. |[36] Ἀπόδ(ος) τῇ σοιμβίῳ μου καὶ X τῇ θυγατρί μου π(αρὰ) Πανίσκου πατρ[ός].

1. L. συμβ[ί]ῳ (vgl. 36). 4. πάντων versehentlich ausgelassen. 8. ἐμίναμεν verbessert in αἰμίναμεν durch Ausstreichen des ε und Hinzufügung des αι am linken Rand, wo es das Wort φορέ σῃς (Z. 33) teilt. 13. αὐτὴν = αὐτῇ; ἀσπάσαστε = -σθε = -σθαι; vgl. Z. 29: ἐρχέστω = -σθω. 15. L. εὔχεται. 18. τὰ χέρα will W. als τὰ χρέα erklären. 19. L. σέ. 24. L. καινόν. 36. Pap. αποδ'' und π'.

(7248). Inv. Nr. 1365. A. a. O. S. 63f. Nr. 2.

Παν[ί]σκος τῇ συμβίου κ[α]ὶ |[2] τῇ θυγατρὶ πολλὰ χαίρειν. |[3] Πρὸ μὲν πάντων εὔχομα[ί] |[4] σε ὁλόκληρόν σε ἀπολαβῖν |[5] μετὰ τῆς θυγατρό⟨ς⟩ μου παρὰ |[6] τῷ κυρίῳ θεῷ. ἤδη δευτέ|[7]ραν σοι ἐπιστο[λ]ὴν γρ[ά]φω, |[8] ἵνα ἔλθῃς πρὸς ἐμέ, καὶ οὐ|[9]κ ἦλθας. ἡ οὖν οὐ θέλις ἐλθῖ[ν], |[10] ἀντίγραψόν μοι. ἔνεγκόν μου |[11] τὸ ὅπλον τὸ κεν[ὸν καὶ τ]ὸ κασί|[12]διν καὶ τὰ πέν[τε λόγχια] καὶ |[13] τὰ τοῦ Παπυλ[ίωνος σκεύη. κ]αὶ ἔ|[14]γραψά[ς] μοι, ὅτ[ι ....] Πα[ν]|[15]ίσκῳ [.. ..], ὅτι δ[..........] |[16] καί σ[οι ἔδ]ωκα [........ Σατυρ]|[17]νίνῳ, ἵνα σοι [........ μὴ ἀ]|[18]μελήσῃς οὔ[ν ....] |[19] οὖν ολεει γυν[...].[......] ..|[20]ωτων καί σο[υ] καὶ ἡμῶν. ἡ |[21] οὖν ἔχις σύνε[ρ]γα, ἔνε[γκ]ον αὐ|[22]τὰ καὶ τέμν[ε]τε ἐνθάδε. |[23] ἀσπάζομαι τ[ὴ]ν θυγατέρα[ν] |[24] μου πολλὰ [κ]αὶ τὴν μητέ|[25]ραν (so!) σου καὶ τ[ο]ὺς φιλοῦντας |[26] ἡμᾶς κατ' ὄνομα. |[27] Ἐρρῶσσθαί (so!) σε εὔχομαι. |[28] Παῦνι κβ.

Das Folgende, von derselben Hd., aber in kleineren Buchstaben, beginnt Z. 26 und endet zwischen Z. 27/8.

|[26a] κ]αὶ ἔγρα|[27a]ψάς μοι, ὅτι ἦρκες εἴκοσι [....] ὅπλα |[28a] ταμμων οὐδὲν αὐτῶ[ν] κάτω |[30] (sic!) εἴμηνεν Τημνας. |[32] (sic!) [Ἀσπά]ζο[μαι] ὑμᾶ[ς]. Der Pap. bricht hier ab. Verso: |[33] Ἀπ(όδος) τῇ συμβίου X π(αρὰ) Πανίσ[κου] |[34] ἐν τῷ Παρ[ίου?].

1. L. συμβίῳ (vgl. Z. 33). 9. L. εἰ (vgl. Z. 20). 11. L. καινόν. 16. Das Stück von Z. 16 an war vor seinem Erwerb an die obere Hälfte angeklebt. Beide Teile gehören unzweifelhaft zum selben Brief, aber eine oder mehrere Zeilen mögen fehlen. 28. ταμμων vielleicht ein Name ([Πο]τάμμων?); von κάτω sind κ und α sehr unsicher, für τ ist vielleicht λ zu lesen. 33. απ' und π'.

(7248a). Zugleich mit Inv. Nr. 1365 ist ein kleines Fragment gefunden, von derselben Hand geschrieben, das aber weder zu 1365 noch zu einem anderen Pap. der Gruppe gehört. (S. 66.)

]μη .[
]ρατη[
]μαι ἀπ[
]λεν συν[

5] καὶ οὐ[
]βίου κα[
Der Pap. bricht hier ab.

Am linken Rand:

[Ἐρρῶσ]ϑαί σε εὔχομαι· Φαρμ[οῦϑι?

(7249). Inv. Nr. 1364. A. a. O. S. 66f. Nr. 3.

Πανίσκος Π[λο]υτογενίαι τῇ |² συμβίῳ χαίρειν. |³ Παρήγ'γειλά σοι ἐξερχόμενος, ὅτι |⁴ μὴ ἀπέλϑῃς εἰς τὴν οἰκίαν σου, |⁵ καὶ ἀπῆλϑες πάντως. εἴ τι ϑέλις, |⁶ ποιεῖς, λόγην μου μὴ ἔχουσαν. |⁷ ἀλλὰ οἶδα, ὅτι ἡ μήτηρ μου ταῦτα ποι|⁸εῖ. εἰδοῦ τρεῖς ἐπιστολὰς ἔπεμψά σοι |⁹ καὶ οὐδεμίαν μοι ἔγραψας. εἰ μὲν |¹⁰ [ο]ὐ ϑέλις ἀναβῆναι πρὸς ἐμέ, οὐδείς |¹¹ [σε ἀν]αγκάζ[ει]. ταύτ[α]ς τὰς ἐπιστο-λὰς |¹² [ἔγραψ]ά σοι, ἐπὶ ἡ ἀδ[ε]λφή [σο]υ ἀναγκ[ά]|¹³[ζει με] ἐνϑάδε γράψαι. ἐπ[ὶ δ]έ σ[ο]ι οὐ |¹⁴ [. . . . .]ν σοι γράψαι περὶ τούτου, ἀλλὰ |¹⁵ [γράψ]ον οὖν περὶ σοῦ. ἀλλὰ ἤκουσα τὰ |¹⁶ [μὴ] ἀνήκοντά σοι. Πέμψον μοι τὸ |¹⁷ [κασ]ίδιν μου καὶ τὸ ὁπλάριν καὶ τὰ |¹⁸ [πέ]ντε λόγχια καὶ τὸ λωρίκιν μου |¹⁹ [κ]αὶ τὸ βάλτιν μου. ἀσπάζομαι τὴν |²⁰ [μη]τέραν (so!) σου Ἡλιοδώραν. εἶπέν |²¹ [μοι] ἀναβὰς πρὸς ἐμὲ ὁ ἐπιστολοφόρος, |²² [ὅτι], ὅτε ἔμελλον ἐξελϑεῖν, εἶπον τῇ |²³ [γυνα]ικὶ καὶ τῇ μητρὶ αὐτῆς, ὅτι δότε |²⁴ [μοι ἐ]πιστολὴν ἀπενεγκεῖν τῷ Πα-νίσ|²⁵[κῳ] καὶ οὐ δεδώκασι. ἔπεμψά σοι διὰ Ἀν|²⁶[των]ίου ἀπὸ Ψινέστους τάλαντον ἕν. |²⁷ Ἐρρῶσϑαί σε |²⁸ εὔχομαι. Verso: |²⁹ Πλουτογενίαι τῇ σ[υμβίῳ].

6. λογην scheint sicher; der Schreiber meinte vielleicht λόγον. L. ἔχουσα. 12/3. L. ἐπεί. 18. λωρίκιν lat. lorica, βάλτιν lat. balteus. 26. Ψινέστους wahrscheinlicher als das auch mögliche Ψιλέστους.

(7250). Inv. Nr. 1366. A. a. O. S. 68f. Nr. 4 (Abb. Plate 25 neben S. 68).

Πανίσκος τῇ συμβ[ίο]υ πολλὰ χαίρειν. |² Ἀσπάζομαι Ἡλιοδώ[ρ]αν τὴν ϑυγα|³τέραν (so!) μου πολλά, καὶ [πρ]όσεχε αὐτῇ. ϑέ|⁴λω ἰδῖν, ἤ τινος χρίαν ἔχις. ἔγραψα |⁵ Αἰῶνι καί, ἤ τι ἀφήκις εἰς Ἡλίου π(όλιν), πέμ|⁶ψον ἐπ' αὐτά. καὶ ἀφῆκα τὰ ἐρίδια |⁷ σεαυτῇ, ἵνα, ἤ τι ϑέλις, ἀνηλώσῃς σε|⁸αυτῇ. Καὶ πρόσεχε καί σου τοῖς κτῆσι |⁹ καὶ τὰ τρία ὁλοκόττινα ποίησον αὐ|¹⁰τὰ ποδοψέλα τῇ ϑυγατρί μου καὶ ἑτοί|¹¹μασον τὰ σύνεργα τοῦ κιϑωνίου σου |¹² καὶ τοῦ εἱ-ματίου. καὶ ἠὰν ὁ ϑεὸς ϑέλι |¹³ καὶ ἔλϑω, βάλλω εκρ . αχαον. καὶ ἑτύ|¹⁴μασον τὸ δερματίκ[ιν] μου, καὶ ἤ τι |¹⁵ [ϑ]έλουσιν, ἀκολούϑι α[ὐ]τοῖς. γείνωσ|¹⁶[κε ο]ὖν, ὅτι ὡς ἀδε[λφός σ]οι γράφω, οὐκ ὡς |¹⁷ [. . . .]. . [σο]υ. [Ἐρρ]ῶσ[ϑ]αί σε εὔχο|¹⁸-[μαι]. Der Pap. bricht hier ab. Auf dem linken Rand: |¹⁹ Ἀσπάζομα⟨ι⟩ τὴν μητέραν (so!) σο[υ] πολ[λὰ] |²⁰ καὶ Νόννεν σὺν τέκνοις καὶ Σαραπίων[α].

Verso:

|²¹ Ἀπ(όδος) τῇ συμ- |²² βίου — παρ(ὰ) Πανίσκω ἐν τῷ Μοψαρίου.

1. L. συμβίῳ. 4. L. χρείαν. 5. Aion der Nr. 7251 angeredete Bruder des Paniskos. — Pap. ηλιουπ; l. εἴ τι. 10. ποδοψέλα von W. als ποδὸς ψέλλια erklärt.

12. L. ἐὰν. 13. L. ἑτοίμασον. 17. Am Anfang eine auf κ, υ oder χ deutende Spur. ἐχθρὸς oder δεσπότης passen nicht zum Raum und den Schriftzügen. 20. L. Νόννον.

(7251.) Inv. Nr. 1368, bestand bei der Ankunft aus 3 zusammengeklebten Stücken; den Schluß des Briefes bildeten die beiden oberen Teile. A. a. O. S. 70f. Nr. 5.

[Πανί]σκος [τῷ] Αἰῶ[ν]ι ἀδελφ[ῷ μο]υ̣ πολ⟨λ⟩ὰ χαί(ρειν). |2 [Πρὸ μὲ]ν πάν[τ]ων εὔχομέ σε [ὁλ]οκλη|3[ροῦντα] ἀπολ[αβ]ῖν παρὰ τῷ κυρίῳ θεῷ. |4 [γινώ]σκιν ὑμᾶς θέ[λ]ω, ὅτι θεοῦ θέλον|5[τος ὁλ]οκληροῦμεν. καὶ ἐντέλλομέ σοι |6 [πρὸ ὅ]λ̣ου, ἄδελφαι, πρόσεχε τῇ θυγα|7[τρί μου] καί, ἥ τινος χρίαν ἔχει, δὸς αὐτῇ. |8 [. . . . .] δὲ ἐπιτάξ̣α̣[τε] αὐτῇ καὶ ἠὰν |9 [. . . . .]σ̣η ἡμεῖν. ἀντ[ι]γράψατέ μοι καὶ |10 [τῷ Σε]ρήνῳ, ἠὰν κα[λ]ῶς πράξει καὶ |11 [προσέ]χει τοῖς πρόβα[σιν]. ἐπιμέλ̣[λε]τε |12 [. . . . .]δεως ἄλλω[. . . .].ει καὶ ο[. .]κ̣α |13 [. . . . .]ν̣ο̣-[. . . καλῶ]ς̣ ποιήσ[εις] με |14 [. . . . .]εχ[. . . . .] γί[νωσ]κ̣ε̣ 1 oder mehrere Zeilen fehlen. |15 [gegen 20 B. μ]η̣τρὶ κα[ὶ . .] |16 [. . . . . .]οις καὶ [. . . . . .]-ξεν μ̣[. . .] |17 [. . . . . .]ρησω κἀγὼ [. . ἀπ]οδιδωμ[.] |18 [. . . . . .].ας κ[. .]βο[. . . .]ε̣ καὶ ὑμε[ῖ]ν̣ |19 [. . . ἀδ]ελφῷ ἡμῶν [. .]ασοειτι καὶ |20 [μὴ ἀμ]ελήσῃς. ἀντί[γ]ραψόν μοι π̣ε̣ρ̣ὶ |21 [τὴν σ]ωτηρίαν ὑμῶν. ἀσπάζο|22[μαι . . .]α̣ν σὺν τέκνοις καὶ Κορνή|23[λιον σὺ̣ν] τέκνις καὶ τὴν σύμβιον αὐ|24[τοῦ . . . . .]ον σὺν τέκνοις καὶ τῇ συμ|25[βίῳ καὶ τὴν θυ]γ̣α̣τέραν (so!) [μ]ου καὶ Ἄννιλ|26[λαν . . . .].[. . . .]ου. ἀσπάζομαι |27 [. . . . .] πολλὰ καὶ Ἡ̣[λι]ο̣δώρα[ν] |28 [gegen 23 B.] τέκν[. . . .] Der Pap. bricht hier ab.

6. L. ἄδελφε. 8. L. ἐὰν (vgl. Z. 10). 10. Σερήνῳ: letzter Buchstabe sehr wahrscheinlich, aber nicht sicher ω. 13. καλῶ]ς̣ ποιήσε[ις] oder ἐ̣ποιησα̣[. . . 18. ὑμε[ῖ]ν̣ oder ὑμε[ῖ]ς. 23. L. τέκνοις.

(7252). Inv. Nr. 1369. A. a. O. S. 71f. Nr. 6. Vgl. *U. Wilcken*, Sitzungsber. preuß. Akad. 1927, 26.

Πα[νί]σκος Προτογεν[ί]|2α[ι (so!) τ]ῇ συνβίῳ πλεῖσ|3[τ]α χαίρειν. |4 Γ[ινώ]σκειν σε θέλ[ω], |5 ὅ[τι ἐπι]στολὴν ἔδω|6κ[α Διοσ]κόρῳ ὡς αὐτοῦ |7 ἐλ[θόντο]ς̣ παρ' ἐμοῦ. ἐ̣[πισ]|8το̣[λὴν ν]ῦν δέ σοι γ̣[ρά]|9φω, [ὅτι] οὐ δέδοκα αὐ|10τῷ [τ]ὸ̣ [τά]-λαντον, ἀ̣λ̣λ̣ὰ̣ |11 ἐκ[όμ]ισε̣ν̣. δέξαι οὖν |12 παρ[ὰ τ]ῶν ἰδίων αὐ|13τοῦ τὸ̣ τάλαντον. |14 καὶ διεπεμψάμην, |15 ὅτι αὐτοῦ τὴν ἐπιθή|16[κην . . . .]τ̣α̣λ̣α̣[. . . . . .] |17 λάβῃς, καθὼς προεῖπο[ν]. |18 ὁ δὲ Ἑρμείας ὁ ἀδελφὸς |19 σοῦ ἐστιν ἐν τῷ πέρ[αν] |20 μετὰ τοῦ ἐπάρχου. πολ|21λάκι[ς] φωνὴν αὐ[τῷ] |22 ἐβά[λομ]εν, ἵνα ἔλ̣[θῃ] |23 πρὸς τὸν ἐπανορθωτὴ(ν) |24 Ἀχιλλ[έα] καὶ οὐκ ἦλθε̣ν. |25 οἱ πλεῖστοι τῶν ^ιθ^ κολ[λη]|26γῶν ἡμῶν ἦλθαν πρὸς |27 ἡμᾶ[ς. Ἀ]σπάζομε |28 ὑμᾶς, Ἰλιοδώραν μου |29 τὴν θυγατέραν (so!) μου |30 καὶ τοὺς ἡμῶν π[άν]|31τας. Θὼθ ιβ.

9. L. δέδωκα. 19. πέραν: sc. τοῦ ποταμοῦ.

(7253). Inv. Nr. 1362. A. a. O. S. 73f. Nr. 7 (Abb. Plate XXVI neben S. 71).

Πλου[τογένι]α τῇ μητρί μου πολλὰ |2 χαίρειν. |3 Πρὸ μὲν πάντων εὔχομαί

σε ὁλοκληρῖν |[4] παρὰ τῷ κυρίῳ θεῷ. ἡσὴ ὀκτὼ μῆνες, |[5] ἀφ' ἧς εἰσῆλθα εἰς Ἀλεξάνδριαν, οὐδὲ |[6] μίαν μοι ἐπιστολὴν ἔγραψας. πάλι οὖν |[7] οὐκ ἔχις με ὡς θυγατέραν (so!) σου, ὡς ἐχθράν |[8] σου. τὰ χαλκώματα, τὰ ἔχις παρὰ σοί, |[9] δὸς αὐτὰ Ατατ καὶ σὺ αὐτὰ παράλαβε |[10] ἀπ' [α]ὐτῆς Ατα πλήρης. καὶ γράψον |[11] μοι, πόσον κέρμα ἔλαβες παρὰ |[12] Κουπ[ί]νηρι καὶ μὴ ἀμελήσῃς. πρόσεχε |[13] τῇ μαχανῇ καὶ τοῖς κτῆσεί σου, μὴ |[14] ὀκνήσῃς καὶ μὴ θελήσῃς σκυλῆ |[15] [ναι . . . .]. . [ἐὰν] δὲ μέλλῃ |[16] ἡ θ[υγάτ]ηρ σου γαμῆσαι, γράψον μοι |[17] καὶ ἔρχομαι ἐγώ. ἀσπάζομαί σε |[18] μετὰ τῶν τέκνων σου. ἀσπάζομαι |[19] καὶ τοὺς φιλοῦντας ἡμᾶς |[20] κα[τ' ὄ]νομα. Ἐρρῶσθαι ὑμᾶς |[21] εὔχομαι πολλοῖς |[22] χρόνοις. Verso: |[23] Ἀπ(όδος) τῇ μητρί μου π(αρὰ) Χ Πλουτογενίᾳ θυγατρί.

4. L. εἰσί. 5. L. οὗ. 6. L. πάλιν. 7. ὡς = (ἀλλ') ὡς. 13. L. μηχανῇ und κτῆσι. 23. Pap. απ' und π'. L. Πλουτογενίας θυγατρός.

7254. Grabstein. *C. C. Edgar,* Two more tombstones from Tell el Jahoudieh, Annales du Service des Antiquités 26 (1926), 102. Tell el-Jahudîje. 1. Jahrh. n. Chr.

Σαββάτιον |[2] χρηστή, χαῖρε, |[3] ἄωρε, |[4] πασιφίλη, |[5] ὡς ἐτῶν κβ· |[6] (Ἔτους) δ, Θὼθ ιη. ἐτελεύτησεν [ ] |[7] [ ]ν[ ].

7255. Grabstein. Ebd. S. 103. Tell el-Jahudie. Zeit des Tiberius und Caligula (37 n. Chr.).

Ναρδίων χρηστέ, χ|[2]αῖρε, ὡς (ἐτῶν) δ. (Ἔτους) κγ, Παοῖν[ι] ιγ. |[3] Γετεύ⟨ρ⟩ιον χρηστή, |[4] χαῖρε, ὡς (ἐτῶν) β. (Ἔτους) κγ, Ἐπὴπ λ. |[5] Σαββαταῖ⟨ε⟩ χρηστέ, χαῖρε, |[6] ὡς (ἔτους) α. (Ἔτους) β, Χύακ ιε.

7256. Bauinschrift. *M. Noël Aimé-Giron,* Refection du mur d'enceinte du grand temple de Dendérah sous Tibère, Annales usw. 26 (1926), 109f. Dendera. 27. August 23 n. Chr.

Ὑπὲρ Αὐτοκράτορος |[2] Τιβερίου Καίσαρος |[3] Σεβαστοῦ ἐπ' Γαΐου |[4] Γαλερίου ἡγεμόνος |[5] καὶ Κοΐντου Φρησιδίου |[6] Πέδωνος ἐπιστρατήγου, |[7] Ζωΐλου στρατηγοῦντος |[8] ἡ οἰκοδομὴ! τῶν τιχῶν τοῦ |[9] ἱεροῦ τῆς Ἀφροδείτης καὶ |[10] Ἴσιδος, θεῶν μεγίστων, ἐτε|[11]λέσθηι ἔτους ἐνάτου |[12] Τιβερίου Καίσαρος Σεβαστοῦ, |[13] Μεσορὴι ἐπαγομένων δ.

3. L. ἐπὶ Γαΐου. 8. L. οἰκοδομή. 10/1. L. ἐτελέσθη. 13. L. Μεσορή.

7257. Dreisprachige Inschriftstele (Widmungsinschrift). *M. Noël Aimé-Giron,* Une Stèle trilingue du stratége Ptolémée fils de Panas, Annales usw. 26 (1926), 148f. Dendera. 30. März 12 v. Chr.

Ὑπὲρ Αὐτοκράτορος Καίσαρος Θεοῦ υἱοῦ Σ⟨εβ⟩αστοῦ |[2] Διὸς Ἐλευθερίου Ἴσιδι θεᾷ μεγίστῃ ἐπικαλουμένῃ |[3] [Θε]ρμοῦθι⟨⟨ος⟩⟩ τῇ ἐπὶ τῷ χώματι καταντίον τοῦ δρόμου τῆς |[4] Ἀφροδίτης Πτολεμαῖος Πανᾶτος ὁ στρατηγὸς καὶ ἐπὶ τῶν |[5] προσόδων τοῦ Τεντυρίτου τοὺς ἀπὸ νότου τοῦ ἱεροῦ |[6] ψιλοὺς τόπους, ἀπὸ δὲ

ἀπηλιώτου τοῦ Σωτηρίου μέχρι |⁷ [τῆς διώρ]υ̣γος· ("Ετους) ιη Καίσαρος, Φαρμοῦθι δ̄.

1. Inschrift: σοραστου.

7258. Papyrus. **Brief.** *C. C. Edgar*, Fragments of papyri from Oxyrhynchos, Annales usw. 26 (1926), 203f. Oxyrhynchos. 1. Jahrh. n. Chr.

Τεῶς Ὀννώ̣φρι τῷ πατρὶ |² πλεῖστα χαίρειν. |³ Μετέλαβον φ̣άσιν, ὅτι ὁ ἐν τῆι |⁴ Ἀκώρι [κ]ε̣ντυρίων ἀπέσταλκεν |⁵ ἐπὶ τοὺ[ς] ἱερογλύφους. ἐὰν οὖν εἰδῆς, |⁶ [ὅτι] ἀληθές ἐστιν, πέμψον μοι φάσιν, |⁷ [εἰ ἡ]μεῖς ἀναβῶμεν ἢ μείνωμεν. |⁸ [ἐρω]τηθεὶς οὖν τάχιον πέμψον μοι |⁹ [ἀντ]ιφ̣ώνησιν· καὶ περὶ τῶν ἱερέων |¹⁰ [. . . .]τ̣α̣θην̣· ἀσπάζου τοὺς ἀδελφοὺς |¹¹ [ ]. Ἔρρω(σο). |¹² [ ], μηνὸς Δομιτιανοῦ ις̄.
Verso: |¹³ Ὀννώφρι.

7259. Inschrift. **Asylieverleihung nebst Eingabe um sie.** *P. Collomp*, Recherches sur la chancellerie et la diplomatique des Lagides (Publications de la Faculté des Lettres de l'Université de Strasbourg, fasc. 29) 1926, S. 203f. Z. 1—6 schon bei *P. Jouguet*, CR. Acad. des Inscriptions et Belles-Lettres 1902, 353f. = *Strack*, Archiv f. Pap. 3 (1906), S. 130 = *Dittenberger*, OGIS II 740. Gefunden im Herontempel in Magdola. Ehedem im Museum in Lille (im Kriege zerstört). 95/4 v. Chr.

Ὑπὲρ βασιλέως Πτολεμαίου τοῦ κα[ὶ] |² Ἀλεξάνδρου καὶ βασιλίσσης [Κ]λ[εο|³πάτρας] τῆς ἀδελφῆς, θεῶν [Φιλομη]τό|⁴ρων Σωτήρων, καὶ τῶν τέκνων καὶ τῶν |⁵ [ἐκ]γόνων Ἥρωνι θεῶι μεγάλωι, |⁶ L [κ̄], Φαμενὼθ ᾱ. |⁷ [Βασι]λ[εῖ Πτολεμ]αίωι τ[ῶι] καὶ Ἀλεξάνδρωι θεῶι |⁸ [Φιλο]μήτο[ρι] χαίρειν Ἡ[ρ]ώδ[η]ς Χαριδήμου |⁹ [καὶ Ἡ]ρώδης Νείλου ἀμ[φ]ότεροι τῶν ἐκ τῆς θερ[α]|¹⁰πήας Ι (πρώτου) σημ⟨εί⟩ου. Ὑπάρχοντος π[ρὸς] Μαγδῶ[λα] |¹¹ ἱεροῦ Ἥρωνος θεοῦ μεγίστου, ἔτι δὲ καὶ ἱερ[ᾶς] |¹² γῆς ἀχρήστων, ἐν αἷς καὶ προσκλύζει ὁ προσπαρα|¹³κείμενος αἰγιαλός, ἐν δὲ τούτωι ἀνακειμένω[ν] |¹⁴ σοῦ τε, μέγιστε βασιλεῦ, καὶ τῶν προγόνων |¹⁵ ἰκόνων γράππων (so!), τῶν τε θυσιῶν καὶ σπονδῶν |¹⁶ καὶ τῶν ἄλλων τῶν νομιζομένων ὑπέρ τέ σου, |¹⁷ [ν]ικηφόρε βασιλεῦ, καὶ τῶν τέκνων διὰ νυκτὸς |¹⁸ καὶ ἡμέρας συντελουμένων, νυνὶ δὲ τοῦ προ|¹⁹δεδηλωμένου ἱεροῦ ἐγλελιμμένου τοῖς ὅλοις |²⁰ χάριν τοῦ μὴ μόνον τοὺς ἐπὶ πραγμάτων τετα[γ]|²¹μένους συνεχέστερον παραγινομένους συκο|²²φάντας καὶ σεισμοὺς ἕνεκα παρενοχλεῖν καὶ |²³ παραλογεύειν τὸ σημαινόμενον ἱερόν, ἀλλὰ |²⁴ καὶ ἐν ταῖς γινομέναις παρ' ἕκαστον ἐν τῆι |²⁵ κώμηι λογείαις ἐπιχιρ[ε]ῖν τοὺς ἐκ τού[τ]ου ἱερεῖς |²⁶ πράσσειν παρὰ τὸ καθῆκον τὸ ὅμοιον· τὸ δ' ὅλον |²⁷ οὐ προσηκόντως ἐπιτηδεύουσιν ἀπαιτεῖν |²⁸ [τ]ῆς διασαφουμένης χέρσου ἱερᾶς γῆς τό τε L θ |²⁹ καὶ τὸ ναύ̣βιον· διὸ δὴ ἀξιοῦμεν τὸν εὐχά|³⁰ριστον καὶ θεότατον βασιλέα, καθ' ἣν ἔχεις |³¹ πρὸς τὸ θεῖον εὐ[σ]έβειαν, ἐπιχωρήσαντα ἡ|³²μ[ῖν] διὰ

προστάγματος εἶναι τὸ μηνυ|[33]όμενον ἱερὸν ἄσυλον καὶ ἀναθεῖναι στήλας |[34] λιθίνας ἐκκεκολαμμένας τοῖς θ' Ἑλληνικοῖς |[35] καὶ ἐνχωρίοις γράμμασιν πρὸ τοῦ λιθίνου προ|[36]πύλου τοῦ ἱεροῦ προστάξαι Πτολεμαίωι τῶι |[37] συγγενεῖ καὶ ὑπομνηματογράφωι καὶ ἐπιστρα|[38]τήγωι γράψαι Λυσανίαι τῶι συγγενεῖ καὶ στρα|[39]τηγῶι τοῦ νομοῦ κατακολουθήσαντα τοῖς |[40] ἠξιωμένοις μηδενὶ ἐπιτρέπειν πράσσειν |[41] μηδὲ παραλογεύειν μηδὲ εἰσεῖναι εἰς τὸ |[42] ἱερὸν μήτε ἡμᾶς μήτε τοὺς ἁγνεύοντας ἱερεῖς |[43] μηδὲ τὸν προφήτην ἀπαιτεῖν μηθὲν μηδ[ὲ] |[44] παρενοχλεῖν κατὰ μηδένα τρόπον μηδὲ ΜΗΝ |[45] τῆς ἱερᾶς ἀχρήστου παρευρέξει ἡτιοῦν· ὅπως |[46] πολλοὶ μᾶλλον προθυμότερον τὰ νομιζόμενα |[47] ἐπι[τε]λῶσει αὐτοί τε ἐσόμεθα π[ε]φιλανθρωπημέν[οι]. |[48] Λυσ[αν]ίαι. μηδενὶ ἐπιτρέπειν εἰσβιάζεσθαι. Εὐτύχε[ι]. εἰς τὸ ἱερόν. L κ, Ἁθὺρ ιη. |[50] Τῶι ἐπιστάτει. κατακολουθεῖν τοῖς προστε|[51]ταγ⟨⟨γ⟩⟩μένοις. Am rechten Rande: (Ἔτους) κ, Μεχεὶρ ι.

---

9. L. θεραπείας. 10. Stein Ā. Der Strich davor ist vielleicht als I zu lesen und IA zu schreiben. 15. L. γραπτῶν, B. 21/2. L. συκοφαντ⟨ί⟩ας καὶ σεισμοῦ⟨⟨ς⟩⟩. 25. Die vom Hg. benützte Kopie des Textes hat ΕΠΙΧΙΙ ΙΝ; die Lesung ἐπιχει[ρε]ῖν scheint unmöglich. Vielleicht stand ἐπιχη[ρε]ῖν da (B.) = ἐπιχ(ε)ιρεῖν? 41. L. wohl εἰσιέναι. 45. L. παρευρέσει ἡτινιοῦν. 46. L. πολλῷ. 47. L. ἐπιτελῶσι. 48. Εὐτύχει gehört direkt zu Z. 47. 51. Hinter -ταγ⟨⟨γ⟩⟩μένοις wahrscheinlich Spuren von 3 Buchstaben.

7260. Papyrus. **Auszüge aus συγγραφαὶ τροφίτιδες.** *A. E. R. Boak,* Alimentary contracts from Tebtunis in The Journal of Egyptian Archaeology 12 (1926), 100f. Auf dem Rekto von P. Mich. Nr. 622 (vgl. SB III Nr. 6705). Aus dem Grapheion von Tebtynis und Kerkesuchōn Oros. Pap. Michigan. 42 n. Chr.

Mitgeteilt sind folgende Kolumnen:

Kol. IIb. Συνγρ(αφῆς) τροφίτιδο(ς) ἀργ(υρίου) χρυσῶν κα κ(αὶ) τὴν ἀποστασί(ου) καὶ προπρᾶσιν, κ(αὶ) ἐξομολογ(οῦμεν) ἀπομεμερι(κέναι) τῶι προγεγραμμέ(νῳ) ἡμῶν υἱῶι Διονυσίωι μετὰ τὴν ἡμῶν τελευτὴν ἀρτίως τὸν ὑπάρχοντά μοι περὶ Θεογονίδαν (so!) κλῆρον κατοικι(κὸν) (ἀρουρῶν) η κ(αὶ) πρὸς ταύταις ἐπι[κατ]εσχημένης γῆς (ἥμισυ τέταρτον) (ἀρούρας) ὥστε |[2] εἶναι ἐπὶ τὸ αὐτὸ ἀρούρας ὀκτὼ ἥμεισον τέταρτον ἢ ὅσων ἐὰν ὦσι ἐν τέταρσι σφρα(γῖσι). τῆς μὲν (πρώτης) σφραγῖ(δος) (ἀρουρῶν) γ πατρι(κῶν) (ἀρουρῶν), ὧν γίτον(ες) νό(του) Ψενοσίρεος κλῆ(ρος), βορρ(ᾶ) Πατύνι(ος) ἀδε(λφοῦ) κλῆ(ρος), λιβὸς προσοδικ(ὰ) ἐδάφ(η), ἀπ(ηλιώτου) γύης δημόσιος, τῆς δὲ δευτέρ(ας) σφραγῖδ(ος), ἥ ἐ[στι]ν (ἀρουρῶν) βL δ, ὧν γίτον(ες) καὶ τούτων |[3] νό(του) Θεχνοῦτο(ς) τῆς Μάρωνο(ς) κλῆρος, βορρ(ᾶ) υἱῶν Θασῖτο(ς) τῆς Ἡρακλήου κλῆρος, λι(βὸς) Ψενοσίριος τ[οῦ Διον]υσίο(υ) κλῆρος, ἀπ(ηλιώτου) Ἡρακλίδ(ου) το(ῦ) Πάπου κλῆρ(ος), τῆς δὲ (τρίτης) σφραγῖδ(ος), ἥ ἐστιν (ἀρούρης) α, νό(του) καὶ ταύτης Ταμάρωνο(ς) τῆς Μάρωνο(ς) κλῆρος, βορρᾶ υἱῶν Θάσιτο(ς) τῆς Ἡρακλίδ(ου) κλῆρο(ς), λι(βὸς) Ἀκουσι(λάου) τοῦ |[4] ⟨⟨τοῦ⟩⟩ Ἀπολλωνίο(υ) κλῆρος, ἀπ(ηλιώτου) Ψενοσίριος τοῦ Διονυσίου κλῆρος, τῆς δὲ τετάρτης σφραγῖδο(ς)

αἱ λοιπ(αὶ) [(ἄρουραι)] β, ὧν γίτονο(ς) (so!) καὶ τούτων νό(του) προσοδικ(ὰ) ἐδάφηι, βορρᾶ δημόσιον ἔδαφ(ος), λιβὸ(ς) Ὀρσεῦτο(ς) το(ῦ) Πετεπμουεῖτος κλῆρος, ἀπ(ηλιώτου) Ψενουσίριος τοῦ Διονυσίου κλῆρος, κ(αὶ) ἀπὸ τοῦ ὑπάρχοντός μο(ι) |[5] ἐν Ταλὶ τῆς αὐτῆς μερίδ(ος) πατρικὴν οἰκίαν καινὴν β̅ στέγον, ἐν ᾗ κατάγαιο̣ν καὶ αὐλὴν ἐκ τ̣ο̣ῦ̣ πρὸς νότο(ν) μέρους, κ(αὶ) ἐν τῇ αὐτῇ Ταλὶ ἑτέρα⟨ς⟩ σφραγῖδ(ος) L μέρος βίκ[ου ἐν]ὸς ἥμ̣υσον κοινοῦ καὶ ἀδιερέτου ἐν τῆι λεγομένηι Ἀραβάκιος ἔπαυλει, κ(αὶ) ὁμοίως τῶι αὐτῶι |[6] υἱῶι Διονυσίωι ἐν τῇ Ταλεὶ ἐν ἑτέρας σφραγῖδο(ς) ἀπὸ τοῦ ὑπάρχο(ντος) ψιλὸν τόπων [βί]κ̣ο̣υ̣ς̣ β ἀπὸ βί[κων] τετ⟨ά⟩ρων κοινῶν κ(αὶ) ἀδιερέτων πρότερον Ἡρακλεῖτος Λάξου, κ(αὶ) ὁμ[οίως] τῶι αὐτῶι Διωνυσίωι (so!) κ(αὶ) κατὰ τὸ L μέρος, ὧν ἐὰν καταλίψ(ω) κτηνῶν παντοίων καὶ ἐπιπλόων |[7] καὶ ἐνδομενίας κ(αὶ) ἐνοφιλομένων πάντων, κ(αὶ) ὧν ἐὰν ἀπὸ τοῦ [νῦν] ἐπικτήσομαι ὑπαρχόντων πάντων μοι ὁμοίως τῶι αὐτῶι υἱῶι Διονυσίωι καθ' ὃν δήποτε οὖν τρόπον κατὰ τ̣ὸ̣ L μέρος. ἥ ἐστιν ἡ δεδομέν(η) φε(ρνὴ) ἀργυρ(ίου) (δραχμῶν) σ κ(αὶ) παράφερν(α) ἀπὸ τοῦ δι' αὐτοῦ |[8] ἐνόδι(ον) χρυσοῦν (τετάρτων) δ κ(αὶ) μηνίσκιον χρυσοῦν (τετάρτων) β κ(αὶ) δακτύλ(ιον) χρυσοῦν (τετάρτης) α L κ(αὶ) δακτ(ύλιον) ἀργ(υροῦν) ὁλκῆ(ς) ἀσήμου (δραχμῶν) β κ(αὶ) ψελίω(ν) ἀργ(υρῶν) ζεῦγο(ς) ὁλκῆ(ς) ἀσή(μου) (δραχμῶν) ις κ(αὶ) κλάριον ἀργ(υροῦν) β ὁλκῆς ἀσήμου (δραχμῶν) η κ(αὶ) σκάφι(α) χ(άλκεα) β ὁλκ(ῆς) μν(ῶν) ζ κ(αὶ) ἐδρύση χ(άλκεα) β κ(αὶ) γυνεκῖ(α) σκεύη κασιδέρ⟨ι⟩ν(α) ὁλκ(ῆς) μν(ῶν) ε κ(αὶ) ἐρίσκ(ον) |[9] ξύλινον κ(αὶ) στολὰς γυν(αικείας) β, μιᾶ⟨ς⟩ μὲν βαπτῆς, τῆς δὲ δευτέρας λευκῆς, κ(αὶ) πάλ̣λ̣ι̣α δ συμμίκτοις χρόμασι (so!), κ(αὶ) ἐν προσφορ(ᾶ̣) ἀπὸ τοῦ δι' αὐτ(οῦ) τοῦ ἰσιόντος (ἔτους) τὴν ὑπαρχούσην αὐτὴν ἐπικατεσχημένη(ν) γῆν [ἀρούρης] α̅ ἀπὸ ἀρουρ(ῶν) β̅ ἢ ὅσων ἐὰν ὦσιν ἐν μιᾷ σφραγ(ῖδι) κοινῶν κ(αὶ) ἀδιερέτων |[10] πρὸς τὸν ἑαυτῆς ἀδε(λφὸν) Χαιρήμωνο(ς) περὶ Ταλεὶ ἐν τῷ Λεοντίσκου λεγομέν(ῳ̣) κλήρ(ῳ̣). ἣν ποιεῖται Πετσῖρις (so!) Φαμούνιο(ς) μη(τρὸς) Ταώπιος ὡς (ἐτῶν) νε ο(ὐλὴ) ἀντικ(νημίῳ̣) δε(ξιῷ) καὶ ἡ γυνή μου Θαῆσις Ψονσνέ(ως) μητρὸς Ἐ̣γε̣ρμίνιο(ς) ὡς (ἐτῶν) ν ο(ὐλὴ) μετόπῳ ἐκ δε(ξιῶν) ὑπὸ τριχ(ὸς) Θεναμοῦνι Μαρρῆ(ος) μητρὸ(ς) Ἀμούνιος |[11] ὡς (ἐτῶν) κη ο(ὐλὴ) γό(νατι) δε(ξιῷ) οὔσῃ τῇ τοῦ υἱοῦ αὐτῶν Διονυσίο(υ) γυναι(κί). ὑπογρ(αφεὺς) Ἀπολλ(ώνιος) ὡς (ἐτῶν) μ ο(ὐλὴ) καρπῷ χι(ρὸς) δε(ξιᾶς), τῆς ἄλλης Ὀνν(ῶφρις) Πακήβκ(ιος) ὡς (ἐτῶν) λβ ο(ὐλὴ) γό(νατι) δε(ξιῷ). τὰ ἄλλα ἀκ(ολούθως).

Der zugehörige Vermerk in der ἀναγραφή des Verso Kol. II 6 vom 16. Germanikeios lautet: συνγρ(αφὴ) τροφῖτις Πετσίριο(ς) κ(αὶ) ἄλλω(ν) πρὸς Θεναμοῦ(νιν) χρ(υσῶν) κα.

3. Ἡρακλίδ(ου), wohl Irrtum für Ἡρακλήου. 5. β̅ στέγον = δίστεγον. 6. L. ἐν ἑτέρᾳ σφραγῖδι; l. ψιλῶν. 7. L. ἐπικτήσωμαι. Statt ἥ ἐστιν wäre καί ἐστιν zu erwarten. 8. L. ὑρρίσκον. 9. L. αὐτῇ statt αὐτήν. 10. L. Χαιρήμωνα.

Kol. IIIa. Συνγρ(αφῆς) τροφίτιδο(ς) ἀργ(υρίου) χρυσῶν ι̅α̅ καὶ τὴν ἀποστασί(ου) καὶ προπρᾶσιν, καὶ τοῦ ἐπιβάλλοντός μου μητρικοῦ μέρους οἰκί(ας) καὶ αὐλὴν καὶ τῶν συνκυρούντων πάντων ἐν Τεβτ(ύνει) τῆς Πολέμωνο(ς) μερίδο(ς), ἔτι δὲ καὶ ⟨ὧν⟩ ἀπὸ τοῦ νῦν ἐπικτήσονται |[2] ὑπαρχό(ντων) κ(αὶ) κλήρων κ(αὶ) δουλ(ικῶν) σωμάτων κ(αὶ) ἐπιπλόων κ(αὶ) ἐνδομενείας καθ' ὃν

δήπο(τε) οὖν τρόπον. ἔστιν δὲ ἡ δεδο(μένη) φερνὴ ἀργ(υρίου) (δραχμῶν) ξ καὶ παράφε(ρνα) ἀπὸ τοῦ δι' (αὐτοῦ) ἐνοδ(ίων) χρ(υσῶν) ζε(ῦγος) (τετάρτων) γ καὶ μη(νίσκος) χρ(υσοῦς) (τετάρτης) α ∟ κ(αὶ) ψέλια ἀργ(ύρεα) ὁλκ(ῆς) ἀσή(μου) (δραχμῶν) η κ(αὶ) σκάφιο(ν) χ(αλκοῦν) κ(αὶ) ἑδρ(ύση) χ(άλκεα) β καὶ κασιδέ(ρινα) |[3] ὁλκῆ(ς) μν(ῶν) β. ἣν ποιεῖται Πατῦν(ις) Κρονίωνο(ς) μη(τρὸς) Σουήρειος ὡς (ἐτῶν) μ ο(ὐλὴ) μή(λῳ) ἀρ(ιστερῷ) γυναικὶ Θατρῆτι Νικο(μήδου) μη(τρὸς) Θωμη ...... ὡς (ἐτῶν) κϛ ο(ὐλὴ) μετόπ(ῳ) μέσωι ὑπὸ τριχ(ός). ὑπογρ(αφεὺς) Πτο(λεμαῖος) Χαιρή(μωνος) ὡς (ἐτῶν) οε ο(ὐλὴ) ὑπ(ὸ) ἀγκ(ῶνος) ἀρ(ιστεροῦ) κ(αὶ) τῆς ἄλλη(ς) Ἡρακλίδ(ης) Ὡρίωνο(ς) ὡς (ἐτῶν) ξ ο(ὐλὴ) τάρσωι ἀριστερῶι. τ(ὰ) ἄλ(λα) ἀκ⟨ο⟩λούθως.

Der entsprechende Vermerk auf dem Verso Kol. II 15 vom 19. Germanikeios lautet: συνγρ(αφὴ) τρο(φῖτις) Πατύνις πρὸς Θατρῆν χρυ(σῶν) ια.

1. L. μοι statt μου; αὐλῆς statt αὐλήν; ἐπικτήσωμαι statt ἐπικτήσονται. 3. Pap. Θωμη ọλι[δ].

Kol. III g. κδ. Συνγρ(αφῆς) τροφίτιδο(ς) ἀργ(υρίου) χρυσ(ῶν) κα κ(αὶ) τὴν ἀποστασίο(υ) κ(αὶ) προπρᾶσιν, καὶ τῆς ὑπαρχο(ύσης) ὅλης τῆς οἰκίας κ(αὶ) αὐλῆ(ς) κ(αὶ) τόπ(ου) ἐν Τεβτ(ύνει) ἐν μι(ᾷ) σφραγῖδ(ι) (πρότερον) Ὀρσενο(ύ-φιος) το(ῦ) Ὠρουάγχι(ος) κ(αὶ) κατὰ τῶ(ν) ἐπιβαλ(λόντων) πατρικ(ῶν) μερῶν ἑτέρας οἰκίας κ(αὶ) αὐλῆς ὁμοίως ἐν |[2] Τεβτῦνι κ(αὶ) καθ' ὧν ἐὰν ἀπὸ το(ῦ) νῦν ἐπικτή(σομαι) ὑπαρχ(όντων) πάντ(ων) κλήρ(ων) κ(αὶ) ἀμπε(λώνων) κ(αὶ) παραδ(είσων) κ(αὶ) οἰκοπ(έδων) κ(αὶ) κτην(ῶν) παντοίω(ν) κ(αὶ) δο(υλικῶν) σωμάτ(ων) κ(αὶ) ἐπιπλό(ων) κ(αὶ) ἐνδομεν(ίας) κ(αὶ) ἐνοφιλο(μένων) πάντων καθ' ὃν δήπο(τε οὖν) τρόπ(ον) ἢ κ(αὶ) ἐλευσομέν(ων) εἴς μαι ἀφ' οὗ |[3] δήποτε οὖν τρόπ(ου). ἔστιν δὲ ἡ δεδο(μένη) φε(ρνὴ) ἀργ(υρίου) (δραχμῶν) τ κ(αὶ) παράφε(ρνα) ἀπὸ τ(οῦ) δι' (αὐτοῦ) ἐνόδ(ια) χρ(ύσεα) (τετάρτων) γ κ(αὶ) μη-(νίσκος) χρυσο(ῦς) (τετάρτων) β κ(αὶ) ψέλ(ια) ἀργ(ύρεα) ὁλκῆ(ς) ἀσή(μου) (δραχμῶν) ιβ κ(αὶ) σκάφιο(ν) χ(αλκοῦν) κ(αὶ) γυναικ(εῖα) σκεύη κασιδέριν(α) ὁλκ(ῆς) μν(ῶν) ε. ἐπὶ δὲ τῶν προσενενυχ(θέντων) (so!) συνγρ(αφὴ) ὑπάρχο(υσα) ὑμῖν. |[4] ἣν ποιεῖται Πετεσοῦχ(ος) Ἁρμιούσιο(ς) μη(τρὸς) Τερῶτο(ς) ὡς (ἐτῶν) μϛ ο(ὐλὴ) ὀφρ(ύει) δε(ξιᾷ). ὑπογρ(αφ)εὺ(ς) Πτολ(εμαῖος) ὡς (ἐτῶν) λβ ο(ὐλὴ) τραχ(ήλῳ) δε(ξιῷ). τὰ ἄλλα ἀκ⟨ο⟩λούθως.

Der entsprechende Vermerk auf dem Verso Kol. III 1 vom 24. Germanikeios lautet: κδ συνγρ(αφὴ) τρο(φῖτις) Πετεσο(ύχου) πρὸ(ς) Θαυβάστιν χρυσῶν κα.

2. L. με statt μαι. 3. L. ἡμῖν statt ὑμῖν.

Kol. IV. Συνγρ(αφῆς) τροφίτιδο(ς) ἀργ(υρίου) ⟨χρυσῶν⟩ ια καὶ τὴν ἀποστασίου καὶ προπρᾶσιν κατὰ τοῦ ὑπάρχο(ντος) περὶ Τεβτ(ῦνιν) κλήρο(υ) κατοι(κικοῦ) (ἀρουρῶν) β κ(αὶ) περὶ Κερκεσούχ(ων) Ὄρους το⟨ῦ⟩ ὑπάρχ(οντος) φυλακ⟨ι⟩τικ(οῦ) κλήρο(υ) (ἀρουρῶν) γ κ(αὶ) περὶ τὴν αὐτὴν κώμην Κερκεσού-χ(ων) Ὄρους ζ (ἀρουρῶν) κλήρ(ου) (ἀρουρῶν) γ∟δ κ(αὶ) ἐν τῇ αὐτῇ κώμῃ |[2] μέρη πατρ⟨ι⟩κῆ(ς) οἰκ(ίας) κ(αὶ) ἐθρίο(υ) κ(αὶ) τῶν ἑτέρ(ων) σφραγίδ(ων) ἐν τῇ αὐτῇ κώμῃ πατρικ(ῆς) ἐπαύλ(εως), κ(αὶ) καθ' ὧν ἐὰν ἄλλω(ν) ἀπὸ τοῦ νῦν ἐπικτή(σομαι) ὑπαρχό(ντων) πάντ(ων) κ(αὶ) ἐπιπλό(ων) κ(αὶ) ἐνδομενί(ας) κ(αὶ)

ἐνοφιλομένων πάντων καθ' ὃν δήπο(τε) οὖν τρόπ(ον). ἔστιν δὲ ἡ δεδο(μένη) |[3] φε(ρνὴ) ἀργ(υρίου) (δραχμῶν) ξ ἐν αἷς κιτὼν κ(αὶ) προσφο(ρᾶς) ἀπὸ τοῦ δ(ι') αὐτοῦ) ἐνόδι(ον) χρυσο(ῦν) (τετάρτων) β κ(αὶ) μην(ίσκος) χρυσ(οῦς) (τετάρτων) ε καὶ ψέ(λια) ἀργ(ύρεα) ὁλκ(ῆς) ἀσή(μου) ⟨⟨ζεῦγο(ς) ἐνο(δίων)⟩⟩ (δραχμῶν) η. ἣν ποιεῖται Ἡρώδη(ς) ὁ κ(αὶ) Ὀρσενο(ῦφις) Ἡρώδο(υ) ὡς (ἐτῶν) λη ο(ὐλὴ) δακ(τύλῳ) (πρώτῳ) χιρὸ(ς) ἀριστερ(ᾶς) γυναικὶ Θενχορῆφις Ὀρσεῦτο(ς) μη(τρὸς) Ταπνεβτ(ύνιος) ὡς (ἐτῶν) λ ο(ὐλὴ) μετόπ(ῳ) (so!) μέ(σῳ). |[4] ὑπογρ(αφεὺς) Διόδωρο(ς) ὡς (ἐτῶν) μζ ο(ὐλὴ) μετόπ(ῳ) (so!) μέσ(ῳ), τῆς ἄλλη(ς) Πύρρο(ς) ὡς (ἐτῶν) μ ο(ὐλὴ) δακ(τύλῳ) λιγ(ανῷ) χιρὸ(ς) δε(ξιᾶς). τ(ὰ) ἄλ(λα) ἀκ(ολούθως).

Der entsprechende Vermerk auf dem Verso Kol. III 6 vom 25. Germanikeios lautet: συνγρ(αφὴ) τροφῖτις Ἡρώδο(υ) πρὸ(ς) Θενχονῆφιν (so!) χρυ(σῶν) ια.

2. μέρη: vielleicht unkorrekt für L μέρους. L. αἰθρίο(υ). 3. Pap. ζευγ^δ ἐν^ο, Mißverständnis des Schreibers. 4. L. λιχ(ανῷ).

Kol. IVd. Συνγρ(αφῆς) τροφίδιτος (so!) ἀργ(υρίου) χρυσõ(ν) ια κ(αὶ) τὴν ἀποστασίο(υ) κ(αὶ) προπρᾶσι(ν) κατὰ το(ῦ) ὑπάρχο(ντος) (ἡμίσεος) μέρο(υς) οἰκ(ίας) κοινῆ(ς) κ(αὶ) ἀδιερέτο(υ) ἐν Ταλὶ λεγομέν(ου) Μεγάλου Θουηρίο(υ). ἔστι(ν) δ̣ὲ̣ ἡ δεδ(ομένη) φε(ρνὴ) ἀργ(υρίου) (δραχμῶν) ξ κ(αὶ) παράφε(ρνα) ψέλιων ἀργ(υροῦν) ὁλκῆ(ς) ἀσ(ήμου) (δραχμῶν) δ, τοῦ δὲ Ὀννώφριο(ς) εἰσομοίρο(υ) |[2] ὁμοίως ἐσχομέν(ου) κ(αὶ) τοῖς ἐσομένοις ἡμῖν ἐξ ἀλλή(λων) τέκν(οις) τοῦ προκιμένου (ἡμίσεος) μέρους οἰκί(ας). ἣν ποιεῖται Πατῦν(ις) Πετεσούχ(ου) μη(τρὸς) Σουήριο(ς) ὡς (ἐτῶν) μϛ ο(ὐλὴ) μήλ(ῳ) ἀριστ(ερῷ) Ταπνεβ(τῦνι) Ὥρου μη(τρὸς) Ταεῦτο(ς) ὡς (ἐτῶν) ν ο(ὐλὴ) πήχει δε(ξιῷ). ὑπογρ(αφεὺς) Πατῦνι(ς) ὡς (ἐτῶν) ξ ο(ὐλὴ) τάρσ(ῳ) ἀρισ(τερῷ). τ(ὰ) ἄλ(λα ἀκολούθως).

Der entsprechende Vermerk auf dem Verso Kol. III 11 vom 26. Germanikeios lautet: συνγραφὴ ⟨τροφῖτις⟩ Πατύνιο(ς) πρὸ(ς) Ταπε̣σ̣εῦν (so!) χρ(υσῶν) ια.

1. L. χρυσῶ(ν) statt χρυσõ(ν). L. ψέλιον statt ψέλιων.

7261. Papyrus. **Fragment** (Edikt oder offizielles Schreiben?), **Liturgien betreffend.** *H. B. van Hoesen* und *A. Ch. Johnson*, A papyrus dealing with liturgies, The Journal of Egyptian Archaeology 12 (1926), 116f. (mit 2 Lichtbildern, Plate 20). Inv. Nr. AM 8938 der Princeton University. Fundort unbekannt. Anfang des 3. Jahrh. n. Chr.

[ ]π̣ο̣ . ο̣ . . . . |[2][. . . . . βουλευτι]κ̣ὴν ἀξίαν, εἰ μὴ πρότερον |[3] [ἐντεταγμένοι ἐν τῷ] βουλ[ε]υτικῷ λευκώματι |[4] [καὶ τὰ ἐπιτάγμα]τα(?) περιγράφ̣ειν τῶν λειτουρ|[5][γιῶν παρανόμως(?) ἐ]πιχειροῦσιν τῷ πειρᾶσθαι |[6] [ἀποκρούεσθαι(?) τὰς δ]ημοτικὰ̣ς ὑπηρεσίας διὰ τὸ |[7] [ἔχειν πό]ρ[ους βουλ̣ευτικούς, τὰς δὲ βουλευτι|[8][κὰς λ]ειτουργίας ἀποκρούε̣σ̣θ̣αι τῷ μ̣ὴ̣ ἐντετά|[9]χθαι ἐν τῷ] τ̣[ῷ]ν βουλευτῶν λευκώματι. φρόν|[10][τισον, ὅπως οἱ τελού]μ̣ε̣ν̣οι τὰ̣ς̣ ἀ̣π̣ε̣ργασίας κατὰ τὸν |[11] [νόμον - - -

7262. Papyrus. **Brief der Zenonkorrespondenz.** *W. L. Westermann,* The Journal of Egyptian Archaeology 12 (1926), 38f.

Philadelpheia (Faijûm). Besitz der Columbia University Inv. Nr. 12 [1]). 256 v. Chr.

[- - - Ζήνωνι χ]αίρει[ν]. Ἐξεθήκαμεν ἔχθεμα ἐν τῆι ἀγορᾶι τοῦ Φαμενὼθ ιβ .. [c. 11 B. τοῦ αὐτο]ῦ μηνὸς τῆι λ τὸν καρπὸν τῶν ἐν τῶι κήπωι ἀκροδρύων πάντα πλὴν τῶν [φοινίκ]ω[ν c. 11 B.]ν τοὺς βουλομ[έ]νους ὠνεῖσθαι κα[ὶ] ηὕρηκεν ἀτελεῖς κ[α]ὶ ...... ταφ[c. 16 B. ἐγράψαμε]ν ο[ὖ]ν καὶ Ἀπολλωνίωι. Ἔρρωσο. (Ἔτους) κθ, Φαρμοῦθι κε.

Verso (2. H.):

]. . ι

]. ην 1. H. Ζήνωνι.

7263. Papyrus. **Brief der Zenonkorrespondenz.** *H. J. Bell* in Symbolae Osloenses 5 (1927), 1f. Aus Philadelpheia (Faijûm). Britisches Museum. 21. Sept. 254 v. Chr.

Ἀπολλώνιος Ζήνωνι χαίρειν. Ὡς ἂν ἀναγνῶις |² τὴν ἐπιστολήν, ἀπόστειλον εἰς Πτολεμαΐδα |³ τά τε ἁρμάτια καὶ τὰ λοιπὰ βαδιστικὰ πορεῖα |⁴ καὶ τὰς νωτοφόρους ἡμιόνους ὥστε τοῖς παρὰ |⁵ Παιρισάδου πρεσβευταῖς καὶ τοῖς ἐξ Ἄργους |⁶ θεωροῖς, οὓς ἀπέσταλκεν ὁ βασιλεὺς κατὰ θέαν |⁷ τῶν κατὰ τὸν Ἀρσινοΐτην, καὶ φρόντισον, |⁸ ἵνα μὴ καθυστερήσηι τῆς χρείας· ὅτε γὰρ |⁹ ἐγράφομέν σοι τὴν ἐπιστολήν, ἀνεπεπλεύκεισαν ἤδη. |¹⁰ Ἔρρωσο. (Ἔτους) λβ, Πανήμου κς, Μεσορὴ α.

Verso (2. H.): |¹¹ (Ἔτους) λβ, Μεσορὴ ⟦α⟧ β. Ἀπολλώνιος Ζήνωνι |¹² ὥρας ι περὶ τῶν τοῖς |¹³ παρὰ Παιρισάδου καὶ |¹⁴ Ἀργείοις πρεσβευταῖς |¹⁵ πορείων.

5. Pairisades II., König von Bosporos.

7264. Papyrus. **Privatbrief.** *M. Hombert,* Revue belge de Philologie et d'Histoire 4 (1925), S. 645 Nr. 5. P. Gent Inv. Nr. 8 (2 Fragmente). Universitätsbibliothek in Gent. Aus dem Faijûm. 2. Jahrh. n. Chr.

a) [Χ]αι[ρ]ήμων Ἥρωνι [τῶι] φιλτάτ(ωι) χαίρειν. |² Γείνωσκέ με ἐληλυθέναι ἐπὶ τὸν στρ(ατηγὸν) |³ [μ]ετὰ Σωτηρίχου καὶ ἔδωκε Ἥρωνα |⁴ [δικασ]τὴν κα⟨ὶ⟩ μεσείτη[ν] τοῦ πράγματος |⁵ [......]νο Ἥρων η.ι.αι πρὸς ἡμᾶς |⁶ [....]. νην τοῦ βασιλικ(οῦ) γρ(αμματέως) ο.στρα|⁷[τηγὸς ..].εφηνατοι ...νασαι ⁸⁻⁹ fehlen.

b) |¹⁰ [- -]. γείνετο [- - - -] |¹¹ [τ]ῆς τρύγη[ς - - - -] |¹² ε[......]ντασουπ[- - - -] |¹³ ἐπὶ π[ ]ν γεινομε[- - -] |¹⁴ αὐτῷ ἀνενεγκ[- - - - -] |¹⁵ Ἔρρωσο, φίλτα[τε, - - -] |¹⁶ γρά[ψ]ον μοι περὶ πά[ντων].

7265. **Marmortischtafel mit eucharistischer Inschrift.** *G. Lefebvre,* Une table eucharistique in Annales du Service des antiquités de l'Égypte 25 (1925), 11f. mit Lichtbild. Aus Tell Ebshan (Mehalla el-Kubra, Distrikt von Tanta). Inv. Nr. 49154 im Museum in Kairo.

† Ὑγιαίνων φάγε κυρι⟨α⟩κὸνς (δεῖπνον).

[1]) Ohne Zeilenzählung mitgeteilt.

7266. Papyrus. **Erlaß des Ptolemaios IV. Philopator betreffend die ägyptischen Dionysoskulte.** *W. Schubart,* Amtliche Berichte a. d. königl. Kunstsammlungen, Berlin, 38 (1917), S. 189f. (mit Lichtbild). Vgl. *R. Reitzenstein,* Archiv f. Religionswissenschaft 19 (1916—19), 191f. *C. Cichorius,* Römische Studien (1922), 21f. *Wilcken,* Archiv f. Pap. 6 (1920), 413f. *Schubart,* Einführung in die Papyruskunde 352. Berlin, Staatl. Museen, Papyrussammlung. Zeit Ptolemaios' IV.

Βασ[ιλ]έως προστάξαντο[ς] |² τοὺς κατὰ τὴν χώραν τελοῦντα[ς] |³ τῶι Διονύσῳ καταπλεῖν εἰς Ἀλε[ξ]άν|⁴δρειαν, τοὺς μὲν ἕως Ναυκράτε[ως] ἀ|⁵φ' ἧς ἡμέρας τὸ πρόσταγμα ἔκκειται, |⁶ ἐν ἡμέραις ι', τοὺς δὲ ἐπάνω Ναυκράτε|⁷ως ἐν ἡμέραι[ς] κ, καὶ ἀπογράφεσθ[αι] πρὸς |⁸ Ἀριστόβουλον εἰς τὸ καταλογεῖον, [ἀ]φ' ἧ[ς] |⁹ ἂν ἡμέρας παραγένωνται, ἐν ἡμ[έρ]αις |¹⁰ τρ[ι]σίν, διασαφεῖν δὲ εὐθέως καί, π[αρὰ τί]|¹¹νων παρειλήφασι τὰ ἱερὰ ἕως γενε[ῶν τρι]|¹²ῶν, καὶ διδόναι τὸν ἱερὸν λόγον ἐ[σφ]ραγισ[μένον] |¹³ ἐπιγράψαντα ⟨⟨τὸ ὄνομα⟩⟩ ἕκαστ[ον] τὸ αὐ[το]ῦ |¹⁴ ὄνομα.

7267. Papyrus. **Brief.** *F. Zucker,* Griechische Urkunde oberägyptischer Herkunft aus einem Erbstreit v. J. 226 v. Chr. (mit Lichtbild) in Festschrift Alexander Cartellieri zum 60. Geburtstage dargebracht (1927), 168f. P. Jen. Inv.-Nr. 40. Aus Oberägypten. 226 v. Chr.

Ἑρμίας Θ[ε. . . .]ι τῆι ἀδελφῆι καὶ Παλεύει Θ[ώ]ρακος καὶ Σεμπχόιτι χαίρειν. Εἰ ἔρρωσθε, εὖ ἂν ἔχοι· |² καὶ αὐτὸς δ' ὑγίαινον. ἐκομισάμην τὴν παρὰ [σο]ῦ ἔντευξιν, δι' ἧς οὐ[δὲν(?)] ... ἀναγκαῖον διε|³σαφεῖτο. ἔτι δὲ καὶ νῦν διασάφησόν μοι, πῶς ἐστι κεκρατηκὼς ὁ Θώραξ καὶ πῶς εἰς αὐτὸν τὸ |⁴ ἥμισυ ἐλήλυθεν· οὐ γὰρ δεδύνησται (so!) ἡμᾶς διδάξαι Παλεῦις· ἔτι δὲ καὶ νῦν, πόσων ἀδελφῶν |⁵ ὄντων τὰς δύο μερίδας ὡς πρεσβύτερος εἴληφεν καὶ παρὰ τίνων ἢ τί προσηκό⟨ν⟩των αὐτῶι |⁶ τὰς ἄλλας δύ[ο] .η. . .ακ.ει. ἔφασκε [δὲ] .τ. . . . .τ. . . . . ^τοὺς ἀντιδίκους^ κρατεῖν σου τὸν υἱόν, |⁷ ἐκείνους δὲ ἀντιποιουμένους φάσκειν μὴ καθήκειν αὐτὸν ἀλλ' ἢ τὸ τρίτον μέρος. [[ἔτι δὲ]] |⁸ προσδιασάφησον ^δέ^, πῶς ἢ τίνων ἀδελφῶν ἐστιν πρεσβύτερος. καὶ τὴν τοῦ συνοικισίου σου συγγρα|⁹φὴν καὶ εἴ τινα ἄλλα βέβαιά σοι ὑπάρχει γράμματα ἔχουσα παραγίνου τὴν ταχίστην, |¹⁰ ἵν' ἕως ὁ στρατηγὸς εἰς Συήνην πορεύεται, συμμείξασά μοι τὴν κλῆσιν κομίσῃς αὐτοῖς |¹¹ καὶ μετὰ τοῦ στρατηγοῦ καταπλεύσῃς [Spatium?] ε.βε..μ[.]αιο.κ.. Ἀσκληπιάδει(?) ἐμβαλέσθαι σε. |¹² Ἔρρ(ωσο). ∟ κα, Παχὼν ιε. |¹³ Rs.: Μα[. . . . .] |¹⁴ Θε. . . .ι καὶ Π[αλ]εύει Θώρακος.

Die Punkte unter die Buchstaben und die Klammern habe ich nach dem Lichtbilde gesetzt, B. 2. Der Hg. vermutet hinter οὐδέν ein τῶν; mir scheinen die Reste besser zu μοι zu passen, B. 6. Da vor dem η ein ο zu stehen scheint, gehört dies vielleicht zu δύο, ist dann aber recht weit von der 1. Silbe entfernt.

18*

9. Die von dem Herausgeber hinter παραγίνου als τ...βαλ...η. gesehenen Buchstabenreste lese ich deutlich als τὴν ταχίστην, B. 11. Vielleicht Ἀσκληπιᾷ δεῖ.

7268. Papyrus. **Privatbrief.** *W. Schubart,* Amtliche Berichte aus den kgl. Kunstsammlungen 36, 1915 (Nr. 10) S. 205f. Nr. 1 [1]) (auf der Rs. einer Urkunde aus Trajans Zeit). Gau von Herakleopolis. Berlin, Staatl. Museen, Papyrussammlung. Zeit Trajans.

Σα[ρ]απίων Πτολεμαίῳ τῶι φιλτάτωι χαίρειν. Ὡ[ς] φίλον ἔχων σὲ ἐν Ἀρσινοείτῃ καὶ σοὶ μ[όν]ῳ ἐπανακλεινόμενος δι' ἣν ἔχεις [πρό]ς με ἐκ πολλοῦ χρόνου διάθεσιν ἐρωτ[ῶ σ]ε δ[ι]ὰ τῶν γραμμάτων μου [τούτ]ων, ἐπεὶ χειμάζομαι προτάσεσί τισι τιθεμέναις μοι γεομετρικαῖς (so!), ὅπως διὰ τῆς σῆς βοηθείας μὴ ἀμύητος ὦ τῶν πραγμάτων. διὸ ὥσπερ καὶ [κατ'] ὄψιν σὲ παρεκάλεσα καὶ νῦν προσ[ερω]τῶ, ὅπως τῷ κομίζοντί σοι τὸ ἐπι[στό]λιον τοῦτο δοῖς τὸν χάρτην αὐτόν, [ὅν]περ μοι ἐκ προα[ι]ρέσεως φιλικῆς [κατ]ήγγειλας, εἰδώς, ὅτι οὐκ εἰσπεσεῖται [αὕ]τη ἡ χάρις ὡς ἔτυχεν, ἀλλὰ μετρήσω [σοὶ] ἐν οἷς ἐάν μοι ἐπιτρέπῃς. ἃ δοκεῖ σοι οὖν, ποίησον. 2. H. Ἐρρῶ(σθαί) σε εὔχομαι. 1. H. Φαρμοῦθι κδ.

PS. 1. H. [....]ιον, ὅτι πέμψαντός μου σοὶ ἕτερ[ον] ἐπι[στό]λιον [δι]ὰ Κανεινίου τινὸς ἀντέγραψάς μοι καὶ σὺ [....]μενα αὐτοῦ τοῦ ἐπιστολίου γράψας μοι, ὅτι οὐκ ....

Adresse (1. H.) in entgegengesetzter Richtung geschrieben:

Εἰς τὸ Μελανκόμου γραμματοδιδασκαλ(εῖον) ✕ [Π]το[λεμ]αίῳ ἀ[πὸ] Σαραπί[ωνος].

7269. Pergament. **Christl. Privatbrief.** Ebd. S. 209f. Nr. 2 [1]). Herkunft unbekannt. Berlin, Staatl. Museen, Papyrussammlung. 4./5. Jahrh. n. Chr.

Τύραννος τοῖς κατὰ τόπον [ἀ]γαπητ[ο]ῖς ἀδελφοῖς ἐν κ(υρί)ῳ χαίρειν. Τὸν ἀδελφ[ὸ]ν ἡμῶν Εὐδαίμονα ἐρχόμενον πρὸς ὑμᾶς προσδαίξασθαι (l. -δέξασθε) αὐτὸν κατὰ τὸ ἔθος, δι' οὗ ὑμ[ᾶς προ]σαγορεύω ἐγώ δ[ε] (l. τε) καὶ οἱ [σ]ὺν ἐμοὶ πάντα[ς] τοὺς σὺν ἡμῖν (l. ὑμ.) ἀδελφούς. Ἐ[ρ]ρῶσθα[ι] ὑμ]ᾶ]ς εὐχόμεθα ἐν κ(υρί)ῳ.

[1]) Ohne Zeilenzählung mitgeteilt.

Indices.

Übersicht der Indices.

Abschnitt 1. Vergleichstafeln[1].

(Links Publikationsort, rechts SB-Nummer.)

Abhandlungen der phil.-hist. Kl. der Sächs. Akademie d. W. 32 (1920) s. u. Sethe-Partsch, Demot. Urk.

Aegyptus.

1 (1920)	S. 140	6223
3 (1922)	S. 66	6584
	S. 284	6798
4 (1923)	S. 45	6266=6704
	S. 123	6696
	S. 156	6311
5 (1924)	S. 129f.	7188
6 (1925)	S. 121	7189
	S. 250	7190
	S. 330f. Nr. I	7191
	S. 332 Nr. II	7192
7 (1926)	S. 275f.	7242

American Journal of Philology.

35 (1914)	S. 463	6141
	S. 465	6142
38 (1917)	S. 304 Nr. 1	6831
	S. 411 Nr. 2	6832
	S. 412 Nr. 3	6833
	S. 413 Nr. 4	6834
	S. 417 Nr. 5	6835
	S. 421 Nr. 7	6836
	S. 422 Nr. 8 A; B	6837
	S. 424	6838

Amtliche Berichte a. d. königl. Kunstsammlungen, Berlin.

34 (1913)	S. 216 Nr. 11	6215
	S. 217	6216/7
	S. 218	6218
	S. 222	6219
36 (1915)	S. 205f. Nr. 1	7268
	S. 209f. Nr. 2	7269
38 (1917)	S. 189f.	7266
	S. 329	6221
39 (1917)	S. 142	6222

Annales du Service des Antiquités de l'Égypte, Kairo.

13 (1913/4)	S. 216		6184
	S. 222		6155
	S. 224		6185
15 (1915)	S. 45	Nr. 17	6098
		Nr. 18	6099
		Nr. 19	6100
		Nr. 20	6101
	S. 46	Nr. 26	6102
		Nr. 27	6103
		Nr. 28	6104
	S. 47	Nr. 29	6105
		Nr. 31	6106
		Nr. 32	6107
		Nr. 33	6108
		Nr. 34	6109
		Nr. 35	6110
	S. 48	Nr. 36	6111
		Nr. 39	6112
		Nr. 40	6113
		Nr. 41	6114
		Nr. 43	6115
	S. 105	Nr. 1	6116
	S. 106	Nr. 2	6117
	S. 107	Nr. 3	6118
	S. 108	Nr. 4	6119
	S. 109	Nr. 5	6120
		Nr. 6	6121
	S. 110	Nr. 7	6122
		Nr. 8	6123
	S. 111	Nr. 9	6124
		Nr. 10	6125
	S. 112	Nr. 11	6126

[1]) Vgl. *Preisigkes* Vorwort zu SB II.

15 (1915)	S. 127	Nr. 834	6186
	S. 128	Nr. 835	6187
	S. 129	Nr. 836	6188
	S. 130	Nr. 837	6189
		Nr. 838	6190
	S. 131	Nr. 839	6191
	S. 132	Nr. 840	6192
	S. 133	Nr. 841	6193
	S. 134	Nr. 842	6194
		Nr. 843	6195
	S. 135	Nr. 844	6196
	S. 136	Nr. 845	6197
		Nr. 846	6198
	S. 137	Nr. 847	6199
	S. 138	Nr. 848	6200
		Nr. 849	6201
16 (1916)	S. 185		6202/3
17 (1917)	S. 160	Nr. 1	6204
		Nr. 2	6205
	S. 161	Nr. 3	6206
		Nr. 4	6207
	S. 216		6799
18 (1918)	S. 48		6698
	S. 74		6208
	S. 162	(Zenon 1)	6707
	S. 163	(Z. 2)	6708
	S. 165	(Z. 3)	6709
	S. 166	(Z. 4)	6710
	S. 167	(Z. 5)	6711
	S. 172	(Z. 6)	6712
	S. 173	(Z. 7)	6713
	S. 176	(Z. 8)	6714
	S. 178	(Z. 9)	6715
	S. 181	(Z. 10)	6716
	S. 227	(Z. 11)	6717
	S. 230	(Z. 12)	6718
	S. 231	(Z. 13)	6719
	S. 233	(Z. 14)	6720
	S. 235	(Z. 15)	6721
	S. 237	(Z. 16)	6722
	S. 238	(Z. 17)	6723
	S. 239	(Z. 18)	6724
	S. 240	(Z. 19)	6725
	S. 242	(Z. 20)	6726
	S. 243	(Z. 21)	6727
19 (1919)	S. 14	(Z. 22)	6728
	S. 15	(Z. 23)	6729
	S. 17	(Z. 24)	6730
	S. 18	(Z. 25)	6731
	S. 19	(Z. 26)	6732
19 (1919)	S. 21	(Z. 27)	6733
	S. 22	(Z. 28)	6734
	S. 23	(Z. 29)	6735
	S. 24	(Z. 30)	6736
	S. 26	(Z. 31)	6737
	S. 28	(Z. 32)	6738
	S. 30	(Z. 33)	6739
	S. 31	(Z. 34)	6740
		(Z. 35)	6741
	S. 33	(Z. 36)	6742
		(Z. 36a)	6742a
	S. 40		6152
	S. 41		6153
	S. 47		6154
	S. 50		6155
	S. 54		6156
	S. 63		6157
	S. 64		6158/9
	S. 82	(Z. 37)	6743
	S. 84	(Z. 38)	6744
	S. 86	(Z. 39)	6745
	S. 88	(Z. 40)	6746
	S. 90	(Z. 41)	6747
	S. 91	(Z. 42)	6748
	S. 94	(Z. 43)	6749
	S. 95	(Z. 44)	6750
	S. 97	(Z. 45)	6751
	S. 98	(Z. 46)	6752
	S. 100	(Z. 47)	6753
	S. 101		6753a
		(Z. 48)	6754
	S. 217	Nr. 1	6160
	S. 218	Nr. 2/4	6161/3
	S. 219	Nr. 5/7	6164/6
	S. 220	Nr. 8/10	6167/9
	S. 221	Nr. 11/3	6170/2
	S. 222	Nr. 14/7	6173/6
	S. 223	Nr. 18/9	6177/8
20 (1920)	S. 21	(Zenon 46)	6752a
	S. 22	(Z. 49)	6755
	S. 24	(Z. 50)	6756
	S. 25	(Z. 51)	6757
	S 26	(Z. 52)	6758
	S. 28	(Z. 53)	6759
	S. 32	(Z. 54)	6760
	S. 45		6306
	S. 182	(Z. 55)	6761
	S. 183	(Z. 56)	6762
	S. 184	(Z. 57)	6763
	S. 186	(Z. 58)	6764

20 (1920)	S. 188 (Z. 59)	6765
	S. 191 (Z. 60)	6766
	S. 194 (Z. 61)	6767
	S. 197 (Z. 62)	6768
	S. 201 (Z. 63)	6769
	S. 205 (Z. 64)	6770
	S. 238	6309/10
	S. 251	6311
21 (1921)	S. 89 (Z. 65)	6771
	S. 108 (Z. 66)	6772
	S. 163	6596
	S. 165 f.	6706
	S. 205 Nr. 1	6585
	S. 207 Nr. 2	6586
	S. 208 Nr. 3/5	6587/9
	S. 209 Nr. 6/8	6590/2
	S. 210 Nr. 9/10	6593/4
22 (1922)	S. 8 Nr. 20	6646
	S. 10 Nr. 21/2	6647/8
	S. 12 Nr. 23/4	6649/50
	S. 13 Nr. 25	6651
	S. 14 Nr. 26/8	6652/4
	S. 15 Nr. 29/32	6655/8
	S. 16 Nr. 33	6659
	S. 21 f.	6752 b
	S. 50	6660
	S. 51	6661
	S. 78	6307/8
	S. 210 (Zenon 67)	6773
	S. 217 (Z. 68)	6774
	S. 221 (Z. 69)	6775
	S. 222 (Z. 70)	6776
	S. 225 (Z. 71)	6777
	S. 230 (Z. 72)	6778
23 (1923)	S. 74 (Z. 73)	6779
	S. 84 (Z. 74)	6780
	S. 86 (Z. 75)	6781
	S. 95 (Z. 76)	6782
	S. 139 f.	6840
	S. 187 (Z. 77)	6783
	S. 190 (Z. 78)	6784
	S. 191 (Z. 79)	6785
	S. 193 (Z. 80)	6786
	S. 195 (Z. 81)	6787
	S. 196	6795
	S. 199 (Z. 82)	6788
	S. 200 (Z. 83)	6789
	S. 201 (Z. 84)	6790
	S. 203 (Z. 85)	6791
	S. 204 (Z. 86)	6792
23 (1923)	S. 206 (Z. 87)	6793
	S. 207 (Z. 88)	6794
24 (1924)	S. 2	6985
	S. 3	6986
	S. 4	6987
	S. 5	6988
	S. 18 (Z. 89)	6804
	S. 19 (Z. 90)	6805
	S. 20	6805 a
	S. 22 (Z. 91)	6806
	S. 23 (Z. 92)	6807
	S. 24/5 (Z. 93)	6808
	S. 25/6 (Z. 94)	6809
	S. 26 (Z. 95)	6810
	S. 27 (Z. 96)	6811
	S. 28 (Z. 97)	6812
	S. 28/9 (Z. 98)	6813
	S. 29/30 (Z. 99)	6814
	S. 31/2 (Z. 100)	6815
	S. 33/4 (Z. 101)	6816
	S. 34/5 (Z. 102)	6817
	S. 35/6 (Z. 103)	6818
	S. 37/8 (Z. 104)	6819
	S. 39 (Z. 105)	6820
	S. 41 f. (Z. 106)	6989
	S. 42 f. (Z. 107)	6990
	S. 45 (Z. 108)	6991
	S. 46/7 (Z. 109)	6992
	S. 47/9 (Z. 110)	6993
	S. 49/52 (Z. 111)	6994
25 (1925)	S. 11 f.	7265
26 (1926)	S. 102	7254
	S. 103	7255
	S. 109 f.	7256
	S. 148 f.	7257
	S. 203 f.	7258

Archaeologischer Anzeiger.

28 (1913)	S. 238	6045
	S. 431	6020

Archaiologike Ephemeris.

31 (1913)	S. 17	6001
	S. 18	6002

Archiv f. Geschichte der Medizin.

3 (1909)	S. 107	6003

Archiv f. Papyrusforschung.

6 (1920)	S. 85	6611

Ayrton, Currelly and Weigall, Abydos

Teil III (1904) Taf. 29 Nr. 3 6088

Bell,

P. London V 1650 Einl. S. 7 6004

Bibliothèque de l'École des Hautes Études.

230 (1921) S. 216f. s. u. **Cinquantenaire de l'École pratique.**

234 (1922) s. u. **Recueil d'Études Égypt. déd. à la mémoire de Champollion.**

Bock, W. de, Matériaux pour servir à l'archéologie de l'Égypte chrét.

13 6934

Bodleian Quarterly Record.

11 (1919) S. 259 6223

Boeser, Beschreibung der Ägypt. Sammlung des niederl. Reichsmuseums der Altertümer in Leiden.

1915	Taf. 17 Nr. 32	6089
	Taf. 18 Nr. 28	6090
	Nr. 29	6091
	Nr. 30	6092
	Nr. 31	6093

Borchardt, L., Längen u. Richtungen der vier Grundkanten der großen Pyramide bei Gise (1926) [Hg. der Texte E. Sittig].

S. 17	(Block 1)	7207
	(Block 1/2)	7208
	(Block 4)	7209
	(Block 5/6)	7210
	(Block 6)	7211
S. 17/8	(Block 7)	7212
S. 18	(Block 7/8)	7213
	(Block 8/9)	7214
S. 18/9	(Block 10/2)	7215
S. 19	(Block 11/2)	7216
	(Block 13)	7217
S. 20	(Ebd.)	7218
	(Ebd.)	7219
	(Block 14)	7220
	(Block 15)	7221

Breccia, Rapport sur la marche du Service du Musée pendant l'exercice 1919/20 (Alexandria 1921).

S. 15	Nr. 32/3	6320
	Nr. 34/5	6321
S. 20	Nr. 1	6322
	Nr. 2	6323
	Nr. 3/6	6324/8
S. 21	Nr. 7/11	6329/34
S. 22	Nr. 12/9	6335/42
S. 23	Nr. 20/5	6343/8
S. 24	Nr. 26/33	6349/56
S. 25	Nr. 34/41	6357/65
S. 26	Nr. 42/6	6366/70
S. 27	Nr. 47/53	6371/7
S. 28	Nr. 54	6378
S. 29	Nr. 55/62	6379/86
S. 30	Nr. 63/71	6387/95
S. 31	Nr. 72/9	6396/6404
S. 32	Nr. 80/8	6405/13
S. 33	Nr. 89/90	6414/6
S. 34	Nr. 91/6	6417/22
S. 35	Nr. 97/106	6423/33
S. 36	Nr. 107/15	6434/42
S. 37	Nr. 116/25	6443/52
S. 38	Nr. 126/8	6453/5
S. 39	Nr. 129/36	6456/63
S. 40	Nr. 137/45	6464/72
S. 41	Nr. 146/9	6473/6
S. 42	Nr. 150/60	6477/87
S. 43	Nr. 161/6	6488/93
S. 44	Nr. 167/73	6494/500
S. 45	Nr. 174/83	6501/10
S. 46	Nr. 184/95	6511/22
S. 47	Nr. 196/7	6523/4
	Nr. 208	6525
S. 48	Nr. 209/23	6526/40
S. 49	Nr. 224/8	6541/5
	Nr. 231/5	6546/50
S. 50	Nr. 236/47	6551/61
S. 51	Nr. 248/59	6562/73
S. 52	Nr. 260/1	6574/5
	Nr. 266	6576
	Nr. 272	6577
S. 53	Nr. 279/81	6578/80
	Nr. 283/5	6581/3

British Museum, Guide to the third and fourth Egyptian Rooms, London 1914.

S. 237 Nr. 174 6127

20 (1924)	S. 276	Nr. 21	6941
		Nr. 22	6943
	S. 277	Nr. 24	6977
		Nr. 25	6978
	S. 278	Nr. 26	6979
	S. 278/9	Nr. 27	6980
	S. 279	Nr. 28	6981
	S. 280	Nr. 27 (sic!)	6982
		Nr. 28 (sic!)	6983
		Nr. 29	6984

Bulletin de l'Institut Égyptien, Kairo.

5. Série, t. 6 S. 171 — 6154

Bulletin de l'Institut Français d'Archéologie orientale du Caire.

12 (1916) S. 144 — 6210
22 (1923) S. 191 f. Nr. I — 7246

Bulletin of the Metropolitan Museum of Art (New York).

11 (1916) S. 48 Nr. 2 — 6133

Byzantinisch-neugriechische Jahrbücher.

1 (1920)	S. 144	6024
	S. 148 f.	6934
4 (1923)	S. 135	6584

Byzantinische Zeitschrift.

22 (1913)	S. 271	6017/8
	S. 394	6271

Catalogue général des Antiquités Égypt. du Musée du Caire.

10 Nr. 10433 — 6260
12 vgl. unter **Strzygowski.**

Cinquantenaire de l'École pratique.

230 (1921)	S. 216 f.	6800
	S. 228 f.	6801
	S. 232	6802/3

Classical Philology, Chicago.

19 (1924) S. 229 f. — 6796

Collomp, P., Recherches sur la chancellerie et la diplomatique des Lagides (Publications de la Faculté des Lettres de l'Université de Strasbourg, fasc. 29), 1926.

S. 203 f. — 7259

Comptes Rendus de l'Académie des Inscriptions et Belles-Lettres.

1909	S. 153 f.		6035
	S. 336		6036
1913	S 292		6042
	S. 466	Nr. 1	6037
		Nr. 2	6038
		Nr. 3	6039
	S. 467	Nr. 4	6040
		Nr. 5	6041
1916	S. 165 f.		6025
	S. 422		6043

Dattari, Katalog der Sammlung Dattari.

Nr. 6506 — 6019

Denkschriften der phil.-hist. Klasse der Akademie Wien.

46, 4 (1900)	S. 4	Nr. 1	6257
		Nr. 2	6258
	S. 5	Nr. 3	6259
66, 1 (1922),	S. 8		6662

Deutsche Aksum-Expedition Bd. IV = E. Littmann, Sabaische, griech. und altabess. Inschriften.

Drerup, E., Festschrift G. v. Hertling.

S. 198 f. — 6952

Eos.

30 (1927)	S. 211 f.	Nr. I	7243
	S. 214 f.	Nr. II	7244

Festschrift A. Cartellieri.

S. 168 f. — 7267

Festschrift G. v. Hertling s. Drerup usw.

Festschrift f. O. Lenel (ed. Partsch).

P. Freiburg 36/37 — 6822

Flinders Petrie, Gizeh and Rifeh.

Taf. 37 b Nr. 9 — 6179

Littmann, E., Sabaische, griech. und altabessynische Inschriften (= Deutsche Aksum-Expedition IV).

Nr. 2	6947
Nr. 3	6948=6048
Nr. 4	6949
Nr. 5	6950

Maspero, G., Guide to the Cairo Museum (engl. Ausg.) 4. ed., 1908.

S. 387/8	6700

Naville-Hall, The XIth Dynasty Temple at Deir el-Bahari III.

S. 19	6183

Notiziario archeologico.

1 (1915) S. 181	6026

Numismatische Zeitschrift.

6 (1913) S. 161	6086
S. 219	6086

Pagenstecher, R., Die griech.-ägypt. Sammlung Ernst v. Sieglin Bd. II, Teil III.

S. 191	6697

Partsch s. Festschrift f. O. Lenel.

Perdrizet, Bronzes grecs d'Égypte de la Collection Fouquet.

S. 80	6046

Petrie s. u. Flinders Petrie.

Philologus.

77 (1921) S. 224	6595

Plaumann s. Sitzungsber. d. Heidelberger Akademie 1914, Abh. 15.

Preisigke, F.-Spiegelberg, W., Ägypt. u. griech. Inschriften u. Graffiti a. d. Steinbrüchen des Gebel Silsile.

Nr. 24/5	6843/4
Nr. 28	6845
Nr. 38	6846
Nr. 39	6847
Nr. 54	6848
Nr. 62	6849
Nr. 69	6850
Nr. 81/3	6851/3
Nr. 85	6854
Nr. 90/6	6855/61
Nr. 101/8	6862/9
Nr. 111	6870
Nr. 114/28	6871/85
Nr. 130/2	6886/8
Nr. 134/44	6889/99
Nr. 148	6900
Nr. 150	6901
Nr. 163	6902
Nr. 199	6903
Nr. 202	6904
Nr. 204	6905
Nr. 216	6906
Nr. 241/2	6907/8
Nr. 244	6909
Nr. 255	6910
Nr. 278	6911
Nr. 288	6912
Nr. 290	6913
Nr. 299/302	6914/7
Nr. 304/5	6918/9

Preisigke, F.-Spiegelberg, W., Die Prinz-Joachim-Ostraka (Schriften d. Wissensch. Ges. Straßburg 19, 1914).

S. 5	Nr. 1	6027
	Nr. 2	6028
S. 6	Nr. 3	6029
	Nr. 4	6030
S. 7	Nr. 5	6031
	Nr. 6	6032
	Nr. 7	6033
S. 8	Nr. 8	6034
	Nr. 9	6920
	Nr. 10	6921
S. 9	Nr. 11	6922
	Nr. 12	6923
	Nr. 13	6924
S. 10	Nr. 14	6925
	Nr. 15	6926
	Nr. 16	6927
S. 11	Nr. 17	6928
	Nr. 18	6929
	Nr. 19	6930
S. 12	Nr. 20	6931
	Nr. 21	6932
	Nr. 22	6933

Proceedings of the Society of Biblical Archaeology.

30 (1908) S. 263	6087

Pubblicazioni di „Aegyptus“ ser. scient. Vol. III s. Raccolta di scritti in onore di G. Lumbroso.

Pubblicazioni della Università Cattolica del Sacro Cuore, serie IV Vol. 7 s. Raccolta di scritti in onore di Fel. Ramorino.

Raccolta di scritti in onore di Giacomo Lumbroso.

S. 16	6997
S. 21	6998
S. 24	7173
S. 46	7174
S. 49	6995
S. 51	6996
S. 84f.	7175
S. 119	7176
S. 123	7177
S. 131	7178
S. 132/3	7179
S. 223f.	6611
S. 317	7180
S. 320/1	7181
S. 373f.	7182
S. 530	7183

Raccolta di scritti in onore di Felice Ramorino.

S. 381f.	7245

Rassegna numismatica 13 (1916) s. Segrè, A., Circol. mon.

Recueil de travaux.

37 [=nouv. sér. 5] (1915)			
	S. 33	Fig. 6	7014
	S. 36	Fig. 7	7015
		Fig. 8	7016
		Fig. 10	7017
	S. 37	Fig. 13	7018
	S. 38/9	Fig. 14	7019
	S. 40	Nr. 1	7020
		Nr. 2	7021
		Nr. 3	7022
37	S. 40	Nr. 4	7023
		Nr. 5	7024
	S. 93	Nr. 1	7025
	S. 94	Nr. 2	7026
		Nr. 3	7027
	S. 95	Nr. 4	7028
		Nr. 5	7029
	S. 96	ohne Nr.	7030

Recueil d'Études Égypt. déd. à la mémoire de Champollion.

S. 105	Nr. 2a	6613
	Nr. 2b	6614
S. 106	Nr. 3a	6615
S. 107	Nr. 3c	6616
	Nr. 3d	6617
S. 108	Nr. 4a	6618
	Nr. 4b	6619
	Nr. 4d	6620
S. 109	Nr. 5a	6621
	Nr. 5c	6622
	Nr. 5d	6623
	Nr. 5e	6624
	Nr. 5f.	6625
S. 110	Nr. 5g	6626
	Nr. 5h	6627
	Nr. 5i	6628
	Nr. 5k	6629
S. 111	Nr. 6b	6630
	Nr. 6c	6631
S. 112	Nr. 6d	6632
S. 113	Nr. 7b	6633
	Nr. 8a	6634
S. 114	Nr. 8b	6635
	Nr. 8c	6636
	Nr. 8d	6637
	Nr. 9	6638
S. 115	Nr. 12a	6639
	Nr. 12b	6640
	Nr. 12d	6641
S. 116	Nr. 12e	6642
S. 264		6612
S. 274		6643
S. 277		6644
S. 677		6645

Revue belge de Philologie et d'Histoire.

4 (1925)	S. 634f.	Nr. 1	6951
	S. 639f.	Nr. 2	7197

33 (1919) S. 52	Nr. 4	6956
	Nr. 5	6957
	Nr. 6	6958
	Nr. 6a	6959
	Nr. 7	6960
	Nr. 8	6961
	Nr. 9	6962
	Nr. 10	6963
	Nr. 11	6964
S. 53	Nr. 12	6965
	Nr. 13	6966
	Nr. 14	6967
	Nr. 15	6968
	Nr. 16	6969
	Nr. 17	6970
	Nr. 18	6971
	Nr. 19	6972
	Nr. 20	6973
	Nr. 21	6974
	Nr. 22	6975
	Nr. 23	6976

The Harvard Theological Review.

16 (1923) S. 385	Nr. 35	6824
S. 386	Nr. 36	6825
S. 387	Nr. 37	6826
S. 389	Nr. 40	6827
	Nr. 41	6828

The Journal of Egyptian Archaeology
s. u. **Journal usw.**

Thunell, Sitologenpapyri.

S. 1ff. Nr. 1	7193
S. 12ff. Nr. 2	7194
S. 16ff. Nr. 3	7195
S. 21ff. Nr. 4	7196

Transactions and Proceedings of the American Philological Association.

52 (1921) S. 82	7031
S. 89	7032
53 (1922) S. 113	7033

Unveröffentlicht.

Athen, Nationalmuseum (Mumientäfelchen).

Inv.-Nr. 1167	6999
1168	7000
1169	7001
Inv.-Nr. 1170	7002
1171	7003
1172	7004
1174	7005
1176	7006
1177	7007
1178	7008
1179	7009
1180	7010

Belfast, Queens University (Töpfermarken, ohne Inventarnummern).
7141/64

Bootle, Öffentliche Bibliothek, ohne Inv.-Nr. (Mumientäfelchen).
7125

Cambridge, Universitätsbibliothek, ohne Inv.-Nr. (Mumientäfelchen).
7124

Crum (Privatbesitz).
6096

Kopenhagen (Mumientäfelchen).

Inv.-Nr. 3	6138
4	6139

London, British Museum (Papyrus).

CXIII, 15a	7036
Inv.-Nr. 4835 Rs.	6097

London, University College, ohne Inv.-Nr. (Mumientäfelchen).
7083/7123

Mannheim, Altertumsverein.
6821

Oxford, Bodleiana.
Töpfermarken:

Inv.-Nr. 2789	7126
2790	7127
2791	7128
2792	7129
2793	7130
2794	7131
2795	7132
2796	7133
2797	7134
2798	7135
2799	7136
2800	7137
2801	7138
2802	7139
2855	7140

Mumientäfelchen:

Inv.-Nr.	
394	7037
2805	7038
2806	7039
2807	7040
2808	7041
2809	7042
2810	7043
2811	7044
2812	7045
2813	7046
2814	7047
2815	7048
2816	7049
2817	7050
2818	7051
2820	7052
2821	7053
2822	7054
2824	7055
2825	7056
2826	7057
2828	7058
2830	7059
2831	7060
2832	7061
2833	7062
2834	7063
2835	7064
2836	7065
2837	7066
2838	7067
2839	7068
2841	7069
2842	7070
2843	7071
2844	7072
2845	7073
2846	7074
2847	7075
2848	7076
2849	7077
2850	7078
2851	7079
2852	7080
2853	7081
2854	7082

Würzburg, Kunstgeschichtliches Museum (ohne Inv.-Nr.).

6140

Verhandlungen der Wissenschaftl. Gesellschaft zu Christiania.

1916 Nr. 2 (P. Eitrem Nr. 5) 6016

Weber, W., Die ägyptisch-griechischen Terrakotten.

S. 100 Nr. 131 6295

Wessely, Studien zur Paläographie und Papyruskunde.

4 S. 110 6021

Wiegand, Th., Wissenschaftliche Veröffentlichungen d. deutsch-türkischen Denkmalschutz-Kommandos Heft 1.

S. 110 Nr. I 7011
S. 112 Nr. II 7012

Woolley, Karanog.

S. 18 6136
S. 21 6137

Zeitschrift der Savigny-Stiftung, R. A.

39 (1918) S. 224 6272
42 (1921) S. 116 6277 (vgl. 6301)
S. 118 Nr. 2 6302
S. 119 6303
S. 453 6304
43 (1922) S. 556 6663
46 (1926) S. 314 7171

Zeitschrift für ägyptische Sprache und Altertumskunde.

19 (1881) S. 117 6212
20 (1882) S. 137 6213
31 (1893) S. 102 6214
46 (1909) S. 35 6013
S. 59 6014
54 (1918) S. 124 6005
S. 125 6006
S. 127 6007
60 (1925) S. 90 7169
S. 95, 2 7170

Zeitschrift für Assyriologie.

20 (1907) S. 170 6048

Abschnitt 2. Träger der Urkunden des Bandes III; Art der Urkunden nach dem Material.

Abschnitt 3. Inhalt der Urkunden des Bandes III.

A. Staatsverwaltung und städtische Verwaltung.

d) κατ' οἰκίαν ἀπογραφή: 6696 [2.]
e) Aufstellung von Steuerzahlungen: 7166 [3.]
f) Verzeichnis von Steuerschuldnern u. Anweisung zur Beitreibung der Schulden: 7222 [Z.]

10. Geldsteuerquittungen.
Kopfsteuer: 6821 [2.]

11. Bürgschaften.
6094 [3. v.]. 6095. 6312/3 (Zahlung) [3. v.]

12. Gestellungsbürgschaften.
6277 [3. v.]. 6301 [3. v.]

13. Personalwesen der Bewohner.
6995/6 (οἰκογένεια-Anmeldung) [2.]. 7171 (Ephebenakten) [2.]. 7192 (Kopfsteuerlistenauszug) [1. v.?]. 7239 (Akten einer Ephebenaufnahme) [2.]

14. Eidliche Erklärung.
6752; 6752a [Z.]

15. Heidnischer Kultus (vgl. A 4a).
a) Weihungen.
6043 (Faijûm). 6045 (Dendera). 6046. 6047 [1. v.]. 6049—6053 [Frühgriech.] (Naukratis). 6045—6085 (auf Vasen u. a. Gaben, Naukratis). 6087 [7.]. 6116 [2. v.]. 6118 [R.]. 6128—6132. 6157—6159 (Theadelpheia) [1. v.]. 6182. 6184 (Ptolemaïs) [2. v.]. 6210. 6213. 6247 (Behera). 6248 (Ramleh). 6252—6254 (Theadelpheia) [2. v.]. 6256 [2. v.]. 6309/10 (Theadelpheia) [1. v.]. 6311 (Dêr el-Abiad) [5.]. 6596 (Theadelpheia) [2. v.]. 6610 [Pt.]. 6664 (Tempel; aus Xoïs) [2. v.]. 6668 (Kôm Saggari) [3. v.]. 6669 [Pt.]. 6670 (Alexandreia) [R.]. 6671 [R.]. 6672 (Karanis) [R.]. 6673 [R.]. 6674 (Kôm el-Wahal) [2.]. 6675 [Pt.]. 6699 (Terenuthis). 6832. 6834. 6837/8 [1.]. 6935 (Theadelpheia) [1. v.]. 6936 (ebda.) [2.]. 6938—6940 (ebda.). 7029/30 [2.]
b) Stiftung.
6048 [2./3.] (Ḫabaša bei Aksum)
c) Orakelspruch.
6183
d) Amulette und Zaubertexte.
6127 (Am.). 6224/5 (Liebesz.) [1.]. 6584 (Haussegen) [4./5.]
e) Libellus a. d. decianischen Christenverfolgung: 6824—6828

16. Christlicher Kultus.
a) Christliches Bekenntnis: 6015
b) Eucharistische Inschrift: 7265

17. Öffentliche Arbeiten.
7261 (Fragment, Liturgien betr.)

18. Bauinschriften.
Stadt Klaudiopolis: 6026 [3.]. — 6305 [3.]
Äthiopenkönig Sebruthes: 6948 [2./3.]
Dendera: 7256 [1.]

19. Firman (vom dux d. Thebaïs).
7240 [7./8.]

20. Dienstschreiben.
6270 [6./7.]. 6711 [3. v.]. 7168 [5./6.]. 7202 (Auszüge aus D.) [3. v.]

21. Nilstandsmarken.
6597—6609

22. Datierung.
6943 [1.]

23. Unbestimmbar.
6978 [6.]. 7035

B. Vereinswesen.

1. Beschluß.
7246 (der Mitglieder eines Gymnasiums) [2. v.]

2. Akten.
6319 (Rechenbuch einer Genossenschaft) [Pt.]

3. Verträge.
6704 (zwischen der Jägergilde von Aphrodito u. ihren Vorständen [6.]

4. Protokoll.
7182 (Sklavenklub) [Pt.]

C. Besucherinschriften, Denkschriften, Proskynemata, Hypomnemata.

1. **Besucherinschriften.**
6037. 6038/9 [2.]. 6040/1. 6613—6642. 6843—6919. 7184—7187. 7207—7221 [5. v.—2./3. n.]
2. **Denkschriften.**
6042 [8.]
3. **Proskynemata.**
6014 [3.]. 6847/8. 6857. 6859/60. 6863. 6865—6868. 6870/1. 6873. 6876—6884. 6886—6889. 6891/2. 6897. 6901. 6916. 6918
4. **Hypomnemata.**
6722; 6736; 6994; 6997 [Z.]

D. Privatverträge.

1. **Regelung von Besitzverhältnissen.**
7033 (Dialysis in Besitzstreitigkeiten) [5.]
2. **Besitzteilung.**
6268 [6.]. 7031/2 (Grundstück) [1.]
3. **Kaufverträge.**
a) Ackerland: 6612 [4.]
b) Palmengarten: 6645 [2. v.]
c) Sklaven: 6291 (gerichtsnotarieller Vertrag) [2.]. 6304 [2.]. 6709 [Z.]
4. **Freilassung.**
6293 [2.]
5. **Pachtung.**
6290 (Land) [3. v.]. 6302/3. 6759 (Ziegenherde) [Z.]. 7167 (Handschein über Grundstückspacht) [5.]. 7188 (Verpacht. v. Gartenland) [2. v.]
6. **Lieferungsverträge.**
7175 (Werg; Vorausbezahlung des Kaufpreises) [4.]
7. **Gelddarlehen.**
6707; 6742; 6742a [Z.]. 7169/70 (Seedarlehnsvertrag) [2. v.]. 7201 (Homologie über zinsloses G.) [6.]. 7204 (Auszahlung eines G.) [2. v.]
8. **Hypothek.**
7011 [6.]
9. **Heiratsvertrag.**
7260 (Auszüge a. συγγραφαὶ τροφίτιδες) [1.]
10. **Werkverträge.**
6266 [6.]. 6945 (Kastagnettentänzerinnen) [3.]. 6946 (Musiker) [2.]
11. **Vergleiche.**
6611 (gerichtsnotarielle Vergleichsurk. über Ansprüche aus loser Ehe) [2.]
12. **Vollmacht.**
6292 [2.]
13. **Eingaben an Private.**
6731; 6760; 6792; 6989 [Z.]
14. **Sonstiges** (Gegenstand nicht erkennbar).
6271 [7.] (Aktpräskript). 6284—89 (Bruchstücke, z. T. Aktpräskripte) [3. v.]. 7011/2 (Bruchstücke) [6.]. 7197 (Bruchstück, Handschein) [2.]

E. Privater Zahlungsverkehr.

1. **Unselbständige Girobankbescheinigung.**
6016 [2.]
2. **Zahlungsliste.**
6954.
3. **Abrechnungen.**
6269 (Korn) [6./7.]. 6765; 6767; 6772; 6777 (Mehl); 6780 (Beförderungskosten); 6781 (Öllieferung); 6783; 6796 (Lampenöl); 6803; 6805a; 6820; 6990 [Z.]. 7198 (Sitologen) [2.]. 7199 (Wein) [2.]
4. **Lohnrechnung.**
6729 (Vorausbezahlung) [3. v.]. 6797 (Lohn für Landarbeiten)
5. **Geldzahlung für gelieferte Ware.**
6001 (Verkauf eines Esels) [2.]. 6283 (Zahlungsquittung über den Verkauf von Eseln) [3. v.]

6. **Auszahlung eines Gelddarlehens.**
7204 [2. v.]
7. **Schuldschein.**
6259 [5./6.]
8. **Quittungen.**
6662 (Pachtzins) [4.]. 6749 (Pachtzins in Weizen) [Z.]. 6953 (Sitologe). 6955—6966 (über Weinempfang) [R.]. 6967 (über Lebensmittelempfang [R.]. 6968—6970 (über Weinempfang) [R.]. 6971 (Geld) [R.]. 6972—6976 (über Weinempfang [R.]. 7034 [4.]. 7181 (Militärverpflegung) [3.]. 7189 (Bestätigung der Zuweisung von 2 Naubien für Dammreinigung (?)). [4.]

F. Privatleben.

1. **Widmungsinschriften.**
6004 [4.], für den Hegemon. 6017 [7.], für den Kaiser. 7018 [3.], für den Kaiser. 7027 (Strategos u. Archidikastes) [2.]. 7028 (Paulina, Schwester d. Kaisers Carinus) [3.]. 7172 (Ehrendekret f. Ptolem. IV.) [3. v.]. 7257 (Kaiser) [1. v.]
2. **Briefe.**
a) 3. Jahrh. v. Chr.: 6708. 6712—6714. 6716—6721; 6723—6728; 6730; 6732—6735; 6737—6741; 6743; 6745—6748; 6750/1; 6753; 6753a; 6755—6758; 6760/1; 6766; 6768—6770; 6774; 6778; 6782; 6784—6791; 6793—6795; 6798—6802; 6804/5; 6806—6819; 6991—6993; 6998 [Z.]. 7165. 7176—7179. 7183. 7262/3 [Z.]. 7267
b) 1. Jahrh. v. Chr.: 6011. 6300. 6643/4. 7180
c) 1. Jahrh. n. Chr.: 6265. 6823. 7258
d) 2. Jahrh. n. Chr.: 6297—6299. 7242. 7264. 7268
e) 3. Jahrh. n. Chr.: 6222. 6260. 6262. 6267. 7244. 7247—7253
f) 4. Jahrh. n. Chr.: 7243. 7269
g) 5. Jahrh. n. Chr.: 6096
h) 8. Jahrh. n. Chr.: 7241
i) röm. Zeit: 6263/4
k) byz. Zeit: 6097. 7036
3. **Geräteverzeichnisse, Listen u. Ä.**
6024 [B.] (Kleiderliste). 6715 (Reisegegenstände); 6775; 6779 (Eingänge syrischer Waren nebst Einfuhrzöllen) [Z.]. 6831 (Namen) [Pt.]. 7019 (Monatsverzeichnis)
4. **Kunst- u. Gebrauchsgegenstände, Tongefäße mit Inschriften.**
6008 [5./6.], Prozessionskreuz. 6009; 6010 [5./6.], Buchbehälterdeckel. 6013 [R.], Tongefäß. 6021 (Löffel). 6022/3 (Lampen). 6036 (Parfümfläschchen). 6136 (Krug). 6137 (Steingewicht). 6202/3 (Standbildsockel). 6204—6207 (Lampen). 6208 (Säule). 6211 (Standbildsockel) [R.]. 6214 (Standbild). 6226 (Aschenurne). 6245 (Weinkrug). 6248 (Aschenurne). 6295 (phallische Darstellung gegen den bösen Blick). 6665 (Standbildsockel) [3. v.]. 6666 (ebenso) [R.]. 6697 (Aschenurne). 6836 (Eisenmesser). 7017 (Vase). 7025 (Statuenbasis) [2.]. 7238 (Urne) [Pt.]
5. **Besitzmarken** (vgl. unter F 4).
6018 [7.] (τόπος). 6019 [R.] (κτῆσις). 6578—6583 [R.]. 6977 (?)
6. **Einkratzungen (Graffiti).**
6143—6151 (aus Dakka in Nubien). 6306—6308 (Grab des Petosiris) [3. v.]. 6613—6642. 6698. 6840 [2. v.]. 6843—6919 (passim). 6950 [7.]. 7223 [2. v.]
7. **Mumienschilder** vgl. Abschn. 2 s. v.
8. **Grabsteine.**
6020. 6035 [12.]. 6089—6093. 6098—6101 (? Auf Tonplatten). 6119/20 [1. v.]. 6121 [R.]. 6122—6126. 6133 [7./8.]. 6160—6181. 6186—6201. 6209. 6220. 6227—6235. 6240/1. 6246. 6249—6251. 6255. 6585—6594. 6646—6659. 6660 [1. v.]. 6662 [3./2. v.]. 6676—6695. 6701—6703. 6706. 6829/30. 6833. 6835 [1./2.]. 6839 [Kopt.]. 6841 [4./5.]. 6842. 6937. 6941. 6985—6988 [1.]. 7014—7016. 7020—7024 [Chr.]. 7190. 7224—7237 [Pt.]. 7254/5 [1.]

9. Grabaufschriften.
6044 [R.]. 6135 (auf Mumienschmuck). 6237—6239 (Katakomben). 6242—6244. 6700 (Mumie). 6934 (Grabkapelle)

10. Beisetzungsurkunden für Ibis- und Falkenmumien.
6027—6034; 6920—6933 [I. v.]

11. Töpferstempel.
6102—6115. 6320—6577. 6979—6984. 7126—7164

12. Schule.
6215—6219 (Rechenaufgaben)

13. Tagebuch.
7013 (eines Aufsehers) [3.]

14. Namenliste.
6221

15. Gedicht.
6754 (Grabgedicht auf einen Hund) [Z.]

Abschnitt 4. Herkunftsorte der Urkunden des Bandes III.

Abschnitt 5. Herausgeber und Bearbeiter der Urkunden des Bandes III.

Abschnitt 6. Verwahrorte der beweglichen Urkunden des Bandes III.

A. Öffentliche Sammlungen.

London, Britisches Museum 6005—6007. 6097. 6127—6132. 6262—6265. 6271. 6297—6300. 6612. 6946. 6996/7. 7036. 7183. 7241. 7263
— University College 7083—7123
Lyon, Museum Guimet 6043
Mailand, Akademie der Wissenschaften 6645
Manchester, John Rylands Library 6827/8
Mannheim, Altertumsverein 6821
Michigan, Universitätsbibliothek 6705. 6824/5. 7013. 7031/2. 7174. 7239. 7247—7253. 7260
Minje, Ägyptisches Museum 6186—6201
Moskau, Museum f. Schöne Künste 7180
New York, Metropolitan Museum 6133. 7232—7234. 7240 (vgl. Columbia University)
Ontario-Museum 6141/2. 6831—6838
Oslo s. u. Kristiania
Oxford, Bodleian library 6223. 7037—7082. 7126—7140
— Pitt-Rivers Museum 6023
Paris, Sorbonne 7202—7206
— Louvre 7225—7228. 7230/1
Petersburg, St., Eremitage 6305
Princeton University (Princeton) 7033. 7261
Straßburg, Ägyptologisches Institut der Universität 6027—6034. 6920—6933
Tanta, Städtisches Museum 6586—6594
Wien, Gymnasium Theresianum 6086
Wisconsin, Universitätsbibliothek 6826. 7035
Würzburg, Kunstgeschichtliches Museum 6140

B. Privatsammlungen.

Castelli (Mailand) 7175
Casulis 6668
Cochrane, Frl. (England) 6011. 6022
Crum (England) 6096
Dattari 6019
Drerup (Nymwegen) 6952
Eitrem (Kristiania-Oslo) 6016
Fouquet 6046
Gradenwitz (Heidelberg) 6275—6290. 6303
Graux 7246
Kurth (Berlin-Hohenschönhausen) 6024
Meux, Lady 6135
Milne 6226
Moir Bryce, W. (Edinburg) 6087
Società Italiana per la ricerca dei papiri greco-egizî 6267—6270. 7182
Wessely (Wien) 6696
Zereteli, G. 7242

Abschnitt 7. Griechische und lateinische Wörterlisten.

Abteilung I. Personen.

a) Griechische und in griechischem Gewande auftretende Personennamen.

Vorbemerkung: Ein Stern vor dem Namen bedeutet: bei *Preisigke*, Namenbuch, noch nicht verzeichnet. Die Zahlen in [ ] geben das Jahrhundert an, aus dem das Zitat stammt, Zusatz von v. = vor Christi Geburt. Abkürzungen: AT. = Altes Testament; B. = Bischof; C. = Consul; Chr. = christlich; EB. = Erzbischof; Fr. = Frau; G. = Genetiv; M. = Mutter; Pt. = ptolemäisch; R. in [ ] = römisch, sonst = Rekto; S. = Sohn; T. = Tochter; V. hinter einem Namen = Vater, hinter einer Zahl = Verso; Z. = Zenonkorrespondenz. ; zwischen Nummern-Zitaten bedeutet nicht Identität der Persönlichkeit, wenn bei dem letzten der so getrennten eine Jahresangabe folgt, sondern nur, daß diese Zahl zu allen durch ; geschiedenen Zitaten gehört.

20*

Παμῖνις, V. d. Πετεσοῦχος, 6319, 1; 6 [Pt.]. —, V. d. Ὧρος, 6736, 23 [Z.]
*Παμιντίας, S. d. Πτολεμαῖος, 6662, 2 [4.]
Παμῖς, S. d. Ἀπολλῶς, 6954, 8 [R.]. —, V. d. Ταμῖς, 7041, 1. — νεώτερος, S. d. Σενπατεμεῖνις, 7053, 1
Παμμένης 7242, 20 [2.]
Παμούθης, V. d. Ψεννῆσις, 7043, 1
Παμοῦθις 7244, 4; 8 [3.]
Πανακέστωρ 6725, 1; 9; 6726, 1; 4; 6728, 1; 22; 6791, 1; 8; 6805a, 1 [Z.]
Πανᾶς, V. d. Ἥρων, 7199, 35 [2.]. —, V. d. Πτολεμαῖος, 7257, 4 [1. v.]
*Πανγορσῆς, S. d. Κολάνθης, 7095, 1. — 7115, 1
*Πανερεῦς 6645, 7 [2. v.]
Πανεσνεῦς, S. d. Ὧρος, 7195 III 19 [2.]. 7199, 6 [2.]
Πανεφρέμις, V. d. Ἀγχῶφις, 6696, 3; —, S. d. Στοτοῆτις, 6696, 14 [2.]
Πανῆις, V. d. Πάϊς, 6736, 5; 10 u. ö. [Z.]
Πανῆσι 6319, 101 [Pt.]
Πανῆσις, S d Ἀτρῆς, 6319, 5; 26 u. ö. [Pt.]. —, V. d. Νιστνῶις, 6319, 24 [Pt.]
Πανισ[6850, 1
*Πανισκάμμων, S. d. Ἀρτεμίδωρος ὁ καὶ Μέλας, 7061, 1; 5
Πανίσκος, S. d. Λυκόφρων, aus Berenike 6184, 5 [2. v.]. —, S. d. Σαραπίων, 6610 [Pt.]. — 6645, 3; 12 (Notar) [2. v.]. —, V. d. Θερμοῦτις, 7050, 1. —, S. d. Πανί(σ)κος, 7075, 1. — 7247, 1; 36; 7248, 1; 14; 33; 7249, 1; 24; 7250, 1; 20; 7251, 1; 7252, 1 [2.]. —, S. d. Νεκέθας, Perser 7204, 3 [2. v.]
Πανομιεῦς, S. d. Ἀμμώνιος, 6887, 2
Πανοῦφις, V. d. Δημᾶς, 6001, 3 [2.]. — ὁ καὶ Θεογίτων, S. d Ἥρων, 7196 V. IV 21 [2.]
Πανποντῶς, S. d. Φᾶσεις, 7196 R. VI 11 [2.]
*Πανσόφιος 7243, 21; 30 [4.]
*Παντοῦς 6224, 9 (?). 6225, 3
Πανῶς, S. d. Σαλῆτις, 6319, 23 [Pt.]
Παομψένθι 6909
Παοραῦς, V. d. Πρεμπουροῦς, 6869, 3
Παουῆρις, V. d. Πακοῖβις, 6916, 3
Παοῦς, V. d. Λύκος, 6184, 24 [2. v.]. —, S. d. Πατοῦς, 6645, 5 [2. v.]. —, S. d. Ἀρκονῆσις, 6859, 1
Πάπασα 6035, 7; 20; 25 [12.]
*Παπιεῖς 6319, 84 [Pt.]
*Παπίεν, V. d. Πετεσοῦχος, 6319, 21 [Pt.]
*Παπίις (Παπιῖς), V. d. Πετεσοῦχος, 6319, 27 [Pt.]
Παπισχ[..] (etwa Παπίσχος?) 6284, 3 [3. v.]
Παπνεβτῦνις 6705, 8 [1.]
Παπνούθιος 6087, 50 [7.]
Παπνοῦτε, ἄπα 6180, 1
Παποντῶς, S. d. Φᾶσεις, 7196 V. IV 18; —, S. d. Σαββατέων, 7196 V. VIII 22 [2.]
Πάπος, V. d. Ἰσίων, 7195 I 5; 7196 V. II 11; —, S. d. Σωτήριχος, 7195 I 24; —, S. d. Ἀραβιανός, 7196 V. I 15 [2.]. —, V. d. Ἡρακλίδης, 7260 II b, 3 [1.]
Παποῦς, V. d. Λυσίμαχος, 6184, 25 [2. v.]. — 6832, 1 [1./2.]
Παππίων 6656, 1; 6659, 1
*Παπυλίων, 7247, 26; 7248, 13 [2.]
*Παραβοίσκος 6481
Παρακλῆ 6294, 14/5 [4.]
Παράμονος, Θράσων 6805, 16; — 6814, 4; 14 [Z.]
Παραῦς, V. d. Πᾶσις, 6736, 5; 20 [Z.]
*Παρεψάϊς, Mann d. Ταπααῦς, 7205, 11 [3.]
Παρμενίσκος (Παρμενίσκου Σαραπιεῖον) 6771, 102; 128 [Z.]
Παρμῦθις 6319, 78 [Pt.]
*Πασεγῶνις, S. d. Πιῶς, 6094, 12 [3. v.]
Πᾶσεις 6803 I 12 (V. d. Λαομέδων?); 16; II 1; 12 [Z.]
*Πασεφαῦς, S. d. Ἀσκλᾶς, 6954, 9 [R.]
Πασῆμις, S. d. Νεχούτης, 6645, 7 [2. v.]
*Πασιανός, V. d. Οὐῆς, 6671, 1 [R.]
*Πασικαῖος 6940, 3
*Πασικλῆς 6782, 1; 28 [Z.]
Πᾶσις, S. d. Ὧρος, 6280, 15; 26 (κωμάρχης) [3. v.]. — aus Heliopolis 6729, 12; —, S. d. Παραῦς, 6736, 5; 20; —, V. d. Ἀρενδώτης, 6736, 7; — 6736, 11; 13; —, S. d. Πολῆμις, 6736, 20; —, S. d. Πάϊς, 6736, 22; —, S. d. Σεμνέφθης, aus Letopolis 6742, 7; a6; 16; — 6742, 16; 6797, 6; 23; — ὁ Ἰουδαῖος 6991, 2; 7 (Dat. Πάσι) [Z.]. — 7202, 30 [3. v.]
Πασίων 6569. 6957, 6 [R.]. 7013, 30 [3.]. —, S. d. Ἀφροδίσιος, 7195 I 6 [2.]. — 7195 I 8 (?); 26 [2.]. — (πράκτωρ) 7196 R. VI 13; V. IV 16 [2.]. —, S. d. Ἰσίδωρος, 7196 V. II 16 [2.]. —, S. d. Σώτας, 7196 V. VIII 21; X 1 [2.] — 7199, 36 [2.]
*Παστοῦς, V. d. Φανῆσις, 7174, 9 [1.]

—, S. d. Σοσογγῶσις, 6742, 13; a 14 [Z.]
Σαμῶυς 6803 II 11 [Z.]
*Σανεσιθεύς, V. d. Πετοβάστις, 7202, 19 [3. v.]
*Σανκελη.ων 7184, 3
Σανοῦφις, V. d. Περνεύς, 6875, 2
Σάνσις (καρπώνης) 7199, 38 [2.]
Σανσνῶς 6257, 12 (Notar) [5./6.]. 6259, 7 (γραμματεύς) [5./6.]. —, S. d. Ὀννῶφρις, 7049, 1
*Σαπφώ 6237, 1
Σαραπάμμων 6674, 20 [2.]
Σαραπία, M. d. Κασία, 7196 V. V 6 [2.]
Σαραπιάς 6093, 1. 6951 R. I 4 [2.]
Σαραπίων, V. d. Ἁρποκρατίων, 6016, 4 [2.]. —, S. d. Ἀπολλώνιος, Σωσικόσμιος ὁ καὶ Ἀλθαιεύς 6016, 5; 7 [2.]. — ὁ καὶ Ἡρακλείδης, S. d. Γάϊος, Σωσικόσμιος ὁ καὶ Ἀλθαιεύς 6016, 18 [2.]. — 6088, 2. —, Σισύις ὁ καὶ 6135, 2 —, S. d. Διονύσιος, 6184, 20 [2. v.]. —, V. d. Ἡφαιστίων, 6184, 33 [2. v.]. —, V. d. Ζήνωρ, 6293, 10; 13; —, V. d. Δίδυμος, 6293, 11; 13 [2.]. — 6607, 7 [4.]. —, V. d. Πανίσκος, 6610 [Pt.]. —, S. d. Βουκόλις, (Alexanderpriester) 6611, 4 [2.]. —, V. d. Ἡρακλείδης, 6611, 11 [2.]. —, Μάρκος Καίλιος 6614. —, S. d. Δωρίων, (εἰσαγωγεύς) 6667, 4 [Pt.]. —, S. d. Βησαρίων, 6674, 16 [2.]. —, Μάρκος Αὐρήλιος Ὡρίων (ἀρμώρων κούστωρ) 6961, 5 [R.]. (πεανιστής) 7090, 5. Αὐρήλιος Ἡρᾶς — 7189, 1 [4.]. — 7194 R. 14 [2.]. —, S. d. Ὡρίων, 7195 I 10 [2.]. —, S. d. Ἀπίων, 7195 II 6 [2.]. —, S. d. Σωτήριχος, 7196 R. VI 7 [2.]. —, S. d. Ἀλεξίων, 7196 V. I 13 [2.]. —, S. d. Λούκιος, 7196 V. I 16 [2.]. —, S. d. Ἀπολλώνιος, 7196 V. V 3 [2.]. —, S. d. Πετερμούθης, 7196 V. V 15 [2.]. —, V. d. Ἄγαθος, 7196 V. VII 16 [2.]. —, S. d. Ἑρμείας, Ἕλλην, 7196 V. VII 23 [2.]. —, V. d. Διόσκορος, 7196 V. X 6 [2.]. —, S. d. Ἥρων, 7196 V. X 8 [2.]. —, S. d. Ἀφροδίσιος 7199, 7 [2.]. — Σωσικόσμιος ὁ καὶ Ἀλθαιεύς 7239, 14 [2.]. — 7250, 19 [2.]. 7268 [2.]
Σαραποῦς, V. d. Ὡρίων, 6224, 1 [1.]
Σαταβοῦς 7013, 11 u. ö.
*Σατουρνίλα, M. d. Σεμπρώνιος, 6263, 1 [R.]
Σατουρνῖλος 6263, 11 [R.]
*Σατυρα[6716, 4 [Z.]
*Σατύρα 6783, 17; 23 (κιθαρῳδός); 6784, 1; 10 [Z.]
*Σατυρνῖνος 7248, 16 [2.]
Σάτυρος, S. d. Πεκυσηίων, 6202, 1. —, V. d. Μυσθατίων, 6203, 2. — 6760 d, 1 [Z.]. —, S. d. Σαβεῖνος, 7196 V. X 5; —, V. d. Ἀκουσάριον ἡ καὶ Σωτηρίς, 7196 V. X 16 [2.]
*Σαφ[.]ίσιος 6493, 1
*Σεβεθῶϊς, S. d. Ψονσνεῦς, 6230, 1
Σεμαι[, V. d. Ἑρμίας, 6920, 3 [1. v.]
Σεμθεύς, S. d. Τεῶς, ὃς καὶ Ἡρακλεόδωρος, 6277, 8; 6301, 9 [3. v.]. —, Ἡρακλῆς ὁ καὶ 6663, 12 [1. v.]. — 7176, 10 [3. v.]
Σεμνέφθης, V. d. Πᾶσις, 6742, 7; a 6 [Z.]
Σεμνή, T. d. Μένανδρος, 6090, 1
*Σεμπχόϊς 7267, 1 [3. v.]
Σεμπρώνιος, S. d. Σατουρνίλα, 6263, 1 u. ö. [R.]
Σεμφθεύς 6803 I 11; II 1 [Z.]
Σεναπολλωνία, M. d. Σεναρυῶτις, 7076, 2. —, M. d. Ταλὸς πρεσβυτέρα, 7092, 3
*Σεναρία, M. d. Ψεντατρῖφις, 7063, 2
Σεναρυῶτις, M. d. Ψεντατρῖφις, 6141, 2. — 7056, 2. —, M. d. Πατααρμοῦ, 7072, 3. —, T. d. Ἀπολλώνιος, 7076, 1
Σενβῆσις, T. d. Σενπαχοῦμις, 7010, 1
*Σενενοῦφις, M. d. Πονεσόντις, 7006, 2
Σενεντῆρις, Groß-M. d. Ψεννῆσις, 7043, 2. —, T. d. Ἀρεῖος, 7060, 1
Σενεσ[, M. d. Θερμοῦτις, 7050, 2
*Σενθῶτις, M. d. Πανισκάμμων, 7061, 3; 6
Σενκαλῆς aus Psiathoi 7122, 1
*Σενκολλοῦθος (-ης), M. d. Σενπετεμῖνις, 7042, 2. —, M. d. Πετρῖφις, 7046, 2
Σενμέρσις, M. d. Ἀσιῆς, 7052, 2
Σενοῦχις, T. d. Ἀπύγχις, aus Temnaubis 6742, 5; a 4; 15 [Z.]. —, T. d. Πετεαρμῶτις, ebdaher 6742, 14 [Z.]
Σενπατεμεῖνις, M. d. Παμῖς νεώτερος, 7053, 2
Σενπαχοῦμις, M. d. Σενβῆσις, 7010, 2
Σενπβῆκις 7119, 1
Σενπε[..]...τος (G.), M. d. Ὥρων, 7000, 3
Σενπελῖλις, T. d. Πετετώτης, 7098, 1. —, M. d. Πετεμῖνις, 7099, 2
Σενπετεμῖνις, M. d. Πετεμῖνις, 6999, 3. —, T. d. Κολλάνθης, 7042, 1. —, T. d. Ἀρυώτης, 7070, 1. —, T. d. Πεκῦσις, 7089, 1 (-μεῖνις)

Στοτοῆτις, S. d. Ἁγχῶφις, 6696, 2; 11 [2.]. —, S. d. Ὀσεῦρις, 6736, 11 [Z.]. —, S. d. Πεχοῦς, Araber 7188, 5 [2. v.]

Στράτιππος, V. d. Νεοπτόλεμος, 6744, 1 [Z.]

Στρατοκλῆς 6765, 12 [Z.]

*Στρατονίκα 6678, 1

Στράτων, S. d. Διονύσιος, 6184, 23 [2. v.]. — 6495. —, V. d. Πολέμων, 6709, 7; 18; 6710, 3; 5; 6766, 37; 6773, 4 (γαζοφύλαξ in Halikarnassos); 6782, 8; 23 u. ö. [Z.]

Στρωσίνα 6242

Στύραξ 6736, 24; 26; 6798, 25; 37 [Z.]

*Συμβώτης 6794, 1; 6; 12 (V. d. Μῦς) [Z.]

Σύμμαχος 6496

Σύμφορος 6062, 1

*Σύρης 7186, 2

Σύρος, S. d. Σαμβᾶς, 7196 V. IX 9 [2.]

Σφήξ 6306, 8 [3. v.]

Σφραγίς 6709, 5; 16; 6731, 2; 21 [Z.]

Σ...χος, S. d. Λυσίμαχος, aus Lakedaimon 7169, 10 [2. v.]

Σωγένης 6086 A 9 [R.]. — aus Makedonien (χιλίαρχος) 6283 a 8; 14; 16 u. ö. b 2; 3 u. ö. [3. v.]

Σῶδαμος 6497, 1

*Σωεύς 7199, 33 [2.]

Σώζων 7160

Σωκλῆς 6749, 1 [Z.]

*Σωκράτη, T. d. Κύριλλος, 7123, 1

Σωκράτης 6156, 34 [1. v.]. 6498. —, S. d. Θράσων, 6545. —, V. d. Ἀπολλώνιος, 7055, 2. —, V. d. Φιλάδελφος, 7196 V. I 4 [2.] —, V. d. Ἰσίων, 7196 V. III 20 [2.]. —, V. d. Πετεσοῦχος, 7196 V. VIII 3; X 7 [2.]

Σώπατρος 6560. 6571, 1. 6741, 12 [Z.]. — Perser 7188, 4 u. ö. [2. v.]

Σώπολις 6773, 23 [Z.]

Σώσανδρος 6280, 12; 21 [3. v.]

Σωσίβιος, S. d. —, 6184, 22 [2. v.]. —, V. d. Ἀρσινόη, 6283 a 6; 30; b 10 [3. v.]. — 6769, 1; 8; 12 [Z.]. 7178, 1; 10 [3. v.]

Σωσιγένης, V. d. Ζώπυρος, aus Kaunos 6788, 2; 8 [Z.]

Σωσικλῆς 6499. 6500

*Σώσικος 6759, 34 [Z.]

*Σωσίλας 6501

*Σωσιπατρία (?), T. d. Ῥωμούλα, 6130

Σωσίπατρος 6641

Σωσίπολις, V. d. Βερενίκη, 6277, 5; 19; 6301, 5 [3. v.]

Σωσίστρατος 6712, 5; 19 [Z.]

Σῶσος 6798, 1; 36; 6817, 8 [Z.]

Σώστρατος, V. d. Ἀμύντας, 6527, 2. —, S. d. Κλέων, Ἑλένειος, 6742 a 18 [Z.]. — 6761, 6; 6768, 2; 6769, 1; 9; 12; 20 [Z.]

Σωταβᾶς s. u. Σώτας

Σώταιρος 6503

Σώτας 6502 (oder Σωταβᾶς). 6803 I 11 [Z.]. —, S. d. Πασίων, 7196 V. VIII 21 [2.]. —, S. d. —, 7196 V. VIII 21 [2.]. — διακ( ), S. d. Διόσκορος, 7196 V. IX 16 [2.]. —, V. d. Πασίων, 7196 V. X 1 [2.]

Σωτήριος 7257, 8 [1. v.]

Σωτη(ρίς?), Ἀκουσάριον ἡ καί, T. d. Σάτυρος, 7196 V. X 16 [2.]

Σωτήριχος 6280, 14; 22 [3. v.]. — ὁ καὶ Ἰσιδωρίων 6674, 14 [2.]. —, V. d. Πάπος und d. Λύκος, 7195 I 24 [2.]. —, V. d. Σαραπίων, 7196 R. VI 7; — 7264, 3 [2.]

*Σωτικός (?) 6951 R. 7; 31 (?) [2.]

Σωτίων 6983, 2

Σωφιάς (f.) 7243, 1; 36 [4.]

Σωφρόνη 6222, 43 (vgl. Z. 1) [3.]

*Σωφρόνιον 6222, 41 [3.]

Σωχώτης 7013, 14 u. ö.

*Ταβαιτοῦσις, V. (?) d. Πτολεμαῖος, 7013, 42 [3.]

*Ταβάλις 6803 II 10 [Z.]

Ταβῆσις νεωτέρα Πρεμε..... 7068, 1

Ταεῦς, M. d. Ταπνεβτῦνις, 7260 IV d 2 [1.]

Ταῆσις 6803 II 10 [Z.]

Ταθιῶς, T. d. Φατρείης, 7112, 1

Τακοῦι 6181, 1

Ταλ......, Kind d. Πεβῶς, 7066, 1

*Ταλαβῶν, M. d. Πετεχῶν, 7205, 2 [3.]

*Ταλεῖν 6803 I 17 [Z.]

*Ταλκελι, V. d. Κάστωρ, 7199, 30 [2.]

Ταλόνις, M. d. Ταμῖς, 7041, 2

*Ταλός πρεσβυτέρα, T. d. Ψεϊνε, 7092, 1

*Ταλῶνις, M. d. Σῆψις, 7065, 2

Ταμάρων, T. d. Μάρων, 7260, 3 [1.]

Ταμῖς, T. d. Παμῖς, 7041, 1

Ταμοῦνις 6803 II 13 [Z.]

*Ταμῦνις 6084, 1; 2

Τανοῦβις, T. d. Ἀθάσις, 6954, 6 [R.]

Ταόρ, M. d. Αὐρήλιος Πολύβιος, 6612, 4 [4.]

Ταουῆτις πρεσβυτέρα, T. d. Πακῦσις, 6696, 12; 19 [2.]

*Ταοῦτιν 6657, 1

*Ψεναρσιῆσις, V. d. Τιθουῆς, 7108, 2
Ψενάρτεμις, S. d. Πετῆσις, 7067, 1
Ψενῆσι(ς), S. d. Παγών, 6319, 3; 41; 54; —, V. d. Ὧρος, 6319, 10; 94; — 6319, 83 [Pt.]. —, V. d. Φατρεχῆμις, 6908
*Ψενθερμοῦθις 7102, 1
Ψενθερμούτης ὁ καὶ Πετεμεῖνις, V. d. Πετεμπετῶς νεώτερος, 7004, 2 [2.]
Ψενθμεσιῶς 7116, 1
Ψενθώτης 6893. 7120, 1
Ψενιουτεῆσις, V. d. Πετεχνοῦβις, 6897, 3
Ψενκῆβκις 6705, 14 [1.]
Ψενμάγιος 6844
Ψεννῆσις, V. d. Παβεύς, 6139, 1. —, S. d. Παμούθης, 7043, 1
Ψενοβάστις, S. d. Ποκλῆλις, Κερκείτης, 6742, 5; 14; a 3; 14 [Z.]
Ψενομοῦς 6746, 5 [Z.]
Ψενο(υ)σῖρις 7260 II b 2; —, S. d. Διονύσιος, 7260 II b 3; 4 [1.]
*Ψενπανᾶτις, S. d. Ἆπις(?), 6953, 5 [R.]
Ψενπουῆρις, V. d. Ἀμμώνιος, 6889, 2
*Ψενσεναρπαῆσις, V. d. Βῆσις, 7074, 1
*Ψενσενκαμῆς 7122, 4
*Ψενσενκολλούθης (-ος), V. d. Πετεμῖνις, 7077, 2
Ψενσενπελεῖλις, V. d. Ἀβανῖνις, 6007, 1 [3.]
Ψενταναραῦς, V. d. Εὔτυχος, 7059, 1. —, V. d. Ἀρτεμίδωρος ὁ καὶ Μέλας, 7064, 2. —, S. d. —, 7069. 1
Ψεντατρεῖφις, V. d. Πατααρμοῦ, 7072, 1
Ψεντατρῖφις, S. d. Ἀρυώτης, 6141, 1; 7063. 1. —, V. d. Ἄρειος, 7038, 2
*Ψενταχοῦμος, S. d. Ἁράτφις, 7047, 1
Ψεντεβῶς, S. der Τεβῶς, 7002, 1
Ψεντουῶρις, V. d. Σερῆνος, 7088, 2
Ψενῦρις, V. d. Πετεχνοῦβις, 6864, 2
*Ψενψεεῖνε, V. d. Ἀμμώνιος, 6011, 1 [1. v.]
*Ψεσενπκω[6087, 47 [7.]
*Ψῆφις, V. d. Πεχεύς, 7174, 7 [1.]
Ψινταῆς, V. d. Πετεαρμῶτις, 6736, 9; 21; 29 [Z.]
Ψόϊος, ἄπα 6097, 7 [Byz.]
*Ψολῶμ, Mann d Θινψοναῦς, 7110, 1
Ψονσνεύς, V. d. Σεβεθῶϊς, 6230, 1. —, V. d. Θαῆσις, 7260 II b 10 [1.]
*Ψοσνεοῦς 6705, 7 [1.]
*Ψύφις 6705, 11 [1.]
*Ὡραία 6646, 1
Ὡριγᾶς, S. d. Ἥρων, 7199, 17 [2.]
Ὡριγένης, Σεύθης ὁ καί, S. d. Ἡρακλείδης, 7195 II 19 [2.]. — σιτολόγος von Θεαδέλφεια 7196 R. I 1 [2.]. —, Σαμβᾶς ὁ καὶ 7196 V. VI 19 [2.]. — Ἡρα[ ] ὁ καὶ 7196 V. VI 23 [2.]. —, S. d. Ἥρων, 7196 V. IX 13 [2.]
Ὡριγένις 7199, 56 [2.]
Ὡρίων, S. d. Σαραποῦς, 6224, 1 [1.]. —, S. d. Μύστης, 6952, 2 [2.]. — (ἱερεύς) 6605, 4 [3.] —, Μάρκος Αὐρήλιος — Σαραπίων (ἁρμώρων κούστωρ), 6961, 5 [R.]. — 7013, 29; 44 u. ö. [3.]. —, S. d. Εὐδᾶς, 7013, 63 [3.]. —, S. d. Ὡρίων, 7031, 3 u. ö.; 7032, 3 u. ö. [1.]. — 7034, 4 [4.]. 7182, 26 [Pt.]. —, V. d. Σαραπίων, 7195 I 10 [2.]. —, S. d. Χαιρήμων, 7196 R VI 6 [2.]. —, S. d. Ζωΐλος, 7196 V. II 9 [2.]. —, V. d. Ἥρων, 7196 V. II 18; III 7 [2.]. —, V. d. Δεῖος, 7196 V. VII 14 [2.]. —, S. d. Διονύσιος, 7196 V. VIII 4 [2.]. —, S. d. Μάρων, 7196 V. IX 11 [2.]. — 7199, 18 (καρπώνης); 57 [2.]. —, V. d. Ἡρακλίδης, 7260 III a 3 [1.]
Ὧρος, V. d. Ἀχιλλεύς, 6261, 18 [2.]. —, V. d. Δῖος, 6266, 2; (6704, 2) [6.]. —, V. d. Πᾶσις, 6280, 15; 26 [3. v.]. —, S. d. Ἀρένσις, 6282. 3 [3. v.]. —, V. d. Ἀρσεμθεύς, 6316 [3. v.]. —, S. d. Ὀρσενοῦφις, 6319, 11; —, V. d. Σουκονῶπις, 6319, 25; —, S. d. Φενῆσις, 6319, 31; —, S. d. Ψενῆσις, 6319, 10; 94; —, S. d. Ὀρσενῦις, 6319, 32; —, S. d. Ἁτρῆς, 6319, 35; — 6319, 76; 99. —, S. d. Παη[, 6319, 102 [Pt.]. —, V. d. Φατρῆς, 6596, 2 [2. v.]. —, S. d. Ὧρος u. d. Τιθοῆς, 6631. —, S. d. Νεχούτης, 6645, 8; 11 [2. v.]. —, V. d. Δῖος, 6704, 2 [6.]. —, S. d. Ἀρυώτης, 6729, 4; 11 [Z.]. —, S. d. Παμῖνις, 6736, 23; 26 (-μῆνις) [Z.]. — 6742, 16; a 16 [Z.]. — [........] aus Naukratis 6767, 8; 14 [Z.]. — 6769, 14 [Z.]. (γραμματεύς) 6803 I 5 [Z.]. —, V. d. Πετεμῖνις, 6999, 1; 7001, 1; 7005, 1. —, S. d. —, 7031, 4 u. ö. (vgl. Z. 32 Ωρε) [1.]; 7032, 3 [1.]. — 7106, 1. — 7179, 1; 10 [3. v.]. —, V. d. Ἀσωπεύς, 7188, 5 [2. v.]. —, V. d. Πανεσνεῦς, 7195 III 19 [2.]. —, V. d. Πετῶυς, 7202, 1; — (φυλακίτης

b) Lateinische bezw. in lateinischem Gewand auftretende Personennamen.

c) In demotischer Schrift geschriebene Personennamen.

d) Verstümmelte griechische Namen[1]).

'Α[ ] 6085
'Α.[.]θις Σαββαταίου 6227, 2
[..]αι[..]ρας 6077
'Ακλ( ) 7166, 3 [3.]
.αματου (G.) 6777, 20 [Z.]
'Αρκ[ ], V. d. Πτολεμαῖος, 6030, 13 [1. v.]
[ἄ]ριν ἀρχιερῆα (so!) 6211, 3
[ ]άχου (G.), V. d. Φλάουιος, 6118, 3 [R.]
Β.[...], τεσσεράριος 6958, 6 [R.]
Δ...[...]ου (G.) 6280, 7 [3. v.]
[...]δώλου (G.) τοῦ Περκ[.]είτου (eponymer Priester) 6289, 2 [3. v.]
[.....]εις 6319, 4 [Pt.]
...ελοτ.... 7234
'Επι[6822. 12 3 [2. v.]
[ ]έσιος 6071, 1
..ετης τοῦ Παυ...[6302, 1 [3. v.]
'Η[---], 'Ερμεῖνος, στρατιώτης 6973, 1 [R.]
Ηρ[ ] 7166, 3 [3.]
[.].θας 6803 I 12 [Z.]
Θ[ε....]ι (Dat.) 7267, 1; 14 [3. v.]
Θε[....], fem. 7267, 1; 4 [3. v.]
Θεο..κο... 6269, 10 [6./7.]
[.].θῦθις 6803 I 7 [Z.]
[ ]ιανου (G.) 7206, 1 [4.]
Κ[..]..αι... 7034, 5
Κ[ ]ανορι (Dat.) 6777, 32
Κα[ ] 6684
Κα[ ]..ς 7199, 64 [2.]
Καλλ[ ] 6443
Κε..ς 6319, 99
[....]κλεῖ (Dat.) 6278, 21
[ ]κρατερου (G.) 6821 R. 12
[ ]κύδης, S. d. 'Ιπποκράτης, 6677
[ ]λουσίτου (G.) 6822, 8; 11 [2. v.]
[...]λαθις 6803 I 10 [Z.]
[..]λιτος (G.), Αὐρήλιος Διονυσίου 7033, 91 [5.]
Μ...... 'Ηρα[κλείδου] 6615
Μ.[.]η[..] 6845, 3 [1.]
Μα..(?), V. d. 'Ηρων, 7196 V. I 11 [2.]
Μα[----] 7267, 13 [3. v.]
..μίοις, ἐν τοῖς(?) [Z.] 6803 II 9
Μ[.......], S. d. Σουκονῶφις, 6319, 19 [Pt.]
[.]μτίου (G.) 6803 I 14 [Z.]
[ ]μυκυθω 6080
[...]ννιν (Akk.) 7244, 30 [3.]
[ ]νω (Dat.), στρατηγός 6951, 9 [2.]
Ξ[.]λ[.., V. d. Φίλος, 6852
[....]οκλ[ ] (etwa Πάτροκλος?), S. d. 'Αγαθῖνος, 6525, 1
[..]ονος (G.), γραμματεύς 6258. 4 [5./6.]
[ ]οριος 6663, 11
[ ]ος aus Koptos 6118 [R.]
[.....]ος 6280, 10 [3. v.]
[ ].ος, S. d. 'Αγάθων, Perser 6709, 18 [Z.]
[ ]ος, S. d. 'Ανανίας, Perser 6709, 17 [Z.]
[ ]ου (G.), S. d. Δημήτριος, aus Chios 6226, 1
.ουθα.ς 6803 I 17 [Z.]
[ ]ουονσις 7199, 61 [2.]
[.....]όχου (G.), V. d. Εὐσεβής, 7225
Π[ ], V. d. Πεχνοῦβις, 6885
Πα..[6742a, 7 [Z.]
[ ]πάιτος (G.) 6738, 14 [Z.]
Παυ..., V. d. [ ]έτης, 6302, 1 [3. v.]
Πετε[....], V. d. Φι[.....] 6914, 2
Πετο.σις 6804 II 5 [Z.]
[.].πολης, S. d. 'Ερπεχοῦσις, 6742a, 20 [Z.]
Π.ρ...του (G.), V. d. 'Ηρακλείδης, 6261, 19 [2. v.]
Πτολε.... 7013, 59 [3.]
..ρανδρος 7217 [4. v.]
[ ].ρίων, S. d. 'Ωρίων, 7182, 26 [Pt.]
[ ]ρχου (G.) 6822, 7 [2. v.]
Σ[ ] 6913
Σεν.ελ[6213, 4
[ ]σίου (G.) 6886
[ ]σις, V. d. Τοθοῆς, 6285, 3 [3. v.]. — 6663, 13 [1. v.]
[...]..σμις Αἰδῆς 6319, 17 [Pt.]
[...]στρατος 7222, 2 [Z.]
Τ[---], Fr. d. Δάλλος, 7245, 15 [3. v.]
[ ]τινος, S. d. 'Ιερημίας, 7201, 3 [6.]
Τρ...ωι (Dat.), S. d. Τρε..[..], aus Massalia 7169, 11 [2. v.]
Τ...λενίου (G.), ἀγορανόμος 7204, 9 [2. v.]
Φ[6279, 25 [3. v.]
[ ]φαμος 7214
Φ..τεω... (G.) (ἱερεύς) 6598, 9 [3.]
[....]χος 7222, 4 [Z.]
Wοάσονι 6046, 1
[...]ων, S. d. Αἰγύπτιος, 6616
[---]ωνι (Dat.) Ερμεν[--], κιβαριάτωρ 6974, 2 [R.]
.ωτων 6803 I 16 [Z.]
.....Ιλας, Illyrer 7236, 1

[1]) Soweit sie nicht bei etwas besserer Erhaltung schon unter a) eingereiht sind.

Abteilung IIa. Ptolemäerkönige.

Ptolemaios II. Philadelphos (285—246 v. Chr.)
Πτολεμαῖος τοῦ Πτολεμαίου, Jahr 12 (274/3 v. Chr.) 6707
Jahr 26 (260/59 v. Chr.) 6708
Πτολεμαῖος τοῦ Πτολεμαίου καὶ ὁ υἱὸς Πτολεμαῖος, Jahr 27 (259/8 v. Chr.) 6709
Jahr 27 (259/8 v. Chr.) 6710; 6779
Jahr 28 (258/7 v. Chr.) 6711—6714; 6716; 6773; 6783; 6786—6789; 6795/6
Jahr 29 (257/6 v. Chr.) 6717/8; 6719 (Βασιλεῖ Πτολεμαίῳ); 6720/1; 6724—6728; 6775; 6790/1; 6794; 6798; 7262
Πτολεμαῖος τοῦ Πτολεμαίου Σωτῆρος, Jahr 29 (257/6 v. Chr.) 6729
Jahr 30 (256/5 v. Chr.) 6665; 6730—6736; 6739(?); 6805; 6808—6812
Jahr 31 (255/4 v. Chr.) 6737/8; 6740; 6797; 6813—6815; 6817
Πτολεμαῖος τοῦ Πτολεμαίου Σωτῆρος, Jahr 31 (255/4 v. Chr.) 6742
Jahr 32 (254/3 v. Chr.) 6741; 6743; 6816; 6818/9; 7263
Jahr 33 (253/2 v. Chr.) 6745—6748; 6991
Jahr 34 (252/1 v. Chr.) 6749; 6750(?); 6992/3
Jahr 35 (251/0 v. Chr.) 6314—6318; 6751
Πτολεμαῖος τοῦ Πτολεμαίου Σωτῆρος, Jahr 35 (251/0 v. Chr.) 6752; 6752a
Jahr 36 (250/49 v. Chr.) 6753; 6755/6
Jahr 37 (249/8 v. Chr.) 6757
Jahr 38 (248/7 v. Chr.) 6758; 6799
Πτολεμαῖος τοῦ Πτολεμαίου Σωτῆρος, Jahr 39 (247/6 v. Chr.) 6759
Jahr 39 (247/6 v. Chr.) 7176; 7203
Ohne Jahr 6807, 4

Ptolemaios III. Euergetes I. (246—221 v. Chr.)
Jahr 1 (247/6 v. Chr.) 6761
Jahr 2 (246/5 v. Chr.) 6762/3; 6801
Jahr 4 (244/3 v. Chr.) 6764 (Βασιλεῖ Πτολεμαίῳ); 6800; 7177
Jahr 5 (243/2 v. Chr.) 6766; 7178
Jahr 6 (242/1 v. Chr.) 6767 (?); 6768
Jahr 7 (241/0 v. Chr.) 6769
Jahr 8 (240/39 v. Chr.) 6770
Jahr 9 (239/8 v. Chr.) 7179
Jahr 10 (238/7 v. Chr.) 6942
Jahr 16 (232/1 v. Chr.) 7165
Πτολεμαῖος τοῦ Πτολεμαίου καὶ Ἀρσινόης, θεῶν Ἀδελφῶν, Jahr 17 (231/30 v. Chr.) 6094
Jahr 18 (230/29 v. Chr.) 6278; 7222
Πτολεμαῖος τοῦ Πτολεμαίου καὶ Ἀρσινόης, θεῶν Ἀδελφῶν, Jahr 21 (227/6 v. Chr.) 6277; 6301; 7267 (ohne Königsnamen)
Jahr 23 (225/4 v. Chr.) 6276; 6282
Jahr 24 (224/3 v. Chr.) 6279 Z. 3
Jahr 25 (223/2 v. Chr.) 6281
Πτολεμαῖος τοῦ Πτολεμαίου καὶ Βερενίκη, θεοὶ Εὐεργέται, ohne Jahr 6289

Ptolemaios IV. Philopator (221—205 v. Chr.)
Jahr 1 (221/0 v. Chr.) 7245 (Βασιλεῖ Πτολεμαίῳ)
Ohne Datum (217 v. Chr.) 7172
Πτολεμαῖος τοῦ Πτολεμαίου καὶ Βερενίκης, θεῶν Εὐεργετῶν, Jahr 7 (215/4 v. Chr.) 6303
Πτολεμαῖος usw., wie vorher, Jahr 8 (214/3 v. Chr.) 6283a; b
Πτολεμαῖος usw., wie vorher, Jahr 9 (213/2 v. Chr.) 6286; 6289
Ohne Datum (209 v. Chr.?) 6668 (Βασιλεῖ Πτολεμαίωι καὶ Ἀρσινόηι, θεοῖς Φιλοπάτορσι, καὶ τῶι υἱῶι Πτολεμαίωι)
Βασιλέως Πτολεμαίου Φιλοπάτορος 6245

Ptolemaios VI. Philometor (181—146 v. Chr.)
Πτολεμαῖος καὶ Κλεοπάτρα ἡ ἀδελφὴ οἱ Πτολεμαίου καὶ Κλεοπάτρας, θεῶν Ἐπιφανῶν, Jahr 22 (160/59 v. Chr.) 6261
Πτολεμαῖος καὶ Κλεοπάτρα οἱ Πτολεμαίου καὶ Κλεοπάτρας, θεῶν Ἐπιφανῶν, Jahr 28 (154/3 v. Chr.) 7188
Πτολεμαῖος καὶ Κλεοπάτρα ἡ ἀδελφή, θεοὶ Φιλομήτορες, Jahr 32 (150/49 v. Chr.) 6157/8
Πτολεμαῖος καὶ Κλεοπάτρα ἡ ἀδελφή, θεοὶ Φιλομήτορες, ohne Jahr 6664

Ptolemaios VII. Euergetes II. (170—116 v. Chr.)
Πτολεμαῖος καὶ Κλεοπάτρα, Jahr 30 (141/0 v. Chr.) 6596

Πτολεμαῖος καὶ Κλεοπάτρα ἡ ἀδελφὴ καὶ Κλεοπάτρα ἡ γυνή, θεοὶ Εὐεργέται, Jahr 33 (138/7 v. Chr.) 6184
Πτολεμαῖος usw., wie vorher, Jahr 34 (137/6 v. Chr.) 6252
Πτολεμαῖος usw., wie vorher, ohne Jahr 6253
Πτολεμαῖος καὶ Κλεοπάτρα ἡ γυνή, θεοὶ Εὐεργέται, ohne Jahr 6256; 6310; 6935 (Ὑπὲρ βασιλέως Πτολεμαίου) [?]
Βασίλισσα Κλεοπάτρα, θεὰ Εὐεργέτις, ohne Jahr 6669

Ptolemaios X. Soter II. (116—80 v. Chr.)[1])
Jahr 30 (88/7 v. Chr.) 7180

Ptolemaios XI. Alexandros I. (106—88 v. Chr.)
Κλεοπάτρα καὶ Πτολεμαῖος ὁ ἐπικαλούμενος Ἀλέξανδρος ὁ υἱὸς θεῶν Φιλομητόρων, Jahr 13 = Jahr 10 (104/3 v. Chr.) 6645
Κλεοπάτρα καὶ Πτολεμαῖος, θεοὶ Φιλομήτορες καὶ Φιλοπάτορες, Jahr 15 (102/1 v. Chr.) 6254
Πτολεμαῖος ὁ καὶ Ἀλέξανδρος καὶ Κλεοπάτρα ἡ ἀδελφή, θεοὶ Φιλομήτορες Σωτῆρες, Jahr 20 (97/6 v. Chr.) 7259
Πτολεμαῖος ὁ καὶ Ἀλέξανδρος, θεὸς Φιλομήτωρ, Jahr 21 (96/5 v. Chr.[2])) 6152/3
Jahr 26 (91/90 v. Chr.[3])) 6300; 6643/4

Ptolemaios XIII. Neos Dionysos (80—51 v. Chr.), [bis 69 mit Kleopatra V. Tryphaina zusammen, von 58—55 flüchtig außer Landes = Regierung der Berenike IV.]
Πτολεμαῖος καὶ Κλεοπάτρα ἡ καὶ Τρύφαινα ἡ ἀδελφή, θεοὶ Φιλοπάτορες, Jahr 2 (79/8 v. Chr.) 6027
Jahr 3 (78/7 v. Chr.) 6028
Jahr 5 (76/5 v. Chr.) 6029
Jahr 6 (75/4 v. Chr.) 6030
Jahr 7 (74/3 v. Chr.) 6031/2
Πτολεμαῖος καὶ Κλεοπάτρα ἡ καὶ Τρύφαινα, θεοὶ Φιλοπάτορες Φιλάδελφοι, Jahr 9 (72/1 v. Chr.) 6033[4])
Jahr 10 (71/0 v. Chr.) 6034; 6920[4])
Πτολεμαῖος καὶ Κλεοπάτρα ἡ καὶ Τρύφαινα ἡ ἀδελφή, θεοὶ Φιλοπάτορες καὶ Φιλάδελφοι, Jahr 11 (70/69 v. Chr.) 6236
Πτολεμαῖος usw., wie 6033 (Jahr 9), Jahr 12 (69/8 v. Chr.) 6154
Πτολεμαῖος, θεὸς Φιλοπάτωρ καὶ Φιλάδελφος, Jahr 13 (68/7 v. Chr.) 6155
Jahr 14 (67/6 v. Chr.[4])) 6921—6923
Πτολεμαῖος, θεὸς Φιλοπάτωρ καὶ Φιλάδελφος, Jahr 15 (66/5 v. Chr.[4]) 6309
Jahr 16 (65/4 v. Chr.) 6924/5
Jahr 22 (59/8 v. Chr.) 6926
Jahr 23 (58/7 v. Chr.) 6927
Βασίλισσα Βερενίκη, θεὰ Ἐπιφανής (= Berenike IV.), Jahr 2 (57/6 v. Chr.) 6156
Jahr 27 (54/3 v. Chr.) 6928
Jahr 28 (53/2 v. Chr.) 6929

Kleopatra VII. und Caesarion (44—30 v. Chr.)
Jahr 20 = 5(?) (32 v. Chr.) 6119

Datierung unsicher:
Βασιλεὺς Πτολεμαῖος (3. Jahrh. v. Chr.) 6134
Jahr 18 (ohne nähere Angabe) 6610
Jahr 19 (3. Jahrh. v. Chr.) 6284

Abteilung IIb. Äthiopenkönige.

Charachen (Blemyerfürst; 5./6. Jahrh. n. Chr.)
Χαραχὴν βασιλείσκος τῶν Βλεμύων 6257, 1; 9
Seine Kinder Χαραχήν, Χαραπατχούρ, Χαραζιετ 6257, 2f.

Hadephas, äthiop. Prinz 6949, 9

Haeizanas (1. Hälfte des 4. Jahrh. n. Chr.)
Ἀειζανᾶς βασιλεὺς Ἀξωμιτῶν καὶ Ὁμηριτῶν καὶ τοῦ Ῥαειδᾶν καὶ Αἰθιόπων καὶ Σαβαειτῶν

[1]) In seinem 10.—29. Jahre nur König auf Cypern.
[2]) Hier ist im Text 94/3 angenommen.
[3]) Hier ist im Text 89/8 angenommen.
[4]) Von hier ab sind Schwankungen in den Berechnungen bei den verschiedenen Herausgebern.

καὶ τοῦ Σιλεῆ καὶ τοῦ Τιαμῶ καὶ Βουγαειτῶν καὶ τοῦ Κάσου, βασιλεὺς βασιλέων, υἱὸς θεοῦ ἀνικήτου Ἄρεως 6949, 1 f.

Pakytimne (Blemyerfürst; 5./6. Jahrh. n. Chr.)
Πακυτίμνε ἐπιφανέστατος βασιλίσκος 6258, 1

Saïazana, äthiop. Prinz 6949, 9

Se(m)bruthes (3. Jahrh. n. Chr.)
Βασιλεὺς ἐκ βασιλέων Ἀξωμειτῶν μέγας Σεβρούθης, Jahr 24: 6048, 1 f.; 7 (Σεμβρ.) [vgl. 6948]

Abteilung IIc. Sonstige Könige.

Παιρισάδης II. von Bosporos 7263, 5; 13 [Z.]

Abteilung III. Kaiser.

Augustus (30 v. Chr.—14 n. Chr.).
Καῖσαρ Jahr 3 = 28/7 v. Chr.: 6651, 9
Jahr 4 = 27/6 v. Chr.: 6621
Jahr 5 = 26/5 v. Chr.: 6047. 6162, 6
Jahr 7 = 24/3 v. Chr.: 6163, 5
Jahr 12 = 19/8 v. Chr.: 6117, 5
Jahr 14 = 17/6 v. Chr.: 6635/6. 6639
Αὐτοκράτωρ Καῖσαρ Θεοῦ υἱὸς Σεβαστὸς Ζεὺς Ἐλευθέριος
Jahr 18 = 13/2 v. Chr.: 7257, 1; 7
Καῖσαρ Jahr 25 = 6/5 v. Chr.: 6168, 7
Jahr 29 = 2/1 v. Chr.: 6631. 6843 (demotisch)
Jahr 44 = 14 n. Chr.: 6845
Jahr x: 6211, 5

Tiberius (14—37 n. Chr.).
Αὐτοκράτωρ Τιβέριος Καῖσαρ Σεβαστός
Jahr 9 = 22/3 n. Chr.: 7256, 1; 12
Τιβέριος Καῖσαρ Σεβαστὸς νέος Αὐτοκράτωρ θεοῦ Σεβαστοῦ υἱός
Jahr 11 = 24/5 n. Chr.: 7174, 13; 24 u. ö.
Τιβέριος Jahr 15 = 28/9 n. Chr.: 6943, 1
Τιβέριος Καῖσαρ Σεβαστός Jahr 17 = 30/1 n. Chr.: 6847, 4
Tiberius (demotisch) Jahr 19 = 32/3 n. Chr.: 6843

Gaius (Caligula; 37—41 n. Chr.).
Γάϊος Καῖσαρ Jahr 1 = 37 n. Chr.: 6043, 5

Claudius (41—54 n. Chr.).
Τιβέριος Κλαύδιος Καῖσαρ Σεβαστὸς Γερμανικὸς Αὐτοκράτωρ
Jahr 2 = 41/2 n. Chr.: 6705, 1
Τιβέριος Κλαύδιος Καῖσαρ Σεβαστός
Jahr x: 6823, 29

Nero (54—68 n. Chr.).
Νέρων ὁ κύριος Jahr 10 = 63/4 n. Chr.: 6837 A, 8
Jahr 12 = 65/6 n. Chr.: 6837 B, 6
Jahr x: 6838, 8

Vespasian (69—79 n. Chr.).
Αὐτοκράτωρ Καῖσαρ Οὐεσπασιανὸς Σεβαστός
Jahr 4 = 71/2 n. Chr.: 7031, 1 u. ö.
Jahr 7 = 74/5 n. Chr.: 7032, 1 u. ö.
οὐσίαι πρότερον θεοῦ Οὐεσπασιανοῦ 7193 R. III 16; 18; IV 3; 11; VI 4; 7; 13; V. I 18; II 4; 7196 R. III 22; IV 17; VI 20; VII 4; 11; 20; οὐσίαι Οὐεσπασιανοῦ 7196 R. III 22; IV 2; 17; VI 20; VII 4; 11; 20

Hadrian (117—138 n. Chr.).
Ἁδριανὸς ὁ κύριος Jahr 4 = 119/20 n. Chr.: 6611, 24
Ἁδριανὸς Καῖσαρ ὁ κύριος Jahr 5 = 120/1 n. Chr.: 6025, 3
Αὐτοκράτωρ Καῖσαρ Τραιανὸς Ἁδριανὸς Σεβαστός
Jahr 5: 6611, 47
Jahr 8 = 123/4 n. Chr.: 6995, 1; 6996, 2
Jahr 11 = 126/7 n. Chr.: 6996, 20 f. 7239, 22
Jahr x + 10: 6995, 27
Jahr x: 7025, 1 f. 7026
Αὐτοκράτωρ Καῖσαρ, θεοῦ Τραιανοῦ Παρθικοῦ υἱός, θεοῦ Νέρουα υἱωνός, Τραιανὸς Ἁδριανὸς

22*

Σεβαστός, ἀρχιερεὺς μέγιστος, δημαρχικῆς ἐξουσίας τὸ κ̅, αὐτοκράτωρ τὸ β̅, ὕπατος γ̅ Jahr 21 = 136/7 n. Chr.: 6944, 1 f.
ἱερὸν des θεὸς Ἁδριανός 6951 R. 11; 21

Antoninus Pius (138—161 n. Chr.).
Ἀντωνῖνος Καῖσαρ ὁ κύριος Jahr 3 = 139/40 n. Chr.: 6291, 26
Αὐτοκράτωρ Καῖσαρ Τίτος Αἴλιος Ἁδριανὸς Ἀντωνῖνος Σεβαστὸς Εὐσεβής
Jahr 4 = 140/1 n. Chr.: 7239, 2
Jahr 5 = 141/2 n. Chr.: 6951 R 13; 15 u. ö.
Ἀντωνῖνος Καῖσαρ ὁ κύριος Jahr 5: 6291, 11
Ἀντωνῖνος Jahr 5: 6625
Jahr 6 = 142/3 n. Chr.: 6951 R. 42/3
Αὐτοκράτωρ Καῖσαρ Τίτος Αἴλιος Ἁδριανὸς Ἀντωνῖνος Σεβαστὸς Εὐσεβής Jahr 7 = 143/4 n. Chr.: 6291, 31
Ἀντωνῖνος Jahr 7: 6629
Ἀντωνεῖνος Καῖσαρ Jahr 11 = 147/8 n. Chr.: 6038, 5. 6039, 3
Ἀντονῖνος (so!) Jahr 15 = 151/2 n. Chr.: 6634
Αὐτοκράτωρ Καῖσαρ Τίτος Αἴλιος Ἁδριανὸς Ἀντωνεῖνος Σεβαστὸς Εὐσεβής Jahr 17 = 153/4 n. Chr.: 6016, 10
Αὐτοκράτωρ Καῖσαρ Τίτος Αἴλιος Ἁδριανὸς Ἀντωνῖνος Σεβαστὸς Εὐσεβής Jahr x: 6292, 1

M. Aurelius und Verus (161—169 n. Chr.).
Αὐρήλιος Ἀντωνῖνος καὶ Αὐρήλιος Οὐῆρος οἱ κύριοι Σεβαστοί Jahr 1 = 161 n. Chr.: 6821, 5 f.
Ἀντωνεῖνος καὶ Οὐῆρος οἱ κύριοι Σεβαστοί Jahr 2 = 161/2 n. Chr.: 6936, 1
Ἀντωνεῖνος καὶ Οὐῆρος οἱ κύριοι Αὐτοκράτορες Jahr 3 = 162/3 n. Chr.: 7194 R. 16
Ἀντωνῖνος καὶ Οὐῆρος οἱ κύριοι Σεβαστοί Jahr 3 = 162/3 n. Chr.: 7194 R. 17; 7198
Ἀντωνεῖνος καὶ Οὐῆρος οἱ κύριοι Σεβαστοί Jahr 4 = 163/4 n. Chr.: 7193 R. I 5; V. I 5
Ἀντωνεῖνος καὶ Οὐῆρος οἱ κύριοι Σεβαστοί Jahr 5 = 164/5 n. Chr.: 7193 R. I 5; V 4; V. I 5; 7196 R. I 5
Ἀντωνεῖνος καὶ Οὐῆρος οἱ κύριοι Σεβαστοὶ Ἀρμενιακοὶ Μηδικοὶ Παρθικοὶ Μέγιστοι Jahr 8 = 167/8 n. Chr.: 7194, 22

M. Aurelius (allein; 169—177 n. Chr.).
Αὐτοκράτωρ Καῖσαρ Μάρκος Αὐρήλιος Ἀντωνεῖνος Σεβαστὸς (ὁ σωτὴρ καὶ εὐεργέτης τῆς ὅλης οἰκουμένης) Jahr x: 6674, 1
Αὐρήλιος Ἀντωνῖνος Καῖσαρ ὁ κύριος Ἀρμενιακὸς Μηδικὸς Παρθικὸς Μέγιστος Jahr 11 = 170/1 n. Chr.: 7197, 1

M. Aurelius und Commodus (177—180 n. Chr.).
Αὐλήριοι (l. Αὐρήλιοι) Ἀντωνῖνος καὶ Κόμμοδος Καίσαρες οἱ κύριοι Σεβασσοτοί (so!) Jahr 19 = 178/9 n. Chr.: 6001, 10

Commodus (180—192 n. Chr.).
Αὐτοκράτωρ Καῖσαρ Μάρκος Αὐρήλιος Κόμμοδος Ἀντωνῖνος Εὐσεβὴς Εὐτυχὴς Σεβαστὸς Ἀρμενιακὸς Μηδικὸς Παρθικὸς Σαρματικὸς Γερμανικὸς Μέγιστος Βρεταννικός Jahr 27 = 186/7 n. Chr.: 7171, 5 f.
Ἀντωνῖνος Καῖσαρ ὁ κύριος Jahr 28 = 187/8 n. Chr.: 6696, 8

Septimius Severus (allein; 193—198 n. Chr.).
Λούκιος Σεπτίμιος Σεουῆρος Πέρτιναξ Σεβαστός Jahr 3 = 194/5 n. Chr.: 6952, 15
Αὐτοκράτωρ Καῖσαρ Λούκιος Σεπτίμιος Σεουῆρος Εὐσεβὴς Πέρτιναξ Σεβαστὸς Ἀραβικὸς Ἀδιαβηνικός Jahr 4 = 195/6 n. Chr.: 6293, 2

Severus und Caracalla, Geta als Caesar (198—209 n. Chr.).
Imperatores Caesares L. Septimius Severus Pius Pertinax Arabicus Adiabenicus Parthicus maximus et M. Aurelius Antoninus Augusti Jahr 7 = 198/9 n. Chr.: 6223, 8 f.; 35 f.
Λούκιος Σεπτίμιος Σεουῆρος Εὐσεβὴς Πέρτιναξ καὶ Μάρκος Αὐρήλιος Ἀντωνεῖνος Παρθικὸς Σεβαστοὶ καὶ Πούβλιος Σεπτίμιος Γέτα Καῖσαρ Σεβαστός Jahr 14 = 205/6 n. Chr.: 6945, 19 f.

Caracalla (allein; 212—217 n. Chr.).
Μάρκος Αὐρήλιος Σεουῆρος Ἀντωνῖνος Παρθι-

κὸς Μέγιστος Βρεττανικὸς (so!) Μέγιστος Γερμανικὸς Μέγιστος Εὐσεβὴς Σεβαστὸς Jahr 23 = 214/5 n. Chr.: 7166, 1 f.

Alexander (222—235 n. Chr.).
Καῖσαρ Μάρκος Αὐρήλιος Σεουῆρος Ἀλέξανδρος Εὐσεβὴς Εὐτυχὴς Σεβαστὸς δημαρχικῆς ἐξουσίας τὸ ιβ, ὕπατος τὸ .. Jahr x: 7018, 1 f.

Maximinus (allein; 235—238 n. Chr.).
Αὐτοκράτωρ Καῖσαρ Γάϊος Ἰούλιος Οὐῆρος Μαξιμῖνος Εὐσεβὴς Εὐτυχὴς Σεβαστός Jahr x: 6305, 2

Decius (249—250 n. Chr.).
Αὐτοκράτωρ Καῖσαρ Γάϊος Μέσσιος Κ(ο)υίντος Τραιανὸς Δέκιος Εὐσεβὴς Εὐτυχὴς Σεβαστὸς Jahr 1 = 249/50 n. Chr.: 6824, 19 f. 6825, 18 f. 6826, 20 f. 6827, 11 f.

Claudius (268—270 n. Chr.).
Αὐτοκράτωρ Καῖσαρ Μάρκος Αὐρήλιος Κλαύδιος Σεβαστός Jahr x: 6026, 1

Carinus und Numerian (u. a. 282—284 n. Chr.).
οἱ κύριοι ἡμῶν Καρεῖνος καὶ Νουμεριανὸς Εὐσεβεῖς Εὐτυχεῖς Σεβαστοί Jahr 2 = 283/4 n. Chr.: 6597, 1 f.
Καρεῖνος Καῖσαρ Jahr x: 7028, 2

Paulina, Schwester des Carinus. 7028, 1

Diocletian und Maximian (285—293 n. Chr.).
οἱ κύριοι ἡμῶν Διοκλητιανὸς καὶ Μαξιμιανὸς Σεβαστοί Jahr 2 bzw. 1 = 285/6 n. Chr.: 6598, 1 f.
Jahr 8 bzw. 7 = 291/2 n. Chr.: 6603, 1 f.

Diocletian und Maximian nebst Caesares (293—305 n. Chr.).
Διοκλητιανὸς Εὐσεβὴς Εὐτυχὴς Σεβαστὸς Jahr 20 = 303/4 n. Chr.: 7175, 17; 41

Ära nach Diocletian vgl. u. Abtlg. VI.

Constantius (u. a.; 305—307 n. Chr.).
οἱ κύριοι ἡμῶν Κωνστάντιος καὶ Μαξιμ(ι)ανὸς ἐπιφανέστατοι Καίσαρες Εὐσεβεῖς Εὐτυχεῖς Σεβαστοί Jahr x: 6607, 1 f.

Constantinus und Licinius (306—337 bzw. 308—324 n. Chr.).
οἱ κύριοι ἡμῶν Κωνσταντῖνος καὶ Λικίνιος Σεβαστοί Jahr 316 n. Chr.: 6003, 14

Valentinian I. und Valens (364—367 n. Chr.).
οἱ δεσπόται ἡμῶν Οὐαλεντινιανὸς καὶ Οὐάλενς αἰώνιοι Αὔγουστοι Jahr 365 n. Chr.: 6612, 2

Zenon (474—491 n. Chr.).
Φλ. Ζήνων Jahr 477 n. Chr.: 7167, 2
δεσπότης ἡμῶν Φλ. Ζήνων ὁ αἰώνιος Αὔγουστος τὸ γ' Jahr 481 n. Chr.: 7033, 1

Phokas (602—610 n. Chr.).
Φωκᾶς ὁ εὐσεβέστατος ἡμῶν δεσπότης Jahr x: 6017, 1

Heraklios (u. a. 610—641 n. Chr.).
οἱ θειότατοι καὶ γαληνότατοι καὶ θεοστεφεῖς ἡμῶν δεσπόται Φλαύϊοι Ἡράκλειος καὶ Ἡράκλειος Νέος Κωνσταντῖνος οἱ αἰώνιοι Αὔγουστοι Αὐτοκράτορες καὶ μέγιστοι εὐεργέται Jahr 31 = 640/1 n. Chr.: 6271, 2

Verstümmelte Namen.
ἐπὶ --- βασιλείας Φλαυίων [.......]η[..]αιου [..]εν[..]ο[ ] καὶ Θεοδ[ωσίου (?) 4. Jahrh. n. Chr.: 6608, 2 f.
δεσπότης Φ[λάουιος ---- 6. Jahrh. n. Chr.: 6978, 2

Abteilung IV a. Eponyme Priester und Priesterinnen der Ptolemäerzeit.

Priester:

274/3. Λεοντίσκος, S. d. Καλλιμήδης, 6707, 2

255/4. Γλαύκων, S. d. Ἐτεοκλῆς, 6742, 2

251/0. Πτολεμαῖος, S. d. Ἀνδρόμαχος, 6752, 2; 13; a 2

247/6. Τληπόλεμος, S. d. Ἀρταπάτης, 6759, 1; 23

Abteilung IVb. Konsuln.

Abteilung IVc. Präfekten von Ägypten.

Abteilung IVd. Hohe kirchliche Würdenträger.

Abteilung V. Indiktionen.

Abteilung VI. Ären.

Diocletians Ära.

Abteilung VII. Monate und Tage.

Abteilung VIII. Ämter, Beamte.

Abteilung IX. Ehrentitel, Höflichkeitstitel.

Abteilung X. Militärisches.

Abteilung XI. Steuern, Zölle, Abgaben, Gebühren.

Abteilung XII. Öffentliche Gebäude.

Abteilung XIII. Ortsbewohner, Ortsherkunft.

Abteilung XIV. Volksstämme, Landes- und Gauherkunft.

Abteilung XV. Länder, Landesteile, Städte, Stadtteile, Dörfer, Flüsse, Inseln.

Abteilung XVI. Münzwesen.

Abteilung XVII. Maße und Gewichte.

Abteilung XVIII. Heidnischer Kultus.

Abteilung XIX. Götter.

Abteilung XX. Christlicher und arabischer Kultus.

Abteilung XXI. Bürgerwesen, Stände, Phylen, Demen.

Abteilung XXII. Stadtteile, Straßen, Plätze, Gassen.

Abteilung XXIII. Allgemeine Wörterliste.

A. Griechisch[1]).

[1]) Ein Stern vor dem Worte heißt, daß es bei *Preisigke*, Wörterbuch, nicht gebucht ist. Es bedeutet ö. „und öfter" (innerhalb desselben Textes). Nur die wichtigeren Wörter sind aufgenommen.

25*

*πληρώνεται 6257, 8
πλησίος 6155, 15
πλίνθος 7167, 13
πλοιάριον 6745, 3
*πλοίζομαι 7169, 20
πλοῖον 6265, 8. 6298, 10. 6712, 7 ö. 6714, 4 ö. 6725, 1 ö. 6769, 28 ö. 6798, 4. 6808, 2. 6994, 2 ö. 7173, 16. 7178, 4
πλόος 7169, 24
*πλουμαρικός 7033, 45
πλούσιος 6133, 8
πλοῦτος 7205, 15
πνεῦμα 6015, 1. 6035, 1 ö. 6271, 1 (ἅγιον —). 6584, 5 (ἀέρινα -τα)
*ποδοψέλον 7250, 10
πόδωμα s. Abtlg. 11
ποθεινός 6701, 8
ποικίλος 6775, 9 ö. 6823, 20 (-λως)
ποιμήν 6007, 2. 6759, 17. 7196 V. II 9; IV 22
ποίμνιον 6766, 4
*ποκάριον 7247, 21
πολείτης 6235, 5
πολεμέω 6949, 10
πόλεμος 6026, 1
πολιορκέω 6134, 2
πόλις 6043, 1. 6097, 4 ö. 6117, 1 ö. 6160, 6. 6185, 8. 6212, 1. 6299, 4. 6612, 7 ö. 6644, 2. 6666, 1. 6674, 5. 6711, 29. 6714, 12 ö. 6750, 4. 6760a 10 ö. 6765, 11. 6768, 14. 6793, 10. 6820, 16 ö. 6951, 34. 7027, 1 ö. 7173, 11. 7175, 3 ö.
πολίτευμα 6025, 4. 6664, 9
πολιτεύομαι 6185, 14
πολλαπλάσιον 6711, 8
*πολυκαρπία 6944, 14
πολύμιτα 7033, 37
πολυχρόνιος 6026, 1
πολυωρέω 6786, 23
πονέω 6706, 1. 6726, 2. 6754, 11. 7245, 14
πονηρός 6751, 9
πόνος 6584, 6
πορεβῆκις 6034, 9
πορεῖον 6728, 3. 7263, 3 ö.
πορεμβῆκις 6928, 5
πορενβῆκις s. Abtlg. 18
πορεύομαι 6731, 5. 6757, 11
πορθώτης s. Abtlg. 18
πορίζω 6785, 7. Med. 7205, 18
πόρος 7261, 7
πορφύρα 6775, 8 ö.
ποσότης 7241, 52
ποτηρίδιον 6786, 7. 6787, 1 ö.
ποτίζω 6178, 7. 6733, 3 ö. 6796, 33. 6949, 16
ποτισμός 7188, 13
*πουερπεβῆκις 6927, 8
*πουερενπβῆκις 6926, 4. 6927, 5
πούς 7205, 20
πρᾶγμα 6152, 1 ö. 6153, 2 ö. 6154, 19. 6155, 22. 6156, 1. 6300, 7. 6611, 24; 31. 6643, 7. 6944, 13. 6978, 10. 7011, 5. 7033, 62 ö. 7183, 10. 7201, 9. 7241, 30; 53. 7259, 20. 7264, 4. 7268
πραγματεία 6185, 12. 6713, 16
πραγματεύομαι 6275, 14. 6738, 11
*πρακτέω (?) 7241, 20
πράκτωρ s. Abtlg. 8
πρᾶξις 6094, 15. 6095, 3. 6133, 4. 6277, 14. 6283a 19; b 3; 24. 6301, 19. 6303, 19. 6663, 30 ö. 6742, 11; a 11. 7169, 22. 7175, 16. 7197, 10. 7201, 20
*πραπίς 6647, 8
πράσιος 6024, 3
πρᾶσις 6291, 27. 6705, 3 ö. 6735, 2
πράσσω 6303, 20. 6734, 1 (— κατὰ νοῦν) ö. 6758, 5. 6759, 11 ö. 6769, 27. 6817, 3 ö. 7222, 26. 7242, 9. 7251, 10. 7259, 26 ö.
*πραΰς 6785, 12
πρέπω 6997, 12 ö.
πρεσβευτής 7263, 5; 14
πρεσβύτερος 6819, 8. 6951 V. 57. 7180, 2 ö. Vgl. Abtlg. 8 und 20
πρίαμαι 6282, 6. 6782, 13 ö.
προαίρεσις 6236, 20. 6266, 7. 6704, 7. 7268 (— φιλική)
προαιρέομαι 6154, 14. 6156, 14
προανάκειμαι 7172, 8
πρόβατον 6314, 2. 6315, 2. 6316, 1. 6317, 2. 6318, 2. 6949, 13. 6990, 2 ö. 7251, 11 (τοῖς -βασι)
πρόγονος 6152, 8 ö. 6153, 10 ö. 6154, 10. 6155, 13. 6156, 14 ö. 7172, 34. 7195 I 21. 7196 V. VIII 19; IX 12; X 6. 7259, 14
προγράφω 6097, 5. 6266, 11. 6301, 17. 6611, 17. 6696, 11. 6704, 11. 6759, 8 ö. 7011, 4 (πρωγαίγραπτη). 7031, 9 ö. 7032, 7 ö. 7033, 23 ö. 7169, 23 ö. 7202, 22. 7222, 27. 7260 II b 1
προδηλόω 7259, 18

προδίδωμι 6998, 7. 7183, 6
πρόδομα 6708, 4
προεδρία 6152, 9. 6153, 11 (-εία)
προεῖπον 6301, 15. 7252, 17
προειρημένος 7033, 48 ö. 7167, 9. 7205, 14. 7245, 5 ö.
*προεισπράττω 6768, 18
προηγουμένως 7243, 3
προήκατο s. προίημι
πρόθεσις 7172, 5
προθεσμία 6944, 21. 7033, 25
πρόθυμος 6262, 15. 7202, 67. 7246, 7 (-μως). 7259, 46 (-ότερον)
*προθύρωμα 7245, 13
προίημι 6718, 5 (-ήκατο). 6761, 1. 6998, 13
προίστημι u. Med. 6156, 35. 6643, 13. 6742, 4; a 1. 7203, 10. 7245, 6 ö.
*προκαθαίρω 6797, 11 ö.
προκαλέομαι 6222, 22
προκήρυξις 7193 V. III 1 ö.; IV 13
προκομίζω 7240, 13
προκτητικός 6291, 28 (-ἡ ἀσφάλεια)
προλαμβάνω 6717, 5
προλέγω s. u. προεῖπον, -ειρημένος
προλείπω 6160, 5
προμάξιμος 7033, 42
προνοέομαι 6155, 28. 6156, 26
πρόνοια 7190, 1 (θεία —)
*προνομεύομαι 6805, 1
προοράω 7202, 62 ö. Med. 7205, 19
προπάππος 6674, 11 ö.
*προπρᾶσις 7260 II b 1 ö.
*προπτάω (= προοπτάω) 7174, 18
πρόπυλον 6309, 5. 6310, 4. 6699, 10. 7259, 35
προπωλήτρια 6645, 10
πρός, ὁ — τῇ s 6768, 3
προσαγγέλλω 6720, 12. 6782, 20
προσάγγελμα 6278, 12
προσαγοράζω 6812, 3. 6817, 8
προσαγορεύω 6267, 10. 7243, 4 ö. 7269
προσάγω 6713, 13 (-αγηγόχει). 6769, 28. 6789, 4
προσαναλαμβάνω 7193 R. III 11; V 18. 7196 R. VI 22 ö.
προσαντιβάλλω 6298, 9
προσαξιόω 6998, 7
προσαποδίδωμι 6796, 50
προσαποτίνω 6283 a 17; b 1; 22. 7245, 21
*προσαριθμέω 6765, 21
προσγίγνομαι 6796, 96. 7193 R. III 15; V 20. 7196 R. VII 1
προσδέομαι 6951, 50. 7172, 13. 7188, 17
προσδέχομαι 6302, 16. 6650, 5. 6744, 8. 6771, 48 ö. 7269
προσδιαγραφόμενα 6951 V. 30 ö.
προσδιασαφέω 7267, 8
προσδίδωμι 6796, 169. 6798, 12
προσεδρεύω 6597, 15. 6603, 7. 6604, 9. 6605, 5. 6607, 8. 7180, 14. 7246, 10
πρόσειμι 6156, 19 ö. 7033, 26
προσέρχομαι 7165, 8. 7244, 37
*προσερωτάω 7268
προσευχή 6832, 3
προσεύχομαι 6713, 10
προσέχω 6711, 5. 6712, 12. 6732, 19 ö. 6760 b 9. 6794, 6. 7250, 3 ö. 7251, 6 ö. 7253, 12
προσηκόντως 7259, 27
προσήκω 6025, 6. 7267, 5 ö.
πρόσθεν 6754, 2
προσίημι 6267, 8 (-ήκαμεν)
*προσκατάγω 7196 R. VIII 4 ö.
προσκεφάλαιον 6717, 9. 7033, 37
*προσκλύζω 7259, 12
προσκυνέω 6624
προσκύνημα 6014, 1. 6041, 1 (-εμα). 6149, 1. 6150, 1. 6151, 1. 6213, 1. 6262, 2. 6263, 4. 6837 A 1; B 1. 6838, 1. 6847, 1. 6848, 1. 6857, 1. 6859, 1. 6860, 1. 6863, 1. 6865—68. 6871, 1. 6873, 1. 6876—84. 6886—89. 6891/2. 6897. 6901. 6916, 1. 6918, 1. 7184, 1. 7185, 1
προσλαμβάνω 6737, 6. 6771, 144
προσλογεύω 6805 a 7
προσμερίζω 7193 V. III 10
προσμετρούμενα s. Abtlg. 11
προσοδικός, -κά 6944, 11. 7260 II b 2 ö.
πρόσοδος 6028, 8. 6029, 8. 6030, 4. 6711, 36. 6921, 6. 6924, 6. 6928, 4. 6929, 4 ö. 7172, 7. 7193 V. II 15; III 4; IV 4 ö. 7205, 9. 7257, 5
προσοικοδομέω 7245, 11
προσομολογέω 7033, 60
προσοφείλω 6283 a 12 ö.; b 17 (-ωφείλησεν). 6732, 10 ö. 6755, 3. 6767, 14 (-ωφείλησεν). 6798, 18
*προσπαρέχω 6945, 10
προσπίπτω 6710, 7. 6717, 3. 7202, 10. 7245, 7
προσπορεύομαι 6717, 6. 6794, 4

B. Lateinisch.

Nachträge und Berichtigungen.

SB I.

Nr. 26. Der Text befindet sich jetzt in München, vgl. Comptes rend. Acad. Inscript. 1922, S. 320, 3.

Nr. 169. Vgl. *A. St. G. Caulfeild,* The Temple of the Kings at Abydos (1902) Pl. XX, 5.

Nr. 685 = Guide to the Cairo Museum[4] S. 243 Nr. 381.

Nr. 1425 = Ebd. S. 337.

Nr. 1429 = Ebd. S. 387; hier wird Z. 2 Εὐδαιμωνίδος geschrieben.

Nr. 1685. Text von Z. 5f. verbessert von *C. Edgar*, Bulletin de la Société Archéol. d'Alexandrie Nr. 19 (1923) S. 116 Nr. III. Es lautet: |[5] τοῦ παρ' Αἰνησιδήμου τῶν |[6] σ(ωματο)φυ(λάκων).

Nr. 1934. Vgl. dazu *Wilcken,* UPZ. I S. 35 und *Crönert,* Raccolta Lumbroso S. 476.

Nr. 1974. Statt αλακ(   ) l. ἀλακ(άτων); vgl. *Preisigke,* Wtbch. s. v.

Nr. 3448 Z. 1. Ergänze [Κολά]νϑαι; vgl. *F. Bilabel,* Der Gott Kolanthes, Archiv f. Papyrusf. 8, 62.

Nr. 3558 Z. 4/5 = *Crönert,* Raccolta di scritti in onore di G. Lumbroso (= Pubblicazioni di „Aegyptus" ser. scient. III) S. 517: |[4] τὴν μητέραν ἀτ[ῆς]. κὲ (l. καὶ) |[5] ἀνενεγκὲν αὐτὴν usw.

Nr. 4634. In Z. 3 und 6 ist statt ἀρα(   ) jedenfalls $\overset{α}{κ}$ = κά(τω) sc. τοπαρχίας zu lesen. Z. 6 ist wohl herzustellen: Λέων εἰσμε(μέτρημαι) ε̣ἰ̣ς̣ ϑ̣η(σαυρὸν) τοῦ αὐτοῦ (nicht ἀτοῦ, *Preisigke*) (ἔτους) κά(τω) ⟨⟨παρ'⟩⟩ 'Αραύ(σιος) Βίκιος usw. Vgl. *Bilabel,* VBP I 4 S. 153.

Nr. 5219. Vgl. den vollständigeren Text Nr. 6155.

Nr. 5342. Vgl. Aegyptus 5 (1924) S. 246: Text jetzt in London = P. Lond. Inv. Nr. 1913. An Verbesserungen gibt *H. J. Bell*: Z. 1 l. Θεμίσ(του); Z. 3 βασι(λικῷ) und Πολέμω(νος). Zu Z. 4 bemerkt *Bell*: should be numbered 5 (μερίδων and μερίδος are separate lines in the MS) and the following lines be renumbered accordingly. Z. 15 ἐν τόπῳ Δίφρου λε̣γο̣(μένῳ) κ̣α̣ϑ̣' ὕ|[16]δατο(ς) υ(   ) γενομένας. υ(   ) sehe aus wie υ' d. h. ὑπέρ oder ὑπό und sei kaum ὡς. Z. 19 l. ἐ[π]ιδίδωμι̣. Z. 19 (Zählung von Pr.) l. Φαμ̣(ενὼϑ) η̅; Z. 20 (Zählung von Pr.) Φα(μενὼϑ) κ̅ζ̅.

Nr. 5670. Original von mir nachgeprüft, B. (= P. Gradenwitz J). Z. 6 bietet ο̅υ̅σ̅ι̅; Z. 11 προσδιαγρ).

Nr. 5673. Original von mir nachgeprüft, B. (= P. Gradenwitz K). Z. 6 hat κς (= κάτω); Z. 8 ἀργ̅ = ἀργ(υρίου); Z. 13 ς̅ (= αὐτῶν).

Nr. 5675. Original von mir nachgeprüft, B. (= P. Gradenwitz Q). Z. 10 las *Gradenwitz* Τὰς δι⟨⟨εξ⟩⟩ακρίσεις διεξάγετ[ε]; *Wilcken*, Archiv 6 (1920), S. 412, nimmt an, daß der Schreiber διεξα aus dem folgenden Verbum vorweggenommen habe, und will ⟨⟨διεξα⟩⟩ κρίσεις schreiben. Der Papyrus bietet nach meiner Revision aber deutlich τὰς δ' ἀνακρίσεις. — Z. 13 l. καθ[ότι]; Z. 16 [κ]αθ'; Z. 17 ἐὰν; Z. 22 [προσ]τεταγμένοις.

Nr. 5827. Vgl. den besseren Text Nr. 6154.

Nr. 5962. Vgl. den verbesserten Text Nr. 6841.

Bd. II.

S. 335 l. βασιλικὸς statt βσιλικός.

S. 341 unter συναγωγός l. statt „12, I, 639, 2" „12, 1. 639, 2".

S. 359 l. στατήρ statt στατῆρ.

Bd. III.

Nr. 6035 Anm. Z. 3: L. statt „8" „12".

Nr. 6048 = **Nr. 6948** (doppelt).

Nr. 6073. L. Χῖος statt Χίος.

Nr. 6096 (= Bodl. 2910). Während in *Preisigkes* Notizen als Datum „5. Jahrh. n. Chr." vermerkt war, hatte Herr *J. G. Tait* in Inverness (Schottland) die große Liebenswürdigkeit, mir mitzuteilen, daß nach seiner und *Hunts* Meinung das Ostrakon aus dem Ende des 3. Jahrh. n. Chr. stamme. Er hat mir auch seine Abschrift des Originals geschickt, die mit dem obigen Text vollkommen übereinstimmt. Z. 9 bietet sie nach δῶ noch einen schrägen Strich (⟋), und ein ebensolcher steht Z. 10 hinter π/(αρά).

Nr. 6134 = **Nr. 5111.**

Nr. 6143—6151. L. statt „Darka" „Dakka".

Nr. 6160—6178: vgl. Zeitschr. Neutest. Wissensch. 1923 S. 280.

Nr. 6221. Vgl. die weitere Literatur bei *L. Wenger*, Volk und Staat in Ägypten am Ausgang der Römerherrschaft, Festrede in d. bayer. Akad. d. W. 1922 S. 43 Anm. 24.

Nr. 6222. L. „Anfang des 3. Jahrh."

Nr. 6240 ist wohl = **Nr. 6685** (von *Breccia* offenbar doppelt veröffentlicht; nach Mitteilung von Herrn Dr. *Heichelheim*).

Nr. 6249 Z. 8 schreibe statt „ϵ, ἀρχῇ" „ϵ ἀρχῇ,".

Nr. 6257. Füge zur Literatur hinzu: vgl. *Wilcken*, Chrest. Nr. 7 und die dort angegebenen Schriften. Schreibe Z. 6 συνήθειαν; Z. 10/1 δομεστικός.

Nr. 6262. Nach *Vitelli*, Bull. de la Soc. Arch. d'Alexandr. Nr. 23 S. 293 Nr. 11 ist Z. 10 und 16 statt ῆ bzw. ῆ⟨ν⟩ beidemale ἤ (= εἰ) zu lesen.

Nr. 6266 = **Nr. 6704.** Es ist Z. 2 statt Καιανο̄(ῦ), Δίῳ wohl mit *U. Wilcken*, Archiv, καὶ 'Ανο̄(υ)βίῳ zu lesen.

Nr. 6267. L. (oder Παχών).

Nr. 6294 Z. 1 muß nach freundlicher Mitteilung *Vitellis* statt „Οὐ[ι]β[ίου]" „Οὐ[ι]ρ[ίου]" gelesen werden; vgl. P. S. I. VII 804 Introd.

Nr. 6297—6299 schreibe Z. 2 v. u. VBP 2 S. 55 f.

Nr. 6306—6308. Inzwischen ist die Hauptpublikation erschienen: *G. Lefebvre*, Le tombeau de Petosiris (Service des Antiquités de l'Égypte), in der (Première Partie, 1924) die Texte mit Faksimile nochmals abgedruckt sind. Es ist SB 6306 = a. a O. S. 23 (der älteste der Texte); SB 6307 = a. a. O. S. 24; SB 6308 = a. a. O. S. 25. Der Rest der dort jetzt publizierten Texte wird in SB IV aufgenommen.

Nr. 6336. L. Αἰσ[χυλί]νου.

Nr. 6551. L. Ἀριστί(ππου?).

Nr. 6584. Jetzt verbessert wieder abgedruckt in Papyri Osloenses fasc. 1 Nr. 5 (S. 21). Danach ist am Schluß von |[2] zu lesen Σαλαμάν Ταρχι. Diese Lesung legen auch die Parallelen Oxy. 16 2061—2063 nahe. L. |[7] ναισμελι ζ̄ statt ναιας μελιζ; |[8] μαρ statt μα.

Nr. 6597. L. „283 n. Chr.".

Nr. 6611. Vgl. zum Anfang *V. Ehrenberg*, Alexander und Ägypten, Beihefte z. Alten Orient 7, S. 29. In Z. 21 l. ἕτερον statt ἐπιὸν nach brieflicher Mitteilung von *P. M. Meyer*.

Nr. 6613 f. Die Syringeninschriften sind jetzt von *J. Baillet*, Inscriptions Grecques et Latines des tombeaux des rois ou syringes à Thèbes [Mémoires publ. par les membres de l'Institut Français d'Archéologie Orientale du Caire 42, 1 (1920); 42, 2 (1923); 42, 3 (1925)] neu ediert. Die in SB I veröffentlichten Stücke sind in dem Index des 3. Bd. S. 602 mit den neuen Nummern in eine Concordanz gebracht. Für die in SB III mitgeteilten Stücke aus der Champollionfestschrift fehlt sie, doch sind für sie die neuen Nummern mit Hülfe der Eigennamen leicht festzustellen. Die mir erst nach dem Druck von SB III 1 zugänglich gewordene Publikation zeigt auch mehrfach Zeileneinteilung, welche in der Champollionfestschrift vernachlässigt wurde.

Nr. 6632 Z. 2. L. ἐξ Ἑμίσης (B.). Die Indiktion am Schluß (18) ist vom Hg. natürlich verlesen.

Nr. 6739. Vgl. *B. Olsson*, Aegyptus 7 (1926), 108.

Nr. 6647 Z. 5. L. Φάβειτι.

Nr. 6663. Vgl. dazu *P. M. Meyer*, Juristischer Papyrusbericht III in Zeitschrift der Savigny-Stiftung S. 617.

Nr. 6670 Z. 4. Streiche den Punkt.

Nr. 6706 = *Hondius*, Suppl. I Nr. 567.

Nr. 6707—6820 (6989f.). Die von *Edgar* in den Annales herausgegebenen Zenonpapyri sind inzwischen neu ediert: *C. C. Edgar*, Catalogue Général des Antiquités Égyptiennes Vol. 79 (1925) und 82 (1926): Zenon Papyri Vol. I u. II.

Nr. 6707 Z. 9. L. ἑ]κάστηι statt ἑ[κάστηι.

Nr. 6713 Z. 12. L. ἐκ Κνίδου |[13] ὃς usw. und Z. 18 l. τοῦ |[19]θεοῦ.

Nr. 6721 ist Z. 9 in der Zählung übersprungen bzw. damit die tiefer stehende Zeile gemeint.

Nr. 6742 Z. 3. Streiche den Punkt hinter Αἰγυπτίων δὲ]. Z. 14 l. [Ἰμούθου usw.

Nr. 6750 Z. 1 l. |[2] ⟨εἴ⟩η ἂν usw.

Nr. 6760 Z. 31. L. οἶνον statt οἶκον.

Nr. 6769 Z. 15. L. ἃ τοὺς φόρους ηὐτάκτηκεν statt ἃ Του.φ.ρου. ηὐτάκτηκεν.

Nr. 6796. Jetzt wieder abgedruckt bei *W. L. Westermann* und *C. J. Kraemer*, Greek Papyri in the Library of Cornell University (1926) Nr. 1. Z. 43 l. (τρεῖς) statt τρεῖς. Z. 56 l. ἐπιθῆ statt ἐπιθή(κη). Z. 74/5 l. jetzt: |[74] καὶ [. . . . .]νου ἀναγγε[ί]λαντ[ος] |[75] κο(τύλαι) [(πέντε)] (γίνεται) usw. Z. 146: l. κο(τύλαι) δ L τέ(ταρτον) η'. Z. 147: l. τέ(ταρτον), ebenso Z. 162/3. Z. 198: l. Ἄνας. Z. 225: l. ἐκ statt εἰς.

Nr. 6821. Herr *J. G. Tait* in Inverness hatte die große Liebenswürdigkeit, mir aus seiner genauen Kenntnis der Ostrakaformeln heraus einige Verbesserungsvorschläge zu machen, die eine Revision am Original durchaus bestätigte. Es ist zu lesen Διέγρ(αψε) Πετεμεν(ῶφις)[1]) [?] |[2] μη(τρὸς) Μαξίμας εἰς ἀρί(θ)(μησιν)

---

[1]) Der von *Tait* geforderte Vatersname kann dahinter gestanden haben, aber

[μη(νὸς) —] | [3] τοῦ α (ἔτους) ὑ(πὲρ) λαο(γραφίας) κ(αὶ) ἄ(λλων) Χά(ρακος) ῥ(υπαρὰς) |[4] (δραχμὰς) τέσσαρας, / 𝔰δ. (Ἔτους) α [Μάρκου] |[5] Αὐρηλίου Ἀντων[ίνου κ(αὶ) Λουκ(ίου)] |[6] Αὐρηλίου Οὐήρ[ου τῶν κυρ(ίων)] Σεβα⟨σ⟩τῶν. Κα(ροῦρος) [σ(εσ)η(μείωμαι)]. Die beiden letzten Buchstaben sind ganz unsicher; aber tatsächlich scheint noch etwas dagestanden zu haben.

Nr. 7033. Vgl. *W. Ensslin*, Ein Prozeßvergleich unter Klerikern vom Jahre 481 [Rheinisches Museum f. Philologie N. F. 75 (1926), 422f.]. Er liest |[3] [ἔθεντο κ]υρ(ίαν) τὴν κοινὴν usw.; |[4] [μέρους Κῦρο]ς usw. und ἐπίσκοπος τῆς κ[αθολ(ικῆς)] usw. |[5] Δανιήλιος [καὶ Ἀρείων εὐλαβέστατ]οι usw. |[12] [Θεόφιλος] Ἀπόλλωνος usw. |[17] ἐγκειμένοις statt εὖ κ und ἀπο[θετ]ῇ παρ' αὐτ[οῦ] statt αὐτ[οῖς]. |[20] τὰ ἐ[πιλε]γόμενα. |[29] l. δικαστικήν. |[91] Διονυσίο[υ Κάλ]λιτος.

Nr. 7172. Vgl. *W. Otto* und *W. Spiegelberg*, Sitzungsberichte der bayer. Akademie d. W., phil.-hist. Kl. 1926, 2 S. 3; 20. Ebd. 1928, 2 S. 6f. *H. Sottas*, Revue de l'Égypte Ancienne I 230f.

Nr. 7188. Z. |[19] lies [- - -δίσης ἐκρήγματος], ebenso |[25]. |[37] ἐξείρ[γοντος οἱ μεμισθωμένοι ἐγβληθήσωνται πρὸ τοῦ χρόνου ἐκ τῆς] usw. Alles nach *P. M. Meyer*, Zeitschr. Sav.-St. 46 S. 327.

Nr. 7261. Z. 7 l. βου]λευτικούς statt βουλευτικούς.

Nachträge zu den Indices von Bd. III.

S. 294 setze vor Αἵδης einen Stern (*).
S. 295 füge Ακωϣι 6035, 26 [12.] hinzu.
S. 298 schreibe unter Ἀρτεμᾶς vor „34" noch „19;".
S. 299 l. u. Ἀσκληπιάδης, S. d. Πτολεμαῖος, 6184, 9 [2. v.].
S. 312 streiche u. Μόσχος „6279, 7; 20".
S. 341 füge unter Abtlg. XII hinzu: Λαγαῖον, τό 6222, 32; unter Σαραπιεῖον füge hinzu 6713, 13 und verbessere u. 6771 „28" in „128". Σωτήριον, τὸ 7257, 6.
S. 343—346 sind folgende geographische Numen nachzutragen (alle Οὐσίαι): Ἀντωνιανή 7193 V. II 16; III 5. Διονυσοδωριανή 7193 R. III 6; V. II 17; III 6; IV 10. 7196 R. III 23. Λουριανή 7193 V. IV 12. Μαικηνατιανή 7193 V. II 18; III 16; IV 5. Παλλαντιανὴ οὐσία (πρότερον) Γαλλίας Πώλλης 7193 V. IV 8 ö. Σενεκανή 7193 V. II 20; IV 11. Σεουριανή 7193 V. II 19; III 7. Σωκρατιανή 7193 V. IV 7. Χαρμιανή 7193 V. IV 6. Οὐσιῶ(ν) (πρότερον) θεοῦ Οὐεσπ(ασιανοῦ) 7193 R. III 6; 18; IV 3; 11; VI 4 ö. V. I 18; II 4. 7196 R. III 22; IV 17; VI 20; VII 4 ö. Οὐσιῶ(ν) (πρότερον) θεοῦ Τίτου 7193 R. IV 13; VI 15; V. II 6. Οὐσιῶ(ν) Οὐεσπ(ασιανοῦ) 7196 R. IV 2.
S. 344 füge hinzu: Ἰσιεῖον (Memphites) 6746, 2.
S. 345 schreibe statt „Σκόρδων" „Σκόρδωνος".
S. 346 füge hinzu: Φνεβίη (?) 7200, 1.
Füge **Abtlg. XXIII** hinzu:
S. 351 α — ω (christl. Symbol) 6584, 11 [dies auch S. 350 zu Abtlg. XX].
S. 357 ἀωίλιον 6729, 7 ö. [dies auch S. 347 Abtlg. XVII]. ἄωρος 6119, 2. 6120, 3 ö. 6121, 1. 6164, 3. 6165, 5. 6166, 2. 6170, 1. 6171, 2. 6172, 1. 6174, 3. 6178, 3. 6227, 4. 6228, 2. 6230. 2. 6231, 3. 6232, 4. 6586, 2. 6649, 8. 6656, 1. 6691, 2. 6700. 6706, 16. 6829, 2. 6937, 4. 6987, 2. 7254, 3.
S. 374 l. κοπρολλογέω statt κοπρολογέω.

---

freilich müßte Z. 1 dann länger gewesen sein als die anderen Zeilen, falls nicht mit *Tait* auch in diesen eine längere Ergänzung gesucht wird.

Druck von Hubert & Co. G. m. b. H. Göttingen

